



OSCI - XMeld

Version 1.1

Spezifikation des
bundeseinheitlichen Datenaustauschformates
für die Übermittlung von Daten
des Meldewesens

Erstellt durch das OSCI-XMeld Projektteam
unter Leitung der OSCI Leitstelle, Bremen

Status: **Final**
Stand: 23. Juli 2003

Dieses Dokument, die Schemata und weitere Hinweise finden sie auch online
unter der Adresse

<http://www.osci.de/xmeld11>

Einleitung	1
1. Kapitel: Das Informationsmodell	11
1.1 Die Natürliche Person	13
1.2 Der Name einer Natürlichen Person	35
1.3 Beziehungen	42
1.4 Der Zusammenhang zwischen Person und Wohnung	46
1.5 Erweiterungen	55
2. Kapitel: Allgemeine Datentypen	61
2.1 Nachrichtenkopf für die Kommunikation zwischen Meldebehörden	61
2.2 Nachrichtenkopf für die Kommunikation zwischen Betroffenen und Meldebehörde	62
2.3 Nachrichtenkopf für die Kommunikation zwischen Meldebehörde und Betroffenen	64
2.4 Nachrichtenkopf für die Kommunikation zwischen Anderer Behörde und Meldebehörde	65
2.5 Nachrichtenkopf für die Kommunikation zwischen Meldebehörde und Anderer Behörde	66
2.6 Identifikation des Betroffenen	67
2.7 Identifikation des Betroffenen bei Fortschreibungen und Rückmeldungen	68
2.8 Identifikation des Gesetzlichen Vertreters	69
2.9 Das Suchprofil für Auskunfts- und Datenübermittlungsanfragen	70
3. Kapitel: Die Anmeldung	73
3.1 Ausgangssituation und Zielsetzung	73
3.2 Übersicht über den Ablauf	74
3.3 Der Ablauf im Detail	75
3.4 Datentypen	81
3.5 Die Nachrichten	90
3.6 Rahmenbedingungen	96
3.7 Versionshistorie	97
3.8 Beispiele	97

4. Kapitel: Die Rückmeldung	156
4.1 Ausgangssituation und Zielsetzung	156
4.2 Übersicht über den Ablauf	157
4.3 Der Ablauf im Detail	157
4.4 Datentypen	158
4.5 Die Nachrichten	160
4.6 Rahmenbedingungen	173
4.7 Versionshistorie	174
4.8 Beispiele	174
5. Kapitel: Die Fortschreibung des Melderegisters	179
5.1 Ausgangssituation und Zielsetzung	179
5.2 Übersicht über den Ablauf	179
5.3 Der Ablauf im Detail	180
5.4 Datentypen	180
5.5 Die Nachrichten	182
5.6 Rahmenbedingungen	229
5.7 Versionshistorie	230
5.8 Beispiele	230
6. Kapitel: Datenübermittlung an andere Behörden	234
6.1 Ausgangssituation und Zielsetzung	234
6.2 Übersicht über den Ablauf	237
6.3 Der Ablauf im Detail	238
6.4 Datentypen	239
6.5 Die Nachrichten	251
6.6 Rahmenbedingungen	267
6.7 Versionshistorie	267
6.8 Beispiele	267

7. Kapitel: Die einfache Melderegisterauskunft	273
7.1 Ausgangssituation und Zielsetzung	273
7.2 Übersicht über den Ablauf	273
7.3 Der Ablauf im Detail	274
7.4 Datentypen	279
7.5 Die Nachrichten	279
7.6 Rahmenbedingungen	283
7.7 Versionshistorie	283
7.8 Beispiele	283
8. Kapitel: Datenübermittlung der Standesämter an Meldeämter	284
8.1 Ausgangssituation und Zielsetzung	284
8.2 Übersicht über den Ablauf	285
8.3 Der Ablauf im Detail	286
8.4 Datentypen	287
8.5 Die Nachrichten	289
8.6 Rahmenbedingungen	306
8.7 Versionshistorie	307
8.8 Beispiele	307
9. Kapitel: Ausblick	313
9.1 Weitere OSCI–XMeld Projekte	313
9.2 Wartung, Pflege und Support	314
9.3 Diffusion in andere Bereiche	314
9.4 Übertragung an andere fachliche Bereiche	314
Anhang A: Glossar	315
Anhang B: Die Beispielfamilie	318
Anhang C: Übersicht über wiederverwendbare Datenstrukturen	326

Anhang D: Übersicht über alle Nachrichten	329
Anhang E: Die Schlüsseltabellen für OSCI–XMeld und DSMeld	337
Anhang F: DSMeld und Abbildung auf XMeld	391



Einleitung

Am 4. April 2002 wurde das Melderechtsrahmengesetz (MRRG) novelliert. Die Novellierung verfolgte unter anderem ausdrücklich das Ziel, die Nutzung neuer Medien zuzulassen, um Geschäftsprozesse des Meldewesens effizienter, effektiver und für die Kunden attraktiver anbieten zu können. Es wurden die erforderlichen Rahmenbedingungen für die Nutzung moderner Informations- und Kommunikationstechnologien geschaffen; gleichzeitig wurden unnötige Meldepflichten abgeschafft. Für die Umsetzung in Landesrecht stehen den Ländern zwei Jahre zur Verfügung.

In der Begründung zur Novellierung des MRRG heißt es:

In einem modernen, sich zunehmend zu einer Informationsgesellschaft entwickelnden Gemeinwesen bildet die Registrierung der Bevölkerung (Meldewesen) eine solide Basis für eine systematische und effiziente Organisation vieler zentraler gesellschaftlicher Funktionen. In diesem Sinne versteht sich das Melderecht als Informationssystem für eine Vielzahl von staatlichen Stellen über verwaltungsrelevante Daten der Einwohner. Mit Hilfe der von den Einwohnern erhobenen und in Melderegistern gespeicherten Daten können unterschiedlichste staatliche Aufgaben optimal erledigt werden, ohne dass der betroffene Einwohner im Zusammenhang mit der Durchführung der jeweiligen Aufgabe erneut in Anspruch genommen werden muss. Dies dient der Effizienz des Verwaltungshandelns, ist bürgerfreundlich und trägt überdies zur Kosteneinsparung in vielen Sektoren der öffentlichen Verwaltung bei.

Damit dieser Einspruch eingelöst werden kann, muss zwischen den Meldeämtern und ihren Kunden (siehe Bild 1) ein elektronischer Informationsverbund aufgebaut werden.

Damit dieser Informationsverbund wirtschaftlich, effizient und herstellerunabhängig aufgebaut und betrieben werden kann, sind zwischen den Beteiligten technische Standards zu vereinbaren. Dabei gibt es Regelungsbedarf auf zwei unterschiedlichen Ebenen:

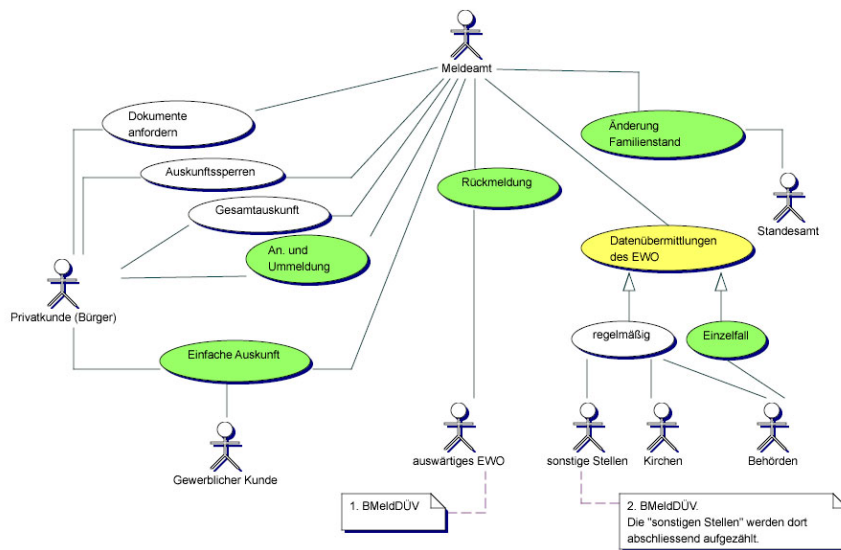
1. Vorgabe eines einheitlichen technischen Verfahrens zur sicheren und vertraulichen Übermittlung der Rückmeldungen zwischen den Meldeämtern.
Hierfür steht das Übermittlungsprotokoll OSCI-Transport zur Verfügung. OSCI-Transport bietet die erforderlichen Sicherheitsmechanismen, insbesondere die Quittungsmechanismen und Zeitstempel, um den Nachrichtenversand nachvollziehen zu können.
2. Vorgabe eines einheitlichen Nachrichtenformats für die Übermittlung der Inhaltsdaten.
Hierfür wurde das Nachrichtenformat OSCI-XMeld entwickelt. Dessen Version 1.1 wird in dem vorliegenden Dokument beschrieben.

Diese beide Standards bauen auf einander auf und ergänzen sich. Zusammen ergeben sie eine herstellerunabhängige und leistungsfähige Lösung für einen sicheren technischen Informationsverbund zwischen Meldebehörden und ihren Kunden.

In dem vorliegenden Dokument wird der fachlich definierte Standard OSCI-XMeld in der Version 1.1 beschrieben. Es handelt sich um syntaktische und semantische Vorgaben für Nachrichten, die zwischen Kommunikationspartnern bei wichtigen Geschäftsvorfällen des Meldewesens auszutauschen sind.

Die formale Definition der Nachrichten erfolgt mit den Mitteln von XML-Schema (siehe Abschnitt auf Seite 6). Diese Dokumentation erläutert den Gebrauch der Schemata und gibt Hinweise zu ihrer Nutzung. Darüber hinaus werden in dieser Spezifikation rechtliche Rahmenbedingungen dargestellt und zulässige Werte von Schlüsselwörtern festgelegt.

Bild 1 Meldeämter und ihre Kunden



Zum Aufbau der Spezifikation

Die Grundlage für die semantische Bestimmung der zu übermittelnden Inhalte bildet der von den kommunalen Spitzenverbänden herausgegebene DSMeld. Für den Einsatz von OSCI-XMeld im Rahmen des Meldewesens war es eine *unabdingbare Voraussetzung*, dass der Datensatz DSMeld *vollständig und unverändert* in OSCI-XMeld abgebildet wird. Dies ist gewährleistet.

Die OSCI-XMeld Projektgruppe hatte bereits in der Version 1.0 von OSCI-XMeld ein Informationsmodell erstellt, welches die diversen DSMeld Felder sinnvoll gruppiert und zu größeren Einheiten, unseren *“OSCI-XMeld Bausteinen”*, zusammenfasst. Alle Bausteine zusammen bilden den *“OSCI-XMeld Baukasten”*. Die aktuelle Version dieses Baukastens wird im Abschnitt Abschnitt 1 auf Seite 11 beschrieben. Gegenüber der Version 1.0 waren im Wesentlichen nur Erweiterungen erforderlich, die auf Grund neuer gesetzlicher Vorgaben (Waffenrecht) notwendig wurden.

Neu hinzugekommen ist in der Version 1.1 von OSCI-XMeld ein Abschnitt über *“allgemein verwendbare Datentypen”*. Es handelt sich um Datenstrukturen, die bei der Konstruktion der Nachrichten immer wieder benötigt werden. Der Unterschied zu den *“Bausteinen”* besteht darin, dass es bei den *“allgemein verwendbaren Datentypen”* keinen unmittelbaren Bezug zum DSMeld gibt.

Die *“Bausteine”* und die *“allgemein verwendbaren Datentypen”* sind eine Hilfskonstruktion auf dem Weg zum eigentlichen Ziel, nämlich zur formalen Spezifikation der **Nachrichten**, die zwischen den Kommunikationspartnern unter bestimmten, festgelegten Umständen ausgetauscht werden. Mit der nun vorliegenden Version 1.1 von OSCI-XMeld werden Nachrichten für folgende Situationen unterstützt:

Situation	Bemerkung	Siehe ...
Die Anmeldung nach § 11 MRRG	Es wird sowohl die <i>“Online-Anmeldung”</i> (vom PC des Bürgers über Internet, mit qualifizierter elektronischer Signatur), als auch die Anmeldung im Meldeamt abgebildet. Der Kernaspekt der Anmeldung mittels OSCI-XMeld ist die Bereitstellung eines <i>“vorausgefüllten Meldescheines”</i> , um die Prozesse auf der Verwaltungsseite effizienter und schneller abwickeln zu können. Es wird sowohl die Anmeldung von Einzelpersonen, als auch die einer <i>“normal strukturierten Familie”</i> unterstützt. (Der Begriff der <i>“normal strukturierten Familie”</i> wird im Abschnitt 3.1.3 auf Seite 74 genauer erläutert).	Abschnitt 3 auf Seite 73
Die Rückmeldung nach § 17 MRRG und der 1. BMeldDÜV.	Gegenüber der Version 1.0 musste die Datenstruktur an den § 17 des novellierten MRRG angepasst werden. Nach dem Wegfall der Abmeldepflicht wurde das im Rahmen der Rückmeldung zu übermittelnde Datenvolumen erhöht.	Abschnitt 4 auf Seite 156
Die Fortschreibung des Melderegisters	Gegenüber der Version 1.0 gab es nur Fehlerkorrekturen und Anpassungen an neue oder veränderte Datenstrukturen.	Abschnitt 5 auf Seite 179
Datenübermittlung nach § 18 Abs. 1 MRRG	Es werden viele <i>“Standardfälle”</i> modelliert. Wir meinen, dass eine konsequente Nutzung der sich damit bietenden Möglichkeiten zu einer deutlichen Verwaltungsvereinfachung führen kann.	Abschnitt 6 auf Seite 234
Die einfache Melderegisterauskunft nach § 21 Abs. 1a MRRG.	Unterstützt werden sowohl Einzel- als auch Sammelanfragen. Gegenüber der Version 1.0 wurden viele Detailveränderungen an den grundlegenden Datenstrukturen vorgenommen. Die Information an den Kunden über den Ergebnisstatus wurde deutlich verbessert.	Abschnitt 7 auf Seite 273
Datenübermittlungen der Standesämter an Meldeämter	Neu in der Version 1.1. Es werden nur die Prozesse betrachtet, in denen Standesämter an Meldeämter senden. Eine Modellierung erfolgt aus Sicht der Meldeämter. Beachten Sie hierzu den Hinweis im Abschnitt 8.1.7 auf Seite 285.	Abschnitt 8 auf Seite 284

Bei der Beschreibung der Nachrichten, die in bestimmten Situationen auszutauschen sind, hat sich das folgende Muster bewährt:

- In einem Abschnitt *“Ausgangssituation und Zielsetzung”* wird zunächst der Istzustand dargestellt. Insbesondere werden die einschlägigen Rechtsgrundlagen aufgeführt. Anschließend werden die Ziele genannt, die erreicht werden sollen, wenn ein elektronischer Datenaustausch mit standardisierten Nachrichten eingeführt wird.
- In der dann folgenden *“Übersicht”* werden die Kommunikationspartner (Akteure) und ihre Rollen beschrieben. Hierfür werden in der Regel *Use case* Diagramme genutzt. Der Ablauf wird nur sehr grob beschrieben, um — möglichst auf einen Blick — den wesentlichen Sachverhalt zu vermitteln.
- In dem nächsten Abschnitt, *“Der Ablauf im Detail”*, werden Verfahrensabläufe im Detail dargestellt. Es ist dabei nicht das Ziel von OSCI-XMeld interne Abläufe zu standardisieren. Es müssen aber Annahmen über interne Abläufe gemacht werden um darzustellen, unter welchen Umständen Nachrichten mit welchem Inhalt versandt werden sollen. Sender und Empfänger der Nachrichten müssen sich darüber verständigen, weshalb eine Nachricht versandt wird. Der Empfänger der Nachricht muss wissen, was der Sender von ihm erwartet und wie er reagieren soll.
- In dem Abschnitt *“Datentypen”* werden die **complexTypes** beschrieben, die spezifisch für die betrachtete Nachrichtengruppe sind. Dies wären zum Beispiel Nachrichtenköpfe zur Adressierung einer Nachricht *an andere Behörden*, die für Nachrichten nach § 18 MRRG benötigt werden.

Es handelt sich also um einen vorbereitenden Abschnitt, denn die so eingeführten Datentypen sind erforderlich für die Konstruktion der OSCI-XMeld Nachrichten.

- Der Abschnitt *“Nachrichten”* beschreibt anschließend alle Nachrichten der behandelten Hauptgruppe im Detail. In dem Abschnitt 3.5 auf Seite 90 werden beispielsweise alle definierten Nachrichten dargestellt, die im Zusammenhang mit der An- oder Ummeldung erforderlich sind.
- Der darauf jeweils folgende Abschnitt *Rahmenbedingungen* beschreibt Anforderungen an die technische Infrastruktur. Insbesondere wird hier erläutert, welche Mechanismen zur Sicherstellung der Integrität, Authentizität, Vertraulichkeit und Nachvollziehbarkeit zu nutzen sind. Daraus ergeben sich unmittelbar Vorgaben für die Nutzung der in OSCI-Transport vorhandenen Schutzmechanismen, zum Beispiel zur Qualität der ggfs. erforderlichen elektronischen Signatur.
- Schließlich gibt es einen Abschnitt *“Beispiele”*, anhand derer wir den Gebrauch der vorher theoretisch entwickelten Datenstrukturen in kurzen XML-Abschnitten darstellen. Dabei ist zu beachten, dass die **Beispiele nicht normativ** sind. Bei möglichen Differenzen zwischen der Definition von Datenstrukturen und Elementen in der Spezifikation, und der Illustration ihres Gebrauchs in Beispielen, ist also generell die formale Spezifikation verbindlich.
- In dem jeweils letzten Abschnitt *“Historie”* wird übersichtlich dargestellt, wie sich die besprochenen Nachrichten in den unterschiedlichen Versionen von OSCI-XMeld entwickelt haben.
Wenn bereits Anforderungen an Folgeversionen von OSCI-XMeld erkennbar sind, ist dies ebenfalls in diesem Abschnitt aufgeführt. Den Entwicklern und Anwendern von OSCI-XMeld sollen damit Hinweise gegeben werden, die bei Weiterentwicklungen zu beachten sind.

Die elektronische Signatur

An den Datenschutz und die Datensicherheit werden bei den Nachrichten im Bereich des Meldewesens besonders hohe Anforderungen gestellt. Das Protokoll OSCI-Transport bietet alle dafür erforderlichen Mechanismen. Diese Mechanismen sind flexibel einsetzbar und stark skalierbar. Daher muss in jedem Einzelfall festgelegt werden, welcher Mechanismus in welcher Ausprägung genutzt werden soll. Insbesondere ist das Qualitätsniveau einer ggfs. erforderlichen elektronischen Signatur entscheidend.

Mit Ausnahme der Anmeldung (dort ist die qualifizierte elektronische Signatur zwingend vorgeschrieben) und der einfachen Melderegisterauskunft nach § 21 Abs. 1a (dort ist keine Signatur erforderlich) werden Nachrichten stets mittels einer *fortgeschrittenen elektronischen Signatur* der sendenden Institution (z. B. der Meldebehörde) versehen. Dies ermöglicht hochgradig automatisierte Prozesse.

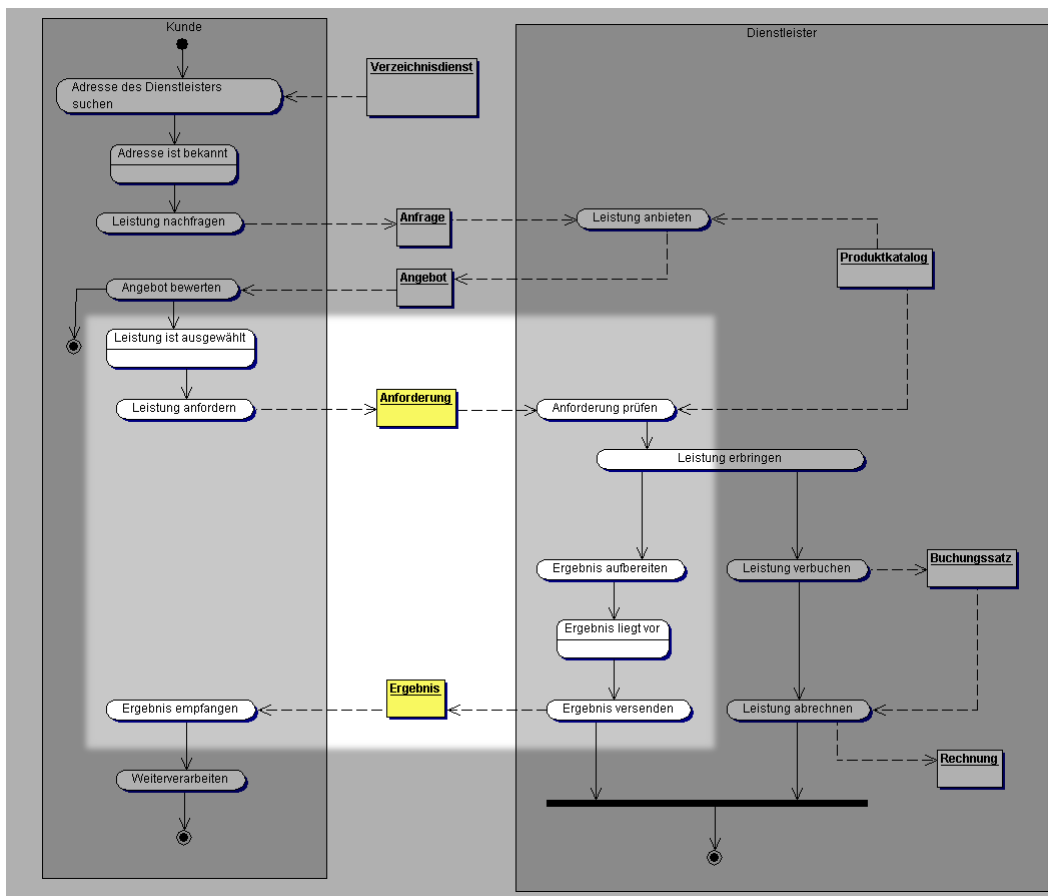
Das Referenzprozessmodell

Bei der Herleitung der Nachrichten werden modellhafte Abläufe bei den Kommunikationspartnern zu Grunde gelegt. Zwar ist es nicht die Absicht von OSCI-XMeld, interne Prozesse zu standardisieren. Ohne grobe Annahmen über Verfahrensabläufe ist jedoch der zielgerichtete Entwurf von Nachrichten nicht möglich.

Dabei erfolgt eine Beschränkung auf den *Kernbereich* des jeweils betrachteten Geschäftsvorfalles. Zu einer vollständigen Modellierung würden auch Aspekte wie *Navigation*, *Verhandlung* und zum Beispiel die Abrechnung und das Zahlen der erbrachten Leistung gehören. Diese Dinge werden jedoch durch die vorliegende Version von OSCI-XMeld nicht mit betrachtet.

In dem Bild 2 auf Seite 5 ist der von OSCI-XMeld abgedeckte Teil eines Gesamtprozesses hervorgehoben.

Bild 2 Das Referenzprozessmodell



Die OSCI–XMeld 1.1 Schemata

Das Datenaustauschformat OSCI–XMeld ist ein auf XML basierendes Format. Alle OSCI–XMeld Nachrichten sind XML-Dokumente. Mit den Mitteln von XML Schema werden die zulässigen Strukturen für OSCI–XMeld Nachrichten genau beschrieben.

Derzeit gibt es drei XML - Schema Dateien, mit denen OSCI–XMeld 1.1 auf technischer Ebene definiert wird. Dies sind:

<http://www.osci.de/xmeld11/schema/xmeld-basistypen.xsd> In dieser Schemadatei werden drei Basistypen definiert, die wir zwar häufig benötigen, die aber keinen direkten Bezug zum DSMeld haben. Es handelt sich um die drei Typen `type.Geburtsdatum`, `type.Schluesseleltabelle` und `type.X509DataType`.

Der Datentyp `type.Geburtsdatum` wird benötigt, weil es im Meldewesen die Konvention gibt, bei nur unvollständig bekannten Geburtsdaten die unbekanntesten Anteile durch Nullen zu ersetzen. Wenn beispielsweise nur bekannt ist, dass eine Person im Januar 1962 geboren ist, nicht aber der genaue Tag, dann würde dies als `1962-17-00` übermittelt. Dies ist jedoch kein zulässiger Wert für den XML-Schema Datentyp `dateTime`. Daher musste ein eigener Datentyp erstellt werden.

Der Datentyp `type.Schluesseleltabelle` wird für Schlüsselwerte benötigt. In OSCI–XMeld wird davon sehr häufig Gebrauch gemacht (siehe Abschnitt E, dort ist auch ein Beispiel angegeben). Mit dem Datentyp `type.Schluesseleltabelle` übermittelt man den Schlüssel und den Namen der Tabelle, in der das Schlüssel-Wert Paar definiert worden ist.

Der Datentyp `type.X509DataType` entspricht dem `X509DataType` des W3C. Er dient dazu, die X.509 Zertifikate in den `xmeld` Namensraum zu übernehmen.

Diese Datei ist manuell erstellt.

<http://www.osci.de/xmeld11/schema/xmeld-baukasten.xsd> In dieser Schemadatei werden die Datentypen definiert, die einen unmittelbaren Bezug zum DSMeld haben (Namen, Nachweisdaten, Anschriften, ...). Es handelt sich also um die "Grundbausteine" des Meldewesens. Diese Datentypen werden in Abschnitt 1 erläutert.

Die Datei `xmeld-baukasten.xsd` wird automatisch aus dem OSCI–XMeld-UML Modell heraus generiert. Sie inkludiert die Datei `xmeld-basistypen.xsd`.

<http://www.osci.de/xmeld11/schema/xmeld-nachrichten.xsd> In diesem Schema-Datei werden alle OSCI–XMeld Nachrichten definiert. Dafür wird auf die Basistypen und die im Baukasten definierten Datentypen Bezug genommen. Die beiden Dateien `xmeld-basistypen.xsd` und `xmeld-baukasten.xsd` werden also inkludiert.

Neben den eigentlichen Nachrichten, die in diesem Dokument ausführlich erläutert werden, werden in dieser Datei auch wiederverwendbare Datentypen ohne unmittelbaren DSMeld Bezug definiert. Diese werden für die Konstruktion der OSCI–XMeld Nachrichten benötigt und sind im Abschnitt 2 auf Seite 61 beschrieben.

Die Datei `xmeld-nachrichten.xsd` wird automatisch aus dem OSCI–XMeld-UML Modell heraus generiert.

Die Qualität dieser drei OSCI–XMeld 1.1-Schemata wurde mit dem Tool *Schema Quality Checker* von IBM *alphaworks* überprüft. Die Schemata werden erst veröffentlicht, wenn dieses Tool bei der Überprüfung keine Fehler meldet.

Alle im Kontext von OSCI–XMeld erstellten Datenstrukturen und Schemata gehören zu dem XML-Namensraum <http://www.osci.de/xmeld11>.

Alle Nachrichtenelemente von OSCI–XMeld verfügen ab der Version 1.1 über ein zwingend erforderliches Attribut `version`. Dieses muss bei OSCI–XMeld 1.1 Nachrichten den Wert "1.1" haben.

Zwischen zwei Kommunikationspartnern werden stets OSCI–XMeld **Nachrichten** ausgetauscht. Die Basistypen, Bauteile und wiederverwendbaren Datentypen sind insofern nur Hilfskonstruktionen.

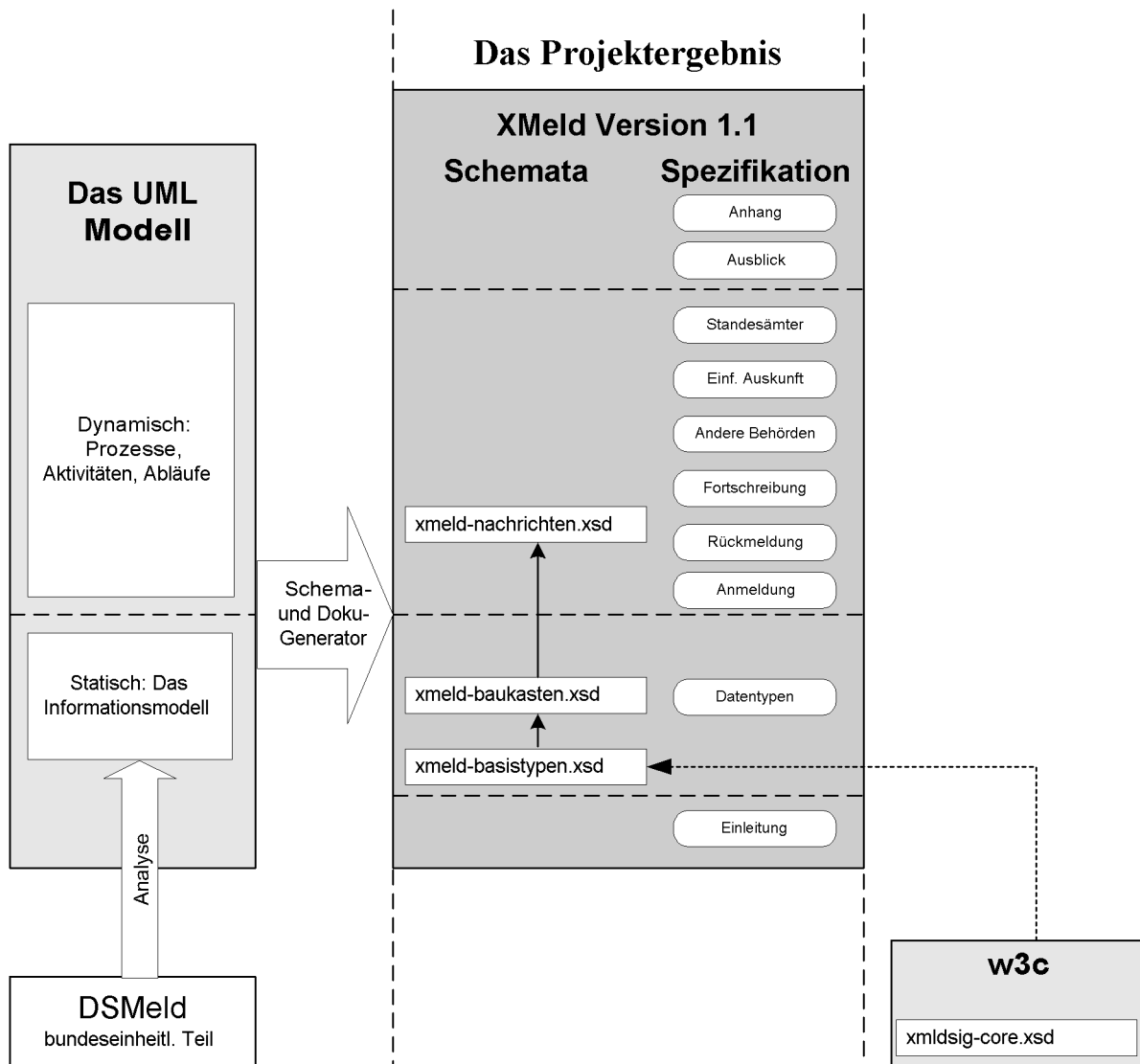
Ein XML-Dokument ist dann konform zur OSCI–XMeld-Spezifikation, wenn es

- valide bezüglich einer der in der Datei `xmeld-nachrichten.xsd` definierten Datenstruktur für eine Nachricht ist; und

- den darüber hinaus gehenden, semantischen Anforderungen genügt, die in diesem Dokument genannt werden. Wir haben festgestellt, dass es uns unmöglich war, alle strukturellen und semantischen Anforderungen an OSCI-XMeld Nachrichten mit den Mitteln von XML-Schema auszudrücken. Wollte man das tun, so wäre die Nutzung wiederverwendbarer Bausteine praktisch unmöglich, denn die Kardinalität der Elemente wäre dann spezifisch pro Geschäftsvorfall festzulegen. Wir haben statt dessen sehr viel mit wiederholbaren und vor allem optionalen Elementen gearbeitet und die spezifischen Anforderungen pro Geschäftsvorfall in Prosa in diesem Dokument kenntlich gemacht.

In dem Bild 3 ist der Zusammenhang zwischen den verschiedenen Komponenten von OSCI-XMeld 1.1 und der Weg dorthin gezeigt.

Bild 3 Wege zum Projektergebnis



Das folgende Beispiel zeigt anhand der Nachricht `dateneubermittlung.antworteinfach.0405` den prinzipiellen Aufbau einer OSCI-XMeld 1.1-konformen Dokumentenstruktur.

Beispiel für den Aufbau einer OSCI-XMeld 1.1 Nachricht

```
<?xml version="1.0" encoding="ISO-8859-1"?>
<dateneubermittlung.antworteinfach.0405
  xmlns="http://www.osci.de/xmeld11"
  xmlns:xsi="http://www.w3.org/2001/XMLSchema-instance"
```

```

xsi:schemaLocation="http://www.osci.de/xmeld11/schema/xmeld-nachrichten.xsd"
version="1.1">
<!--
Zunächst der Nachrichtenkopf
-- Warum wird diese Nachricht versandt (welches Ereignis löste sie aus)
-- Wann wurde die Nachricht erstellt
-- Wer ist Sender, wer ist Empfänger
-->
<nachrichtenkopf>
  <ereignis>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltable#0</tabelle>
    <schluessel>datenebermittlung.antworteinfach.0405</schluessel>
  </ereignis>
  <erstellungzeitpunkt>2003-07-01T11:03:12</erstellungzeitpunkt>
  <absender> ... </absender>
  <empfaenger>... </empfaenger>
</nachrichtenkopf>

<!--
Hier folgt der Nachrichteninhalt
In diesem Beispiel zunächst der Antwortstatus:
-- konnte die angeforderte Leistung erbracht werden?
-->
<antwortstatus>
  <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltable.6</tabelle>
  <schluessel>00</schluessel>
</antwortstatus>
<!--
Und nun der eigentliche Inhalt
-- hier Daten aus dem Melderegister zu bestimmten Personen
-->
<uebermittelte.person> ... </uebermittelte.person>
</datenebermittlung.antworteinfach.0405>

```

Im Unterschied zur Version 1.0 von OSCI-XML ist das äußere `<xmeld>` Element entfallen. Das äußerste Element jeder OSCI-XML 1.1 Nachricht ist ein *Nachrichten* Element, in diesem Beispiel das Element für die Nachricht **datenebermittlung.antworteinfach.0405**.

Aus der Tatsache, dass ein XML-Dokument in diesem Sinne OSCI-XML-konform ist, folgt keinesfalls, dass es auch konform zu den einschlägigen gesetzlichen Vorgaben ist. Wir haben uns selbstverständlich nach bestem Wissen bemüht, die gesetzlichen Vorgaben bei der Konstruktion der Nachrichten zu beachten. Dies kann sich aber nur auf verhältnismäßig einfache Fragestellungen beziehen, wie etwa *unter welchen Umständen darf eine Nachricht versandt werden* oder die Festlegung des maximal zu übermittelnden Datenumfangs.

Unabhängig davon liegt die Entscheidung und die Verantwortlichkeit über die im konkreten Einzelfall zu versenden den Daten natürlich stets bei dem Sender der Nachricht. Aus den hier vorgestellten Datenstrukturen lässt sich die Gesetzeskonformität nicht herleiten.

Zu diesem Dokument

Diese Spezifikation wurde von folgenden Autoren im Rahmen des MEDIA@Komm Projektes *“OSCI-XML 1.1”* in der Zeit vom Oktober 2002 bis Juni 2003 erstellt:

Name	Institution	eMail
Bartels, Ullrich	MSI Unternehmensberatung	u.bartels@acm.org
Bielmeier-Seidl, Ernst	Anstalt für kommunale Datenverarbeitung	ernst.bielmeier-seidl@akdb.de
Ehlenberger, Frank	Landeshauptstadt Magdeburg; AK Bürger- und Meldeämter im Deutschen Städtetag	frank.ehlenberger@ewo.magdeburg.de

Name	Institution	eMail
Klein-Übbing, Beatrix	Institut für Informatik	b.klein-uebbing@stadt-duisburg.de
Kuschnereit, Hartmut	Freie und Hansestadt Hamburg; AK Bürger- und Meldeämter im Deutschen Städtetag	hartmut.kuschnereit@hamburg.hamburg.de
Rabenstein, York	Landeseinwohneramt, Berlin	yraabenstein@psi.de
Riekenberg, Anja	Hannoversche Informationstechnik	Anja.Riekenberg@hannit.de
Steimke, Frank	OSCI Leitstelle, Bremen	fs@osci.de
Steinbeck, Volker	ekom21	volker.steinbeck@ekom21.de
Wiesner, Beate	Landeshauptstadt Stuttgart; AK Bürger- und Meldeämter im Deutschen Städtetag	beate.wiesner@stuttgart.de

Der Standard OSCI-XMeld wird von der öffentlichen Verwaltung herausgegeben. Die jeweils aktuelle, verbindliche Version des Datenaustauschformates OSCI-XMeld ist erhältlich beim Bundesarchiv, Potsdamer Straße 1, 56075 Koblenz. Sie wird außerdem via Internet zu erhalten sein bei dem Kooperationsausschuß Bund, Länder, kommunaler Bereich (KoopA-ADV) unter der Adresse <http://www.koopa.de/meldewesen>.

Nicht-normative Versionen, andere Repräsentationen (z. B. in HTML), Hinweise, ggfs. Korrekturen, Tipps und Tricks und so weiter werden unter der Webadresse <http://www.osci.de> zur Verfügung gestellt.

Nachhaltige Pflege und Weiterentwicklung von OSCI-XMeld

Der Arbeitskreis I (AK I) der ständigen Konferenz Innenminister und -senatoren hat am 8. November 2002 bezüglich der nachhaltigen Pflege und Weiterentwicklung von OSCI-XMeld beschlossen:¹

Der AK I beauftragt die Melderechtsreferenten der Länder und des Bundes,

- a. die Pflege des Standards OSCI-X-Meld zu übernehmen,*
- b. dem AK I Vorschläge für konkrete Projekte zur Weiterentwicklung der Funktionalitäten von OSCI-XMeld zu machen und*
- c. mögliche Tests von EWO-Verfahren, die OSCI-XMeld-tauglich sein wollen, zu organisieren.*

Somit sind die Melderechtsreferenten der Länder und des Bundes Ihre Ansprechpartner bezüglich der Weiterentwicklung und der Pflege von OSCI-XMeld. Bitte wenden Sie sich im Bedarfsfall an den Melderechtsreferenten Ihres Vertrauens.

Informationen im Internet

Auf der Webseite der OSCI-Leitstelle werden unter der URL <http://www.osci.de> Informationen rund um OSCI-XMeld zur Verfügung gestellt werden. In dem Bereich www.osci.de/xmeld wird es allgemeine Informationen über das Datenaustauschformat OSCI-XMeld geben, während Sie unter www.osci.de/xmeld11 Materialien finden werden, die sich speziell auf die in diesem Dokument beschriebene Version 1.1 von OSCI-XMeld beziehen. Dort wird es folgende Unterverzeichnisse mit Materialien geben:

- dokumente** Das Spezifikationsdokument (also dieses Dokument) in der aktuellen Version in unterschiedlichen Formaten. Es wird mindesens das pdf-Format angeboten werden.
- schema** Die Schema - Definitionen als .xsd Dateien.
- beispiele** XML-Dokumenteninstanzen für Beispiele valider OSCI-XMeld 1.1 Nachrichten.

1.

Veröffentlichungshistorie

Veröffentlichungsdatum	Version	Veränderungen zur vorherigen Fassung
21.7.03	1.1	Die vom Auftraggeber abgenommene Fassung. Hiermit wurde das Projekt OSCI-XMeld 1.1 beendet.
23.7.03	1.1	Im Abschnitt 7.3.1 auf Seite 275 wurden die Ergebnisse der Besprechung der Melderechtsreferenten der Länder und des Bundes dokumentiert. Dieser Kreis einigte sich auf ein einheitliches Vorgehen bei Einfachen Melderegisterauskünften bei Vorliegen einer Auskunftssperre (§ 21 Abs. 5 MRRG) oder bei Widerspruch gegen die Melderegisterauskunft über das Internet (§ 21 Abs. 1a MRRG).



1. KAPITEL: DAS INFORMATIONSMODELL

Die OSCI–XMeld-Projektgruppe hatte bereits in der Version 1.0 von OSCI–XMeld ein UML-basiertes Informationsmodell erstellt, welches die diversen DSMeld-Felder sinnvoll gruppiert und zu größeren Einheiten, den “OSCI–XMeld Bausteinen”, zusammenfasst. Alle Bausteine zusammen bilden den “OSCI–XMeld Baukasten”.

Wir weisen darauf hin, dass das Informationsmodell keine Basis für die Speicherung von Daten sondern für die Übermittlung von Nachrichten ist. Um für die (in den nachfolgenden Kapiteln beschriebenen) Nachrichten eine größtmögliche Flexibilität bereitzustellen, wurden die Aggregationen zwischen den Klassen bis auf wenige Ausnahmen mit den Kardinalitäten 1 (Aggregat) und 0..n (Kind) versehen. Bei der Modellierung einer Nachricht sind dann die konkreten Kardinalitäten festzulegen.

Die aktuelle Version 1.1 des “OSCI–XMeld Baukastens” wird in diesem Kapitel beschrieben. Gegenüber Version 1.0 waren im Wesentlichen nur Erweiterungen auf Grund neuer gesetzlicher Vorgaben notwendig (Waffenrecht).

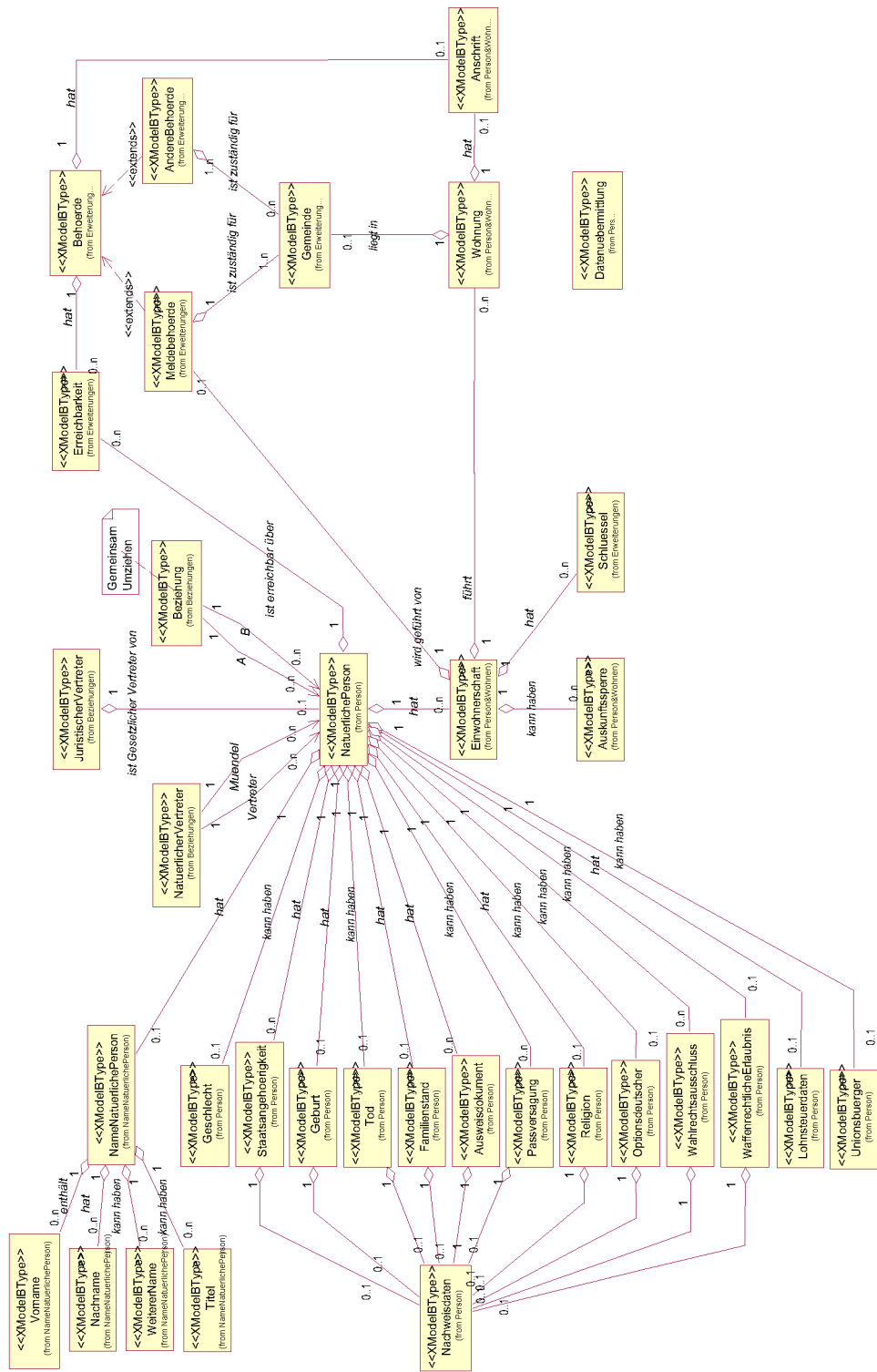
In Bild 4 auf Seite 12 zeigen wir alle bis zum Abschluss des Projektes OSCI–XMeld 1.1 entwickelten Klassen des Informationsmodells in einer Gesamtübersicht. Es ist offensichtlich, dass die *Natürliche Person* (siehe Abschnitt 1.1 auf Seite 13) das zentrale Element des Informationsmodells ist.

In den anschließenden Abschnitten werden jeweils zusammengehörende Teilstrukturen beschrieben:

- Die Natürliche Person (Abschnitt 1.1 auf Seite 13)
- Der Name einer Natürlichen Person (Abschnitt 1.2 auf Seite 35)
- Beziehungen (Abschnitt 1.3 auf Seite 42)
- Person und Wohnung (Abschnitt 1.4 auf Seite 46)
- Erweiterungen (Abschnitt 1.5 auf Seite 55)

Die zugehörigen Datentypen sind jeweils als `complexType` in der XML-Schema-Datei `xmeld-baukasten.xsd` zu finden.

Bild 4 Das OSCI-XMeld-Informationsmodell (Gesamtübersicht)

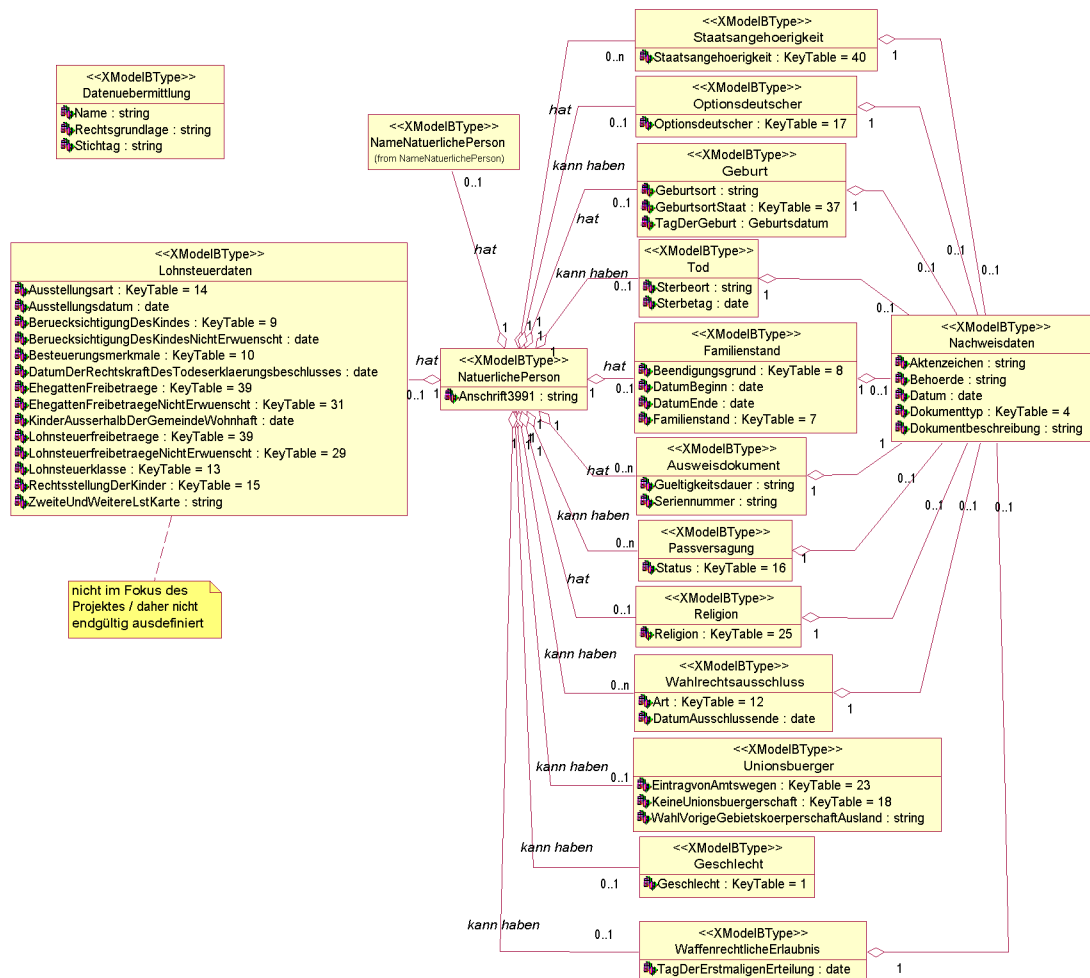


1.1 Die Natürliche Person

In Bild 5 auf Seite 13 zeigen wir die zentrale Klasse des XMeld-Informationsmodells (*die Natürliche Person*) sowie alle Klassen, die von ihr abhängen.

Die beiden Klassen *Lohnsteuerdaten* und *Datenermittlung* sind bereits Bestandteile des Informationsmodells, werden aber noch nicht verwendet.

Bild 5 Das Teilmodell *Natürliche Person*



Beispiel für Personendaten

Der nachfolgende Auszug aus einer Nachricht zeigt die Personendaten für eine Person.

```

<personendaten>
  <NAMENATUERLICHEPERSON>
    <NACHNAME>
      <nachname>Beckmann</nachname>
      <namensbestandteil>Freiherr</namensbestandteil>
    <rolle>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.28</tabelle>
      <schluessel>FN</schluessel>
    </rolle>
  </NAMENATUERLICHEPERSON>
</personendaten>

```

```

</NACHNAME>
<VORNAME>
  <gebraeuchlich>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
    <schluessel>GV</schluessel>
  </gebraeuchlich>
  <laufendenr>1</laufendenr>
  <rolle>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
    <schluessel>AV</schluessel>
  </rolle>
  <vorname>Bernt</vorname>
</VORNAME>
<VORNAME>
  <gebraeuchlich>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
    <schluessel>NV</schluessel>
  </gebraeuchlich>
  <laufendenr>2</laufendenr>
  <rolle>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
    <schluessel>AV</schluessel>
  </rolle>
  <vorname>Ullrich</vorname>
</VORNAME>
<VORNAME>
  <gebraeuchlich>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
    <schluessel>NV</schluessel>
  </gebraeuchlich>
  <laufendenr>3</laufendenr>
  <rolle>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
    <schluessel>AV</schluessel>
  </rolle>
  <vorname>Volker</vorname>
</VORNAME>
<WEITERERNAME>
  <name>Tiger von Eschnapur</name>
  <rolle>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.19</tabelle>
    <schluessel>KÄ*anstlername</schluessel>
  </rolle>
</WEITERERNAME>
</NAMENATUERLICHEPERSON>
<FAMILIENSTAND>
  <familienstand>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.7</tabelle>
    <schluessel>VH</schluessel>
  </familienstand>
</FAMILIENSTAND>
<GEBURT>
  <geburtsort>Kalkutta/Indien</geburtsort>
  <tagdergeburt>1962-00-00</tagdergeburt>
</GEBURT>
<RELIGION>
  <religion>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.25</tabelle>
    <schluessel>09LT</schluessel>
  </religion>
</RELIGION>
<STAATSANGEHOERIGKEIT>

```

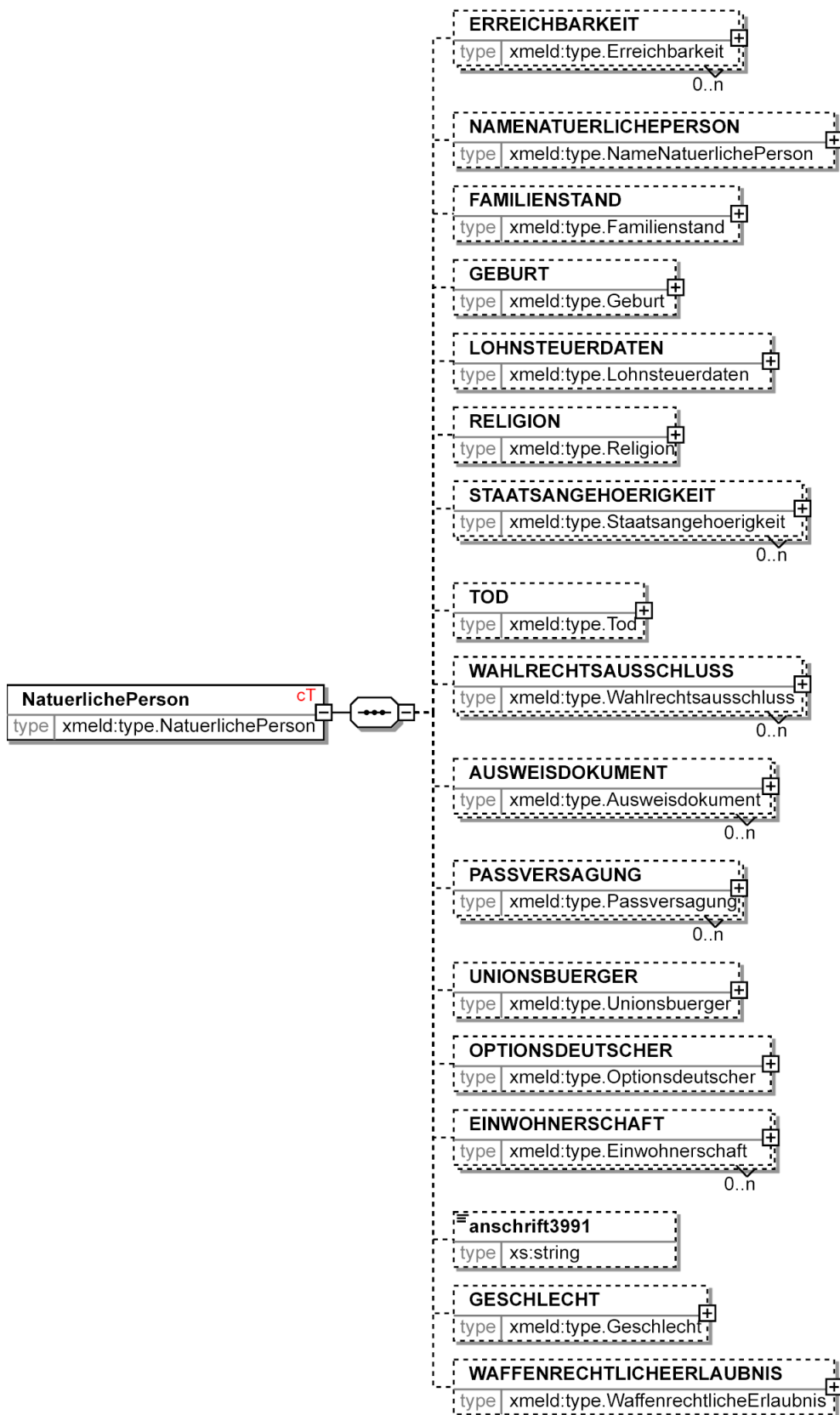
```
<staatsangehoerigkeit>
  <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.37</tabelle>
  <schluessel>000</schluessel>
</staatsangehoerigkeit>
</STAATSANGEHOERIGKEIT>
<AUSWEISDOKUMENT>
  <NACHWEISDATEN>
    <behoerde>Gemeinde Bremen</behoerde>
    <datum>1998-10-15</datum>
    <dokumenttyp>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.4</tabelle>
      <schluessel>9</schluessel>
    </dokumenttyp>
    <dokumentbeschreibung>Personalausweis</dokumentbeschreibung>
  </NACHWEISDATEN>
</AUSWEISDOKUMENT>
<EINWOHNERSCHAFT>
  <MELDEBEHOERDE>
    <behoerdenkennung>Meldebehörde Buxtehude</behoerdenkennung>
    <GEMEINDE>
      <amtlichergemeindenname>Buxtehude</amtlichergemeindenname>
      <amtlichergemeindeschluessel>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.36</tabelle>
        <schluessel>0004711</schluessel>
      </amtlichergemeindeschluessel>
    </GEMEINDE>
  </MELDEBEHOERDE>
  <WOHNUNG>
    <GEMEINDE>
      <amtlichergemeindenname>Buxtehude</amtlichergemeindenname>
      <amtlichergemeindeschluessel>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.36</tabelle>
        <schluessel>0004711</schluessel>
      </amtlichergemeindeschluessel>
    </GEMEINDE>
    <ANSCHRIFT>
      <hausnummer>58</hausnummer>
      <hausnummerbuchstabezusatzziffer>b</hausnummerbuchstabezusatzziffer>
      <postleitzahl>21614</postleitzahl>
      <strasse>Am Wettloopsweg</strasse>
      <wohnort>Buxtehude</wohnort>
    </ANSCHRIFT>
    <datumanmeldungbeianmeldebehoerde>2002-01-07</datumanmeldungbeianmeldebehoerde>
    <datumdesbeziehens>2002-01-07</datumdesbeziehens>
    <statusderwohnung>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.5</tabelle>
      <schluessel>0</schluessel>
    </statusderwohnung>
  </WOHNUNG>
</EINWOHNERSCHAFT>
<GESCHLECHT>
  <geschlecht>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.1</tabelle>
    <schluessel>m</schluessel>
  </geschlecht>
</GESCHLECHT>
</personendaten>
```

1.1.1 Natürliche Person

Typ: `type.NatuerlichePerson`, Version: 1.1

Dies ist der zentrale Typ des Informationsmodells. Bei allen im Projekt betrachteten Prozessen sind Instanzen dieses Typs beteiligt.

Bild 6 type.NatuerlichePerson



Kindelemente von <code>type.NatuerlichePerson</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
ERREICHBARKEIT	<code>type.Erreichbarkeit</code>	0..n	Abschnitt 1.5.5
NAMENATUERLICHEPERSON	<code>type.NameNatuerlichePerson</code>	0..1	Abschnitt 1.2.1
FAMILIENSTAND	<code>type.Familienstand</code>	0..1	Abschnitt 1.1.4
GEBURT	<code>type.Geburt</code>	0..1	Abschnitt 1.1.5
LOHNSTEUERDATEN	<code>type.Lohnsteuerdaten</code>	0..1	Abschnitt 1.1.7
RELIGION	<code>type.Religion</code>	0..1	Abschnitt 1.1.11
STAATSANGEHOERIGKEIT	<code>type.Staatsangehoerigkeit</code>	0..n	Abschnitt 1.1.12
TOD	<code>type.Tod</code>	0..1	Abschnitt 1.1.13
WAHLRECHTSAUSSCHLUSS	<code>type.Wahlrechtsausschluss</code>	0..n	Abschnitt 1.1.16
AUSWEISDOKUMENT	<code>type.Ausweisdokument</code>	0..n	Abschnitt 1.1.2
PASSVERSAGUNG	<code>type.Passversagung</code>	0..n	Abschnitt 1.1.10
UNIONSBUERGER	<code>type.Unionsbuerger</code>	0..1	Abschnitt 1.1.14
OPTIONSDEUTSCHER	<code>type.Optionsdeutscher</code>	0..1	Abschnitt 1.1.9
EINWOHNERSCHAFT	<code>type.Einwohnerschaft</code>	0..n	Abschnitt 1.4.1
anschrift3991	<code>xs:string</code>	0..1	
GESCHLECHT	<code>type.Geschlecht</code>	0..1	Abschnitt 1.1.6
WAFFENRECHTLICHEERLAUBNIS	<code>type.WaffenrechtlicheErlaubnis</code>	0..1	Abschnitt 1.1.15

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

1.1.1.1 ERREICHBARKEIT (`type.Erreichbarkeit`)

Informationen zur Erreichbarkeit einer natürlichen Person.

1.1.1.2 NAMENATUERLICHEPERSON (`type.NameNatuerlichePerson`)

Angaben zum Namen der natürlichen Person.

1.1.1.3 FAMILIENSTAND (`type.Familienstand`)

Angaben zum Familienstand der natürlichen Person.

1.1.1.4 GEBURT (`type.Geburt`)

Angaben zur Geburt der natürlichen Person.

1.1.1.5 LOHNSTEUERDATEN (`type.Lohnsteuerdaten`)

Je Person nur eine Instanz der Klasse Lohnsteuerkarte, da die Anzahl der 6er-Karten in der Instanz (Attribut "ZweiteUndWeitereKarte") mitgeführt wird.

Die Klasse der primären Lohnsteuerkarte hängt ab vom Familienstand (Ehegatten haben ein 4/4 bzw. 3/5-Wahlrecht).

1.1.1.6 RELIGION (`type.Religion`)

Angaben zur Religion der natürlichen Person.

1.1.1.7 STAATSANGEHOERIGKEIT (`type.Staatsangehoerigkeit`)

Angaben zur Staatsangehörigkeit der natürlichen Person.

1.1.1.8 TOD (`type.Tod`)

Angaben zum Tod der natürlichen Person.

1.1.1.9 WAHLRECHTSAUSSCHLUSS (`type.Wahlrechtsausschluss`)

Angaben zum Wahlrechtsausschluss der natürlichen Person.

1.1.1.10 AUSWEISDOKUMENT (`type.Ausweisdokument`)

Angaben zu Ausweisdokumenten der natürlichen Person.

1.1.1.11 PASSVERSAGUNG (`type.Passversagung`)

Angaben zur Passversagung der natürlichen Person.

Es sind mehrere Versagungsgründe (4) möglich, die - womöglich - jeweils zu einer eigenen Passversagungsinstanz führen (mit eigenem Nachweis).

1.1.1.12 UNIONSBUERGER (`type.Unionsbuerger`)

Angaben zur Unionsbürgerschaft der natürlichen Person.

1.1.1.13 OPTIONSDEUTSCHER (`type.Optionsdeutscher`)

Angaben zur Eigenschaft 'Optionsdeutscher' einer natürlichen Person.

1.1.1.14 EINWOHNERCHAFT (`type.Einwohnerschaft`)

Eine natürliche Person hat je Gemeinde zwar maximal nur eine Einwohnerschaft, aber bundesweit ggf. mehrere, daher die hier dargestellte Kardinalität.

Dabei ist zu beachten, daß es je Person genau eine Instanz der Klasse NatuerlichePerson gibt.

1.1.1.15 anschrift3991 (`xs:string`)

Anzugeben ist die Anschrift (Ort, Straße, Hausnummer und ggf. Staat) in den Vertreibungsgebieten am 1. September 1939. Die Schreibweise richtet sich nach den Angaben in den Meldeunterlagen.

Nach § 1, Abs. 2, Nr. 3 des Bundesvertriebenengesetzes gelten als Vertreibungsgebiete die ehemals unter fremder Verwaltung stehenden Ostgebiete, sowie Danzig, Estland, Lettland, Litauen, die ehemalige Sowjetunion, Polen, die ehemalige Tschechoslowakei, Ungarn, Rumänien, Bulgarien, das ehemalige Jugoslawien, Albanien und China. Die Angabe ist nicht für Ausländer zu machen.

1.1.1.16 GESCHLECHT (`type.Geschlecht`)

Angaben zum Geschlecht der natürlichen Person.

1.1.1.17 WAFFENRECHTLICHEERLAUBNIS (`type.WaffenrechtlicheErlaubnis`)

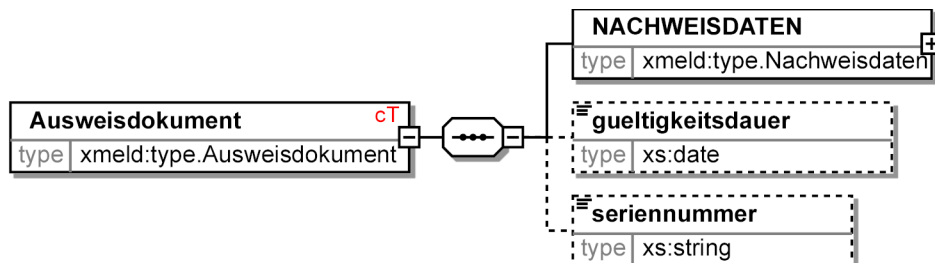
Angaben zur waffenrechtlichen Erlaubnis der natürlichen Person.

1.1.2 Ausweisdokument

Typ: *type.Ausweisdokument*, Version: 1.1

Mit diesem Typ ist es möglich, alle vorkommenden Ausweisarten abzubilden (Pässe und Personalausweise).

Bild 7 *type.Ausweisdokument*



Kindelemente von <i>type.Ausweisdokument</i>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
NACHWEISDATEN	<i>type.Nachweisdaten</i>	1	Abschnitt 1.1.8
gueltigkeitsdauer	<i>xs:date</i>	0..1	
seriennummer	<i>xs:string</i>	0..1	

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

1.1.2.1 NACHWEISDATEN (*type.Nachweisdaten*)

Weitere Daten zum Ausweisdokument.

1.1.2.2 gueltigkeitsdauer (*xs:date*)

Datum, bis zu dem das Ausweisdokument gültig ist.

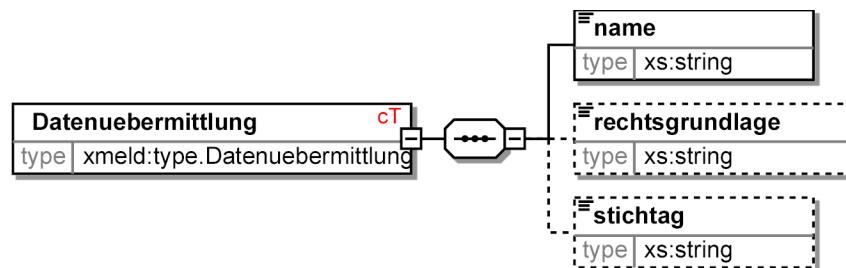
1.1.2.3 seriennummer (*xs:string*)

Seriennummer eines Ausweisdokuments (Personalausweis, Reisepass).

1.1.3 Datenübermittlung

Typ: *type.Datenuebermittlung*, Version: 1.1

Dieser Typ, der als einziger im Informationsmodell derzeit ohne Assoziation zu einem anderen Typ ist, wurde aufgrund von MRRG § 8 aufgenommen.

Bild 8 type.Datenuebermittlung

Kindelemente von type.Datenuebermittlung			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
name	xs:string	1	
rechtsgrundlage	xs:string	0..1	
stichtag	xs:string	0..1	

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

1.1.3.1 name (xs:string)

Die Bezeichnung einer Datenübermittlung, so wie sie im Rahmen einer Gesamtauskunft an den Betroffenen genannt wird.

1.1.3.2 rechtsgrundlage (xs:string)

Die Rechtsgrundlage, auf Grund derer eine Datenübermittlung stattgefunden hat bzw. stattfindet.

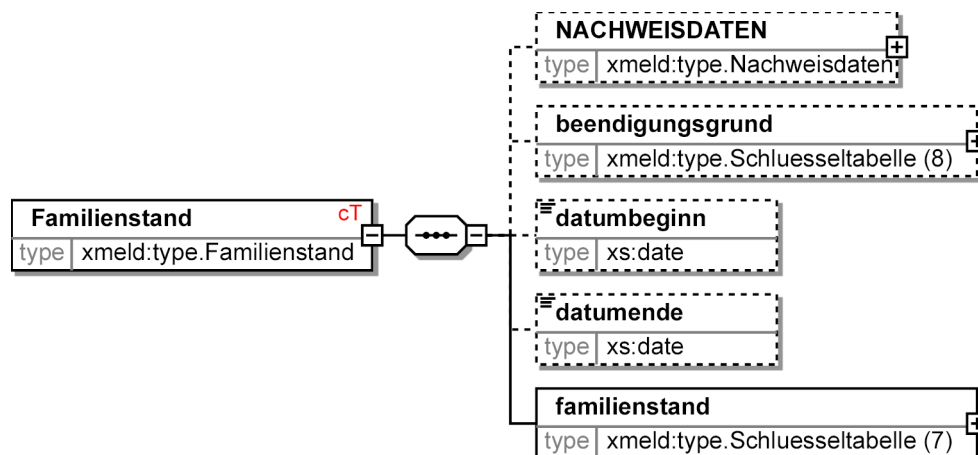
1.1.3.3 stichtag (xs:string)

Eine Beschreibung, aus der sich entnehmen lässt, zu welchen Terminen eine Datenübermittlung stattfindet bzw. stattgefunden hat.

1.1.4 Familienstand

Typ: type.Familienstand, Version: 1.1

Eine Instanz dieses Typs ist immer an eine Natürliche Person gebunden und bildet den Familienstand ab.

Bild 9 type.Familienstand

Kindelemente von type.Familienstand			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
NACHWEISDATEN	type.Nachweisdaten	0..1	Abschnitt 1.1.8
beendigungsgrund	type.Schluesseltabelle	0..1	
datumbeginn	xs:date	0..1	
datumende	xs:date	0..1	
familienstand	type.Schluesseltabelle	1	

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

1.1.4.1 NACHWEISDATEN (type.Nachweisdaten)

Weitere Nachweisdaten zum Familienstand.

1.1.4.2 beendigungsgrund (type.Schluesseltabelle)

Es ist der rechtliche Grund der Beendigung der letzten Ehe oder der letzten Lebenspartnerschaft anzugeben.
Der Wert dieses Elements ergibt sich aus der Schlüsseltabelle 8: *Beendigungsgrund Familienstand*.

1.1.4.3 datumbeginn (xs:date)

Es ist das Datum der letzten Eheschliessung oder der Begründung der letzten Lebenspartnerschaft anzugeben.

1.1.4.4 datumende (xs:date)

Es ist das Datum (Rechtskraft) der Beendigung der letzten Ehe oder der letzten Lebenspartnerschaft anzugeben.

1.1.4.5 familienstand (type.Schluesseltabelle)

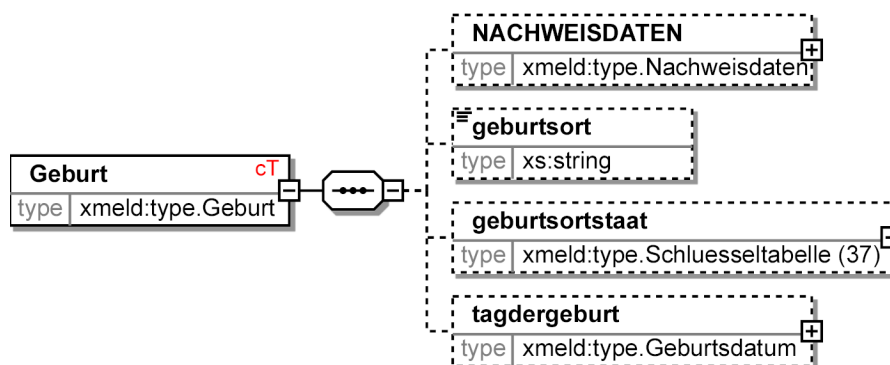
Es ist der personenstandsrechtliche Familienstand anzugeben.
Der Wert dieses Elements ergibt sich aus der Schlüsseltabelle 7: *Familienstand*.

1.1.5 Geburt

Typ: `type.Geburt`, Version: 1.1

Eine Instanz dieses Typs ist immer an eine Natürliche Person gebunden. Geburtsbezogene Informationen (Tag, Ort, etc) werden durch diese Klasse abgebildet. Dabei ist es erlaubt, unvollständige Angaben zum Geburtstag zu machen, sofern dieser dem Betroffenen nicht vollständig bekannt ist.

Bild 10 type.Geburt



Kindelemente von <code>type.Geburt</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
NACHWEISDATEN	<code>type.Nachweisdaten</code>	0..1	Abschnitt 1.1.8
geburtsort	<code>xs:string</code>	0..1	
geburtsortstaat	<code>type.Schluesseltabelle</code>	0..1	
tagdergeburt	<code>type.Geburtsdatum</code>	0..1	

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

1.1.5.1 NACHWEISDATEN (`type.Nachweisdaten`)

Weitere Nachweisdaten zur Geburt.

1.1.5.2 geburtsort (`xs:string`)

Der Geburtsort ist so anzugeben, wie er sich aus den Meldeunterlagen ergibt.

Nach Möglichkeit sollte nach der Dienstanweisung für die Standesbeamten und ihre Aufsichtsbehörden (DA) vorgefahren werden. Ist der Geburtsort nicht zu ermitteln, so wird 'unbekannt' angegeben. Reichen 40 Stellen für die Angabe des Geburtsortes nicht aus, ist der Geburtsort sinnvoll zu kürzen.

Falls vorhanden, kann hinter dem Geburtsort der Kreis angegeben werden; in diesem Fall folgen auf den Geburtsort ein Schrägstrich und die Bezeichnung des Kreises. Bei Überschreiten der Stellenzahl wird die Kreisangabe nicht gekürzt, sondern abgebrochen.

1.1.5.3 geburtsortstaat (`type.Schluesseltabelle`)

Eine Angabe in diesem Feld erfolgt nur bei im Ausland geborenen Personen. In diesen Fällen ist der Staat anzugeben, in dem der Einwohner geboren ist.

Der Wert dieses Elements ergibt sich aus der Schlüsseltabelle 37: *Staatenschlüssel*.

1.1.5.4 tagdergeburt (type.Geburtsdatum)

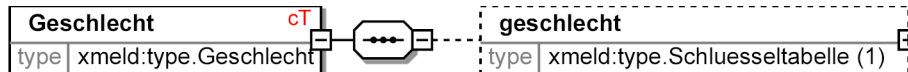
Das Geburtsdatum.

1.1.6 Geschlecht

Typ: *type.Geschlecht*, Version: 1.1

Eine Instanz dieses Typs kennzeichnet das Geschlecht des Betroffenen.

Bild 11 type.Geschlecht



Kindelement von type.Geschlecht			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
geschlecht	type.Schluesstabelle	0..1	

Das Kindelement dieses Typs wird in dem folgenden Unterabschnitt beschrieben.

1.1.6.1 geschlecht (type.Schluesstabelle)

Geschlecht entsprechend Schluesstabelle.

Der Wert dieses Elements ergibt sich aus der Schluesstabelle 1: *Geschlecht*.

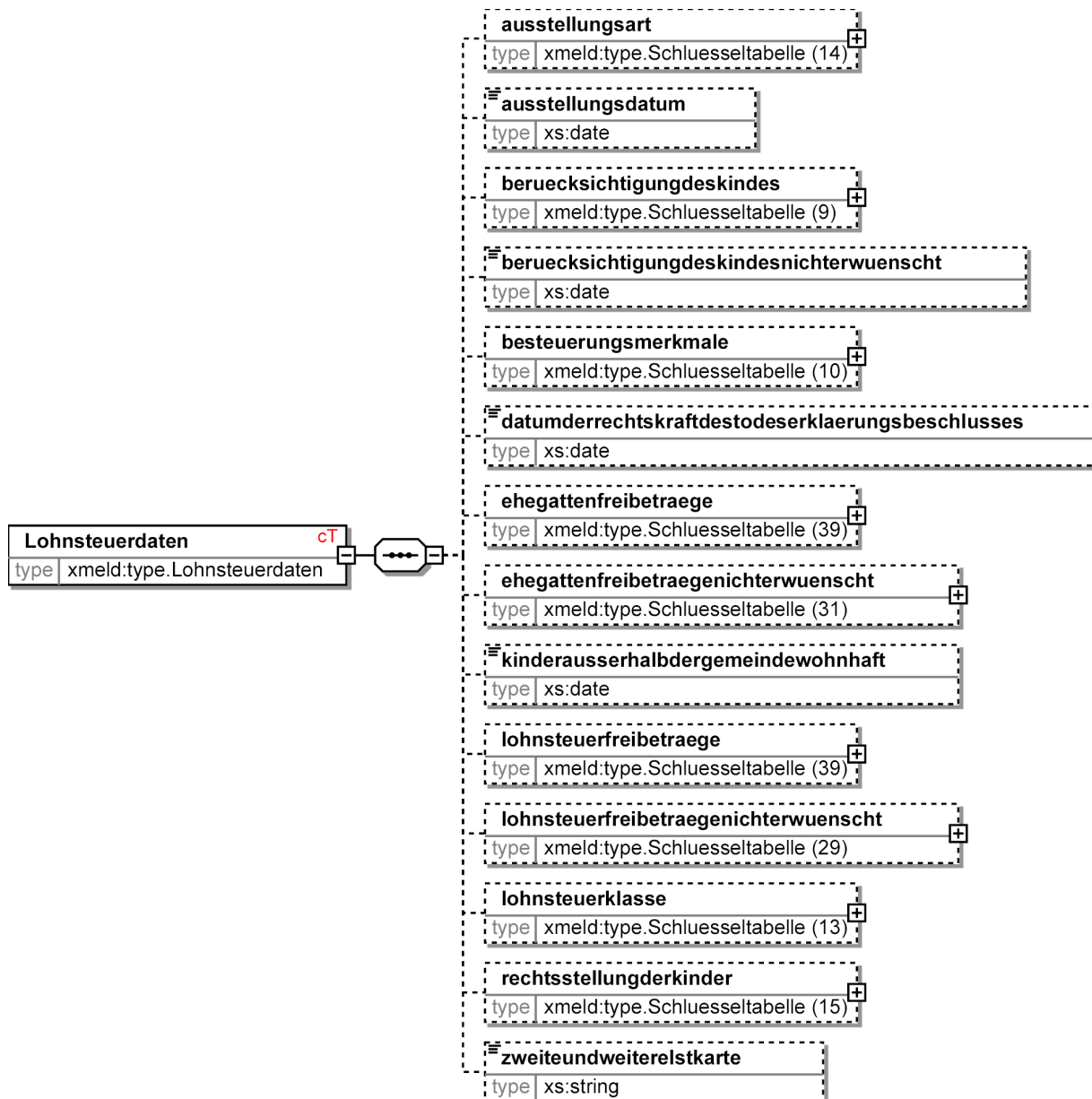
1.1.7 Lohnsteuerdaten

Typ: *type.Lohnsteuerdaten*, Version: 1.1

Eine Instanz dieses Typs bildet die vollständige Sicht aller Lohnsteuerinformationen einer Natürlichen Person inkl. eventuell vorhandener Bezüge zu Ehegatten und Kindern ab.

Dieser Typ ist zwar bereits Bestandteil des Informationsmodells, wird aber noch nicht verwendet.

Bild 12 type.Lohnsteuerdaten



Kindelemente von type.Lohnsteuerdaten			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
ausstellungsart	type.Schlusstabelle	0..1	
ausstellungsdatum	xs:date	0..1	
beruecksichtigungdeskindes	type.Schlusstabelle	0..1	
beruecksichtigungdeskindes-nichterwuensch	xs:date	0..1	
besteuierungsmerkmale	type.Schlusstabelle	0..1	

Kindelemente von <code>type.Lohnsteuerdaten</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
datumderrechtskraftdestodeserklarungsbeschlusses	<code>xs:date</code>	0..1	
ehegattenfreibetraege	<code>type.Schluesseltabelle</code>	0..1	
ehegattenfreibetraegenichterwuenscht	<code>type.Schluesseltabelle</code>	0..1	
kinderausserhalbdergemeindefortwahnhaft	<code>xs:date</code>	0..1	
lohnsteuerfreibetraege	<code>type.Schluesseltabelle</code>	0..1	
lohnsteuerfreibetraegenichterwuenscht	<code>type.Schluesseltabelle</code>	0..1	
lohnsteuerklasse	<code>type.Schluesseltabelle</code>	0..1	
rechtsstellungderkinder	<code>type.Schluesseltabelle</code>	0..1	
zweiteundweiterelstkarte	<code>xs:string</code>	0..1	

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

1.1.7.1 `ausstellungsart` (`type.Schluesseltabelle`)

Ausstellungsart der Lohnsteuerkarte.

Der Wert dieses Elements ergibt sich aus der Schlüsseltabelle 14: *Ausstellungsart der Lohnsteuerkarte*.

1.1.7.2 `ausstellungsdatum` (`xs:date`)

Das Datum der Ausstellung der Lohnsteuerkarte.

1.1.7.3 `beruecksichtigungdeskindes` (`type.Schluesseltabelle`)

Es ist anzugeben, ob ein Kind lohnsteuerrechtlich bei der Ausstellung der Lohnsteuerkarte zugeordnet wird.

Die Angabe ist bis zum Ende des Jahres zu speichern, in dem das Kind volljährig wird.

Der Wert dieses Elements ergibt sich aus der Schlüsseltabelle 9: *Lohnsteuerrechtliche Berücksichtigung des Kindes*.

1.1.7.4 `beruecksichtigungdeskindesnichterwuenscht` (`xs:date`)

Es ist das Datum anzugeben, ab dem eine Nichtberücksichtigung des Kindes bei der Ausstellung der Lohnsteuerkarte beantragt wird.

1.1.7.5 `besteuerungsmerkmale` (`type.Schluesseltabelle`)

Es sind die Besteuerungsmerkmale anzugeben.

Der Wert dieses Elements ergibt sich aus der Schlüsseltabelle 10: *Besteuerungsmerkmale*.

1.1.7.6 `datumderrechtskraftdestodeserklarungsbeschlusses` (`xs:date`)

Es ist das Datum der Rechtskraft des Beschlusses anzugeben, durch den der Ehegatte für tot erklärt worden ist; vgl. Abschnitt 107 Abs. 1 der Lohnsteuer-Richtlinien 1993 (LStR 1993).

1.1.7.7 `ehegattenfreibetraege` (`type.Schluesseltabelle`)

Die Lohnsteuerfreibeträge sind in verschlüsselter Form anzugeben. Dabei ist der aus der Mitteilung des Finanzamtes ersichtliche Schlüssel zu verwenden.

Der Wert dieses Elements ergibt sich aus der Schlüsseltabelle 39: *Lohnsteuerfreibeträge*.

1.1.7.8 **ehegattenfreibetraegenichterwuenscht** (`type.Schluesstabelle`)

Es ist ein Merkmal anzugeben, wenn ein Freibetrag auf Wunsch beim Ehegatten ganz oder teilweise nicht auf der Lohnsteuerkarte erscheinen soll.

Der Wert dieses Elements ergibt sich aus der Schlüsseltabelle 31: *Ehegatten Freibeträge nicht erwünscht*.

1.1.7.9 **kinderausserhalbdergemeindewohnhaft** (`xs:date`)

Wohnen Kinder außerhalb der Gemeinde, in der die Eltern wohnen, so ist jeweils das Ausstellungsdatum der letzten Lebensbescheinigung anzugeben.

Die Angabe erfolgt nur bis zum Eintritt der Volljährigkeit des jeweiligen Kindes.

1.1.7.10 **lohnsteuerfreibetraege** (`type.Schluesstabelle`)

Die Lohnsteuerfreibeträge sind in verschlüsselter Form anzugeben. Dabei ist der aus der Mitteilung des Finanzamtes ersichtliche Schlüssel zu verwenden.

Der Wert dieses Elements ergibt sich aus der Schlüsseltabelle 39: *Lohnsteuerfreibeträge*.

1.1.7.11 **lohnsteuerfreibetraegenichterwuenscht** (`type.Schluesstabelle`)

Es ist anzugeben, wenn ein Freibetrag auf Wunsch des Steuerpflichtigen ganz oder teilweise nicht auf der Lohnsteuerkarte erscheinen soll.

Der Wert dieses Elements ergibt sich aus der Schlüsseltabelle 29: *Lohnsteuerfreibeträge nicht erwünscht*.

1.1.7.12 **lohnsteuerklasse** (`type.Schluesstabelle`)

Angaben zur Lohnsteuerklasse.

Der Wert dieses Elements ergibt sich aus der Schlüsseltabelle 13: *Lohnsteuerklasse*.

1.1.7.13 **rechtsstellungderkinder** (`type.Schluesstabelle`)

Es ist anzugeben, ob es sich um Kinder handelt, die im ersten Grad mit dem Steuerpflichtigen verwandt sind, oder um Pflege- bzw. Stiefkinder.

Die Angabe erfolgt nur bis zum Eintritt der Volljährigkeit des jeweiligen Kindes.

Der Wert dieses Elements ergibt sich aus der Schlüsseltabelle 15: *Rechtsstellung der Kinder*.

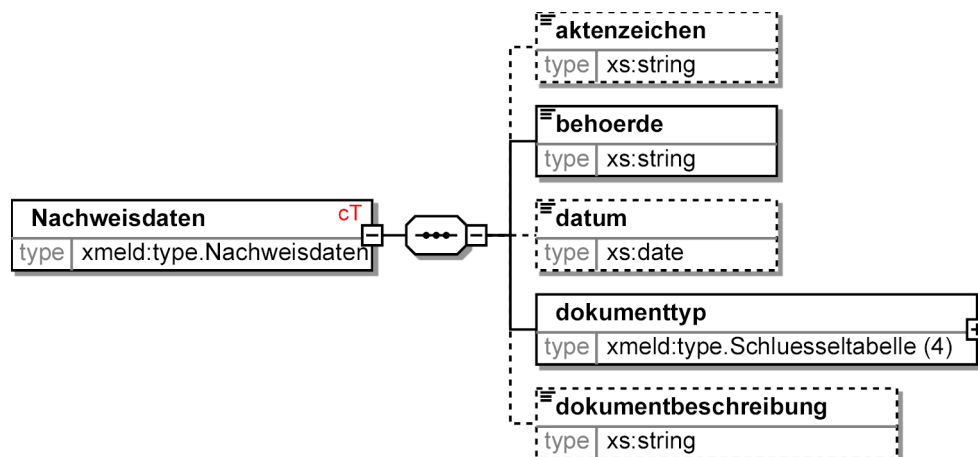
1.1.7.14 **zweiteundweiterelstkarte** (`xs:string`)

Zähler der 'Klasse-6-Karten'.

1.1.8 Nachweisdaten

Typ: type.Nachweisdaten, Version: 1.1

Instanzen dieses Typs sind immer Instanzen anderer Typen zugeordnet. Beispielsweise gehört das Nachweisdatum *Geburtsurkunde* zu einer konkreten Geburts-Instanz.

Bild 13 type.Nachweisdaten

Kindelemente von type.Nachweisdaten			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
aktenzeichen	xs:string	0..1	
behoerde	xs:string	1	
datum	xs:date	0..1	
dokumenttyp	type.Schluesseltabelle	1	
dokumentbeschreibung	xs:string	0..1	

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

1.1.8.1 aktenzeichen (xs:string)

Aktenzeichen der beurkundenden Stelle.

1.1.8.2 behoerde (xs:string)

Ausstellende oder beurkundende Behörde.

Es ist die Stelle anzugeben, die die Entscheidung erlassen, Dokumente ausgestellt oder die Änderung beurkundet hat.

Beispiele: Standesamt bei Geburt, Eheschließung und Tod; Einbürgerungsbehörde bei Einbürgerung; Behörde, die einen Personalausweis ausgestellt hat.

1.1.8.3 datum (xs:date)

Datum der Entscheidung, Ausstellung oder Beurkundung.

1.1.8.4 dokumenttyp (type.Schluesseltabelle)

Beschreibt den Typ des Dokuments (Ausprägungen von Pass- und Ausweisdokumenten, Urkunden, usw.).

Falls ein nicht durch den DSMeld benannter Dokumenttyp vorliegt (Schlüsseltabelle 4, Code 0), ist das Feld **dokumentbeschreibung** auszufüllen.

Der Wert dieses Elements ergibt sich aus der Schlüsseltabelle 4: *Dokumenttyp*.

1.1.8.5 dokumentbeschreibung (xs:string)

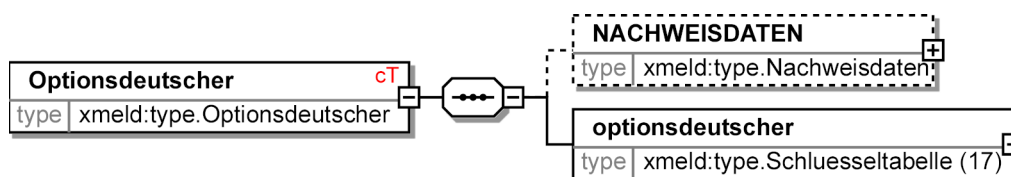
Nur bei nicht explizit in Schlüsseltabelle 4 benannten Dokumenttypen ist in diesem Feld eine Beschreibung des anderen Dokumenttyps erforderlich (Bsp.: Geburtsurkunde, Heiratsurkunde, Seefahrtsbuch, Adoptionsbeschluss Amtsgericht).

1.1.9 Optionsdeutscher

Typ: *type.Optionsdeutscher*, Version: 1.1

Das Vorhandensein einer Instanz dieses Typs zeigt an, dass die assoziierte Natürliche Person *Optionsdeutscher* nach § 29 Staatsangehörigkeitsgesetz (STAG) ist.

Bild 14 type.Optionsdeutscher



Kindelemente von type.Optionsdeutscher			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
NACHWEISDATEN	type.Nachweisdaten	0..1	Abschnitt 1.1.8
optionsdeutscher	type.Schluesseltabelle	1	

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

1.1.9.1 NACHWEISDATEN (type.Nachweisdaten)

Weitere Nachweisdaten zur Eigenschaft 'Optionsdeutscher'.

1.1.9.2 optionsdeutscher (type.Schluesseltabelle)

Es ist die Tatsache anzugeben, dass nach § 29 des STAG ein Verlust der deutschen Staatsangehörigkeit eintreten kann.

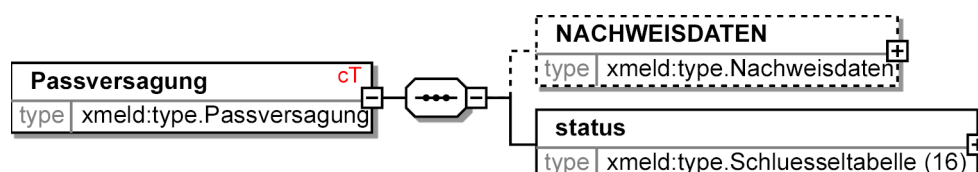
Der Wert dieses Elements ergibt sich aus der Schlüsseltabelle 17: *Optionsdeutscher*.

1.1.10 Passversagung

Typ: *type.Passversagung*, Version: 1.1

Falls für eine Natürliche Person eine Passversagung vorliegt, wird eine entsprechende Instanz dieses Typs erzeugt. Es sind durchaus verschiedene Passversagungen möglich. Dies drückt sich in jeweils eigenen Instanzen des Typs *type.Passversagung* aus.

Bild 15 type.Passversagung



Kindelemente von <code>type.Passversagung</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
NACHWEISDATEN	<code>type.Nachweisdaten</code>	0..1	Abschnitt 1.1.8
status	<code>type.Schluesselfabelle</code>	1	

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

1.1.10.1 NACHWEISDATEN (`type.Nachweisdaten`)

Nachweisdaten zur Passversagung.

1.1.10.2 status (`type.Schluesselfabelle`)

Es ist die Tatsache anzugeben, dass nach den Vorschriften des Passgesetzes Gründe bestehen, die der Ausstellung eines Passes entgegenstehen, oder dass der Pass versagt oder entzogen worden ist.

Anzugeben ist ferner die Tatsache, dass eine Anordnung nach § 2 Abs. 2 des Gesetzes über Personalausweise getroffen worden ist.

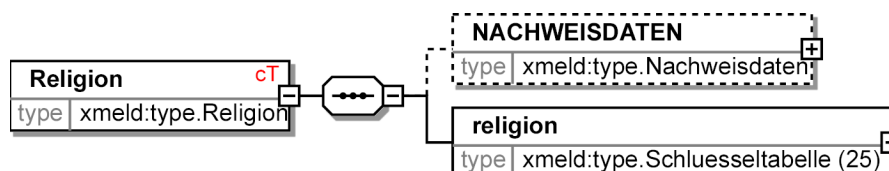
Der Wert dieses Elements ergibt sich aus der Schlüsseltabelle 16: *Status der Passversagung*.

1.1.11 Religion

Typ: `type.Religion`, Version: 1.1

Die Informationen zur Religionszugehörigkeit einer Natürlichen Person werden mit diesem Typ beschrieben.

Bild 16 `type.Religion`



Kindelemente von <code>type.Religion</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
NACHWEISDATEN	<code>type.Nachweisdaten</code>	0..1	Abschnitt 1.1.8
religion	<code>type.Schluesselfabelle</code>	1	

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

1.1.11.1 NACHWEISDATEN (`type.Nachweisdaten`)

Nachweisdaten zur Religion.

1.1.11.2 religion (`type.Schluesselfabelle`)

Angabe der Religionszugehörigkeit.

Der vorgeschriebene länderspezifische Schlüssel (Schlüssel nach Anlage 2 DSMeld) wird zwecks Eindeutigkeit um den Bundeslandschlüssel erweitert.

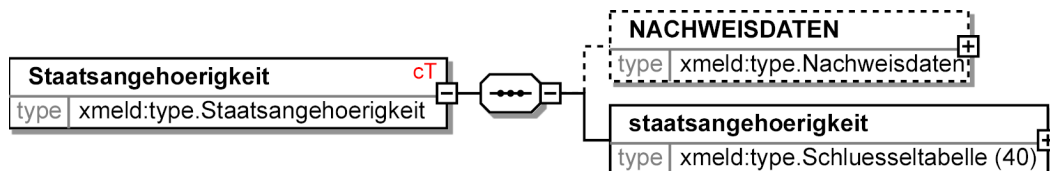
Der Wert dieses Elements ergibt sich aus der Schlüsseltabelle 25: *Religion*.

1.1.12 Staatsangehörigkeit

Typ: *type.Staatsangehoerigkeit*, Version: 1.1

Die einer Natürlichen Person zugeordneten Staatsangehörigkeiten werden über Instanzen dieses Typs abgebildet.

Bild 17 type.Staatsangehoerigkeit



Kindelemente von <i>type.Staatsangehoerigkeit</i>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
NACHWEISDATEN	<i>type.Nachweisdaten</i>	0..1	Abschnitt 1.1.8
staatsangehoerigkeit	<i>type.Schluesseltabelle</i>	1	

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

1.1.12.1 NACHWEISDATEN (*type.Nachweisdaten*)

Nachweisdaten zur Staatsangehörigkeit.

1.1.12.2 staatsangehoerigkeit (*type.Schluesseltabelle*)

Es ist die Staatsangehörigkeit einer natürlichen Person anzugeben.

Besitzt jemand mehrere Staatsangehörigkeiten, von denen eine die deutsche ist, so ist diese zuerst anzugeben; das gleiche gilt bei der Rechtsstellung als Deutscher ohne deutsche Staatsangehörigkeit im Sinne von Art. 116 Abs. 1 des Grundgesetzes.

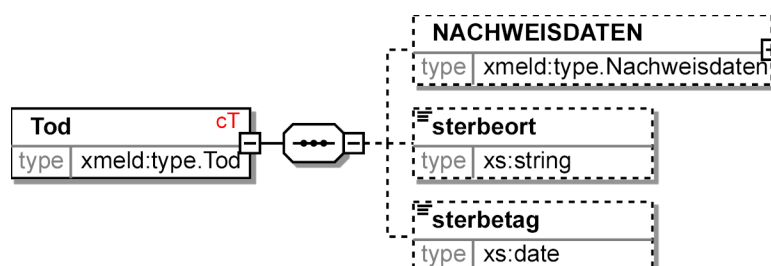
Der Wert dieses Elements ergibt sich aus der Schlüsseltabelle 40: *Staatsangehörigkeitsschlüssel*.

1.1.13 Tod

Typ: *type.Tod*, Version: 1.1

Das Vorhandensein einer Instanz dieses Typs zeigt an, dass die assoziierte Person verstorben ist.

Bild 18 type.Tod



Kindelemente von <code>type.Tod</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
NACHWEISDATEN	<code>type.Nachweisdaten</code>	0..1	Abschnitt 1.1.8
sterbeort	<code>xs:string</code>	0..1	
sterbetag	<code>xs:date</code>	0..1	

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

1.1.13.1 NACHWEISDATEN (`type.Nachweisdaten`)

Weitere Nachweisdaten zum Tod.

1.1.13.2 `sterbeort` (`xs:string`)

Der Sterbeort ist anzugeben.

Nach Möglichkeit sollte nach der Dienstanweisung für die Standesbeamten und ihre Aufsichtsbehörden (DA) vorgefahren werden. Ist der Sterbeort nicht feststellbar, so ist 'unbekannt' anzugeben.

Falls vorhanden, kann hinter dem Sterbeort der Kreis angegeben werden; in diesem Fall folgen auf den Sterbeort ein Schrägstrich und die Bezeichnung des Kreis. Bei Überschreiten der Stellenzahl wird die Kreisangabe nicht gekürzt, sondern abgebrochen.

1.1.13.3 `sterbetag` (`xs:date`)

Der Sterbetag ist anzugeben.

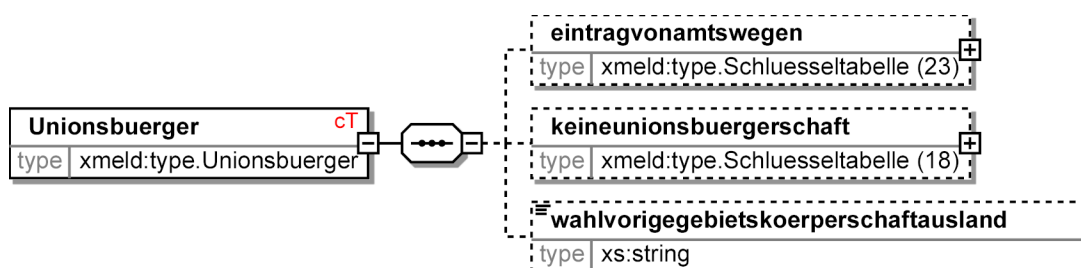
Ist im Sterbeeintrag für den Zeitpunkt des Todes ein Zeitraum eingetragen (§ 336 der Dienstanweisung für die Standesbeamten und ihre Aufsichtsbehörden - DA), so ist hier das zweite (spätere) Datum anzugeben. Ggf. ist der Zeitpunkt des Todes, einer Todeserklärung oder einer gerichtlichen Feststellung der Todeszeit anzugeben.

1.1.14 Unionsbürger

Typ: `type.Unionsbuerger`, Version: 1.1

Falls diese Klasse instanziiert ist, so wird damit die Unionsbürgerschaft einer Natürlichen Person angezeigt. Bei Briten, die nicht innerhalb der EU leben, ist diese Instanz zwar vorhanden, es wird jedoch durch das Attribut `keineunionsbuergerschaft` angezeigt, dass sie keine Unionsbürger sind.

Bild 19 `type.Unionsbuerger`



Kindelemente von type.Unionsbuerger			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
eintragvonamtswegen	type.Schluesseltabelle	0..1	
keineunionsbuergerschaft	type.Schluesseltabelle	0..1	
wahlvorigegebietskoerper-schaftausland	xs:string	0..1	

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

1.1.14.1 eintragvonamtswegen (type.Schluesseltabelle)

Tatsache, dass ein Unionsbürger bei der Wahl zum Europäischen Parlament von Amts wegen in das Wählerverzeichnis einzutragen ist.

Der Wert dieses Elements ergibt sich aus der Schlüsseltabelle 23: *Unionsbuerger:EintragVonAmtsWegen*.

1.1.14.2 keineunionsbuergerschaft (type.Schluesseltabelle)

Kennzeichen, dass eine besondere EU-Staatsangehörigkeit vorliegt, welche jedoch keine Unionsbürgerschaft ist.

Inhaber von für britische Staatsangehörige ausgestellten Reisepässen, die weder mit dem Aufdruck "European Community" versehen sind, noch die verschiedenen Sprachen der Europäischen Union enthalten, besitzen keine Unionsbürgerschaft. Sie sind für Zwecke des Wahlrechts zum Europäischen Parlament und zu sonstigen Wahlen und Abstimmungen, zu denen Unionsbürger wahlberechtigt oder zugelassen sind, besonders zu kennzeichnen.

Der Wert dieses Elements ergibt sich aus der Schlüsseltabelle 18: *Keine Unionsbürgerschaft*.

1.1.14.3 wahlvorigegebietskoerperschaftausland (xs:string)

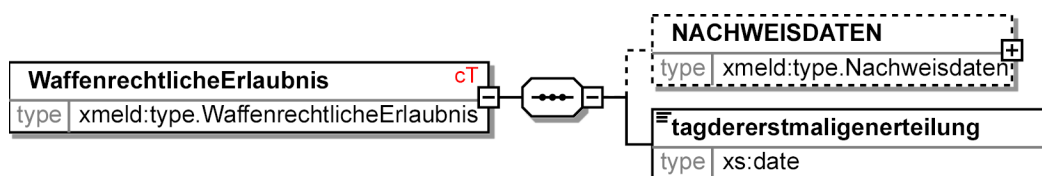
Gebietskörperschaft oder der Wahlkreis im Herkunfts-Mitgliedstaat, wo der Unionsbürger gegebenenfalls zuletzt in ein Wählerverzeichnis eingetragen war.

1.1.15 Waffenrechtliche Erlaubnis

Typ: *type.WaffenrechtlicheErlaubnis*, Version: 1.1

Rechtsgrundlage im Entstehen (Stand: Januar 2003).

Bild 20 type.WaffenrechtlicheErlaubnis



Kindelemente von type.WaffenrechtlicheErlaubnis			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
NACHWEISDATEN	type.Nachweisdaten	0..1	Abschnitt 1.1.8
tagdererstmaligenerteilung	xs:date	1	

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

1.1.15.1 NACHWEISDATEN (`type.Nachweisdaten`)

Nachweisdaten zur waffenrechtlichen Erlaubnis.

1.1.15.2 `tagdererstmaligenerteilung` (`xs:date`)

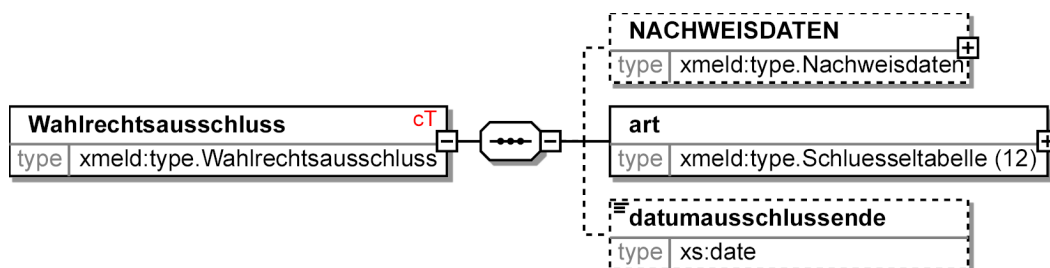
Es ist der Tag der erstmaligen Erteilung der waffenrechtlichen Erlaubnis anzugeben.

1.1.16 Wahlrechtsausschluss

Typ: `type.Wahlrechtsausschluss`, Version: 1.1

Da es möglich ist, unabhängig voneinander sowohl vom aktiven als auch vom passiven Wahlrecht ausgeschlossen zu werden, können mehrere Instanzen dieses Typs einer Natürlichen Person zugeordnet werden.

Bild 21 `type.Wahlrechtsausschluss`



Kindelemente von <code>type.Wahlrechtsausschluss</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
NACHWEISDATEN	<code>type.Nachweisdaten</code>	0..1	Abschnitt 1.1.8
art	<code>type.Schluesseltabelle</code>	1	
datumausschlussende	<code>xs:date</code>	0..1	

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

1.1.16.1 NACHWEISDATEN (`type.Nachweisdaten`)

Nachweisdaten zum Wahlrechtsausschluss.

1.1.16.2 art (`type.Schluesseltabelle`)

Art des Wahlrechtsausschlusses.

Es ist die Tatsache des Ausschlusses vom Wahlrecht oder der Wählbarkeit zum Deutschen Bundestag und zum Europäischen Parlament anzugeben. Dies gilt bezüglich der Wahl zum Europäischen Parlament auch dann, wenn der Ausschluss eines Staatsangehörigen der übrigen Mitgliedsstaaten der Europäischen Gemeinschaft (Unionsbürger) durch den Herkunftsmitgliedstaat ausgesprochen wurde.

Der Wert dieses Elements ergibt sich aus der Schlüsseltabelle 12: *Art des Wahlrechtsausschlusses*.

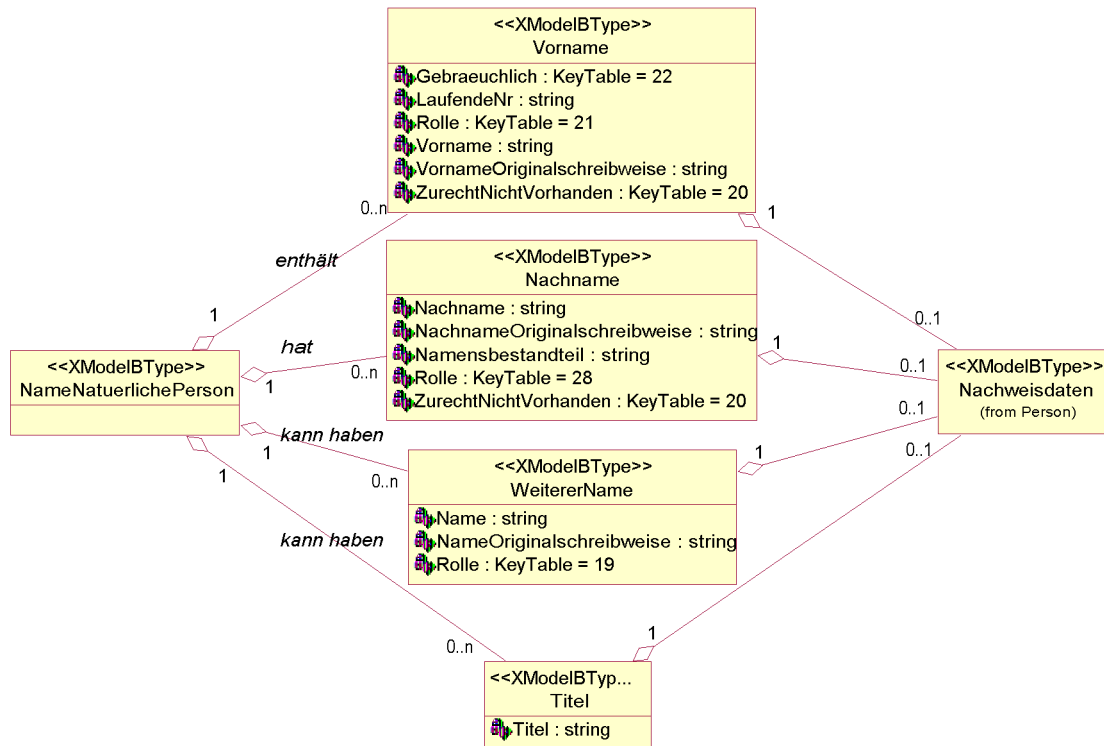
1.1.16.3 `datumausschlussende` (`xs:date`)

Es ist das Datum, an dem der Ausschluss vom Wahlrecht oder von der Wählbarkeit endet, anzugeben.

1.2 Der Name einer Natürlichen Person

In Bild 22 auf Seite 35 werden alle namensrelevanten Bezüge einer natürlichen Person dargestellt.

Bild 22 Das Teilmodell *Name einer Natürlichen Person*



Beispiel für Namensinformationen zu einer Person

Der nachfolgende Auszug aus einer Nachricht zeigt Namensinformationen zu einer Person.

```

<NAMENATUERLICHEPERSON>
  <NACHNAME>
    <nachname>Beckmann</nachname>
    <namensbestandteil>Freiherr</namensbestandteil>
    <rolle>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.28</tabelle>
      <schluessel>FN</schluessel>
    </rolle>
  </NACHNAME>
  <VORNAME>
    <gebraeuchlich>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
      <schluessel>GV</schluessel>
    </gebraeuchlich>
    <laufendenr>1</laufendenr>
    <rolle>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
      <schluessel>AV</schluessel>
    </rolle>
    <vorname>Bernt</vorname>
  </VORNAME>
  
```



```

<VORNAME>
  <gebraeuchlich>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
    <schluessel>NV</schluessel>
  </gebraeuchlich>
  <laufendenr>2</laufendenr>
  <rolle>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
    <schluessel>AV</schluessel>
  </rolle>
  <vorname>Ullrich</vorname>
</VORNAME>
<VORNAME>
  <gebraeuchlich>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
    <schluessel>NV</schluessel>
  </gebraeuchlich>
  <laufendenr>3</laufendenr>
  <rolle>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
    <schluessel>AV</schluessel>
  </rolle>
  <vorname>Volker</vorname>
</VORNAME>
<WEITERERNAME>
  <name>Tiger von Eschnapur</name>
  <rolle>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.19</tabelle>
    <schluessel>KÄ4nstername</schluessel>
  </rolle>
</WEITERERNAME>
</NAMENATUERLICHEPERSON>

```

1.2.1 Name einer Natürlichen Person

Typ: *type.NameNatuerlichePerson*, Version: 1.1

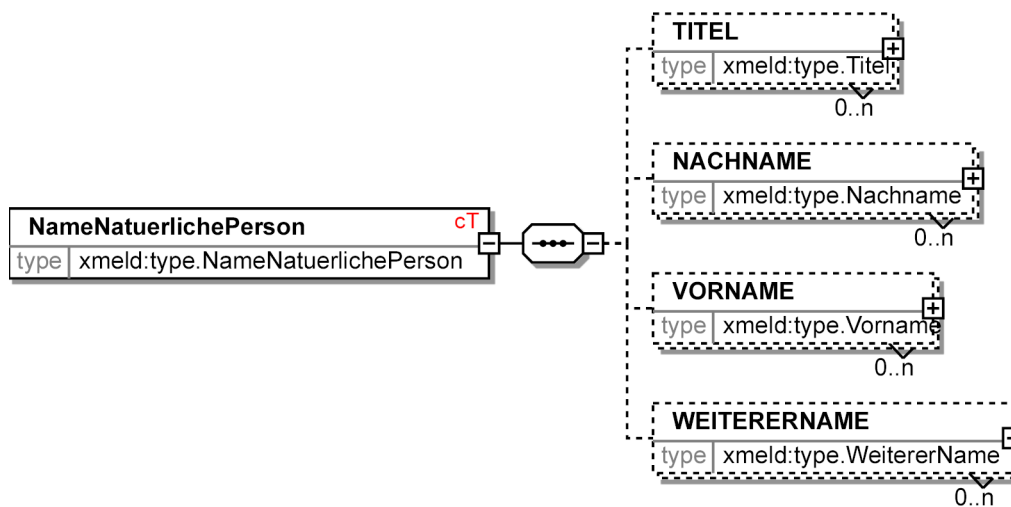
Dieser Typ hat ausschliesslich eine aggregierende Funktion und ist attributfrei. Aggregiert werden Instanzen der Typen **type.Vorname**, **Nachname**, **WeitererName** und **Titel**, um alle namensrelevanten Informationen zentral zusammenfassen zu können.

Zu beachten ist, dass es zu einer Natürlichen Person durchaus mehrere Instanzen der jeweils aggregierten Typen geben kann. - So sind für die Abbildung des Geburts- und des Familiennamens zwei Instanzen des Typs **type.Nachname** erforderlich, wobei die Unterscheidung über das Kindelement **rolle** gesteuert wird.

Ehegatten oder auch Eltern sind *“natürliche Personen”* - im Verhältnis zu dem anderen Ehegatten oder zu ihren Kindern nehmen sie jedoch auch die Rollen eines *“Ehegatten”* oder gesetzlichen Vertreters wahr und in dieser Eigenschaft bzw. Rolle werden die Namensangaben auch jeweils erfasst / übermittelt / gespeichert.

Der Datensatz für das Meldewesen (DSMeld) beschreibt für jede dieser Ausprägungen eigenständige Datenblätter mit identischen Inhalten. XMeld beschreibt diese Klassen nur einmal, durch zusätzliche Rollen werden die relevanten Eigenschaften erläutert. Durch weitere Attribute wird sichergestellt, dass die fachlichen Anforderungen des DSMeld berücksichtigt werden.

Die Rollen können also jeweils unterschiedlich sein, die fachliche / inhaltliche Darstellung entspricht den Anforderungen des DSMeld.

Bild 23 type.NameNatuerlichePerson

Kindelemente von type.NameNatuerlichePerson			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
TITEL	type.Titel	0..n	Abschnitt 1.2.5
NACHNAME	type.Nachname	0..n	Abschnitt 1.2.3
VORNAME	type.Vorname	0..n	Abschnitt 1.2.2
WEITERERNAME	type.WeitererName	0..n	Abschnitt 1.2.4

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

1.2.1.1 TITEL (type.Titel)

Angaben zum Titel einer 'natürlichen Person'.

1.2.1.2 NACHNAME (type.Nachname)

Der Nachname einer 'natürlichen Person'.

1.2.1.3 VORNAME (type.Vorname)

Der Vorname einer 'natürlichen Person'.

1.2.1.4 WEITERERNAME (type.WeitererName)

Weiterer Name einer 'natürlichen Person' (Ordens- oder Künstlername).

1.2.2 Vorname

Typ: *type.Vorname*, Version: 1.1

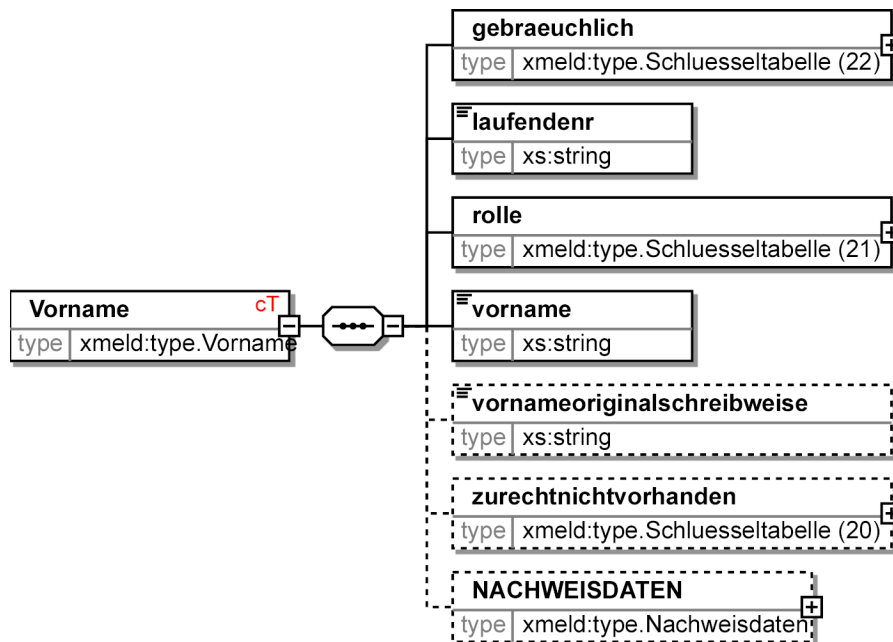
Eine Instanz dieses Typs bildet genau einen Vornamen einer Natürlichen Person ab. Der Typ bietet verschiedene Elemente, um z.B. die richtige Reihenfolge der Vornamen zu gewährleisten oder den gebräuchlichen Vornamen zu kennzeichnen.

Durch das Rollen-Element wird festgelegt, ob mit dem Vornamen der "aktuelle" oder ein "früherer" Vorname (inaktueller Vorname z. B. nach einem Namenswechsel) gemeint ist.

Das Element `zurechnichtvorhanden` weist darauf hin, dass zu einer Person nicht zwingend ein Vorname gehören muss.

Das Element `vornameoriginalschreibweise` weist darauf hin, wie die korrekte Schreibweise des Vornamens unter Berücksichtigung diakritischer Zeichen darzustellen ist.

Bild 24 type.Vorname



Kindelemente von <code>type.Vorname</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
gebraeuchlich	<code>type.Schluesstabelle</code>	1	
laufendenr	<code>xs:string</code>	1	
rolle	<code>type.Schluesstabelle</code>	1	
vorname	<code>xs:string</code>	1	
vornameoriginalschreibweise	<code>xs:string</code>	0..1	
zurechnichtvorhanden	<code>type.Schluesstabelle</code>	0..1	
NACHWEISDATEN	<code>type.Nachweisdaten</code>	0..1	Abschnitt 1.1.8

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

1.2.2.1 `gebraeuchlich` (`type.Schluesstabelle`)

Es ist anzugeben, ob dieser Vorname der Rufname der Person ist.

Der Wert dieses Elements ergibt sich aus der Schlüsseltabelle 22: *Vorname:Gebraeuchlich*.

1.2.2.2 `laufendenr` (`xs:string`)

Die laufende Nummer des Vornamens in der Liste aller Vornamen der Person.

Bei der Erstellung der Nachricht, die übertragen wird, wird keine Aussage über die Reihenfolge der Elemente gemacht. Die laufende Nummer dient dazu, die Vornamen einer Person in der 'üblichen' Reihenfolge aufzählen zu können.

Falls der Vorname innerhalb eines Suchprofils verwendet wird, so ist die laufende Nummer auf "*" zu setzen.

1.2.2.3 `rolle` (`type.Schluesselfabelle`)

Rolle des Vornamens mit den Ausprägungen inaktueller / aktueller Vorname.

Der Wert dieses Elements ergibt sich aus der Schlüsselfabelle 21: *Rolle des Vornamens*.

1.2.2.4 `vorname` (`xs:string`)

Vorname einer Person; zu sehen im Kontext mit der Rolle des Vornamens.

1.2.2.5 `vornameoriginalschreibweise` (`xs:string`)

Zeichensatz noch nicht festgelegt.

1.2.2.6 `zurechnichtvorhanden` (`type.Schluesselfabelle`)

Name zu Recht nicht vorhanden.

Der Wert dieses Elements ergibt sich aus der Schlüsselfabelle 20: *Name zu Recht nicht vorhanden*.

1.2.2.7 `NACHWEISDATEN` (`type.Nachweisdaten`)

Für die Beschreibung dieses Typs wird auf Abschnitt 1.1.8 auf Seite 27 verwiesen.

1.2.3 Nachname

Typ: type.Nachname, Version: 1.1

Dieser Typ bildet die unterschiedlichen Nachnamen einer Natürlichen Person ab (über das Kindelement `rolle` spezifizierbar). Instanzen dieses Typs sind immer einer Natürlichen Person zugeordnet.

Das Element `nachnameoriginalschreibweise` weist darauf hin, wie die korrekte Schreibweise des Nachnamens unter Berücksichtigung diakritischer Zeichen darzustellen ist.

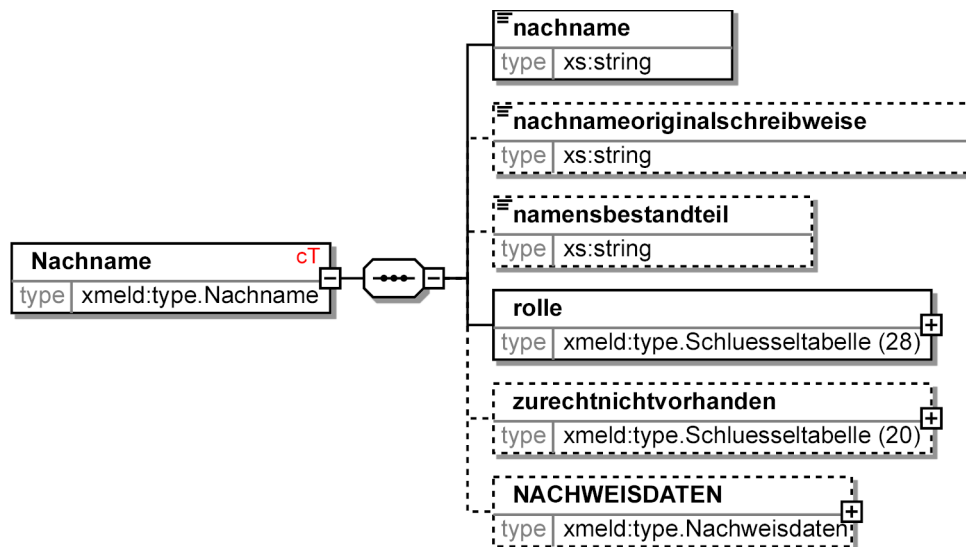
Das Element `namensbestandteil` weist darauf hin, dass zum Familiennamen ergänzende Namensbestandteile wie z. B. "von", "de", "la" oder "Gräfin / Graf", "Freifrau / Freiherr / Freifräulein", etc. bestehen. Diese sind nicht dem Familiennamen zuzuordnen sondern werden als Zusatz zum Familiennamen abgebildet.

Das Element `rolle` legt fest, in welchem Kontext der Familienname der Person genutzt wird, als:

- Familienname
- Geburtsname
- Früherer Familienname
- Ehepartnername
- Lebenspartnerschaftsname
- 2. Familienname (Transliteration)

Das Element `zurechnichtvorhanden` weist darauf hin, dass zu einer Person nicht zwingend ein Nachname gehören muss.

Bild 25 type.Nachname



Kindelemente von type.Nachname			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
nachname	xs:string	1	
nachnameoriginalschreibweise	xs:string	0..1	
namensbestandteil	xs:string	0..1	
rolle	type.Schluesstabelle	1	
zurechnichtvorhanden	type.Schluesstabelle	0..1	
NACHWEISDATEN	type.Nachweisdaten	0..1	Abschnitt 1.1.8

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

1.2.3.1 nachname (xs:string)

Nachname einer Person; zu sehen im Kontext mit der Rolle des Nachnamens.

1.2.3.2 nachnameoriginalschreibweise (xs:string)

Zeichensatz noch nicht festgelegt.

1.2.3.3 namensbestandteil (xs:string)

Ergänzende Namensbestandteile wie z.B. 'von, de, la' oder 'Gräfin', etc.

1.2.3.4 rolle (type.Schluesstabelle)

Rolle des Nachnamens.

Der Wert dieses Elements ergibt sich aus der Schlüsseltabelle 28: *Rolle des Nachnames*.

1.2.3.5 zurechnichtvorhanden (type.Schluesstabelle)

Name zu Recht nicht vorhanden.

Der Wert dieses Elements ergibt sich aus der Schlüsseltabelle 20: *Name zu Recht nicht vorhanden*.

1.2.3.6 NACHWEISDATEN (`type.Nachweisdaten`)

Für die Beschreibung dieses Typs wird auf Abschnitt 1.1.8 auf Seite 27 verwiesen.

1.2.4 Weiterer Name

Typ: `type.WeitererName`, Version: 1.1

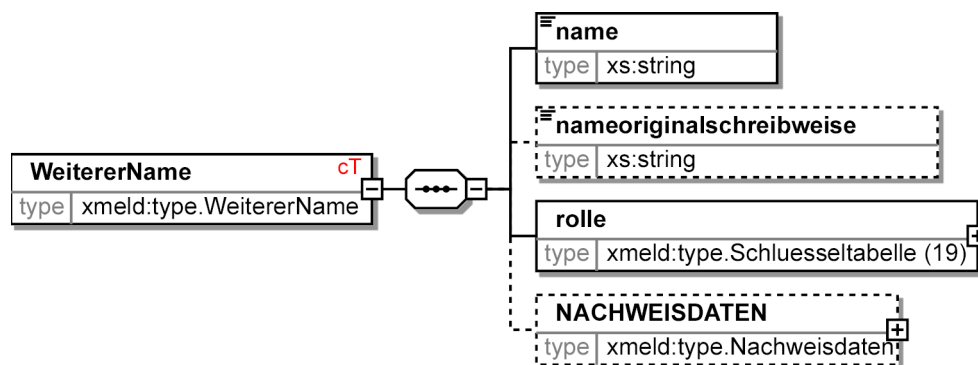
Es werden weitere Namen zu einer (natürlichen) Person abgebildet.

Das Element `rolle` legt dabei fest, in welchem Kontext der weitere Name von der Person genutzt wird:

- Ordensname
- Künstlername

Das Element `nameoriginalschreibweise` weist darauf hin, wie die korrekte Schreibweise des weiteren Namens unter Berücksichtigung diakritischer Zeichen darzustellen ist.

Bild 26 `type.WeitererName`



Kindelemente von <code>type.WeitererName</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
name	<code>xs:string</code>	1	
nameoriginalschreibweise	<code>xs:string</code>	0..1	
rolle	<code>type.Schluesseltabelle</code>	1	
NACHWEISDATEN	<code>type.Nachweisdaten</code>	0..1	Abschnitt 1.1.8

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

1.2.4.1 name (`xs:string`)

Ein weiterer Name einer Person; zu sehen im Kontext mit der Rolle des weiteren Namens.

1.2.4.2 nameoriginalschreibweise (`xs:string`)

Zeichensatz noch nicht festgelegt.

1.2.4.3 rolle (`type.Schluesseltabelle`)

Rolle des weiteren Namens.

Der Wert dieses Elements ergibt sich aus der Schlüsseltabelle 19: *Rolle des weiteren Namens*.

1.2.4.4 NACHWEISDATEN (`type.Nachweisdaten`)

Für die Beschreibung dieses Typs wird auf Abschnitt 1.1.8 auf Seite 27 verwiesen.

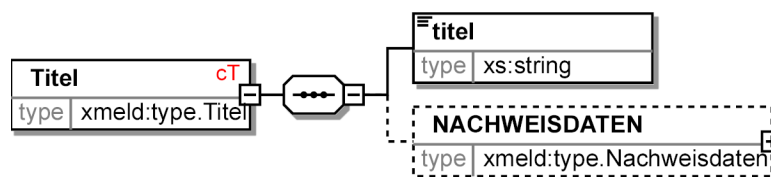
1.2.5 Titel

Typ: `type.Titel`, Version: 1.1

Eine Instanz dieses Typs bezeichnet den Titel einer natürlichen Person, z.B. "Dr.". Hier werden nur Namensbestandteile erfasst, zu denen die Doktorgrade zählen.

Der Professortitel ist hingegen kein Titel im Sinne des Namensrechts und wird daher auch nicht durch diesen Typ abgebildet.

Bild 27 `type.Titel`



Kindelemente von <code>type.Titel</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
titel	<code>xs:string</code>	1	
NACHWEISDATEN	<code>type.Nachweisdaten</code>	0..1	Abschnitt 1.1.8

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

1.2.5.1 `titel` (`xs:string`)

Zulässig sind folgende Eintragungen, sind mehrere Doktorgrade anzugeben, so sind sie durch ein Leerzeichen zu trennen:

- Dr.
- Dr.h.c.
- Dr.E.h.
- Dr.e.h.

1.2.5.2 NACHWEISDATEN (`type.Nachweisdaten`)

Für die Beschreibung dieses Typs wird auf Abschnitt 1.1.8 auf Seite 27 verwiesen.

1.3 Beziehungen

In diesem Abschnitt beschreiben wir die Beziehungen innerhalb eines Verbandes — damit kann ein Familien- oder sonstiger Verband gemeint sein — (Bild 28 auf Seite 43) sowie die Struktur der Gesetzlichen Vertretung (Bild 29 auf Seite 43).

Bild 28 Das Teilmodell *Verband*

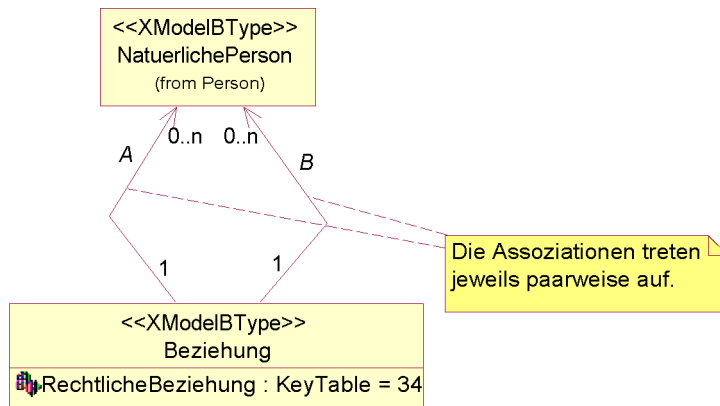
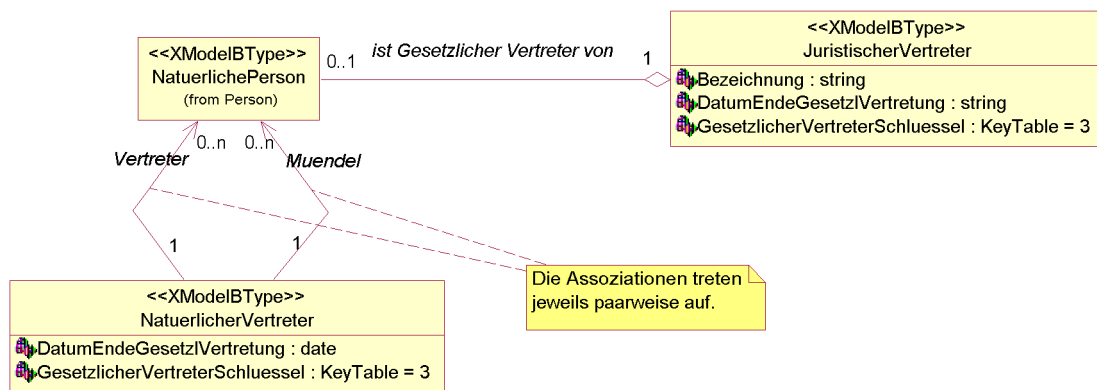


Bild 29 Das Teilmodell *Gesetzliche Vertretung*



1.3.1 Beziehung

Typ: *type.Beziehung*, Version: 1.1

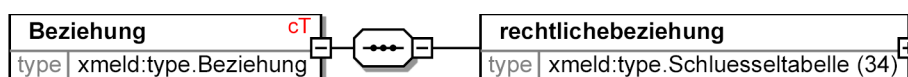
Lesart: 'Die Natuerliche Person A steht in Beziehung zur Natuerlichen Beziehung B'.

Instanzen des Typs *type.Beziehung* drücken immer eine Beziehung zwischen genau zwei Natürlichen Personen aus (z.B.: "... ist Kind von ..."; oder: "... ist Ehepartner von ...").

Eine solche Beziehung ist somit zweistellig, d.h., es gibt jeweils genau zwei Personen A und B, so dass gilt: A steht in der Beziehung zu B. Demgemäß ist eine Instanz R (wie Relation) des Typs *type.Beziehung* immer assoziiert mit zwei Instanzen des Typs *type.NatuerlichePerson*, von denen eine eine A-Assoziation zu R hat, die andere eine B-Assoziation.

Die Personen A und B werden mittels der beiden Attribute A und B dieses XML-Elements referenziert.

Bild 30 *type.Beziehung*



Kindelement von <code>type.Beziehung</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
rechtlichebeziehung	<code>type.Schluesstabelle</code>	1	

Das Kindelement dieses Typs wird in dem folgenden Unterabschnitt beschrieben.

1.3.1.1 `rechtlichebeziehung` (`type.Schluesstabelle`)

Beschreibt die Art der rechtlichen Beziehung von Person A zu Person B.

Der Wert dieses Elements ergibt sich aus der Schlüsseltabelle 34: *Rechtliche Beziehung*.

1.3.2 Natürlicher Vertreter

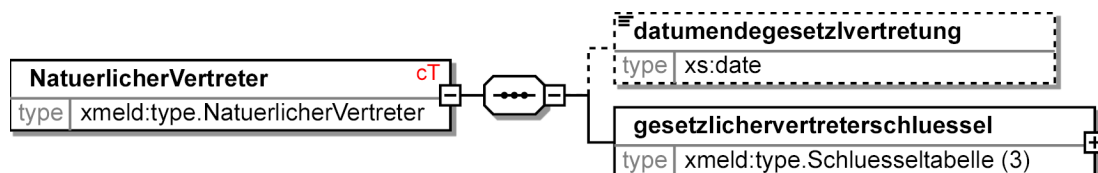
Typ: `type.NatuerlicherVertreter`, Version: 1.1

Dieser Typ wird benötigt, um den Bereich der gesetzlichen Vertretung natürlicher Personen durch eine Natürliche Person abzubilden. Eine Instanz dieses Typs stellt immer die Beziehung zwischen zwei Natürlichen Personen dar: dem Mündel (A) und dem Vertreter (B).

Eine solche Instanz ist also stets assoziiert mit genau zwei Instanzen A und B des Typs `NatuerlichePerson`. Zu A hat es die Assoziation *“Mündel”*, zu B die Assoziation *“Vertreter”* und es gilt: *B ist gesetzlicher Vertreter von A*.

Für die Darstellung der gesetzlichen Vertretung durch *juristische* Personen ist der Typ `type.JuristischerVertreter` vorgesehen.

Bild 31 `type.NatuerlicherVertreter`



Kindelemente von <code>type.NatuerlicherVertreter</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
datumendegesetzvertretung	<code>xs:date</code>	0..1	
gesetzlichervertreterschluesssel	<code>type.Schluesstabelle</code>	1	

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

1.3.2.1 `datumendegesetzvertretung` (`xs:date`)

Es ist das Datum anzugeben, an dem die gesetzliche Vertretung bzw. das Betreuungsverhältnis endet.

1.3.2.2 `gesetzlichervertreterschluesssel` (`type.Schluesstabelle`)

Der Wert dieses Elements ergibt sich aus der Schlüsseltabelle 3: *Art der Vertretung*.

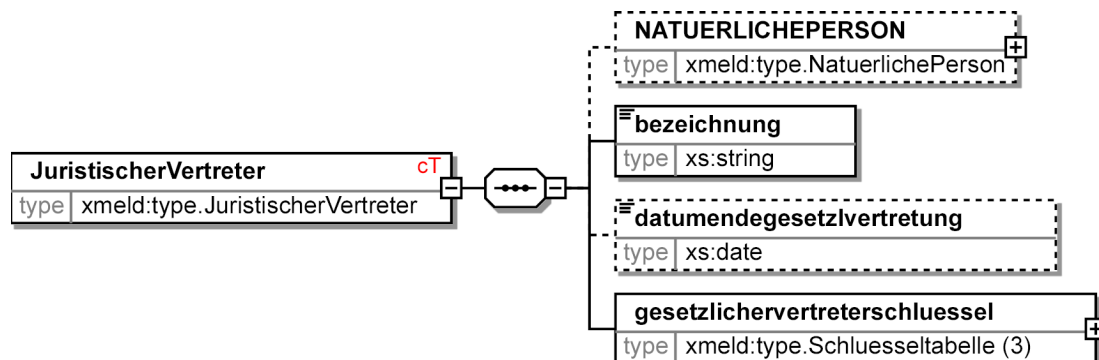
1.3.3 Juristischer Vertreter

Typ: `type.JuristischerVertreter`, Version: 1.1

Dieser Typ wird benötigt, um den Bereich der gesetzlichen Vertretung natürlicher Personen durch einen Juristischen Vertreter abzubilden. Eine konkrete Instanz dieser Klasse könnte z.B. ein Jugendamt sein.

Für die Darstellung der gesetzlichen Vertretung durch *natürliche* Personen ist der Typ `type.NatuerlicherVertreter` vorgesehen.

Bild 32 `type.JuristischerVertreter`



Kindelemente von <code>type.JuristischerVertreter</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
NATUERLICHEPERSON	<code>type.NatuerlichePerson</code>	0..1	Abschnitt 1.1.1
bezeichnung	<code>xs:string</code>	1	
datumendegesetzvertretung	<code>xs:date</code>	0..1	
gesetzlichervertreeterschlüssel	<code>type.Schluesseltabelle</code>	1	

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

1.3.3.1 NATUERLICHEPERSON (`type.NatuerlichePerson`)

Die zu vertretende natürliche Person.

1.3.3.2 bezeichnung (`xs:string`)

An diese Stelle ist die Bezeichnung der juristischen Person zu setzen, die die Rolle der gesetzlichen Vertretung einnimmt (z.B. "Jugendamt Kreuzberg von Berlin").

1.3.3.3 datumendegesetzvertretung (`xs:date`)

Hier wird das Datum des Tages eingetragen, an dem das Verhältnis der gesetzlichen Vertretung endet.

1.3.3.4 gesetzlichervertreeterschlüssel (`type.Schluesseltabelle`)

Beschreibt die Art der Vertretung des Betroffenen. Im Falle der juristischen Vertretung ist der Schlüssel immer '4': anderer gesetzlicher Vertreter (juristische Person).

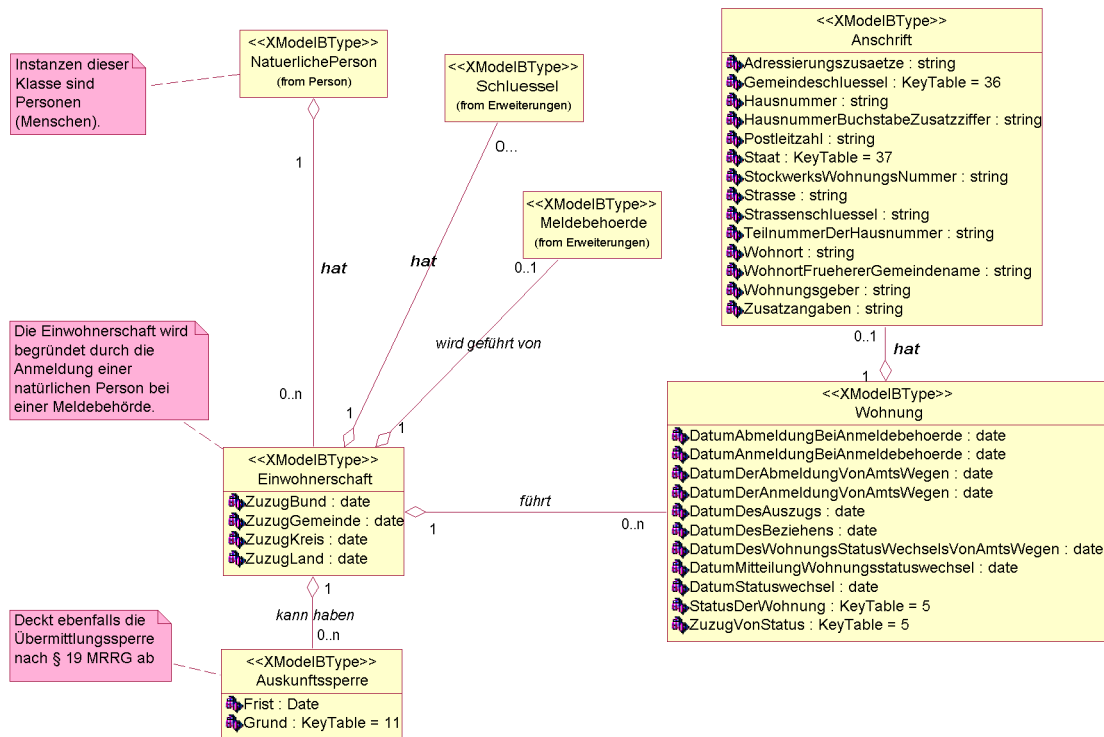
Der Wert dieses Elements ergibt sich aus der Schlüsseltabelle 3: *Art der Vertretung*.

1.4 Der Zusammenhang zwischen Person und Wohnung

In Bild 33 auf Seite 46 zeigen wir den komplexen Zusammenhang zwischen einer Natürlichen Person und ihren Wohnungen. Dabei wird deutlich, dass die Verbindung zwischen einer Person und ihrer Wohnung immer über die Einwohnerschaft läuft. Einer Einwohnerschaft wiederum können Auskunftssperren zugeordnet werden.

Die Anschrift ist eine statische Eigenschaft der Wohnung, während die Wohnung selbst eine Historie in Form von Datum/Zeitangaben sowie Statuswerten führt.

Bild 33 Das Teilmodell *Person und Wohnung*



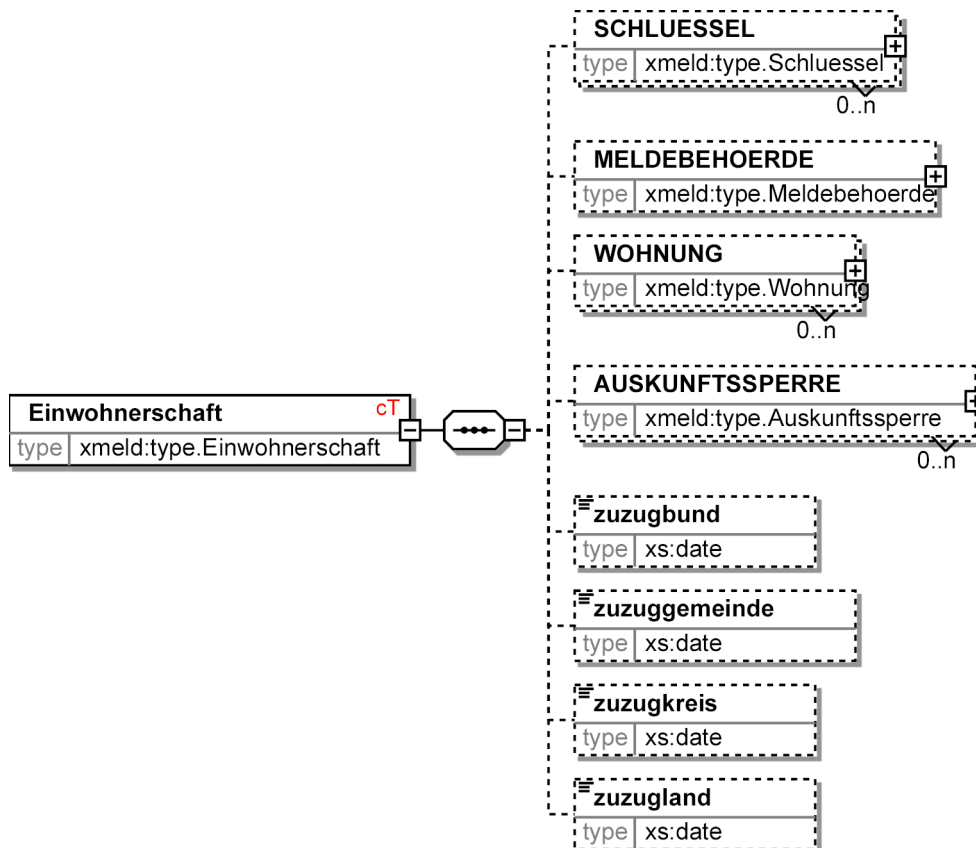
1.4.1 Einwohnerschaft

Typ: type.Einwohnerschaft, Version: 1.1

Der Bezug zwischen einer Natürlichen Person und einer oder mehreren Wohnungen innerhalb einer Gemeinde wird durch den Typ `type.Einwohnerschaft` ausgedrückt. Eine Einwohnerschaft ist aktiv, solange die Natürliche Person mindestens eine Wohnung in der Gemeinde besitzt.

Ist der Einwohnerschaft eine Instanz des Typs `type.Meldebehoerde` assoziiert, dann handelt es sich um diejenige Meldebehörde, in deren Zuständigkeitsbereich sich die Einwohnerschaft befindet. Von dieser Einwohnerschaft betroffene Wohnungen - also die Wohnungen im Zuständigkeitsbereich der dazugehörigen Meldebehörde - liegen ebenfalls nur einen Schritt entfernt (Instanzen der Klasse Wohnung).

Bild 34 type.Einwohnerschaft



Kindelemente von type.Einwohnerschaft			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
SCHLUESSEL	type.Schluesssel	0..n	Abschnitt 1.5.6
MELDEBEHOERDE	type.Meldebehoerde	0..1	Abschnitt 1.5.2
WOHNUNG	type.Wohnung	0..n	Abschnitt 1.4.3
AUSKUNFTSSPERRE	type.Auskunftssperre	0..n	Abschnitt 1.4.2
zuzugbund	xs:date	0..1	
zuzuggemeinde	xs:date	0..1	
zuzugkreis	xs:date	0..1	
zuzugland	xs:date	0..1	

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

1.4.1.1 SCHLUESSEL (type.Schluesssel)

Zur eindeutigen Identifizierung eines Einwohners.

1.4.1.2 MELDEBEHOERDE (type.Meldebehoerde)

Meldebehörde, von der die Einwohnerschaft geführt wird.

1.4.1.3 WOHNUNG (`type.Wohnung`)

Für die Beschreibung dieses Typs wird auf Abschnitt 1.4.3 auf Seite 49 verwiesen.

1.4.1.4 AUSKUNFTSSPERRE (`type.Auskunftssperre`)

Für die Beschreibung dieses Typs wird auf Abschnitt 1.4.2 auf Seite 48 verwiesen.

1.4.1.5 zuzugbund (`xs:date`)

Es ist das Datum des Zuzugs in die Bundesrepublik Deutschland anzugeben.

1.4.1.6 zuzuggemeinde (`xs:date`)

Es ist das Datum des Zuzugs in die Gemeinde anzugeben.

1.4.1.7 zuzugkreis (`xs:date`)

Es ist das Datum des Zuzugs in den Kreis anzugeben.

1.4.1.8 zuzugland (`xs:date`)

Es ist das Datum des Zuzugs in das Land anzugeben.

1.4.2 Auskunftssperre

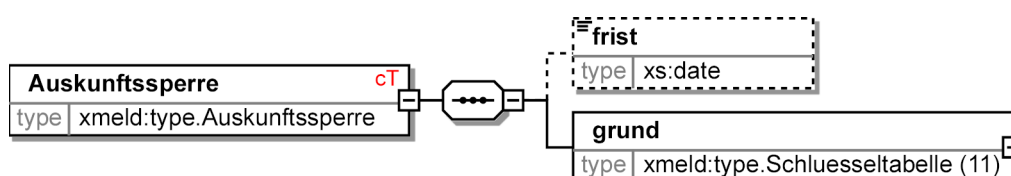
Typ: `type.Auskunftssperre`, Version: 1.1

Falls eine Instanz des Typs `type.Auskunftssperre` mit einer bestimmten Einwohnerschaft assoziiert ist, so ist die Einwohnerschaft mit einer Auskunfts- bzw. Übermittlungssperre belegt, welche im Kindelement `grund` näher erläutert wird.

Eine Sperre hat je nach Art Konsequenzen für die Zulässigkeit von Auskünften und Datenübermittlungen über die betreffende Einwohnerschaft und durch die Meldebehörden, denen Informationen über sie vorliegen.

Es ist insbesondere auch als Bürger möglich, Übermittlungs- und/oder Auskunftssperren zu verhängen. Da je Instanz dieses Typs nur ein `grund` angegeben werden kann, sind bei Vorhandensein mehrerer Sperren dementsprechend viele Instanzen dieser Klasse einer Einwohnerschaft zugeordnet.

Bild 35 `type.Auskunftssperre`



Kindelemente von <code>type.Auskunftssperre</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
frist	<code>xs:date</code>	0..1	
grund	<code>type.Schluesseltabelle</code>	1	

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

1.4.2.1 frist (`xs:date`)

Es ist das Datum der Beendigung der Auskunftssperre (nach § 21 MRRG) anzugeben.

1.4.2.2 grund (type.Schluesselfabelle)

Es ist der Grund der Auskunftssperre anzugeben.

Der Wert dieses Elements ergibt sich aus der Schlüsseltabelle 11: *Grund für Auskunftssperre*.

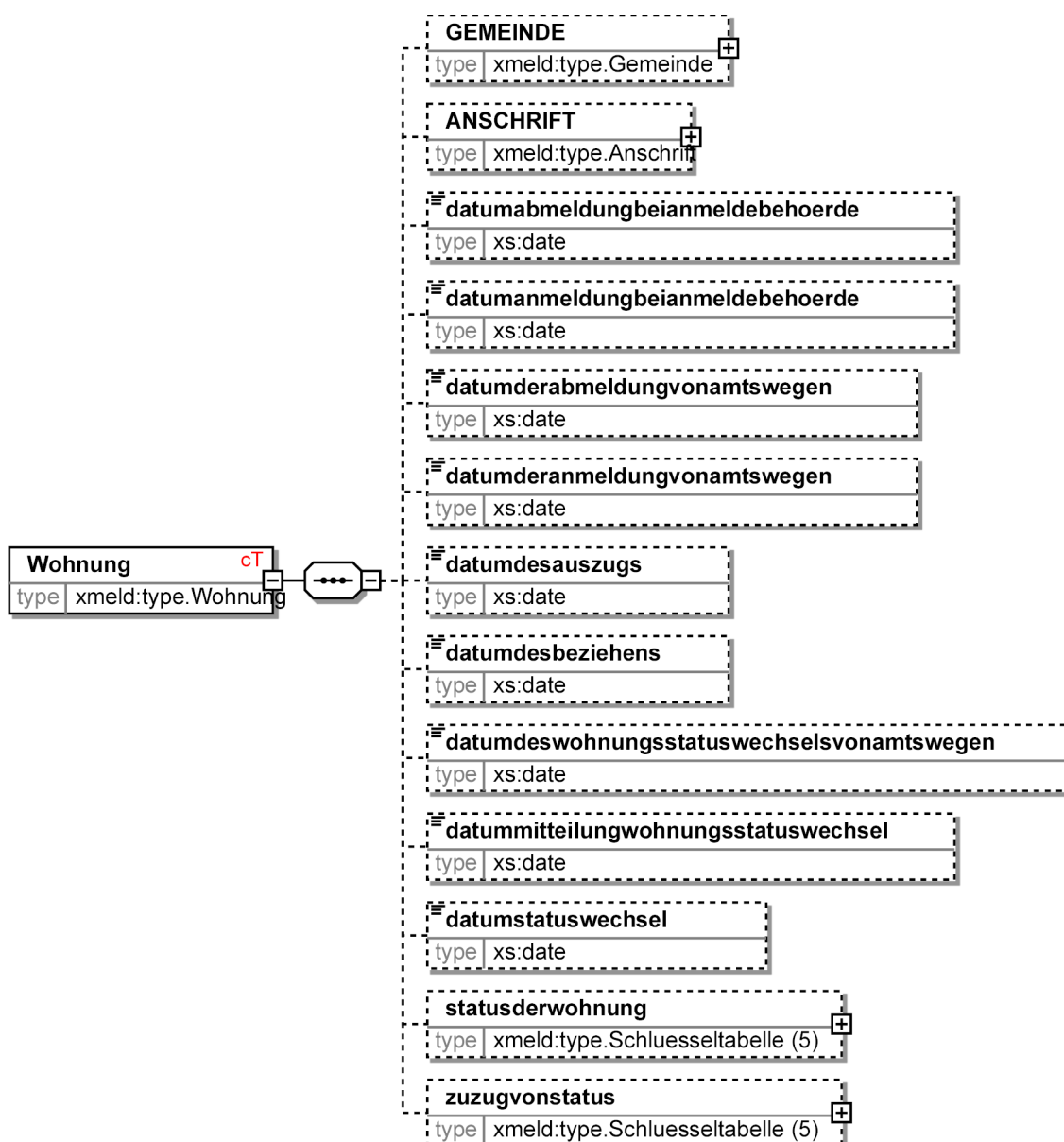
1.4.3 Wohnung

Typ: *type.Wohnung*, Version: 1.1

Eine Wohnung im vorliegenden Modell existiert immer relativ zu einer Einwohnerschaft, d.h., dass eine Instanz des Typs *type.Wohnung* immer mit einer Instanz des Typs *type.Einwohnerschaft* assoziiert ist.

Erst durch die Zuordnung einer Anschrift wird die Wohnung "fassbar". Die Verwaltung der Wohnung erfolgt durch die zuständige Meldebehörde.

Bild 36 type.Wohnung



Kindelemente von <code>type.Wohnung</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
GEMEINDE	<code>type.Gemeinde</code>	0..1	Abschnitt 1.5.4
ANSCHRIFT	<code>type.Anschrift</code>	0..1	Abschnitt 1.4.4
<code>datumabmeldungbeianmeldebehoerde</code>	<code>xs:date</code>	0..1	
<code>datumanmeldungbeianmeldebehoerde</code>	<code>xs:date</code>	0..1	
<code>datumderabmeldungvonamtswegen</code>	<code>xs:date</code>	0..1	
<code>datumderanmeldungvonamtswegen</code>	<code>xs:date</code>	0..1	
<code>datumdesauszugs</code>	<code>xs:date</code>	0..1	
<code>datumdesbeziehens</code>	<code>xs:date</code>	0..1	
<code>datumdeswohnungsstatuswechselsvonamtswegen</code>	<code>xs:date</code>	0..1	
<code>datummitteilungwohnungsstatuswechsel</code>	<code>xs:date</code>	0..1	
<code>datumstatuswechsel</code>	<code>xs:date</code>	0..1	
<code>statusderwohnung</code>	<code>type.Schluesselfabelle</code>	0..1	
<code>zugangvonstatus</code>	<code>type.Schluesselfabelle</code>	0..1	

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

1.4.3.1 GEMEINDE (`type.Gemeinde`)

Gemeinde, in der die Wohnung liegt.

1.4.3.2 ANSCHRIFT (`type.Anschrift`)

Anschrift der Wohnung.

1.4.3.3 `datumabmeldungbeianmeldebehoerde` (`xs:date`)

Es ist das Datum der tatsächlichen Abmeldung durch den Meldepflichtigen anzugeben.

1.4.3.4 `datumanmeldungbeianmeldebehoerde` (`xs:date`)

Es ist das Datum der tatsächlichen Anmeldung durch den Meldepflichtigen anzugeben.

1.4.3.5 `datumderabmeldungvonamtswegen` (`xs:date`)

Ist die Abmeldung nicht durch den Meldepflichtigen erfolgt, so ist das Datum der Abmeldung von Amts wegen anzugeben.

1.4.3.6 `datumderanmeldungvonamtswegen` (`xs:date`)

Ist die Anmeldung nicht durch den Meldepflichtigen erfolgt, so ist das Datum der Anmeldung von Amts wegen anzugeben.

1.4.3.7 **datumdesauszugs (xs:date)**

Es ist das Datum des Auszugs aus der Wohnung anzugeben. Besteht nach dem Auszug aus der Wohnung keine Wohnung mehr in der Gemeinde, so ist das Datum des Auszugs aus der letzten Wohnung identisch mit dem Wegzugsdatum aus der Gemeinde. Ist der Einwohner weggezogen, ohne sich abzumelden, so ist das Datum der Fortschreibung des Melderegisters anzugeben; vgl. Blatt 1309.

Es ist das Datum des Wegzugs ins Ausland nach dem Wiedereinzug ins Inland anzugeben; vgl. Blatt 1231.

1.4.3.8 **datumdesbeziehens (xs:date)**

Es ist das Datum des Beziehens der Wohnung anzugeben.

Ist der Einwohner zugezogen, ohne sich anzumelden, so ist das Datum der Fortschreibung des Melderegisters anzugeben; vgl. Blatt 1308.

1.4.3.9 **datumdeswohnungsstatuswechselsvonamtswegen (xs:date)**

Ist der Wechsel des Wohnungsstatus nicht durch den Meldepflichtigen mitgeteilt worden, so ist das Datum der von Amts wegen durchgeführten Fortschreibung des Melderegisters anzugeben.

1.4.3.10 **datummitteilungwohnungsstatuswechsel (xs:date)**

Es ist das Datum der tatsächlichen Mitteilung des Wohnungsstatuswechsels durch den Meldepflichtigen anzugeben.

1.4.3.11 **datumstatuswechsel (xs:date)**

Es ist das Datum des Wirksamwerdens des neuen Wohnungsstatus anzugeben.

1.4.3.12 **statusderwohnung (type.Schlüsseltabelle)**

Es ist anzugeben, ob es sich bei der Wohnung um die alleinige bzw. die Haupt- oder eine Nebenwohnung handelt. Der Wert dieses Elements ergibt sich aus der Schlüsseltabelle 5: *Wohnungsstatus*.

1.4.3.13 **zuzugvonstatus (type.Schlüsseltabelle)**

Es ist anzugeben, ob es sich bei der früheren Wohnung um die alleinige bzw. die Haupt- oder eine Nebenwohnung gehandelt hat.

Der Wert dieses Elements ergibt sich aus der Schlüsseltabelle 5: *Wohnungsstatus*.

1.4.4 Anschrift

Typ: type.Anschrift, Version: 1.1

Es werden alle relevanten Angaben zu einer Anschrift einer (natürlichen) Person / eines Einwohners abgebildet.

Zu berücksichtigen ist, dass eine (natürliche) Person mehrere Wohnungen (und somit Anschriften) führen kann - je nachdem in welchem sachlichen Zusammenhang diese Wohnungen erfasst / geführt / verarbeitet werden. Anschriften existieren allerdings nicht isoliert, sondern im Kontext mit einer Wohnung.

Nach einem Zuzug einer Person in eine Gemeinde, führt sie in dieser Gemeinde eine "aktuelle" Anschrift. Für die "bisherige" Gemeinde ist diese "aktuelle" Anschrift jedoch die "Wegzugsanschrift". Aus der Sicht der "neuen" Gemeinde wiederum ist - neben der "aktuellen Anschrift" - die (jetzt inaktuelle) Anschrift in der "bisherigen" Gemeinde die "Zuzugsanschrift".

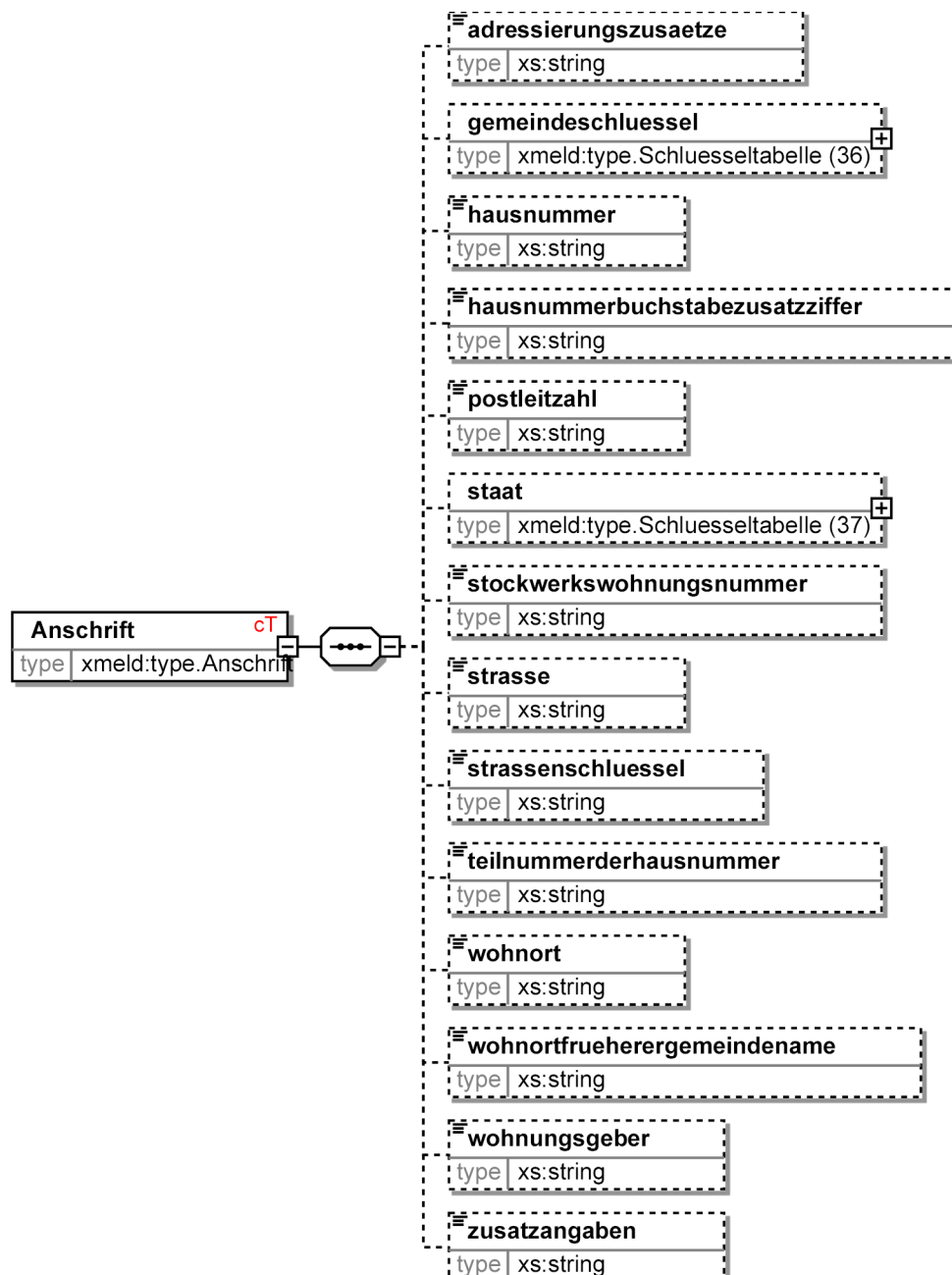
Darüber kann eine Person in einer oder mehreren Gemeinden verschiedene Wohnungen "begründen" - eine dieser Wohnungen ist dann die "Hauptwohnung", die anderen Wohnungen sind dann "Nebenwohnungen".

Ehegatten bzw. Eltern oder Kinder sind "natürliche Personen". Sie können als Familie unter derselben Anschrift oder aber auch unter verschiedenen Anschriften (auch in verschiedenen Gemeinden) gemeldet sein. Je nach Sachverhalt sind die Anschriften im Verhältnis zu dem anderen Personen im Familienverband entsprechend der jeweiligen Rolle zu erfassen / zu übermitteln / zu speichern.

Der Datensatz für das Meldewesen (DSMeld) beschreibt für die zu einer Anschrift gehörenden Merkmale wie z. B. der Gemeinde- und Straßennamen und die Hausnummer in eigenen Datenblättern mit identischen Inhalten. XMeld beschreibt diese Klasse nur einmal, durch zusätzliche "Rollen" werden die relevanten Eigenschaften erläutert. Durch weitere Attribute wird sichergestellt, dass die fachlichen Anforderungen des DSMeld berücksichtigt werden.

Die Rollen können also jeweils unterschiedlich sein, die fachliche / inhaltliche Darstellung entspricht den Anforderungen des DSMeld.

Bild 37 type.Anschrift



Kindelemente von <code>type.Anschrift</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
adressierungszusaetze	<code>xs:string</code>	0..1	
gemeindeschluessel	<code>type.Schluesseltabelle</code>	0..1	
hausnummer	<code>xs:string</code>	0..1	
hausnummerbuchstabezusatzziffer	<code>xs:string</code>	0..1	
postleitzahl	<code>xs:string</code>	0..1	
staat	<code>type.Schluesseltabelle</code>	0..1	
stockwerkswohnungsnummer	<code>xs:string</code>	0..1	
strasse	<code>xs:string</code>	0..1	
strassenschluessel	<code>xs:string</code>	0..1	
teilnummerderhausnummer	<code>xs:string</code>	0..1	
wohnort	<code>xs:string</code>	0..1	
wohnortfrueherergemeindename	<code>xs:string</code>	0..1	
wohnungsgeber	<code>xs:string</code>	0..1	
zusatzangaben	<code>xs:string</code>	0..1	

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

1.4.4.1 `adressierungszusaetze` (`xs:string`)

Es werden zusätzliche Angaben zur (auswärtigen) Anschrift einer (natürlichen) Person abgebildet, die außerhalb der Zuständigkeit der 'örtlichen' Meldebehörde liegt.

Führt eine Person in einer weiteren Gemeinde eine Haupt- oder Nebenwohnung, so sind z.B. in einer 'örtlichen' Meldebehörde zu einem - in einer anderen Gemeinde - gemeldeten Ehegatten, gesetzlichen Vertreter oder als 'Zusatzangaben' Adressierungszusätze zu führen, so werden diese verschiedenen adressbezogenen Zusätze zusammen in dem Feld 'Adressierungszusaetze' abgebildet. Die Angaben müssen nicht zwingend vorhanden sein. Zu den Adressierungszusätzen gehören: Hausbuchstaben, Zusatzziffern, Teilnummern, Lageangaben wie 'Hinterhaus', Stockwerksangaben, Wohnungsnummern. Im Rahmen der örtlichen Zuständigkeit einer Meldebehörde werden die zusätzlichen Angaben in 'eigenständigen' Feldern bzw. als 'Attribute' abgebildet. Die entsprechenden Angaben werden mit den Attributen 'HausnummerBuchstabe/Zusatzziffer' bzw. unter 'Zusatzangaben' erläutert.

1.4.4.2 `gemeindeschluessel` (`type.Schluesseltabelle`)

Jede Gemeinde führt zur eindeutigen Identifizierung einen Gemeindeschlüssel.

Der Gemeindeschlüssel wird vom Statistischen Bundesamt festgelegt / herausgegeben. Von dem Gemeindeschlüssel kann neben der Gemeinde das Bundesland, der Regierungsbezirk und der Landkreis abgeleitet werden.

Es wird der Gemeindeschlüssel der Gemeinde abgebildet, in der die Wohnung der (natürlichen) Person liegt.

Der Wert dieses Elements ergibt sich aus der Schlüsseltabelle 36: *Amtlicher Gemeindeschlüssel*.

1.4.4.3 `hausnummer` (`xs:string`)

Es wird die Hausnummer der Anschrift abgebildet, in der die Wohnung der (natürlichen) Person liegt. Es sind nur die Ziffern der Hausnummer zulässig.

1.4.4.4 **hausnummerbuchstabezusatzziffer (xs:string)**

Es sind Buchstaben oder Zusatzziffern zur Hausnummer anzugeben (vgl. auch DSMeld Blatt 1207; Beispiele: 124 A, 109.5).

1.4.4.5 **postleitzahl (xs:string)**

Jeder Gemeinde ist (sind) eine (oder mehrere) Postleitzahl(en) zugeordnet. Die Postleitzahl unterstützt die maschinelle Verteilung / Zustellung bei der Deutschen Post AG.

Die Zuordnung einer Postleitzahl ist nicht davon abhängig, dass der Ort auch tatsächlich eine 'Gemeinde' ist. Auch Ortschaften / Dörfer, die keinen eigenständigen Gemeindestatus besitzen, können eine Postleitzahl führen. Insoweit ist der Eintrag im Postleitzahlenverzeichnis nicht identisch mit dem Gemeindeverzeichnis.

Die Postleitzahl wird durch die Deutsche Post AG festgelegt / herausgegeben.

Es wird die Postleitzahl der Gemeinde abgebildet, in der die Wohnung der (natürlichen) Person liegt.

1.4.4.6 **staat (type.Schlüsseltabelle)**

Es wird der Staat abgebildet, aus der die (natürliche) Person in den Bereich des MRRG zugezogen / weggezogen ist bzw. sich der Ehegatte der Person aufhält.

Der Wert dieses Elements ergibt sich aus der Schlüsseltabelle 37: *Staatenschlüssel*.

1.4.4.7 **stockwerkwohnungsnummer (xs:string)**

Es sind Stockwerks- und Wohnungsnummern anzugeben, soweit sie für die Adressierung erforderlich sind (vgl. auch Blatt 1207); Beispiele: IV. Stockwerk, Wohnung 115.

1.4.4.8 **strasse (xs:string)**

Es wird der Straßenname abgebildet, in der die Wohnung der (natürlichen) Person liegt.

Eine sinnvoll gekürzte Straßenbezeichnung ist zulässig.

Ein Straßenname muss nicht zwingend vorhanden sein.

Ist keine Straßenbezeichnung - wohl aber eine Hausnummer - vorhanden, so ist 'Hausnummer' anzugeben. Sind weder eine Straßenbezeichnung noch Hausnummer vorhanden, so ist 'ohne Hausnummer' einzugeben.

1.4.4.9 **strassenschlüssel (xs:string)**

In vielen Gemeinden - insbesondere in größeren Gemeinden - werden die Straßennamen zusätzlich mit einem Schlüssel versehen.

Der Straßenschlüssel wird von den Gemeinden festgelegt / herausgegeben. Ein einheitlicher, bundesweiter Standard besteht nicht.

Es wird der Straßenschlüssel der Straße abgebildet, in der die Wohnung der (natürlichen) Person liegt.

Eine DSMeld-Referenz zum 'Strassenschlüssel' besteht nicht.

Im Rahmen der elektronischen Datenübermittlungen zwischen Meldebehörden oder bei Geschäftsvorfällen auf der Basis des e-Governments kann der Straßenschlüssel hilfreich sein.

1.4.4.10 **teilnummerderhausnummer (xs:string)**

Es sind Teilnummern zur Hausnummer anzugeben (vgl. auch Blatt 1207); Beispiel: 16 1/7.

1.4.4.11 **wohnort (xs:string)**

Es wird der Wohnort (Gemeindename) abgebildet, in der die Wohnung der (natürlichen) Person liegt.

1.4.4.12 **wohnortfrueherergemeindename (xs:string)**

Es wird ein früherer (jetzt inaktuellem) Gemeindename abgebildet, der als Stadt- bzw. Ortsteilname dem jetzigen Gemeindennamen hinzugefügt werden kann. Der frühere Gemeindename (jetziger Ortsteil- oder Stadtteilname) ist bei Adressierungen unterhalb der Namensangaben der (natürlichen) Person (oberhalb der Straßenbezeichnung) anzugeben.

1.4.4.13 wohnungsgeber (xs:string)

Es wird der Wohnungsgeber zur Anschrift einer (natürlichen) Person abgebildet. Diese Angabe ist nur zu erheben, soweit dies Adressierung (Postzustellung) erforderlich ist.

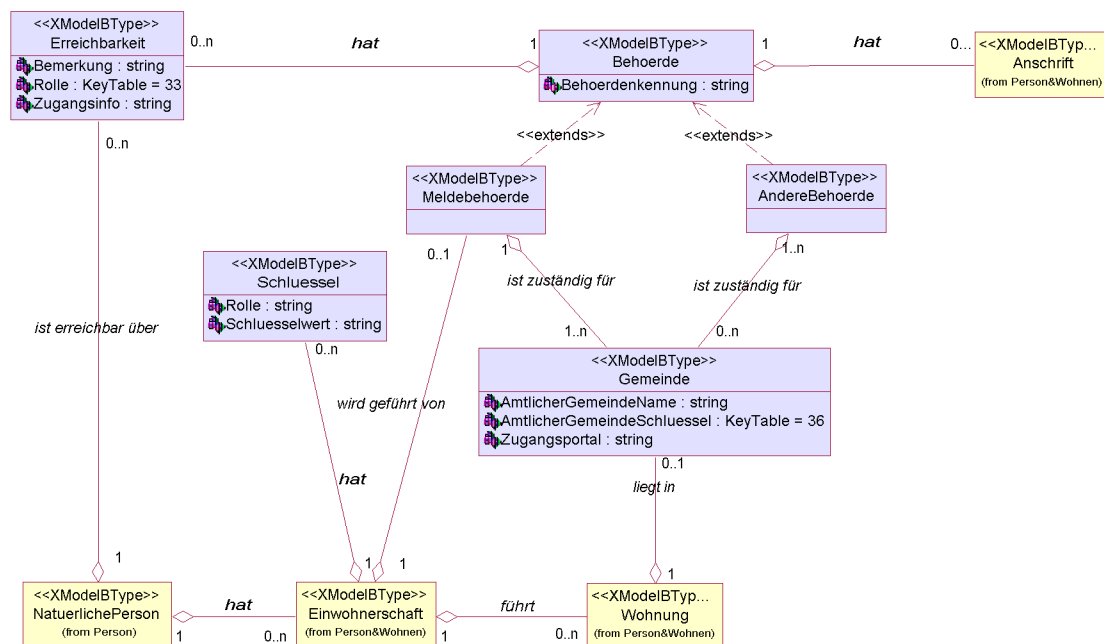
1.4.4.14 zusatzangaben (xs:string)

Es sind Zusatzangaben zur Anschrift anzugeben; Beispiele: Hinterhaus, Gartenhaus. Diese Angaben sind ggf. sinnvoll abzukürzen (vgl. auch Blatt 1207).

1.5 Erweiterungen

In diesem Abschnitt werden insbesondere die Beziehungen zwischen den Bereichen Person/Einwohnerschaft sowie den Gemeinden und Behörden (inkl. der Meldebehörde) beschrieben, siehe Bild 38 auf Seite 55.

Bild 38 Das Teilmodell Erweiterungen

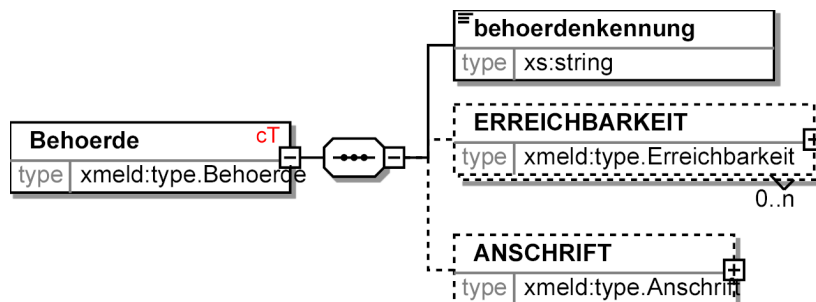


1.5.1 Behörde

Typ: `type.Behoerde`, Version: 1.1

Dieser Typ wird selbst nicht instantiiert. Er ist vielmehr ein Basistyp für die Definition konkreter Behörden.

Bild 39 type.Behoerde



Kindelemente von type.Behoerde			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
behoerdenkennung	xs:string	1	
ERREICHBARKEIT	type.Erreichbarkeit	0..n	Abschnitt 1.5.5
ANSCHRIFT	type.Anschrift	0..1	Abschnitt 1.4.4

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

1.5.1.1 behoerdenkennung (xs:string)

Bezeichnet die Behörde, z.B, *Kindergeldkasse*

1.5.1.2 ERREICHBARKEIT (type.Erreichbarkeit)

Angaben zur Erreichbarkeit einer Behörde.

1.5.1.3 ANSCHRIFT (type.Anschrift)

Eine Behörde kann innerhalb einer grösseren Stadt durchaus auf mehrere Standorte verteilt sein.

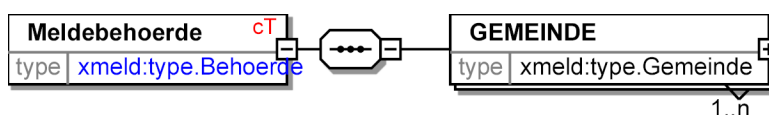
Von außerhalb betrachtet ist jedoch nur die zentrale Behörde relevant (Bsp.: Rückmeldung von M nach HH), daher die hier gezeigten Strukturen und Kardinalitäten.

1.5.2 Meldebehörde

Typ: *type.Meldebehoerde*, Version: 1.1

Dieser Typ wird verwendet, um die Beziehungen zwischen Einwohnerschaft und Meldebehörde bzw. zwischen Meldebehörde und Gemeinde darzustellen.

Bild 40 type.Meldebehoerde



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps *type.Behoerde* (siehe Abschnitt 1.5.1 auf Seite 55).

Kindelement von <code>type.Meldebehoerde</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
GEMEINDE	<code>type.Gemeinde</code>	1..n	Abschnitt 1.5.4

Das Kindelement dieses Typs wird in dem folgenden Unterabschnitt beschrieben.

1.5.2.1 GEMEINDE (`type.Gemeinde`)

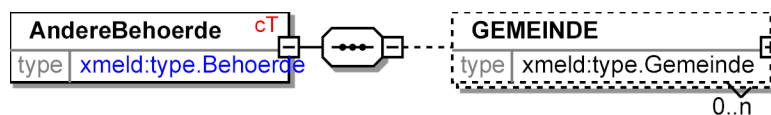
Angaben zu der/den Gemeinde(n), für die die Meldebehörde zuständig ist.

1.5.3 Andere Behörde

Typ: `type.AndereBehoerde`, Version: 1.1

Instanzen dieser Klasse sind z.B. das Standesamt, die Kfz-Zulassungsstelle, das Finanzwesen, etc.

Bild 41 `type.AndereBehoerde`



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps `type.Behoerde` (siehe Abschnitt 1.5.1 auf Seite 55).

Kindelement von <code>type.AndereBehoerde</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
GEMEINDE	<code>type.Gemeinde</code>	0..n	Abschnitt 1.5.4

Das Kindelement dieses Typs wird in dem folgenden Unterabschnitt beschrieben.

1.5.3.1 GEMEINDE (`type.Gemeinde`)

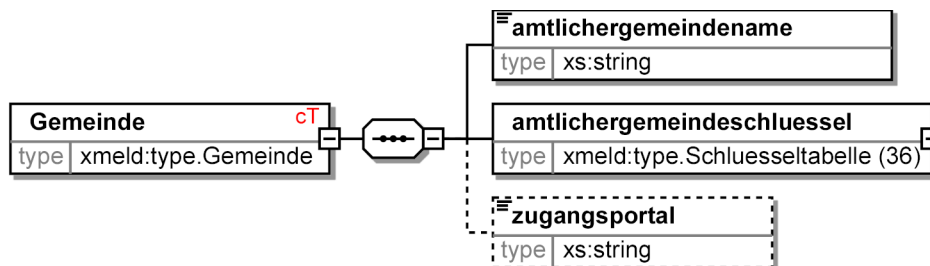
Angaben zu der/den Gemeinde(n), für die die andere Behörde zuständig ist.

1.5.4 Gemeinde

Typ: `type.Gemeinde`, Version: 1.1

Die Gemeinde wird aus unterschiedlichen Sichten betrachtet. Einerseits ist jede Wohnung eindeutig einer Gemeinde zugeordnet. Aus Sicht der (Melde-)Behörden werden Zuständigkeiten für Gemeinden definiert, wobei es durchaus möglich ist, dass eine Kfz-Zulassungsstelle für andere Gemeinden zuständig ist als eine Meldebehörde.

Bild 42 type.Gemeinde



Kindelemente von type.Gemeinde			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
amtlichergemeindename	xs:string	1	
amtlichergemeindeschluessel	type.Schluesseltabelle	1	
zugangsportal	xs:string	0..1	

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

1.5.4.1 amtlichergemeindename (xs:string)

Der amtliche Gemeindename.

1.5.4.2 amtlichergemeindeschluessel (type.Schluesseltabelle)

Der amtliche Gemeindeschlüssel (AGS).

Wenn der Typ Gemeinde genutzt wird, um eine Gemeinde zu adressieren, dann ist dieses Kindelement zwingend erforderlich.

Der Wert dieses Elements ergibt sich aus der Schlüsseltabelle 36: *Amtlicher Gemeindeschlüssel*.

1.5.4.3 zugangsportal (xs:string)

Information über die elektronische Erreichbarkeit des Fachverfahrens im Zuständigkeitsbereich der Stadt/Gemeinde.

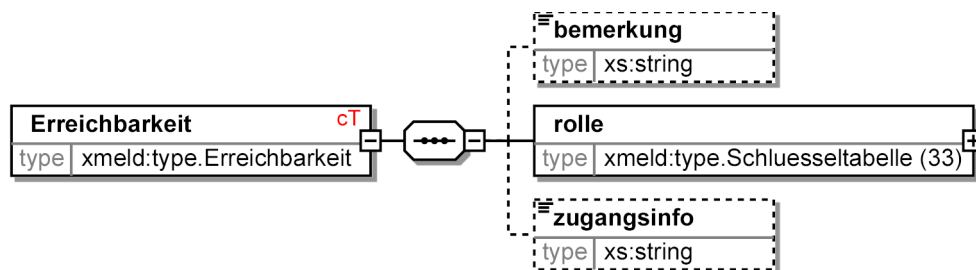
Eventuell ist inhaltsbasiert ein Weiter-Routing erforderlich.

1.5.5 Erreichbarkeit

Typ: type.Erreichbarkeit, Version: 1.1

Instanzen dieses Typs werden nur benötigt, um die unterschiedlichen Kommunikationsarten (Telefon, Fax, EMail, etc) zwischen Bürger und Behörde oder Behörden untereinander abzubilden.

Damit kann beispielsweise die Erreichbarkeit eines Sachbearbeiters in einem bestimmten Prozess gewährleistet werden.

Bild 43 type.Erreichbarkeit

Kindelemente von type.Erreichbarkeit			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
bemerkung	xs:string	0..1	
rolle	type.Schluesselfabelle	1	
zugangsinfo	xs:string	0..1	

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

1.5.5.1 bemerkung (xs:string)

Eine beliebige Bemerkung zur Erreichbarkeit.

1.5.5.2 rolle (type.Schluesselfabelle)

Es wird angegeben, über welches Kommunikationsmedium (z.B. Telefon, EMail) die Erreichbarkeit gegeben ist. Der Wert dieses Elements ergibt sich aus der Schlüsseltabelle 33: *Erreichbarkeit*.

1.5.5.3 zugangsinfo (xs:string)

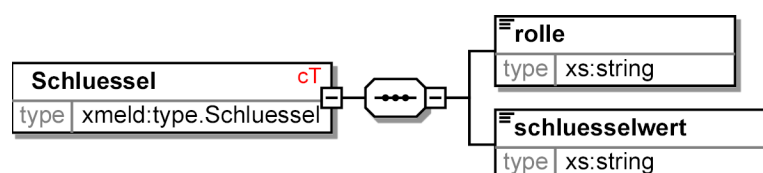
Je nach Kommunikationsmedium (siehe Rolle) werden nähere Angaben gemacht.

In der Regel werden hier Adressangaben eingetragen, etwa die Telefonnummer oder die EMail-Adresse.

1.5.6 Schlüssel

Typ: *type.Schluesselfabelle*, Version: 1.1

Instanzen dieses Typs stellen einen internen verfahrensabhängigen Schlüssel zur eindeutigen Referenzierung eines Datensatzes dar.

Bild 44 type.Schluesselfabelle

Kindelemente von <code>type.Schlüssel</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
rolle	<code>xs:string</code>	1	
schluesselwert	<code>xs:string</code>	1	

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

1.5.6.1 `rolle` (`xs:string`)

Rolle des Schlüssels.

Hier wird angegeben, um welche Art von Schlüssel es sich handelt; z.B. Ordnungsmerkmal (eindeutige Referenzierung eines Einwohners), Aktenzeichen, Steuernummer, ...

1.5.6.2 `schluesselwert` (`xs:string`)

Der Wert des Schlüssels.



2. KAPITEL: ALLGEMEINE DATENTYPEN

In diesem Kapitel sind die Datentypen zusammengefasst, die in mehr als einer Nachrichten-Hauptgruppe verwendet werden. Derzeit unterscheiden wir:

- Nachrichtenköpfe zur Kommunikation zwischen genau zwei Partnern
- Identifikations-Typen
- Suchprofil

Die zugehörigen Datentypen sind jeweils als `complexType` in der XML-Schema-Datei `xmeld-nachrichten.xsd` zu finden.

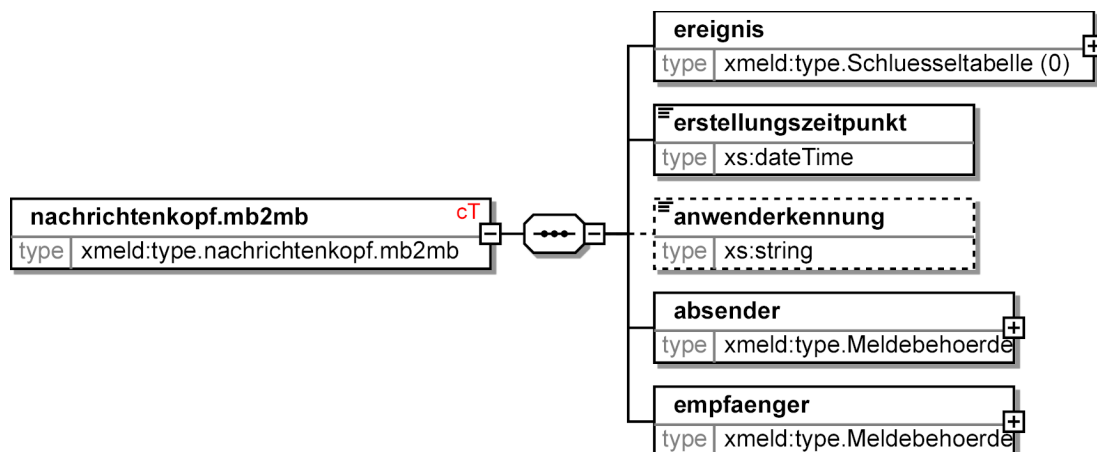
Die Beschreibung von Datentypen, die nur im Kontext einer bestimmten Nachrichten-Hauptgruppe benötigt werden, erfolgt im Abschnitt *Datentypen* der jeweiligen Nachrichten-Hauptgruppe.

2.1 Nachrichtenkopf für die Kommunikation zwischen *Meldebehörden*

Typ: `type.nachrichtenkopf.mb2mb`

Nachrichten dieses Typs werden stets von einer Meldebehoerde an eine andere Meldebehoerde gesandt.

Bild 45 `type.nachrichtenkopf.mb2mb`



Kindelemente von <code>type.nachrichtenkopf.mb2mb</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
ereignis	<code>type.Schluesselfabelle</code>	1	
erstellungzeitpunkt	<code>xs:dateTime</code>	1	

Kindelemente von <code>type.nachrichtenkopf.mb2mb</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
anwenderkennung	<code>xs:string</code>	0..1	
absender	<code>type.Meldebehoerde</code>	1	Abschnitt 1.5.2
empfaenger	<code>type.Meldebehoerde</code>	1	Abschnitt 1.5.2

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

2.1.1 ereignis (`type.Schluesselfabelle`)

Beschreibt das Ereignis genauer.

Der Wert dieses Elements ergibt sich aus der Schlüsseltabelle 0: *Xmeld - Ereignisse*.

2.1.2 erstellungszeitpunkt (`xs:dateTime`)

Datum, zu dem die Nachricht erstellt wurde.

Anmerkung: Sende- und Empfangszeitpunkt können in der Regel aus der Transportschicht entnommen werden.

2.1.3 anwenderkennung (`xs:string`)

Die Anwenderkennung stellt Informationen über die absendende Person zur Verfügung und dient der Protokollierung.

Anhand dieser Kennung kann die absendende Person eindeutig identifiziert werden.

2.1.4 absender (`type.Meldebehoerde`)

Die sendende Meldebehörde.

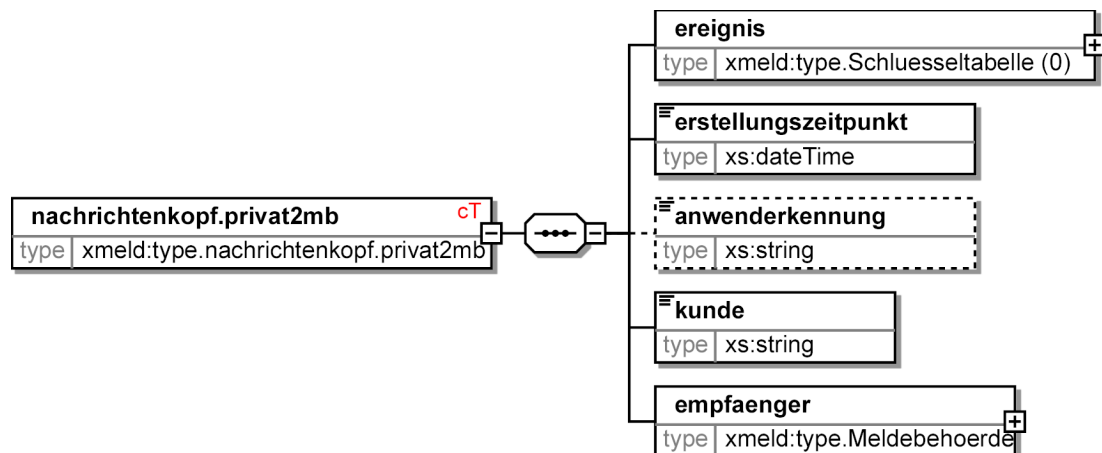
2.1.5 empfaenger (`type.Meldebehoerde`)

Die adressierte Meldebehörde.

2.2 Nachrichtenkopf für die Kommunikation zwischen *Betroffenem* und *Meldebehörde*

Typ: `type.nachrichtenkopf.privat2mb`

Nachrichten dieses Typs werden stets zwischen einer Meldebehoerde und einem Bürger ausgetauscht (Bürger an Meldebehörde).

Bild 46 type.nachrichtenkopf.privat2mb

Kindelemente von type.nachrichtenkopf.privat2mb			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
ereignis	type.Schluesseltabelle	1	
erstellungzeitpunkt	xs:dateTime	1	
anwenderkennung	xs:string	0..1	
kunde	xs:string	1	
empfaenger	type.Meldebehoerde	1	Abschnitt 1.5.2

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

2.2.1 ereignis (type.Schluesseltabelle)

Beschreibt das Ereignis genauer.

Der Wert dieses Elements ergibt sich aus der Schlüsseltabelle 0: *Xmeld - Ereignisse*.

2.2.2 erstellungzeitpunkt (xs:dateTime)

Datum, zu dem die Nachricht erstellt wurde.

Anmerkung: Sende- und Empfangszeitpunkt können in der Regel aus der Transportschicht entnommen werden.

2.2.3 anwenderkennung (xs:string)

Die Anwenderkennung stellt Informationen über die absendende Person zur Verfügung und dient der Protokollierung.

Anhand dieser Kennung kann die absendende Person eindeutig identifiziert werden.

2.2.4 kunde (xs:string)

Informationen, die den Zertifikatsinhaber benennen.

2.2.5 empfaenger (type.Meldebehoerde)

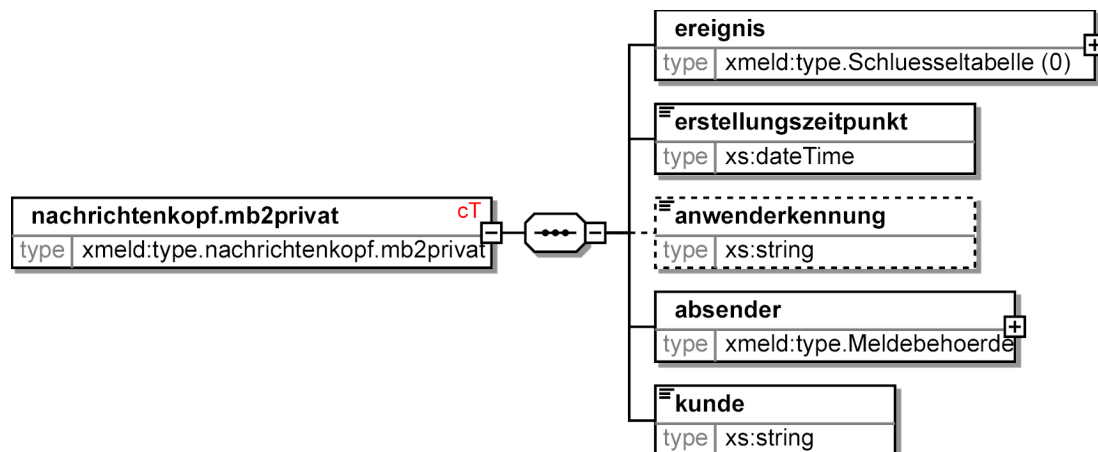
Die adressierte Meldebehörde.

2.3 Nachrichtenkopf für die Kommunikation zwischen *Meldebehörde* und *Betroffenem*

Typ: `type.nachrichtenkopf.mb2privat`

Nachrichten dieses Typs werden stets zwischen einer Meldebehörde und einem Bürger ausgetauscht (Meldebehörde->Bürger).

Bild 47 `type.nachrichtenkopf.mb2privat`



Kindelemente von <code>type.nachrichtenkopf.mb2privat</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
ereignis	<code>type.Schluesseltabelle</code>	1	
erstellungzeitpunkt	<code>xs:dateTime</code>	1	
anwenderkennung	<code>xs:string</code>	0..1	
absender	<code>type.Meldebehoerde</code>	1	Abschnitt 1.5.2
kunde	<code>xs:string</code>	1	

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

2.3.1 ereignis (`type.Schluesseltabelle`)

Beschreibt das Ereignis genauer.

Der Wert dieses Elements ergibt sich aus der Schlüsseltabelle 0: *Xmeld - Ereignisse*.

2.3.2 erstellungzeitpunkt (`xs:dateTime`)

Datum, zu dem die Nachricht erstellt wurde.

Anmerkung: Sende- und Empfangszeitpunkt können in der Regel aus der Transportschicht entnommen werden.

2.3.3 anwenderkennung (`xs:string`)

Die Anwenderkennung stellt Informationen über die absendende Person zur Verfügung und dient der Protokollierung.

Anhand dieser Kennung kann die absendende Person eindeutig identifiziert werden.

2.3.4 absender (type.Meldebehoerde)

Die sendende Meldebehörde.

2.3.5 kunde (xs:string)

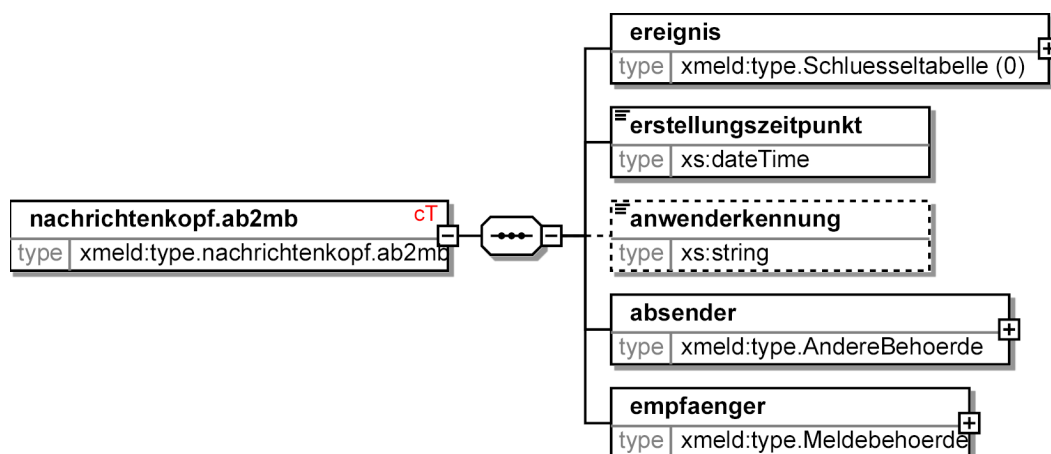
Informationen, die den Zertifikatsinhaber benennen.

2.4 Nachrichtenkopf für die Kommunikation zwischen *Anderer Behörde* und *Meldebehörde*

Typ: `type.nachrichtenkopf.ab2mb`

Nachrichten dieses Typs werden stets von einer anderen Behörde an eine Meldebehörde gesandt.

Bild 48 `type.nachrichtenkopf.ab2mb`



Kindelemente von <code>type.nachrichtenkopf.ab2mb</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
ereignis	<code>type.Schluesseltabelle</code>	1	
erstellungzeitpunkt	<code>xs:dateTime</code>	1	
anwenderkennung	<code>xs:string</code>	0..1	
absender	<code>type.AndereBehoerde</code>	1	Abschnitt 1.5.3
empfaenger	<code>type.Meldebehoerde</code>	1	Abschnitt 1.5.2

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

2.4.1 ereignis (type.Schluesseltabelle)

Beschreibt das Ereignis genauer.

Der Wert dieses Elements ergibt sich aus der Schlüsseltabelle 0: *Xmeld - Ereignisse*.

2.4.2 erstellungzeitpunkt (xs:dateTime)

Datum, zu dem die Nachricht erstellt wurde.

Anmerkung: Sende- und Empfangszeitpunkt können in der Regel aus der Transportschicht entnommen werden.

2.4.3 anwenderkennung (`xs:string`)

Die Anwenderkennung stellt Informationen über die absendende Person zur Verfügung und dient der Protokollierung.

Anhand dieser Kennung kann die absendende Person eindeutig identifiziert werden.

2.4.4 absender (`type.AndereBehoerde`)

Die sendende andere Behörde.

2.4.5 empfaenger (`type.Meldebehoerde`)

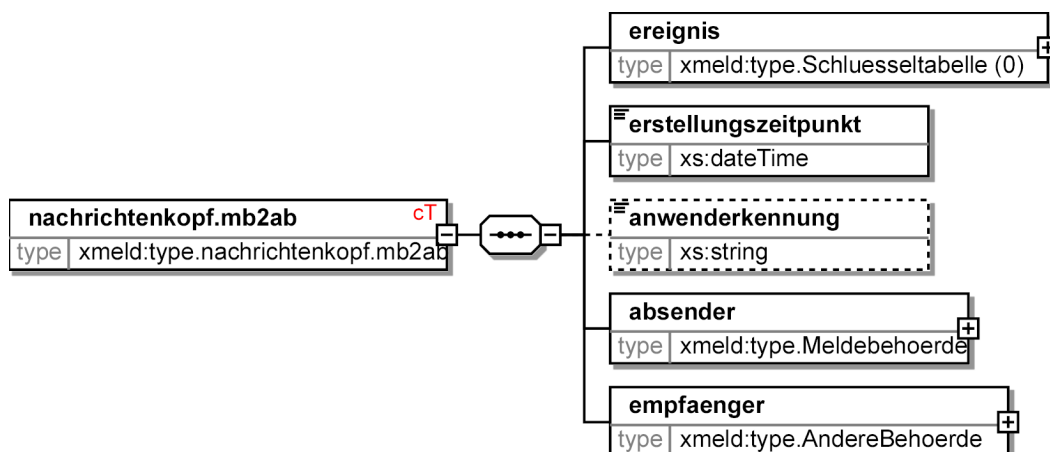
Die empfangende Meldebehörde.

2.5 Nachrichtenkopf für die Kommunikation zwischen *Meldebehörde* und *Anderer Behörde*

Typ: `type.nachrichtenkopf.mb2ab`

Nachrichten dieses Typs werden stets von einer Meldebehörde an eine andere Behörde gesandt.

Bild 49 `type.nachrichtenkopf.mb2ab`



Kindelemente von <code>type.nachrichtenkopf.mb2ab</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
ereignis	<code>type.Schluesseltabelle</code>	1	
erstellungzeitpunkt	<code>xs:dateTime</code>	1	
anwenderkennung	<code>xs:string</code>	0..1	
absender	<code>type.Meldebehoerde</code>	1	Abschnitt 1.5.2
empfaenger	<code>type.AndereBehoerde</code>	1	Abschnitt 1.5.3

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

2.5.1 ereignis (type.Schlüsseltabelle)

Beschreibt das Ereignis genauer.

Der Wert dieses Elements ergibt sich aus der Schlüsseltabelle 0: *Xmeld - Ereignisse*.

2.5.2 erstellungszeitpunkt (xs:dateTime)

Datum, zu dem die Nachricht erstellt wurde.

Anmerkung: Sende- und Empfangszeitpunkt können in der Regel aus der Transportschicht entnommen werden.

2.5.3 anwenderkennung (xs:string)

Die Anwenderkennung stellt Informationen über die absendende Person zur Verfügung und dient der Protokollierung.

Anhand dieser Kennung kann die absendende Person eindeutig identifiziert werden.

2.5.4 absender (type.Meldebehoerde)

Die sendende Meldebörde.

2.5.5 empfaenger (type.AndereBehoerde)

Die empfangende andere Behörde.

2.6 Identifikation des Betroffenen

Typ: *type.identifikation*

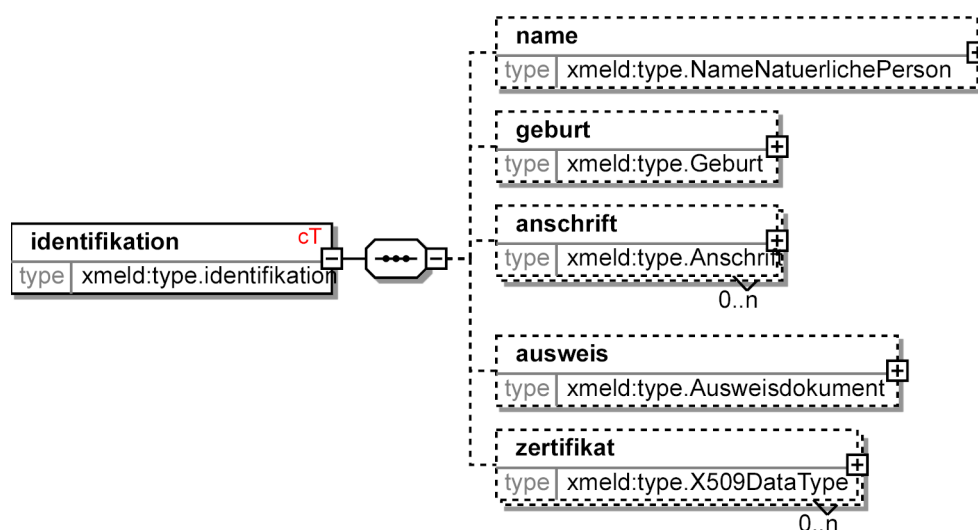
Die Identifikationsdaten dienen dem Zweck, den Betroffenen gegenüber einem der beteiligten Kommunikationspartner eindeutig zu identifizieren.

Es wird keine Aussage darüber gemacht, wie die optionalen Elemente innerhalb eines Identifikationsverfahrens genutzt werden.

In konkreten Situationen (z.B. der Fortschreibung nach § 17) sollen Konkretisierungen dieses Typs genau festlegen, wie die Identifikation zu erfolgen hat.

Das Element *zertifikat* kann elektronische Zertifikate im Format *x509DataType* aufnehmen, um den Betroffenen mit Hilfe der Zertifikatsangaben zu identifizieren.

Bild 50 type.identifikation



Kindelemente von <code>type.identifikation</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
name	<code>type.NameNatuerlichePerson</code>	0..1	Abschnitt 1.2.1
geburt	<code>type.Geburt</code>	0..1	Abschnitt 1.1.5
anschrift	<code>type.Anschrift</code>	0..n	Abschnitt 1.4.4
ausweis	<code>type.Ausweisdokument</code>	0..1	Abschnitt 1.1.2
zertifikat	<code>type.X509DataType</code>	0..n	

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

2.6.1 name (`type.NameNatuerlichePerson`)

Dieses Element dient dazu, den Betroffenen anhand seines Namens zu identifizieren.

Wenn dieses Element vorhanden ist, müssen mindestens ein Vor- und ein Nachname des Betroffenen angegeben werden. Weitere Namensangaben sind optional.

2.6.2 geburt (`type.Geburt`)

Dieses Element dient dazu, den Betroffenen anhand von Angaben zu seiner Geburt zu identifizieren.

Wenn dieses Element vorhanden ist, muss mindestens das Geburtsdatum angegeben werden, weitere Daten sind optional.

2.6.3 anschrift (`type.Anschrift`)

Es können Anschriften angegeben werden, die zur Identifikation des Betroffenen herangezogen werden können.

2.6.4 ausweis (`type.Ausweisdokument`)

Angaben über Ausweisdokumente können zur Identifikation des Betroffenen herangezogen werden. (Das novellierte MRRG sieht die Speicherung von Seriennummern der Ausweise im Melderegister vor).

Wenn dieses Element vorhanden ist, muss es mindestens die Seriennummer und die Dokumentenart enthalten.

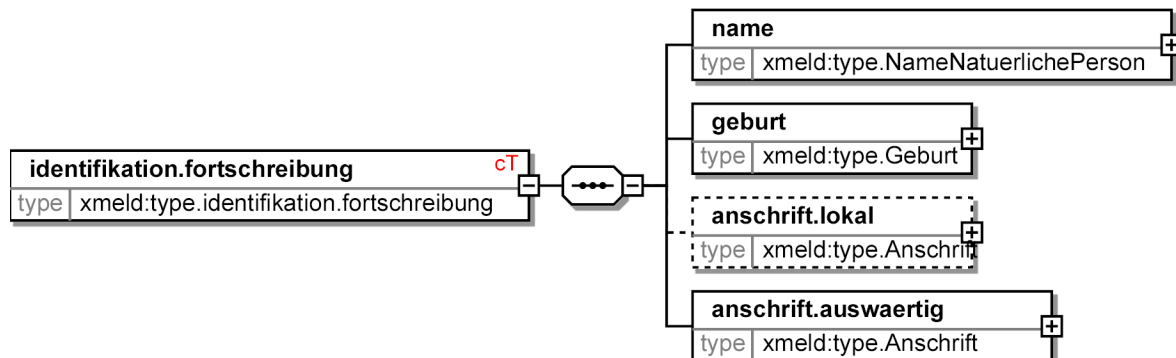
2.6.5 zertifikat (`type.X509DataType`)

Es können elektronische Zertifikate (im Format X.509v3) beigefügt werden, die zur Identifikation des Betroffenen genutzt werden.

2.7 Identifikation des Betroffenen bei Fortschreibungen und Rückmeldungen

Typ: `type.identifikation.fortschreibung`

Die Identifikation des Betroffenen im Rahmen der Rückmeldung sowie der Fortschreibung des Melderegisters erfolgt durch Namen, Geburtsdaten und auswärtige Anschrift.

Bild 51 type.identifikation.fortschreibung

Kindelemente von type.identifikation.fortschreibung			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
name	type.NameNaturerlichePerson	1	Abschnitt 1.2.1
geburt	type.Geburt	1	Abschnitt 1.1.5
anschrift.lokal	type.Anschrift	0..1	Abschnitt 1.4.4
anschrift.auswaertig	type.Anschrift	1	Abschnitt 1.4.4

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

2.7.1 name (type.NameNaturerlichePerson)

Dient dazu, den Betroffenen anhand seines Namens zu identifizieren.

Wenn dieses Element vorhanden ist, müssen mindestens ein Vor- und ein Nachname des Betroffenen angegeben werden. Weitere Namensangaben sind optional.

2.7.2 geburt (type.Geburt)

Dient dazu, den Betroffenen anhand von Angaben zu seiner Geburt zu identifizieren.

2.7.3 anschrift.lokal (type.Anschrift)

Die Anschrift des Betroffenen innerhalb der sendenden Gemeinde. Wenn diese Angabe vorhanden ist (obligatorisch innerhalb aller Fortschreibungen), kann sie ebenfalls zur Identifikation des Betroffenen in dem EWO-System der empfangenden Gemeinde herangezogen werden.

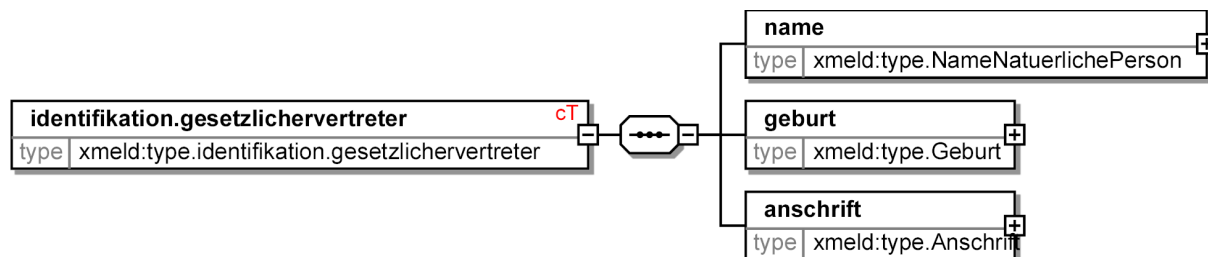
2.7.4 anschrift.auswaertig (type.Anschrift)

Die Anschrift des Betroffenen innerhalb der empfangenden Gemeinde.

2.8 Identifikation des Gesetzlichen Vertreters

Typ: *type.identifikation.gesetzlichervertreter*

Anhand dieser Daten wird der gesetzliche Vertreter eines Betroffenen identifiziert.

Bild 52 type.identifikation.gesetzlichervertreter

Kindelemente von type.identifikation.gesetzlichervertreter			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
name	type.NameNatuerlichePerson	1	Abschnitt 1.2.1
geburt	type.Geburt	1	Abschnitt 1.1.5
anschrift	type.Anschrift	1	Abschnitt 1.4.4

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

2.8.1 name (type.NameNatuerlichePerson)

Für die Beschreibung dieses Typs wird auf Abschnitt 1.2.1 auf Seite 36 verwiesen.

2.8.2 geburt (type.Geburt)

Für die Beschreibung dieses Typs wird auf Abschnitt 1.1.5 auf Seite 23 verwiesen.

2.8.3 anschrift (type.Anschrift)

Für die Beschreibung dieses Typs wird auf Abschnitt 1.4.4 auf Seite 51 verwiesen.

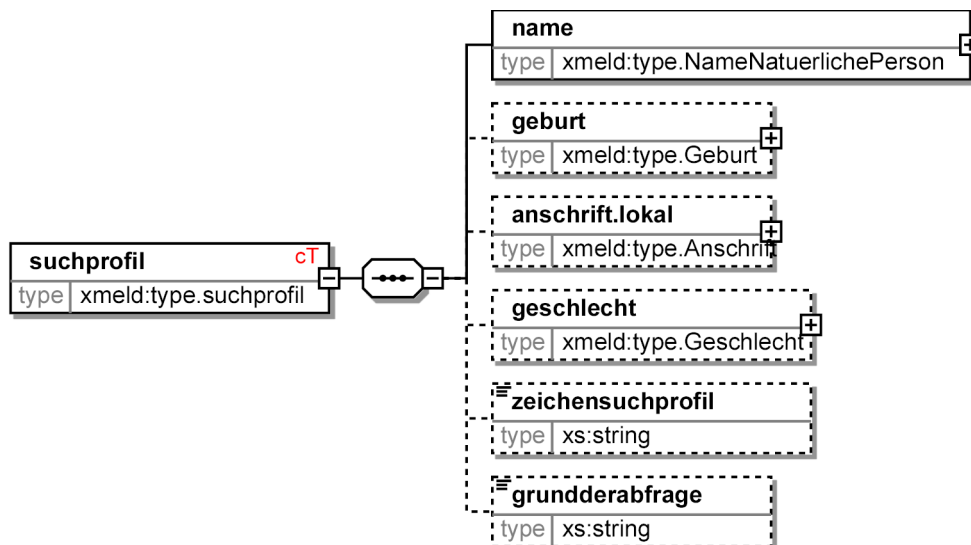
2.9 Das Suchprofil für Auskunfts- und Datenübermittlungsanfragen

Typ: *type.suchprofil*

Für die Identifikation bei Auskünften und Datenübermittlungen ist die gesuchte Person mit Vor- und Familiennamen sowie mindestens zwei weiteren der auf Grund von MRRG § 2 Abs. 1 gespeicherten Daten zu qualifizieren.

Aufgrund der 80/20-Regel werden hierfür Geburt, Anschrift und Geschlecht angeboten.

Bild 53 type.suchprofil



Kindelemente von type.suchprofil			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
name	type.NameNaturerlichePerson	1	Abschnitt 1.2.1
geburt	type.Geburt	0..1	Abschnitt 1.1.5
anschrift.lokal	type.Anschrift	0..1	Abschnitt 1.4.4
geschlecht	type.Geschlecht	0..1	Abschnitt 1.1.6
zeichensuchprofil	xs:string	0..1	
grundderabfrage	xs:string	0..1	

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

2.9.1 name (type.NameNaturerlichePerson)

Für die Beschreibung dieses Typs wird auf Abschnitt 1.2.1 auf Seite 36 verwiesen.

2.9.2 geburt (type.Geburt)

Für die Beschreibung dieses Typs wird auf Abschnitt 1.1.5 auf Seite 23 verwiesen.

2.9.3 anschrift.lokal (type.Anschrift)

Die Anschrift muss im Zuständigkeitsbereich der Gemeinde liegen, von der die einfache Melderegisterauskunft angefordert wird.

2.9.4 geschlecht (type.Geschlecht)

Für die Beschreibung dieses Typs wird auf Abschnitt 1.1.6 auf Seite 24 verwiesen.

2.9.5 **zeichensuchprofil (xs:string)**

Die anfragende Stelle kann hier ihr Zuordnungsmerkmal für ihre Anfrage eintragen (Aktenzeichen, Surrogat, Geschäftskennzeichen), damit auch bei asynchroner Bearbeitung die Antwort der Anfrage zugeordnet werden kann.

2.9.6 **grundderabfrage (xs:string)**

In diesem Freitextfeld kann der Grund/Zweck der Anfrage formuliert werden.

Dieses Feld dient nicht der automatisierten Berechtigungsprüfung sondern nur der Protokollierung.



3. KAPITEL: DIE ANMELDUNG

3.1 Ausgangssituation und Zielsetzung

Der § 11 MRRG schreibt in Absatz 1 vor: *“Wer eine Wohnung bezieht, hat sich bei der Meldebehörde anzumelden.”*. Ohne die Unterstützung durch die elektronische Datenübermittlung muss der Bürger zu diesem Zweck persönlich bei der Meldebehörde der Zuzugsgemeinde erscheinen. Dort füllt er einen Meldeschein aus, den er unterschreiben muss. Die Daten werden — soweit möglich — auf Plausibilität und Richtigkeit geprüft, anschließend wird der Bürger angemeldet. Die Anmeldung nach § 11 ist damit beendet.

In einem zweiten, separaten Schritt übermittelt die Zuzugsmeldebehörde die Daten an die Wegzugsmeldebehörde. Mit dieser *“Rückmeldung”* nach § 17 MRRG wird einerseits die Wegzugsmeldebehörde über die Tatsache informiert, dass der Bürger sich in der Zuzugsmeldebehörde angemeldet hat (die vorherige Abmeldung ist nach der Novellierung des Melderechtsrahmengesetzes nicht mehr erforderlich). Andererseits ist die Wegzugsmeldebehörde verpflichtet, einen Datenabgleich vorzunehmen. Weichen die übermittelten Daten von denen ab, die im Melderegister der Wegzugsmeldebehörde gespeichert sind, so hat sie die Zuzugsmeldebehörde davon zu unterrichten.

Nach der Novellierung des Melderechtsrahmengesetzes gibt es die Möglichkeit, die Anmeldung auch auf elektronischem Wege durchzuführen, also ohne das persönliche Erscheinen des Bürgers in der Zuzugsmeldebehörde. Dies ist in § 17 Abs. 6 geregelt:

Durch Landesrecht kann bestimmt werden, dass die Anmeldung auch durch Datenübertragung erfolgen kann. § 8 Abs. 2 Satz 2 gilt entsprechend. Der Nachweis der Urheberschaft der Anmeldung ist durch eine qualifizierte elektronische Signatur nach dem Signaturgesetz zu führen.

Mit den für die Anmeldung definierten OSCI–XMeld Nachrichten wird die erforderliche Basis für die technische Umsetzung geschaffen.

3.1.1 Die Bereitstellung von bereits im Melderegister gespeicherten Daten

Es ist sinnvoll, dem Bürger im Rahmen des Anmeldevorgangs einen *“vorausgefüllten Meldeschein”* präsentieren zu können, in dem seine Daten und die seiner Familienangehörigen bereits eingetragen sind. Er ist verpflichtet, diese Daten auf Richtigkeit zu überprüfen. Im Idealfall muss er diesen vorausgefüllten Meldeschein lediglich signieren.

Der technische Aufwand, der zu betreiben ist um dieses Ziel zu erreichen, ist aus folgenden Gründen gerechtfertigt:

- Daten, die bereits in elektronischer Form vorliegen, müssen nicht noch einmal neu erfasst werden. Der Anmeldevorgang kann dadurch mit weniger Aufwand und in kürzerer Zeit abgewickelt werden. Dies ist sowohl für den Bürger, als auch für die Mitarbeiter der Meldebehörde attraktiv.
- Die Fehlerrate sinkt, weil Daten, die aus dem Melderegister stammen, bereits in vielerlei Hinsicht qualitätsgesichert sind. Der Aufwand zur Nachbearbeitung auf Grund falscher Daten wird geringer.

Insgesamt wird der Geschäftsvorfall durch diese Maßnahme schneller, attraktiver, effizienter und somit *preiswerter* realisierbar.

Der Rückgriff auf bereits gespeicherte Daten ist ohne großen Aufwand möglich bei einem Umzug innerhalb einer Gemeinde (*“Ummeldung”*). Dann sind Zuzugsmeldebehörde und Wegzugsmeldebehörde identisch, und die Bereitstellung der bereits im Melderegister gespeicherten Daten kann erfolgen, ohne dass eine Datenübermittlung zwischen zwei Meldebehörden erfolgen muss.

In allen anderen Fällen kann die Bereitstellung bereits gespeicherter Daten nur durch die Datenübermittlung zwischen Wegzugsmeldebehörde und Zuzugsmeldebehörde im Rahmen des Anmeldevorgangs erfolgen. Hierfür bedarf es einer entsprechenden technischen Infrastruktur und natürlich einer Rechtsgrundlage.

Nach unserem Kenntnisstand lassen derzeit nur die Landesmeldegesetze in Hessen und in Schleswig-Holstein eine solche Datenübermittlung zu, wenn der Umzug innerhalb des jeweiligen Landes erfolgt. Es wäre wünschenswert, wenn diese Möglichkeit generell (also in allen Bundesländern und auch bei einem Umzug zwischen verschiedenen Bundesländern) möglich wäre.

3.1.2 Die Online Anmeldung

Die Prozessgestaltung und die definierten Nachrichten wurden in OSCI-XMeld so entworfen, dass auch die Anmeldung vom PC des Bürgers aus möglich ist. Hierfür bedarf es entsprechender landesrechtlicher Regelungen, außerdem ist die qualifizierte elektronische Signatur des Bürgers zwingend erforderlich.

Es wird noch einige Zeit dauern, bis diese Voraussetzungen soweit erfüllt sind, dass die Online Ummeldung in nennenswertem Umfang in Anspruch genommen werden kann. Mit dem nachfolgend vorgestellten Prozeßmodell ist es einfach möglich, die Online-Anmeldung als Option anzubieten, ohne an den Prozessen innerhalb der Meldebehörde große Änderungen vorzunehmen.

Der hier beschriebene Ablauf unterstützt aufgrund der 80/20-Regel nur die Fälle, in denen der Bürger sich in der Meldebehörde der Zuzugsgemeinde anmeldet. Die ebenfalls denkbare Situation, dass ein Bürger, der von *A* nach *B* umzieht, sich in der Meldebehörde der Gemeinde *C* anmeldet (zum Beispiel, weil er in *C* arbeitet und es deshalb für ihn bequem ist, zu diesem Meldeamt zu gehen), wird durch die jetzt dargestellten Ergebnisse *nicht* unterstützt.

Ebenfalls wegen der 80/20-Regel wird in OSCI-XMeld 1.1 das Ereignis *Abmeldung einer Nebenwohnung* noch nicht unterstützt. Dies ist in einer Folgeversion von OSCI-XMeld nachzutragen.

3.1.3 Anmeldung einer Familie

Die Modellierung einer Anmeldung wird äußerst komplex, wenn man für den Fall des gemeinsamen Umzugs mehrerer Personen alle theoretisch denkbaren Konstellationen zulässt (unterschiedliche Wegzugsadressen, verschiedene Wegzugstermine, ...). Andererseits ist die Minimallösung, bei der nur die Anmeldung einer Einzelperson modelliert wird, auch nicht ausreichend.

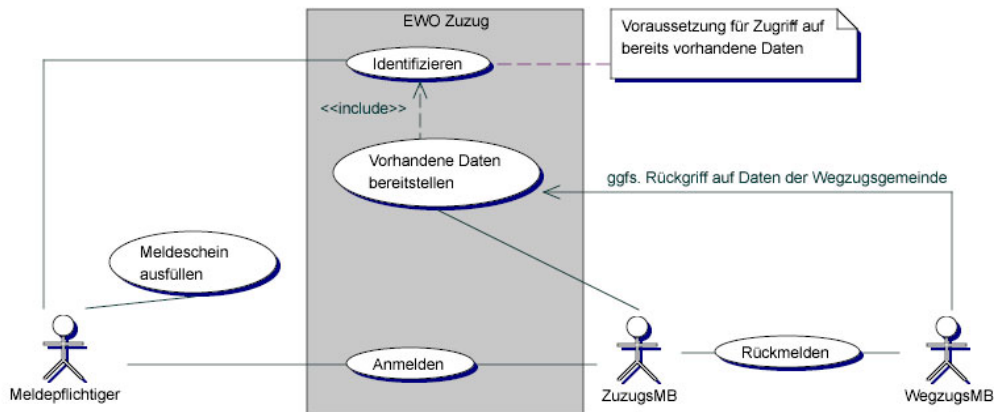
Entsprechend der 80/20-Regel wurde der Anmeldeprozess bei einer Gruppe von Personen für die folgende Ausgangssituation modelliert:

- Alle Gruppenmitglieder sind in der Wegzugsgemeinde unter der selben Anschrift gemeldet.
- Alle Gruppenmitglieder wollen sich unter der selben Anschrift in der Zuzugsgemeinde anmelden.
- Für alle Gruppenmitglieder gilt ein gemeinsames Einzugsdatum.
- Es gibt in der Gruppe mindestens eine Person, die vertretungsberechtigt für alle anderen Gruppenmitglieder ist. Diese Person signiert den Anmeldeschein. Im Falle der Online-Anmeldung muss diese Person der Zuzugsmeldebehörde bestätigen, dass sie befugt ist, für die anderen Gruppenmitglieder zu handeln und Einsicht in deren Daten zu erhalten.

Das heißt im Klartext: Alle umziehenden Personen ziehen gemeinsam zur gleichen Zeit von einer Wohnung in eine andere Wohnung mit dem gleichen Wohnungsstatus. Es müssen aber nicht alle Personen, die unter der bisherigen Anschrift gemeldet sind, mit umziehen. Dies entspricht in etwa der *“Schnittmenge”* unterschiedlicher Landessichten, und es ist praktikabel.

3.2 Übersicht über den Ablauf

Vor dem Hintergrund der oben beschriebenen Ziele stellt sich der grobe Ablauf recht einfach dar.

Bild 54 Die Anmeldung (Übersicht)

Auf der Kundenseite befindet sich der Bürger, der sich und ggfs. Personen, für die er vertretungsberechtigt ist (siehe Abschnitt 3.3 auf Seite 75), in der Zuzugsgemeinde anmelden möchte. Er ist verpflichtet, einen Meldeschein auszufüllen. Es ist seine Aufgabe darauf zu achten, dass die darin enthaltenen Daten korrekt sind. Er bestätigt mit seiner Unterschrift (konventionell oder qualifizierte elektronische Signatur) die Richtigkeit der Daten des Meldescheins.

Zuständig für den Bürger ist die Zuzugsmeldebehörde. Sie nimmt den Meldeschein entgegen und prüft diese im Rahmen ihrer Möglichkeiten. Wenn alles in Ordnung ist, werden die neuen Daten im Melderegister gespeichert, und der Bürger erhält eine Meldebestätigung.

Da es auch im Interesse der Zuzugsmeldebehörde liegt, diesen Vorgang möglichst schnell und effizient abzuwickeln, und da es ein gemeinsames Interesse der Meldebehörden an einer möglichst hohen Qualität der Daten gibt, stellt sie dem Bürger nach Möglichkeit einen vorausgefüllten Meldeschein zur Verfügung. Der Meldepflichtige braucht dann nur noch erforderliche Änderungen und Ergänzungen vorzunehmen.

Wenn die Wegzugsmeldebehörde nicht mit der Zuzugsmeldebehörde identisch ist, so wird die Zuzugsmeldebehörde die Wegzugsmeldebehörde bitten, die in der Wegzugsmeldebehörde gespeicherten Daten aller Personen zu übermitteln, die sich anmelden wollen. Wenn es technisch möglich und rechtlich zulässig ist, so wird die Wegzugsmeldebehörde mit den angeforderten Daten antworten.

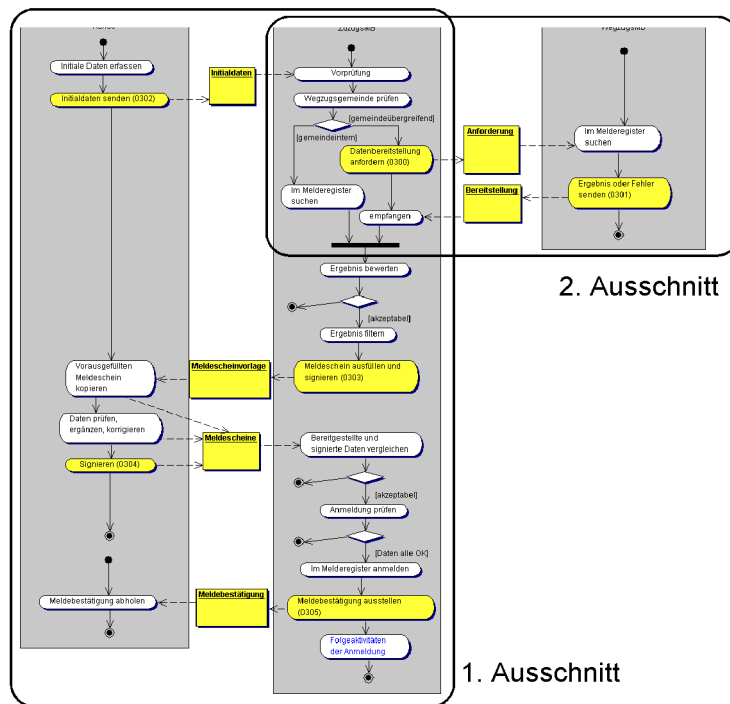
Hat der Bürger den unterschriebenen Meldeschein abgegeben, so wird die Zuzugsmeldebehörde die darin angegebenen Daten mit denen vergleichen, die sie vorher bereitgestellt hatte. Sie wird die Änderungen und Ergänzungen prüfen und entscheiden, ob die automatisierte Weiterverarbeitung möglich ist, oder ob offene Fragen individuell mit dem Meldepflichtigen zu klären sind.

Dieser grobe Ablauf wird jetzt detailliert geschildert.

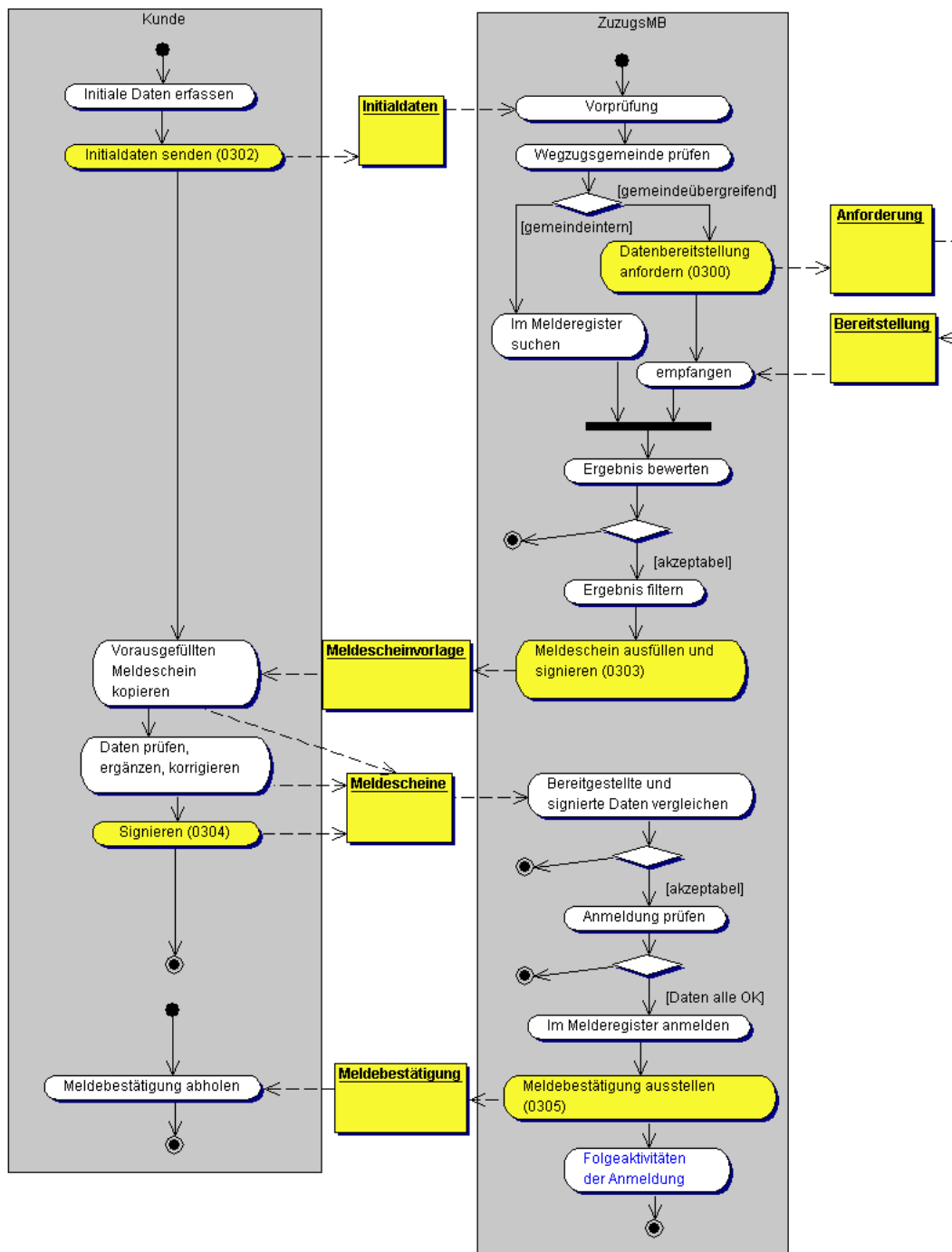
3.3 Der Ablauf im Detail

Die während der Anmeldung ablaufenden Schritte sind in einem Aktivitätsdiagramm dargestellt. Bild 56 zeigt den Ablauf zwischen der Zuzugsmeldebehörde und dem Kunden, während Bild 57 die Datenbereitstellung mit den Nachrichten zwischen Zuzugsmeldebehörde und Wegzugsmeldebehörde zeigt. Es handelt sich also bei den beiden Bildern jeweils um Ausschnitte eines Gesamtdiagramms, welches wegen seiner Größe nicht vollständig in diesem Dokument gedruckt werden kann (siehe Bild 55).

Bild 55 Ausschnitte des Gesamt-Prozessmodells der Anmeldung



Dabei sind jeweils die Aktivitäten, die das Versenden einer OSCI-XML Nachricht auslösen, sowie die Nachrichtenobjekte selbst, gelb hervorgehoben. In den entsprechenden Feldern sind die Nummern der zu sendenden Nachrichten in Klammern eingetragen. Die Aktivität *“Datenbereitstellung anfordern (0300)”* sagt somit aus, dass für das *Anfordern der Datenbereitstellung* die Nachricht `anmeldung.datenanforderung.0300` von der Zuzugsmeldebehörde an die Wegzugsmeldebehörde gesendet wird.

Bild 56 Anmeldung (Prozeßmodell): Ausschnitt für Zuzugsmeldebehörde / Bürger

1. Um der Zuzugsmeldebehörde eine Bereitstellung der bereits in Melderegistern gespeicherten Daten zu ermöglichen, muss der Bürger *Initialdaten* angeben, mit denen die sich anmeldenden Personen in den Melderegistern eindeutig identifiziert werden können. Für jede Person, die sich in der Zuzugsmeldebehörde anmelden will, müssen angegeben werden:
 - a. Zum Zweck der Identifikation: Vor- und Familienname, Geburtsdatum und die bisherige Anschrift.
 - b. Zum Zweck der Vorprüfung in der Zuzugsmeldebehörde: die neue Anschrift, das Zuzugsdatum und der Wohnstatus in der Zuzugsmeldebehörde.

Falls es sich um eine Online Anmeldung handelt, übermittelt der Bürger diese Daten in der Nachricht `anmeldung.initialdaten.0302`. Diese Nachricht ist mit einer qualifizierten elektronischen Signatur zu versehen. Falls sich mehr als eine Person anmelden will (insbesondere die *“normal strukturierte Familie”*), dann reicht die Unterschrift einer Person aus. Diese agiert als *“Stellvertreter mit Befugnis macht”* für die anderen Personen, die sich anmelden wollen, und deren Initialdaten angeben werden.

In diesem Fall muss die Person, die die Initialdaten signiert, bestätigen, dass sie bevollmächtigt ist, Einsicht in die Daten der anderen umziehenden Personen zu erhalten. Nur wenn diese Bestätigung vorliegt, dürfen im vorausgefüllten Meldeschein auch die Daten der Personen eingetragen werden, die zwar umziehen, aber diese Initialdaten nicht signieren. Die fälschlicherweise abgegebene Behauptung einer solchen Befugnis durch die die Initialdaten signierende Person muss bußgeldbewehrt sein.

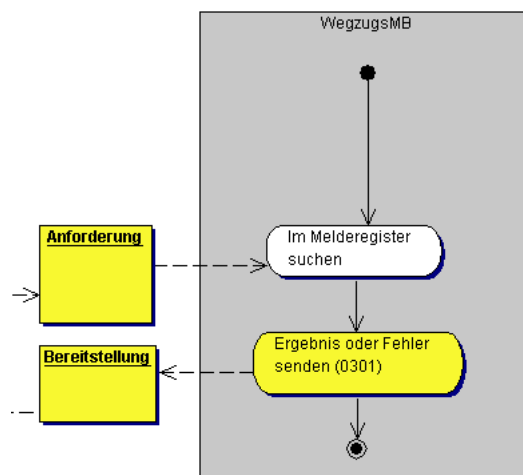
- Die Zuzugsmeldebehörde kann in eine Vorprüfung eintreten (*ist die neue Anschrift korrekt, liegt sie innerhalb des Zuständigkeitsbereiches dieser Meldebehörde, treffen die oben genannten Bedingungen für den Umzug einer Gruppe von Personen zu, ...*).

Anschließend kann sie anhand der *alten Anschrift* prüfen, ob es sich um eine gemeindeinterne Ummeldung handelt, oder ob eine andere Wegzugsgemeinde betroffen ist.

- Handelt es sich um einen gemeindeübergreifenden Umzug, so können die bisherigen Daten des Melderegisters nur von der Wegzugsmeldebehörde geliefert werden. Mit der Nachricht `anmeldung.datenanforderung.0300` fordert die Zuzugsmeldebehörde diese von der Wegzugsmeldebehörde an. Wenn die technischen und rechtlichen Bedingungen dies zulassen, so antwortet die Wegzugsmeldebehörde mit der Nachricht `anmeldung.datenbereitstellung.0301`.

Im Falle der gemeindeinternen Ummeldung greift die Zuzugsmeldebehörde auf ihr eigenes Melderegister zu.

Bild 57 Anmeldung (Prozeßmodell): Ausschnitt für Zuzugsmeldebehörde / Wegzugsmeldebehörde



- Die Zuzugsmeldebehörde wird anschließend das Ergebnis dieser Suche in den Melderegistern bewerten. Hier sind unterschiedliche Situationen denkbar. Es ist zu prüfen, ob die eindeutige Identifikation der sich anmeldenden Personen anhand der Initialdaten möglich war. Es kann auch sein, dass die Übermittlung von Daten der Wegzugsmeldebehörde aus rechtlichen oder technischen Gründen nicht erfolgt ist. Die Zuzugsmeldebehörde muss anhand einer internen Bewertung entscheiden, ob der Prozess der Anmeldung fortgeführt werden kann.

Aus unserer Sicht kann es sinnvoll sein, den Prozess weiterzuführen, wenn der Versuch des Zugriffs auf das Melderegister der Wegzugsmeldebehörde nicht erfolgreich war. Wenn es aufgrund der fehlenden technischen Erreichbarkeit oder der nicht vorhandenen Rechtsgrundlage nicht möglich war, Daten zu übermitteln, so kann man dem Meldepflichtigen keine Daten (außer den von ihm selbst angegebenen Initialdaten) zur Verfügung stellen. Falls die Suche in den Melderegistern jedoch zeigt, dass nicht für alle umziehenden Personen die eindeutige Identifikation möglich war, so wird man gegebenenfalls anders entscheiden.

5. Wird der Prozess fortgeführt, so wird die Zuzugsmeldebehörde die Ergebnisse aus der Suche in den Melderegistern vor der Weitergabe an den Bürger *filtern*. Auch dies ist ein interner Prozess, über den wir keine definitiven Aussagen machen. Wir gehen aber davon aus, dass es Situationen gibt, in der nicht alle der in den Melderegistern gefundenen Daten weitergegeben werden dürfen. (Zum Beispiel: Anschrift des getrennt lebenden Ehegatten).

6. Anschließend erstellt die Zuzugsmeldebehörde einen *vorausgefüllten Meldeschein* und bietet diesen dem Meldepflichtigen als *“Service”* an. Der Datenumfang entspricht dem Ergebnis der Suche in dem Melderegister der Wegzugsmeldebehörde nach anschließender Filterung. Im besten Fall ist es ein vollständig ausgefüllter Meldeschein für alle umziehenden Personen. Im schlechtesten Fall enthält er lediglich die vom Bürger vorher selbst erfassten Initialdaten. Ob — im Falle der Anmeldung einer Gruppe von Personen — die Daten aller umziehenden Personen übermittelt werden dürfen, ist davon abhängig, ob der Signierende der Initialdaten bestätigt hat, dass er die entsprechende Stellvertreterbefugnis hat.

Im Falle der Online Anmeldung dient die Nachricht `anmeldung.meldeschein.0303` der Übermittlung des vorausgefüllten Meldescheins an den Bürger. Um sicherzustellen, dass an diesen Daten keinerlei Veränderungen unbemerkt vorgenommen werden können, signiert die Zuzugsmeldebehörde den vorausgefüllten Meldeschein mit einer fortgeschrittenen elektronischen Signatur.

7. Der Bürger prüft die ihm vorgeschlagenen Daten. Er wird gegebenenfalls Korrekturen und notwendige Ergänzungen vornehmen. Anschließend bestätigt er mit seiner Unterschrift die Richtigkeit der Daten auf dem Meldeschein.

Im Falle einer Online Anmeldung wird dafür der von der Zuzugsmeldebehörde als Vorlage übermittelten Meldeschein kopiert. Der Bürger ändert und ergänzt in diesem neuen Meldeschein. Am Ende dieses Schrittes bestätigt er mit seiner qualifizierten elektronischen Signatur die Richtigkeit der Daten. Mit der Nachricht `anmeldung.signiertermeldeschein.0304` übermittelt er dann *sowohl* den von der Zuzugsmeldebehörde vorausgefüllten Meldeschein, *als auch* den von ihm signierten Meldeschein.

Wir gehen davon aus, dass ein *“Anmeldeclient”* auf Bürgerseite keine beliebigen Ergänzungen oder Korrekturen der Daten im Verhältnis zur Vorlage zulässt. Viele der theoretisch möglichen Änderungen und Ergänzungen werden dazu führen, dass die Zuzugsmeldebehörde die automatisierte Weiterverarbeitung abbrechen wird, so dass es nicht zur Anmeldung kommt. Ein *“guter”* Anmeldeclient läßt nur solche Änderungen oder Ergänzungen zu, bei denen zu erwarten ist, dass auf Seiten der Zuzugsmeldebehörde eine sinnvolle Fortführung des Anmeldeprozesses wahrscheinlich ist. Wir haben aber davon abgesehen, durch OSCI–XMeld Datenstrukturen auf der Ebene des Datenaustauschs zwischen sinnvollen und sinnlosen Änderungen oder Ergänzungen zu differenzieren.

8. Die Nachricht `anmeldung.signiertermeldeschein.0304` erzwingt nicht, dass der vorausgefüllte Meldeschein und der vom Bürger signierte in irgendwelchen Datenfeldern übereinstimmen müssen. Es wäre technisch möglich, dass sich beide sogar im Bereich der Initialdaten unterscheiden. Es liegt in der Verantwortung der Zuzugsmeldebehörde, in dem folgenden Schritt zwischen dem vorher bereitgestellten und dem vom Bürger signierten Meldeschein zu vergleichen und das Ergebnis des Vergleichs zu bewerten.

Diese Bewertung muss ergeben, ob die vom Bürger vorgenommenen Ergänzungen oder Korrekturen von der Zuzugsmeldebehörde akzeptiert werden können, so dass in der Online Anmeldung fortgefahren werden kann.

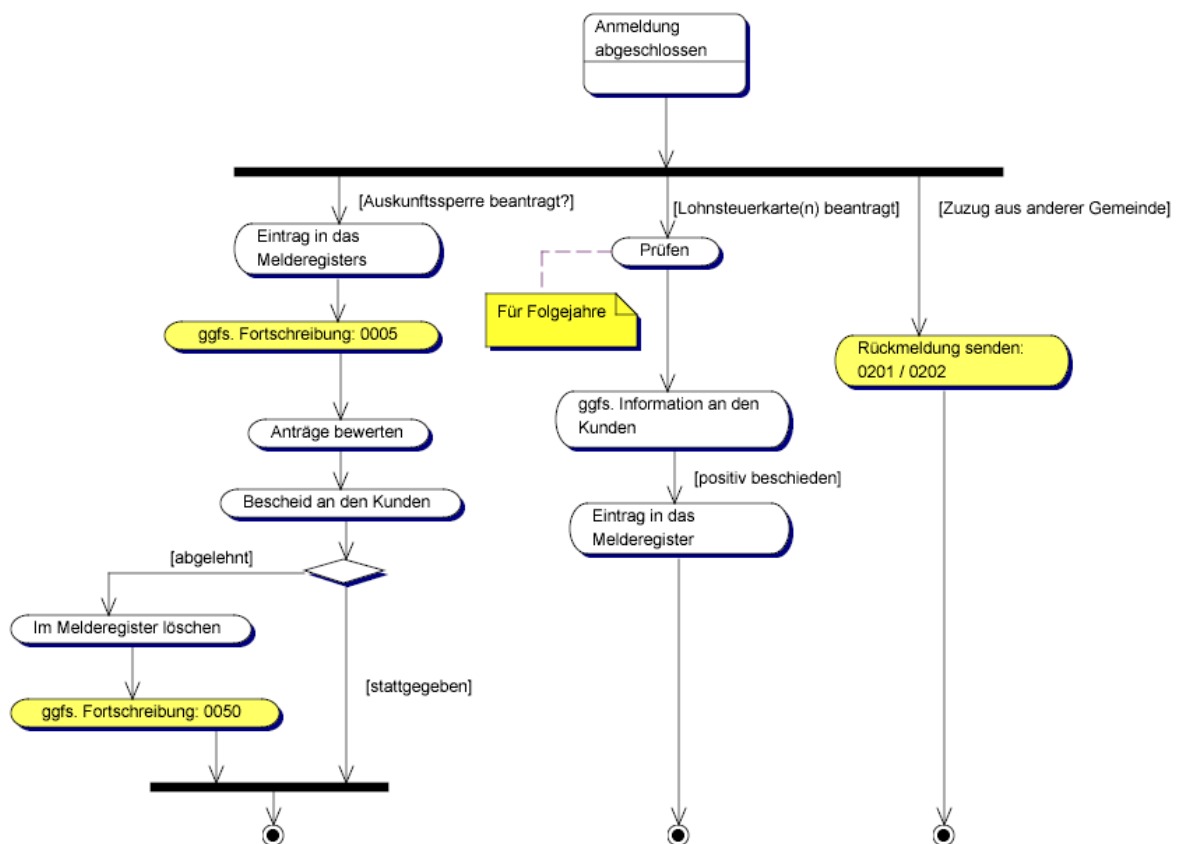
Ist dies nicht der Fall, kann die Zuzugsmeldebehörde beispielsweise dem Meldepflichtigen mitteilen, dass er zum Beleg des von ihm behaupteten Korrekturbedarfs Dokumente beibringen muss, weshalb er doch persönlich zur Meldebehörde kommen muß. Dies liegt außerhalb des Fokus von OSCI–XMeld.

9. Im nächsten Schritt wird geprüft, ob mit den Daten des vom Bürger signierten Meldescheins alle Voraussetzungen für die Anmeldung gegeben sind. Auch dies ist ein interner Prozeß der Zuzugsmeldebehörde, über den wir wenig Annahmen treffen können.

10. Sind alle Voraussetzungen erfüllt, so wird die Anmeldung durchgeführt.

Im Falle der Online Anmeldung wird die Meldebehörde dem Meldepflichtigen eine Meldebestätigung zusenden. Für den Fall, dass dies per Datenübermittlung erfolgen soll, haben wir die Nachricht `anmeldung.meldebestaetigung.0305` vorgesehen. Diese Nachricht ist von der Zuzugsmeldebehörde zu signieren, das Signaturniveau dafür ist noch zu klären. Wünschenswert wäre die fortgeschrittene elektronische Signatur, um eine automatisierte Erstellung der Meldebestätigung zu ermöglichen.

Anschließend beginnen die Folgeaktivitäten der Anmeldung. Diese sind im Bild 58 gezeigt. Die Rückmeldung an die Wegzugsmeldebehörde zählt hierzu ebenso, wie das Bearbeiten der eventuell vom Betroffenen beantragten Auskunftssperren oder Lohnsteuerkarten.. Dies sind Beispiele für E-Bürgerdienste, die *aus Sicht des Betroffenen* Bestandteil des Anmeldeprozesses sind, während sie *aus Sicht der Meldebehörde* als Folgeschritt nach der erfolgten Anmeldung ablaufen.

Bild 58 Aktivitäten nach erfolgter Anmeldung

3.4 Datentypen

In diesem Abschnitt beschreiben wir die anmeldungsbezogenen Datentypen. Für Informationen über die allgemeinen Datentypen sei auf Abschnitt 2 auf Seite 61 verwiesen.

Für Informationen zu zuziehenden und nicht zuziehenden Personen verweisen wir auf Abschnitt 3.4.10 auf Seite 89, Abschnitt 3.4.9 auf Seite 88 sowie Abschnitt 3.4.1 auf Seite 81.

Zur Identifikation von Personen im Rahmen der Anmeldung verweisen wir auf Abschnitt 3.4.5 auf Seite 85 und Abschnitt 3.4.6 auf Seite 85.

Für die Kommunikation zwischen Kunde und Meldebehörde wird auf Abschnitt 3.4.8 auf Seite 87 und Abschnitt 3.4.4 auf Seite 84 verwiesen. Die Kommunikation zwischen der Wegzugsmeldebehörde und der Zuzugsmeldebehörde ist in Abschnitt 3.4.2 auf Seite 83 und Abschnitt 3.4.3 auf Seite 84 beschrieben.

Der Meldeschein wird in Abschnitt 3.4.7 auf Seite 86 erläutert.

Die in den folgenden Unterabschnitten beschriebenen Datentypen sind in alphabetischer Reihenfolge geordnet.

3.4.1 Beigeschriebene Personen

Typ: `type.anmeldung.beigeschriebene.personen`

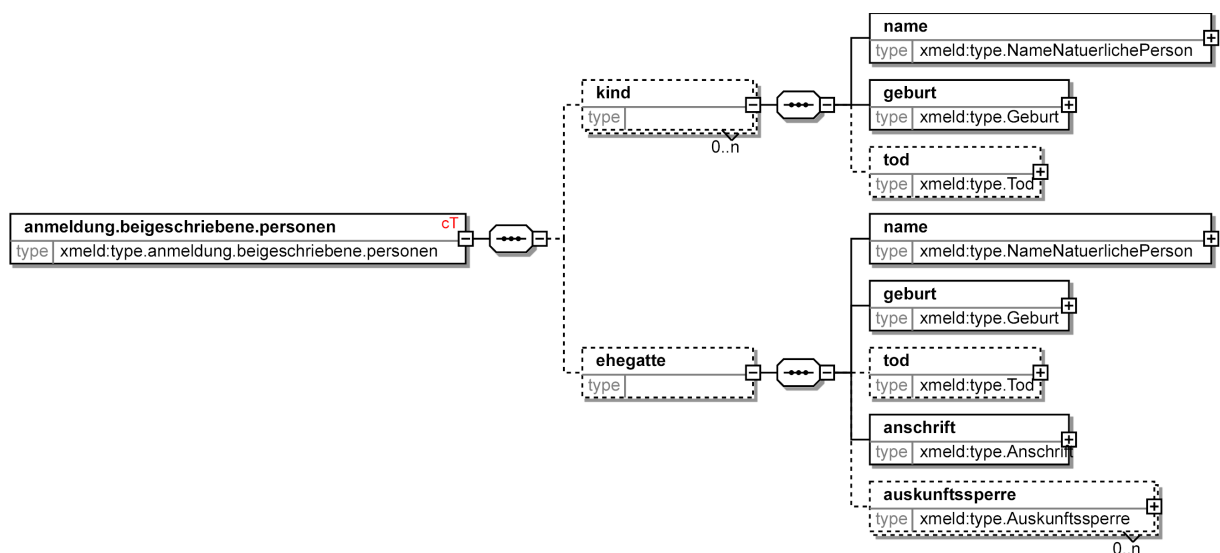
Beigeschriebene Personen sind nicht mitziehende Personen, deren Daten aber ebenfalls bei der Bezugsperson gespeichert werden müssen.

Die beigeschriebenen Personen werden nicht gemeldet, sondern nur mitübermittelt.

Der unterschiedliche Datenumfang für Ehegatten / Lebenspartner einerseits, und minderjährige Kinder andererseits, erklärt sich wie folgt:

- Die Speicherung der Anschrift ergibt sich für Ehegatten / Lebenspartner durch MRRG § 2 Abs. 1 Nr. 15. Für die Kinder ist laut Nr. 16 dieses Absatzes die Speicherung der Anschrift nicht zulässig.
- Auskunftssperren sind Wohnungen zugeordnet, dies kommt bei minderjährigen Kindern nicht in Betracht.

Bild 59 `type.anmeldung.beigeschriebene.personen`



Kindelemente von <code>type.anmeldung.beigeschriebene.personen</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
kind		0..n	
ehegatte		0..1	

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

3.4.1.1 kind

Nicht zuziehende(s) Kind(er) der natürlichen Person, die zur Anmeldung gekommen ist.

Kindelemente von <code>kind</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
name	<code>type.NameNatuerlichePerson</code>	1	Abschnitt 1.2.1
geburt	<code>type.Geburt</code>	1	Abschnitt 1.1.5
tod	<code>type.Tod</code>	0..1	Abschnitt 1.1.13

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

3.4.1.1.1 name (`type.NameNatuerlichePerson`)

Name des Kindes.

3.4.1.1.2 geburt (`type.Geburt`)

Informationen zur Geburt des Kindes.

3.4.1.1.3 tod (`type.Tod`)

Informationen zum Tod des Kindes.

3.4.1.2 ehgatte

Nicht zuziehender Ehegatte der natürlichen Person, die zur Anmeldung gekommen ist.

Kindelemente von <code>ehgatte</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
name	<code>type.NameNatuerlichePerson</code>	1	Abschnitt 1.2.1
geburt	<code>type.Geburt</code>	1	Abschnitt 1.1.5
tod	<code>type.Tod</code>	0..1	Abschnitt 1.1.13
anschrift	<code>type.Anschrift</code>	1	Abschnitt 1.4.4
auskunftssperre	<code>type.Auskunftssperre</code>	0..n	Abschnitt 1.4.2

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

3.4.1.2.1 name (type.NameNaturerlichePerson)

Name des Ehegatten.

3.4.1.2.2 geburt (type.Geburt)

Informationen zur Geburt des Ehegatten.

3.4.1.2.3 tod (type.Tod)

Informationen zum Tod des Ehegatten.

3.4.1.2.4 anschrift (type.Anschrift)

Informationen zur Anschrift des Ehegatten.

3.4.1.2.5 auskunftssperre (type.Auskunftssperre)

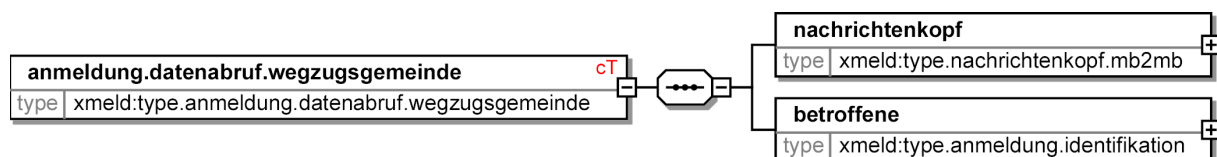
Informationen zu möglichen Auskunftssperren des Ehegatten.

3.4.2 Datenabruf von der Wegzugsgemeinde

Typ: *type.anmeldung.datenabruf.wegzugsgemeinde*

Gesendet wird eine Nachricht an die Wegzugsgemeinde (= Gemeinde, in der bis zu diesem Zeitpunkt die AW oder HW der Person(en) liegt).

Bild 60 type.anmeldung.datenabruf.wegzugsgemeinde



Kindelemente von <i>type.anmeldung.datenabruf.wegzugsgemeinde</i>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
nachrichtenkopf	<i>type.nachrichtenkopf.mb2mb</i>	1	Abschnitt 2.1
betroffene	<i>type.anmeldung.identifikation</i>	1	Abschnitt 3.4.6

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

3.4.2.1 nachrichtenkopf (type.nachrichtenkopf.mb2mb)

Allgemeine Angaben über diese Nachricht. (Welches Ereignis ist der Auslöser, wer sendet, wer empfängt, wann wurde gesendet?)

3.4.2.2 betroffene (type.anmeldung.identifikation)

Mit diesem Identifikationselement ist ausschliesslich die Anmeldung von 1 bis n Personen möglich, die in der Wegzugsgemeinde an derselben Adresse [mit dem Wohnungsstatus AW oder HW] gemeldet sind.

Die Adresse dient der weiteren Identifikation der Personen (grössere Identifikationswahrscheinlichkeit).

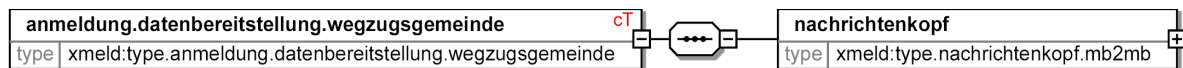
Dabei werden (genau eine) Anschrift und (bis zu n) Personen im Element *anmeldung.identifikation* abgebildet.

3.4.3 Datenbereitstellung durch die Wegzugsgemeinde

Typ: type.anmeldung.datenbereitstellung.wegzugsgemeinde

Gesendet wird eine Nachricht an die Zuzugsgemeinde (= Gemeinde, in der ab diesem Zeitpunkt die AW oder HW der Person(en) liegt).

Bild 61 type.anmeldung.datenbereitstellung.wegzugsgemeinde



Kindelement von type.anmeldung.datenbereitstellung.wegzugsgemeinde			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
nachrichtenkopf	type.nachrichtenkopf.mb2mb	1	Abschnitt 2.1

Das Kindelement dieses Typs wird in dem folgenden Unterabschnitt beschrieben.

3.4.3.1 nachrichtenkopf (type.nachrichtenkopf.mb2mb)

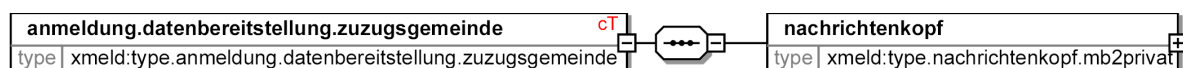
Allgemeine Angaben über diese Nachricht. (Welches Ereignis ist der Auslöser, wer sendet, wer empfängt, wann wurde gesendet?)

3.4.4 Datenbereitstellung durch die Zuzugsgemeinde

Typ: type.anmeldung.datenbereitstellung.zuzugsgemeinde

Gesendet wird eine Nachricht von der Zuzugsgemeinde (= Gemeinde, in der ab diesem Zeitpunkt die AW oder HW der Person(en) liegt) an die die Anmeldung initiiierende Person.

Bild 62 type.anmeldung.datenbereitstellung.zuzugsgemeinde



Kindelement von type.anmeldung.datenbereitstellung.zuzugsgemeinde			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
nachrichtenkopf	type.nachrichtenkopf.mb2privat	1	Abschnitt 2.3

Das Kindelement dieses Typs wird in dem folgenden Unterabschnitt beschrieben.

3.4.4.1 nachrichtenkopf (type.nachrichtenkopf.mb2privat)

Allgemeine Angaben über diese Nachricht. (Welches Ereignis ist der Auslöser, wer sendet, wer empfängt, wann wurde gesendet?)

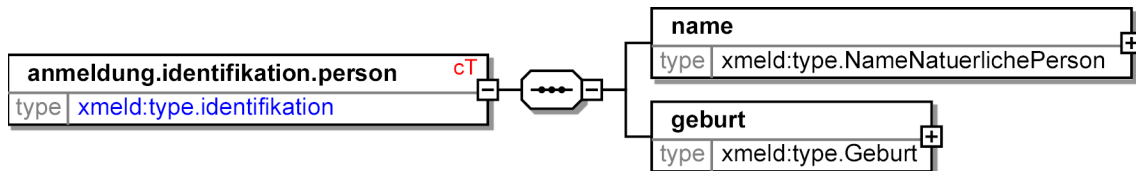
3.4.5 Die Identifikation des Betroffenen

Typ: *type.anmeldung.identifikation.person*

Die Identifikation des Betroffenen im Rahmen der Anmeldung bei der Wegzugsgemeinde erfolgt durch Namen und Geburtsdaten.

Das Geburtsdatum *muss* angegeben werden.

Bild 63 *type.anmeldung.identifikation.person*



Dieser Typ ist eine Einschränkung des Basistyps *type.identifikation* (siehe Abschnitt 2.6 auf Seite 67).

Kindelemente von <i>type.anmeldung.identifikation.person</i>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
name	<i>type.NameNatuerlichePerson</i>	1	Abschnitt 1.2.1
geburt	<i>type.Geburt</i>	1	Abschnitt 1.1.5

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

3.4.5.1 name (*type.NameNatuerlichePerson*)

Dient dazu, den Betroffenen anhand seines Namens zu identifizieren.

Wenn dieses Element vorhanden ist, müssen mindestens ein Vor- und ein Nachname des Betroffenen angegeben werden. Weitere Namensangaben sind optional.

3.4.5.2 geburt (*type.Geburt*)

Dient dazu, den Betroffenen anhand von Angaben zu seiner Geburt zu identifizieren.

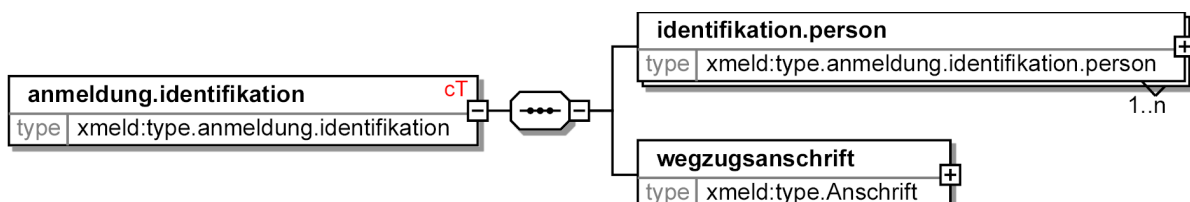
3.4.6 Die Identifikation von Personen im Rahmen der Anmeldung

Typ: *type.anmeldung.identifikation*

Mit diesem Identifikationselement ist ausschliesslich die Anmeldung von 1 bis n Personen möglich, die in der Wegzugsgemeinde an derselben Adresse [mit dem Wohnungsstatus AW oder HW] gemeldet sind.

Die Adresse dient der weiteren Identifikation der Personen (grössere Identifikationswahrscheinlichkeit).

Bild 64 *type.anmeldung.identifikation*



Kindelemente von <code>type.anmeldung.identifikation</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
identifikation.person	<code>type.anmeldung.identifikation.person</code>	1..n	Abschnitt 3.4.5
wegzugsanschrift	<code>type.Anschrift</code>	1	Abschnitt 1.4.4

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

3.4.6.1 `identifikation.person` (`type.anmeldung.identifikation.person`)

Für die Beschreibung dieses Typs wird auf Abschnitt 3.4.5 auf Seite 85 verwiesen.

3.4.6.2 `wegzugsanschrift` (`type.Anschrift`)

Mit dieser Angabe wird die Wegzugsanschrift der umzuziehenden Person(en) identifiziert.

3.4.7 Der Meldeschein

Typ: `type.anmeldung.meldeschein`

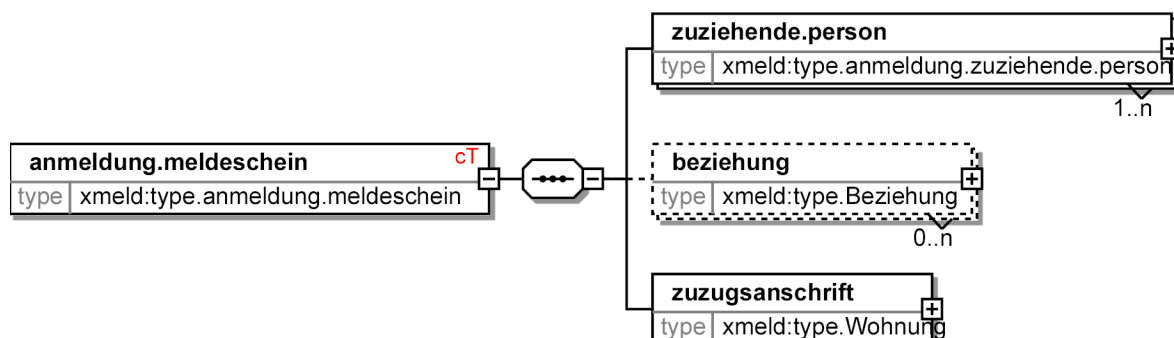
Der Meldeschein enthält alle von den Betroffenen zu erhebenden und zur An- oder Ummeldung erforderlichen Daten.

In dem Element `zuziehende.person` stehen alle Daten über die Person, die mit dem Meldeschein angemeldet werden soll (inklusive der *beigeschriebenen Personen*, also Daten der Ehegatten/Lebenspartner und der minderjährigen Kinder, diese stehen im Unterelement `beigeschriebene.personen` welches sich wiederum im Unterelement `nicht.zuziehende.personen` befindet). Pro Person, die mit dem Meldeschein angemeldet werden soll, gibt es ein solches Element.

In dem Element `beziehungen` werden die Beziehungen zwischen den vorher übermittelten Personen dargestellt. Hierfür wird mittels ID/IDREF-Konstrukten in XML gearbeitet.

Das Element `zuzugsanschrift` darf nur einmal vorkommen. Wir bilden ja auch nur die Situationen ab, in denen eine Gruppe von Personen gemeinsam und zum gleichen Zeitpunkt von einer Anschrift zu einer gemeinsamen anderen Anschrift umzieht.

Bild 65 `type.anmeldung.meldeschein`



Kindelemente von <code>type.anmeldung.meldeschein</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
<code>zuziehende.person</code>	<code>type.anmeldung.zuziehende.person</code>	1..n	Abschnitt 3.4.10
<code>beziehung</code>	<code>type.Beziehung</code>	0..n	Abschnitt 1.3.1
<code>zuzugsanschrift</code>	<code>type.Wohnung</code>	1	Abschnitt 1.4.3

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

3.4.7.1 `zuziehende.person` (`type.anmeldung.zuziehende.person`)

Für jede zuziehende Person wird genau ein Element angelegt. Dieses Element umfasst folgende Kindelemente:

- Das Statusfeld ergibt sich aus der Schlüsseltabelle (Beispiele: *„gefunden“*, *„gefunden, aber falsche Adresse“*, *„nicht gefunden“*, etc).
- Wiederholung der Anfrage
- Informationen zur zuziehenden Person, falls gefunden
- Informationen zu nicht zuziehenden Personen, die mit der zuziehenden Person in Beziehung stehen

3.4.7.2 `beziehung` (`type.Beziehung`)

Die Beziehungen zwischen zuziehenden Personen werden über *Beziehung*-Elemente abgebildet.

3.4.7.3 `zuzugsanschrift` (`type.Wohnung`)

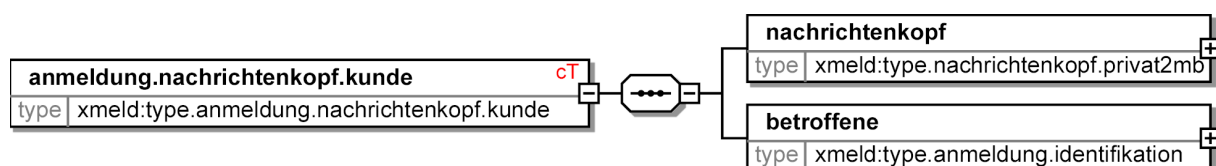
Die Informationen zur Zuzugsanschrift werden aus der Nachricht `anmeldung.initialdaten.0302` übernommen.

3.4.8 Nachrichtenkopf mit Identifikation des Kunden

Typ: `type.anmeldung.nachrichtenkopf.kunde`

Gesendet wird eine Nachricht an die Zuzugsgemeinde (= Gemeinde, in der ab diesem Zeitpunkt die AW oder HW der Person(en) liegt).

Bild 66 `type.anmeldung.nachrichtenkopf.kunde`



Kindelemente von <code>type.anmeldung.nachrichtenkopf.kunde</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
<code>nachrichtenkopf</code>	<code>type.nachrichtenkopf.privat2mb</code>	1	Abschnitt 2.2
<code>betroffene</code>	<code>type.anmeldung.identifikation</code>	1	Abschnitt 3.4.6

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

3.4.8.1 nachrichtenkopf (type.nachrichtenkopf.privat2mb)

Allgemeine Angaben über diese Nachricht. (Welches Ereignis ist der Auslöser, wer sendet, wer empfängt, wann wurde gesendet?)

3.4.8.2 betroffene (type.anmeldung.identifikation)

Mit diesem Identifikationselement ist ausschliesslich die Anmeldung von 1 bis n Personen möglich, die in der Wegzugsgemeinde an derselben Adresse [mit dem Wohnungsstatus AW oder HW] gemeldet sind.

Die Adresse dient der weiteren Identifikation der Personen (grössere Identifikationswahrscheinlichkeit).

Dabei werden (genau eine) Anschrift und (bis zu n) Personen im Element `anmeldung.identifikation` abgebildet.

3.4.9 Nicht zuziehende Personen

Typ: type.anmeldung.nicht.zuziehende.personen

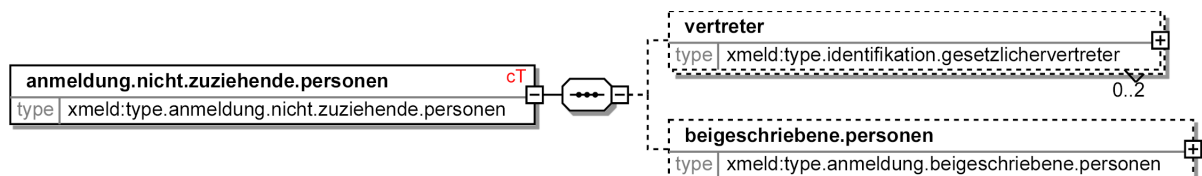
Dieses Element mit den Kindelementen

- Vertreter
- Ehegatte
- Kind

ist nur vorhanden, wenn die zuziehende Person mindestens eine Beziehung zu einer nicht zuziehenden Person aufweist.

Das Element wird ausschliesslich als Kindelement von Elementen verwendet, die zuziehende Personen beschreiben.

Bild 67 type.anmeldung.nicht.zuziehende.personen



Kindelemente von type.anmeldung.nicht.zuziehende.personen			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
vertreter	type.identifikation.gesetzlichervertreter	0..2	Abschnitt 2.8
beigeschriebene.personen	type.anmeldung.beigeschriebene.personen	0..1	Abschnitt 3.4.1

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

3.4.9.1 vertreter (type.identifikation.gesetzlichervertreter)

Nicht zuziehende Vertreter der natürlichen Person, die zur Anmeldung gekommen ist.

3.4.9.2 beigeschriebene.personen (type.anmeldung.beigeschriebene.personen)

Beigeschriebene Personen sind nicht mitziehende Personen, deren Daten aber ebenfalls bei der Bezugsperson gespeichert werden müssen.

Die beigeschriebenen Personen werden nicht gemeldet, sondern nur mitübermittelt.

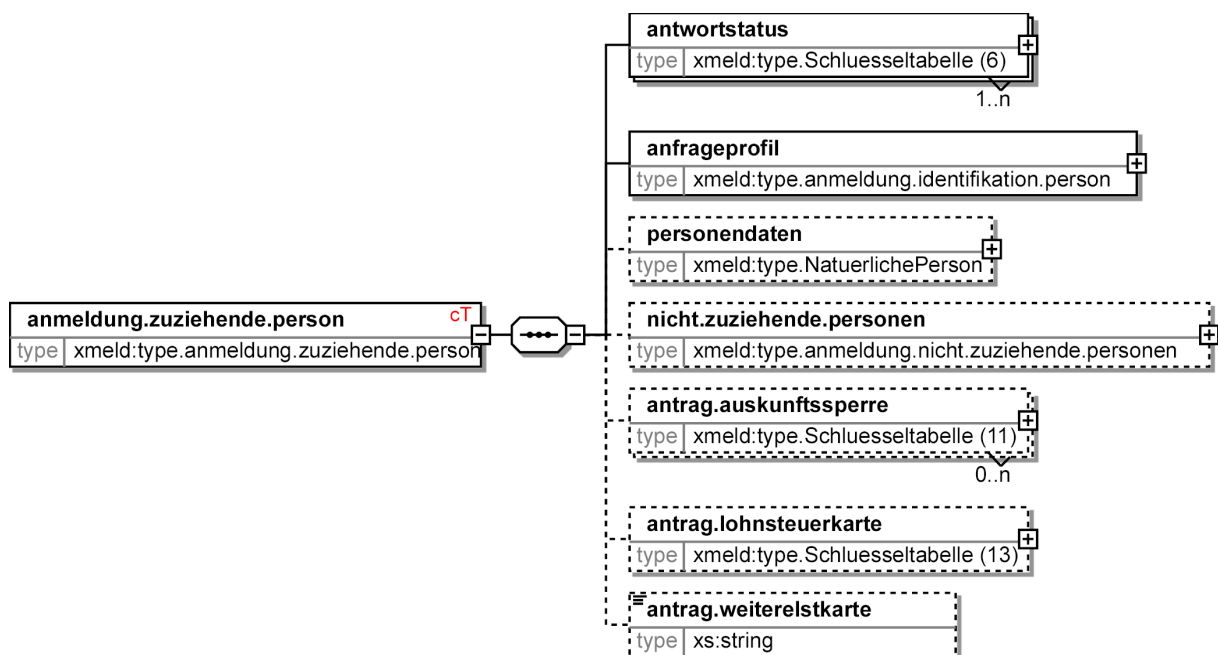
3.4.10 Die zuziehende Person

Typ: type.anmeldung.zuziehende.person

Informationen von der Wegzugsgemeinde über die zuziehende Person.

Wenn die Suche in dem Melderegister der Wegzugsmeldebehörde erfolgreich war, werden Daten über die zuziehenden Personen an die Zuzugsmeldebehörde übermittelt. Wir gehen davon aus, dass die dafür notwendige Rechtsgrundlage den Umfang der zu übermittelnden Daten auf § 2 Abs. 1 MRRG festlegen wird. Dementsprechend haben wir den Datentyp `type.anmeldung.zuziehende.person` definiert. Die Daten nach § 2 Abs. 1 stehen im Kindelement `personendaten`.

Bild 68 `type.anmeldung.zuziehende.person`



Ob es der Wegzugsmeldebehörde überhaupt möglich war, die Bitte der Zuzugsmeldebehörde nach Datenbereitstellung der im Melderegister vorhandenen Daten für bestimmte Personen zu erfüllen, wird in dem Element `status` übermittelt. Pro angefragter Person sind unterschiedliche Situationen denkbar. Diese sind in der Schlüsseltabelle 6 hinterlegt.

Außerdem sind — nach unserer Erwartung — auch die Daten gesetzlicher Vertreter und *“beigeschriebener Personen”*, also die Daten des Ehegatten oder Lebenspartners des Betroffenen sowie seiner minderjährigen Kinder entsprechend der Nr. 15 und 16 des Abs. 1, zu übermitteln. Für diese wird jedoch nur ein eingeschränkter Datenumfang zugelassen. Hierfür wurde der Datentyp `type.anmeldung.nicht.zuziehende.personen` entworfen. Im Kindelement `nicht.zuziehende.personen/vertreter` sind Informationen über gesetzliche Vertreter des Betroffenen unterzubringen. Im Kindelement `nicht.zuziehende.personen/beigeschriebene.personen` stehen die Daten des Ehegatten / Lebenspartners und / oder minderjähriger Kinder des Betroffenen.

Kindelemente von <code>type.anmeldung.zuziehende.person</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
antwortstatus	<code>type.Schluesstabelle</code>	1..n	
anfrageprofil	<code>type.anmeldung.identifikation.person</code>	1	Abschnitt 3.4.5

Kindelemente von <code>type.anmeldung.zuziehende.person</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
personendaten	<code>type.NatuerlichePerson</code>	0..1	Abschnitt 1.1.1
nicht.zuziehende.personen	<code>type.anmeldung.nicht.zuziehende.personen</code>	0..1	Abschnitt 3.4.9
antrag.auskunftssperre	<code>type.Schluesseltabelle</code>	0..n	
antrag.lohnsteuerkarte	<code>type.Schluesseltabelle</code>	0..1	
antrag.weiterelstkarte	<code>xs:string</code>	0..1	

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

3.4.10.1 `antwortstatus` (`type.Schluesseltabelle`)

Information, ob die angefragte Person gefunden wurde, oder nicht.

Der Wert dieses Elements ergibt sich aus der Schlüsseltabelle 6: *Antwortstatus*.

3.4.10.2 `anfrageprofil` (`type.anmeldung.identifikation.person`)

Hier wird die ursprüngliche Anfrage an die Wegzugsgemeinde wiederholt (zu Vergleichs-/Kontrollzwecken).

3.4.10.3 `personendaten` (`type.NatuerlichePerson`)

Details zur zuziehenden natürlichen Person.

3.4.10.4 `nicht.zuziehende.personen` (`type.anmeldung.nicht.zuziehende.personen`)

Dieses Element mit den Kindelementen

- Vertreter
- Beigeschriebene Personen

ist nur vorhanden, wenn die zuziehende Person mindestens eine Beziehung zu einer nicht zuziehenden Person aufweist.

3.4.10.5 `antrag.auskunftssperre` (`type.Schluesseltabelle`)

Für jede beantragte Auskunftssperre muss genau eine Instanz dieses Elementes mit einer entsprechenden Ausprägung anhand der Schlüsseltabelle 11 übermittelt werden.

Der Wert dieses Elements ergibt sich aus der Schlüsseltabelle 11: *Grund für Auskunftssperre*.

3.4.10.6 `antrag.lohnsteuerkarte` (`type.Schluesseltabelle`)

Für die beantragte Hauptlohnsteuerkarte muss genau eine Instanz dieses Elementes mit einer entsprechenden Ausprägung anhand der Schlüsseltabelle 13 übermittelt werden.

Der Wert dieses Elements ergibt sich aus der Schlüsseltabelle 13: *Lohnsteuerklasse*.

3.4.10.7 `antrag.weiterelstkarte` (`xs:string`)

Falls weitere Lohnsteuerkarten gewünscht werden, wird hier die Anzahl der Karten angegeben.

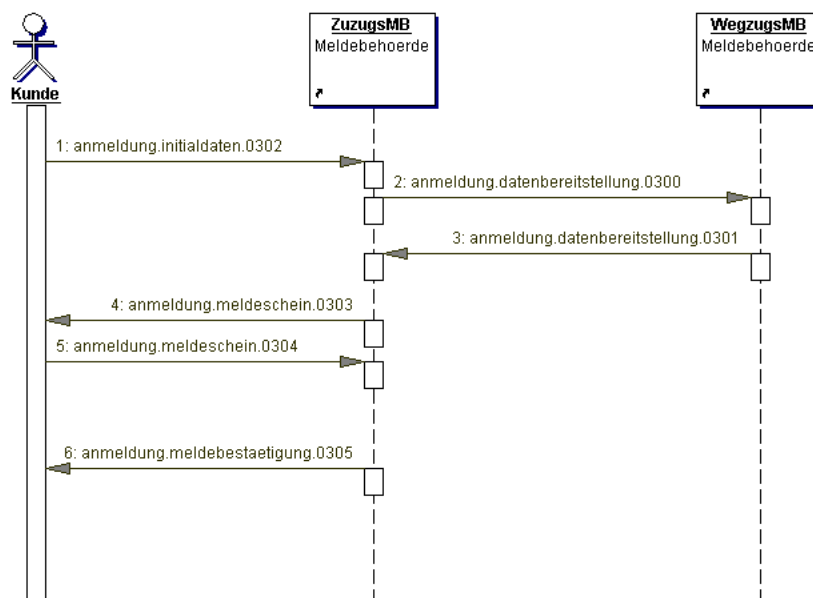
3.5 Die Nachrichten

In der folgenden Tabelle fassen wir alle in diesem Kapitel beschriebenen Nachrichten zusammen.

Alle Nachrichten der Hauptgruppe "anmeldung"					
Untergruppe	Nr.	Sender	Empfänger	Beschreibung	Seite
datenanforderung	0300	meldebehoerde	meldebehoerde	Datenabruf der Zuzugs-gemeinde bei der Weg-zugsgemeinde zur Anmeldung	93
datenbereitstellung	0301	meldebehoerde	meldebehoerde	Rücklieferung der Daten von Wegzugs- an Zu-zugsmeldebehörde	93
initialdaten	0302	kunde	meldebehoerde	Bürger liefert bei der Anmeldung die Initialdaten	92
meldebestaetigung	0305	meldebehoerde	kunde	Bestätigung der Zuzugs-behörde über die vorge-nommene Anmeldung an den Bürger	95
meldeschein	0303	meldebehoerde	kunde	Vorausgefüllter Melde-schein mit Daten geht von Meldebehörde an Bürger	94
signiertermel-deschein	0304	kunde	meldebehoerde	Signierter Meldeschein mit Daten geht von Bür-ger an Meldebehörde	95

Das folgende Bild zeigt übersichtlich die im Rahmen der Anmeldung auszutauschenden OSCI–XMeld Nachrichten in chronologischer Reihenfolge.

Bild 69 Anmeldung (Nachrichten)



3.5.1 Übermittlung der Initialdaten durch den Bürger

Nachricht: anmeldung.initialdaten.0302, Version: 1.1

Der Bürger übermittelt mit dieser Nachricht alle Informationen, um eine Anmeldung vorzubereiten:

- umzuziehende Personen
- bisherige Adresse in der Wegzugsgemeinde
- neue Adresse in der Zuzugsgemeinde
- Zuzugsdatum
- Wohnungsstatus

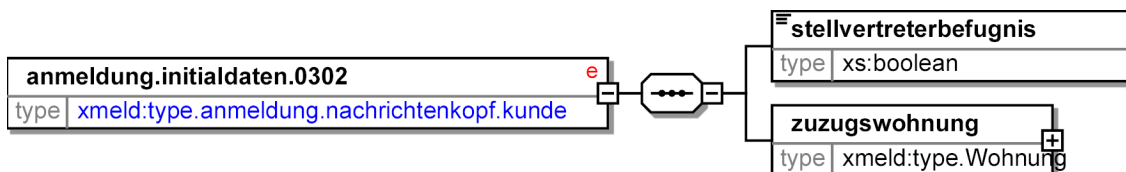
Wenn zusätzlich zum aktuellen Familiennamen auch ein Geburtsname vorhanden ist, so ist dieser zur Erleichterung der Identifikation in der Wegzugsgemeinde anzugeben.

Diese Daten müssen mit qualifizierter elektronischer Signatur versehen werden.

Falls sich mehr als eine Person anmelden will (insbesondere die *“normal strukturierte Familie”*), dann reicht die Unterschrift einer Person aus. Diese agiert als *“Stellvertreter mit Befugnis”* für die anderen Personen, die sich anmelden wollen, und deren Initialdaten angeben werden.

In diesem Fall muss die Person, die die Initialdaten signiert, bestätigen, dass sie bevollmächtigt ist, Einsicht in die Daten der anderen umziehenden Personen zu erhalten. Nur wenn diese Bestätigung vorliegt, dürfen im vorausgefüllten Meldeschein auch die Daten der Personen eingetragen werden, die zwar umziehen, aber diese Initialdaten nicht signieren. Die fälschlicherweise abgegebene Behauptung einer solchen Befugnis durch die die Initialdaten signierende Person muss bußgeldbewehrt sein.

Bild 70 anmeldung.initialdaten.0302



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.anmeldung.nachrichtenkopf.kunde` (siehe Abschnitt 3.4.8 auf Seite 87).

Die Identifikation der sich anmeldenden Personen bei der Wegzugsmeldebehörde erfolgt durch die Angaben im Element `betroffene` dieses Typs.

Kindelemente von <code>anmeldung.initialdaten.0302</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
stellvertreterbefugnis	<code>xs:boolean</code>	1	
zuzugswohnung	<code>type.Wohnung</code>	1	Abschnitt 1.4.3

Die Kindelemente dieser Nachricht werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

3.5.1.1 `stellvertreterbefugnis (xs:boolean)`

Durch Setzen dieses Flags bescheinigt die anmeldende Person, dass sie für alle anzumeldenden Personen die Stellvertreterbefugnis besitzt.

3.5.1.2 `zuzugswohnung (type.Wohnung)`

Damit eine Anmeldung vorbereitet werden kann, gibt der Bürger folgende Initialdaten an:

- Anschrift
- Datum des Beziehens

- Status der Wohnung (ggf. Einschränkung der Schlüsseltable 5 auf den in diesem Kontext zulässigen Wertebereich)

3.5.2 Personendaten-Anforderung von der Wegzugsgemeinde

Nachricht: anmeldung.datenanforderung.0300, Version: 1.1

Um die Anmeldung von Person(en) zu erleichtern und die Qualität des Anmeldeprozesses zu erhöhen, werden mit dieser Nachricht die Personendaten von der Wegzugsgemeinde angefordert.

Mögliche Reaktionen (je nach gesetzlicher Absicherung):

- Innerhalb eines Bundeslandes können maximal die im jeweiligen Landesrecht festgelegten Daten über die anzumeldenden Personen geschickt werden.
- Länderübergreifend fehlt dafür bisher eine Rechtsgrundlage.

Wenn zusätzlich zum aktuellen Familiennamen auch ein Geburtsname vorhanden ist, so ist dieser zur Erleichterung der Identifikation in der Wegzugsgemeinde anzugeben.

Bild 71 anmeldung.datenanforderung.0300



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.anmeldung.datenabruf.wegzugsgemeinde` (siehe Abschnitt 3.4.2 auf Seite 83).

3.5.3 Bereitstellung von Personendaten durch die Wegzugsgemeinde

Nachricht: anmeldung.datenbereitstellung.0301, Version: 1.1

Übermittlung von Meldedaten zu einer Einzelperson oder einem Verband als Antwort auf die Nachricht `anmeldung.datenanforderung.0300`.

Diese Daten werden nach jeweils geltendem Recht (Land resp. Bund) übertragen.

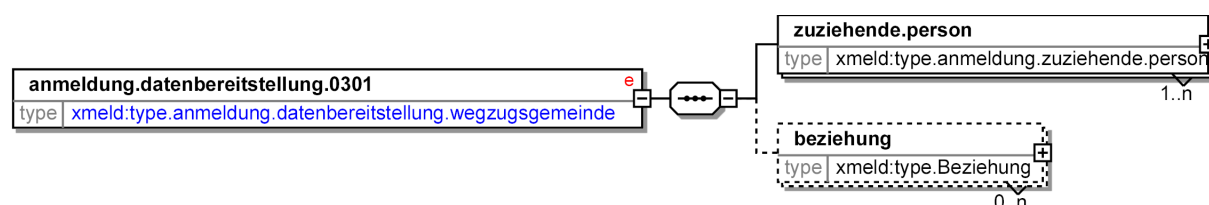
Zuziehende Personen werden als Elemente `Zuziehende.Person` übermittelt. Die Beziehungen zwischen zuziehenden Personen werden über `Beziehung`-Elemente abgebildet.

Informationen über nicht zuziehende Personen, die ggf. in Datensätzen von zuziehenden Personen einzutragen sind, sind im Kindelement `Nicht.zuziehende.Personen` zu finden.

Diese Struktur spiegelt aufgrund der Unterscheidung zwischen zuziehenden und nicht zuziehenden Personen die unterschiedlichen Datenumfänge wider.

Es kann Abweichungen zwischen Identifikations- und von der Wegzugsgemeinde übermittelten Daten geben. Die Verantwortung zur Prüfung der Abweichungen obliegt der Zuzugsgemeinde.

Bild 72 anmeldung.datenbereitstellung.0301



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.anmeldung.datenbereitstellung.wegzugsgemeinde` (siehe Abschnitt 3.4.3 auf Seite 84).

Kindelemente von <code>anmeldung.datenbereitstellung.0301</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
<code>zuziehende.person</code>	<code>type.anmeldung.zuziehende.person</code>	1..n	Abschnitt 3.4.10
<code>beziehung</code>	<code>type.Beziehung</code>	0..n	Abschnitt 1.3.1

Die Kindelemente dieser Nachricht werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

3.5.3.1 `zuziehende.person` (`type.anmeldung.zuziehende.person`)

Für jede `zuziehende` Person wird genau ein Element angelegt. Dieses Element umfasst folgende Kindelemente:

- Das Statusfeld ergibt sich aus der Schlüsseltable (Beispiele: *„gefunden“*, *„gefunden, aber falsche Adresse“*, *„nicht gefunden“*, etc).
- Wiederholung der Anfrage
- Informationen zur `zuziehenden` Person, falls gefunden
- Informationen zu nicht `zuziehenden` Personen, die mit der `zuziehenden` Person in Beziehung stehen

3.5.3.2 `beziehung` (`type.Beziehung`)

Die Beziehungen zwischen `zuziehenden` Personen werden über *Beziehung*-Elemente abgebildet.

3.5.4 Übermittlung eines vorausgefüllten Meldescheins

Nachricht: `anmeldung.meldeschein.0303`, Version: 1.1

Übermittlung eines vorausgefüllten Meldescheines zu einer Einzelperson oder einem Verband als Antwort auf die Nachricht `anmeldung.initialdaten.0302`. Hierbei handelt es sich um einen Service für den Kunden, der gleichzeitig die Datenqualität sichert.

Diese Daten werden nach jeweils geltendem Landesrecht übertragen.

`Zuziehende` Personen werden als Elemente `zuziehende.person` übermittelt. Die Beziehungen zwischen `zuziehenden` Personen werden über `beziehung`-Elemente abgebildet.

Informationen über nicht `zuziehende` Personen, die ggf. in Datensätzen von `zuziehenden` Personen einzutragen sind, sind im Kindelement `nicht.zuziehende.personen` zu finden.

Ebenfalls übermittelt wird die Zuzugsanschrift, die der Kunde bereits im Zusammenhang mit der Mitteilung des Anmelde-wunsches in Nachricht `anmeldung.initialdaten.0302` mitgeteilt hat.

Bild 73 `anmeldung.meldeschein.0303`



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.anmeldung.datenbereitstellung.zuzugsgemeinde` (siehe Abschnitt 3.4.4 auf Seite 84).

Kindelement von <code>anmeldung.meldeschein.0303</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
<code>vorausgefuellter.meldeschein</code>	<code>type.anmeldung.meldeschein</code>	1	Abschnitt 3.4.7

Das Kindelement dieser Nachricht wird in dem folgenden Unterabschnitt beschrieben.

3.5.4.1 vorausgefüllter.meldeschein (type.anmeldung.meldeschein)

Hier werden Daten bereitgestellt, die aus vorhandenen EWO-Verfahren stammen.

Es ist die Aufgabe des Kunden, diese Daten zu überprüfen und ggf. zu ergänzen oder zu korrigieren.

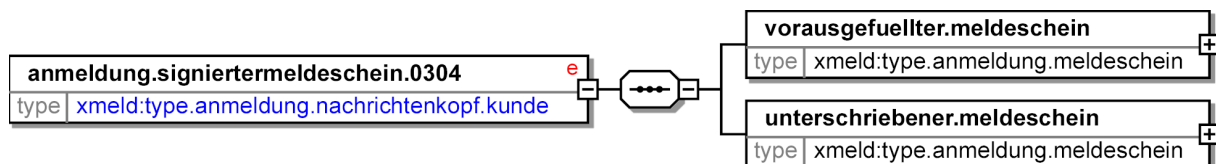
3.5.5 Übermittlung des signierten Meldescheins

Nachricht: anmeldung.signiertermeldeschein.0304, Version: 1.1

Für die Auslösung des eigentlichen Anmeldevorganges in der Zuzugsmeldebehörde werden zwei Meldescheine übermittelt:

- Der vorausgefüllte Meldeschein (wie im Rahmen der Nachricht `anmeldung.meldeschein.0303` erhalten)
- Der vom Bürger signierte Meldeschein (gegebenenfalls mit Änderungen/Ergänzungen durch den Kunden; falls dieser keine Änderungen durchgeführt hat, ist dieser Meldeschein identisch mit dem vorausgefüllten Meldeschein). Im Falle der Anmeldung einer Gruppe (insbesondere einer *normal strukturierten Familie*) ist die Signatur einer Person ausreichend, die als Stellvertreter mit Befugnismacht agiert.

Bild 74 `anmeldung.signiertermeldeschein.0304`



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.anmeldung.nachrichtenkopf.kunde` (siehe Abschnitt 3.4.8 auf Seite 87).

Kindelemente von <code>anmeldung.signiertermeldeschein.0304</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
<code>vorausgefüllter.meldeschein</code>	<code>type.anmeldung.meldeschein</code>	1	Abschnitt 3.4.7
<code>unterschiedener.meldeschein</code>	<code>type.anmeldung.meldeschein</code>	1	Abschnitt 3.4.7

Die Kindelemente dieser Nachricht werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

3.5.5.1 vorausgefüllter.meldeschein (type.anmeldung.meldeschein)

Dieser von der Zuzugsmeldebehörde signierte Meldeschein umfasst mindestens die im Rahmen der `anmeldung.initialdaten.0302` vom Kunden angegebenen Identifikationsdaten der zuziehenden Personen.

3.5.5.2 unterschriebener.meldeschein (type.anmeldung.meldeschein)

Hierbei handelt es sich um die vom Kunden signierten Daten der zuziehenden Personen.

Wir gehen davon aus, dass diese Datenstruktur ursprünglich als Kopie aus der Originaldatenstruktur entstanden ist, an der der Bürger entsprechende Änderungen und Ergänzungen vorgenommen haben kann.

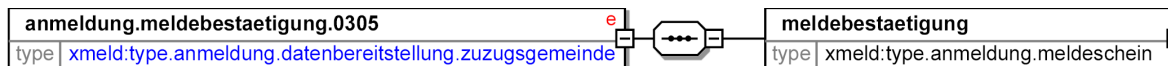
3.5.6 Bestätigung der erfolgten Anmeldung

Nachricht: anmeldung.meldebstaetigung.0305, Version: 1.1

Mit dieser Nachricht bestätigt die Zuzugsgemeinde dem Bürger die erfolgte Anmeldung.

Diese Daten sind elektronisch von der Zuzugsmeldebehörde zu signieren. Das Signaturniveau ist noch zu klären. Es sollte sichergestellt werden, dass dies automatisiert durchgeführt werden kann.

Bild 75 anmeldung.meldebestaetigung.0305



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.anmeldung.datenbereitstellung.zuzugsgemeinde` (siehe Abschnitt 3.4.4 auf Seite 84).

Kindelement von <code>anmeldung.meldebestaetigung.0305</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
meldebestaetigung	<code>type.anmeldung.meldeschein</code>	1	Abschnitt 3.4.7

Das Kindelement dieser Nachricht wird in dem folgenden Unterabschnitt beschrieben.

3.5.6.1 meldebestaetigung (type.anmeldung.meldeschein)

Bestätigung der Meldebehörde an den Kunden über die erfolgte Anmeldung entsprechend landesrechtlicher Vorgaben, mit welchen Informationen die Anmeldung durchgeführt worden ist.

3.6 Rahmenbedingungen

Für die Umsetzung der Anmeldung mit Bereitstellung eines vorausgefüllten Meldescheins müssen folgende Rahmenbedingungen gelten:

1. Damit im Falle einer gemeindeübergreifenden Anmeldung auf Daten der Wegzugsgemeinde zugegriffen werden kann, muss zwischen den Meldebehörden ein Informationsverbund etabliert werden, der die Datenübermittlung mit den Nachrichten `anmeldung.datenanforderung.0300 (Request)` und `anmeldung.datenbereitstellung.0301 (Response)` technisch realisiert.

Der Informationsverbund, der zwischen Meldebehörden für die Zwecke der Rückmeldung bis 2005 aufgebaut werden soll, kann hierfür eine Basis bilden. Zwar gibt es bei der Rückmeldung nicht das *Erfordernis der schnellen Reaktionszeit*. Bei der Rückmeldung ist es *zunächst* ausreichend, wenn die Nachricht binnen dreier Werktagen übermittelt wird. In der Terminologie von OSI-Transport legt dies den Transaktionstyp *One Way Message* nahe. Allerdings soll auch die Rückmeldung langfristig sehr schnell ablaufen, so dass aus Sicht der beteiligten Meldebehörden der Gesamtvorgang einer Anmeldung inklusive Rückmeldung *„in einem Akt“* stattfindet. In dem ersten Zwischenbericht der Projektgruppe *„Meldewesen“* des AK I der IMK vom November 2002 heisst es dazu:

Die Projektgruppe hält es für erstrebenswert, Anmeldung und die durch sie ausgelöste Rückmeldung, d. h. die Verständigung der Wegzugs-Meldebehörde von der Anmeldung, in einem Akt und so zu vollziehen, dass Unstimmigkeiten zwischen den bei der Anmeldung abgegebenen Daten und dem Datensatz bei der Wegzugs-Meldebehörde im Beisein des Bürgers am Bildschirm in der Zuzugsmeldebehörde abgeklärt werden können. Das ist jedoch nur dann möglich, wenn die betroffenen Meldebehörden untereinander Online und in Echtzeit kommunizieren können. Wegen der ... tatsächlichen Rahmenbedingungen wird das flächendeckend erst mittel- bis langfristig möglich sein, so dass die Projektgruppe diese Vorstellung als Vision bezeichnet.

Damit die Vision von den innovationswilligen bzw. innovationsfähigen Meldebehörden zügig erreicht werden kann, sollte die Umsetzung der Vorschläge nicht erst erfolgen können, wenn alle Meldebehörden in Deutschland die Voraussetzungen erfüllen. Ebenso sollte auf die Finanzkraft der einzelnen Meldebehörden Rücksicht genommen werden.

Als Zwischenschritt bis zu dem Zeitpunkt, an dem diese Vision erreicht wird, definiert die Projektgruppe *„Meldewesen“* des AK I der IMK folgendes *„realistisches Ziel“*:

Die länderübergreifende Kommunikation zwischen den Meldebehörden sollte ab zwei Jahren nach Inkrafttreten der entsprechenden rechtlichen Vorschriften nur noch mittels elektronischer Datenübertragung erfolgen.

Nach jetzigem Kenntnisstand ist der Zeitpunkt, ab dem länderübergreifende Rückmeldungen ausschließlich mittels elektronischer Datenübermittlungen stattfinden, das Jahr 2005. Im Klartext bedeuten diese Aussagen also, dass man bis ca. 2005 einen Informationsverbund zwischen Meldebehörden etabliert haben muss, der die länderübergreifende elektronische Übermittlung der Rückmeldungen binnen dreier Werkstage ermöglicht. Dies ist ein Zwischenschritt auf dem Weg zum eigentlichen Ziel der *“An- und Rückmeldung in einem Akt”*. Wann dieses Ziel (für einen Verbund von Meldebehörden mit einer nennenswert großen Einwohnerzahl) erreicht sein kann, ist unklar.

Auf technischer Ebene (in der Terminologie von OSCI–Transport) entspricht dies dem Übergang von einer *one way* Transaktion zum einem *request - response* Szenario.

Der in diesem Dokument vorgestellte Ablauf einer Anmeldung funktioniert zwar auch dann, wenn es nicht möglich ist, auf das Melderegister der Wegzugsgemeinde zuzugreifen. Aber die *Vorteile* dieses Ablaufs kommen natürlich nur dann zum Tragen, wenn es diesen Zugriff gibt. Das ist bei einer Ummeldung generell der Fall (weil dann die Zuzugsmeldebehörde auf ihr eigenes Melderegister zugreift, um den Meldeschein vorauszufüllen), bei einem gemeindeübergreifenden Umzug muss dafür jedoch der schnelle Informationsverbund etabliert sein.

Folgendes Vorgehen scheint daher sinnvoll zu sein:

- Zielgerichteter Aufbau einer flächendeckenden Infrastruktur für die länderübergreifende Übermittlung von Rückmeldungen binnen maximal dreier Werkstage bis zum Jahr 2005. Realisiert als OSCI *one way* Transaktion.
 - Aufbauend darauf in Pilotprojekten mit überschaubarer Infrastruktur der Übergang zu OSCI *request - response* Nachrichtentypen, um die An- und Rückmeldung in einem Akt schrittweise zu etablieren.
2. Eine weitere Voraussetzung ist die Schaffung einer Rechtsgrundlage für die Datenübermittlung zwischen Meldebehörden im Rahmen der Anmeldung. Hierfür sind wohl zunächst die Landesmeldegesetze zu novellieren. Diese Novellierung soll in jedem Bundesland so erfolgen, dass die Datenübermittlung auch dann erlaubt ist, wenn sich Zuzugsmeldebehörde und Wegzugsmeldebehörde in verschiedenen Bundesländern befinden.
- Der Umfang der Daten sollte dem in § 2 Abs. 1 MRRG genannten Katalog entsprechen. Die Übermittlung von Steuerdaten nach § 2 Abs. 2 Nr. 2 ist nicht möglich (auch wenn dies aus Kundensicht wünschenswert wäre), da der maximale Umfang der zwischen Meldebehörden auszutauschenden Daten durch § 17 MRRG festgelegt wird.
3. Für die Online Anmeldung muss der Bürger über eine Signaturkarte und den Kartenleser verfügen, damit er die vorgeschriebene qualifizierte Signatur leisten kann. Der Verbreitungsgrad dieser Karten bleibt abzuwarten. Das von uns entworfene Prozessmodell ist aber auch dann sinnvoll nutzbar, wenn der Bürger sich in der Meldebehörde anmeldet. Insbesondere ergeben sich die Vorteile für die Verwaltung (Datenqualität, Konsistenz der Melderegister) unabhängig davon, ob es sich um eine Online Anmeldung handelt, oder nicht.

3.7 Versionshistorie

Die Nachrichten-Hauptgruppe *Anmeldung* ist im Rahmen des Projektes OSCI–XMeld 1.1 neu entwickelt worden. Daher liegen noch keine Informationen zur Veränderungshistorie vor.

3.8 Beispiele

Nachfolgend zeigen wir die vollständige Anmeldung eines Familienverbandes: Bernt Ullrich Volker Freiherr Beckmann zieht mit seinen Kindern Louise Rieke Marie Freifräulein Beckmann und Thorben Malte Freiherr Beckmann von Buxtehude nach Duisburg.

Übermittlung von Initialdaten

Der die Anmeldung durchführende Bürger (Herr Beckmann) übermittelt mit dieser Nachricht die initialen Daten von sich und zwei seiner Kinder, um die Anmeldung in Duisburg vorzubereiten. Ausserdem versichert er, dass er befugt ist, als Stellvertreter für den umziehenden Familienverband aufzutreten.

```
<?xml version="1.0" encoding="ISO-8859-1"?>
<anmeldung.initialdaten.0302
  xmlns="http://www.osci.de/xmeld11"
```

```

xmlns:xsi="http://www.w3.org/2001/XMLSchema-instance"
xsi:schemaLocation="http://www.osci.de/xmeld11/schema/xmeld-nachrichten.xsd"
version="1.1">
<nachrichtenkopf>
  <ereignis>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.0</tabelle>
    <schluessel>anmeldung.initialdaten.0302</schluessel>
  </ereignis>
  <erstellungzeitpunkt>2003-03-06T10:49:12</erstellungzeitpunkt>
  <kunde>Bernt Beckmann</kunde>
  <empfaenger>
    <behoerdenkennung>Meldebehörde Duisburg</behoerdenkennung>
    <GEMEINDE>
      <amtlichergemeindenname>Duisburg</amtlichergemeindenname>
      <amtlichergemeindeschluessel>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.36</tabelle>
        <schluessel>05112000</schluessel>
      </amtlichergemeindeschluessel>
    </GEMEINDE>
  </empfaenger>
</nachrichtenkopf>
<betroffene>
  <identifikation.person>
    <name>
      <NACHNAME>
        <nachname>Beckmann</nachname>
        <rolle>
          <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.28</tabelle>
          <schluessel>*</schluessel>
        </rolle>
      </NACHNAME>
      <VORNAME>
        <gebraeuchlich>
          <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
          <schluessel>*</schluessel>
        </gebraeuchlich>
        <laufendenr>*</laufendenr>
        <rolle>
          <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
          <schluessel>*</schluessel>
        </rolle>
        <vorname>Bernt</vorname>
      </VORNAME>
    </name>
    <geburt>
      <geburtsort>Kalkutta/Indien</geburtsort>
      <tagdergeburt>1962-00-00</tagdergeburt>
    </geburt>
  </identifikation.person>
  <identifikation.person>
    <name>
      <NACHNAME>
        <nachname>Beckmann</nachname>
        <rolle>
          <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.28</tabelle>
          <schluessel>*</schluessel>
        </rolle>
      </NACHNAME>
      <VORNAME>
        <gebraeuchlich>
          <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
          <schluessel>*</schluessel>
        </gebraeuchlich>
      </VORNAME>
    </name>
  </identifikation.person>
</betroffene>

```

```

    </gebraeuchlich>
    <laufendenr>*</laufendenr>
    <rolle>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
      <schluessel>*</schluessel>
    </rolle>
    <vorname>Rieke</vorname>
  </VORNAME>
</name>
<geburt>
  <geburtsort>Jork Krs. Stade</geburtsort>
  <tagdergeburt>1990-04-29</tagdergeburt>
</geburt>
</identifikation.person>
<identifikation.person>
  <name>
    <NACHNAME>
      <nachname>Beckmann</nachname>
    <rolle>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.28</tabelle>
      <schluessel>*</schluessel>
    </rolle>
    </NACHNAME>
    <VORNAME>
      <gebraeuchlich>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
        <schluessel>*</schluessel>
      </gebraeuchlich>
      <laufendenr>*</laufendenr>
      <rolle>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
        <schluessel>*</schluessel>
      </rolle>
      <vorname>Malte</vorname>
    </VORNAME>
  </name>
  <geburt>
    <geburtsort>Radbruch</geburtsort>
    <tagdergeburt>2000-10-10</tagdergeburt>
  </geburt>
</identifikation.person>
<wegzugsanschrift>
  <hausnummer>58</hausnummer>
  <hausnummerbuchstabezusatzziffer>b</hausnummerbuchstabezusatzziffer>
  <postleitzahl>21614</postleitzahl>
  <strasse>Am Wettloopsweg</strasse>
  <wohnort>Buxtehude</wohnort>
  <zusatzangaben>Hinterhaus</zusatzangaben>
</wegzugsanschrift>
</betreffene>
<stellvertreterbefugnis>true</stellvertreterbefugnis>
<zuzugswohnung>
  <ANSCHRIFT>
    <hausnummer>37</hausnummer>
    <hausnummerbuchstabezusatzziffer>a</hausnummerbuchstabezusatzziffer>
    <postleitzahl>47269</postleitzahl>
    <strasse>Lauenburger Allee</strasse>
    <wohnort>Duisburg</wohnort>
  </ANSCHRIFT>
  <datumdesbeziehens>2003-03-06</datumdesbeziehens>
  <statusderwohnung>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.5</tabelle>

```



```

    <schluessel>0</schluessel>
  </statusderwohnung>
</zuzugswohnung>
</anmeldung.initialdaten.0302>

```

Datenanforderung von der Wegzugsgemeinde

Die Zuzugsmeldebehörde übermittelt mit dieser Nachricht die initial angegebenen Daten an die Wegzugsmeldebehörde, um von dort die vollständigen Personen- und Wohnungsdaten anzufordern.

Der Kunde hat seine Namensbestandteile zum Familiennamen (*Freiherr*) nicht angegeben.

```

<?xml version="1.0" encoding="ISO-8859-1"?>
<anmeldung.datenanforderung.0300
  xmlns="http://www.osci.de/xmeld11"
  xmlns:xsi="http://www.w3.org/2001/XMLSchema-instance"
  xsi:schemaLocation="http://www.osci.de/xmeld11/schema/xmeld-nachrichten.xsd"
  version="1.1">
  <nachrichtenkopf>
    <ereignis>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.0</tabelle>
      <schluessel>anmeldung.datenanforderung.0300</schluessel>
    </ereignis>
    <erstellungzeitpunkt>2003-03-06T10:53:37</erstellungzeitpunkt>
    <anwenderkennung>WINCLT007CS</anwenderkennung>
    <absender>
      <behoerdenkennung>Meldebehörde Duisburg</behoerdenkennung>
      <ERREICHBARKEIT>
        <bemerkung>Herr Cordt Schnibben, Mo-Do 8-17h</bemerkung>
        <rolle>
          <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.33</tabelle>
          <schluessel>TG</schluessel>
        </rolle>
        <zugangsinfo>+49-2222-789-1234</zugangsinfo>
      </ERREICHBARKEIT>
      <ANSCHRIFT>
        <hausnummer>212</hausnummer>
        <postleitzahl>47139</postleitzahl>
        <strasse>Georgenstrasse</strasse>
        <wohnort>Duisburg</wohnort>
      </ANSCHRIFT>
      <GEMEINDE>
        <amtlichergemeindenname>Duisburg</amtlichergemeindenname>
        <amtlichergemeindeschluessel>
          <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.36</tabelle>
          <schluessel>05112000</schluessel>
        </amtlichergemeindeschluessel>
      </GEMEINDE>
    </absender>
    <empfaenger>
      <behoerdenkennung>Meldebehörde Buxtehude</behoerdenkennung>
      <GEMEINDE>
        <amtlichergemeindenname>Buxtehude</amtlichergemeindenname>
        <amtlichergemeindeschluessel>
          <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.36</tabelle>
          <schluessel>03359010</schluessel>
        </amtlichergemeindeschluessel>
      </GEMEINDE>
    </empfaenger>
  </nachrichtenkopf>
  <betroffene>
    <identifikation.person>

```

```

<name>
  <NACHNAME>
    <nachname>Beckmann</nachname>
    <rolle>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.28</tabelle>
      <schluessel>*</schluessel>
    </rolle>
  </NACHNAME>
  <VORNAME>
    <gebraeuchlich>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
      <schluessel>*</schluessel>
    </gebraeuchlich>
    <laufendenr>*</laufendenr>
    <rolle>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
      <schluessel>*</schluessel>
    </rolle>
    <vorname>Bernt</vorname>
  </VORNAME>
</name>
<geburt>
  <geburtsort>Kalkutta/Indien</geburtsort>
  <tagdergeburt>1962-00-00</tagdergeburt>
</geburt>
</identifikation.person>
<identifikation.person>
  <name>
    <NACHNAME>
      <nachname>Beckmann</nachname>
      <rolle>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.28</tabelle>
        <schluessel>*</schluessel>
      </rolle>
    </NACHNAME>
    <VORNAME>
      <gebraeuchlich>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
        <schluessel>*</schluessel>
      </gebraeuchlich>
      <laufendenr>*</laufendenr>
      <rolle>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
        <schluessel>*</schluessel>
      </rolle>
      <vorname>Rieke</vorname>
    </VORNAME>
  </name>
  <geburt>
    <geburtsort>Jork Krs. Stade</geburtsort>
    <tagdergeburt>1990-04-29</tagdergeburt>
  </geburt>
</identifikation.person>
<identifikation.person>
  <name>
    <NACHNAME>
      <nachname>Beckmann</nachname>
      <rolle>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.28</tabelle>
        <schluessel>*</schluessel>
      </rolle>
    </NACHNAME>

```

```

    <VORNAME>
      <gebraeuchlich>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
        <schluessel>*</schluessel>
      </gebraeuchlich>
    </laufendenr>*</laufendenr>
    <rolle>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
      <schluessel>*</schluessel>
    </rolle>
    <vorname>Malte</vorname>
  </VORNAME>
</name>
<geburt>
  <geburtsort>Radbruch</geburtsort>
  <tagdergeburt>2000-10-10</tagdergeburt>
</geburt>
</identifikation.person>
<wegzugsanschrift>
  <hausnummer>58</hausnummer>
  <hausnummerbuchstabezusatzziffer>b</hausnummerbuchstabezusatzziffer>
  <postleitzahl>21614</postleitzahl>
  <strasse>Am Wettloopsweg</strasse>
  <wohntort>Buxtehude</wohntort>
  <zusatzangaben>Hinterhaus</zusatzangaben>
</wegzugsanschrift>
</betreffene>
</anmeldung.datenanforderung.0300>

```

Bereitstellung der Personendaten durch die Wegzugsgemeinde

Nachdem die Wegzugsgemeinde die Datenanforderung bearbeitet hat, stellt sie die (in ihrem EWO-System) gefundenen Personendaten der Zuzugsgemeinde zur Verfügung.

Je Person werden hiermit alle im EWO gespeicherten Daten übermittelt. Dadurch werden insbesondere auch die Namensinformationen vervollständigt.

Die nicht mit zuziehende Ehefrau des Freiherrn Beckmann wird als *beigeschriebene Person* ebenfalls mit übermittelt.

```

<?xml version="1.0" encoding="ISO-8859-1"?>
<anmeldung.datenbereitstellung.0301
  xmlns="http://www.osci.de/xmeld11"
  xmlns:xsi="http://www.w3.org/2001/XMLSchema-instance"
  xsi:schemaLocation="http://www.osci.de/xmeld11/schema/xmeld-nachrichten.xsd"
  version="1.1">
  <nachrichtenkopf>
    <ereignis>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.0</tabelle>
      <schluessel>anmeldung.datenbereitstellung.0301</schluessel>
    </ereignis>
    <erstellungzeitpunkt>2003-03-06T11:03:41</erstellungzeitpunkt>
    <anwenderkennung>C2111-HK</anwenderkennung>
    <absender>
      <behoerdenkennung>Meldebehörde Buxtehude</behoerdenkennung>
    <ERREICHBARKEIT>
      <bemerkung>Hagen Klaussner</bemerkung>
      <rolle>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.33</tabelle>
        <schluessel>TG</schluessel>
      </rolle>
      <zugangsinfo>+49-1234-4712-203</zugangsinfo>
    </ERREICHBARKEIT>
  </nachrichtenkopf>
</anmeldung.datenbereitstellung.0301>

```

```

<ANSCHRIFT>
  <hausnummer>23</hausnummer>
  <postleitzahl>21614</postleitzahl>
  <strasse>Winkelgasse</strasse>
  <wohnt>Buxtehude</wohnt>
</ANSCHRIFT>
<GEMEINDE>
  <amtlichergemeindenname>Buxtehude</amtlichergemeindenname>
  <amtlichergemeindeschluessel>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.36</tabelle>
    <schluessel>03359010</schluessel>
  </amtlichergemeindeschluessel>
</GEMEINDE>
</absender>
<empfaenger>
  <behoerdenkennung>Meldebehörde Duisburg</behoerdenkennung>
  <GEMEINDE>
    <amtlichergemeindenname>Duisburg</amtlichergemeindenname>
    <amtlichergemeindeschluessel>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.36</tabelle>
      <schluessel>05112000</schluessel>
    </amtlichergemeindeschluessel>
  </GEMEINDE>
</empfaenger>
</nachrichtenkopf>
<b>zuziehende . person</b>
  <antwortstatus>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.6</tabelle>
    <schluessel>00</schluessel>
  </antwortstatus>
  <anfrageprofil>
    <name>
      <NACHNAME>
        <nachname>Beckmann</nachname>
        <rolle>
          <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.28</tabelle>
          <schluessel>*</schluessel>
        </rolle>
      </NACHNAME>
      <VORNAME>
        <gebraeuchlich>
          <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
          <schluessel>*</schluessel>
        </gebraeuchlich>
        <laufendenr>1</laufendenr>
        <rolle>
          <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
          <schluessel>*</schluessel>
        </rolle>
        <vorname>Bernt</vorname>
      </VORNAME>
    </name>
    <geburt>
      <geburtsort>Kalkutta/Indien</geburtsort>
      <tagdergeburt>1962-00-00</tagdergeburt>
    </geburt>
  </anfrageprofil>
</personendaten>
  <NAMENATUERLICHEPERSON>
    <NACHNAME>
      <nachname>Beckmann</nachname>
      <namensbestandteil>Freiherr</namensbestandteil>

```

```

    <rolle>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.28</tabelle>
      <schluessel>FN</schluessel>
    </rolle>
  </NACHNAME>
  <VORNAME>
    <gebraeuchlich>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
      <schluessel>GV</schluessel>
    </gebraeuchlich>
    <laufendenr>1</laufendenr>
    <rolle>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
      <schluessel>AV</schluessel>
    </rolle>
    <vorname>Bernt</vorname>
  </VORNAME>
  <VORNAME>
    <gebraeuchlich>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
      <schluessel>NV</schluessel>
    </gebraeuchlich>
    <laufendenr>2</laufendenr>
    <rolle>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
      <schluessel>AV</schluessel>
    </rolle>
    <vorname>Ullrich</vorname>
  </VORNAME>
  <VORNAME>
    <gebraeuchlich>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
      <schluessel>NV</schluessel>
    </gebraeuchlich>
    <laufendenr>3</laufendenr>
    <rolle>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
      <schluessel>AV</schluessel>
    </rolle>
    <vorname>Volker</vorname>
  </VORNAME>
  <WEITERERNAME>
    <name>Tiger von Eschnapur</name>
    <rolle>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.19</tabelle>
      <schluessel>Künstlername</schluessel>
    </rolle>
  </WEITERERNAME>
</NAMENATUERLICHEPERSON>
<FAMILIENSTAND>
  <NACHWEISDATEN>
    <aktenzeichen>88/1980</aktenzeichen>
    <behoerde>Standesamt Göttingen</behoerde>
    <dokumenttyp>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.4</tabelle>
      <schluessel>0</schluessel>
    </dokumenttyp>
  </NACHWEISDATEN>
  <datumbeginn>1980-08-28</datumbeginn>
  <familienstand>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.7</tabelle>
    <schluessel>VH</schluessel>
  </familienstand>

```

```

    </familienstand>
  </FAMILIENSTAND>
  <GEBURT>
    <geburtsort>Kalkutta/Indien</geburtsort>
    <tagdergeburt>1962-00-00</tagdergeburt>
  </GEBURT>
  <RELIGION>
    <religion>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.25</tabelle>
      <schluessel>09LT</schluessel>
    </religion>
  </RELIGION>
  <STAATSANGEHOERIGKEIT>
    <staatsangehoerigkeit>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.37</tabelle>
      <schluessel>000</schluessel>
    </staatsangehoerigkeit>
  </STAATSANGEHOERIGKEIT>
  <AUSWEISDOKUMENT>
    <NACHWEISDATEN>
      <behoerde>Gemeinde Bremen</behoerde>
      <datum>1998-10-15</datum>
      <dokumenttyp>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.4</tabelle>
        <schluessel>9</schluessel>
      </dokumenttyp>
      <dokumentbeschreibung>Personalausweis</dokumentbeschreibung>
    </NACHWEISDATEN>
  </AUSWEISDOKUMENT>
  <EINWOHNERSCHAFT>
    <MELDEBEHOERDE>
      <behoerdenkennung>Meldebehörde Buxtehude</behoerdenkennung>
      <GEMEINDE>
        <amtlichergemeindenname>Buxtehude</amtlichergemeindenname>
        <amtlichergemeindeschluessel>
          <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.36</tabelle>
          <schluessel>03359010</schluessel>
        </amtlichergemeindeschluessel>
      </GEMEINDE>
    </MELDEBEHOERDE>
    <WOHNUNG>
      <GEMEINDE>
        <amtlichergemeindenname>Buxtehude</amtlichergemeindenname>
        <amtlichergemeindeschluessel>
          <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.36</tabelle>
          <schluessel>03359010</schluessel>
        </amtlichergemeindeschluessel>
      </GEMEINDE>
      <ANSCHRIFT>
        <hausnummer>58</hausnummer>
        <hausnummerbuchstabezusatzziffer>b</hausnummerbuchstabezusatzziffer>
        <postleitzahl>21614</postleitzahl>
        <strasse>Am Wettloopsweg</strasse>
        <wohnort>Buxtehude</wohnort>
        <zusatzangaben>Hinterhaus</zusatzangaben>
      </ANSCHRIFT>
      <datumdesbeziehens>2002-01-07</datumdesbeziehens>
      <statusderwohnung>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.5</tabelle>
        <schluessel>0</schluessel>
      </statusderwohnung>
    </WOHNUNG>

```

```

</EINWOHNERSCHAFT>
<GESCHLECHT>
  <geschlecht>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.1</tabelle>
    <schluessel>m</schluessel>
  </geschlecht>
</GESCHLECHT>
</personendaten>
<b>nicht.zuziehende.personen</b>
  <beigeschriebene.personen>
    <ehegatte>
      <name>
        <TITEL>
          <titel>Dr. Dr.</titel>
        </TITEL>
        <NACHNAME>
          <nachname>Beckmann</nachname>
          <namensbestandteil>Freifrau</namensbestandteil>
          <rolle>
            <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.28</tabelle>
            <schluessel>FN</schluessel>
          </rolle>
        </NACHNAME>
        <NACHNAME>
          <nachname>Nunos</nachname>
          <rolle>
            <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.28</tabelle>
            <schluessel>GN</schluessel>
          </rolle>
        </NACHNAME>
        <VORNAME>
          <gebraeuchlich>
            <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
            <schluessel>NV</schluessel>
          </gebraeuchlich>
          <laufendenr>1</laufendenr>
          <rolle>
            <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
            <schluessel>AV</schluessel>
          </rolle>
          <vorname>Monika</vorname>
        </VORNAME>
        <VORNAME>
          <gebraeuchlich>
            <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
            <schluessel>GV</schluessel>
          </gebraeuchlich>
          <laufendenr>2</laufendenr>
          <rolle>
            <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
            <schluessel>AV</schluessel>
          </rolle>
          <vorname>Frauke</vorname>
        </VORNAME>
        <VORNAME>
          <gebraeuchlich>
            <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
            <schluessel>NV</schluessel>
          </gebraeuchlich>
          <laufendenr>3</laufendenr>
          <rolle>
            <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>

```

```

        <schluessel>AV</schluessel>
    </rolle>
    <vorname>Cornelia</vorname>
</VORNAME>
</name>
<geburt>
    <geburtsort>Hannover</geburtsort>
    <tagdergeburt>1960-02-29</tagdergeburt>
</geburt>
<anschrift>
    <hausnummer>58</hausnummer>
    <hausnummerbuchstabezusatzziffer>b</hausnummerbuchstabezusatzziffer>
    <postleitzahl>21614</postleitzahl>
    <strasse>Am Wettloopsweg</strasse>
    <wohnort>Buxtehude</wohnort>
    <zusatzangaben>Hinterhaus</zusatzangaben>
</anschrift>
<auskunftssperre>
    <frist>2004-12-31</frist>
    <grund>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.11</tabelle>
        <schluessel>3</schluessel>
    </grund>
</auskunftssperre>
</ehegatte>
</beigeschriebene.personen>
</nicht.zuziehende.personen>
</zuziehende.person>
<zuziehende.person>
    <antwortstatus>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.6</tabelle>
        <schluessel>00</schluessel>
    </antwortstatus>
    <anfrageprofil>
        <name>
            <NACHNAME>
                <nachname>Beckmann</nachname>
            <rolle>
                <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.28</tabelle>
                <schluessel>*</schluessel>
            </rolle>
        </NACHNAME>
        <VORNAME>
            <gebraeuchlich>
                <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
                <schluessel>*</schluessel>
            </gebraeuchlich>
            <laufendenr>*</laufendenr>
            <rolle>
                <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
                <schluessel>*</schluessel>
            </rolle>
            <vorname>Rieke</vorname>
        </VORNAME>
    </name>
    <geburt>
        <geburtsort>Jork Krs. Stade</geburtsort>
        <tagdergeburt>1990-04-29</tagdergeburt>
    </geburt>
</anfrageprofil>
</personendaten>
<NAMENATUERLICHEPERSON>

```



```

<NACHNAME>
  <nachname>Beckmann</nachname>
  <namensbestandteil>Freifräulein</namensbestandteil>
  <rolle>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.28</tabelle>
    <schluessel>FN</schluessel>
  </rolle>
</NACHNAME>
<VORNAME>
  <gebraeuchlich>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
    <schluessel>NV</schluessel>
  </gebraeuchlich>
  <laufendenr>1</laufendenr>
  <rolle>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
    <schluessel>AV</schluessel>
  </rolle>
  <vorname>Louise</vorname>
</VORNAME>
<VORNAME>
  <gebraeuchlich>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
    <schluessel>GV</schluessel>
  </gebraeuchlich>
  <laufendenr>2</laufendenr>
  <rolle>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
    <schluessel>AV</schluessel>
  </rolle>
  <vorname>Rieke</vorname>
</VORNAME>
<VORNAME>
  <gebraeuchlich>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
    <schluessel>NV</schluessel>
  </gebraeuchlich>
  <laufendenr>3</laufendenr>
  <rolle>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
    <schluessel>AV</schluessel>
  </rolle>
  <vorname>Marie</vorname>
</VORNAME>
</NAMENATUERLICHEPERSON>
<FAMILIENSTAND>
  <familienstand>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.7</tabelle>
    <schluessel>LD</schluessel>
  </familienstand>
</FAMILIENSTAND>
<GEBURT>
  <geburtsort>Jork Krs. Stade</geburtsort>
  <tagdergeburt>1990-04-29</tagdergeburt>
</GEBURT>
<RELIGION>
  <religion>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.25</tabelle>
    <schluessel>09LT</schluessel>
  </religion>
</RELIGION>
<STAATSANGEHOERIGKEIT>

```

```

    <staatsangehoerigkeit>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.37</tabelle>
      <schluessel>000</schluessel>
    </staatsangehoerigkeit>
  </STAATSANGEHOERIGKEIT>
  <AUSWEISDOKUMENT>
    <NACHWEISDATEN>
      <behoerde>Gemeinde Stuttgart</behoerde>
      <datum>2000-06-01</datum>
      <dokumenttyp>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.4</tabelle>
        <schluessel>3</schluessel>
      </dokumenttyp>
      <dokumentbeschreibung>Kinderausweis</dokumentbeschreibung>
    </NACHWEISDATEN>
    <gueltigkeitsdauer>2006-05-31</gueltigkeitsdauer>
  </AUSWEISDOKUMENT>
  <EINWOHNERSCHAFT>
    <MELDEBEHOERDE>
      <behoerdenkennung>Meldebehörde Buxtehude</behoerdenkennung>
      <GEMEINDE>
        <amtlichergemeindenname>Buxtehude</amtlichergemeindenname>
        <amtlichergemeindeschluessel>
          <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.36</tabelle>
          <schluessel>03359010</schluessel>
        </amtlichergemeindeschluessel>
      </GEMEINDE>
    </MELDEBEHOERDE>
    <WOHNUNG>
      <GEMEINDE>
        <amtlichergemeindenname>Buxtehude</amtlichergemeindenname>
        <amtlichergemeindeschluessel>
          <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.36</tabelle>
          <schluessel>03359010</schluessel>
        </amtlichergemeindeschluessel>
      </GEMEINDE>
      <ANSCHRIFT>
        <hausnummer>58</hausnummer>
        <hausnummerbuchstabezusatzziffer>b</hausnummerbuchstabezusatzziffer>
        <postleitzahl>21614</postleitzahl>
        <strasse>Am Wettloopsweg</strasse>
        <wohnort>Buxtehude</wohnort>
        <zusatzangaben>Hinterhaus</zusatzangaben>
      </ANSCHRIFT>
      <datumdesbeziehens>2002-01-07</datumdesbeziehens>
      <statusderwohnung>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.5</tabelle>
        <schluessel>0</schluessel>
      </statusderwohnung>
    </WOHNUNG>
  </EINWOHNERSCHAFT>
  <GESCHLECHT>
    <geschlecht>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.1</tabelle>
      <schluessel>w</schluessel>
    </geschlecht>
  </GESCHLECHT>
</personendaten>
</zuziehende.person>
<zuziehende.person>
  <antwortstatus>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.6</tabelle>

```

```

    <schluessel>00</schluessel>
  </antwortstatus>
  <anfrageprofil>
    <name>
      <NACHNAME>
        <nachname>Beckmann</nachname>
        <rolle>
          <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.28</tabelle>
          <schluessel>*</schluessel>
        </rolle>
      </NACHNAME>
      <VORNAME>
        <gebraeuchlich>
          <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
          <schluessel>*</schluessel>
        </gebraeuchlich>
        <laufendenr>*</laufendenr>
        <rolle>
          <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
          <schluessel>*</schluessel>
        </rolle>
        <vorname>Malte</vorname>
      </VORNAME>
    </name>
    <geburt>
      <geburtsort>Radbruch</geburtsort>
      <tagdergeburt>2000-10-10</tagdergeburt>
    </geburt>
  </anfrageprofil>
  <personendaten>
    <NAMENATUERLICHEPERSON>
      <NACHNAME>
        <nachname>Beckmann</nachname>
        <namensbestandteil>Freiherr</namensbestandteil>
        <rolle>
          <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.28</tabelle>
          <schluessel>FN</schluessel>
        </rolle>
      </NACHNAME>
      <VORNAME>
        <gebraeuchlich>
          <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
          <schluessel>NV</schluessel>
        </gebraeuchlich>
        <laufendenr>1</laufendenr>
        <rolle>
          <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
          <schluessel>AV</schluessel>
        </rolle>
        <vorname>Thorben</vorname>
      </VORNAME>
      <VORNAME>
        <gebraeuchlich>
          <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
          <schluessel>GV</schluessel>
        </gebraeuchlich>
        <laufendenr>2</laufendenr>
        <rolle>
          <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
          <schluessel>AV</schluessel>
        </rolle>
        <vorname>Malte</vorname>
      </VORNAME>
    </NAMENATUERLICHEPERSON>
  </personendaten>

```

```

    </VORNAME>
  </NAMENATUERLICHEPERSON>
  <FAMILIENSTAND>
    <familienstand>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.7</tabelle>
      <schluessel>LD</schluessel>
    </familienstand>
  </FAMILIENSTAND>
  <GEBURT>
    <geburtsort>Radbruch</geburtsort>
    <tagdergeburt>2000-10-10</tagdergeburt>
  </GEBURT>
  <RELIGION>
    <religion>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.25</tabelle>
      <schluessel>09RK</schluessel>
    </religion>
  </RELIGION>
  <STAATSANGEHOERIGKEIT>
    <staatsangehoerigkeit>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.37</tabelle>
      <schluessel>000</schluessel>
    </staatsangehoerigkeit>
  </STAATSANGEHOERIGKEIT>
  <AUSWEISDOKUMENT>
    <NACHWEISDATEN>
      <behoerde>Gemeinde München</behoerde>
      <datum>2001-11-11</datum>
      <dokumenttyp>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.4</tabelle>
        <schluessel>3</schluessel>
      </dokumenttyp>
      <dokumentbeschreibung>Kinderausweis</dokumentbeschreibung>
    </NACHWEISDATEN>
    <gueltigkeitsdauer>2009-10-09</gueltigkeitsdauer>
  </AUSWEISDOKUMENT>
  <OPTIONSDEUTSCHER>
    <NACHWEISDATEN>
      <aktenzeichen>588/2000</aktenzeichen>
      <behoerde>Standesamt Stuttgart</behoerde>
      <datum>2000-11-11</datum>
      <dokumenttyp>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.4</tabelle>
        <schluessel>0</schluessel>
      </dokumenttyp>
    </NACHWEISDATEN>
    <optionsdeutscher>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.17</tabelle>
      <schluessel>1</schluessel>
    </optionsdeutscher>
  </OPTIONSDEUTSCHER>
  <EINWOHNERSCHAFT>
    <MELDEBEHOERDE>
      <behoerdenkennung>Meldebehörde Buxtehude</behoerdenkennung>
      <GEMEINDE>
        <amtlichergemeindenname>Buxtehude</amtlichergemeindenname>
        <amtlichergemeindeschluessel>
          <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.36</tabelle>
          <schluessel>03359010</schluessel>
        </amtlichergemeindeschluessel>
      </GEMEINDE>
    </MELDEBEHOERDE>
  </EINWOHNERSCHAFT>
</PERSONENVERZEICHNIS>

```

```

<WOHNUNG>
  <GEMEINDE>
    <amtlichergemeindenname>Buxtehude</amtlichergemeindenname>
    <amtlichergemeindeschluessel>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.36</tabelle>
      <schluessel>03359010</schluessel>
    </amtlichergemeindeschluessel>
  </GEMEINDE>
  <ANSCHRIFT>
    <hausnummer>58</hausnummer>
    <hausnummerbuchstabezusatzziffer>b</hausnummerbuchstabezusatzziffer>
    <postleitzahl>21614</postleitzahl>
    <strasse>Am Wettloopsweg</strasse>
    <wohnort>Buxtehude</wohnort>
    <zusatzangaben>Hinterhaus</zusatzangaben>
  </ANSCHRIFT>
  <datumdesbeziehens>2002-01-07</datumdesbeziehens>
  <statusderwohnung>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.5</tabelle>
    <schluessel>0</schluessel>
  </statusderwohnung>
</WOHNUNG>
</EINWOHNERNSCHAFT>
<GESCHLECHT>
  <geschlecht>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.1</tabelle>
    <schluessel>m</schluessel>
  </geschlecht>
</GESCHLECHT>
</personendaten>
</zuziehende.person>
</anmeldung.datenbereitstellung.0301>

```

Bereitstellung eines vorausgefüllten Meldescheines

Die Zuzugsmeldebehörde fasst die von der Wegzugsmeldebehörde erhaltenen Personendaten mit der Zuzugsanschrift zu einem vorausgefüllten Meldeschein zusammen. Dieser vorausgefüllte Meldeschein wird an den die Anmeldung bearbeitenden Bürger übermittelt.

Da in diesem Beispiel die aus Niedersachsen angeforderten Personendaten in Nordrhein-Westfalen weiterverarbeitet werden, sind — im Unterschied zu Nachricht `anmeldung.datenbereitstellung.0301` die Religionsschlüssel vom Duisburger EWO-System geändert worden. Ausserdem wurde das Datum des Auszugs bei den drei wegziehenden Personen gesetzt.

```

<?xml version="1.0" encoding="UTF-8"?>
<anmeldung.meldeschein.0303
  xmlns="http://www.osci.de/xmeld11"
  xmlns:xsi="http://www.w3.org/2001/XMLSchema-instance"
  xsi:schemaLocation="http://www.osci.de/xmeld11/schema/xmeld-nachrichten.xsd"
  version="1.1">
  <nachrichtenkopf>
    <ereignis>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.0</tabelle>
      <schluessel>anmeldung.meldeschein.0303</schluessel>
    </ereignis>
    <erstellungzeitpunkt>2003-03-06T11:08:21</erstellungzeitpunkt>
    <anwenderkennung>WINCLT007CS</anwenderkennung>
    <absender>
      <behoerdenkennung>Meldebehörde Duisburg</behoerdenkennung>
    <ERREICHBARKEIT>
      <bemerkung>Herr Cordt Schnibben, Mo-Do 8-17h</bemerkung>
      <rolle>

```

```

    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.33</tabelle>
    <schluessel>TG</schluessel>
  </rolle>
  <zugangsinfo>+49-2222-789-1234</zugangsinfo>
</ERREICHBARKEIT>
<ANSCHRIFT>
  <hausnummer>212</hausnummer>
  <postleitzahl>47139</postleitzahl>
  <strasse>Georgenstrasse</strasse>
  <wohnort>Duisburg</wohnort>
</ANSCHRIFT>
<GEMEINDE>
  <amtlichergemeindenname>Duisburg</amtlichergemeindenname>
  <amtlichergemeindeschluessel>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.36</tabelle>
    <schluessel>05112000</schluessel>
  </amtlichergemeindeschluessel>
</GEMEINDE>
</absender>
<kunde>Bernt Beckmann</kunde>
</nachrichtenkopf>
<vorausgefüellter.meldeschein>
  <zuziehende.person>
    <antwortstatus>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.6</tabelle>
      <schluessel>00</schluessel>
    </antwortstatus>
    <anfrageprofil>
      <name>
        <NACHNAME>
          <nachname>Beckmann</nachname>
          <rolle>
            <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.28</tabelle>
            <schluessel>*</schluessel>
          </rolle>
        </NACHNAME>
        <VORNAME>
          <gebraeuchlich>
            <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
            <schluessel>*</schluessel>
          </gebraeuchlich>
          <laufendenr>1</laufendenr>
          <rolle>
            <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
            <schluessel>*</schluessel>
          </rolle>
          <vorname>Bernt</vorname>
        </VORNAME>
      </name>
      <geburt>
        <geburtsort>Kalkutta/Indien</geburtsort>
        <tagdergeburt>1962-00-00</tagdergeburt>
      </geburt>
    </anfrageprofil>
  </personendaten>
  <NAMENATUERLICHEPERSON>
    <NACHNAME>
      <nachname>Beckmann</nachname>
      <namensbestandteil>Freiherr</namensbestandteil>
      <rolle>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.28</tabelle>
        <schluessel>FN</schluessel>

```

```

    </rolle>
  </NACHNAME>
  <VORNAME>
    <gebraeuchlich>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
      <schluessel>GV</schluessel>
    </gebraeuchlich>
    <laufendenr>1</laufendenr>
    <rolle>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
      <schluessel>AV</schluessel>
    </rolle>
    <vorname>Bernt</vorname>
  </VORNAME>
  <VORNAME>
    <gebraeuchlich>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
      <schluessel>NV</schluessel>
    </gebraeuchlich>
    <laufendenr>2</laufendenr>
    <rolle>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
      <schluessel>AV</schluessel>
    </rolle>
    <vorname>Ullrich</vorname>
  </VORNAME>
  <VORNAME>
    <gebraeuchlich>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
      <schluessel>NV</schluessel>
    </gebraeuchlich>
    <laufendenr>3</laufendenr>
    <rolle>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
      <schluessel>AV</schluessel>
    </rolle>
    <vorname>Volker</vorname>
  </VORNAME>
  <WEITERERNAME>
    <name>Tiger von Eschnapur</name>
    <rolle>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.19</tabelle>
      <schluessel>KÄ*anstlername</schluessel>
    </rolle>
  </WEITERERNAME>
</NAMENATUERLICHEPERSON>
<FAMILIENSTAND>
  <NACHWEISDATEN>
    <aktENZEICHEN>88/1980</aktENZEICHEN>
    <behoerde>Standesamt Göttingen</behoerde>
    <dokumenttyp>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.4</tabelle>
      <schluessel>0</schluessel>
    </dokumenttyp>
  </NACHWEISDATEN>
  <datumbeginn>1980-08-28</datumbeginn>
  <familienstand>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.7</tabelle>
    <schluessel>VH</schluessel>
  </familienstand>
</FAMILIENSTAND>
<GEBURT>

```

```

    <geburtsort>Kalkutta/Indien</geburtsort>
    <tagdergeburt>1962-00-00</tagdergeburt>
  </GEBURT>
  <RELIGION>
    <religion>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.25</tabelle>
      <schluessel>10LT</schluessel>
    </religion>
  </RELIGION>
  <STAATSANGEHOERIGKEIT>
    <staatsangehoerigkeit>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.37</tabelle>
      <schluessel>000</schluessel>
    </staatsangehoerigkeit>
  </STAATSANGEHOERIGKEIT>
  <AUSWEISDOKUMENT>
    <NACHWEISDATEN>
      <behoerde>Gemeinde Bremen</behoerde>
      <datum>1998-10-15</datum>
      <dokumenttyp>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.4</tabelle>
        <schluessel>9</schluessel>
      </dokumenttyp>
      <dokumentbeschreibung>Personalausweis</dokumentbeschreibung>
    </NACHWEISDATEN>
  </AUSWEISDOKUMENT>
  <EINWOHNERSCHAFT>
    <MELDEBEHOERDE>
      <behoerdenkennung>Meldebehörde Buxtehude</behoerdenkennung>
      <GEMEINDE>
        <amtlichergemeindenname>Buxtehude</amtlichergemeindenname>
        <amtlichergemeindeschluessel>
          <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.36</tabelle>
          <schluessel>03359010</schluessel>
        </amtlichergemeindeschluessel>
      </GEMEINDE>
    </MELDEBEHOERDE>
  <WOHNUNG>
    <GEMEINDE>
      <amtlichergemeindenname>Buxtehude</amtlichergemeindenname>
      <amtlichergemeindeschluessel>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.36</tabelle>
        <schluessel>03359010</schluessel>
      </amtlichergemeindeschluessel>
    </GEMEINDE>
    <ANSCHRIFT>
      <hausnummer>58</hausnummer>
      <hausnummerbuchstabezusatzziffer>b</hausnummerbuchstabezusatzziffer>
      <postleitzahl>21614</postleitzahl>
      <strasse>Am Wettloopsweg</strasse>
      <wohnort>Buxtehude</wohnort>
      <zusatzangaben>Hinterhaus</zusatzangaben>
    </ANSCHRIFT>
    <datumdesauszugs>2003-03-05</datumdesauszugs>
    <statusderwohnung>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.5</tabelle>
      <schluessel>0</schluessel>
    </statusderwohnung>
  </WOHNUNG>
</EINWOHNERSCHAFT>
<GESCHLECHT>
  <geschlecht>

```



```

    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.1</tabelle>
    <schluessel>m</schluessel>
  </geschlecht>
</GESCHLECHT>
</personendaten>
<nicht.zuziehende.personen>
  <beigeschriebene.personen>
    <ehegatte>
      <name>
        <TITEL>
          <titel>Dr. Dr.</titel>
        </TITEL>
        <NACHNAME>
          <nachname>Beckmann</nachname>
          <namensbestandteil>Freifrau</namensbestandteil>
          <rolle>
            <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.28</tabelle>
            <schluessel>FN</schluessel>
          </rolle>
        </NACHNAME>
        <NACHNAME>
          <nachname>Nunos</nachname>
          <rolle>
            <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.28</tabelle>
            <schluessel>GN</schluessel>
          </rolle>
        </NACHNAME>
        <VORNAME>
          <gebraeuchlich>
            <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
            <schluessel>NV</schluessel>
          </gebraeuchlich>
          <laufendenr>1</laufendenr>
          <rolle>
            <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
            <schluessel>AV</schluessel>
          </rolle>
          <vorname>Monika</vorname>
        </VORNAME>
        <VORNAME>
          <gebraeuchlich>
            <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
            <schluessel>GV</schluessel>
          </gebraeuchlich>
          <laufendenr>2</laufendenr>
          <rolle>
            <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
            <schluessel>AV</schluessel>
          </rolle>
          <vorname>Frauke</vorname>
        </VORNAME>
        <VORNAME>
          <gebraeuchlich>
            <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
            <schluessel>NV</schluessel>
          </gebraeuchlich>
          <laufendenr>3</laufendenr>
          <rolle>
            <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
            <schluessel>AV</schluessel>
          </rolle>
          <vorname>Cornelia</vorname>
        </VORNAME>
      </name>
    </ehegatte>
  </beigeschriebene.personen>
</nicht.zuziehende.personen>

```

```

    </VORNAME>
  </name>
  <geburt>
    <geburtsort>Hannover</geburtsort>
    <tagdergeburt>1960-02-29</tagdergeburt>
  </geburt>
  <anschrift>
    <hausnummer>58</hausnummer>
    <hausnummerbuchstabezusatzziffer>b</hausnummerbuchstabezusatzziffer>
    <postleitzahl>21614</postleitzahl>
    <strasse>Am Wettloopsweg</strasse>
    <wohnort>Buxtehude</wohnort>
    <zusatzangaben>Hinterhaus</zusatzangaben>
  </anschrift>
  <auskunftssperre>
    <frist>2004-12-31</frist>
    <grund>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.11</tabelle>
      <schluessel>3</schluessel>
    </grund>
  </auskunftssperre>
</ehegatte>
</beigeschriebene.personen>
</nicht.zuziehende.personen>
</zuziehende.person>
<zuziehende.person>
  <antwortstatus>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.6</tabelle>
    <schluessel>00</schluessel>
  </antwortstatus>
  <anfrageprofil>
    <name>
      <NACHNAME>
        <nachname>Beckmann</nachname>
        <rolle>
          <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.28</tabelle>
          <schluessel>*</schluessel>
        </rolle>
      </NACHNAME>
      <VORNAME>
        <gebraeuchlich>
          <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
          <schluessel>*</schluessel>
        </gebraeuchlich>
        <laufendenr>*</laufendenr>
        <rolle>
          <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
          <schluessel>*</schluessel>
        </rolle>
        <vorname>Rieke</vorname>
      </VORNAME>
    </name>
    <geburt>
      <geburtsort>Jork Krs. Stade</geburtsort>
      <tagdergeburt>1990-04-29</tagdergeburt>
    </geburt>
  </anfrageprofil>
</personendaten>
<NAMENATUERLICHEPERSON>
  <NACHNAME>
    <nachname>Beckmann</nachname>
    <namensbestandteil>FreifrÄ#ulein</namensbestandteil>

```

```

    <rolle>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.28</tabelle>
      <schluessel>FN</schluessel>
    </rolle>
  </NACHNAME>
  <VORNAME>
    <gebraeuchlich>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
      <schluessel>NV</schluessel>
    </gebraeuchlich>
    <laufendenr>1</laufendenr>
    <rolle>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
      <schluessel>AV</schluessel>
    </rolle>
    <vorname>Louise</vorname>
  </VORNAME>
  <VORNAME>
    <gebraeuchlich>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
      <schluessel>GV</schluessel>
    </gebraeuchlich>
    <laufendenr>2</laufendenr>
    <rolle>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
      <schluessel>AV</schluessel>
    </rolle>
    <vorname>Rieke</vorname>
  </VORNAME>
  <VORNAME>
    <gebraeuchlich>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
      <schluessel>NV</schluessel>
    </gebraeuchlich>
    <laufendenr>3</laufendenr>
    <rolle>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
      <schluessel>AV</schluessel>
    </rolle>
    <vorname>Marie</vorname>
  </VORNAME>
</NAMENATUERLICHEPERSON>
<FAMILIENSTAND>
  <familienstand>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.7</tabelle>
    <schluessel>LD</schluessel>
  </familienstand>
</FAMILIENSTAND>
<GEBURT>
  <geburtsort>Jork Krs. Stade</geburtsort>
  <tagdergeburt>1990-04-29</tagdergeburt>
</GEBURT>
<RELIGION>
  <religion>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.25</tabelle>
    <schluessel>10LT</schluessel>
  </religion>
</RELIGION>
<STAATSANGEHOERIGKEIT>
  <staatsangehoerigkeit>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.37</tabelle>
    <schluessel>000</schluessel>

```

```

    </staatsangehoerigkeit>
  </STAATSANGEHOERIGKEIT>
  <AUSWEISDOKUMENT>
    <NACHWEISDATEN>
      <behoerde>Gemeinde Stuttgart</behoerde>
      <datum>2000-06-01</datum>
      <dokumenttyp>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.4</tabelle>
        <schluessel>3</schluessel>
      </dokumenttyp>
      <dokumentbeschreibung>Kinderausweis</dokumentbeschreibung>
    </NACHWEISDATEN>
    <gueltigkeitsdauer>2006-05-31</gueltigkeitsdauer>
  </AUSWEISDOKUMENT>
  <EINWOHNERNSCHAFT>
    <MELDEBEHOERDE>
      <behoerdenkennung>Meldebehörde Buxtehude</behoerdenkennung>
      <GEMEINDE>
        <amtlichergemeindenname>Buxtehude</amtlichergemeindenname>
        <amtlichergemeindeschluessel>
          <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.36</tabelle>
          <schluessel>03359010</schluessel>
        </amtlichergemeindeschluessel>
      </GEMEINDE>
    </MELDEBEHOERDE>
    <WOHNUNG>
      <GEMEINDE>
        <amtlichergemeindenname>Buxtehude</amtlichergemeindenname>
        <amtlichergemeindeschluessel>
          <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.36</tabelle>
          <schluessel>03359010</schluessel>
        </amtlichergemeindeschluessel>
      </GEMEINDE>
      <ANSCHRIFT>
        <hausnummer>58</hausnummer>
        <hausnummerbuchstabezusatzziffer>b</hausnummerbuchstabezusatzziffer>
        <postleitzahl>21614</postleitzahl>
        <strasse>Am Wettloopsweg</strasse>
        <wohnort>Buxtehude</wohnort>
        <zusatzangaben>Hinterhaus</zusatzangaben>
      </ANSCHRIFT>
      <datumdesauszugs>2003-03-05</datumdesauszugs>
      <statusderwohnung>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.5</tabelle>
        <schluessel>0</schluessel>
      </statusderwohnung>
    </WOHNUNG>
  </EINWOHNERNSCHAFT>
  <GESCHLECHT>
    <geschlecht>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.1</tabelle>
      <schluessel>w</schluessel>
    </geschlecht>
  </GESCHLECHT>
</personendaten>
</zuziehende.person>
<zuziehende.person>
  <antwortstatus>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.6</tabelle>
    <schluessel>00</schluessel>
  </antwortstatus>
  <anfrageprofil>

```

```

<name>
  <NACHNAME>
    <nachname>Beckmann</nachname>
    <rolle>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.28</tabelle>
      <schluessel>*</schluessel>
    </rolle>
  </NACHNAME>
  <VORNAME>
    <gebraeuchlich>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
      <schluessel>*</schluessel>
    </gebraeuchlich>
    <laufendenr>*</laufendenr>
    <rolle>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
      <schluessel>*</schluessel>
    </rolle>
    <vorname>Malte</vorname>
  </VORNAME>
</name>
<geburt>
  <geburtsort>Radbruch</geburtsort>
  <tagdergeburt>2000-10-10</tagdergeburt>
</geburt>
</anfrageprofil>
<personendaten>
  <NAMENATUERLICHEPERSON>
    <NACHNAME>
      <nachname>Beckmann</nachname>
      <namensbestandteil>Freiherr</namensbestandteil>
      <rolle>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.28</tabelle>
        <schluessel>FN</schluessel>
      </rolle>
    </NACHNAME>
    <VORNAME>
      <gebraeuchlich>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
        <schluessel>NV</schluessel>
      </gebraeuchlich>
      <laufendenr>1</laufendenr>
      <rolle>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
        <schluessel>AV</schluessel>
      </rolle>
      <vorname>Thorben</vorname>
    </VORNAME>
    <VORNAME>
      <gebraeuchlich>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
        <schluessel>GV</schluessel>
      </gebraeuchlich>
      <laufendenr>2</laufendenr>
      <rolle>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
        <schluessel>AV</schluessel>
      </rolle>
      <vorname>Malte</vorname>
    </VORNAME>
  </NAMENATUERLICHEPERSON>
  <FAMILIENSTAND>

```

```

    <familienstand>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.7</tabelle>
      <schluessel>LD</schluessel>
    </familienstand>
  </FAMILIENSTAND>
  <GEBURT>
    <geburtsort>Radbruch</geburtsort>
    <tagdergeburt>2000-10-10</tagdergeburt>
  </GEBURT>
  <RELIGION>
    <religion>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.25</tabelle>
      <schluessel>10RK</schluessel>
    </religion>
  </RELIGION>
  <STAATSANGEHOERIGKEIT>
    <staatsangehoerigkeit>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.37</tabelle>
      <schluessel>000</schluessel>
    </staatsangehoerigkeit>
  </STAATSANGEHOERIGKEIT>
  <AUSWEISDOKUMENT>
    <NACHWEISDATEN>
      <behoerde>Gemeinde München</behoerde>
      <datum>2001-11-11</datum>
      <dokumenttyp>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.4</tabelle>
        <schluessel>3</schluessel>
      </dokumenttyp>
      <dokumentbeschreibung>Kinderausweis</dokumentbeschreibung>
    </NACHWEISDATEN>
    <gueltigkeitsdauer>2009-10-09</gueltigkeitsdauer>
  </AUSWEISDOKUMENT>
  <OPTIONSDEUTSCHER>
    <NACHWEISDATEN>
      <aktenzeichen>588/2000</aktenzeichen>
      <behoerde>Standesamt Stuttgart</behoerde>
      <datum>2000-11-11</datum>
      <dokumenttyp>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.4</tabelle>
        <schluessel>0</schluessel>
      </dokumenttyp>
    </NACHWEISDATEN>
    <optionsdeutscher>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.17</tabelle>
      <schluessel>1</schluessel>
    </optionsdeutscher>
  </OPTIONSDEUTSCHER>
  <EINWOHNERSCHAFT>
    <MELDEBEHOERDE>
      <behoerdenkennung>Meldebehörde Buxtehude</behoerdenkennung>
      <GEMEINDE>
        <amtlichergemeindenname>Buxtehude</amtlichergemeindenname>
        <amtlichergemeindeschluessel>
          <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.36</tabelle>
          <schluessel>03359010</schluessel>
        </amtlichergemeindeschluessel>
      </GEMEINDE>
    </MELDEBEHOERDE>
  <WOHNUNG>
    <GEMEINDE>
      <amtlichergemeindenname>Buxtehude</amtlichergemeindenname>

```

```

    <amtlichergemeindeschluessel>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.36</tabelle>
    <schluessel>03359010</schluessel>
  </amtlichergemeindeschluessel>
</GEMEINDE>
<ANSCHRIFT>
  <hausnummer>58</hausnummer>
  <hausnummerbuchstabezusatzziffer>b</hausnummerbuchstabezusatzziffer>
  <postleitzahl>21614</postleitzahl>
  <strasse>Am Wettloopsweg</strasse>
  <wohnort>Buxtehude</wohnort>
  <zusatzangaben>Hinterhaus</zusatzangaben>
</ANSCHRIFT>
<datumdesauszugs>2003-03-05</datumdesauszugs>
<statusderwohnung>
  <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.5</tabelle>
  <schluessel>0</schluessel>
</statusderwohnung>
</WOHNUNG>
</EINWOHNERSCHAFT>
<GESCHLECHT>
  <geschlecht>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.1</tabelle>
    <schluessel>m</schluessel>
  </geschlecht>
</GESCHLECHT>
</personendaten>
</zuziehende.person>
<zuzugsanschrift>
  <GEMEINDE>
    <amtlichergemeindenname>Duisburg</amtlichergemeindenname>
    <amtlichergemeindeschluessel>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.36</tabelle>
      <schluessel>05112000</schluessel>
    </amtlichergemeindeschluessel>
  </GEMEINDE>
  <ANSCHRIFT>
    <hausnummer>37</hausnummer>
    <hausnummerbuchstabezusatzziffer>a</hausnummerbuchstabezusatzziffer>
    <postleitzahl>47269</postleitzahl>
    <strasse>Lauenburger Allee</strasse>
    <wohnort>Duisburg</wohnort>
  </ANSCHRIFT>
  <datumanmeldungbeianmeldebehoerde>2003-03-06</datumanmeldungbeianmeldebehoerde>
  <datumdesbeziehens>2003-03-06</datumdesbeziehens>
  <statusderwohnung>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.5</tabelle>
    <schluessel>0</schluessel>
  </statusderwohnung>
</zuzugsanschrift>
</vorausgefüllter.meldeschein>
</anmeldung.meldeschein.0303>

```

Übertragung des signierten Meldescheins an die Zuzugsmeldebehörde

Nachdem der die Anmeldung durchführende Bürger ggf. noch Änderungen am Meldeschein vorgenommen hat, werden der unveränderte, vorausgefüllte sowie der endgültig vom Bürger ausgefüllte Meldeschein signiert (ausserhalb OSCI-XML) und an die Zuzugsmeldebehörde übermittelt.

```

<?xml version="1.0" encoding="UTF-8"?>
<anmeldung.signiertermeldeschein.0304
  xmlns="http://www.osci.de/xmeld11"

```

```

xmlns:xsi="http://www.w3.org/2001/XMLSchema-instance"
xsi:schemaLocation="http://www.osci.de/xmeld11/schema/xmeld-nachrichten.xsd"
version="1.1">
<nachrichtenkopf>
  <ereignis>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.0</tabelle>
    <schluessel>anmeldung.signiertermeldeschein.0304</schluessel>
  </ereignis>
  <erstellungzeitpunkt>2003-03-06T11:57:41</erstellungzeitpunkt>
  <kunde>Bernt Beckmann</kunde>
  <empfaenger>
    <behoerdenkennung>Meldebehörde Duisburg</behoerdenkennung>
    <GEMEINDE>
      <amtlichergemeindenname>Duisburg</amtlichergemeindenname>
      <amtlichergemeindeschluessel>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.36</tabelle>
        <schluessel>05112000</schluessel>
      </amtlichergemeindeschluessel>
    </GEMEINDE>
  </empfaenger>
</nachrichtenkopf>
<betroffene>
  <identifikation.person>
    <name>
      <NACHNAME>
        <nachname>Beckmann</nachname>
        <namensbestandteil>Freiherr</namensbestandteil>
        <rolle>
          <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.28</tabelle>
          <schluessel>FN</schluessel>
        </rolle>
      </NACHNAME>
      <VORNAME>
        <gebraeuchlich>
          <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
          <schluessel>GV</schluessel>
        </gebraeuchlich>
        <laufendenr>1</laufendenr>
        <rolle>
          <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
          <schluessel>AV</schluessel>
        </rolle>
        <vorname>Bernt</vorname>
      </VORNAME>
      <VORNAME>
        <gebraeuchlich>
          <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
          <schluessel>NV</schluessel>
        </gebraeuchlich>
        <laufendenr>2</laufendenr>
        <rolle>
          <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
          <schluessel>AV</schluessel>
        </rolle>
        <vorname>Ullrich</vorname>
      </VORNAME>
      <VORNAME>
        <gebraeuchlich>
          <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
          <schluessel>NV</schluessel>
        </gebraeuchlich>
        <laufendenr>3</laufendenr>

```



```

        <rolle>
          <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
          <schluessel>AV</schluessel>
        </rolle>
        <vorname>Volker</vorname>
      </VORNAME>
    <WEITERERNAME>
      <name>Tiger von Eschnapur</name>
      <rolle>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.19</tabelle>
        <schluessel>KÄ&#x2013;nstlername</schluessel>
      </rolle>
    </WEITERERNAME>
  </name>
  <geburt>
    <geburtsort>Kalkutta/Indien</geburtsort>
    <tagdergeburt>1962-00-00</tagdergeburt>
  </geburt>
</identifikation.person>
<identifikation.person>
  <name>
    <NACHNAME>
      <nachname>Beckmann</nachname>
      <namensbestandteil>FreifrÄ&#x2013;ulein</namensbestandteil>
      <rolle>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.28</tabelle>
        <schluessel>FN</schluessel>
      </rolle>
    </NACHNAME>
    <VORNAME>
      <gebraeuchlich>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
        <schluessel>NV</schluessel>
      </gebraeuchlich>
      <laufendenr>1</laufendenr>
      <rolle>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
        <schluessel>AV</schluessel>
      </rolle>
      <vorname>Louise</vorname>
    </VORNAME>
    <VORNAME>
      <gebraeuchlich>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
        <schluessel>GV</schluessel>
      </gebraeuchlich>
      <laufendenr>2</laufendenr>
      <rolle>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
        <schluessel>AV</schluessel>
      </rolle>
      <vorname>Rieke</vorname>
    </VORNAME>
    <VORNAME>
      <gebraeuchlich>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
        <schluessel>NV</schluessel>
      </gebraeuchlich>
      <laufendenr>3</laufendenr>
      <rolle>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
        <schluessel>AV</schluessel>

```

```

        </rolle>
        <vorname>Marie</vorname>
    </VORNAME>
</name>
<geburt>
    <geburtsort>Jork Krs. Stade</geburtsort>
    <tagdergeburt>1990-04-29</tagdergeburt>
</geburt>
</identifikation.person>
<identifikation.person>
    <name>
        <NACHNAME>
            <nachname>Beckmann</nachname>
            <namensbestandteil>Freiherr</namensbestandteil>
            <rolle>
                <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.28</tabelle>
                <schluessel>FN</schluessel>
            </rolle>
        </NACHNAME>
        <VORNAME>
            <gebraeuchlich>
                <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
                <schluessel>NV</schluessel>
            </gebraeuchlich>
            <laufendenr>1</laufendenr>
            <rolle>
                <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
                <schluessel>AV</schluessel>
            </rolle>
            <vorname>Thorben</vorname>
        </VORNAME>
        <VORNAME>
            <gebraeuchlich>
                <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
                <schluessel>GV</schluessel>
            </gebraeuchlich>
            <laufendenr>2</laufendenr>
            <rolle>
                <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
                <schluessel>AV</schluessel>
            </rolle>
            <vorname>Malte</vorname>
        </VORNAME>
    </name>
    <geburt>
        <geburtsort>Radbruch</geburtsort>
        <tagdergeburt>2000-10-10</tagdergeburt>
    </geburt>
</identifikation.person>
<wegzugsanschrift>
    <hausnummer>58</hausnummer>
    <hausnummerbuchstabezusatzziffer>b</hausnummerbuchstabezusatzziffer>
    <postleitzahl>21614</postleitzahl>
    <strasse>Am Wettloopsweg</strasse>
    <wohnort>Buxtehude</wohnort>
    <zusatzangaben>Hinterhaus</zusatzangaben>
</wegzugsanschrift>
</betroffene>
<borausgefüellter.meldeschein>
    <zuziehende.person>
        <antwortstatus>
            <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.6</tabelle>

```

```

    <schluessel>00</schluessel>
  </antwortstatus>
  <anfrageprofil>
    <name>
      <NACHNAME>
        <nachname>Beckmann</nachname>
        <rolle>
          <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.28</tabelle>
          <schluessel>*</schluessel>
        </rolle>
      </NACHNAME>
      <VORNAME>
        <gebraeuchlich>
          <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
          <schluessel>*</schluessel>
        </gebraeuchlich>
        <laufendenr>1</laufendenr>
        <rolle>
          <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
          <schluessel>*</schluessel>
        </rolle>
        <vorname>Bernt</vorname>
      </VORNAME>
    </name>
    <geburt>
      <geburtsort>Kalkutta/Indien</geburtsort>
      <tagdergeburt>1962-00-00</tagdergeburt>
    </geburt>
  </anfrageprofil>
  <personendaten>
    <NAMENATUERLICHEPERSON>
      <NACHNAME>
        <nachname>Beckmann</nachname>
        <namensbestandteil>Freiherr</namensbestandteil>
        <rolle>
          <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.28</tabelle>
          <schluessel>FN</schluessel>
        </rolle>
      </NACHNAME>
      <VORNAME>
        <gebraeuchlich>
          <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
          <schluessel>GV</schluessel>
        </gebraeuchlich>
        <laufendenr>1</laufendenr>
        <rolle>
          <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
          <schluessel>AV</schluessel>
        </rolle>
        <vorname>Bernt</vorname>
      </VORNAME>
      <VORNAME>
        <gebraeuchlich>
          <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
          <schluessel>NV</schluessel>
        </gebraeuchlich>
        <laufendenr>2</laufendenr>
        <rolle>
          <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
          <schluessel>AV</schluessel>
        </rolle>
        <vorname>Ullrich</vorname>
      </VORNAME>
    </NAMENATUERLICHEPERSON>
  </personendaten>
</anfrageprofil>

```

```

</VORNAME>
<VORNAME>
  <gebraeuchlich>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
    <schluessel>NV</schluessel>
  </gebraeuchlich>
  <laufendenr>3</laufendenr>
  <rolle>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
    <schluessel>AV</schluessel>
  </rolle>
  <vorname>Volker</vorname>
</VORNAME>
<WEITERERNAME>
  <name>Tiger von Eschnapur</name>
  <rolle>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.19</tabelle>
    <schluessel>KÄ*nmstlername</schluessel>
  </rolle>
</WEITERERNAME>
</NAMENATUERLICHEPERSON>
<FAMILIENSTAND>
  <NACHWEISDATEN>
    <aktenzeichen>88/1980</aktenzeichen>
    <behoerde>Standesamt Göttingen</behoerde>
    <dokumenttyp>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.4</tabelle>
      <schluessel>0</schluessel>
    </dokumenttyp>
  </NACHWEISDATEN>
  <datumbeginn>1980-08-28</datumbeginn>
  <familienstand>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.7</tabelle>
    <schluessel>VH</schluessel>
  </familienstand>
</FAMILIENSTAND>
<GEBURT>
  <geburtsort>Kalkutta/Indien</geburtsort>
  <tagdergeburt>1962-00-00</tagdergeburt>
</GEBURT>
<RELIGION>
  <religion>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.25</tabelle>
    <schluessel>10LT</schluessel>
  </religion>
</RELIGION>
<STAATSANGEHOERIGKEIT>
  <staatsangehoerigkeit>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.37</tabelle>
    <schluessel>000</schluessel>
  </staatsangehoerigkeit>
</STAATSANGEHOERIGKEIT>
<AUSWEISDOKUMENT>
  <NACHWEISDATEN>
    <behoerde>Gemeinde Bremen</behoerde>
    <datum>1998-10-15</datum>
    <dokumenttyp>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.4</tabelle>
      <schluessel>9</schluessel>
    </dokumenttyp>
    <dokumentbeschreibung>Personalausweis</dokumentbeschreibung>
  </NACHWEISDATEN>

```

```

</AUSWEISDOKUMENT>
<EINWOHNERNSCHAFT>
  <MELDEBEHOERDE>
    <behoerdenkennung>Meldebehörde Buxtehude</behoerdenkennung>
    <GEMEINDE>
      <amtlichergemeindenname>Buxtehude</amtlichergemeindenname>
      <amtlichergemeindeschluessel>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.36</tabelle>
        <schluessel>03359010</schluessel>
      </amtlichergemeindeschluessel>
    </GEMEINDE>
  </MELDEBEHOERDE>
  <WOHNUNG>
    <GEMEINDE>
      <amtlichergemeindenname>Buxtehude</amtlichergemeindenname>
      <amtlichergemeindeschluessel>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.36</tabelle>
        <schluessel>03359010</schluessel>
      </amtlichergemeindeschluessel>
    </GEMEINDE>
    <ANSCHRIFT>
      <hausnummer>58</hausnummer>
      <hausnummerbuchstabezusatzziffer>b</hausnummerbuchstabezusatzziffer>
      <postleitzahl>21614</postleitzahl>
      <strasse>Am Wettloopsweg</strasse>
      <wohnort>Buxtehude</wohnort>
      <zusatzangaben>Hinterhaus</zusatzangaben>
    </ANSCHRIFT>
    <datumdesauszugs>2003-03-05</datumdesauszugs>
    <statusderwohnung>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.5</tabelle>
      <schluessel>0</schluessel>
    </statusderwohnung>
  </WOHNUNG>
</EINWOHNERNSCHAFT>
<GESCHLECHT>
  <geschlecht>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.1</tabelle>
    <schluessel>m</schluessel>
  </geschlecht>
</GESCHLECHT>
</personendaten>
<nicht.zuziehende.personen>
  <beigeschriebene.personen>
    <ehegatte>
      <name>
        <TITEL>
          <titel>Dr. Dr.</titel>
        </TITEL>
        <NACHNAME>
          <nachname>Beckmann</nachname>
          <namensbestandteil>Freifrau</namensbestandteil>
          <rolle>
            <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.28</tabelle>
            <schluessel>FN</schluessel>
          </rolle>
        </NACHNAME>
      </NACHNAME>
      <name>Nunos</name>
      <rolle>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.28</tabelle>
        <schluessel>GN</schluessel>
      </rolle>
    </ehegatte>
  </beigeschriebene.personen>

```

```

        </rolle>
    </NACHNAME>
    <VORNAME>
        <gebraeuchlich>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
        <schluessel>NV</schluessel>
    </gebraeuchlich>
    <laufendenr>1</laufendenr>
    <rolle>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
        <schluessel>AV</schluessel>
    </rolle>
    <vorname>Monika</vorname>
</VORNAME>
<VORNAME>
    <gebraeuchlich>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
        <schluessel>GV</schluessel>
    </gebraeuchlich>
    <laufendenr>2</laufendenr>
    <rolle>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
        <schluessel>AV</schluessel>
    </rolle>
    <vorname>Frauke</vorname>
</VORNAME>
<VORNAME>
    <gebraeuchlich>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
        <schluessel>NV</schluessel>
    </gebraeuchlich>
    <laufendenr>3</laufendenr>
    <rolle>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
        <schluessel>AV</schluessel>
    </rolle>
    <vorname>Cornelia</vorname>
</VORNAME>
</name>
<geburt>
    <geburtsort>Hannover</geburtsort>
    <tagdergeburt>1960-02-29</tagdergeburt>
</geburt>
<anschrift>
    <hausnummer>58</hausnummer>
    <hausnummerbuchstabezusatzziffer>b</hausnummerbuchstabezusatzziffer>
    <postleitzahl>21614</postleitzahl>
    <strasse>Am Wettloopsweg</strasse>
    <wohnort>Buxtehude</wohnort>
    <zusatzangaben>Hinterhaus</zusatzangaben>
</anschrift>
<auskunftssperre>
    <frist>2004-12-31</frist>
    <grund>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.11</tabelle>
        <schluessel>3</schluessel>
    </grund>
</auskunftssperre>
</ehegatte>
</beigeschriebene.personen>
</nicht.zuziehende.personen>
</zuziehende.person>

```

```

<zuziehende.person>
  <antwortstatus>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.6</tabelle>
    <schluessel>00</schluessel>
  </antwortstatus>
  <anfrageprofil>
    <name>
      <NACHNAME>
        <nachname>Beckmann</nachname>
        <rolle>
          <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.28</tabelle>
          <schluessel>*</schluessel>
        </rolle>
      </NACHNAME>
      <VORNAME>
        <gebraeuchlich>
          <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
          <schluessel>*</schluessel>
        </gebraeuchlich>
        <laufendenr>*</laufendenr>
        <rolle>
          <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
          <schluessel>*</schluessel>
        </rolle>
        <vorname>Rieke</vorname>
      </VORNAME>
    </name>
    <geburt>
      <geburtsort>Jork Krs. Stade</geburtsort>
      <tagdergeburt>1990-04-29</tagdergeburt>
    </geburt>
  </anfrageprofil>
  <personendaten>
    <NAMENATUERLICHEPERSON>
      <NACHNAME>
        <nachname>Beckmann</nachname>
        <namensbestandteil>FreifrÄ#ulein</namensbestandteil>
        <rolle>
          <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.28</tabelle>
          <schluessel>FN</schluessel>
        </rolle>
      </NACHNAME>
      <VORNAME>
        <gebraeuchlich>
          <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
          <schluessel>NV</schluessel>
        </gebraeuchlich>
        <laufendenr>1</laufendenr>
        <rolle>
          <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
          <schluessel>AV</schluessel>
        </rolle>
        <vorname>Louise</vorname>
      </VORNAME>
      <VORNAME>
        <gebraeuchlich>
          <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
          <schluessel>GV</schluessel>
        </gebraeuchlich>
        <laufendenr>2</laufendenr>
        <rolle>
          <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>

```

```

        <schluessel>AV</schluessel>
    </rolle>
    <vorname>Rieke</vorname>
</VORNAME>
<VORNAME>
    <gebraeuchlich>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
        <schluessel>NV</schluessel>
    </gebraeuchlich>
    <laufendenr>3</laufendenr>
    <rolle>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
        <schluessel>AV</schluessel>
    </rolle>
    <vorname>Marie</vorname>
</VORNAME>
</NAMENATUERLICHEPERSON>
<FAMILIENSTAND>
    <familienstand>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.7</tabelle>
        <schluessel>LD</schluessel>
    </familienstand>
</FAMILIENSTAND>
<GEBURT>
    <geburtsort>Jork Krs. Stade</geburtsort>
    <tagdergeburt>1990-04-29</tagdergeburt>
</GEBURT>
<RELIGION>
    <religion>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.25</tabelle>
        <schluessel>10LT</schluessel>
    </religion>
</RELIGION>
<STAATSANGEHOERIGKEIT>
    <staatsangehoerigkeit>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.37</tabelle>
        <schluessel>000</schluessel>
    </staatsangehoerigkeit>
</STAATSANGEHOERIGKEIT>
<AUSWEISDOKUMENT>
    <NACHWEISDATEN>
        <behoerde>Gemeinde Stuttgart</behoerde>
        <datum>2000-06-01</datum>
        <dokumenttyp>
            <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.4</tabelle>
            <schluessel>3</schluessel>
        </dokumenttyp>
        <dokumentbeschreibung>Kinderausweis</dokumentbeschreibung>
    </NACHWEISDATEN>
    <gueltigkeitsdauer>2006-05-31</gueltigkeitsdauer>
</AUSWEISDOKUMENT>
<EINWOHNERSCHAFT>
    <MELDEBEHOERDE>
        <behoerdenkennung>Meldebehörde Buxtehude</behoerdenkennung>
        <GEMEINDE>
            <amtlichergemeindenname>Buxtehude</amtlichergemeindenname>
            <amtlichergemeindeschluessel>
                <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.36</tabelle>
                <schluessel>03359010</schluessel>
            </amtlichergemeindeschluessel>
        </GEMEINDE>
    </MELDEBEHOERDE>

```



```

<WOHNUNG>
  <GEMEINDE>
    <amtlichergemeindenname>Buxtehude</amtlichergemeindenname>
    <amtlichergemeindeschluessel>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.36</tabelle>
      <schluessel>03359010</schluessel>
    </amtlichergemeindeschluessel>
  </GEMEINDE>
  <ANSCHRIFT>
    <hausnummer>58</hausnummer>
    <hausnummerbuchstabezusatzziffer>b</hausnummerbuchstabezusatzziffer>
    <postleitzahl>21614</postleitzahl>
    <strasse>Am Wettloopsweg</strasse>
    <wohnort>Buxtehude</wohnort>
    <zusatzangaben>Hinterhaus</zusatzangaben>
  </ANSCHRIFT>
  <datumdesauszugs>2003-03-05</datumdesauszugs>
  <statusderwohnung>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.5</tabelle>
    <schluessel>0</schluessel>
  </statusderwohnung>
</WOHNUNG>
</EINWOHNERNSCHAFT>
<GESCHLECHT>
  <geschlecht>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.1</tabelle>
    <schluessel>w</schluessel>
  </geschlecht>
</GESCHLECHT>
</personendaten>
</zuziehende.person>
<zuziehende.person>
  <antwortstatus>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.6</tabelle>
    <schluessel>00</schluessel>
  </antwortstatus>
  <anfrageprofil>
    <name>
      <NACHNAME>
        <nachname>Beckmann</nachname>
        <rolle>
          <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.28</tabelle>
          <schluessel>*</schluessel>
        </rolle>
      </NACHNAME>
      <VORNAME>
        <gebraeuchlich>
          <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
          <schluessel>*</schluessel>
        </gebraeuchlich>
        <laufendenr>*</laufendenr>
        <rolle>
          <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
          <schluessel>*</schluessel>
        </rolle>
        <vorname>Malte</vorname>
      </VORNAME>
    </name>
  </antwortstatus>
  <geburt>
    <geburtsort>Radbruch</geburtsort>
    <tagdergeburt>2000-10-10</tagdergeburt>
  </geburt>

```

```

</anfrageprofil>
<personendaten>
  <NAMENATUERLICHEPERSON>
    <NACHNAME>
      <nachname>Beckmann</nachname>
      <namensbestandteil>Freiherr</namensbestandteil>
      <rolle>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.28</tabelle>
        <schluessel>FN</schluessel>
      </rolle>
    </NACHNAME>
    <VORNAME>
      <gebraeuchlich>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
        <schluessel>NV</schluessel>
      </gebraeuchlich>
      <laufendenr>1</laufendenr>
      <rolle>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
        <schluessel>AV</schluessel>
      </rolle>
      <vorname>Thorben</vorname>
    </VORNAME>
    <VORNAME>
      <gebraeuchlich>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
        <schluessel>GV</schluessel>
      </gebraeuchlich>
      <laufendenr>2</laufendenr>
      <rolle>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
        <schluessel>AV</schluessel>
      </rolle>
      <vorname>Malte</vorname>
    </VORNAME>
  </NAMENATUERLICHEPERSON>
  <FAMILIENSTAND>
    <familienstand>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.7</tabelle>
      <schluessel>LD</schluessel>
    </familienstand>
  </FAMILIENSTAND>
  <GEBURT>
    <geburtsort>Radbruch</geburtsort>
    <tagdergeburt>2000-10-10</tagdergeburt>
  </GEBURT>
  <RELIGION>
    <religion>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.25</tabelle>
      <schluessel>10RK</schluessel>
    </religion>
  </RELIGION>
  <STAATSANGEHOERIGKEIT>
    <staatsangehoerigkeit>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.37</tabelle>
      <schluessel>000</schluessel>
    </staatsangehoerigkeit>
  </STAATSANGEHOERIGKEIT>
  <AUSWEISDOKUMENT>
    <NACHWEISDATEN>
      <behoerde>Gemeinde München</behoerde>
      <datum>2001-11-11</datum>
    </NACHWEISDATEN>
  </AUSWEISDOKUMENT>

```

```

    <dokumenttyp>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.4</tabelle>
      <schluessel>3</schluessel>
    </dokumenttyp>
    <dokumentbeschreibung>Kinderausweis</dokumentbeschreibung>
  </NACHWEISDATEN>
  <gueltigkeitsdauer>2009-10-09</gueltigkeitsdauer>
</AUSWEISDOKUMENT>
<OPTIONSDEUTSCHER>
  <NACHWEISDATEN>
    <aktenzeichen>588/2000</aktenzeichen>
    <behoerde>Standesamt Stuttgart</behoerde>
    <datum>2000-11-11</datum>
    <dokumenttyp>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.4</tabelle>
      <schluessel>0</schluessel>
    </dokumenttyp>
  </NACHWEISDATEN>
  <optionsdeutscher>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.17</tabelle>
    <schluessel>1</schluessel>
  </optionsdeutscher>
</OPTIONSDEUTSCHER>
<EINWOHNERSCHAFT>
  <MELDEBEHOERDE>
    <behoerdenkennung>Meldebehörde Buxtehude</behoerdenkennung>
    <GEMEINDE>
      <amtlichergemeindenname>Buxtehude</amtlichergemeindenname>
      <amtlichergemeindeschluessel>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.36</tabelle>
        <schluessel>03359010</schluessel>
      </amtlichergemeindeschluessel>
    </GEMEINDE>
  </MELDEBEHOERDE>
  <WOHNUNG>
    <GEMEINDE>
      <amtlichergemeindenname>Buxtehude</amtlichergemeindenname>
      <amtlichergemeindeschluessel>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.36</tabelle>
        <schluessel>03359010</schluessel>
      </amtlichergemeindeschluessel>
    </GEMEINDE>
    <ANSCHRIFT>
      <hausnummer>58</hausnummer>
      <hausnummerbuchstabezusatzziffer>b</hausnummerbuchstabezusatzziffer>
      <postleitzahl>21614</postleitzahl>
      <strasse>Am Wettloopsweg</strasse>
      <wohnort>Buxtehude</wohnort>
      <zusatzangaben>Hinterhaus</zusatzangaben>
    </ANSCHRIFT>
    <datumdesauszugs>2003-03-05</datumdesauszugs>
    <statusderwohnung>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.5</tabelle>
      <schluessel>0</schluessel>
    </statusderwohnung>
  </WOHNUNG>
</EINWOHNERSCHAFT>
<GESCHLECHT>
  <geschlecht>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.1</tabelle>
    <schluessel>m</schluessel>
  </geschlecht>

```

```

    </GESCHLECHT>
  </personendaten>
</zuziehende.person>
<zuzugsanschrift>
  <GEMEINDE>
    <amtlichergemeindenname>Duisburg</amtlichergemeindenname>
    <amtlichergemeindeschluessel>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.36</tabelle>
      <schluessel>05112000</schluessel>
    </amtlichergemeindeschluessel>
  </GEMEINDE>
  <ANSCHRIFT>
    <hausnummer>37</hausnummer>
    <hausnummerbuchstabezusatzziffer>a</hausnummerbuchstabezusatzziffer>
    <postleitzahl>47269</postleitzahl>
    <strasse>Lauenburger Allee</strasse>
    <wohnort>Duisburg</wohnort>
  </ANSCHRIFT>
  <datumanmeldungbeianmeldebehoerde>2003-03-06</datumanmeldungbeianmeldebehoerde>
  <datumdesbeziehens>2003-03-06</datumdesbeziehens>
  <statusderwohnung>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.5</tabelle>
    <schluessel>0</schluessel>
  </statusderwohnung>
</zuzugsanschrift>
</vorausgefüellter.meldeschein>
<unterschiebener.meldeschein>
  <zuziehende.person>
    <antwortstatus>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.6</tabelle>
      <schluessel>00</schluessel>
    </antwortstatus>
    <anfrageprofil>
      <name>
        <NACHNAME>
          <nachname>Beckmann</nachname>
          <rolle>
            <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.28</tabelle>
            <schluessel>*</schluessel>
          </rolle>
        </NACHNAME>
        <VORNAME>
          <gebraeuchlich>
            <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
            <schluessel>*</schluessel>
          </gebraeuchlich>
          <laufendenr>1</laufendenr>
          <rolle>
            <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
            <schluessel>*</schluessel>
          </rolle>
          <vorname>Bernt</vorname>
        </VORNAME>
      </name>
      <geburt>
        <geburtsort>Kalkutta/Indien</geburtsort>
        <tagdergeburt>1962-00-00</tagdergeburt>
      </geburt>
    </anfrageprofil>
  </personendaten>
  <NAMENATUERLICHEPERSON>
    <NACHNAME>

```

```

    <nachname>Beckmann</nachname>
    <namensbestandteil>Freiherr</namensbestandteil>
    <rolle>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.28</tabelle>
      <schluessel>FN</schluessel>
    </rolle>
  </NACHNAME>
  <VORNAME>
    <gebraeuchlich>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
      <schluessel>GV</schluessel>
    </gebraeuchlich>
    <laufendenr>1</laufendenr>
    <rolle>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
      <schluessel>AV</schluessel>
    </rolle>
    <vorname>Bernt</vorname>
  </VORNAME>
  <VORNAME>
    <gebraeuchlich>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
      <schluessel>NV</schluessel>
    </gebraeuchlich>
    <laufendenr>2</laufendenr>
    <rolle>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
      <schluessel>AV</schluessel>
    </rolle>
    <vorname>Ullrich</vorname>
  </VORNAME>
  <VORNAME>
    <gebraeuchlich>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
      <schluessel>NV</schluessel>
    </gebraeuchlich>
    <laufendenr>3</laufendenr>
    <rolle>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
      <schluessel>AV</schluessel>
    </rolle>
    <vorname>Volker</vorname>
  </VORNAME>
  <WEITERERNAME>
    <name>Tiger von Eschnapur</name>
    <rolle>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.19</tabelle>
      <schluessel>KÄ*nstlername</schluessel>
    </rolle>
  </WEITERERNAME>
</NAMENATUERLICHEPERSON>
<FAMILIENSTAND>
  <NACHWEISDATEN>
    <aktenzeichen>88/1980</aktenzeichen>
    <behoerde>Standesamt Göttingen</behoerde>
    <dokumenttyp>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.4</tabelle>
      <schluessel>0</schluessel>
    </dokumenttyp>
  </NACHWEISDATEN>
  <datumbeginn>1980-08-28</datumbeginn>
  <familienstand>

```

```

    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.7</tabelle>
    <schluessel>VH</schluessel>
  </familienstand>
</FAMILIENSTAND>
<GEBURT>
  <geburtsort>Kalkutta/Indien</geburtsort>
  <tagdergeburt>1962-00-00</tagdergeburt>
</GEBURT>
<RELIGION>
  <religion>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.25</tabelle>
    <schluessel>10LT</schluessel>
  </religion>
</RELIGION>
<STAATSANGEHOERIGKEIT>
  <staatsangehoerigkeit>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.37</tabelle>
    <schluessel>000</schluessel>
  </staatsangehoerigkeit>
</STAATSANGEHOERIGKEIT>
<AUSWEISDOKUMENT>
  <NACHWEISDATEN>
    <behoerde>Gemeinde Bremen</behoerde>
    <datum>1998-10-15</datum>
    <dokumenttyp>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.4</tabelle>
      <schluessel>9</schluessel>
    </dokumenttyp>
    <dokumentbeschreibung>Personalausweis</dokumentbeschreibung>
  </NACHWEISDATEN>
</AUSWEISDOKUMENT>
<EINWOHNERSCHAFT>
  <MELDEBEHOERDE>
    <behoerdenkennung>Meldebehörde Buxtehude</behoerdenkennung>
  <GEMEINDE>
    <amtlichergemeindenname>Buxtehude</amtlichergemeindenname>
    <amtlichergemeindeschluessel>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.36</tabelle>
      <schluessel>03359010</schluessel>
    </amtlichergemeindeschluessel>
  </GEMEINDE>
</MELDEBEHOERDE>
<WOHNUNG>
  <GEMEINDE>
    <amtlichergemeindenname>Buxtehude</amtlichergemeindenname>
    <amtlichergemeindeschluessel>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.36</tabelle>
      <schluessel>03359010</schluessel>
    </amtlichergemeindeschluessel>
  </GEMEINDE>
  <ANSCHRIFT>
    <hausnummer>58</hausnummer>
    <hausnummerbuchstabezusatzziffer>b</hausnummerbuchstabezusatzziffer>
    <postleitzahl>21614</postleitzahl>
    <strasse>Am Wettloopsweg</strasse>
    <wohnort>Buxtehude</wohnort>
    <zusatzangaben>Hinterhaus</zusatzangaben>
  </ANSCHRIFT>
  <datumdesauszugs>2003-03-05</datumdesauszugs>
  <statusderwohnung>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.5</tabelle>
    <schluessel>0</schluessel>

```

```

    </statusderwohnung>
  </WOHNUNG>
</EINWOHNERSCHAFT>
<GESCHLECHT>
  <geschlecht>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.1</tabelle>
    <schluessel>m</schluessel>
  </geschlecht>
</GESCHLECHT>
</personendaten>
<nicht.zuziehende.personen>
  <beigeschriebene.personen>
    <ehegatte>
      <name>
        <TITEL>
          <titel>Dr. Dr.</titel>
        </TITEL>
        <NACHNAME>
          <nachname>Beckmann</nachname>
          <namensbestandteil>Freifrau</namensbestandteil>
          <rolle>
            <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.28</tabelle>
            <schluessel>FN</schluessel>
          </rolle>
        </NACHNAME>
        <NACHNAME>
          <nachname>Nunos</nachname>
          <rolle>
            <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.28</tabelle>
            <schluessel>GN</schluessel>
          </rolle>
        </NACHNAME>
        <VORNAME>
          <gebraeuchlich>
            <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
            <schluessel>NV</schluessel>
          </gebraeuchlich>
          <laufendenr>1</laufendenr>
          <rolle>
            <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
            <schluessel>AV</schluessel>
          </rolle>
          <vorname>Monika</vorname>
        </VORNAME>
        <VORNAME>
          <gebraeuchlich>
            <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
            <schluessel>GV</schluessel>
          </gebraeuchlich>
          <laufendenr>2</laufendenr>
          <rolle>
            <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
            <schluessel>AV</schluessel>
          </rolle>
          <vorname>Frauke</vorname>
        </VORNAME>
        <VORNAME>
          <gebraeuchlich>
            <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
            <schluessel>NV</schluessel>
          </gebraeuchlich>
          <laufendenr>3</laufendenr>

```

```

        <rolle>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
        <schluessel>AV</schluessel>
        </rolle>
        <vorname>Cornelia</vorname>
    </VORNAME>
</name>
<geburt>
    <geburtsort>Hannover</geburtsort>
    <tagdergeburt>1960-02-29</tagdergeburt>
</geburt>
<anschrift>
    <hausnummer>58</hausnummer>
    <hausnummerbuchstabezusatzziffer>b</hausnummerbuchstabezusatzziffer>
    <postleitzahl>21614</postleitzahl>
    <strasse>Am Wettloopsweg</strasse>
    <wohnort>Buxtehude</wohnort>
    <zusatzangaben>Hinterhaus</zusatzangaben>
</anschrift>
<auskunftssperre>
    <frist>2004-12-31</frist>
    <grund>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.11</tabelle>
        <schluessel>3</schluessel>
    </grund>
</auskunftssperre>
</ehegatte>
</beigeschriebene.personen>
</nicht.zuziehende.personen>
</zuziehende.person>
<zuziehende.person>
    <antwortstatus>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.6</tabelle>
        <schluessel>00</schluessel>
    </antwortstatus>
    <anfrageprofil>
        <name>
            <NACHNAME>
                <nachname>Beckmann</nachname>
                <rolle>
                    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.28</tabelle>
                    <schluessel>*</schluessel>
                </rolle>
            </NACHNAME>
            <VORNAME>
                <gebraeuchlich>
                    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
                    <schluessel>*</schluessel>
                </gebraeuchlich>
                <laufendenr>*</laufendenr>
                <rolle>
                    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
                    <schluessel>*</schluessel>
                </rolle>
                <vorname>Rieke</vorname>
            </VORNAME>
        </name>
    </anfrageprofil>
    <geburt>
        <geburtsort>Jork Krs. Stade</geburtsort>
        <tagdergeburt>1990-04-29</tagdergeburt>
    </geburt>
</anfrageprofil>

```



```

<personendaten>
  <NAMENATUERLICHEPERSON>
    <NACHNAME>
      <nachname>Beckmann</nachname>
      <namensbestandteil>FreifrÄwulein</namensbestandteil>
      <rolle>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.28</tabelle>
        <schluessel>FN</schluessel>
      </rolle>
    </NACHNAME>
    <VORNAME>
      <gebraeuchlich>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
        <schluessel>NV</schluessel>
      </gebraeuchlich>
      <laufendenr>1</laufendenr>
      <rolle>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
        <schluessel>AV</schluessel>
      </rolle>
      <vorname>Louise</vorname>
    </VORNAME>
    <VORNAME>
      <gebraeuchlich>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
        <schluessel>GV</schluessel>
      </gebraeuchlich>
      <laufendenr>2</laufendenr>
      <rolle>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
        <schluessel>AV</schluessel>
      </rolle>
      <vorname>Rieke</vorname>
    </VORNAME>
    <VORNAME>
      <gebraeuchlich>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
        <schluessel>NV</schluessel>
      </gebraeuchlich>
      <laufendenr>3</laufendenr>
      <rolle>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
        <schluessel>AV</schluessel>
      </rolle>
      <vorname>Marie</vorname>
    </VORNAME>
  </NAMENATUERLICHEPERSON>
  <FAMILIENSTAND>
    <familienstand>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.7</tabelle>
      <schluessel>LD</schluessel>
    </familienstand>
  </FAMILIENSTAND>
  <GEBURT>
    <geburtsort>Jork Krs. Stade</geburtsort>
    <tagdergeburt>1990-04-29</tagdergeburt>
  </GEBURT>
  <RELIGION>
    <religion>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.25</tabelle>
      <schluessel>10LT</schluessel>
    </religion>

```

```

</RELIGION>
<STAATSANGEHOERIGKEIT>
  <staatsangehoerigkeit>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.37</tabelle>
    <schluessel>000</schluessel>
  </staatsangehoerigkeit>
</STAATSANGEHOERIGKEIT>
<AUSWEISDOKUMENT>
  <NACHWEISDATEN>
    <behoerde>Gemeinde Stuttgart</behoerde>
    <datum>2000-06-01</datum>
    <dokumenttyp>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.4</tabelle>
      <schluessel>3</schluessel>
    </dokumenttyp>
    <dokumentbeschreibung>Kinderausweis</dokumentbeschreibung>
  </NACHWEISDATEN>
  <gueltigkeitsdauer>2006-05-31</gueltigkeitsdauer>
</AUSWEISDOKUMENT>
<EINWOHNERSCHAFT>
  <MELDEBEHOERDE>
    <behoerdenkennung>Meldebehörde Buxtehude</behoerdenkennung>
    <GEMEINDE>
      <amtlichergemeindenname>Buxtehude</amtlichergemeindenname>
      <amtlichergemeindeschluessel>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.36</tabelle>
        <schluessel>03359010</schluessel>
      </amtlichergemeindeschluessel>
    </GEMEINDE>
  </MELDEBEHOERDE>
  <WOHNUNG>
    <GEMEINDE>
      <amtlichergemeindenname>Buxtehude</amtlichergemeindenname>
      <amtlichergemeindeschluessel>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.36</tabelle>
        <schluessel>03359010</schluessel>
      </amtlichergemeindeschluessel>
    </GEMEINDE>
    <ANSCHRIFT>
      <hausnummer>58</hausnummer>
      <hausnummerbuchstabezusatzziffer>b</hausnummerbuchstabezusatzziffer>
      <postleitzahl>21614</postleitzahl>
      <strasse>Am Wettloopsweg</strasse>
      <wohnort>Buxtehude</wohnort>
      <zusatzangaben>Hinterhaus</zusatzangaben>
    </ANSCHRIFT>
    <datumdesauszugs>2003-03-05</datumdesauszugs>
    <statusderwohnung>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.5</tabelle>
      <schluessel>0</schluessel>
    </statusderwohnung>
  </WOHNUNG>
</EINWOHNERSCHAFT>
<GESCHLECHT>
  <geschlecht>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.1</tabelle>
    <schluessel>w</schluessel>
  </geschlecht>
</GESCHLECHT>
</personendaten>
</zuziehende.person>
<zuziehende.person>

```

```

<antwortstatus>
  <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.6</tabelle>
  <schluessel>00</schluessel>
</antwortstatus>
<anfrageprofil>
  <name>
    <NACHNAME>
      <nachname>Beckmann</nachname>
      <rolle>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.28</tabelle>
        <schluessel>*</schluessel>
      </rolle>
    </NACHNAME>
    <VORNAME>
      <gebraeuchlich>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
        <schluessel>*</schluessel>
      </gebraeuchlich>
      <laufendenr>*</laufendenr>
      <rolle>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
        <schluessel>*</schluessel>
      </rolle>
      <vorname>Malte</vorname>
    </VORNAME>
  </name>
  <geburt>
    <geburtsort>Radbruch</geburtsort>
    <tagdergeburt>2000-10-10</tagdergeburt>
  </geburt>
</anfrageprofil>
<personendaten>
  <NAMENATUERLICHEPERSON>
    <NACHNAME>
      <nachname>Beckmann</nachname>
      <namensbestandteil>Freiherr</namensbestandteil>
      <rolle>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.28</tabelle>
        <schluessel>FN</schluessel>
      </rolle>
    </NACHNAME>
    <VORNAME>
      <gebraeuchlich>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
        <schluessel>NV</schluessel>
      </gebraeuchlich>
      <laufendenr>1</laufendenr>
      <rolle>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
        <schluessel>AV</schluessel>
      </rolle>
      <vorname>Thorben</vorname>
    </VORNAME>
    <VORNAME>
      <gebraeuchlich>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
        <schluessel>GV</schluessel>
      </gebraeuchlich>
      <laufendenr>2</laufendenr>
      <rolle>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
        <schluessel>AV</schluessel>

```

```

    </rolle>
    <vorname>Malte</vorname>
  </VORNAME>
</NAMENATUERLICHEPERSON>
<FAMILIENSTAND>
  <familienstand>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.7</tabelle>
    <schluessel>LD</schluessel>
  </familienstand>
</FAMILIENSTAND>
<GEBURT>
  <geburtsort>Radbruch</geburtsort>
  <tagdergeburt>2000-10-10</tagdergeburt>
</GEBURT>
<RELIGION>
  <religion>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.25</tabelle>
    <schluessel>10RK</schluessel>
  </religion>
</RELIGION>
<STAATSANGEHOERIGKEIT>
  <staatsangehoerigkeit>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.37</tabelle>
    <schluessel>000</schluessel>
  </staatsangehoerigkeit>
</STAATSANGEHOERIGKEIT>
<AUSWEISDOKUMENT>
  <NACHWEISDATEN>
    <behoerde>Gemeinde München</behoerde>
    <datum>2001-11-11</datum>
    <dokumenttyp>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.4</tabelle>
      <schluessel>3</schluessel>
    </dokumenttyp>
    <dokumentbeschreibung>Kinderausweis</dokumentbeschreibung>
  </NACHWEISDATEN>
  <gueltigkeitsdauer>2009-10-09</gueltigkeitsdauer>
</AUSWEISDOKUMENT>
<OPTIONSDEUTSCHER>
  <NACHWEISDATEN>
    <aktenzeichen>588/2000</aktenzeichen>
    <behoerde>Standesamt Stuttgart</behoerde>
    <datum>2000-11-11</datum>
    <dokumenttyp>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.4</tabelle>
      <schluessel>0</schluessel>
    </dokumenttyp>
  </NACHWEISDATEN>
  <optionsdeutscher>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.17</tabelle>
    <schluessel>1</schluessel>
  </optionsdeutscher>
</OPTIONSDEUTSCHER>
<EINWOHNERNSCHAFT>
  <MELDEBEHOERDE>
    <behoerdenkennung>Meldebehörde Buxtehude</behoerdenkennung>
    <GEMEINDE>
      <amtlichergemeindenname>Buxtehude</amtlichergemeindenname>
      <amtlichergemeindeschluessel>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.36</tabelle>
        <schluessel>03359010</schluessel>
      </amtlichergemeindeschluessel>
    </GEMEINDE>
  </MELDEBEHOERDE>
</EINWOHNERNSCHAFT>

```

```

    </GEMEINDE>
  </MELDEBEHOERDE>
  <WOHNUNG>
    <GEMEINDE>
      <amtlichergemeindenname>Buxtehude</amtlichergemeindenname>
      <amtlichergemeindeschluessel>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.36</tabelle>
        <schluessel>03359010</schluessel>
      </amtlichergemeindeschluessel>
    </GEMEINDE>
    <ANSCHRIFT>
      <hausnummer>58</hausnummer>
      <hausnummerbuchstabezusatzziffer>b</hausnummerbuchstabezusatzziffer>
      <postleitzahl>21614</postleitzahl>
      <strasse>Am Wettloopsweg</strasse>
      <wohnort>Buxtehude</wohnort>
      <zusatzangaben>Hinterhaus</zusatzangaben>
    </ANSCHRIFT>
    <datumdesauszugs>2003-03-05</datumdesauszugs>
    <statusderwohnung>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.5</tabelle>
      <schluessel>0</schluessel>
    </statusderwohnung>
  </WOHNUNG>
</EINWOHNERSCHAFT>
<GESCHLECHT>
  <geschlecht>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.1</tabelle>
    <schluessel>m</schluessel>
  </geschlecht>
</GESCHLECHT>
</personendaten>
</zuziehende.person>
<zuzugsanschrift>
  <GEMEINDE>
    <amtlichergemeindenname>Duisburg</amtlichergemeindenname>
    <amtlichergemeindeschluessel>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.36</tabelle>
      <schluessel>05112000</schluessel>
    </amtlichergemeindeschluessel>
  </GEMEINDE>
  <ANSCHRIFT>
    <hausnummer>37</hausnummer>
    <hausnummerbuchstabezusatzziffer>a</hausnummerbuchstabezusatzziffer>
    <postleitzahl>47269</postleitzahl>
    <strasse>Lauenburger Allee</strasse>
    <wohnort>Duisburg</wohnort>
  </ANSCHRIFT>
  <datumanmeldungbeianmeldebehoerde>2003-03-06</datumanmeldungbeianmeldebehoerde>
  <datumdesbeziehens>2003-03-06</datumdesbeziehens>
  <statusderwohnung>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.5</tabelle>
    <schluessel>0</schluessel>
  </statusderwohnung>
</zuzugsanschrift>
</unterschriebener.meldeschein>
</anmeldung.signiertermeldeschein.0304>

```

Übermittlung der Meldebestätigung an den Bürger

Nach erfolgreicher Anmeldung übermittelt die Zuzugsmeldebehörde die Meldebestätigung an den Bürger.

```

<?xml version="1.0" encoding="UTF-8"?>
<anmeldung.meldebestaetigung.0305
  xmlns="http://www.osci.de/xmeld11"
  xmlns:xsi="http://www.w3.org/2001/XMLSchema-instance"
  xsi:schemaLocation="http://www.osci.de/xmeld11/schema/xmeld-nachrichten.xsd"
  version="1.1">
<nachrichtenkopf>
  <ereignis>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.0</tabelle>
    <schluessel>anmeldung.meldeschein.0303</schluessel>
  </ereignis>
  <erstellungszeitpunkt>2003-03-06T12:03:14</erstellungszeitpunkt>
  <anwenderkennung>WINCLT007CS</anwenderkennung>
  <absender>
    <behoerdenkennung>Meldebehörde Duisburg</behoerdenkennung>
    <ERREICHBARKEIT>
      <bemerkung>Herr Cordt Schnibben, Mo-Do 8-17h</bemerkung>
      <rolle>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.33</tabelle>
        <schluessel>TG</schluessel>
      </rolle>
      <zugangsinfo>+49-2222-789-1234</zugangsinfo>
    </ERREICHBARKEIT>
    <ANSCHRIFT>
      <hausnummer>212</hausnummer>
      <postleitzahl>47139</postleitzahl>
      <strasse>Georgenstrasse</strasse>
      <wohnort>Duisburg</wohnort>
    </ANSCHRIFT>
    <GEMEINDE>
      <amtlichergemeindenname>Duisburg</amtlichergemeindenname>
      <amtlichergemeindeschluessel>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.36</tabelle>
        <schluessel>05112000</schluessel>
      </amtlichergemeindeschluessel>
    </GEMEINDE>
  </absender>
  <kunde>Bernt Beckmann</kunde>
</nachrichtenkopf>
<meldebestaetigung>
  <zuziehende.person>
    <antwortstatus>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.6</tabelle>
      <schluessel>00</schluessel>
    </antwortstatus>
    <anfrageprofil>
      <name>
        <NACHNAME>
          <nachname>Beckmann</nachname>
          <rolle>
            <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.28</tabelle>
            <schluessel>*</schluessel>
          </rolle>
        </NACHNAME>
        <VORNAME>
          <gebraeuchlich>
            <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
            <schluessel>*</schluessel>
          </gebraeuchlich>
          <laufendenr>1</laufendenr>
          <rolle>

```

```

        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
        <schluessel>*</schluessel>
    </rolle>
    <vorname>Bernt</vorname>
</VORNAME>
</name>
<geburt>
    <geburtsort>Kalkutta/Indien</geburtsort>
    <tagdergeburt>1962-00-00</tagdergeburt>
</geburt>
</anfrageprofil>
<personendaten>
    <NAMENATUERLICHEPERSON>
        <NACHNAME>
            <nachname>Beckmann</nachname>
            <namensbestandteil>Freiherr</namensbestandteil>
            <rolle>
                <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.28</tabelle>
                <schluessel>FN</schluessel>
            </rolle>
        </NACHNAME>
        <VORNAME>
            <gebraeuchlich>
                <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
                <schluessel>GV</schluessel>
            </gebraeuchlich>
            <laufendenr>1</laufendenr>
            <rolle>
                <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
                <schluessel>AV</schluessel>
            </rolle>
            <vorname>Bernt</vorname>
        </VORNAME>
        <VORNAME>
            <gebraeuchlich>
                <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
                <schluessel>NV</schluessel>
            </gebraeuchlich>
            <laufendenr>2</laufendenr>
            <rolle>
                <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
                <schluessel>AV</schluessel>
            </rolle>
            <vorname>Ullrich</vorname>
        </VORNAME>
        <VORNAME>
            <gebraeuchlich>
                <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
                <schluessel>NV</schluessel>
            </gebraeuchlich>
            <laufendenr>3</laufendenr>
            <rolle>
                <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
                <schluessel>AV</schluessel>
            </rolle>
            <vorname>Volker</vorname>
        </VORNAME>
    <WEITERERNAME>
        <name>Tiger von Eschnapur</name>
        <rolle>
            <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.19</tabelle>
            <schluessel>KÄ*anstlernamen</schluessel>
        </rolle>
    </WEITERERNAME>

```

```

    </rolle>
  </WEITERERNAME>
</NAMENATUERLICHEPERSON>
<FAMILIENSTAND>
  <NACHWEISDATEN>
    <aktenzeichen>88/1980</aktenzeichen>
    <behoerde>Standesamt Göttingen</behoerde>
    <dokumenttyp>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.4</tabelle>
      <schluessel>0</schluessel>
    </dokumenttyp>
  </NACHWEISDATEN>
  <datumbeginn>1980-08-28</datumbeginn>
  <familienstand>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.7</tabelle>
    <schluessel>VH</schluessel>
  </familienstand>
</FAMILIENSTAND>
<GEBURT>
  <geburtsort>Kalkutta/Indien</geburtsort>
  <tagdergeburt>1962-00-00</tagdergeburt>
</GEBURT>
<RELIGION>
  <religion>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.25</tabelle>
    <schluessel>10LT</schluessel>
  </religion>
</RELIGION>
<STAATSANGEHOERIGKEIT>
  <staatsangehoerigkeit>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.37</tabelle>
    <schluessel>000</schluessel>
  </staatsangehoerigkeit>
</STAATSANGEHOERIGKEIT>
<AUSWEISDOKUMENT>
  <NACHWEISDATEN>
    <behoerde>Gemeinde Bremen</behoerde>
    <datum>1998-10-15</datum>
    <dokumenttyp>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.4</tabelle>
      <schluessel>9</schluessel>
    </dokumenttyp>
    <dokumentbeschreibung>Personalausweis</dokumentbeschreibung>
  </NACHWEISDATEN>
</AUSWEISDOKUMENT>
<EINWOHNERSCHAFT>
  <MELDEBEHOERDE>
    <behoerdenkennung>Meldebehörde Buxtehude</behoerdenkennung>
    <GEMEINDE>
      <amtlichergemeindenname>Buxtehude</amtlichergemeindenname>
      <amtlichergemeindeschluessel>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.36</tabelle>
        <schluessel>03359010</schluessel>
      </amtlichergemeindeschluessel>
    </GEMEINDE>
  </MELDEBEHOERDE>
</WOHNUNG>
  <GEMEINDE>
    <amtlichergemeindenname>Buxtehude</amtlichergemeindenname>
    <amtlichergemeindeschluessel>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.36</tabelle>
      <schluessel>03359010</schluessel>
    </amtlichergemeindeschluessel>
  </GEMEINDE>

```



```

    </amtlichergemeindeschluessel>
  </GEMEINDE>
  <ANSCHRIFT>
    <hausnummer>58</hausnummer>
    <hausnummerbuchstabezusatzziffer>b</hausnummerbuchstabezusatzziffer>
    <postleitzahl>21614</postleitzahl>
    <strasse>Am Wettloopsweg</strasse>
    <wohnort>Buxtehude</wohnort>
    <zusatzangaben>Hinterhaus</zusatzangaben>
  </ANSCHRIFT>
  <datumdesauszugs>2003-03-05</datumdesauszugs>
  <statusderwohnung>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.5</tabelle>
    <schluessel>0</schluessel>
  </statusderwohnung>
</WOHNUNG>
</EINWOHNERSCHAFT>
<GESCHLECHT>
  <geschlecht>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.1</tabelle>
    <schluessel>m</schluessel>
  </geschlecht>
</GESCHLECHT>
</personendaten>
<nicht.zuziehende.personen>
  <beigeschriebene.personen>
    <ehegatte>
      <name>
        <TITEL>
          <titel>Dr. Dr.</titel>
        </TITEL>
        <NACHNAME>
          <nachname>Beckmann</nachname>
          <namensbestandteil>Freifrau</namensbestandteil>
          <rolle>
            <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.28</tabelle>
            <schluessel>FN</schluessel>
          </rolle>
        </NACHNAME>
        <NACHNAME>
          <nachname>Nunos</nachname>
          <rolle>
            <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.28</tabelle>
            <schluessel>GN</schluessel>
          </rolle>
        </NACHNAME>
        <VORNAME>
          <gebraeuchlich>
            <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
            <schluessel>NV</schluessel>
          </gebraeuchlich>
          <laufendenr>1</laufendenr>
          <rolle>
            <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
            <schluessel>AV</schluessel>
          </rolle>
          <vorname>Monika</vorname>
        </VORNAME>
        <VORNAME>
          <gebraeuchlich>
            <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
            <schluessel>GV</schluessel>
          </gebraeuchlich>

```

```

        </gebraeuchlich>
        <laufendenr>2</laufendenr>
        <rolle>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
        <schluessel>AV</schluessel>
        </rolle>
        <vorname>Frauke</vorname>
    </VORNAME>
    <VORNAME>
        <gebraeuchlich>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
        <schluessel>NV</schluessel>
        </gebraeuchlich>
        <laufendenr>3</laufendenr>
        <rolle>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
        <schluessel>AV</schluessel>
        </rolle>
        <vorname>Cornelia</vorname>
    </VORNAME>
</name>
<geburt>
    <geburtsort>Hannover</geburtsort>
    <tagdergeburt>1960-02-29</tagdergeburt>
</geburt>
<anschrift>
    <hausnummer>58</hausnummer>
    <hausnummerbuchstabezusatzziffer>b</hausnummerbuchstabezusatzziffer>
    <postleitzahl>21614</postleitzahl>
    <strasse>Am Wettloopsweg</strasse>
    <wohnort>Buxtehude</wohnort>
    <zusatzangaben>Hinterhaus</zusatzangaben>
</anschrift>
<auskunftssperre>
    <frist>2004-12-31</frist>
    <grund>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.11</tabelle>
        <schluessel>3</schluessel>
    </grund>
</auskunftssperre>
</ehegatte>
</beigeschriebene.personen>
</nicht.zuziehende.personen>
</zuziehende.person>
<zuziehende.person>
    <antwortstatus>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.6</tabelle>
        <schluessel>00</schluessel>
    </antwortstatus>
<anfrageprofil>
    <name>
        <NACHNAME>
            <nachname>Beckmann</nachname>
            <rolle>
                <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.28</tabelle>
                <schluessel>*</schluessel>
            </rolle>
        </NACHNAME>
        <VORNAME>
            <gebraeuchlich>
                <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
                <schluessel>*</schluessel>
            </gebraeuchlich>
        </VORNAME>
    </name>

```

```

    </gebraeuchlich>
    <laufendenr>*</laufendenr>
    <rolle>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
      <schluessel>*</schluessel>
    </rolle>
    <vorname>Rieke</vorname>
  </VORNAME>
</name>
<geburt>
  <geburtsort>Jork Krs. Stade</geburtsort>
  <tagdergeburt>1990-04-29</tagdergeburt>
</geburt>
</anfrageprofil>
<personendaten>
  <NAMENATUERLICHEPERSON>
    <NACHNAME>
      <nachname>Beckmann</nachname>
      <namensbestandteil>FreifrÄ#ulein</namensbestandteil>
    <rolle>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.28</tabelle>
      <schluessel>FN</schluessel>
    </rolle>
    </NACHNAME>
    <VORNAME>
      <gebraeuchlich>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
        <schluessel>NV</schluessel>
      </gebraeuchlich>
      <laufendenr>1</laufendenr>
    <rolle>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
      <schluessel>AV</schluessel>
    </rolle>
    <vorname>Louise</vorname>
    </VORNAME>
    <VORNAME>
      <gebraeuchlich>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
        <schluessel>GV</schluessel>
      </gebraeuchlich>
      <laufendenr>2</laufendenr>
    <rolle>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
      <schluessel>AV</schluessel>
    </rolle>
    <vorname>Rieke</vorname>
    </VORNAME>
    <VORNAME>
      <gebraeuchlich>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
        <schluessel>NV</schluessel>
      </gebraeuchlich>
      <laufendenr>3</laufendenr>
    <rolle>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
      <schluessel>AV</schluessel>
    </rolle>
    <vorname>Marie</vorname>
    </VORNAME>
  </NAMENATUERLICHEPERSON>
  <FAMILIENSTAND>

```

```

    <familienstand>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.7</tabelle>
      <schluessel>LD</schluessel>
    </familienstand>
  </FAMILIENSTAND>
  <GEBURT>
    <geburtsort>Jork Krs. Stade</geburtsort>
    <tagdergeburt>1990-04-29</tagdergeburt>
  </GEBURT>
  <RELIGION>
    <religion>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.25</tabelle>
      <schluessel>10LT</schluessel>
    </religion>
  </RELIGION>
  <STAATSANGEHOERIGKEIT>
    <staatsangehoerigkeit>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.37</tabelle>
      <schluessel>000</schluessel>
    </staatsangehoerigkeit>
  </STAATSANGEHOERIGKEIT>
  <AUSWEISDOKUMENT>
    <NACHWEISDATEN>
      <behoerde>Gemeinde Stuttgart</behoerde>
      <datum>2000-06-01</datum>
      <dokumenttyp>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.4</tabelle>
        <schluessel>3</schluessel>
      </dokumenttyp>
      <dokumentbeschreibung>Kinderausweis</dokumentbeschreibung>
    </NACHWEISDATEN>
    <gueltigkeitsdauer>2006-05-31</gueltigkeitsdauer>
  </AUSWEISDOKUMENT>
  <EINWOHNERSCHAFT>
    <MELDEBEHOERDE>
      <behoerdenkennung>Meldebehörde Buxtehude</behoerdenkennung>
      <GEMEINDE>
        <amtlichergemeindenname>Buxtehude</amtlichergemeindenname>
        <amtlichergemeindeschluessel>
          <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.36</tabelle>
          <schluessel>03359010</schluessel>
        </amtlichergemeindeschluessel>
      </GEMEINDE>
    </MELDEBEHOERDE>
  <WOHNUNG>
    <GEMEINDE>
      <amtlichergemeindenname>Buxtehude</amtlichergemeindenname>
      <amtlichergemeindeschluessel>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.36</tabelle>
        <schluessel>03359010</schluessel>
      </amtlichergemeindeschluessel>
    </GEMEINDE>
    <ANSCHRIFT>
      <hausnummer>58</hausnummer>
      <hausnummerbuchstabezusatzziffer>b</hausnummerbuchstabezusatzziffer>
      <postleitzahl>21614</postleitzahl>
      <strasse>Am Wettloopsweg</strasse>
      <wohnort>Buxtehude</wohnort>
      <zusatzangaben>Hinterhaus</zusatzangaben>
    </ANSCHRIFT>
    <datumdesauszugs>2003-03-05</datumdesauszugs>
    <statusderwohnung>

```

```

        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.5</tabelle>
        <schluessel>0</schluessel>
    </statusderwohnung>
</WOHNUNG>
</EINWOHNERSCHAFT>
<GESCHLECHT>
    <geschlecht>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.1</tabelle>
        <schluessel>w</schluessel>
    </geschlecht>
</GESCHLECHT>
</personendaten>
</zuziehende.person>
<zuziehende.person>
    <antwortstatus>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.6</tabelle>
        <schluessel>00</schluessel>
    </antwortstatus>
<anfrageprofil>
    <name>
        <NACHNAME>
            <nachname>Beckmann</nachname>
            <rolle>
                <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.28</tabelle>
                <schluessel>*</schluessel>
            </rolle>
        </NACHNAME>
        <VORNAME>
            <gebraeuchlich>
                <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
                <schluessel>*</schluessel>
            </gebraeuchlich>
            <laufendenr>*</laufendenr>
            <rolle>
                <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
                <schluessel>*</schluessel>
            </rolle>
            <vorname>Malte</vorname>
        </VORNAME>
    </name>
    <geburt>
        <geburtsort>Radbruch</geburtsort>
        <tagdergeburt>2000-10-10</tagdergeburt>
    </geburt>
</anfrageprofil>
<personendaten>
    <NAMENATUERLICHEPERSON>
        <NACHNAME>
            <nachname>Beckmann</nachname>
            <namensbestandteil>Freiherr</namensbestandteil>
            <rolle>
                <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.28</tabelle>
                <schluessel>FN</schluessel>
            </rolle>
        </NACHNAME>
        <VORNAME>
            <gebraeuchlich>
                <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
                <schluessel>NV</schluessel>
            </gebraeuchlich>
            <laufendenr>1</laufendenr>
            <rolle>

```

```

        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
        <schluessel>AV</schluessel>
    </rolle>
    <vorname>Thorben</vorname>
</VORNAME>
<VORNAME>
    <gebraeuchlich>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
        <schluessel>GV</schluessel>
    </gebraeuchlich>
    <laufendenr>2</laufendenr>
    <rolle>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
        <schluessel>AV</schluessel>
    </rolle>
    <vorname>Malte</vorname>
</VORNAME>
</NAMENATUERLICHEPERSON>
<FAMILIENSTAND>
    <familienstand>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.7</tabelle>
        <schluessel>LD</schluessel>
    </familienstand>
</FAMILIENSTAND>
<GEBURT>
    <geburtsort>Radbruch</geburtsort>
    <tagdergeburt>2000-10-10</tagdergeburt>
</GEBURT>
<RELIGION>
    <religion>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.25</tabelle>
        <schluessel>10RK</schluessel>
    </religion>
</RELIGION>
<STAATSANGEHOERIGKEIT>
    <staatsangehoerigkeit>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.37</tabelle>
        <schluessel>000</schluessel>
    </staatsangehoerigkeit>
</STAATSANGEHOERIGKEIT>
<AUSWEISDOKUMENT>
    <NACHWEISDATEN>
        <behoerde>Gemeinde München</behoerde>
        <datum>2001-11-11</datum>
        <dokumenttyp>
            <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.4</tabelle>
            <schluessel>3</schluessel>
        </dokumenttyp>
        <dokumentbeschreibung>Kinderausweis</dokumentbeschreibung>
    </NACHWEISDATEN>
    <gueltigkeitsdauer>2009-10-09</gueltigkeitsdauer>
</AUSWEISDOKUMENT>
<OPTIONSDEUTSCHER>
    <NACHWEISDATEN>
        <aktenzeichen>588/2000</aktenzeichen>
        <behoerde>Standesamt Stuttgart</behoerde>
        <datum>2000-11-11</datum>
        <dokumenttyp>
            <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.4</tabelle>
            <schluessel>0</schluessel>
        </dokumenttyp>
    </NACHWEISDATEN>

```

```

    <optionsdeutscher>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.17</tabelle>
      <schluessel>1</schluessel>
    </optionsdeutscher>
  </OPTIONSDEUTSCHER>
  <EINWOHNERNSCHAFT>
    <MELDEBEHOERDE>
      <behoerdenkennung>Meldebehörde Buxtehude</behoerdenkennung>
      <GEMEINDE>
        <amtlichergemeindenname>Buxtehude</amtlichergemeindenname>
        <amtlichergemeindeschluessel>
          <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.36</tabelle>
          <schluessel>03359010</schluessel>
        </amtlichergemeindeschluessel>
      </GEMEINDE>
    </MELDEBEHOERDE>
    <WOHNUNG>
      <GEMEINDE>
        <amtlichergemeindenname>Buxtehude</amtlichergemeindenname>
        <amtlichergemeindeschluessel>
          <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.36</tabelle>
          <schluessel>03359010</schluessel>
        </amtlichergemeindeschluessel>
      </GEMEINDE>
      <ANSCHRIFT>
        <hausnummer>58</hausnummer>
        <hausnummerbuchstabezusatzziffer>b</hausnummerbuchstabezusatzziffer>
        <postleitzahl>21614</postleitzahl>
        <strasse>Am Wettloopsweg</strasse>
        <wohnort>Buxtehude</wohnort>
        <zusatzangaben>Hinterhaus</zusatzangaben>
      </ANSCHRIFT>
      <datumdesauszugs>2003-03-05</datumdesauszugs>
      <statusderwohnung>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.5</tabelle>
        <schluessel>0</schluessel>
      </statusderwohnung>
    </WOHNUNG>
  </EINWOHNERNSCHAFT>
  <GESCHLECHT>
    <geschlecht>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.1</tabelle>
      <schluessel>m</schluessel>
    </geschlecht>
  </GESCHLECHT>
</personendaten>
</zuziehende.person>
<zuzugsanschrift>
  <GEMEINDE>
    <amtlichergemeindenname>Duisburg</amtlichergemeindenname>
    <amtlichergemeindeschluessel>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.36</tabelle>
      <schluessel>05112000</schluessel>
    </amtlichergemeindeschluessel>
  </GEMEINDE>
  <ANSCHRIFT>
    <hausnummer>37</hausnummer>
    <hausnummerbuchstabezusatzziffer>a</hausnummerbuchstabezusatzziffer>
    <postleitzahl>47269</postleitzahl>
    <strasse>Lauenburger Allee</strasse>
    <wohnort>Duisburg</wohnort>
  </ANSCHRIFT>

```

```
<datumanmeldungbeianmeldebehoerde>2003-03-06</datumanmeldungbeianmeldebehoerde>
<datumdesbeziehens>2003-03-06</datumdesbeziehens>
<statusderwohnung>
  <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.5</tabelle>
  <schluessel>0</schluessel>
</statusderwohnung>
</zuzugsanschrift>
</meldebestaetigung>
</anmeldung.meldebestaetigung.0305>
```




4. KAPITEL: DIE RÜCKMELDUNG

4.1 Ausgangssituation und Zielsetzung

Im novellierten MRRG entfällt die Pflicht zur Abmeldung einer Bürgers (sofern der Umzug innerhalb Deutschlands stattfindet). Die Abmeldung bei der Wegzugsgemeinde erfolgt im Rahmen der Rückmeldung, die von der Zuzugsgemeinde an die Wegzugsgemeinde übermittelt wird. Um die Konsistenz der Melderegister zu wahren, muss die Rückmeldung zukünftig unverzüglich, spätestens drei Werktage nach der Anmeldung übermittelt werden. Dies soll möglichst auf automatisiert verarbeitbaren Datenträgern oder durch Datenübermittlung erfolgen.

Der automatisierten Rückmeldung kommt schon aus ökonomischen Gründen eine besondere Bedeutung zu. Im Projekt OSCI–XMeld 1.0 wurden daher die erforderlichen Nachrichtenstrukturen mit Priorität 1 untersucht und auch fertiggestellt. Dies erfolgte allerdings auf der Basis der zum Jahresanfang 2002 geltenden Rechtsgrundlage (das MRRG war noch nicht novelliert). Durch die Novellierung des MRRG wurde der Datenumfang der im Rahmen der Rückmeldung zu sendenden Daten neu festgelegt. Dies machte eine Anpassung der entsprechenden OSCI–XMeld Nachrichten erforderlich.

Eine vom AK1 der Innenministerkonferenz eingerichtete Projektgruppe *“Meldewesen”* formuliert als *realistisches Ziel*:

Die länderübergreifende Kommunikation zwischen den Meldebehörden sollte in einem Zeitraum von zwei Jahren nach Inkrafttreten der entsprechenden rechtlichen Vorschriften nur noch mittels elektronischer Datenübertragung erfolgen.

Es ist davon auszugehen, dass in einer novellierten Fassung der 1. BMeldDÜV das Protokoll OSCI–Transport in Kombination mit OSCI–XMeld als verbindliche Vorgabe für die länderübergreifende elektronische Datenübertragung gemacht werden wird. Mit dieser Novellierung ist im Jahre 2003 zu rechnen. Ob dies eine erneute Anpassung der OSCI–XMeld Nachrichten erforderlich machen wird, bleibt abzuwarten.

4.1.1 Bezug zum Personenstand / Standesamt

In vielen Meldeämtern (insbesondere kleineren) ist es offenbar eine übliche Praxis, im Falle der Anmeldung einer Familie zusammen mit der per Post übermittelten Rückmeldung auch gleich die *Anforderung des Familienbuches* vom bisher zuständigen Standesamt in der Wegzugsgemeinde mit zu erledigen. Zwar ist das *“eigentlich”* eine nachricht, die zwischen Standesämtern auszutauschen ist, aber in der Praxis wird das manchmal von den Meldeämtern mit erledigt.

In der vorliegenden Version von OSCI–XMeld haben wir davon abgesehen, den Geschäftsvorfall *“Anforderung eines Familienbuches”* mit zu behandeln, denn

1. Es handelt sich um einen Geschäftsvorfall, der eher im Rahmen eines zu schaffenden *“XPersonenstand”* zu behandeln wäre, und
2. es ist davon auszugehen, dass die Handhabung des Familienbuches im Rahmen der anstehenden Novellierung des Personenstandsrechtes grundsätzlich überdacht werden wird.

4.2 Übersicht über den Ablauf

Nach einer Anmeldung in der Zuzugsmeldebehörde unterrichtet diese die bisher zuständige Meldebehörde der Wegzugsgemeinde. Diese gleicht die übermittelten Daten mit denen ab, die in ihrem Melderegister gespeichert sind. Der Vorgang ist sehr eng mit der Anmeldung verknüpft. In dem Bild 54 auf Seite 75 sind daher beide *use cases* gemeinsam gezeigt. Es handelt sich aber um eine von gegebenenfalls mehreren Folgeaktivitäten nach der abgeschlossenen Anmeldung, wie aus dem Bild 58 auf Seite 80 deutlich wird.

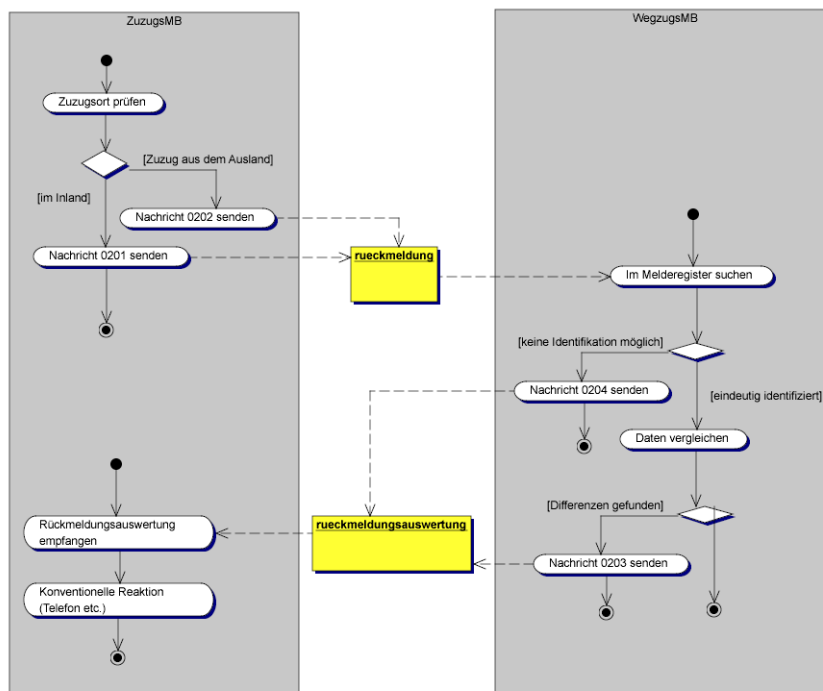
4.3 Der Ablauf im Detail

Aus der OSCI-XMeld Sicht, in der wir uns auf die Standardisierung der zu übermittelnden Nachrichteninhalte beschränken, ist die Rückmeldung relativ simpel. Im Prinzip benötigen wir eine Nachricht von Zuzugsmeldebehörde an Wegzugsmeldebehörde, mit der über die Anmeldung einer Person in der Zuzugsmeldebehörde informiert wird. Im Regelfall ist damit aus der Sicht der Datenübermittlung die Angelegenheit erledigt. Nur wenn die Wegzugsmeldebehörde bei einem Datenabgleich feststellt, dass Probleme oder Unstimmigkeiten auftreten, dann informiert sie die Zuzugsmeldebehörde über diesen Sachverhalt mit einer Antwortnachricht (der Rückmeldungsauswertung).

Bei genauerer Betrachtung wird es doch etwas komplizierter:

1. Wenn der sich anmeldende Bürger aus dem Ausland zuzieht, dann stellt das für die ehemalige Wegzugsmeldebehörde eine besondere Situation dar. Möglicherweise greifen die standardmäßigen Suchroutinen nicht mehr. Wir haben daher zwei unterschiedliche Nachrichten entworfen: `rueckmeldung.anmeldung.0201` für den Normalfall und `rueckmeldung.anmeldungzuzugausland.0202` für den Zuzug aus dem Ausland. Der an die Wegzugsmeldebehörde übermittelte Datenumfang ist fast identisch, lediglich die Daten der *letzten Inlandswohnung* werden bei der Rückmeldung nach Zuzug aus dem Ausland zusätzlich angegeben.
2. Bei dem Versuch auf Seiten der Wegzugsmeldebehörde, einen Abgleich zwischen den von der Zuzugsmeldebehörde übermittelten Daten und den im eigenen Melderegister gespeicherten Angaben durchzuführen, sind zwei Situationen denkbar:
 - a. Der Betroffene kann mit den Identifikationsdaten im Melderegister nicht oder nicht eindeutig identifiziert werden. Dann sendet die Wegzugsmeldebehörde an die Zuzugsmeldebehörde die Nachricht `rueckmeldung.auswertungkeineidentifikation.0204`.
 - b. Oder er wird eindeutig identifiziert, und der Datenabgleich zeigt Sachverhalten, auf die die Wegzugsmeldebehörde mit einer Rückmeldungsauswertung an die Zuzugsmeldebehörde reagieren muss. Dann sendet sie die Nachricht `rueckmeldung.auswertungabweichung.0203`.

Im Bild 76 ist dies dargestellt.

Bild 76 Rückmeldung (Prozeßmodell)

4.4 Datentypen

In diesem Abschnitt beschreiben wir die rückmeldungsbezogenen Datentypen. Für Informationen über die allgemeinen Datentypen sei auf Abschnitt 2 auf Seite 61 verwiesen.

Die in den folgenden Unterabschnitten beschriebenen Datentypen sind in alphabetischer Reihenfolge geordnet.

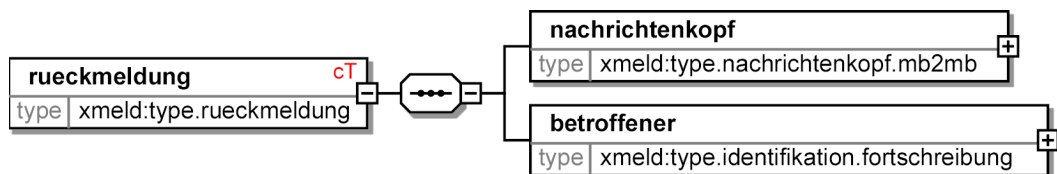
4.4.1 Basistyp für die Rückmeldung nach 1. BMeldDÜV, § 2

Typ: type.rueckmeldung

Rückmeldung nach I. BMeldDÜV, § 2.

Gesendet wird je eine Nachricht an:

- die Gemeinde, von der der Betroffene zuzieht
- und an alle Gemeinden, die der Betroffene im Rahmen der Anmeldung bei der sendenden Gemeinde angegeben hat (oder über die die Zugangsgemeinde auf anderen Wegen, z. B. im Rahmen der Datenbereitstellung zwischen Fortzugs- an Zugangsgemeinde bei einem Online-Zuzug Kenntnis erlangt hat).

Bild 77 type.rueckmeldung

Kindelemente von type.rueckmeldung			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
nachrichtenkopf	type.nachrichtenkopf.mb2mb	1	Abschnitt 2.1
betroffener	type.identifikation.fortschreibung	1	Abschnitt 2.7

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

4.4.1.1 nachrichtenkopf (type.nachrichtenkopf.mb2mb)

Allgemeine Angaben über diese Nachricht. (Welches Ereignis ist der Auslöser, wer sendet, wer empfängt, wann wurde gesendet?)

4.4.1.2 betroffener (type.identifikation.fortschreibung)

Dient ausschliesslich der Identifikation des Betroffenen. Diese Person wird von der sendenden Gemeinde in der empfangenden Gemeinde rueckgemeldet.

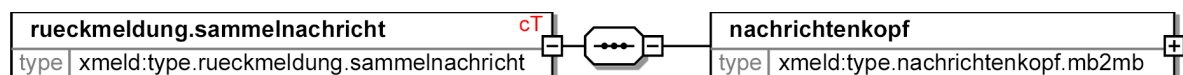
4.4.2 Basistyp für Sammelrückmeldungen

Typ: *type.rueckmeldung.sammelnachricht*

Rückmeldung nach I. BMeldDÜV, § 2 - wird verwendet für Sammel-Rückmeldungen.

Gesendet wird je eine Nachricht an:

- die Gemeinde, von der der Betroffene zuzieht
- und an alle Gemeinden, die der Betroffene im Rahmen der Anmeldung bei der sendenden Gemeinde angegeben hat (oder über die die Zuzugsgemeinde auf anderen Wegen, z. B. im Rahmen der Datenbereitstellung zwischen Fortzugs- an Zuzugsgemeinde bei einem Online-Zuzug Kenntnis erlangt hat).

Bild 78 type.rueckmeldung.sammelnachricht

Kindelement von type.rueckmeldung.sammelnachricht			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
nachrichtenkopf	type.nachrichtenkopf.mb2mb	1	Abschnitt 2.1

Das Kindelement dieses Typs wird in dem folgenden Unterabschnitt beschrieben.

4.4.2.1 `nachrichtenkopf` (`type.nachrichtenkopf.mb2mb`)

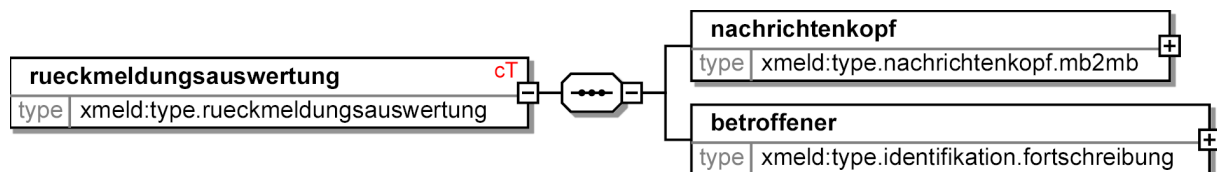
Allgemeine Angaben über diese Nachricht. (Welches Ereignis ist der Auslöser, wer sendet, wer empfängt, wann wurde gesendet?)

4.4.3 Basistyp für die Rückmeldungsauswertung

Typ: `type.rueckmeldungsauswertung`

Basistyp zur Rückmeldungsauswertung.

Bild 79 `type.rueckmeldungsauswertung`



Kindelemente von <code>type.rueckmeldungsauswertung</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
nachrichtenkopf	<code>type.nachrichtenkopf.mb2mb</code>	1	Abschnitt 2.1
betroffener	<code>type.identifikation.fortschreibung</code>	1	Abschnitt 2.7

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

4.4.3.1 `nachrichtenkopf` (`type.nachrichtenkopf.mb2mb`)

Nachrichtenkopf zur Rückmeldungsauswertung.

4.4.3.2 `betroffener` (`type.identifikation.fortschreibung`)

Identifikation zur Rückmeldungsauswertung.

4.5 Die Nachrichten

In der folgenden Tabelle fassen wir alle in diesem Kapitel beschriebenen Nachrichten zusammen.

Alle Nachrichten der Hauptgruppe "rueckmeldung"					
Untergruppe	Nr.	Sender	Empfänger	Beschreibung	Seite
anmeldung	0201	meldebehoerde	meldebehoerde	Rückmeldung nach I. BMeldDÜV, § 2. Der Betroffene hat sich in der sendenden Gemeinde angemeldet. Die empfangende Gemeinde war bisher für den Betroffenen zuständig.	162
anmeldungzu- zugausland	0202	meldebehoerde	meldebehoerde	Rückmeldung nach I. BMeldDÜV, § 2. Der Betroffene hat sich in der sendenden Gemeinde angemeldet und zieht aus dem Ausland zu. Die empfangende Gemeinde war die letzte im Inland gemeldete Adresse.	164
auswertung- abweichung	0203	meldebehoerde	meldebehoerde	Diese Nachricht wird nur gesendet, wenn Tatbestände nach I. BMeldDÜV, § 3 vorliegen. Diese Nachricht ist eine Reaktion auf eine Rückmeldung. Hiermit informiert der Empfänger den Sender über abweichende Daten.	167
auswertungk- eineidentifikation	0204	meldebehoerde	meldebehoerde	Die versuchte Bearbeitung einer Rückmeldung hat ergeben, dass der Betroffene in der Gemeinde nicht identifiziert werden konnte. Diese Nachricht ist eine Reaktion auf eine Rückmeldung.	172
statuswechsel	0200	meldebehoerde	meldebehoerde	Rückmeldung nach einem Statuswechsel von Nebenwohnung auf Hauptwohnung (I. BMeldDÜV, § 4.2). Die bisherige Hauptwohnung liegt nicht in der gleichen Gemeinde wie die bisherige Nebenwohnung. Diese Nachricht löst beim Empfänger eine Rückmeldungsauswertung aus.	173

Die Rückmeldungen, die im Zusammenhang mit einer Anmeldung stehen, werden mit den Nachrichten `rueckmeldung.anmeldung.0201` (Abschnitt 4.5.1 auf Seite 162) und `rueckmeldung.anmeldungzuzugausland.0202` (Abschnitt 4.5.2 auf Seite 164) beschrieben. Die zweite Nachricht unterscheidet sich von der ersten darin, dass auf den Zuzug aus dem Ausland mit der Übermittlung der letzten Inlandswohnung reagiert wird. — Die Nachrichtenstruktur ist bis auf das Kindelement `letzte.inlandswohnung` identisch.

Mit der Nachricht `rueckmeldung.auswertungabweichung.0203` wird auf Differenzen beim Datenabgleich hingewiesen, siehe Abschnitt 4.5.3 auf Seite 167.

Falls der Betroffene nach der Rückmeldung in der empfangenden Gemeinde nicht gefunden werden konnte, wird die Nachricht `rueckmeldung.auswertungkeineidentifikation.0204` (Abschnitt 4.5.4 auf Seite 172) übermittelt.

Die bei einem Statuswechsel von einer Neben- auf eine Hauptwohnung übermittelte Nachricht `rueckmeldung.statuswechsel.0200` beschreiben wir in Abschnitt 4.5.5 auf Seite 173.

4.5.1 Rückmeldung (Inland)

Nachricht: `rueckmeldung.anmeldung.0201`, Version: 1.1

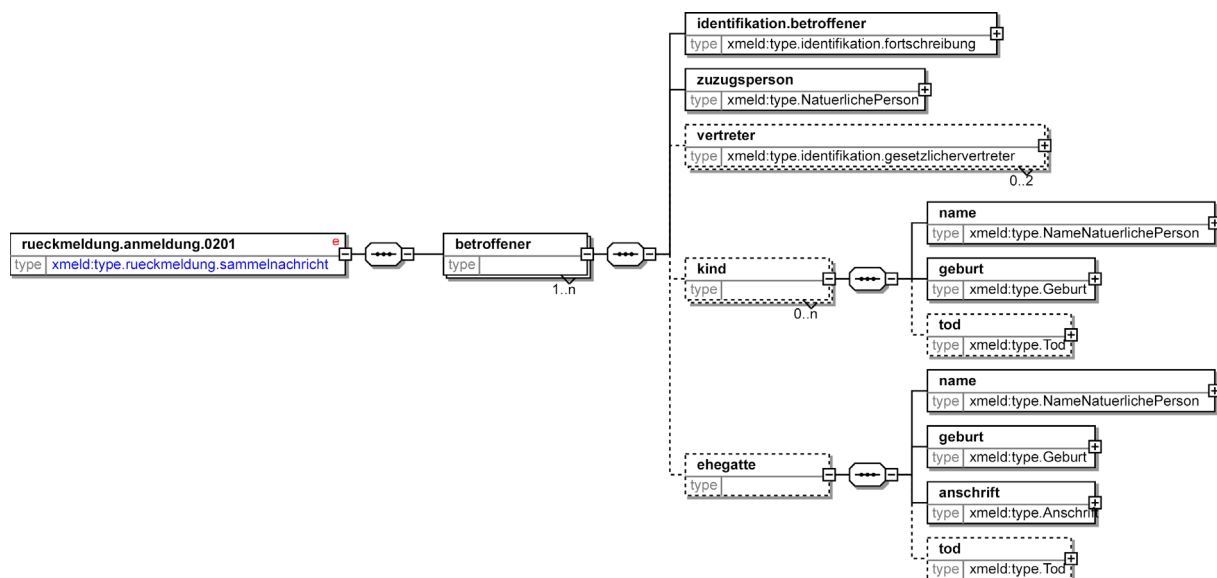
Rückmeldung nach I. BMeldDÜV, § 2.

Der (Die) Betroffene(n) hat (haben) sich in der sendenden Gemeinde angemeldet. Die empfangende Gemeinde war bisher für den (die) Betroffenen zuständig (sofern der (die) Betroffenen in dieser Gemeinde eine Wohnung behält/ behalten, bleibt sie auch weiterhin für dortige Wohnung(en) zuständig). Die sendende Gemeinde informiert die empfangende Gemeinde über die in der sendenden Gemeinde erfolgte Anmeldung.

Die empfangende Gemeinde wertet die Nachricht aus und reagiert ggf. mit einer Rückmeldungsauswertung (siehe dort).

Rückmeldungen, die sich aus einer Anmeldung ergeben, können zu Sammelnachrichten zusammengefasst werden. Damit wäre es beispielsweise möglich, die Anzahl der Kommunikationen zwischen Großstädten auf einen Batchlauf/Tag zu begrenzen (deutliche Kosteneinsparungen!). - Dies hätte natürlich keine Auswirkungen auf die oben beschriebene Semantik von Rückmeldungsauswertungen durch die empfangende Gemeinde.

Bild 80 `rueckmeldung.anmeldung.0201`



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.rueckmeldung.sammelnachricht` (siehe Abschnitt 4.4.2 auf Seite 159).

Kindelement von rueckmeldung.anmeldung.0201			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
betroffener		1..n	

Das Kindelement dieser Nachricht wird in dem folgenden Unterabschnitt beschrieben.

4.5.1.1 betroffener

Da `rueckmeldung.anmeldung.0201` als Sammelnachricht definiert ist, ist die Rückmeldung von 1 bis n Betroffenen mit einer einzigen Nachricht von Gemeinde A an Gemeinde B möglich.

Kindelemente von betroffener			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
identifikation.betroffener	<code>type.identifikation.fortschreibung</code>	1	Abschnitt 2.7
zugangsperson	<code>type.NatuerlichePerson</code>	1	Abschnitt 1.1.1
vertreter	<code>type.identifikation.gesetzlichervertreter</code>	0..2	Abschnitt 2.8
kind		0..n	
ehegatte		0..1	

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

4.5.1.1.1 identifikation.betroffener (type.identifikation.fortschreibung)

Dient ausschliesslich der Identifikation des Betroffenen. Diese Person wird von der sendenden Gemeinde in der empfangenden Gemeinde rueckgemeldet.

4.5.1.1.2 zugangsperson (type.NatuerlichePerson)

Angaben über die natürliche Person, die in der Zuzugsgemeinde zur Anmeldung gekommen ist.

4.5.1.1.3 vertreter (type.identifikation.gesetzlichervertreter)

Daten zur Identifikation des gesetzlichen Vertreters der Person, die zur Anmeldung gekommen ist.

4.5.1.1.4 kind

Kind der natürlichen Person, die zur Anmeldung gekommen ist.

Kindelemente von kind			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
name	<code>type.NameNatuerlichePerson</code>	1	Abschnitt 1.2.1
geburt	<code>type.Geburt</code>	1	Abschnitt 1.1.5
tod	<code>type.Tod</code>	0..1	Abschnitt 1.1.13

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

4.5.1.1.4-1 name (type.NameNatuerlichePerson)

Name des Kindes.

4.5.1.1.4-2 geburt (type.Geburt)

Informationen zur Geburt des Kindes.

4.5.1.1.4-3 tod (type.Tod)

Informationen zum Tod des Kindes.

4.5.1.1.5 ehegatte

Ehegatte der natürlichen Person, die zur Anmeldung gekommen ist.

Kindelemente von ehegatte			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
name	type.NameNatuerlichePerson	1	Abschnitt 1.2.1
geburt	type.Geburt	1	Abschnitt 1.1.5
anschrift	type.Anschrift	1	Abschnitt 1.4.4
tod	type.Tod	0..1	Abschnitt 1.1.13

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

4.5.1.1.5-1 name (type.NameNatuerlichePerson)

Name des Ehegatten.

4.5.1.1.5-2 geburt (type.Geburt)

Informationen zur Geburt des Ehegatten.

4.5.1.1.5-3 anschrift (type.Anschrift)

Informationen zur Anschrift des Ehegatten.

4.5.1.1.5-4 tod (type.Tod)

Informationen zum Tod des Ehegatten.

4.5.2 Rückmeldung nach Zuzug aus dem Ausland

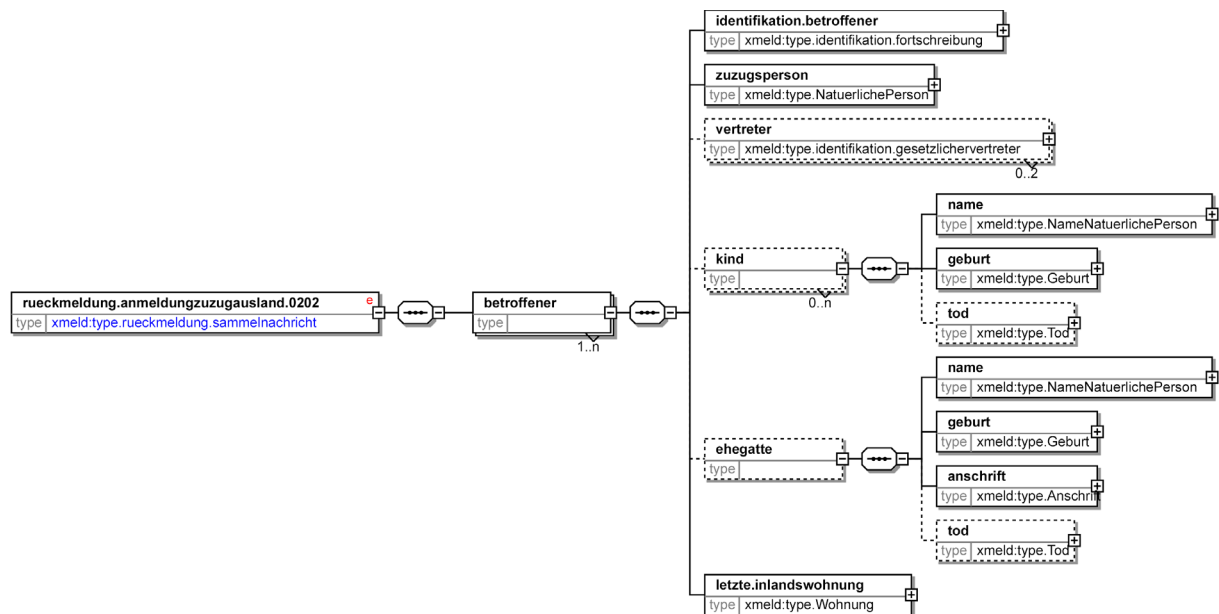
Nachricht: rueckmeldung.anmeldungzuzugausland.0202, Version: 1.1

Rückmeldung nach MRRG, § 17, Abs. 1, Satz 4 (sowie nach I. BMeldDÜV, § 2).

Der Betroffene hat sich in der sendenden Gemeinde nach Zuzug aus dem Ausland angemeldet. Die bis zum Wegzug ins Ausland zuständige Gemeinde ist die für den letzten Wohnort im Inland zuständige Meldebehörde. Die sendende Gemeinde informiert die empfangende Gemeinde über die in der sendenden Gemeinde erfolgte Anmeldung.

Die empfangende Gemeinde wertet die Nachricht aus und reagiert ggf. mit einer Rückmeldungsauswertung (siehe dort).

Bild 81 rueckmeldung.anmeldungzuzugausland.0202



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.rueckmeldung.sammelnachricht` (siehe Abschnitt 4.4.2 auf Seite 159).

Kindelement von <code>rueckmeldung.anmeldungzuzugausland.0202</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
betreffener		1..n	

Das Kindelement dieser Nachricht wird in dem folgenden Unterabschnitt beschrieben.

4.5.2.1 `betreffener`

Da `rueckmeldung.anmeldungzuzugausland.0202` als Sammelnachricht definiert ist, ist die Rückmeldung von 1 bis n aus dem Ausland zuziehenden Betroffenen mit einer einzigen Nachricht von Gemeinde A an Gemeinde B möglich.

Kindelemente von <code>betreffener</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
identifikation.betroffener	<code>type.identifikation.fortschreibung</code>	1	Abschnitt 2.7
zugangsperson	<code>type.NatuerlichePerson</code>	1	Abschnitt 1.1.1
vertreter	<code>type.identifikation.gesetzlichervertreter</code>	0..2	Abschnitt 2.8
kind		0..n	
ehegatte		0..1	
letzte.inlandswohnung	<code>type.Wohnung</code>	1	Abschnitt 1.4.3

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

4.5.2.1.1 `identifikation.betroffener` (`type.identifikation.fortschreibung`)

Dient ausschliesslich der Identifikation des Betroffenen. Diese Person wird von der sendenden Gemeinde in der empfangenden Gemeinde rueckgemeldet.

4.5.2.1.2 `zuzugsperson` (`type.NatuerlichePerson`)

Angaben über die natürliche Person, die in der Zuzugsgemeinde zur Anmeldung gekommen ist.

4.5.2.1.3 `vertreter` (`type.identifikation.gesetzlichervertreter`)

Daten zur Identifikation des gesetzlichen Vertreters der Person, die zur Anmeldung gekommen ist.

4.5.2.1.4 `kind`

Kind der natürlichen Person, die zur Anmeldung gekommen ist.

Kindelemente von <code>kind</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
<code>name</code>	<code>type.NameNatuerlichePerson</code>	1	Abschnitt 1.2.1
<code>geburt</code>	<code>type.Geburt</code>	1	Abschnitt 1.1.5
<code>tod</code>	<code>type.Tod</code>	0..1	Abschnitt 1.1.13

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

4.5.2.1.4-1 `name` (`type.NameNatuerlichePerson`)

Name des Kindes.

4.5.2.1.4-2 `geburt` (`type.Geburt`)

Informationen zur Geburt des Kindes.

4.5.2.1.4-3 `tod` (`type.Tod`)

Informationen zum Tod des Kindes.

4.5.2.1.5 `ehegatte`

Ehegatte der natürlichen Person, die zur Anmeldung gekommen ist.

Kindelemente von <code>ehegatte</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
<code>name</code>	<code>type.NameNatuerlichePerson</code>	1	Abschnitt 1.2.1
<code>geburt</code>	<code>type.Geburt</code>	1	Abschnitt 1.1.5
<code>anschrift</code>	<code>type.Anschrift</code>	1	Abschnitt 1.4.4
<code>tod</code>	<code>type.Tod</code>	0..1	Abschnitt 1.1.13

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

4.5.2.1.5-1 name (type.NameNatuerlichePerson)

Name des Ehegatten.

4.5.2.1.5-2 geburt (type.Geburt)

Informationen zur Geburt des Ehegatten.

4.5.2.1.5-3 anschrift (type.Anschrift)

Informationen zur Anschrift des Ehegatten.

4.5.2.1.5-4 tod (type.Tod)

Informationen zum Tod des Ehegatten.

4.5.2.1.6 letzte.inlandswohnung (type.Wohnung)

Bei Zuzug aus dem Ausland: Informationen über die letzte Wohnung im Inland vor dem Wegzug ins Ausland.

Die letzte Inlandswohnung MUSS angegeben werden, da ansonsten keine Rückmeldung möglich ist.

4.5.3 Rückmeldungsauswertung: Mitteilung abweichender Daten

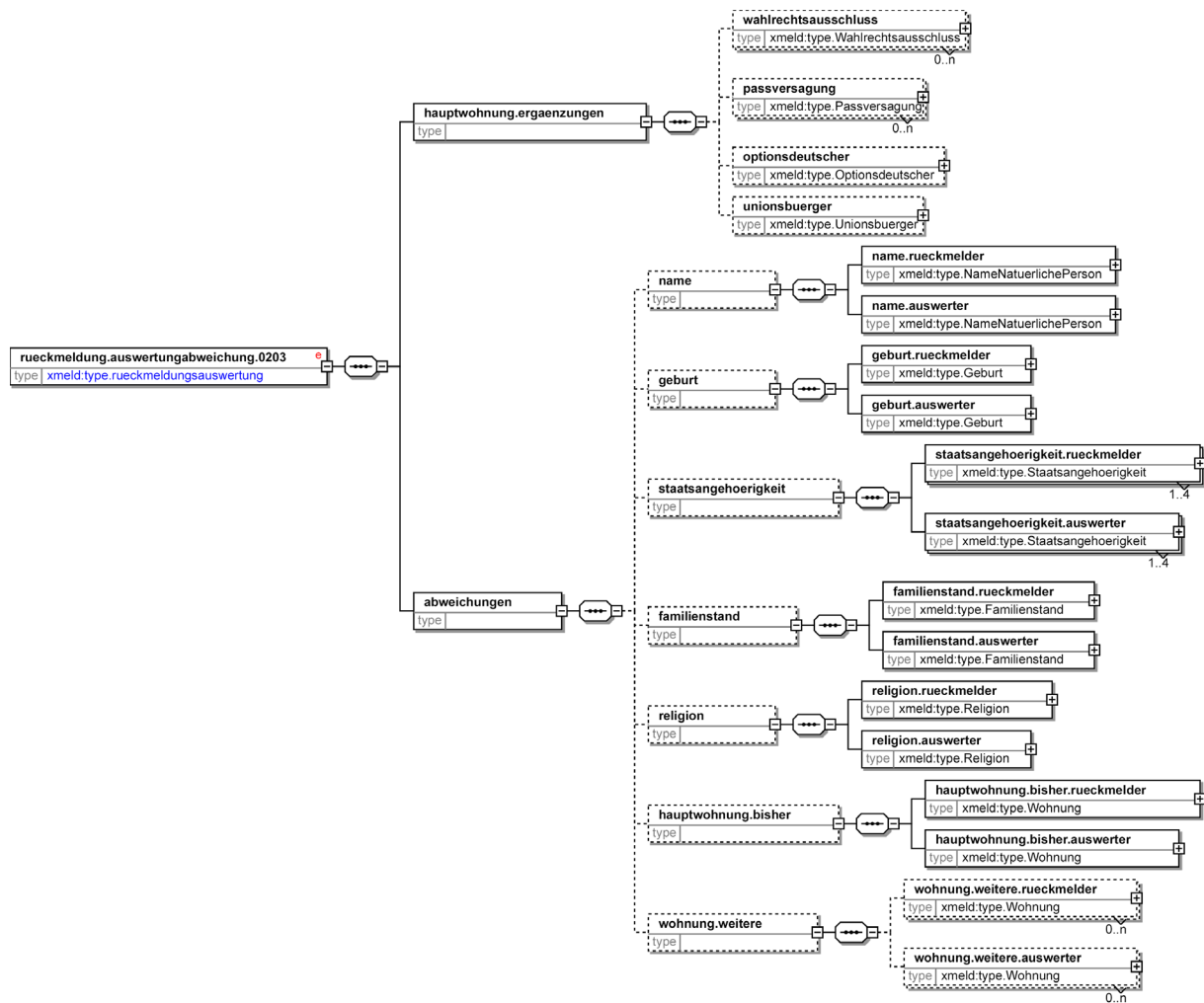
Nachricht: rueckmeldung.auswertungabweichung.0203, Version: 1.1

Diese Nachricht wird nur gesendet, wenn Tatbestände nach I. BMeldDÜV, § 3 vorliegen.

Sie ist eine Reaktion auf eine Rückmeldung. Hiermit informiert der Empfänger den Sender über abweichende Daten.

Ggf. erhält die neue Hauptwohnungsgemeinde in dem Kindelement `hauptwohnung.ergaenzungen` von der bisherigen Hauptwohnungsgemeinde ergänzende Daten (*Wahlrechtsausschluss, Passversagung, Optionsdeutscher, Unionsbürgerschaft*).

Bild 82 rueckmeldung.auswertungabweichung.0203



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.rueckmeldungsauswertung` (siehe Abschnitt 4.4.3 auf Seite 160).

Kindelemente von <code>rueckmeldung.auswertungabweichung.0203</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
hauptwohnung.ergaenzungen		1	
abweichungen		1	

Die Kindelemente dieser Nachricht werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

4.5.3.1 hauptwohnung.ergaenzungen

Der Sender informiert die Gemeinde, in der die Hauptwohnung des Betroffenen liegt, über ergänzende Daten zum Betroffenen.

Kindelemente von <code>hauptwohnung.ergaenzungen</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
wahlrechtsausschluss	<code>type.Wahlrechtsausschluss</code>	0..n	Abschnitt 1.1.16
passversagung	<code>type.Passversagung</code>	0..n	Abschnitt 1.1.10
optionsdeutscher	<code>type.Optionsdeutscher</code>	0..1	Abschnitt 1.1.9
unionsbuerger	<code>type.Unionsbuerger</code>	0..1	Abschnitt 1.1.14

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

4.5.3.1.1 `wahlrechtsausschluss` (`type.Wahlrechtsausschluss`)

Für die Beschreibung dieses Typs wird auf Abschnitt 1.1.16 auf Seite 34 verwiesen.

4.5.3.1.2 `passversagung` (`type.Passversagung`)

Für die Beschreibung dieses Typs wird auf Abschnitt 1.1.10 auf Seite 29 verwiesen.

4.5.3.1.3 `optionsdeutscher` (`type.Optionsdeutscher`)

Für die Beschreibung dieses Typs wird auf Abschnitt 1.1.9 auf Seite 29 verwiesen.

4.5.3.1.4 `unionsbuerger` (`type.Unionsbuerger`)

Für die Beschreibung dieses Typs wird auf Abschnitt 1.1.14 auf Seite 32 verwiesen.

4.5.3.2 `abweichungen`

Es wird über Differenzen beim Datenabgleich beim Empfang der *“Rückmeldung”* informiert.

Generell wird in den Kindelementen sowohl der Wert übermittelt, wie er vom Sender der Rückmeldung angegeben wurde (in **DATEN.rueckmelder**), als auch der Wert, wie er dem Empfänger der Rückmeldung bekannt war (in **DATEN.auswerter**).

Nach unserer Auffassung wäre auch die Übermittlung von Abweichungen beim Geschlecht sinnvoll, dies ist aber z.Zt. nicht von der BMeldDÜV gedeckt.

Kindelemente von <code>abweichungen</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
<code>name</code>		0..1	
<code>geburt</code>		0..1	
<code>staatsangehoerigkeit</code>		0..1	
<code>familienstand</code>		0..1	
<code>religion</code>		0..1	
<code>hauptwohnung.bisher</code>		0..1	
<code>wohnung.weitere</code>		0..1	

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

4.5.3.2.1 name

Abweichungen beim Namen.

Kindelemente von name			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
name.rueckmelder	type.NameNatuerlichePerson	1	Abschnitt 1.2.1
name.auswerter	type.NameNatuerlichePerson	1	Abschnitt 1.2.1

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

4.5.3.2.1-1 name.rueckmelder (type.NameNatuerlichePerson)

Rückgemeldeter Name

4.5.3.2.1-2 name.auswerter (type.NameNatuerlichePerson)

Name, wie im Empfänger-EWO gespeichert

4.5.3.2.2 geburt

Abweichungen bei den Geburtsdaten.

Kindelemente von geburt			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
geburt.rueckmelder	type.Geburt	1	Abschnitt 1.1.5
geburt.auswerter	type.Geburt	1	Abschnitt 1.1.5

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

4.5.3.2.2-1 geburt.rueckmelder (type.Geburt)

Rückgemeldete Geburtsdaten

4.5.3.2.2-2 geburt.auswerter (type.Geburt)

Geburtsdaten, wie im Empfänger-EWO gespeichert

4.5.3.2.3 staatsangehoerigkeit

Abweichungen bei der Staatsangehörigkeit.

Kindelemente von staatsangehoerigkeit			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
staatsangehoerigkeit.rueckmelder	type.Staatsangehoerigkeit	1..4	Abschnitt 1.1.12
staatsangehoerigkeit.auswerter	type.Staatsangehoerigkeit	1..4	Abschnitt 1.1.12

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

4.5.3.2.3-1 staatsangehoerigkeit.rueckmelder (type.Staatsangehoerigkeit)

Rückgemeldete Staatsangehörigkeit

4.5.3.2.3-2 staatsangehoerigkeit.auswerter (type.Staatsangehoerigkeit)

Staatsangehörigkeit, wie im Empfänger-EWO gespeichert

4.5.3.2.4 familienstand

Abweichungen beim Familienstand.

Kindelemente von familienstand			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
familienstand.rueckmelder	type.Familienstand	1	Abschnitt 1.1.4
familienstand.auswerter	type.Familienstand	1	Abschnitt 1.1.4

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

4.5.3.2.4-1 familienstand.rueckmelder (type.Familienstand)

Rückgemeldeter Familienstand

4.5.3.2.4-2 familienstand.auswerter (type.Familienstand)

Familienstand, wie im Empfänger-EWO gespeichert

4.5.3.2.5 religion

Abweichungen bei der Religion.

Kindelemente von religion			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
religion.rueckmelder	type.Religion	1	Abschnitt 1.1.11
religion.auswerter	type.Religion	1	Abschnitt 1.1.11

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

4.5.3.2.5-1 religion.rueckmelder (type.Religion)

Rückgemeldete Religion

4.5.3.2.5-2 religion.auswerter (type.Religion)

Religion, wie im Empfänger-EWO gespeichert

4.5.3.2.6 hauptwohnung.bisher

Abweichungen bei der Hauptwohnung.

Kindelemente von <code>hauptwohnung.bisher</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
<code>hauptwohnung.bisher.rueckmelder</code>	<code>type.Wohnung</code>	1	Abschnitt 1.4.3
<code>hauptwohnung.bisher.auswerter</code>	<code>type.Wohnung</code>	1	Abschnitt 1.4.3

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

4.5.3.2.6-1 `hauptwohnung.bisher.rueckmelder (type.Wohnung)`

Rückgemeldete bisherige Hauptwohnung

4.5.3.2.6-2 `hauptwohnung.bisher.auswerter (type.Wohnung)`

Bisherige Hauptwohnung, wie im Empfänger-EWO gespeichert

4.5.3.2.7 `wohnung.weitere`

Abweichungen bei weiteren Wohnungen.

Kindelemente von <code>wohnung.weitere</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
<code>wohnung.weitere.rueckmelder</code>	<code>type.Wohnung</code>	0..n	Abschnitt 1.4.3
<code>wohnung.weitere.auswerter</code>	<code>type.Wohnung</code>	0..n	Abschnitt 1.4.3

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

4.5.3.2.7-1 `wohnung.weitere.rueckmelder (type.Wohnung)`

Rückgemeldete weitere Wohnung

4.5.3.2.7-2 `wohnung.weitere.auswerter (type.Wohnung)`

Weitere Wohnung, wie im Empfänger-EWO gespeichert

4.5.4 Rückmeldungsauswertung: Person nicht identifiziert

Nachricht: `rueckmeldung.auswertungkeineidentifikation.0204`, Version: 1.1

Die versuchte Bearbeitung einer Rückmeldung hat ergeben, dass der Betroffene in der Gemeinde nicht identifiziert werden konnte.

Die Daten im Kindelement `betroffener` müssen eine Kopie der Daten sein, wie sie im Rahmen der "Rückmeldung", auf die mit dieser Nachricht reagiert wird, angegeben sind.

Diese Nachricht wird bei Rückmeldungen im In- und Ausland verwendet.

Bild 83 `rueckmeldung.auswertungkeineidentifikation.0204`

<code>rueckmeldung.auswertungkeineidentifikation.0204</code>	e
type <code>xmeld:type.rueckmeldung</code>	+

Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.rueckmeldung` (siehe Abschnitt 4.4.1 auf Seite 158).

4.5.5 Rückmeldung nach Wohnungsstatuswechsel

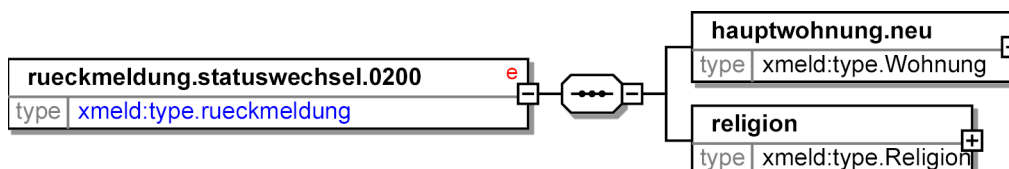
Nachricht: rueckmeldung.statuswechsel.0200, Version: 1.1

Rückmeldung nach einem Statuswechsel von Nebenwohnung auf Hauptwohnung (I. BMeldDÜV, § 4.2).

Die bisherige Hauptwohnung liegt nicht in der gleichen Gemeinde wie die bisherige Nebenwohnung.

Diese Nachricht löst beim Empfänger eine Rückmeldungsauswertung aus.

Bild 84 rueckmeldung.statuswechsel.0200



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.rueckmeldung` (siehe Abschnitt 4.4.1 auf Seite 158).

Kindelemente von <code>rueckmeldung.statuswechsel.0200</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
hauptwohnung.neu	<code>type.Wohnung</code>	1	Abschnitt 1.4.3
religion	<code>type.Religion</code>	1	Abschnitt 1.1.11

Die Kindelemente dieser Nachricht werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

4.5.5.1 hauptwohnung.neu (type.Wohnung)

Dies ist die Wohnung, die nach dem Statuswechsel die Hauptwohnung des Betroffenen ist.

4.5.5.2 religion (type.Religion)

Angaben zur Religion einer natürlichen Person.

4.6 Rahmenbedingungen

Der zwischen den Meldebehörden aufzubauende Informationsverbund wurde bereits im Abschnitt 3.6 auf Seite 96 beschrieben.

An die automatisierte Rückmeldung werden folgende Anforderungen gestellt:

- Der Nachweis der Identität der absendenden Meldebehörde ist durch eine fortgeschrittene elektronische Signatur der Nutzungsdaten zu führen.
- Die Vertraulichkeit der Datenübermittlung ist durch geeignete Verschlüsselungsmechanismen sicherzustellen.
- Der Nachweis der Übermittlung und der Fristwahrung wird mittels elektronischer Quittungen geführt.

Daraus leiten sich die folgenden Sicherheitsmechanismen ab:

Mechanismus		Verwendung für Kommunikationspartner
Verschlüsselung der Inhaltsdaten	ja	Vertraulichkeit der Rückmeldung, Authentizität der Kommunikationspartner
Signatur der Inhaltsdaten	nein	

Mechanismus			Verwendung für Kommunikationspartner
Verschlüsselung der Nutzungsdaten	nein		
Signatur der Nutzungsdaten	Sender:	ja	Integrität der Rückmeldung, Authentizität der Rückmeldung, Nachweisbarkeit der Autorenschaft und des Sendens, Authentizität der Kommunikationspartner
	Intermediär:	ja	
Protokollierung	ja		Beweissicherung, Zeitliche Bestimmtheit durch Zeitstempel
Archivierung	ja		Beweissicherung

4.7 Versionshistorie

Im Projekt OSCI-XMeld 1.1 sind folgende Veränderungen an den Rückmeldungsnachrichten vorgenommen worden:

- Anpassung an das neue MRRG
- Modellierung der Anmeldungs-Rückmeldungen als Sammelnachrichten

Das neue Waffenrecht ist derzeit noch nicht berücksichtigt.

4.8 Beispiele

Aus der Menge der Rückmeldungsnachrichten haben wir die Rückmeldung nach erfolgter Anmeldung in der Zugsgemeinde ausgewählt.

Beispiel für die Rückmeldung einer Person

Die Meldebehörde Duisburg schickt eine Rückmeldungsnachricht an die Meldebehörde Buxtehude, mit der die neue Anschrift von Louise Rieke Marie Freifräulein Beckmann in Duisburg mitgeteilt wird.

Eine inhaltlich identische Nachricht muss von der Meldebehörde Duisburg an die Meldebehörde Hamburg geschickt werden, wobei als Identifikationsanschrift die Hamburger Nebenwohnung anzugeben ist.

```
<?xml version="1.0" encoding="ISO-8859-1"?>
<rueckmeldung.anmeldung.0201
  xmlns="http://www.osci.de/xmeld11"
  xmlns:xsi="http://www.w3.org/2001/XMLSchema-instance"
  xsi:schemaLocation="http://www.osci.de/xmeld11/schema/xmeld-nachrichten.xsd"
  version="1.1">
  <nachrichtenkopf>
    <ereignis>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.0</tabelle>
      <schluessel>rueckmeldung.anmeldung.0201</schluessel>
    </ereignis>
    <erstellungzeitpunkt>2003-06-28T17:15:32</erstellungzeitpunkt>
    <anwenderkennung>WINCLT007CS</anwenderkennung>
    <absender>
      <behoerdenkennung>Meldebehörde Duisburg</behoerdenkennung>
      <ERREICHBARKEIT>
        <bemerkung>Herr Cordt Schnibben, Mo-Do 8-17h</bemerkung>
        <rolle>
          <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.33</tabelle>
          <schluessel>TG</schluessel>
        </rolle>
        <zugangsinfo>+49-2222-789-1234</zugangsinfo>
      </absender>
    </nachrichtenkopf>
  </rueckmeldung.anmeldung.0201>
```

```

</ERREICHBARKEIT>
<ANSCHRIFT>
  <hausnummer>212</hausnummer>
  <postleitzahl>47139</postleitzahl>
  <strasse>Georgenstrasse</strasse>
  <wohnort>Duisburg</wohnort>
</ANSCHRIFT>
<GEMEINDE>
  <amtlichergemeindenname>Duisburg</amtlichergemeindenname>
  <amtlichergemeindeschluessel>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.36</tabelle>
    <schluessel>05112000</schluessel>
  </amtlichergemeindeschluessel>
</GEMEINDE>
</absender>
<empfaenger>
  <behoerdenkennung>Meldebehörde Buxtehude</behoerdenkennung>
  <GEMEINDE>
    <amtlichergemeindenname>Buxtehude</amtlichergemeindenname>
    <amtlichergemeindeschluessel>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.36</tabelle>
      <schluessel>03359010</schluessel>
    </amtlichergemeindeschluessel>
  </GEMEINDE>
</empfaenger>
</nachrichtenkopf>
<betroffener>
  <identifikation.betroffener>
    <name>
      <NACHNAME>
        <nachname>Beckmann</nachname>
        <namensbestandteil>Freifräulein</namensbestandteil>
        <rolle>
          <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.28</tabelle>
          <schluessel>FN</schluessel>
        </rolle>
      </NACHNAME>
      <VORNAME>
        <gebraeuchlich>
          <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
          <schluessel>GV</schluessel>
        </gebraeuchlich>
        <laufendenr>1</laufendenr>
        <rolle>
          <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.21</tabelle>
          <schluessel>AV</schluessel>
        </rolle>
        <vorname>Anne-Katherin</vorname>
      </VORNAME>
      <VORNAME>
        <gebraeuchlich>
          <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
          <schluessel>NV</schluessel>
        </gebraeuchlich>
        <laufendenr>2</laufendenr>
        <rolle>
          <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.21</tabelle>
          <schluessel>AV</schluessel>
        </rolle>
        <vorname>Antonia</vorname>
      </VORNAME>
    </name>
  </identifikation.betroffener>
</betroffener>

```

```

<geburt>
  <geburtsort>Göttingen</geburtsort>
  <tagdergeburt>1982-03-16</tagdergeburt>
</geburt>
<anschrift.auswaertig>
  <hausnummer>58</hausnummer>
  <hausnummerbuchstabezusatzziffer>b</hausnummerbuchstabezusatzziffer>
  <postleitzahl>21614</postleitzahl>
  <strasse>Am Wettloopsweg</strasse>
  <wohnort>Buxtehude</wohnort>
  <zusatzangaben>Hinterhaus</zusatzangaben>
</anschrift.auswaertig>
</identifikation.betroffener>
<zuzugsperson>
  <NAMENATUERLICHEPERSON>
    <NACHNAME>
      <nachname>Beckmann</nachname>
      <namensbestandteil>Freifräulein</namensbestandteil>
    <rolle>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.28</tabelle>
      <schluessel>FN</schluessel>
    </rolle>
  </NACHNAME>
  <VORNAME>
    <gebraeuchlich>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
      <schluessel>GV</schluessel>
    </gebraeuchlich>
    <laufendenr>1</laufendenr>
    <rolle>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.21</tabelle>
      <schluessel>AV</schluessel>
    </rolle>
    <vorname>Anne-Katherin</vorname>
  </VORNAME>
  <VORNAME>
    <gebraeuchlich>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
      <schluessel>NV</schluessel>
    </gebraeuchlich>
    <laufendenr>2</laufendenr>
    <rolle>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.21</tabelle>
      <schluessel>AV</schluessel>
    </rolle>
    <vorname>Antonia</vorname>
  </VORNAME>
  </NAMENATUERLICHEPERSON>
  <FAMILIENSTAND>
    <familienstand>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.7</tabelle>
      <schluessel>LD</schluessel>
    </familienstand>
  </FAMILIENSTAND>
  <GEBURT>
    <geburtsort>Göttingen</geburtsort>
    <tagdergeburt>1982-03-16</tagdergeburt>
  </GEBURT>
  <RELIGION>
    <religion>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.25</tabelle>
      <schluessel>10KR</schluessel>
    </religion>
  </RELIGION>

```

```

    </religion>
  </RELIGION>
  <STAATSANGEHOERIGKEIT>
    <staatsangehoerigkeit>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.40</tabelle>
      <schluessel>000</schluessel>
    </staatsangehoerigkeit>
  </STAATSANGEHOERIGKEIT>
  <AUSWEISDOKUMENT>
    <NACHWEISDATEN>
      <behoerde>Gemeinde Duisburg</behoerde>
      <datum>1999-12-12</datum>
      <dokumenttyp>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.4</tabelle>
        <schluessel>9</schluessel>
      </dokumenttyp>
    </NACHWEISDATEN>
    <gueltigkeitsdauer>2004-12-11</gueltigkeitsdauer>
  </AUSWEISDOKUMENT>
  <EINWOHNERNSCHAFT>
    <MELDEBEHOERDE>
      <behoerdenkennung>Meldebehörde Duisburg</behoerdenkennung>
      <GEMEINDE>
        <amtlichergemeindenname>Duisburg</amtlichergemeindenname>
        <amtlichergemeindeschluessel>
          <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.36</tabelle>
          <schluessel>05112000</schluessel>
        </amtlichergemeindeschluessel>
      </GEMEINDE>
    </MELDEBEHOERDE>
  <WOHNUNG>
    <ANSCHRIFT>
      <hausnummer>122</hausnummer>
      <postleitzahl>47139</postleitzahl>
      <strasse>Von-der-Mark-Str.</strasse>
      <wohnort>Duisburg</wohnort>
      <zusatzangaben>Gartenhaus</zusatzangaben>
    </ANSCHRIFT>
    <datumanmeldungbeianmeldebehoerde>2003-03-06</datumanmeldungbeianmeldebehoerde>
    <statusderwohnung>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.5</tabelle>
      <schluessel>1</schluessel>
    </statusderwohnung>
  </WOHNUNG>
</EINWOHNERNSCHAFT>
<EINWOHNERNSCHAFT>
  <MELDEBEHOERDE>
    <behoerdenkennung>Meldebehörde Buxtehude</behoerdenkennung>
    <GEMEINDE>
      <amtlichergemeindenname>Buxtehude</amtlichergemeindenname>
      <amtlichergemeindeschluessel>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.36</tabelle>
        <schluessel>03359010</schluessel>
      </amtlichergemeindeschluessel>
    </GEMEINDE>
  </MELDEBEHOERDE>
  <WOHNUNG>
    <ANSCHRIFT>
      <hausnummer>58</hausnummer>
      <hausnummerbuchstabezusatzziffer>b</hausnummerbuchstabezusatzziffer>
      <postleitzahl>21614</postleitzahl>
      <strasse>Am Wettloopsweg</strasse>

```

```

    <wohnort>Buxtehude</wohnort>
    <zusatzangaben>Hinterhaus</zusatzangaben>
  </ANSCHRIFT>
  <datumstatuswechsel>2003-03-06</datumstatuswechsel>
  <statusderwohnung>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.5</tabelle>
    <schluessel>2</schluessel>
  </statusderwohnung>
</WOHNUNG>
</EINWOHNERSCHAFT>
<EINWOHNERSCHAFT>
  <MELDEBEHOERDE>
    <behoerdenkennung>Meldebehörde Hamburg</behoerdenkennung>
    <GEMEINDE>
      <amtlichergemeindenname>Hamburg</amtlichergemeindenname>
      <amtlichergemeindeschluessel>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.36</tabelle>
        <schluessel>02000000</schluessel>
      </amtlichergemeindeschluessel>
    </GEMEINDE>
  </MELDEBEHOERDE>
  <WOHNUNG>
    <ANSCHRIFT>
      <hausnummer>99</hausnummer>
      <hausnummerbuchstabezusatzziffer>a</hausnummerbuchstabezusatzziffer>
      <postleitzahl>21075</postleitzahl>
      <strasse>Heimfelder Str.</strasse>
      <wohnort>Hamburg</wohnort>
    </ANSCHRIFT>
    <datumanmeldungbeianmeldebehoerde>2001-06-01</datumanmeldungbeianmeldebehoerde>
    <statusderwohnung>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.5</tabelle>
      <schluessel>2</schluessel>
    </statusderwohnung>
  </WOHNUNG>
</EINWOHNERSCHAFT>
<GESCHLECHT>
  <geschlecht>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.1</tabelle>
    <schluessel>w</schluessel>
  </geschlecht>
</GESCHLECHT>
</zuzugsperson>
</betroffener>
</rueckmeldung.anmeldung.0201>

```



5. KAPITEL: DIE FORTSCHREIBUNG DES MELDEREGISTERS

5.1 Ausgangssituation und Zielsetzung

Hier stellen wir das Nachrichtenmodell vor für Datenübermittlungen zwischen den Meldebehörden nach MRRG §17. Es geht also um Mitteilungen einer Meldebehörde A an eine auswärtige Meldebehörde B.

Anlass für eine solche Mitteilung ist stets eine Änderung des lokalen Melderegisters von A. Im Meldedatensatz eines Bürgers hat bspw. Meldebehörde A den neuen Familienstand *“verheiratet”* eingetragen. Auch fallen hierunter Fälle, in denen Meldebehörde A Fehler in einem Meldedatensatz korrigiert hat. Immer also, wenn Meldebehörde A eine Änderung irgendeiner Art eingetragen hat, benachrichtigt sie alle weiteren für den betreffenden Bürger zuständigen Meldebehörden — das sind die Meldebehörden aller Gemeinden, in denen der Bürger eine Haupt- oder Nebenwohnung führt — über die vorgenommene Änderung, auf deren Basis jedes betroffene lokale Melderegister fortgeschrieben werden soll. Wir sprechen daher von *Fortschreibungsnachrichten*.

5.1.1 Rechtsgrundlage

§ 17 MRRG steckt den Rahmen für den Mitteilungsverkehr zwischen Meldebehörden generell ab. *“Landesgesetz,”* heißt es dort, *“kann weiteres regeln, soweit Meldebehörden desselben Landes beteiligt sind”* (Abs. 1, Satz 3). Die Erste Bundesmeldedatenübermittlungsverordnung (1. BMeldDÜV) regelt die Durchführung von § 17 MRRG, soweit Meldebehörden verschiedener Bundesländer betroffen sind.

Von der Rechtsgrundlage her zu unterscheiden sind Mitteilungen aufgrund der Fortschreibung des Datenbestandes des Melderegisters, von Mitteilungen im Rahmen einer Rückmeldung. Erstere ist geregelt durch § 4 der 1. BMeldDÜV, während für die Rückmeldung § 2 der 1. BMeldDÜV Anwendung findet.

5.1.2 Motiv

Das Mitteilungswesen zur Fortschreibung der Melderegister ist notwendig, weil das Führen eines Melderegisters nach dem Melderecht Aufgabe der Kommune ist. Weil jede Kommune danach ihr eigenes Melderegister führt, werden die Daten im deutschen Meldewesen — betrachtet man es aus der überregionalen Perspektive — dezentral und mehrfach redundant gehalten. Um die Melderegister miteinander Konsistenz zu halten, wird die gegenseitige Unterrichtung über Datenänderungen notwendig.

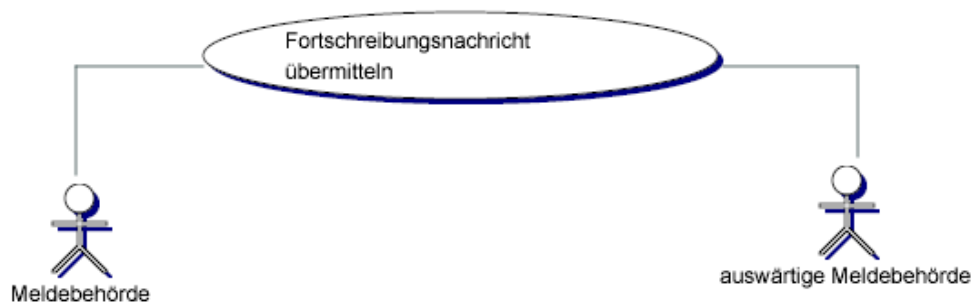
Diese Unterrichtung findet bis zum heutigen Tage in Schriftform statt. Durch das Prinzip der dezentralen kommunalen Führung von Melderegistern entsteht also ein erheblicher Aufwand für die Datenpflege. Diesen Aufwand zu reduzieren, soll der automatisierte Abgleich über OSCI–XMeld-Fortschreibungsnachrichten seinen Beitrag leisten.

5.2 Übersicht über den Ablauf

Es ergibt sich ein einfacher Use Case für die Struktur der zu modellierende Übertragung von Fortschreibungsnachrichten. Es handelt sich um Nachrichten, die ereignisbezogen und asynchron übermittelt werden - wie das auch im Mitteilungsverkehr des Gebietes Rückmeldung und den Mitteilungen von Standesämtern an Meldebehörden der Fall ist.

Dabei haben alle Mitteilungsprozesse die gleiche Form: Eine Nachricht wird von der Meldebehörde A an eine Meldebehörde B gesendet, welche sie formal auswertet und an die interne Verarbeitung durch das zugeordnete Fachverfahren weiterleitet.

Bild 85 Fortschreibung des Melderegisters (Übersicht)



Eine positive Empfangsmeldung auf Applikationsebene ist nicht vorgesehen. Ebenso ist für diese Form von Nachrichten eine Fehlermeldung für den Fall, dass die intendierte Auswertung nicht möglich war, in der Prozessmodellierung nicht berücksichtigt, und muss auf den auch bisher genutzten konventionellen Wegen (z.B. telefonisch) erfolgen.

5.2.1 Aufteilung

Das Fortschreibungsszenario nach § 4 der 1. BMeldDÜV gliedert sich nach fachlichen Anlässen in eine Vielzahl konkreter Fälle: Mitteilung über eine Eheschließung, über eine Namensänderung, über den Statuswechsel einer Wohnung usw. Diese Fälle werden aber in der Rechtsnorm nicht weiter gegliedert als durch Hinweis auf die Daten nach § 2 MRRG (welche den vollständigen Meldedatensatz ausmachen).

Wir legen im folgenden die Spezifikation der OSCI–XMeld Fortschreibungsnachrichten in einer Einteilung vor, welche nach unseren Informationen der behördlichen Praxis entspricht.

Die 1. BMeldDÜV regelt den Nachrichtenverkehr von Meldebehörden, soweit er Ländergrenzen überschreitet und gestattet dem Landesgesetz die darüberhinausgehende Regelung, soweit Meldebehörden desselben Landes betroffen sind. Wir sind aber der Meinung, dass unser Modell auch den landesregionalen Nachrichtenverkehr abdecken kann.

Jeder Art des fachlichen Anlasses einer Fortschreibungsnachricht entspricht — dem beschriebenen Use Case folgend — genau eine OSCI–XMeld Nachrichtenstruktur. Deren Benennung folgt dem Muster `fortschreibung.<vorgangsbezeichnung>.00xx`.

Fachlich verwandte Vorgänge sind dabei über dieselbe Vorgangsbezeichnung angesprochen, unterscheiden sich aber durch die vergebene Nummer. `fortschreibung.geburt.0014` und `fortschreibung.geburt.0021` stehen also beide mit *Geburten* im Zusammenhang, betreffen aber dennoch verschiedene Aspekte: im einen Fall wird der Eintrag zum Geburtsort korrigiert, im anderen Fall der Eintrag zum Geburtsdatum eines gesetzlichen Vertreters.

Die sich daraus ergebenden konkreten Bezeichnungen sind in der Tabelle alle zur Fortschreibung gehörenden Nachrichten auf Seite 182 aufgeführt.

5.3 Der Ablauf im Detail

Eine Meldebehörde sendet Fortschreibungsnachrichten an eine auswärtige Meldebehörde. Dort wird der Betroffene, dessen Daten fortzuschreiben sind, im Melderegister gesucht. Im positiven Fall werden seine Daten fortgeschrieben. Kann der Betroffene nicht eindeutig identifiziert werden, oder treten bei dem Versuch der Fortschreibung fachliche Fehler auf, so muss der Fehler über andere Kommunikationskanäle korrigiert werden, in OSCI–XMeld haben wir dafür keinen Mechanismus vorgesehen.

5.4 Datentypen

In diesem Abschnitt beschreiben wir die fortschreibungsbezogenen Datentypen. Für Informationen über die allgemeinen Datentypen sei auf Abschnitt 2 auf Seite 61 verwiesen.

Die in den folgenden Unterabschnitten beschriebenen Datentypen sind in alphabetischer Reihenfolge geordnet.

5.4.1 Allgemeiner Fortschreibungs-Datentyp

Typ: type.fortschreibung

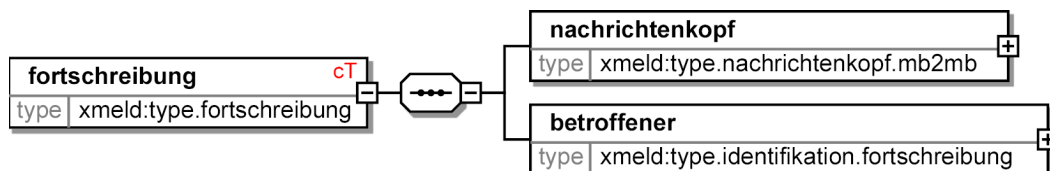
Allgemeines Schema für die Fortschreibung des Melderegisters nach § 17 MRRG und I. BMeldDÜV § 4.

Gesendet wird je eine Nachricht an alle Gemeinden, in denen der Betroffene gemeldet ist.

Im *nachrichtenkopf* werden allgemeine Angaben über die Nachricht gemacht.

Die sendende Meldebehörde teilt der empfangenden Meldebehörde mit, dass Daten eines Betroffenen im Melderegister fortzuschreiben oder zu korrigieren sind. Dieser Betroffene wird im Element *betroffener* identifiziert.

Bild 86 type.fortschreibung



Kindelemente von type.fortschreibung			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
nachrichtenkopf	type.nachrichtenkopf.mb2mb	1	Abschnitt 2.1
betroffener	type.identifikation.fortschreibung	1	Abschnitt 2.7

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

5.4.1.1 nachrichtenkopf (type.nachrichtenkopf.mb2mb)

Allgemeine Angaben über diese Nachricht. (Welches Ereignis ist der Auslöser, wer sendet, wer empfängt, wann wurde gesendet?)

5.4.1.2 betroffener (type.identifikation.fortschreibung)

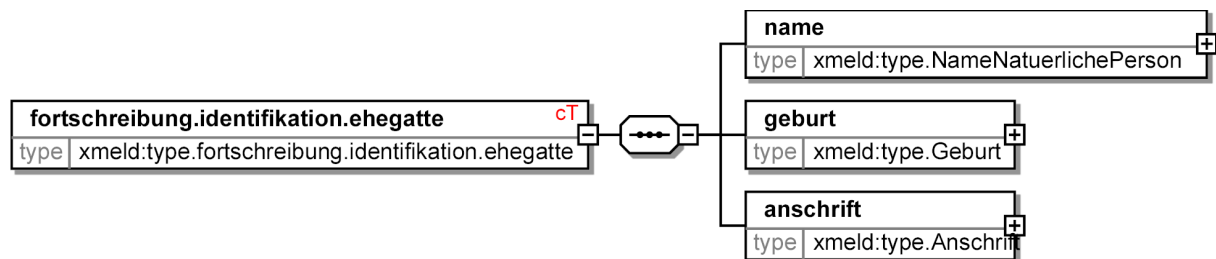
Dient ausschliesslich der Identifikation des Betroffenen.

Dessen Daten werden im Melderegister fortgeschrieben.

5.4.2 Datentyp zur Identifikation des Ehegatten im Rahmen einer Fortschreibung

Typ: type.fortschreibung.identifikation.ehegatte

Anhand dieser Daten wird der Ehegatte des Betroffenen identifiziert.

Bild 87 type.fortschreibung.identifikation.ehegatte

Kindelemente von type.fortschreibung.identifikation.ehegatte			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
name	type.NameNaturerlichePerson	1	Abschnitt 1.2.1
geburt	type.Geburt	1	Abschnitt 1.1.5
anschrift	type.Anschrift	1	Abschnitt 1.4.4

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

5.4.2.1 name (type.NameNaturerlichePerson)

Für die Beschreibung dieses Typs wird auf Abschnitt 1.2.1 auf Seite 36 verwiesen.

5.4.2.2 geburt (type.Geburt)

Für die Beschreibung dieses Typs wird auf Abschnitt 1.1.5 auf Seite 23 verwiesen.

5.4.2.3 anschrift (type.Anschrift)

Für die Beschreibung dieses Typs wird auf Abschnitt 1.4.4 auf Seite 51 verwiesen.

5.5 Die Nachrichten

In der folgenden Tabelle fassen wir alle in diesem Kapitel beschriebenen Nachrichten zusammen.

Alle Nachrichten der Hauptgruppe "fortschreibung"					
Untergruppe	Nr.	Sender	Empfänger	Beschreibung	Seite
adresse	0024	meldebehoerde	meldebehoerde	Die Anschrift des gesetzlichen Vertreters des Betroffenen ist zu ändern.	189
adresse	0029	meldebehoerde	meldebehoerde	Die Anschrift des Ehegatten des Betroffenen ist zu ändern.	190

Alle Nachrichten der Hauptgruppe "fortschreibung"					
Untergruppe	Nr.	Sender	Empfänger	Beschreibung	Seite
adresse	0035	meldebehoerde	meldebehoerde	Die sendende Gemeinde teilt mit, dass der Betroffene die letzte Nebenwohnung in der sendenden Gemeinde aufgegeben hat und er somit aus der sendenden Gemeinde wegzieht.	191
adresse	0036	meldebehoerde	meldebehoerde	Mitgeteilt wird der Auszug des Betroffenen aus einer Nebenwohnung. Der Betroffene hat in der Gemeinde, in der die bisher von ihm bewohnte Wohnung liegt, noch weitere Wohnverhältnisse: es ist kein Wegzug aus der Gemeinde.	192
adresse	0037	meldebehoerde	meldebehoerde	Mitgeteilt wird die Einrichtung einer weiteren Nebenwohnung durch den Betroffenen.	192
adresse	0038	meldebehoerde	meldebehoerde	Der Betroffene zieht innerhalb der sendenden Gemeinde um. Dabei ändert sich der Wohnungsstatus nicht.	193
adresse	0039	meldebehoerde	meldebehoerde	Statuswechsel innerhalb einer Gemeinde. Übermittelt wird die Wohnung, die durch den Statuswechsel zur Hauptwohnung wird. Die bisherige Hauptwohnung wird zur Nebenwohnung (ohne Übermittlung).	193
adresse	0041	meldebehoerde	meldebehoerde	Die sendende Gemeinde teilt mit, dass der Betroffene von Amts wegen abgemeldet worden ist.	194
beziehung	0004	meldebehoerde	meldebehoerde	Der Familienstand des Betroffenen ist falsch und muss berichtigt werden. Dazu ist ausschliesslich das Kindelement "familienstand" des complexTypes "Familienstand" (in familienstand.neu) zu berichtigen.	194
beziehung	0008	meldebehoerde	meldebehoerde	Mitgeteilt wird die Eheschliessung des Betroffenen	195

Alle Nachrichten der Hauptgruppe "fortschreibung"					
Untergruppe	Nr.	Sender	Empfänger	Beschreibung	Seite
beziehung	0009	meldebehoerde	meldebehoerde	Die Ehe des Betroffenen wurde geschieden.	196
beziehung	0010	meldebehoerde	meldebehoerde	Die Ehe des Betroffenen wurde aufgehoben oder für nichtig erklärt.	197
beziehung	0011	meldebehoerde	meldebehoerde	Der Ehegatte des Betroffenen ist verstorben. Übermittelt werden der neue Familienstand und nähere Angaben zum Tod des Ehegatten. Nähere Angaben zum Dokument, mit dem der Tod des Ehegatten belegt wird (Sterbeurkunde) sind im Element tod.ehegatte/nachweisd	197
beziehung	0012	meldebehoerde	meldebehoerde	Der Betroffene (ein Kind) wird von einem Elternteil legitimiert.	198
beziehung	0013	meldebehoerde	meldebehoerde	Der Betroffene (ein Kind) wird von den Elternteilen adoptiert.	200
beziehung	0015	meldebehoerde	meldebehoerde	Der Betroffene hat eine Lebenspartnerschaft eintragen lassen.	202
beziehung	0016	meldebehoerde	meldebehoerde	Eine bisher bestehende Lebenspartnerschaft wird aufgehoben.	202
beziehung	0017	meldebehoerde	meldebehoerde	Der Lebenspartner des Betroffenen ist verstorben. Übermittelt werden der neue Familienstand und nähere Angaben zum Tod des Lebenspartners. Nähere Angaben zum Dokument, mit dem der Tod des Lebenspartners belegt wird (Sterbeurkunde) sind im Element tod.leb	203
beziehung	0020	meldebehoerde	meldebehoerde	Zuordnung eines gesetzlichen Vertreters für den Betroffenen	203
beziehung	0022	meldebehoerde	meldebehoerde	Beendigung einer gesetzlichen Vertretung für den Betroffenen	204

Alle Nachrichten der Hauptgruppe "fortschreibung"					
Untergruppe	Nr.	Sender	Empfänger	Beschreibung	Seite
beziehung	0023	meldebehoerde	meldebehoerde	Aufhebung einer fehlerhaft eingetragenen Gesetzlichen Vertretung für den Betroffenen	204
dokument	0006	meldebehoerde	meldebehoerde	Die sendende Meldebehörde teilt der adressierten Meldebehörde mit, dass für den Betroffenen ein Ausweisdokument ausgestellt worden ist.	205
dokument	0007	meldebehoerde	meldebehoerde	Der Betroffene hat den Verlust eines Ausweisdokumentes angezeigt.	206
geburt	0003	meldebehoerde	meldebehoerde	Berichtigung des Geburtsdatums. Das bisher gespeicherte Geburtsdatum des Betroffenen ist falsch und muss berichtigt werden.	206
geburt	0014	meldebehoerde	meldebehoerde	Angaben zum Geburtsort des Betroffenen sind falsch und müssen berichtigt werden.	207
geburt	0021	meldebehoerde	meldebehoerde	Das Geburtsdatum des gesetzlichen Vertreters des Betroffenen ist zu berichtigen.	207
geburt	0028	meldebehoerde	meldebehoerde	Das Geburtsdatum des Ehegatten des Betroffenen ist zu ändern.	208
geschlecht	0001	meldebehoerde	meldebehoerde	Berichtigung des Geschlechts. Ein bisheriger, falscher Wert für das Geschlecht des Betroffenen wird berichtigt.	209
geschlecht	0002	meldebehoerde	meldebehoerde	Geschlechtsumwandlung. Das Geschlecht des Betroffenen hat sich geändert. Der neue Wert wird mitgeteilt. Da damit immer eine Änderung des Vornamens einhergeht, werden die Änderungsdaten des Vornamens ebenfalls mitgeführt.	210

Alle Nachrichten der Hauptgruppe "fortschreibung"					
Untergruppe	Nr.	Sender	Empfänger	Beschreibung	Seite
name	0018	meldebehoerde	meldebehoerde	Der Nachname des gesetzlichen Vertreters des Betroffenen muss berichtigt werden. (Anhand der Rolle ist erkennbar, welcher Nachname berichtigt wird.)	211
name	0019	meldebehoerde	meldebehoerde	Die Vornamen des gesetzlichen Vertreters des Betroffenen sind zu berichtigen.	212
name	0025	meldebehoerde	meldebehoerde	Der Nachname des Ehegatten des Betroffenen muss geändert werden. (Anhand der Rolle ist erkennbar, welcher Nachname geändert wird.)	213
name	0026	meldebehoerde	meldebehoerde	Die Vornamen des Ehegatten des Betroffenen sind zu ändern.	213
name	0030	meldebehoerde	meldebehoerde	Der bisherige Familienname (ggfs. mit Namensbestandteilen) des Betroffenen hat sich geändert. Die Rolle muss "Familienname" sein.	214
name	0031	meldebehoerde	meldebehoerde	Der bisher gespeicherte Nachname (Geburtsname oder Familienname) des Betroffenen ist falsch, er muss berichtigt werden.	215
name	0032	meldebehoerde	meldebehoerde	Der Betroffene ist eine volljährige Person, deren Geburtsname sich auf Grund einer Adoption ändert.	216
name	0033	meldebehoerde	meldebehoerde	Die Vornamen des Betroffenen haben sich geändert.	217
name	0034	meldebehoerde	meldebehoerde	Die Vornamen des Betroffenen waren (teilweise) falsch, sie müssen berichtigt werden. Es werden alle gültigen Vornamen (nicht nur die berichtigten) übermittelt.	218

Alle Nachrichten der Hauptgruppe "fortschreibung"					
Untergruppe	Nr.	Sender	Empfänger	Beschreibung	Seite
sperre	0005	meldebehoerde	meldebehoerde	Die sendende Meldebehörde teilt der adressierten Meldebehörde mit, dass für den Betroffenen eine Auskunftssperre eingerichtet worden ist.	219
sperreloeschen	0050	meldebehoerde	meldebehoerde	Die sendende Meldebehörde teilt der adressierten Meldebehörde mit, dass für den Betroffenen eine Auskunftssperre gelöscht worden ist.	219
staatsangehoerigkeit	0044	meldebehoerde	meldebehoerde	Staatsangehörigkeit fortschreiben. Ein bisher korrekter Wert für die Staatsangehörigkeit des Betroffenen hat sich geändert. Er ist durch den neuen Wert zu ersetzen. Optional werden Angaben entweder bezüglich § 29 StAG (Optionsdeutscher) oder des Eintrags im Wählerverzeichnis (Unionsbürger) gemacht. Diese beziehen sich auf die neue Staatsangehörigkeit.	220
staatsangehoerigkeit	0045	meldebehoerde	meldebehoerde	Zu den bisherigen Staatsangehörigkeiten des Betroffenen werden durch Änderung bis zu drei neue Staatsangehörigkeiten hinzugefügt. Optional können entweder Angaben zur Unionsbürgerschaft oder zum Optionsdeutschen gemacht werden.	221
staatsangehoerigkeit	0046	meldebehoerde	meldebehoerde	Eine bisher korrekte Staatsangehörigkeit besteht nicht mehr, sie ist zu löschen. Im Element optionsdeutscher.neu oder (exklusiv) im Element unionsbuerger.neu wird der nach dem Löschen der Staatsbürgerschaft gültige Zustand mitgeteilt.	222

Alle Nachrichten der Hauptgruppe "fortschreibung"					
Untergruppe	Nr.	Sender	Empfänger	Beschreibung	Seite
staatsangehoerigkeit	0047	meldebehoerde	meldebehoerde	Fortschreibung der Staatsangehörigkeit. Ein fehlerhaft eingetragener Wert für die Staatsangehörigkeit des Betroffenen muss berichtigt werden. Er ist durch den neuen Wert zu ersetzen. Optional werden Angaben entweder bezüglich § 29 StAG (Optionsdeutscher) oder (exklusiv) des Eintrags im Wählerverzeichnis gemacht. Diese beziehen sich auf die neue Staatsangehörigkeit.	223
staatsangehoerigkeit	0048	meldebehoerde	meldebehoerde	Zu den bisherigen Staatsangehörigkeiten des Betroffenen werden durch Berichtigung bis zu drei neue Staatsangehörigkeiten hinzugefügt. Optional können entweder Angaben zur Unionsbürgerschaft oder zum Optionsdeutschen gemacht werden.	224
staatsangehoerigkeit	0049	meldebehoerde	meldebehoerde	Eine fehlerhaft eingetragene Staatsangehörigkeit ist zu löschen. Im Element optionsdeutscher.neu oder (exklusiv) im Element unionsbuerger.neu wird der nach dem Löschen der Staatsbürgerschaft gültige Zustand mitgeteilt.	225
titel	0027	meldebehoerde	meldebehoerde	Die Titel (Doktorgrade) des Ehegatten des Betroffenen sind fortzuschreiben.	226
titel	0042	meldebehoerde	meldebehoerde	Fortschreiben der Titel des Betroffenen. Die bisher gespeicherten Daten waren korrekt, es hat sich aber ein neuer Sachstand ergeben. In "titelliste.neu" wird die nach der Fortschreibung gültige, komplette Liste aller Titel des Betroffenen angegeben.	227

Alle Nachrichten der Hauptgruppe "fortschreibung"					
Untergruppe	Nr.	Sender	Empfänger	Beschreibung	Seite
titel	0043	meldebehoerde	meldebehoerde	Berichtigung der Titel des Betroffenen. Die bisher gespeicherten Daten waren (teilweise) nicht korrekt, sie müssen berichtigt werden. In "titel.neu" wird die nach der Berichtigung gültige, komplette Liste aller Titel des Betroffenen angegeben.	228
tod	0040	meldebehoerde	meldebehoerde	Der Betroffene ist verstorben.	229

Wir haben die mittlerweile 50 Fortschreibungsnachrichten nach behandelten Vorgängen gruppiert:

- Anschrift (Abschnitt 5.5.1 auf Seite 189)
- Beziehung (Abschnitt 5.5.2 auf Seite 194)
- Ausweisdokument (Abschnitt 5.5.3 auf Seite 205)
- Geburt (Abschnitt 5.5.4 auf Seite 206)
- Geschlecht (Abschnitt 5.5.5 auf Seite 209)
- Name (Abschnitt 5.5.6 auf Seite 211)
- Auskunftsperre (Abschnitt 5.5.7 auf Seite 219)
- Staatsangehörigkeit (Abschnitt 5.5.8 auf Seite 220)
- Titel (Abschnitt 5.5.9 auf Seite 226)
- Tod (Abschnitt 5.5.10 auf Seite 229)

Die Grundstruktur der modellierten Nachrichten folgt der Grobeinteilung in Nachrichtenkopf und Datenteil.

Im Nachrichtenkopf sind enthalten Informationen zum Geschäftsvorgang, Zeitpunkt der Erstellung, zu empfangender und absendender Meldebehörde mit Informationen für Erreichbarkeit zuständiger Bearbeiter für mögliche manuelle Nachbearbeitungen.

Im Datenteil folgen dann die inhaltlichen Informationen zu den Geschäftsprozessen, über die der Empfänger mit der Nachricht informiert wird. Darin enthalten sind Informationen, um den betroffenen Bürger zu identifizieren (der, dessen Meldedatensatz fortgeschrieben wird) und andererseits die neuen oder Änderungsinformationen zur Fortschreibung des Melderegisters.

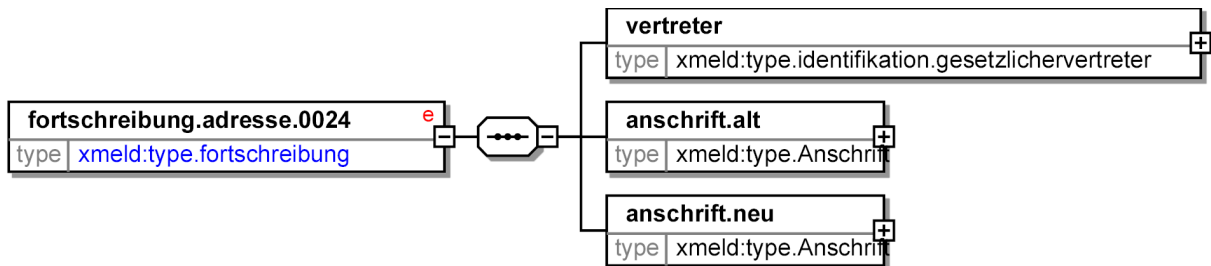
Im Datenteil werden die jetzt aktuellen Daten und gegebenenfalls die falschen bzw. nicht mehr gültigen Daten übermittelt. Eine sich durch diese Trennung in bestimmten Fällen ergebende Datenredundanz wird aus Gründen einer einheitliche Methodik mitgetragen.

5.5.1 Fortschreibungen von Anschriften

5.5.1.1 Änderung der Anschrift des gesetzlichen Vertreters des Betroffenen

Nachricht: fortschreibung.adresse.0024, Version: 1.1

Die Anschrift des gesetzlichen Vertreters des Betroffenen ist zu ändern.

Bild 88 fortschreibung.adresse.0024

Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.fortschreibung` (siehe Abschnitt 5.4.1 auf Seite 181).

Kindelemente von <code>fortschreibung.adresse.0024</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
vertreter	<code>type.identifikation.gesetzlichervertreter</code>	1	Abschnitt 2.8
anschrift.alt	<code>type.Anschrift</code>	1	Abschnitt 1.4.4
anschrift.neu	<code>type.Anschrift</code>	1	Abschnitt 1.4.4

Die Kindelemente dieser Nachricht werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

5.5.1.1.1 `vertreter` (`type.identifikation.gesetzlichervertreter`)

Anhand dieser Daten wird der gesetzliche Vertreter des Betroffenen identifiziert, dessen Anschrift zu ändern ist.

5.5.1.1.2 `anschrift.alt` (`type.Anschrift`)

Die bisherige Anschrift des gesetzlichen Vertreters.

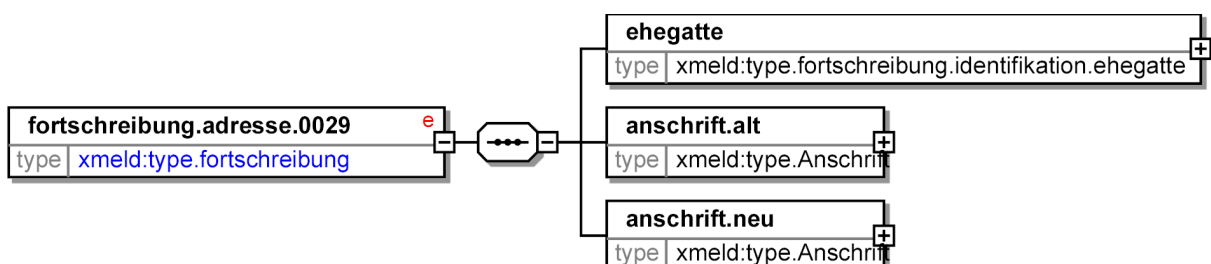
5.5.1.1.3 `anschrift.neu` (`type.Anschrift`)

Die neue Anschrift des gesetzlichen Vertreters.

5.5.1.2 Änderung der Anschrift des Ehegatten des Betroffenen

Nachricht: `fortschreibung.adresse.0029`, Version: 1.1

Die Anschrift des Ehegatten des Betroffenen ist zu ändern

Bild 89 fortschreibung.adresse.0029

Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.fortschreibung` (siehe Abschnitt 5.4.1 auf Seite 181).

Kindelemente von <code>fortschreibung.adresse.0029</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
<code>ehegatte</code>	<code>type.fortschreibung.identifikation.ehegatte</code>	1	Abschnitt 5.4.2
<code>anschrift.alt</code>	<code>type.Anschrift</code>	1	Abschnitt 1.4.4
<code>anschrift.neu</code>	<code>type.Anschrift</code>	1	Abschnitt 1.4.4

Die Kindelemente dieser Nachricht werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

5.5.1.2.1 `ehegatte` (`type.fortschreibung.identifikation.ehegatte`)

Diese Daten dienen dazu, vor einer Änderung festzustellen, ob das adressierte EWO die gleichen Daten über den Ehegatten hat wie das sendende EWO.

5.5.1.2.2 `anschrift.alt` (`type.Anschrift`)

Die bisherige Anschrift des Ehegatten.

5.5.1.2.3 `anschrift.neu` (`type.Anschrift`)

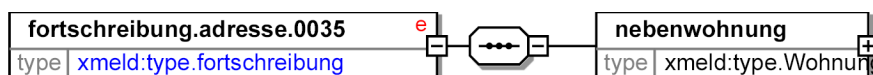
Die neue Anschrift des Ehegatten.

5.5.1.3 Wegzug nach Aufgabe der letzten Wohnung

Nachricht: `fortschreibung.adresse.0035`, Version: 1.1

Die sendende Gemeinde teilt mit, dass der Betroffene die letzte Nebenwohnung in der sendenden Gemeinde aufgegeben hat und er somit aus der sendenden Gemeinde wegzieht.

Bild 90 `fortschreibung.adresse.0035`



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.fortschreibung` (siehe Abschnitt 5.4.1 auf Seite 181).

Kindelement von <code>fortschreibung.adresse.0035</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
<code>nebenwohnung</code>	<code>type.Wohnung</code>	1	Abschnitt 1.4.3

Das Kindelement dieser Nachricht wird in dem folgenden Unterabschnitt beschrieben.

5.5.1.3.1 `nebenwohnung` (`type.Wohnung`)

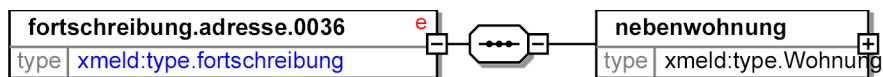
Angaben zur Wohnung des Betroffenen in der sendenden Gemeinde, die dieser aufgegeben hat. Informationen über die Anschrift der Wohnung und das Datum des Auszugs sind in Kindelementen enthalten.

5.5.1.4 Auszug des Betroffenen aus einer Nebenwohnung

Nachricht: fortschreibung.adresse.0036, Version: 1.1

Mitgeteilt wird der Auszug des Betroffenen aus einer Nebenwohnung. Der Betroffene hat in der Gemeinde, in der die bisher von ihm bewohnte Wohnung liegt, noch weitere Wohnverhältnisse: Damit liegt *kein* Wegzug aus der Gemeinde vor.

Bild 91 fortschreibung.adresse.0036



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.fortschreibung` (siehe Abschnitt 5.4.1 auf Seite 181).

Kindelement von <code>fortschreibung.adresse.0036</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
nebenwohnung	<code>type.Wohnung</code>	1	Abschnitt 1.4.3

Das Kindelement dieser Nachricht wird in dem folgenden Unterabschnitt beschrieben.

5.5.1.4.1 nebenwohnung (`type.Wohnung`)

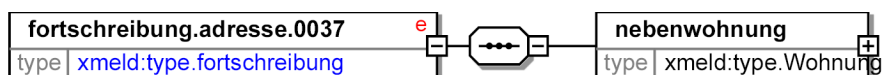
Angaben zur Nebenwohnung des Betroffenen in der sendenden Gemeinde, die dieser angegeben hat. Informationen über die Anschrift der Nebenwohnung und das Datum des Auszugs sind in Kindelementen enthalten.

5.5.1.5 Einrichtung einer weiteren Nebenwohnung

Nachricht: fortschreibung.adresse.0037, Version: 1.1

Mitgeteilt wird die Einrichtung einer weiteren Nebenwohnung durch den Betroffenen.

Bild 92 fortschreibung.adresse.0037



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.fortschreibung` (siehe Abschnitt 5.4.1 auf Seite 181).

Kindelement von <code>fortschreibung.adresse.0037</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
nebenwohnung	<code>type.Wohnung</code>	1	Abschnitt 1.4.3

Das Kindelement dieser Nachricht wird in dem folgenden Unterabschnitt beschrieben.

5.5.1.5.1 nebenwohnung (`type.Wohnung`)

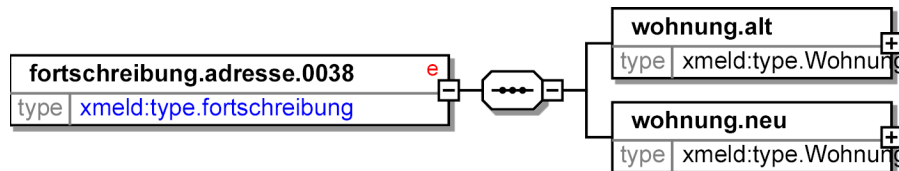
Angaben zu der Nebenwohnung, die der Betroffene als weitere Nebenwohnung einrichtet.

5.5.1.6 Umzug innerhalb der Gemeinde

Nachricht: *fortschreibung.adresse.0038*, Version: 1.1

Der Betroffene zieht innerhalb der sendenden Gemeinde um. Dabei ändert sich der Wohnungsstatus nicht.

Bild 93 *fortschreibung.adresse.0038*



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.fortschreibung` (siehe Abschnitt 5.4.1 auf Seite 181).

Kindelemente von <i>fortschreibung.adresse.0038</i>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
wohnung.alt	<code>type.Wohnung</code>	1	Abschnitt 1.4.3
wohnung.neu	<code>type.Wohnung</code>	1	Abschnitt 1.4.3

Die Kindelemente dieser Nachricht werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

5.5.1.6.1 *wohnung.alt* (`type.Wohnung`)

Angaben zu der Wohnung, die der Betroffene bisher bewohnt hat.

5.5.1.6.2 *wohnung.neu* (`type.Wohnung`)

Angaben zu der Wohnung, in der der Betroffene ab dem Umzugsdatum wohnt.

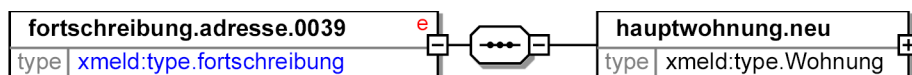
5.5.1.7 Mitteilung der neuen Hauptwohnung (Statuswechsel)

Nachricht: *fortschreibung.adresse.0039*, Version: 1.1

Mit dieser Nachricht wird ein Statuswechsel innerhalb einer Gemeinde mitgeteilt. Übermittelt wird die Wohnung, die durch den Statuswechsel zur Hauptwohnung wird.

Die bisherige Hauptwohnung wird zur Nebenwohnung (ohne Übermittlung).

Bild 94 *fortschreibung.adresse.0039*



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.fortschreibung` (siehe Abschnitt 5.4.1 auf Seite 181).

Kindelement von <i>fortschreibung.adresse.0039</i>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
hauptwohnung.neu	<code>type.Wohnung</code>	1	Abschnitt 1.4.3

Das Kindelement dieser Nachricht wird in dem folgenden Unterabschnitt beschrieben.

5.5.1.7.1 hauptwohnung.neu (type.Wohnung)

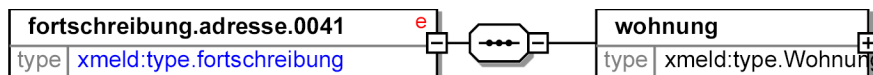
Dies ist die Wohnung, die nach dem Statuswechsel die Hauptwohnung des Betroffenen ist.

5.5.1.8 Abmeldung des Betroffenen von Amts wegen

Nachricht: fortschreibung.adresse.0041, Version: 1.1

Die sendende Gemeinde teilt mit, dass der Betroffene von Amts wegen abgemeldet worden ist.

Bild 95 fortschreibung.adresse.0041



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.fortschreibung` (siehe Abschnitt 5.4.1 auf Seite 181).

Kindelement von <code>fortschreibung.adresse.0041</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
wohnung	<code>type.Wohnung</code>	1	Abschnitt 1.4.3

Das Kindelement dieser Nachricht wird in dem folgenden Unterabschnitt beschrieben.

5.5.1.8.1 wohnung (type.Wohnung)

Angaben zu der letzten Wohnung in der sendenden Gemeinde, aus der der Betroffene von Amts wegen abgemeldet worden ist.

5.5.2 Fortschreibungen von Beziehungsinformationen

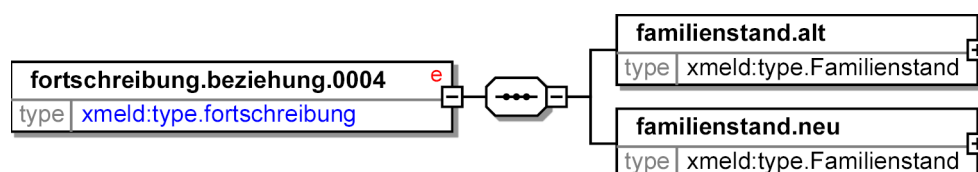
5.5.2.1 Berichtigung des Familienstandes des Betroffenen

Nachricht: fortschreibung.beziehung.0004, Version: 1.1

Der Familienstand des Betroffenen ist falsch und muss berichtigt werden.

Dazu ist ausschliesslich das Kindelement `familienstand.neu` des complexTypes `Familienstand` (in `familienstand.neu`) zu berichtigen.

Bild 96 fortschreibung.beziehung.0004



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.fortschreibung` (siehe Abschnitt 5.4.1 auf Seite 181).

Kindelemente von <code>fortschreibung.beziehung.0004</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
familienstand.alt	<code>type.Familienstand</code>	1	Abschnitt 1.1.4

Kindelemente von <code>fortschreibung.beziehung.0004</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
familienstand.neu	<code>type.Familienstand</code>	1	Abschnitt 1.1.4

Die Kindelemente dieser Nachricht werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

5.5.2.1.1 `familienstand.alt` (`type.Familienstand`)

Enthält den falschen Familienstand.

5.5.2.1.2 `familienstand.neu` (`type.Familienstand`)

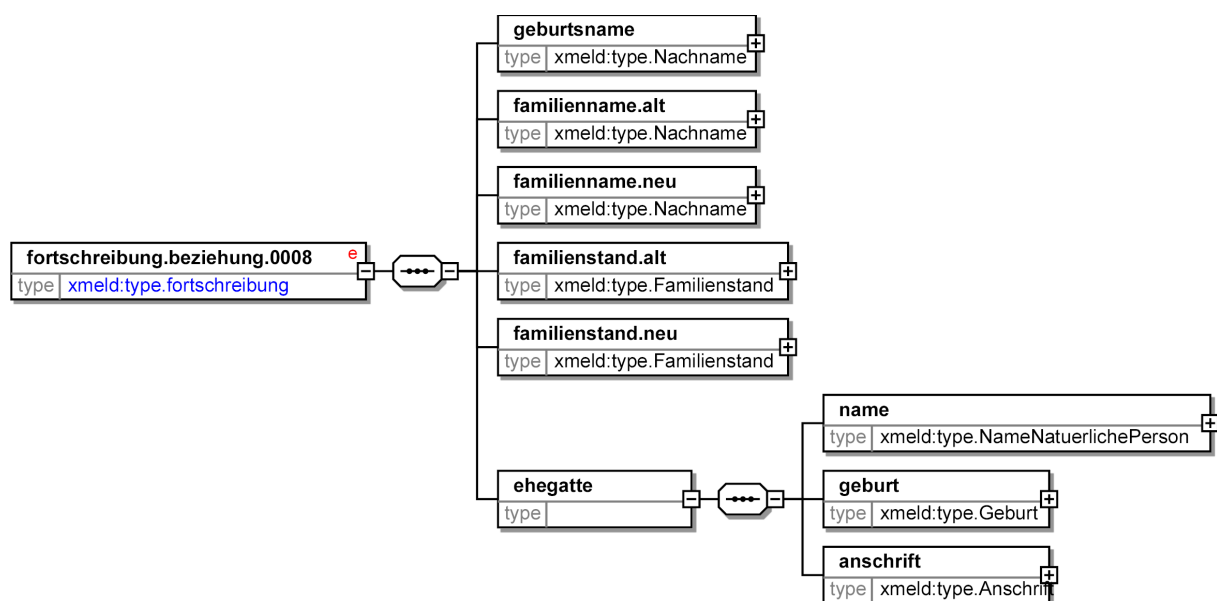
Enthält den berichtigten Familienstand.

5.5.2.2 Mitteilung der Eheschliessung des Betroffenen

Nachricht: `fortschreibung.beziehung.0008`, Version: 1.1

Mitgeteilt wird die Eheschliessung des Betroffenen.

Bild 97 `fortschreibung.beziehung.0008`



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.fortschreibung` (siehe Abschnitt 5.4.1 auf Seite 181).

Kindelemente von <code>fortschreibung.beziehung.0008</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
geburtsname	<code>type.Nachname</code>	1	Abschnitt 1.2.3
familienname.alt	<code>type.Nachname</code>	1	Abschnitt 1.2.3
familienname.neu	<code>type.Nachname</code>	1	Abschnitt 1.2.3
familienstand.alt	<code>type.Familienstand</code>	1	Abschnitt 1.1.4
familienstand.neu	<code>type.Familienstand</code>	1	Abschnitt 1.1.4

Kindelemente von <code>fortschreibung.beziehung.0008</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
ehegatte		1	

Die Kindelemente dieser Nachricht werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

5.5.2.2.1 `geburtsname` (`type.Nachname`)

Der Geburtsname des Betroffenen (ausgedrückt durch das Attribut *rolle*).

5.5.2.2.2 `familienname.alt` (`type.Nachname`)

Dies ist der alte Familienname (ausgedrückt durch das Attribut *rolle*).

5.5.2.2.3 `familienname.neu` (`type.Nachname`)

Dies ist der neue Familienname des Betroffenen, wie er sich durch die Eheschliessung ergibt (ausgedrückt durch das Attribut *rolle*).

5.5.2.2.4 `familienstand.alt` (`type.Familienstand`)

Der alte Familienstand des Betroffenen vor der Eheschliessung.

5.5.2.2.5 `familienstand.neu` (`type.Familienstand`)

Der neue Familienstand des Betroffenen nach der Eheschliessung.

5.5.2.2.6 `ehegatte`

Relevante Daten des Ehegatten des Betroffenen.

Kindelemente von <code>ehegatte</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
<code>name</code>	<code>type.NameNatuerlichePerson</code>	1	Abschnitt 1.2.1
<code>geburt</code>	<code>type.Geburt</code>	1	Abschnitt 1.1.5
<code>anschrift</code>	<code>type.Anschrift</code>	1	Abschnitt 1.4.4

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

5.5.2.2.6-1 `name` (`type.NameNatuerlichePerson`)

Der Name des Ehegatten.

5.5.2.2.6-2 `geburt` (`type.Geburt`)

Die Geburt des Ehegatten.

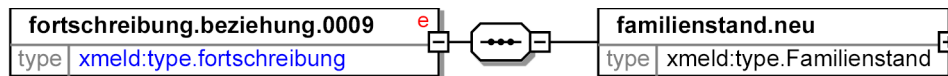
5.5.2.2.6-3 `anschrift` (`type.Anschrift`)

Die Anschrift des Ehegatten.

5.5.2.3 Mitteilung der Ehescheidung des Betroffenen

Nachricht: `fortschreibung.beziehung.0009`, Version: 1.1

Die Ehe des Betroffenen wurde geschieden.

Bild 98 fortschreibung.beziehung.0009

Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.fortschreibung` (siehe Abschnitt 5.4.1 auf Seite 181).

Kindelement von <code>fortschreibung.beziehung.0009</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
familienstand.neu	<code>type.Familienstand</code>	1	Abschnitt 1.1.4

Das Kindelement dieser Nachricht wird in dem folgenden Unterabschnitt beschrieben.

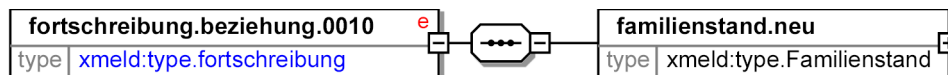
5.5.2.3.1 familienstand.neu (`type.Familienstand`)

Der neue Familienstand des Betroffenen, wie er sich durch die Ehescheidung ergibt.

5.5.2.4 Mitteilung der Ehe-Aufhebung des Betroffenen

Nachricht: `fortschreibung.beziehung.0010`, Version: 1.1

Die Ehe des Betroffenen wurde aufgehoben oder für nichtig erklärt.

Bild 99 fortschreibung.beziehung.0010

Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.fortschreibung` (siehe Abschnitt 5.4.1 auf Seite 181).

Kindelement von <code>fortschreibung.beziehung.0010</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
familienstand.neu	<code>type.Familienstand</code>	1	Abschnitt 1.1.4

Das Kindelement dieser Nachricht wird in dem folgenden Unterabschnitt beschrieben.

5.5.2.4.1 familienstand.neu (`type.Familienstand`)

Der neue Familienstand, wie er sich aus der Aufhebung oder Nichtigkeitserklärung ergibt.

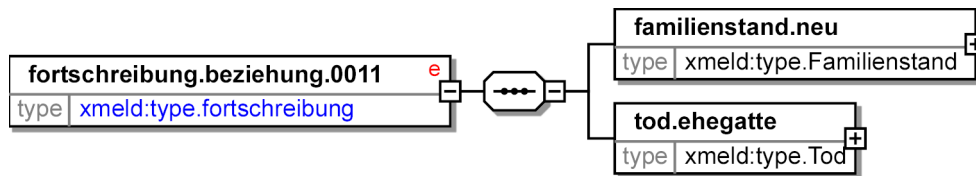
5.5.2.5 Übermittlung von Informationen in Zusammenhang mit dem Ableben des Ehegatten

Nachricht: `fortschreibung.beziehung.0011`, Version: 1.1

Der Ehegatte des Betroffenen ist verstorben. Übermittelt werden der neue Familienstand und nähere Angaben zum Tod des Ehegatten.

Nähere Angaben zum Dokument, mit dem der Tod des Ehegatten belegt wird (Sterbeurkunde) sind in den Nachweisdaten zum Element `tod.ehegatte` enthalten.

Bild 100 fortschreibung.beziehung.0011



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.fortschreibung` (siehe Abschnitt 5.4.1 auf Seite 181).

Kindelemente von <code>fortschreibung.beziehung.0011</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
familienstand.neu	<code>type.Familienstand</code>	1	Abschnitt 1.1.4
tod.ehegatte	<code>type.Tod</code>	1	Abschnitt 1.1.13

Die Kindelemente dieser Nachricht werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

5.5.2.5.1 familienstand.neu (type.Familienstand)

Der neue Familienstand des Betroffenen, wie er sich nach dem Tod des Ehegatten ergibt.

5.5.2.5.2 tod.ehegatte (type.Tod)

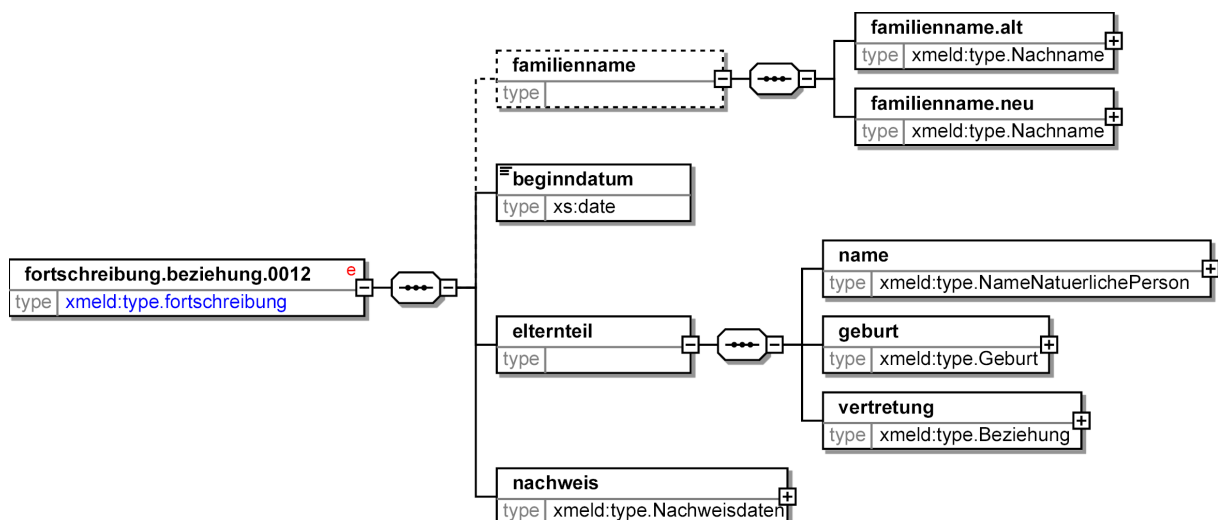
Nähere Angaben zum Tod des Ehegatten des Betroffenen.

5.5.2.6 Legitimation des Betroffenen (Kind) durch ein Elternteil

Nachricht: fortschreibung.beziehung.0012, Version: 1.1

Der Betroffene (ein Kind) wird von einem Elternteil legitimiert. Dieser Fall tritt ein, wenn die leiblichen Eltern nach der Geburt des Kindes heiraten.

Bild 101 fortschreibung.beziehung.0012



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.fortschreibung` (siehe Abschnitt 5.4.1 auf Seite 181).

Kindelemente von <code>fortschreibung.beziehung.0012</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
familiename		0..1	
beginndatum	<code>xs:date</code>	1	
elternteil		1	
nachweis	<code>type.Nachweisdaten</code>	1	Abschnitt 1.1.8

Die Kindelemente dieser Nachricht werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

5.5.2.6.1 `familiename`

Dieses Element ist optional, da entweder der Familienname invariant ist oder geändert wird.

Bei einer Änderung im Rahmen der Legitimation sind alter und neuer Familienname zu übermitteln.

Kindelemente von <code>familiename</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
<code>familiename.alt</code>	<code>type.Nachname</code>	1	Abschnitt 1.2.3
<code>familiename.neu</code>	<code>type.Nachname</code>	1	Abschnitt 1.2.3

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

5.5.2.6.1-1 `familiename.alt (type.Nachname)`

Der bisherige Familienname des Betroffenen.

5.5.2.6.1-2 `familiename.neu (type.Nachname)`

Der neue Familienname des Betroffenen.

5.5.2.6.2 `beginndatum (xs:date)`

Datum der Legitimation.

5.5.2.6.3 `elternteil`

Der Elternteil, der den Betroffenen legitimiert.

Kindelemente von <code>elternteil</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
<code>name</code>	<code>type.NameNatuerlichePerson</code>	1	Abschnitt 1.2.1
<code>geburt</code>	<code>type.Geburt</code>	1	Abschnitt 1.1.5
<code>vertretung</code>	<code>type.Beziehung</code>	1	Abschnitt 1.3.1

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

5.5.2.6.3-1 `name (type.NameNatuerlichePerson)`

Die Namen des Elternteils des Betroffenen (Vor-, Familien- und Geburtsname).

5.5.2.6.3-2 geburt (type.Geburt)

Angaben zur Geburt des Elternteils

5.5.2.6.3-3 vertretung (type.Beziehung)

In welcher Beziehung steht der Elternteil zum Betroffenen?

Durch die Legitimation wird das Kind ehelich. Wenn das Sorgerecht nicht schon früher einvernehmlich gemeinsam wahrgenommen wurde, erhält der Vater mit der Legitimation das Sorgerecht.

5.5.2.6.4 nachweis (type.Nachweisdaten)

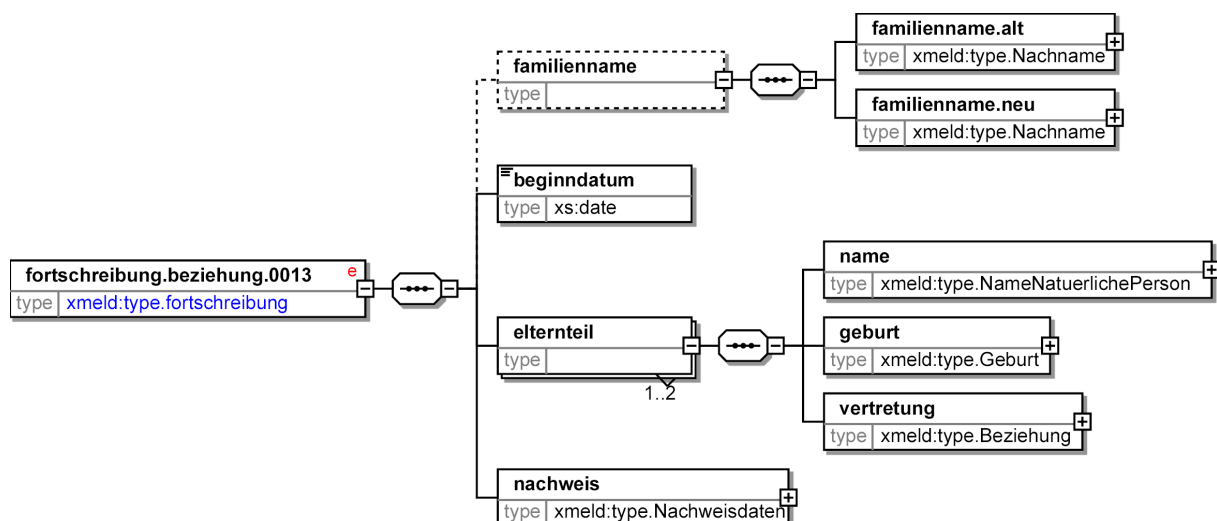
Angaben zum Dokument, mit dem die Legitimation nachgewiesen werden kann.

5.5.2.7 Adoption des Betroffenen (Kind)

Nachricht: fortschreibung.beziehung.0013, Version: 1.1

Der Betroffene (ein Kind) wird von den Elternteilen adoptiert.

Bild 102 fortschreibung.beziehung.0013



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.fortschreibung` (siehe Abschnitt 5.4.1 auf Seite 181).

Kindelemente von <code>fortschreibung.beziehung.0013</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
familienname		0..1	
beginndatum	<code>xs:date</code>	1	
elternteil		1..2	
nachweis	<code>type.Nachweisdaten</code>	1	Abschnitt 1.1.8

Die Kindelemente dieser Nachricht werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

5.5.2.7.1 familienname

Dieses Element ist optional, da entweder der Familienname invariant ist oder geändert wird.

Bei einer Änderung im Rahmen der Adoption sind alter und neuer Familienname zu übermitteln.

Kindelemente von <code>familiennamen</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
<code>familiennamen.alt</code>	<code>type.Nachname</code>	1	Abschnitt 1.2.3
<code>familiennamen.neu</code>	<code>type.Nachname</code>	1	Abschnitt 1.2.3

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

5.5.2.7.1-1 `familiennamen.alt` (`type.Nachname`)

Der bisherige Familienname des Betroffenen.

5.5.2.7.1-2 `familiennamen.neu` (`type.Nachname`)

Der neue Familienname des Betroffenen.

5.5.2.7.2 `beginnndatum` (`xs:date`)

Datum der Adoption.

5.5.2.7.3 `elternteil`

Angaben zu dem (den) Elternteil(en), die den Betroffenen adoptiert haben.

Kindelemente von <code>elternteil</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
<code>name</code>	<code>type.NameNatuerlichePerson</code>	1	Abschnitt 1.2.1
<code>geburt</code>	<code>type.Geburt</code>	1	Abschnitt 1.1.5
<code>vertretung</code>	<code>type.Beziehung</code>	1	Abschnitt 1.3.1

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

5.5.2.7.3-1 `name` (`type.NameNatuerlichePerson`)

Die Namen des Elternteils des Betroffenen (Vor-, Familien- und Geburtsname).

5.5.2.7.3-2 `geburt` (`type.Geburt`)

Angaben zur Geburt des Elternteils

5.5.2.7.3-3 `vertretung` (`type.Beziehung`)

In welcher Beziehung steht der Elternteil zum Betroffenen?

Durch die Legitimation wird das Kind ehelich. Wenn das Sorgerecht nicht schon früher einvernehmlich gemeinsam wahrgenommen wurde, erhält der Vater mit der Legitimation das Sorgerecht.

5.5.2.7.4 `nachweis` (`type.Nachweisdaten`)

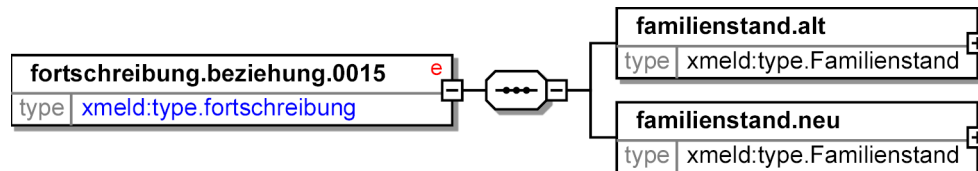
Angaben zu dem Dokument, welches die Adoption des Betroffenen durch die Elternteile nachweist.

5.5.2.8 Eintragung einer Lebenspartnerschaft

Nachricht: *fortschreibung.beziehung.0015*, Version: 1.1

Der Betroffene hat eine Lebenspartnerschaft eintragen lassen.

Bild 103 *fortschreibung.beziehung.0015*



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.fortschreibung` (siehe Abschnitt 5.4.1 auf Seite 181).

Kindelemente von <i>fortschreibung.beziehung.0015</i>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
familienstand.alt	<code>type.Familienstand</code>	1	Abschnitt 1.1.4
familienstand.neu	<code>type.Familienstand</code>	1	Abschnitt 1.1.4

Die Kindelemente dieser Nachricht werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

5.5.2.8.1 *familienstand.alt* (`type.Familienstand`)

Diese Daten zum alten Familienstand sind nicht mehr gültig.

5.5.2.8.2 *familienstand.neu* (`type.Familienstand`)

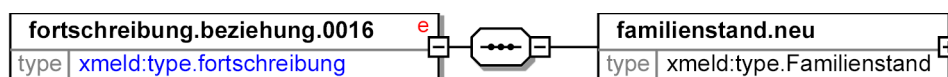
Diese Daten ersetzen die bisher gespeicherten Daten zum Familienstand.

5.5.2.9 Aufhebung einer Lebenspartnerschaft

Nachricht: *fortschreibung.beziehung.0016*, Version: 1.1

Eine bisher bestehende Lebenspartnerschaft wird aufgehoben.

Bild 104 *fortschreibung.beziehung.0016*



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.fortschreibung` (siehe Abschnitt 5.4.1 auf Seite 181).

Kindelement von <i>fortschreibung.beziehung.0016</i>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
familienstand.neu	<code>type.Familienstand</code>	1	Abschnitt 1.1.4

Das Kindelement dieser Nachricht wird in dem folgenden Unterabschnitt beschrieben.

5.5.2.9.1 familienstand.neu (type.Familienstand)

Die hier angegebenen Daten zum Familienstand ersetzen die bisher gespeicherten Daten.

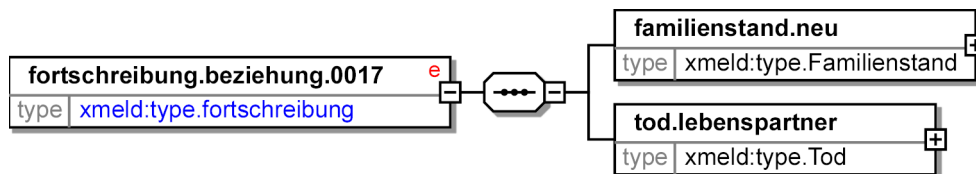
5.5.2.10 Übermittlung von Informationen in Zusammenhang mit dem Ableben des Lebenspartners

Nachricht: fortschreibung.beziehung.0017, Version: 1.1

Der Lebenspartner des Betroffenen ist verstorben. Übermittelt werden der neue Familienstand und nähere Angaben zum Tod des Lebenspartners.

Nähere Angaben zum Dokument, mit dem der Tod des Lebenspartners belegt wird (Sterbeurkunde) sind im Element *tod.lebenspartner/nachweisdaten* (und nicht in *familienstand.neu/nachweisdaten* zu übermitteln).

Bild 105 fortschreibung.beziehung.0017



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps *type.fortschreibung* (siehe Abschnitt 5.4.1 auf Seite 181).

Kindelemente von <i>fortschreibung.beziehung.0017</i>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
familienstand.neu	<i>type.Familienstand</i>	1	Abschnitt 1.1.4
tod.lebenspartner	<i>type.Tod</i>	1	Abschnitt 1.1.13

Die Kindelemente dieser Nachricht werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

5.5.2.10.1 familienstand.neu (type.Familienstand)

Der neue Familienstand des Betroffenen, wie er sich nach dem Tod des Lebenspartners ergibt.

5.5.2.10.2 tod.lebenspartner (type.Tod)

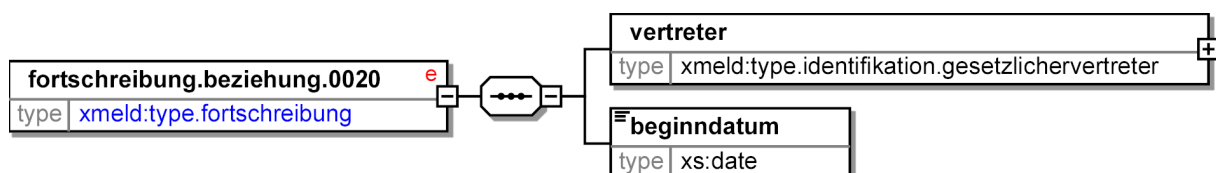
Nähere Angaben zum Tod des Lebenspartners des Betroffenen.

5.5.2.11 Zuordnung eines Gesetzlichen Vertreters für den Betroffenen

Nachricht: fortschreibung.beziehung.0020, Version: 1.1

Dem Betroffenen wird ein Gesetzlicher Vertreter zugeordnet.

Bild 106 fortschreibung.beziehung.0020



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps *type.fortschreibung* (siehe Abschnitt 5.4.1 auf Seite 181).

Kindelemente von <code>fortschreibung.beziehung.0020</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
vertreter	<code>type.identifikation.gesetzlichervertreter</code>	1	Abschnitt 2.8
beginndatum	<code>xs:date</code>	1	

Die Kindelemente dieser Nachricht werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

5.5.2.11.1 `vertreter (type.identifikation.gesetzlichervertreter)`

Daten zur Identifikation des Gesetzlichen Vertreters des Betroffenen.

5.5.2.11.2 `beginndatum (xs:date)`

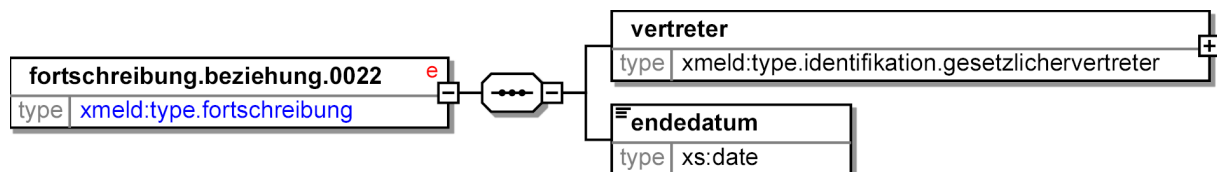
Zeitpunkt, ab dem die Gesetzliche Vertretung gültig ist.

5.5.2.12 Beendigung der gesetzlichen Vertretung

Nachricht: `fortschreibung.beziehung.0022`, Version: 1.1

Mit dieser Nachricht wird die gesetzliche Vertretung für den Betroffenen beendet.

Bild 107 `fortschreibung.beziehung.0022`



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.fortschreibung` (siehe Abschnitt 5.4.1 auf Seite 181).

Kindelemente von <code>fortschreibung.beziehung.0022</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
vertreter	<code>type.identifikation.gesetzlichervertreter</code>	1	Abschnitt 2.8
endedatum	<code>xs:date</code>	1	

Die Kindelemente dieser Nachricht werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

5.5.2.12.1 `vertreter (type.identifikation.gesetzlichervertreter)`

Daten zur Identifikation des gesetzlichen Vertreters des Betroffenen.

5.5.2.12.2 `endedatum (xs:date)`

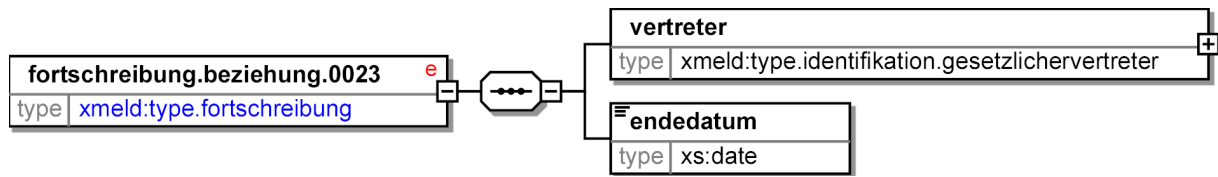
Dieses Element kennzeichnet den Zeitpunkt, ab dem die gesetzliche Vertretung beendet ist.

5.5.2.13 Aufhebung einer fehlerhaft eingetragenen gesetzlichen Vertretung

Nachricht: `fortschreibung.beziehung.0023`, Version: 1.1

Mit dieser Nachricht wird eine fehlerhaft eingetragene gesetzliche Vertretung für den Betroffenen aufgehoben.

Bild 108 fortschreibung.beziehung.0023



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.fortschreibung` (siehe Abschnitt 5.4.1 auf Seite 181).

Kindelemente von <code>fortschreibung.beziehung.0023</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
vertreter	<code>type.identifikation.gesetzlichervertreter</code>	1	Abschnitt 2.8
endedatum	<code>xs:date</code>	1	

Die Kindelemente dieser Nachricht werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

5.5.2.13.1 vertreter (type.identifikation.gesetzlichervertreter)

Daten zur Identifikation des fehlerhaft eingetragenen gesetzlichen Vertreters des Betroffenen.

5.5.2.13.2 endedatum (xs:date)

Dieses Element kennzeichnet den Zeitpunkt, ab dem die fehlerhaft eingetragene gesetzliche Vertretung aufgehoben ist.

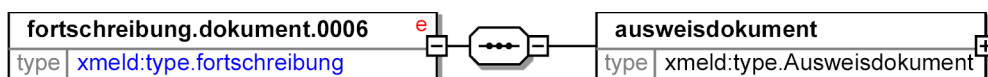
5.5.3 Fortschreibung im Zusammenhang mit Ausweisdokumenten

5.5.3.1 Information über die Ausstellung eines Ausweisdokumentes

Nachricht: fortschreibung.dokument.0006, Version: 1.1

Die sendende Meldebehörde teilt der adressierten Meldebehörde mit, dass für den Betroffenen ein Ausweisdokument ausgestellt worden ist.

Bild 109 fortschreibung.dokument.0006



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.fortschreibung` (siehe Abschnitt 5.4.1 auf Seite 181).

Kindelement von <code>fortschreibung.dokument.0006</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
ausweisdokument	<code>type.Ausweisdokument</code>	1	Abschnitt 1.1.2

Das Kindelement dieser Nachricht wird in dem folgenden Unterabschnitt beschrieben.

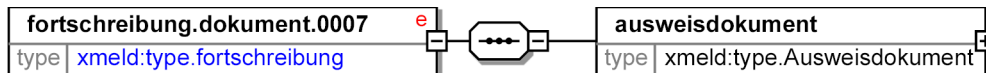
5.5.3.1.1 ausweisdokument (type.Ausweisdokument)

Das für den Betroffenen ausgestellte Dokument wird beschrieben.

5.5.3.2 Verlustanzeige eines Ausweisdokumentes

Nachricht: fortschreibung.dokument.0007, Version: 1.1

Der Betroffene hat den Verlust eines Ausweisdokumentes angezeigt.

Bild 110 fortschreibung.dokument.0007

Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.fortschreibung` (siehe Abschnitt 5.4.1 auf Seite 181).

Kindelement von <code>fortschreibung.dokument.0007</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
ausweisdokument	<code>type.Ausweisdokument</code>	1	Abschnitt 1.1.2

Das Kindelement dieser Nachricht wird in dem folgenden Unterabschnitt beschrieben.

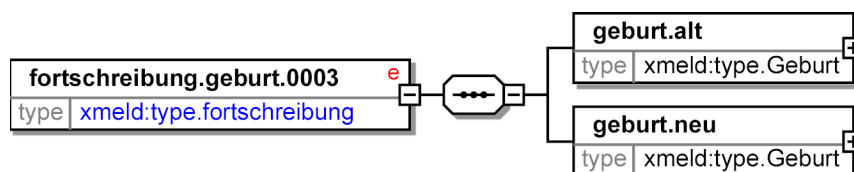
5.5.3.2.1 ausweisdokument (type.Ausweisdokument)

Das verlorene Ausweisdokument des Betroffenen wird näher beschrieben.

5.5.4 Fortschreibungen im Zusammenhang mit der Geburt**5.5.4.1 Berichtigung des Geburtsdatums**

Nachricht: fortschreibung.geburt.0003, Version: 1.1

Das bisher gespeicherte Geburtsdatum des Betroffenen ist falsch und muss berichtigt werden.

Bild 111 fortschreibung.geburt.0003

Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.fortschreibung` (siehe Abschnitt 5.4.1 auf Seite 181).

Kindelemente von <code>fortschreibung.geburt.0003</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
geburt.alt	<code>type.Geburt</code>	1	Abschnitt 1.1.5
geburt.neu	<code>type.Geburt</code>	1	Abschnitt 1.1.5

Die Kindelemente dieser Nachricht werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

5.5.4.1.1 `geburt.alt` (`type.Geburt`)

Falsches Geburtsdatum.

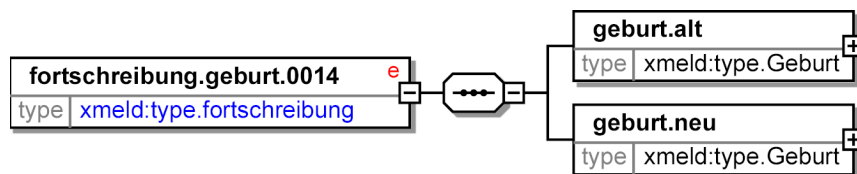
5.5.4.1.2 `geburt.neu` (`type.Geburt`)

Berichtigtes Geburtsdatum.

5.5.4.2 Korrektur der Angaben zum Geburtsort

Nachricht: `fortschreibung.geburt.0014`, Version: 1.1

Angaben zum Geburtsort des Betroffenen sind falsch und müssen berichtigt werden.

Bild 112 `fortschreibung.geburt.0014`

Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.fortschreibung` (siehe Abschnitt 5.4.1 auf Seite 181).

Kindelemente von <code>fortschreibung.geburt.0014</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
<code>geburt.alt</code>	<code>type.Geburt</code>	1	Abschnitt 1.1.5
<code>geburt.neu</code>	<code>type.Geburt</code>	1	Abschnitt 1.1.5

Die Kindelemente dieser Nachricht werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

5.5.4.2.1 `geburt.alt` (`type.Geburt`)

Fehlerhafte Angaben zur Geburt.

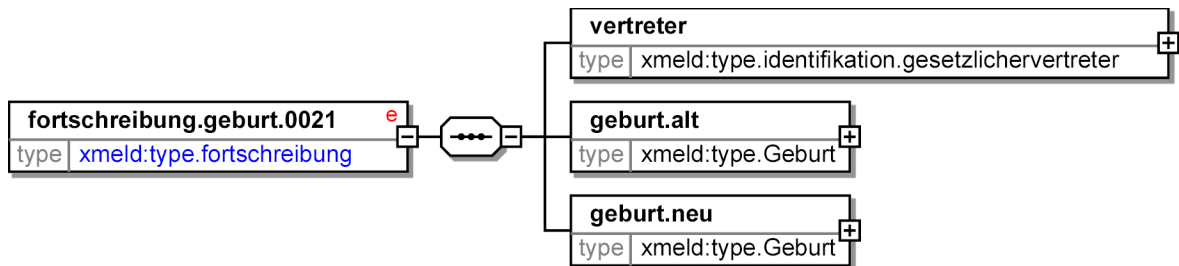
5.5.4.2.2 `geburt.neu` (`type.Geburt`)

Die in den Kindelementen `geburtsort` und `geburtsortstaat` angegebenen Daten ersetzen die bisher gespeicherten Daten.

5.5.4.3 Korrektur des Geburtsdatums des gesetzlichen Vertreters

Nachricht: `fortschreibung.geburt.0021`, Version: 1.1

Das Geburtsdatum des gesetzlichen Vertreters des Betroffenen ist zu berichtigen.

Bild 113 fortschreibung.geburt.0021

Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.fortschreibung` (siehe Abschnitt 5.4.1 auf Seite 181).

Kindelemente von <code>fortschreibung.geburt.0021</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
vertreter	<code>type.identifikation.gesetzlichervertreter</code>	1	Abschnitt 2.8
geburt.alt	<code>type.Geburt</code>	1	Abschnitt 1.1.5
geburt.neu	<code>type.Geburt</code>	1	Abschnitt 1.1.5

Die Kindelemente dieser Nachricht werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

5.5.4.3.1 `vertreter` (`type.identifikation.gesetzlichervertreter`)

Daten zur Identifikation des Gesetzlichen Vertreters des Betroffenen.

5.5.4.3.2 `geburt.alt` (`type.Geburt`)

Im Kindelement `tagdergeburt` ist das alte Geburtsdatum des gesetzlichen Vertreters des Betroffenen zu übermitteln.

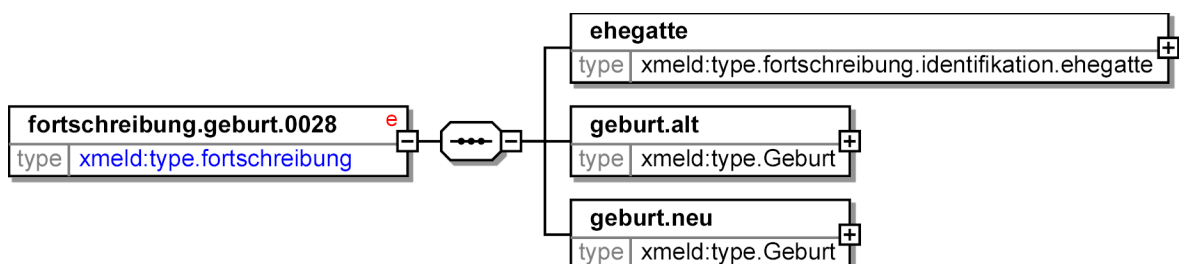
5.5.4.3.3 `geburt.neu` (`type.Geburt`)

Im Kindelement `tagdergeburt` ist das neue Geburtsdatum des gesetzlichen Vertreters des Betroffenen zu übermitteln.

5.5.4.4 Änderung des Geburtsdatums des Ehegatten des Betroffenen

Nachricht: `fortschreibung.geburt.0028`, Version: 1.1

Das Geburtsdatum des Ehegatten des Betroffenen ist zu ändern.

Bild 114 fortschreibung.geburt.0028

Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.fortschreibung` (siehe Abschnitt 5.4.1 auf Seite 181).

Kindelemente von <code>fortschreibung.geburt.0028</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
ehegatte	<code>type.fortschreibung.identifikation.ehegatte</code>	1	Abschnitt 5.4.2
geburt.alt	<code>type.Geburt</code>	1	Abschnitt 1.1.5
geburt.neu	<code>type.Geburt</code>	1	Abschnitt 1.1.5

Die Kindelemente dieser Nachricht werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

5.5.4.4.1 ehegatte (`type.fortschreibung.identifikation.ehegatte`)

Diese Daten dienen dazu, vor einer Änderung festzustellen, ob das adressierte EWO die gleichen Daten über den Ehegatten hat wie das sendende EWO.

5.5.4.4.2 geburt.alt (`type.Geburt`)

Im Kindelement `tagdergeburt` wird das alte Geburtsdatum des Ehegatten des Betroffenen übermittelt.

5.5.4.4.3 geburt.neu (`type.Geburt`)

Das neue Geburtsdatum des Ehegatten des Betroffenen wird im Kindelement `tagdergeburt` übermittelt.

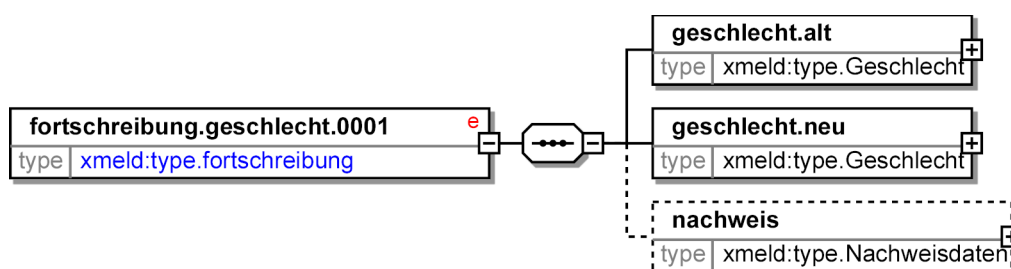
5.5.5 Fortschreibungen im Zusammenhang mit dem Geschlecht

5.5.5.1 Korrektur des Geschlechts des Betroffenen

Nachricht: `fortschreibung.geschlecht.0001`, Version: 1.1

Ein bisheriger, falscher Wert für das Geschlecht des Betroffenen wird berichtigt.

Bild 115 `fortschreibung.geschlecht.0001`



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.fortschreibung` (siehe Abschnitt 5.4.1 auf Seite 181).

Kindelemente von <code>fortschreibung.geschlecht.0001</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
geschlecht.alt	<code>type.Geschlecht</code>	1	Abschnitt 1.1.6
geschlecht.neu	<code>type.Geschlecht</code>	1	Abschnitt 1.1.6
nachweis	<code>type.Nachweisdaten</code>	0..1	Abschnitt 1.1.8

Die Kindelemente dieser Nachricht werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

5.5.5.1.1 `geschlecht.alt` (`type.Geschlecht`)

Der bisherige Wert für das Geschlecht des Betroffenen ist falsch, er ist zu korrigieren.

5.5.5.1.2 `geschlecht.neu` (`type.Geschlecht`)

Der neue, berichtigte Wert für das Geschlecht des Betroffenen.

5.5.5.1.3 `nachweis` (`type.Nachweisdaten`)

Angaben über das amtliche Dokument, auf Grund dessen der Korrekturbedarf festgelegt wurde.

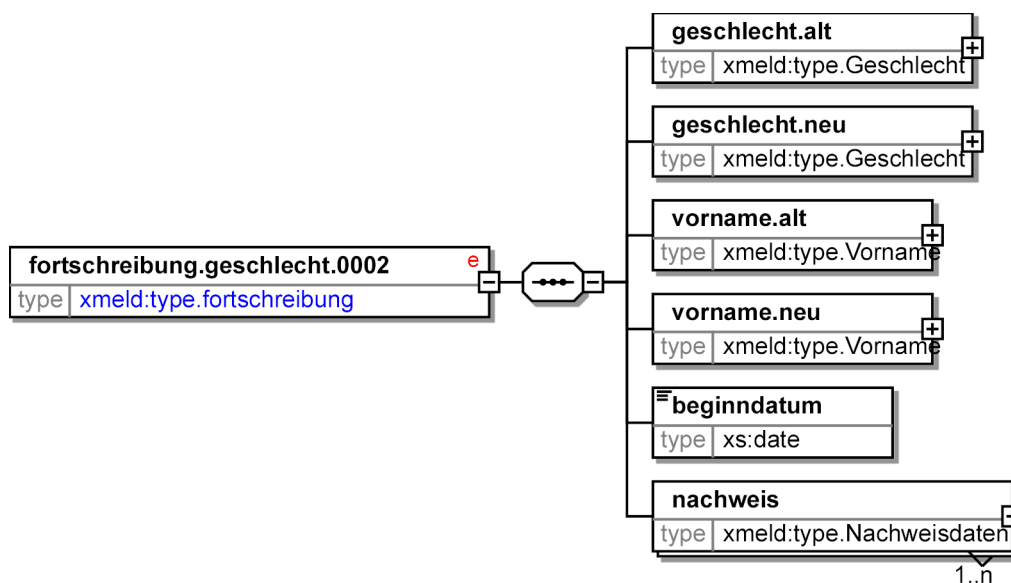
5.5.5.2 Mitteilung des Geschlechts nach einer Geschlechtsumwandlung

Nachricht: `fortschreibung.geschlecht.0002`, Version: 1.1

Geschlechtsumwandlung. Das Geschlecht des Betroffenen hat sich geändert. Der neue Wert wird mitgeteilt.

Da damit immer eine Änderung des Vornamens einhergeht, werden die Änderungsdaten des Vornamens ebenfalls mitgeführt.

Bild 116 `fortschreibung.geschlecht.0002`



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.fortschreibung` (siehe Abschnitt 5.4.1 auf Seite 181).

Kindelemente von <code>fortschreibung.geschlecht.0002</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
<code>geschlecht.alt</code>	<code>type.Geschlecht</code>	1	Abschnitt 1.1.6
<code>geschlecht.neu</code>	<code>type.Geschlecht</code>	1	Abschnitt 1.1.6
<code>vorname.alt</code>	<code>type.Vorname</code>	1	Abschnitt 1.2.2
<code>vorname.neu</code>	<code>type.Vorname</code>	1	Abschnitt 1.2.2
<code>beginndatum</code>	<code>xs:date</code>	1	
<code>nachweis</code>	<code>type.Nachweisdaten</code>	1..n	Abschnitt 1.1.8

Die Kindelemente dieser Nachricht werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

5.5.5.2.1 geschlecht.alt (type.Geschlecht)

Dies war bisher der berichtigte Wert für das Geschlecht des Betroffenen.

5.5.5.2.2 geschlecht.neu (type.Geschlecht)

Dies ist das neue Geschlecht des Betroffenen.

5.5.5.2.3 vorname.alt (type.Vorname)

Dies war der bisherige Vorname des Betroffenen.

5.5.5.2.4 vorname.neu (type.Vorname)

Dies ist der neue Vorname des Betroffenen.

5.5.5.2.5 beginndatum (xs:date)

Datum, an dem die Geschlechtsumwandlung stattgefunden hat.

5.5.5.2.6 nachweis (type.Nachweisdaten)

Angaben über das amtliche Dokument, durch das das neue Geschlecht bestätigt wird.

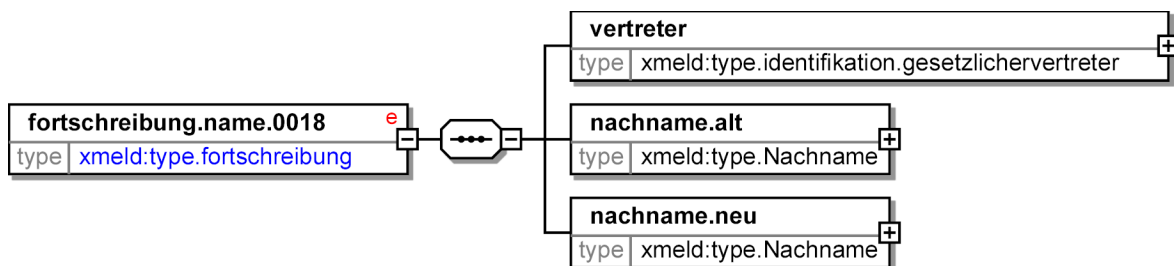
5.5.6 Fortschreibungen im Zusammenhang mit dem Namen

5.5.6.1 Korrektur des Nachnamens des gesetzlichen Vertreters des Betroffenen

Nachricht: fortschreibung.name.0018, Version: 1.1

Der Nachname des gesetzlichen Vertreters des Betroffenen muss berichtigt werden. (Anhand der Rolle ist erkennbar, welcher Nachname berichtigt wird.)

Bild 117 fortschreibung.name.0018



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.fortschreibung` (siehe Abschnitt 5.4.1 auf Seite 181).

Kindelemente von <code>fortschreibung.name.0018</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
vertreter	<code>type.identifikation.gesetzlichervertreter</code>	1	Abschnitt 2.8
nachname.alt	<code>type.Nachname</code>	1	Abschnitt 1.2.3
nachname.neu	<code>type.Nachname</code>	1	Abschnitt 1.2.3

Die Kindelemente dieser Nachricht werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

5.5.6.1.1 vertreter (type.identifikation.gesetzlichervertreter)

Anhand dieser Daten wird der gesetzliche Vertreter des Betroffenen identifiziert, dessen Daten zu ändern sind.

5.5.6.1.2 nachname.alt (type.Nachname)

Zu berichtiger Nachname des gesetzlichen Vertreters.

5.5.6.1.3 nachname.neu (type.Nachname)

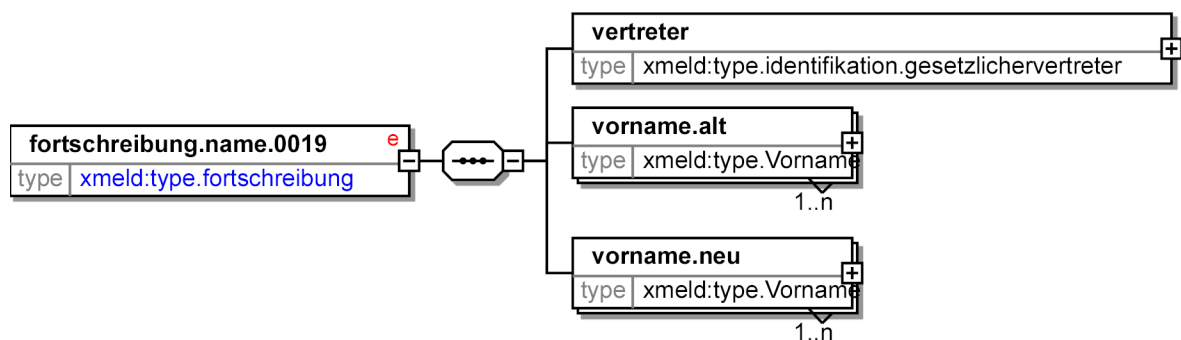
Die Daten in den Kindelementen ersetzen die bisher gespeicherten Daten zum Nachnamen des gesetzlichen Vertreters.

5.5.6.2 Korrektur der Vornamen des gesetzlichen Vertreters des Betroffenen

Nachricht: fortschreibung.name.0019, Version: 1.1

Die Vornamen des gesetzlichen Vertreters des Betroffenen sind zu berichtigen.

Bild 118 fortschreibung.name.0019



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.fortschreibung` (siehe Abschnitt 5.4.1 auf Seite 181).

Kindelemente von <code>fortschreibung.name.0019</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
vertreter	<code>type.identifikation.gesetzlichervertreter</code>	1	Abschnitt 2.8
vorname.alt	<code>type.Vorname</code>	1..n	Abschnitt 1.2.2
vorname.neu	<code>type.Vorname</code>	1..n	Abschnitt 1.2.2

Die Kindelemente dieser Nachricht werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

5.5.6.2.1 vertreter (type.identifikation.gesetzlichervertreter)

Daten zur Identifikation des gesetzlichen Vertreters des Betroffenen.

5.5.6.2.2 vorname.alt (type.Vorname)

Es müssen alle Vornamen des gesetzlichen Vertreters des Betroffenen übermittelt werden.

5.5.6.2.3 vorname.neu (type.Vorname)

Es müssen alle neuen Vornamen des gesetzlichen Vertreters des Betroffenen übermittelt werden.

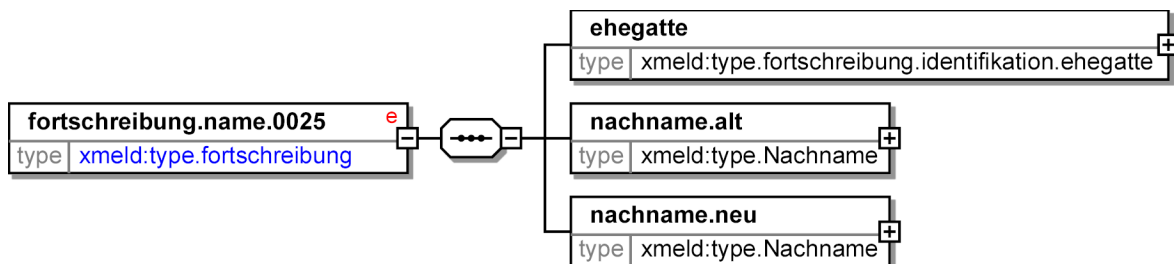
5.5.6.3 Änderung des Nachnamens des Ehegatten des Betroffenen

Nachricht: fortschreibung.name.0025, Version: 1.1

Der Nachname des Ehegatten des Betroffenen muss geändert werden.

Anhand der Rolle (jeweils im Nachname-Kindelement) ist erkennbar, welcher Nachname geändert wird. Die Rolle muss bei beiden Kindelementen (alter und neuer Nachname) identisch sein.

Bild 119 *fortschreibung.name.0025*



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.fortschreibung` (siehe Abschnitt 5.4.1 auf Seite 181).

Kindelemente von <code>fortschreibung.name.0025</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
ehegatte	<code>type.fortschreibung.identifikation.ehegatte</code>	1	Abschnitt 5.4.2
nachname.alt	<code>type.Nachname</code>	1	Abschnitt 1.2.3
nachname.neu	<code>type.Nachname</code>	1	Abschnitt 1.2.3

Die Kindelemente dieser Nachricht werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

5.5.6.3.1 ehegatte (`type.fortschreibung.identifikation.ehegatte`)

Diese Daten dienen dazu, vor einer Änderung festzustellen, ob das adressierte EWO die gleichen Daten über den Ehegatten hat wie das sendende EWO.

5.5.6.3.2 nachname.alt (`type.Nachname`)

Dieser durch die Rolle näher spezifizierte Nachname ist zu ersetzen.

5.5.6.3.3 nachname.neu (`type.Nachname`)

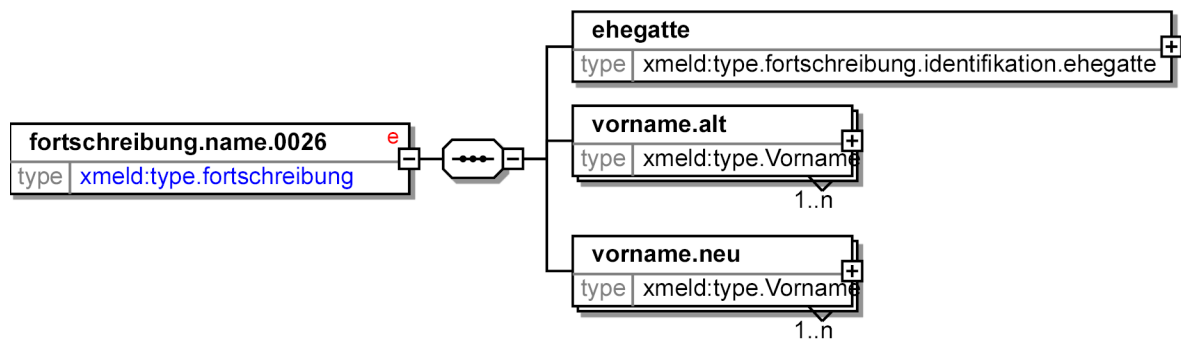
Die Daten in den Kindelementen ersetzen die bisher gespeicherten Daten zum Nachnamen des Ehegatten.

5.5.6.4 Änderung der Vornamen des Ehegatten des Betroffenen

Nachricht: fortschreibung.name.0026, Version: 1.1

Mit dieser Nachricht werden die Vornamen des Ehegatten des Betroffenen geändert.

Es müssen sowohl alle alten als auch alle neuen Vornamen des Ehegatten des Betroffenen übermittelt werden.

Bild 120 fortschreibung.name.0026

Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.fortschreibung` (siehe Abschnitt 5.4.1 auf Seite 181).

Kindelemente von <code>fortschreibung.name.0026</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
ehegatte	<code>type.fortschreibung.identifikation.ehegatte</code>	1	Abschnitt 5.4.2
vorname.alt	<code>type.Vorname</code>	1..n	Abschnitt 1.2.2
vorname.neu	<code>type.Vorname</code>	1..n	Abschnitt 1.2.2

Die Kindelemente dieser Nachricht werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

5.5.6.4.1 ehegatte (`type.fortschreibung.identifikation.ehegatte`)

Diese Daten dienen dazu, vor einer Änderung festzustellen, ob das adressierte EWO die gleichen Daten über den Ehegatten hat wie das sendende EWO.

5.5.6.4.2 vorname.alt (`type.Vorname`)

Alle alten Vornamen des Ehegatten werden übermittelt.

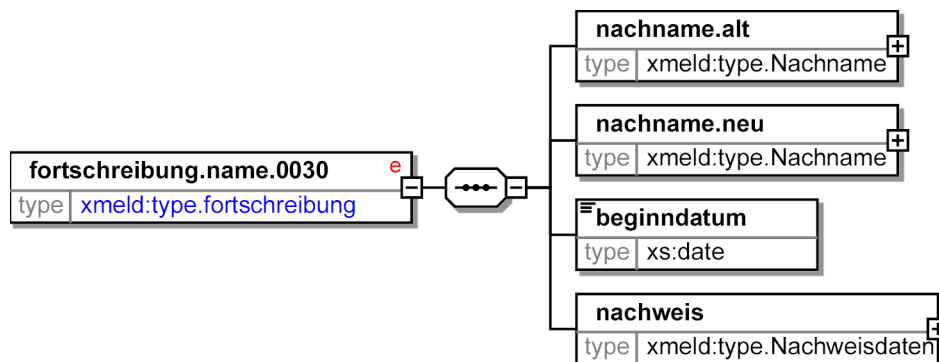
5.5.6.4.3 vorname.neu (`type.Vorname`)

Alle neuen Vornamen des Ehegatten werden übermittelt.

5.5.6.5 Änderung des Familiennamens des Betroffenen

Nachricht: `fortschreibung.name.0030`, Version: 1.1

Der bisherige Familienname (ggfs. mit Namensbestandteilen) des Betroffenen hat sich geändert. Die Rolle muss "Familienname" sein.

Bild 121 fortschreibung.name.0030

Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.fortschreibung` (siehe Abschnitt 5.4.1 auf Seite 181).

Kindelemente von <code>fortschreibung.name.0030</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
nachname.alt	<code>type.Nachname</code>	1	Abschnitt 1.2.3
nachname.neu	<code>type.Nachname</code>	1	Abschnitt 1.2.3
beginndatum	<code>xs:date</code>	1	
nachweis	<code>type.Nachweisdaten</code>	1	Abschnitt 1.1.8

Die Kindelemente dieser Nachricht werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

5.5.6.5.1 `nachname.alt` (`type.Nachname`)

Der alte, bisher gültige Familienname des Betroffenen.

5.5.6.5.2 `nachname.neu` (`type.Nachname`)

Der vollständige, neue Familienname des Betroffenen (inkl. Namensbestandteilen, falls vorhanden).

5.5.6.5.3 `beginndatum` (`xs:date`)

Datum, ab dem der neue Familienname vom Betroffenen geführt wird.

5.5.6.5.4 `nachweis` (`type.Nachweisdaten`)

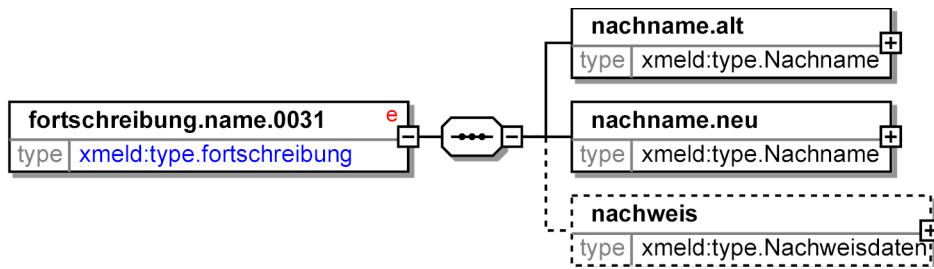
Angaben zum Dokument, mit dem die Fortschreibung des Familiennamens nachgewiesen wird.

5.5.6.6 Korrektur des Nachnamens des Betroffenen

Nachricht: `fortschreibung.name.0031`, Version: 1.1

Der bisher gespeicherte Nachname (Geburts- oder Familienname) des Betroffenen ist falsch, er muss berichtigt werden.

Bild 122 fortschreibung.name.0031



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.fortschreibung` (siehe Abschnitt 5.4.1 auf Seite 181).

Kindelemente von <code>fortschreibung.name.0031</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
nachname.alt	<code>type.Nachname</code>	1	Abschnitt 1.2.3
nachname.neu	<code>type.Nachname</code>	1	Abschnitt 1.2.3
nachweis	<code>type.Nachweisdaten</code>	0..1	Abschnitt 1.1.8

Die Kindelemente dieser Nachricht werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

5.5.6.6.1 nachname.alt (type.Nachname)

Der fehlerhafte, bisherige Nachname des Betroffenen.

5.5.6.6.2 nachname.neu (type.Nachname)

Der vollständige, neue Nachname des Betroffenen (inkl. Namensbestandteilen, falls vorhanden).

5.5.6.6.3 nachweis (type.Nachweisdaten)

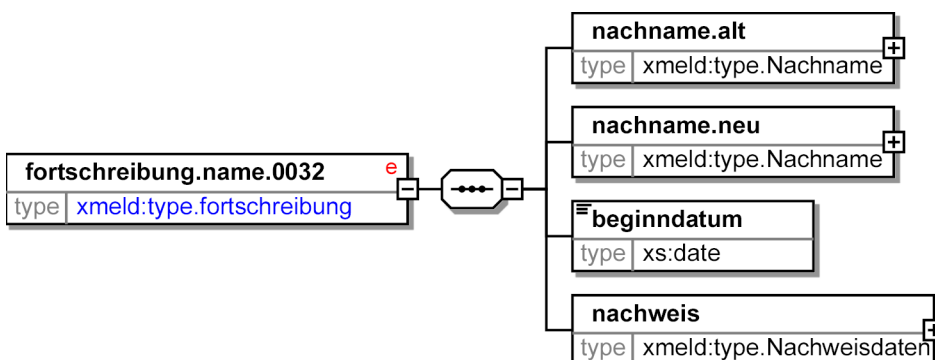
Angaben zum Dokument, mit dem die Berichtigung des Nachnamens nachgewiesen wird.

5.5.6.7 Änderung des Geburtsnamens einer volljährigen Person durch Adoption

Nachricht: fortschreibung.name.0032, Version: 1.1

Der Betroffene ist eine volljährige Person, deren Geburtsname sich aufgrund einer Adoption ändert.

Bild 123 fortschreibung.name.0032



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.fortschreibung` (siehe Abschnitt 5.4.1 auf Seite 181).

Kindelemente von <code>fortschreibung.name.0032</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
nachname.alt	<code>type.Nachname</code>	1	Abschnitt 1.2.3
nachname.neu	<code>type.Nachname</code>	1	Abschnitt 1.2.3
beginndatum	<code>xs:date</code>	1	
nachweis	<code>type.Nachweisdaten</code>	1	Abschnitt 1.1.8

Die Kindelemente dieser Nachricht werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

5.5.6.7.1 `nachname.alt` (`type.Nachname`)

Der bisherige Geburtsname (Rolle!) des Betroffenen.

5.5.6.7.2 `nachname.neu` (`type.Nachname`)

Der neue Geburtsname inkl. Namensbestandteilen, wie er sich nach der Adoption ergibt. (Die Rolle muss "Geburtsname" sein.)

5.5.6.7.3 `beginndatum` (`xs:date`)

Datum, ab dem der neue Geburtsname vom Betroffenen geführt wird.

5.5.6.7.4 `nachweis` (`type.Nachweisdaten`)

Angaben zum Dokument, mit dem Adoption und neuer Geburtsname nachgewiesen werden.

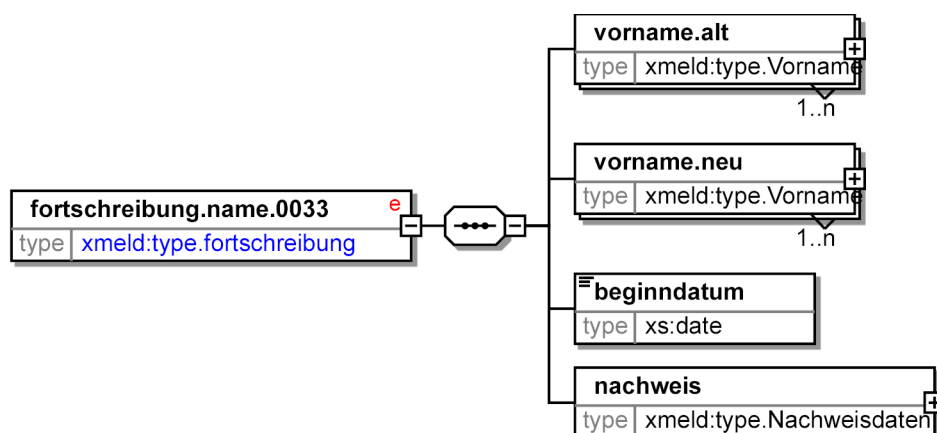
5.5.6.8 Änderung der Vornamen des Betroffenen

Nachricht: `fortschreibung.name.0033`, Version: 1.1

Die Vornamen des Betroffenen haben sich geändert.

Es müssen sowohl alle alten als auch alle neuen Vornamen des Betroffenen übermittelt werden.

Bild 124 `fortschreibung.name.0033`



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.fortschreibung` (siehe Abschnitt 5.4.1 auf Seite 181).

Kindelemente von <code>fortschreibung.name.0033</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
<code>vorname.alt</code>	<code>type.Vorname</code>	1..n	Abschnitt 1.2.2
<code>vorname.neu</code>	<code>type.Vorname</code>	1..n	Abschnitt 1.2.2
<code>beginndatum</code>	<code>xs:date</code>	1	
<code>nachweis</code>	<code>type.Nachweisdaten</code>	1	Abschnitt 1.1.8

Die Kindelemente dieser Nachricht werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

5.5.6.8.1 `vorname.alt` (`type.Vorname`)

Alle alten Vornamen des Betroffenen werden übermittelt.

5.5.6.8.2 `vorname.neu` (`type.Vorname`)

Alle neuen Vornamen des Betroffenen werden übermittelt.

5.5.6.8.3 `beginndatum` (`xs:date`)

Datum, ab dem die Vornamen vom Betroffenen geführt werden.

5.5.6.8.4 `nachweis` (`type.Nachweisdaten`)

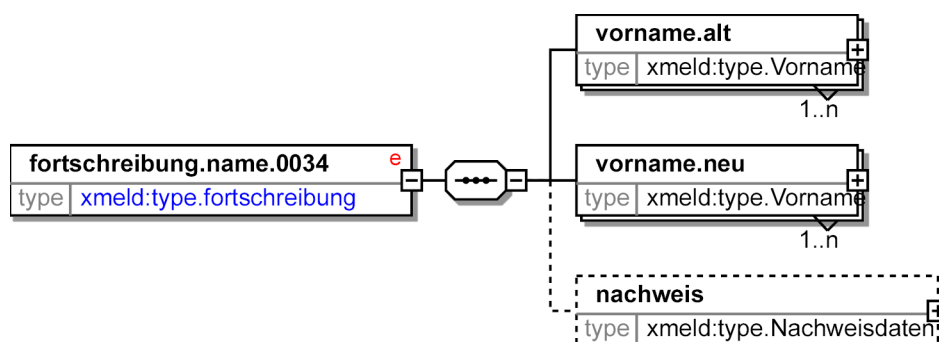
Angaben zum Dokument, mit dem die Änderung der Vornamen nachgewiesen worden ist.

5.5.6.9 Berichtigung falscher Vornamen des Betroffenen

Nachricht: `fortschreibung.name.0034`, Version: 1.1

Die Vornamen des Betroffenen waren (teilweise) falsch, sie müssen berichtigt werden. Es werden alle gültigen Vornamen (und nicht nur die berichtigten) übermittelt.

Bild 125 `fortschreibung.name.0034`



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.fortschreibung` (siehe Abschnitt 5.4.1 auf Seite 181).

Kindelemente von <code>fortschreibung.name.0034</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
<code>vorname.alt</code>	<code>type.Vorname</code>	1..n	Abschnitt 1.2.2

Kindelemente von <code>fortschreibung.name.0034</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
<code>vorname.neu</code>	<code>type.Vorname</code>	1..n	Abschnitt 1.2.2
<code>nachweis</code>	<code>type.Nachweisdaten</code>	0..1	Abschnitt 1.1.8

Die Kindelemente dieser Nachricht werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

5.5.6.9.1 `vorname.alt` (`type.Vorname`)

Bei der Übermittlung der bisherigen, (teilweise) falschen Vornamen des Betroffenen sind alle Vornamen zu anzugeben.

5.5.6.9.2 `vorname.neu` (`type.Vorname`)

Es sind alle Vornamen des Betroffenen anzugeben.

5.5.6.9.3 `nachweis` (`type.Nachweisdaten`)

Angaben zum Dokument, mit dem die Änderung der Vornamen nachgewiesen worden ist.

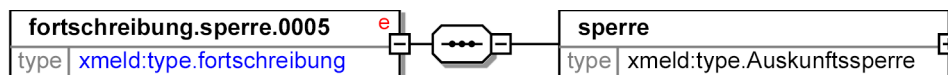
5.5.7 Fortschreibungen bei Auskunftssperren

5.5.7.1 Mitteilung einer Auskunftssperre

Nachricht: `fortschreibung.sperre.0005`, Version: 1.1

Die sendende Meldebehörde teilt der adressierten Meldebehörde mit, dass für den Betroffenen eine Auskunftssperre eingerichtet worden ist.

Bild 126 `fortschreibung.sperre.0005`



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.fortschreibung` (siehe Abschnitt 5.4.1 auf Seite 181).

Kindelement von <code>fortschreibung.sperre.0005</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
<code>sperre</code>	<code>type.Auskunftssperre</code>	1	Abschnitt 1.4.2

Das Kindelement dieser Nachricht wird in dem folgenden Unterabschnitt beschrieben.

5.5.7.1.1 `sperre` (`type.Auskunftssperre`)

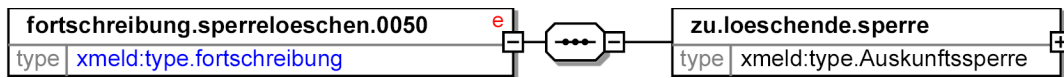
Hier wird die für den Betroffenen eingerichtete Auskunftssperre mit Frist und Grund beschrieben.

5.5.7.2 Mitteilung der Löschung einer Auskunftssperre

Nachricht: `fortschreibung.sperreloeschen.0050`, Version: 1.1

Die sendende Meldebehörde teilt der adressierten Meldebehörde mit, dass für den Betroffenen eine Auskunftssperre gelöscht worden ist.

Bild 127 fortschreibung.sperreloeschen.0050



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.fortschreibung` (siehe Abschnitt 5.4.1 auf Seite 181).

Kindelement von <code>fortschreibung.sperreloeschen.0050</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
zu.loeschende.sperre	<code>type.Auskunftssperre</code>	1	Abschnitt 1.4.2

Das Kindelement dieser Nachricht wird in dem folgenden Unterabschnitt beschrieben.

5.5.7.2.1 zu.loeschende.sperre (type.Auskunftssperre)

Hier wird die für den Betroffenen zu löschende Auskunftssperre beschrieben. Dabei ist nur das Kindelement **Grund** anzugeben. (Eine Fristangabe ist in diesem Zusammenhang nicht sinnvoll.)

5.5.8 Fortschreibungen im Zusammenhang mit der Staatsangehörigkeit

5.5.8.1 Änderung der Staatsangehörigkeit

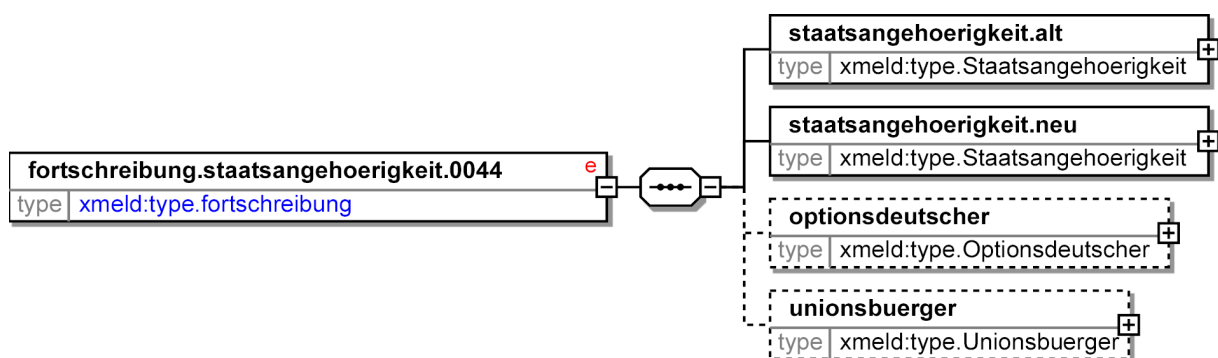
Nachricht: fortschreibung.staatsangehoerigkeit.0044, Version: 1.1

Fortschreibung einer Staatsangehörigkeit

Ein bisher korrekter Wert für die Staatsangehörigkeit des Betroffenen hat sich geändert. Er ist durch den neuen Wert zu ersetzen.

Optional werden Angaben entweder bezüglich § 29 StAG (Optionsdeutscher) oder des Eintrags im Wählerverzeichnis (Unionsbürger) gemacht. Diese beziehen sich auf die neue Staatsangehörigkeit

Bild 128 fortschreibung.staatsangehoerigkeit.0044



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.fortschreibung` (siehe Abschnitt 5.4.1 auf Seite 181).

Kindelemente von <code>fortschreibung.staatsangehoerigkeit.0044</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
staatsangehoerigkeit.alt	<code>type.Staatsangehoerigkeit</code>	1	Abschnitt 1.1.12

Kindelemente von <i>fortschreibung.staatsangehoerigkeit.0044</i>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
staatsangehoerigkeit.neu	<code>type.Staatsangehoerigkeit</code>	1	Abschnitt 1.1.12
optionsdeutscher	<code>type.Optionsdeutscher</code>	0..1	Abschnitt 1.1.9
unionsbuerger	<code>type.Unionsbuerger</code>	0..1	Abschnitt 1.1.14

Die Kindelemente dieser Nachricht werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

5.5.8.1.1 *staatsangehoerigkeit.alt* (`type.Staatsangehoerigkeit`)

Diese bisher korrekten Angaben zur Staatsangehörigkeit haben sich geändert, sie sind zu ersetzen.

5.5.8.1.2 *staatsangehoerigkeit.neu* (`type.Staatsangehoerigkeit`)

Diese Angaben beschreiben die nunmehr gültige Staatsangehörigkeit.

5.5.8.1.3 *optionsdeutscher* (`type.Optionsdeutscher`)

Optionale Angaben bezüglich § 29 StAG.

Diese Angaben beziehen sich auf den berichtigten Wert im Element *staatsangehoerigkeit.neu*.

5.5.8.1.4 *unionsbuerger* (`type.Unionsbuerger`)

Optionale Angaben zum Eintrag in das Wählerverzeichnis.

Diese Angaben beziehen sich auf den berichtigten Wert im Element *staatsangehoerigkeit.neu*.

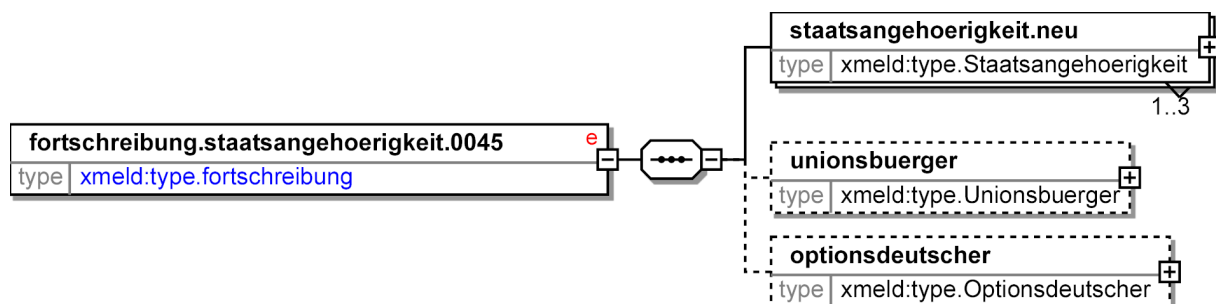
5.5.8.2 Erweiterung der Staatsangehörigkeit(en)

Nachricht: fortschreibung.staatsangehoerigkeit.0045, Version: 1.1

Zu den bisherigen Staatsangehörigkeiten des Betroffenen werden durch Änderung bis zu drei neue Staatsangehörigkeiten hinzugefügt.

Optional können entweder Angaben zur Unionsbürgerschaft oder zum Optionsdeutschen gemacht werden.

Bild 129 *fortschreibung.staatsangehoerigkeit.0045*



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.fortschreibung` (siehe Abschnitt 5.4.1 auf Seite 181).

Kindelemente von <i>fortschreibung.staatsangehoerigkeit.0045</i>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
staatsangehoerigkeit.neu	<code>type.Staatsangehoerigkeit</code>	1..3	Abschnitt 1.1.12

Kindelemente von <i>fortschreibung.staatsangehoerigkeit.0045</i>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
unionsbuerger	<code>type.Unionsbuerger</code>	0..1	Abschnitt 1.1.14
optionsdeutscher	<code>type.Optionsdeutscher</code>	0..1	Abschnitt 1.1.9

Die Kindelemente dieser Nachricht werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

5.5.8.2.1 *staatsangehoerigkeit.neu* (`type.Staatsangehoerigkeit`)

Hinzukommende Staatsangehörigkeit(en).

5.5.8.2.2 *unionsbuerger* (`type.Unionsbuerger`)

Optionale Angaben zum Eintrag in das Wählerverzeichnis.

Diese Angaben beziehen sich auf den berichtigten Wert im Element *staatsangehoerigkeit.neu*.

5.5.8.2.3 *optionsdeutscher* (`type.Optionsdeutscher`)

Optionale Angaben bezüglich § 29 StAG.

Diese Angaben beziehen sich auf den berichtigten Wert im Element *staatsangehoerigkeit.neu*.

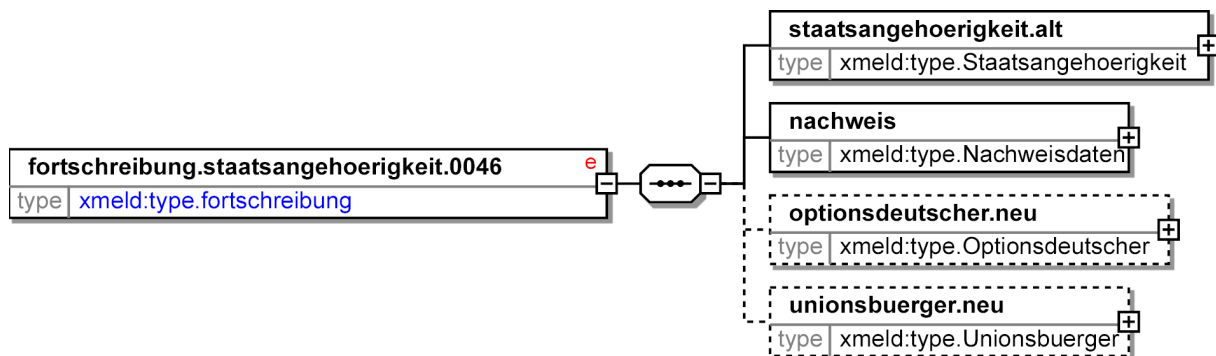
5.5.8.3 Löschung einer Staatsangehörigkeit

*Nachricht: **fortschreibung.staatsangehoerigkeit.0046**, Version: 1.1*

Eine bisher korrekte Staatsbürgerschaft besteht nicht mehr, sie ist zu löschen.

Im Element *optionsdeutscher.neu* oder (exklusiv) im Element *unionsbuerger.neu* wird der nach dem Löschen der Staatsbürgerschaft gültige Zustand mitgeteilt.

Bild 130 *fortschreibung.staatsangehoerigkeit.0046*



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.fortschreibung` (siehe Abschnitt 5.4.1 auf Seite 181).

Kindelemente von <i>fortschreibung.staatsangehoerigkeit.0046</i>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
staatsangehoerigkeit.alt	<code>type.Staatsangehoerigkeit</code>	1	Abschnitt 1.1.12
nachweis	<code>type.Nachweisdaten</code>	1	Abschnitt 1.1.8
optionsdeutscher.neu	<code>type.Optionsdeutscher</code>	0..1	Abschnitt 1.1.9

Kindelemente von <code>fortschreibung.staatsangehoerigkeit.0046</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
<code>unionsbuerger.neu</code>	<code>type.Unionsbuerger</code>	0..1	Abschnitt 1.1.14

Die Kindelemente dieser Nachricht werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

5.5.8.3.1 `staatsangehoerigkeit.alt` (`type.Staatsangehoerigkeit`)

Diese Staatsangehörigkeit ist zu löschen.

5.5.8.3.2 `nachweis` (`type.Nachweisdaten`)

Angaben zum amtlichen Dokument, aufgrund dessen die Löschung der Staatsangehörigkeit erfolgt.

5.5.8.3.3 `optionsdeutscher.neu` (`type.Optionsdeutscher`)

Optionale Angaben bezüglich § 29 StAG, die sich ggf. durch die Löschung der Staatsangehörigkeit ergeben..

5.5.8.3.4 `unionsbuerger.neu` (`type.Unionsbuerger`)

Optionale Angaben zur Unionsbürgerschaft des Betroffenen, wie sie sich durch die Löschung der Staatsangehörigkeit ergeben.

5.5.8.4 Korrektur einer Staatsangehörigkeit

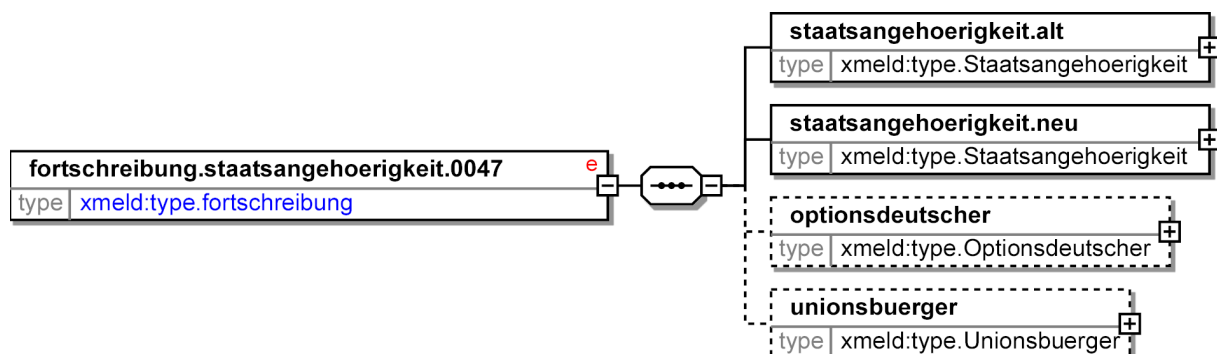
Nachricht: `fortschreibung.staatsangehoerigkeit.0047`, Version: 1.1

Fortschreibung der Staatsangehörigkeit.

Ein fehlerhaft eingetragener Wert für die Staatsangehörigkeit des Betroffenen muss berichtigt werden. Er ist durch den neuen Wert zu ersetzen.

Optional werden Angaben entweder bezüglich § 29 StAG (Optionsdeutscher) oder (exklusiv) des Eintrags im Wählerverzeichnis gemacht. Diese beziehen sich auf die neue Staatsangehörigkeit.

Bild 131 `fortschreibung.staatsangehoerigkeit.0047`



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.fortschreibung` (siehe Abschnitt 5.4.1 auf Seite 181).

Kindelemente von <code>fortschreibung.staatsangehoerigkeit.0047</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
<code>staatsangehoerigkeit.alt</code>	<code>type.Staatsangehoerigkeit</code>	1	Abschnitt 1.1.12

Kindelemente von <code>fortschreibung.staatsangehoerigkeit.0047</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
<code>staatsangehoerigkeit.neu</code>	<code>type.Staatsangehoerigkeit</code>	1	Abschnitt 1.1.12
<code>optionsdeutscher</code>	<code>type.Optionsdeutscher</code>	0..1	Abschnitt 1.1.9
<code>unionsbuerger</code>	<code>type.Unionsbuerger</code>	0..1	Abschnitt 1.1.14

Die Kindelemente dieser Nachricht werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

5.5.8.4.1 `staatsangehoerigkeit.alt` (`type.Staatsangehoerigkeit`)

Diese fehlerhafte Angabe zur Staatsangehörigkeit muss berichtigt werden.

5.5.8.4.2 `staatsangehoerigkeit.neu` (`type.Staatsangehoerigkeit`)

Diese Angaben beschreiben die richtige Staatsangehörigkeit.

5.5.8.4.3 `optionsdeutscher` (`type.Optionsdeutscher`)

Optionale Angaben bezüglich § 29 StAG.

Diese Angaben beziehen sich auf den berichtigten Wert im Element `staatsangehoerigkeit.neu`.

5.5.8.4.4 `unionsbuerger` (`type.Unionsbuerger`)

Optionale Angaben zum Eintrag im Wählerverzeichnis.

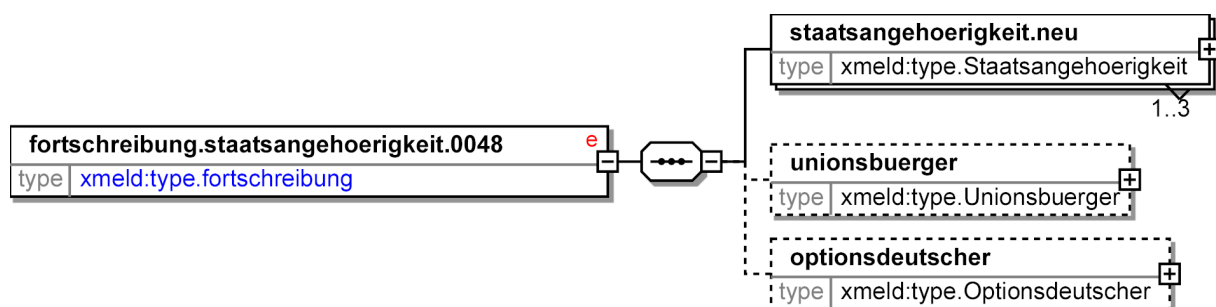
Diese Angaben beziehen sich auf den berichtigten Wert im Element `staatsangehoerigkeit.neu`.

5.5.8.5 Hinzufügung von Staatsangehörigkeiten durch Berichtigung

Nachricht: `fortschreibung.staatsangehoerigkeit.0048`, Version: 1.1

Zu den bisherigen Staatsangehörigkeiten des Betroffenen werden durch Berichtigung bis zu drei neue Staatsangehörigkeiten hinzugefügt.

Bild 132 `fortschreibung.staatsangehoerigkeit.0048`



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.ffortschreibung` (siehe Abschnitt 5.4.1 auf Seite 181).

Kindelemente von <code>fortschreibung.staatsangehoerigkeit.0048</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
<code>staatsangehoerigkeit.neu</code>	<code>type.Staatsangehoerigkeit</code>	1..3	Abschnitt 1.1.12
<code>unionsbuerger</code>	<code>type.Unionsbuerger</code>	0..1	Abschnitt 1.1.14

Kindelemente von <i>fortschreibung.staatsangehoerigkeit.0048</i>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
optionsdeutscher	<code>type.Optionsdeutscher</code>	0..1	Abschnitt 1.1.9

Die Kindelemente dieser Nachricht werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

5.5.8.5.1 *staatsangehoerigkeit.neu* (`type.Staatsangehoerigkeit`)

Hinzuzufügende Staatsangehörigkeit(en).

5.5.8.5.2 *unionsbuerger* (`type.Unionsbuerger`)

Optionale Angaben zum Eintrag im Wählerverzeichnis.

Diese Angaben beziehen sich auf den/die hinzugefügten Werte im Element *staatsangehoerigkeit.neu*.

5.5.8.5.3 *optionsdeutscher* (`type.Optionsdeutscher`)

Optionale Angaben bezüglich § 29 StAG.

Diese Angaben beziehen sich auf den/die hinzugefügten Werte im Element *staatsangehoerigkeit.neu*.

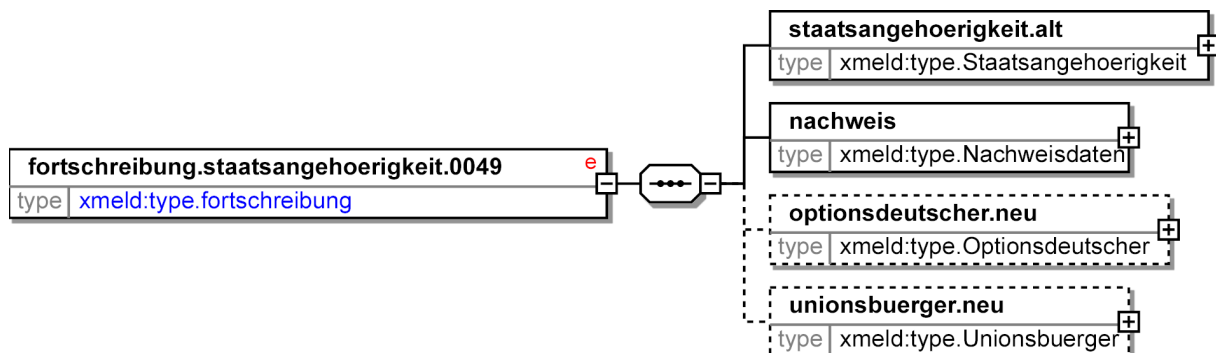
5.5.8.6 Löschung einer fehlerhaft eingetragenen Staatsangehörigkeit

Nachricht: fortschreibung.staatsangehoerigkeit.0049, Version: 1.1

Eine fehlerhaft eingetragene Staatsangehörigkeit ist zu löschen.

Im Element *optionsdeutscher.neu* oder (exklusiv) im Element *unionsbuerger.neu* wird der nach dem Löschen der Staatsbürgerschaft gültige Zustand mitgeteilt.

Bild 133 *fortschreibung.staatsangehoerigkeit.0049*



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.fortschreibung` (siehe Abschnitt 5.4.1 auf Seite 181).

Kindelemente von <i>fortschreibung.staatsangehoerigkeit.0049</i>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
staatsangehoerigkeit.alt	<code>type.Staatsangehoerigkeit</code>	1	Abschnitt 1.1.12
nachweis	<code>type.Nachweisdaten</code>	1	Abschnitt 1.1.8
optionsdeutscher.neu	<code>type.Optionsdeutscher</code>	0..1	Abschnitt 1.1.9
unionsbuerger.neu	<code>type.Unionsbuerger</code>	0..1	Abschnitt 1.1.14

Die Kindelemente dieser Nachricht werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

5.5.8.6.1 `staatsangehoerigkeit.alt` (`type.Staatsangehoerigkeit`)

Diese Staatsangehörigkeit ist zu löschen.

5.5.8.6.2 `nachweis` (`type.Nachweisdaten`)

Angaben zum amtlichen Dokument, aufgrund dessen die Löschung der Staatsangehörigkeit erfolgt.

5.5.8.6.3 `optionsdeutscher.neu` (`type.Optionsdeutscher`)

Optionale Angaben bezüglich § 29 StAG, die sich ggf. durch die Löschung der Staatsangehörigkeit ergeben.

5.5.8.6.4 `unionsbuerger.neu` (`type.Unionsbuerger`)

Optionale Angaben zur Unionsbürgerschaft des Betroffenen, wie sie sich durch die Löschung der Staatsangehörigkeit ergeben.

5.5.9 Fortschreibung im Zusammenhang mit dem Titel einer Person

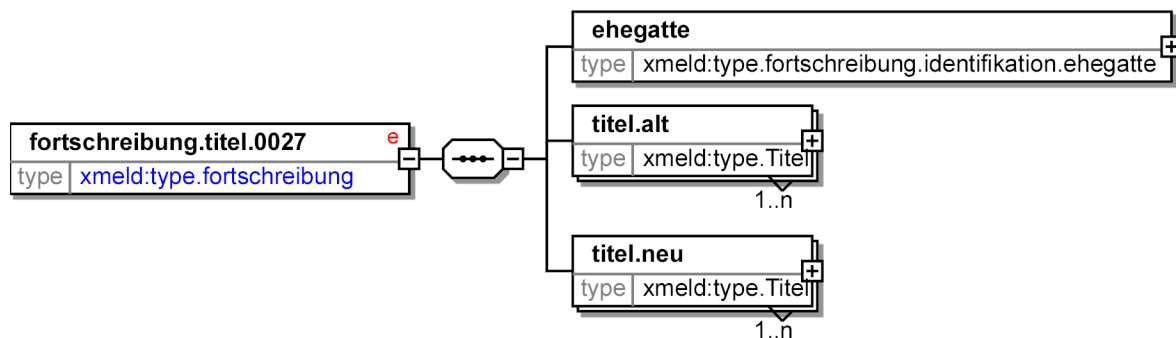
5.5.9.1 Fortschreibung der Titel des Ehegatten des Betroffenen

Nachricht: `fortschreibung.titel.0027`, Version: 1.1

Die Titel (Doktorgrade) des Ehegatten des Betroffenen sind fortzuschreiben.

Es müssen sowohl alle alten als auch alle neuen Titel des Ehegatten des Betroffenen übermittelt werden.

Bild 134 `fortschreibung.titel.0027`



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.fortschreibung` (siehe Abschnitt 5.4.1 auf Seite 181).

Kindelemente von <code>fortschreibung.titel.0027</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
ehegatte	<code>type.fortschreibung.identifikation.ehegatte</code>	1	Abschnitt 5.4.2
titel.alt	<code>type.Titel</code>	1..n	Abschnitt 1.2.5
titel.neu	<code>type.Titel</code>	1..n	Abschnitt 1.2.5

Die Kindelemente dieser Nachricht werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

5.5.9.1.1 ehegatte (type.fortschreibung.identifikation.ehegatte)

Diese Daten dienen dazu, vor einer Änderung festzustellen, ob das adressierte EWO die gleichen Daten über den Ehegatten hat wie das sendende EWO.

5.5.9.1.2 titel.alt (type.Titel)

Übermittelt werden alle alten Titel des Ehegatten des Betroffenen.

5.5.9.1.3 titel.neu (type.Titel)

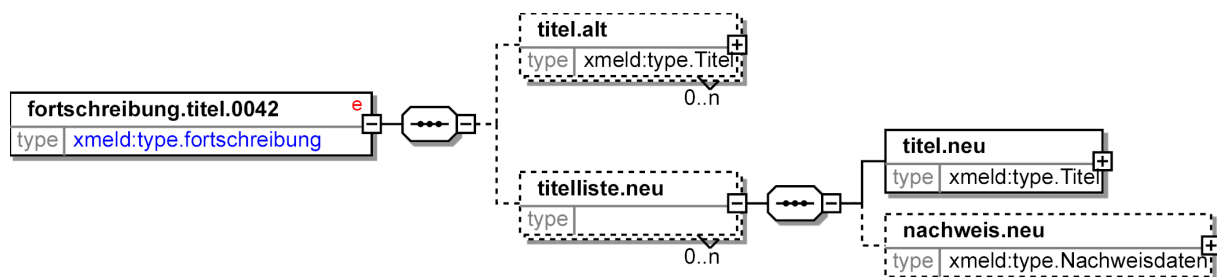
Übermittelt werden alle neuen Titel des Ehegatten des Betroffenen.

5.5.9.2 Fortschreibung der Titel des Betroffenen

Nachricht: fortschreibung.titel.0042, Version: 1.1

Die bisher gespeicherten Daten waren korrekt, es hat sich aber ein neuer Sachstand ergeben. In `titelliste.neu` wird die nach der Fortschreibung gültige, komplette Liste aller Titel des Betroffenen angegeben.

Bild 135 fortschreibung.titel.0042



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.fortschreibung` (siehe Abschnitt 5.4.1 auf Seite 181).

Kindelemente von <code>fortschreibung.titel.0042</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
titel.alt	<code>type.Titel</code>	0..n	Abschnitt 1.2.5
titelliste.neu		0..n	

Die Kindelemente dieser Nachricht werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

5.5.9.2.1 titel.alt (type.Titel)

Die bisher gültige Liste aller Titel des Betroffenen.

5.5.9.2.2 titelliste.neu

Die Liste aller für den Betroffenen gültigen Titel.

Kindelemente von <code>titelliste.neu</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
titel.neu	<code>type.Titel</code>	1	Abschnitt 1.2.5
nachweis.neu	<code>type.Nachweisdaten</code>	0..1	Abschnitt 1.1.8

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

5.5.9.2.2-1 titel.neu (type.Titel)

Ein aktuell gültiger Titel des Betroffenen.

5.5.9.2.2-2 nachweis.neu (type.Nachweisdaten)

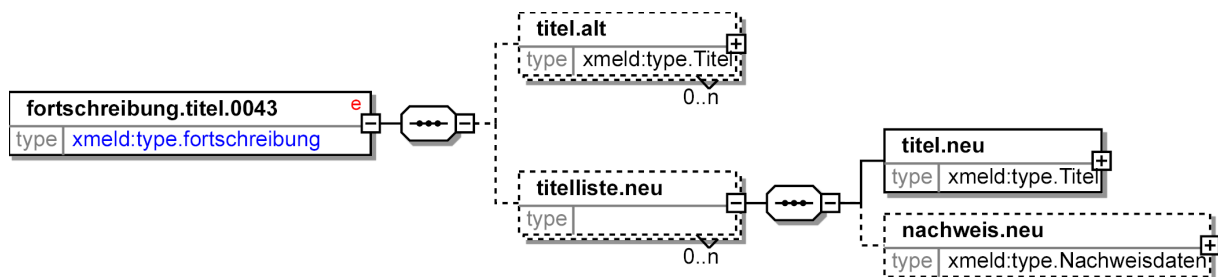
Nachweisdaten für den Titel des Betroffenen.

5.5.9.3 Berichtigung der Titel des Betroffenen

Nachricht: fortschreibung.titel.0043, Version: 1.1

Die bisher gespeicherten Daten waren (teilweise) nicht korrekt, sie müssen berichtigt werden. In `titelliste.neu` wird die nach der Berichtigung gültige, komplette Liste aller Titel des Betroffenen angegeben.

Bild 136 fortschreibung.titel.0043



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.fortschreibung` (siehe Abschnitt 5.4.1 auf Seite 181).

Kindelemente von <code>fortschreibung.titel.0043</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
titel.alt	<code>type.Titel</code>	0..n	Abschnitt 1.2.5
titelliste.neu		0..n	

Die Kindelemente dieser Nachricht werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

5.5.9.3.1 titel.alt (type.Titel)

Die bisherige Liste aller Titel des Betroffenen.

5.5.9.3.2 titelliste.neu

Die Liste aller für den Betroffenen gültigen Titel.

Kindelemente von <code>titelliste.neu</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
titel.neu	<code>type.Titel</code>	1	Abschnitt 1.2.5
nachweis.neu	<code>type.Nachweisdaten</code>	0..1	Abschnitt 1.1.8

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

5.5.9.3.2-1 titel.neu (type.Titel)

Ein aktuell gültiger Titel des Betroffenen.

5.5.9.3.2-2 nachweis.neu (type.Nachweisdaten)

Nachweisdaten für den Titel des Betroffenen.

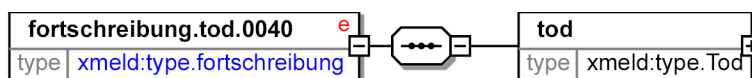
5.5.10 Fortschreibung im Todesfall

5.5.10.1 Mitteilung über den Tod des Betroffenen

Nachricht: fortschreibung.tod.0040, Version: 1.1

Der Betroffene ist verstorben.

Bild 137 fortschreibung.tod.0040



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.fortschreibung` (siehe Abschnitt 5.4.1 auf Seite 181).

Kindelement von <code>fortschreibung.tod.0040</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
tod	<code>type.Tod</code>	1	Abschnitt 1.1.13

Das Kindelement dieser Nachricht wird in dem folgenden Unterabschnitt beschrieben.

5.5.10.1.1 tod (type.Tod)

Informationen zum Tod des Verstorbenen.

5.6 Rahmenbedingungen

Die technischen Rahmenbedingungen und die Anforderungen an Datenschutz und -sicherheit für die *Fortschreibung des Melderegisters* entsprechen denen für die *Rückmeldung*. Konkret bedeutet das:

- Der Nachweis der Identität der absendenden Meldebehörde ist durch eine fortgeschrittene elektronische Signatur der Nutzungsdaten zu führen.
- Die Vertraulichkeit der Datenübermittlung ist durch geeignete Verschlüsselungsmechanismen sicherzustellen.
- Der Nachweis der Übermittlung und der Fristwahrung wird mittels elektronischer Quittungen geführt.

Daraus leiten sich die folgenden Sicherheitsmechanismen ab:

Mechanismus		Verwendung für Kommunikationspartner
Verschlüsselung der Inhaltsdaten	ja	Vertraulichkeit der Rückmeldung, Authentizität der Kommunikationspartner
Signatur der Inhaltsdaten	nein	
Verschlüsselung der Nutzungsdaten	nein	

Mechanismus			Verwendung für Kommunikationspartner
Signatur der Nutzungsdaten	Sender:	ja	Integrität der Rückmeldung, Authentizität der Rückmeldung, Nachweisbarkeit der Autorenschaft und des Sendens, Authentizität der Kommunikationspartner
	Intermediär:	ja	
Protokollierung	ja		Beweissicherung, Zeitliche Bestimmtheit durch Zeitstempel
Archivierung	ja		Beweissicherung

5.7 Versionshistorie

Die Nachrichten-Hauptgruppe *Fortschreibung* ist im Rahmen des Projektes OSCI-XMeld 1.0 entwickelt worden und hat daher im Projekt OSCI-XMeld 1.1 keine Änderung erfahren.

In einer Fortschreibungsnachricht nach dem präsentierten Modell kann immer nur ein einziger Geschäftsvorgang verarbeitet werden. Dies war Konstruktionsprinzip in OSCI-XMeld 1.0 im Jahre 2002.

Für die Zukunft (voraussichtlich OSCI-XMeld 1.2) planen wir, auch diesen Abschnitt des OSCI-XMeld-Nachrichtenmodells mit der Möglichkeit der Verarbeitung von vorgangshomogenen Sammelnachrichten auszustatten. Dann wird es dem absendenden Fachverfahren möglich sein, alle Fortschreibungsnachrichten eines bestimmten Typs für einen gegebenen Zeitraumes innerhalb eines gemeinsamen Nachrichtendokumentes — einer Sammelnachricht — zusammenzufassen und zu übermitteln.

5.8 Beispiele

Aus der Menge der Fortschreibungsnachrichten haben wir eine Namensänderung ausgewählt.

Beispiel für eine Änderung des Nachnamens

Die Meldebehörde Buxtehude informiert die Meldebehörde Berlin über eine Änderung des Nachnamens von Herrn *von Malzahn* in Herrn *von Weizsäcker*.

```
<?xml version="1.0" encoding="ISO-8859-1"?>
<fortschreibung.name.0030
  xmlns="http://www.osci.de/xmeld11"
  xmlns:xsi="http://www.w3.org/2001/XMLSchema-instance"
  xsi:schemaLocation="http://www.osci.de/xmeld11/schema/xmeld-nachrichten.xsd"
  version="1.1">
<nachrichtenkopf>
  <ereignis>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.0</tabelle>
    <schluessel>fortschreibung.name.0030</schluessel>
  </ereignis>
  <erstellungzeitpunkt>2003-06-28T15:34:12</erstellungzeitpunkt>
  <anwenderkennung>LINCLT817KJ</anwenderkennung>
  <absender>
    <behoerdenkennung>Meldebehörde Buxtehude</behoerdenkennung>
    <ERREICHBARKEIT>
      <bemerkung>Klaus Jepsen</bemerkung>
      <rolle>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.33</tabelle>
        <schluessel>TG</schluessel>
      </rolle>
      <zugangsinfo>+49-1234-4712-642</zugangsinfo>
    </ERREICHBARKEIT>
    <ANSCHRIFT>
      <hausnummer>23</hausnummer>
      <postleitzahl>21614</postleitzahl>
```

```

    <strasse>Winkelgasse</strasse>
    <wohnort>Buxtehude</wohnort>
  </ANSCHRIFT>
  <GEMEINDE>
    <amtlichergemeindenname>Buxtehude</amtlichergemeindenname>
    <amtlichergemeindeschluessel>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.36</tabelle>
      <schluessel>03359010</schluessel>
    </amtlichergemeindeschluessel>
  </GEMEINDE>
</absender>
<empfaenger>
  <behoerdenkennung>Meldebehörde Berlin-Tiergarten</behoerdenkennung>
  <GEMEINDE>
    <amtlichergemeindenname>Berlin-Tiergarten</amtlichergemeindenname>
    <amtlichergemeindeschluessel>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.36</tabelle>
      <schluessel>11102000</schluessel>
    </amtlichergemeindeschluessel>
  </GEMEINDE>
</empfaenger>
</nachrichtenkopf>
<betroffener>
  <name>
    <NACHNAME>
      <nachname>Malzahn</nachname>
      <namensbestandteil>von</namensbestandteil>
      <rolle>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.28</tabelle>
        <schluessel>FN</schluessel>
      </rolle>
    </NACHNAME>
    <VORNAME>
      <gebraeuchlich>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
        <schluessel>NV</schluessel>
      </gebraeuchlich>
      <laufendenr>1</laufendenr>
      <rolle>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.21</tabelle>
        <schluessel>AV</schluessel>
      </rolle>
      <vorname>Klaus</vorname>
    </VORNAME>
    <VORNAME>
      <gebraeuchlich>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
        <schluessel>GV</schluessel>
      </gebraeuchlich>
      <laufendenr>2</laufendenr>
      <rolle>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.21</tabelle>
        <schluessel>AV</schluessel>
      </rolle>
      <vorname>Martin</vorname>
    </VORNAME>
    <VORNAME>
      <gebraeuchlich>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
        <schluessel>NV</schluessel>
      </gebraeuchlich>
      <laufendenr>3</laufendenr>

```

```

    <rolle>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.21</tabelle>
      <schluessel>AV</schluessel>
    </rolle>
    <vorname>Herbert</vorname>
  </VORNAME>
  <VORNAME>
    <gebraeuchlich>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
      <schluessel>NV</schluessel>
    </gebraeuchlich>
    <laufendenr>4</laufendenr>
    <rolle>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.21</tabelle>
      <schluessel>AV</schluessel>
    </rolle>
    <vorname>Ludger</vorname>
  </VORNAME>
</name>
<geburt>
  <geburtsort>Magdeburg</geburtsort>
  <tagdergeburt>1970-01-07</tagdergeburt>
</geburt>
<anschrift.lokal>
  <hausnummer>58</hausnummer>
  <hausnummerbuchstabezusatzziffer>b</hausnummerbuchstabezusatzziffer>
  <postleitzahl>21614</postleitzahl>
  <strasse>Am Wettloopsweg</strasse>
  <wohnort>Buxtehude</wohnort>
  <zusatzangaben>Hinterhaus</zusatzangaben>
</anschrift.lokal>
<anschrift.auswaertig>
  <hausnummer>4</hausnummer>
  <hausnummerbuchstabezusatzziffer>b</hausnummerbuchstabezusatzziffer>
  <postleitzahl>10557</postleitzahl>
  <strasse>Rauchstraße</strasse>
  <wohnort>Berlin-Tiergarten</wohnort>
</anschrift.auswaertig>
</betreffener>
<nachname.alt>
  <nachname>Malzahn</nachname>
  <namensbestandteil>von</namensbestandteil>
  <rolle>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.28</tabelle>
    <schluessel>FN</schluessel>
  </rolle>
</nachname.alt>
<nachname.neu>
  <nachname>Weizsäcker</nachname>
  <namensbestandteil>von</namensbestandteil>
  <rolle>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.28</tabelle>
    <schluessel>FN</schluessel>
  </rolle>
</nachname.neu>
<beginndatum>2003-06-28</beginndatum>
<nachweis>
  <aktenzeichen>Bux-04711</aktenzeichen>
  <behoerde>Standesamt Buxtehude</behoerde>
  <datum>2003-06-29</datum>
  <dokumenttyp>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.4</tabelle>

```

```
<schluessel>0</schluessel>  
</dokumenttyp>  
</nachweis>  
</fortschreibung.name.0030>
```



6. KAPITEL: DATENÜBERMITTLUNG AN ANDERE BEHÖRDEN

Nachrichten für MRRG § 18 Abs. 1

6.1 Ausgangssituation und Zielsetzung

Die Übermittlung von Daten der Meldebehörden an *“andere Behörden oder sonstigen öffentlichen Stellen im Inland”* ist durch den § 18 MRRG geregelt. In Absatz 1 ist festgelegt, welche Daten des Melderegisters maximal von den Meldebehörden übermittelt werden dürfen. Der Absatz 1a des § 18 lässt eine Datenübermittlung über das Internet (*“durch Datenübertragung”*) zu, wenn *“über die Identität der anfragenden Stelle kein Zweifel besteht und keine Übermittlungssperre nach § 19 Abs. 2 Satz 4 oder § 21 Abs. 5 und 7 vorliegt”*.

Es gibt viele unterschiedliche Arten, wie eine Datenübermittlung nach § 18 MRRG in der Praxis umgesetzt sein kann. Bei den Überlegungen, welche Varianten wir in der Version 1.1 von OSCI–XMeld unterstützen wollen, haben wir uns wie folgt entschieden:

6.1.1 Beschränkung auf den Absatz 1

Die *regelmäßigen* Datenübermittlungen von Meldebehörden aufgrund bundes- oder landesrechtlicher Festlegungen werden im Absatz 4 des § 18 MRRG normiert. Da OSCI–XMeld bundesweit gültig ist, sind *landesspezifische* Regelungen nicht in OSCI–XMeld, sondern in landesspezifischen Ergänzungen oder Erweiterungen von OSCI–XMeld umzusetzen.

Die regelmäßige Übermittlung von Daten an *Bundesbehörden* (Kreiswehrrersatzämter, BfA und so weiter) sind Gegenstand der 2. BMeldDÜV. Nach Rücksprache mit dem Bundesministerium des Innern (BMI) ist die Standardisierung des Nachrichtenaustausches mit Bundesbehörden einer Folgeversion von OSCI–XMeld vorbehalten.

Daher wird mit den nachfolgend beschriebenen Nachrichten nur die Datenübermittlung entsprechend MRRG § 18 Abs. 1 umgesetzt. Charakteristisch dafür ist, dass eine andere Behörde bestimmte Daten der Meldebehörde zu Erfüllung ihrer Aufgaben benötigt, ohne dass es eine genau für diese Situation geschaffene Rechtsnorm gibt, in der der Datenumfang exakt beschrieben wird.

6.1.2 Datenübermittlung auf Anforderung

Wir bilden zunächst nur den Fall ab, in dem eine andere Behörde die Übermittlung von Daten gemäß § 18 Abs. 1 aktiv anfordert, worauf dann die Meldebehörde reagiert. Es werden also stets Anforderungs- / Antwortpaare betrachtet.

Denkbar wäre auch die Möglichkeit des *“Abonnements”* mittels OSCI–XMeld. Dann würde die Meldebehörde *“von sich aus”* eine Nachricht senden, ohne dass es unmittelbar vorher eine Anforderung gab. Es gibt sicherlich diverse Fälle, in denen eine andere Behörde Daten der Meldebehörde in regelmäßigen Abständen, oder zu vorher planbaren Stichtagen, Auswertungen der Meldebehörde benötigt. Diese Art der Datenübermittlung betrachten wir in OSCI–XMeld 1.1 jedoch nicht, auch dies könnte der Gegenstand einer Folgeversion sein.

6.1.3 Keine Gruppenauskünfte

Alle nachfolgend beschriebenen Nachrichten zur Umsetzung des § 18 setzen voraus, dass die andere Behörde Auskünfte über *individuell identifizierbare Personen* benötigt. Sofern der Meldebehörde anhand des angefragten *“Suchprofils”* keine eindeutige Identifikation möglich ist, werden in der Antwort keine Daten übermittelt.

Die ebenfalls mögliche und zulässige Variante, bei der *“Daten über eine Vielzahl nicht namentlich bezeichneter Einwohner”* angefordert werden, wird also in der Version 1.1 von OSCI–XMeld *nicht* realisiert. Beispiele dafür wären Auskünfte über:

- alle Personen mit einem angegebenen Nachnamen;
- alle Personen mit einem bestimmten Geburtsdatum;
- alle Bewohner einer bestimmten Anschrift oder einer bestimmten Strasse.

6.1.4 Keine *“Trefferliste”*

In der Anforderungsnachricht spezifiziert die anfordernde Behörde in dem *“Suchprofil”*, für welche Personen sie die angeforderten Daten benötigt. Es ist durchaus möglich, dass die in dem Suchprofil angegebenen Daten zu mehreren *“Treffern”*, also zu dem Suchprofil passenden Datensätzen in dem Melderegister führen. Die in dem vorherigen Abschnitt geforderte *eindeutige Identifikation* lässt sich dann nur über einen Zwischenschritt erreichen, in dem der anfragenden Behörde eine *“Trefferliste”* (bestehend aus charakteristischen Daten der in Frage kommenden Datensätze aus dem Melderegister) präsentiert wird, aus der sie dann die gesuchte(n) Person(en) auswählen kann.

In OSCI–XMeld 1.1 wurde das Prozessmodell so entworfen, dass das Arbeiten mit einer Trefferliste möglich ist, aus Zeitgründen wurden aber die erforderlichen OSCI–XMeld Nachrichten in der vorliegenden Version 1.1 nicht spezifiziert. Dies bleibt einer Folgeversion vorbehalten.

6.1.5 Ein Beitrag zur Verwaltungsvereinfachung und Bürgerfreundlichkeit

Die Normierung von Nachrichten zur Datenübermittlung der Meldeämter an andere Behörden schafft die Voraussetzung für bürgerfreundlicheres und einfacheres Verwaltungshandeln. Denn häufig werden die Daten aus Meldeämtern im Rahmen der Geschäftsprozesse anderer Behörden benötigt. Ein Beispiel dafür ist die *“Haushaltsbescheinigung”*, mit der *bestätigt* wird, welche Personen gemeinsam gemeldet sind. Eine solche Haushaltsbescheinigung benötigt zum Beispiel die Familienkasse im Rahmen der Gewährung von Kindergeld.

Wenn ein Bürger zur Familienkasse kommt, um Kindergeld zu beantragen, dann muss die Familienkasse prüfen, ob das Kind bei den Eltern gemeldet ist. Die Information darüber liegt bei dem zuständigen Meldeamt vor. Welche Möglichkeiten hat die Familienkasse, um an diese Daten zu kommen?

- Sie kann versuchen, den zuständigen Sachbearbeiter in der Meldebehörde telefonisch zu erreichen. Dies belastet die Mitarbeiter auf beiden Seiten. Für den Sachbearbeiter des Meldeamtes bedeutet das eine permanente Störung des Arbeitsablaufes, was insbesondere bei Publikumsverkehr sehr hinderlich ist.
- Sie kann per (Kurz-)brief um Auskunft bitten. Dies ist zeitaufwändig und führt gegebenenfalls sogar zu Portokosten.
- Die Familienkasse kann den Antragsteller auffordern, er möge sich zunächst zum Meldeamt zu begeben und sich dort die Haushaltsbescheinigung zu besorgen. Wenn der Antragsteller diese Bescheinigung der Familienkasse vorlegt, wird der Geschäftsvorfall *“Kindergeldantrag”* fortgesetzt.

Der Aufwand für diese Varianten ist auf Seiten der anderen Behörde gering, er entsteht auf Seiten des Bürgers und des Meldeamtes.

Bisher wird oft die letzte der genannten Varianten gewählt.

Mit der hier vorgestellten Lösung lässt sich hingegen eine Lösung realisieren, die alle drei Beteiligten wenig belastet. Die Datenübermittlung kann sofort erfolgen, der Prozess auf Seiten der anderen Behörde muss nicht unterbrochen werden. Die Datenübermittlung erfolgt über eine sichere OSCI Infrastruktur, es ist kein Anschluss der anderen Behörde an das Fachverfahren erforderlich. Auch die Authentizität der anderen Behörde wird im Rahmen der sicheren Infrastruktur sichergestellt, es ist keine aufwändige Nutzerverwaltung auf Seiten des EWO-Verfahrens erforderlich.

Vor allem aber muss nicht der Bürger laufen, es laufen die Daten zwischen den Behörden.

Natürlich gibt es auch eine andere technische Lösung: auskunftsberechtigte Mitarbeiter anderer Behörden könnten als *“normale Nutzer”* im EWO-Fachverfahren des Meldeamtes eingetragen sein.

Funktional lassen sich damit genau die Ziele erreichen, wie wie in diesem Abschnitt in Form einer Datenübermittlung mittels OSCI–XMeld beschrieben werden. Der direkte Anschluss an das Fachverfahren wird aber in der Regel aufwändiger sein als die OSCI–XMeld-Kommunikation, denn:

1. da EWO-Verfahren meistens nicht über eigene Sicherheits- und Verschlüsselungssoftware verfügen, müsste zum Beispiel die notwendige Vertraulichkeit des Nachrichteninhalts und die Authentizität der Kommunikationspartner dadurch gesichert werden, dass behördeninterne Netze (Verwaltungsnetze) genutzt werden müssen;

2. die Mitarbeiter der anderen Behörden müssten Teil der normalen Benutzerverwaltung des EWO-Verfahrens werden. Dies ist aufwändig, da Personalveränderungen in anderen Behörden in der Nutzerverwaltung eines Fachverfahrens des Meldeamtes nachgezogen werden müssen.

Erfahrungsgemäß unterbleibt deshalb oft die Möglichkeit des direkten Zugriffs der Mitarbeiter anderer Behörden auf das EWO-Verfahren, und die Antragsteller müssen sich ihre Haushaltsbescheinigung selbst vom Meldeamt besorgen.

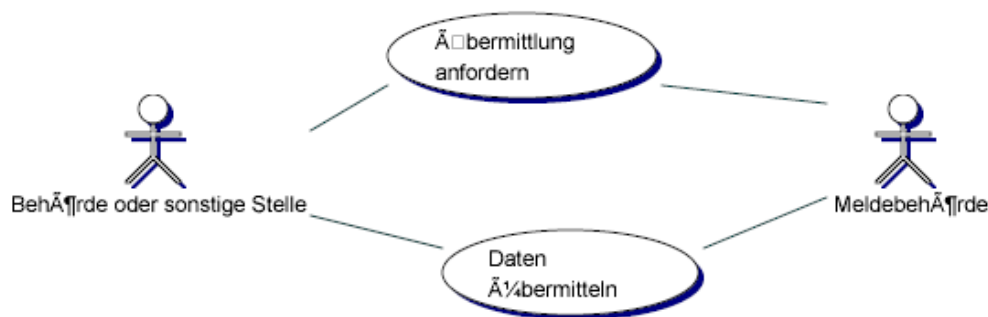
Auch der Gesetzgeber erwartet von der Nutzung des Internet eine Verbesserung gegenüber der heutigen Praxis. In der Begründung der Novellierung des MRRG heisst es zu neuen § 18: *“Die Formulierung 'automatisiert verarbeitbaren Datenträgern oder durch Datenübertragung' ... ermöglicht aber auch ausdrücklich neue Verfahren, wie beispielsweise Internetabrufe, die insbesondere bei Einzelvorfällen eine erhebliche Verwaltungsvereinfachung ermöglichen.”*

6.2 Übersicht über den Ablauf

Es ergibt sich ein einfacher *Use Case* für die von uns modellierten Fälle: Die Meldebehörde darf einer anderen Behörde oder sonstigen öffentlichen Stelle im Inland aus dem Melderegister Daten von Einwohnern übermitteln, soweit dies zur Erfüllung von in ihrer Zuständigkeit oder in der Zuständigkeit des Empfängers liegenden Aufgaben erforderlich ist. Die Behörde oder öffentliche Stelle fordert die Übermittlung dieser Daten von der Meldebehörde an. Es ist die Verantwortung der Behörde, nur solche Daten anzufordern, die zur Aufgabenerfüllung notwendig sind.

Die Meldebehörde wird den gesuchten Betroffenen in ihrem Melderegister suchen. Wenn eine eindeutige Identifikation möglich ist, wird sie die angeforderten Daten der Betroffenen an die anfragende Behörde übermitteln. Es ist die Verantwortung der Meldebehörde sicherzustellen, dass der in § 18 Absatz 1 festgelegte Rahmen für das Datenvolumen nicht überschritten wird.

Bild 138 Datenübermittlung an andere Behörden (Use Case)



Diesem Bild entsprechend, wird die Datenübermittlung nach § 18 MRRG in OSCI-XMeld durch Anforderungs- und Antwortpaare realisiert. Es gibt mehrere dieser Nachrichtenpaare:

- Es gibt *Standardsituationen*, also stets wiederkehrende Fälle, in denen immer der gleiche Datenumfang benötigt wird.

Ein Beispiel: Um zu prüfen, ob eine Person weiterhin berechtigt ist, Kindergeld zu beziehen, benötigt die Familienkasse eine *„Haushaltsbescheinigung“*. Dieser Geschäftsvorfall ist offenbar überall in der Bundesrepublik ähnlich gelöst, und stets benötigt die Familienkasse als *anfragende Stelle* den Namen, das Geburtsdatum und die Anschrift der Betroffenen (Antragsteller und Kinder) zur Erfüllung ihrer Aufgaben. Um zukünftig eine Online-Anfrage der Familienkasse bei der Meldebehörde zu ermöglichen, wurden in OSCI-XMeld 1.1 die Nachrichten `dateneuebermittlung.anforderungfamilienkasse.0402` als *Anforderung einer Haushaltsbescheinigung* und `dateneuebermittlung.antworfamilienkasse.0403` als Antwort modelliert. Die Nachrichten 0402 / 0403 bilden somit ein Anforderungs-/ Antwortpaar für die konkrete Situation *„Haushaltsbescheinigung“*.

Derzeit sind acht solcher Anforderungs- und Antwortpaare mit bestimmten, fixiertem Datenumfang in OSCI-XMeld definiert. Sie sind alle nach dem gleichen Schema aufgebaut: In der Anforderungsnachricht befindet sich neben dem für die Adressierung benötigten *Nachrichtenkopf* das *Suchprofil* für die gesuchten Personen. Welche Datenfelder die anfragende Behörde in der Antwort erwartet, weil sie diese für die Erfüllung ihrer Aufgaben benötigt, ergibt sich indirekt aus dem Namen der Nachricht bzw. aus dem Element `nachrichtenkopf/ereignis`. Diese acht Nachrichtenpaare sind wie folgt bestimmt:

- a. Die *Haushaltsbescheinigung*;
- b. die einfache Standardauskunft; und
- c. die einfache Standardauskunft, ergänzt jeweils um Zusatzangaben (Geschlecht, Staatsangehörigkeit ...)

In der Tabelle 1 auf Seite 253 sind die definierten Nachrichten aufgelistet. Wir meinen, dass mit diesen Nachrichten ein Großteil der heute in der täglichen Praxis zu bearbeitenden Anforderungen anderer Behörden an die Meldeämter abgedeckt werden können.

- Für die Fälle, die nicht durch die definierten Frage- / Antwortpaare mit fest definiertem Datenumfang abgedeckt werden, gibt es die *„Benutzerdefinierte Übermittlungsanforderung“*. Sie wird durch das Anforderungs- / Antwortpaar `dateneuebermittlung.anforderungbenutzerdefiniert.0400` und `dateneuebermittlung`

lung.antwortbenutzerdefiniert.0401 realisiert. Die anfragende Behörde teilt in dem Element **strukturbaum** als Bestandteil der Nachricht **datenebermittlung.anforderungbenutzerdefiniert.0400** mit, welche der Daten aus § 18 Abs. 1 sie für die Erfüllung ihrer Aufgaben benötigt.

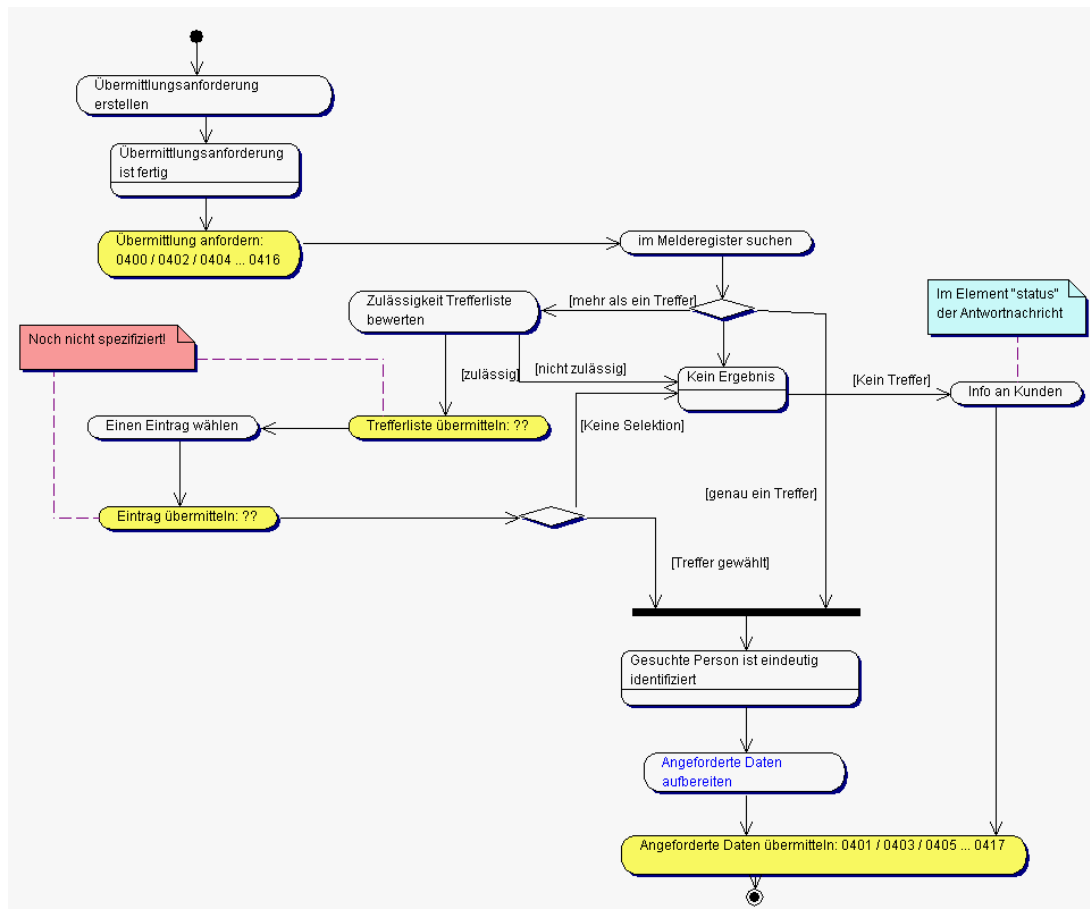
Bei dieser generischen Lösung ist der Umfang der Daten in der Antwort von der vorher gestellten Anfrage abhängig, er kann also nicht mit den Mitteln von XML-Schema genauer bestimmt werden. Die Antwortnachricht **datenebermittlung.antwortbenutzerdefiniert.0401** ist deshalb als *Container* entworfen, mit dem der gesamte, nach § 18 Abs. 1 MRRG zulässigen Datenkatalog abgedeckt werden kann. Welche der Datenfelder in einer konkreten Nachricht tatsächlich gefüllt sind, ergibt sich aus dem Inhalt des **strukturbaum**-Elements der Anforderung. Die Benutzerdefinierte Übermittlungsanforderung ist im Abschnitt 6.5.17 auf Seite 264 genauer beschrieben.

Grundsätzlich sind alle Frage- / Antwortpaare so entworfen, dass in einer Nachricht nach mehreren Personen gesucht werden kann. In der Fragenachricht ist pro gesuchter Person ein Suchprofil anzugeben. Dieses Suchprofil wird auf Seiten der Meldebehörde genutzt, um die gesuchte Person im Melderegister eindeutig zu identifizieren. In der Antwortnachricht wird jedes Suchprofil aus der Frage wiederholt. Nur wenn aufgrund der Angaben im Suchprofil eine eindeutige Identifikation möglich war, werden auch die angeforderten Daten in der Antwort übermittelt.

6.3 Der Ablauf im Detail

Der Ablauf einer Datenanforderung und der anschließenden Datenübermittlung ist in dem Bild 139 auf Seite 238 dargestellt. Dabei ist zu beachten, dass in OSCI-XMeld 1.1 noch nicht die erforderlichen Nachrichten für die "Treffferliste" normiert worden sind.

Bild 139 Datenübermittlung an andere Behörden: Ablauf



1. Anhand der zu erfüllenden Aufgabe ermittelt die anfragende Behörde den benötigten Datenumfang. Die obere Grenze ist durch § 18 Abs. 1 MRRG festgelegt. Die anfragende Behörde entscheidet, welche der in OSCI-XMeld definierten Nachrichten angemessen ist:

- Wird der erforderliche Datenumfang durch eines der vordefinierten Frage-/ Antwortpaare mit fest definiertem Datenumfang abgedeckt, dann soll für die folgende Kommunikation dieses passende Paar zu Grunde gelegt werden. (Also: wenn die Behörde von einem Betroffenen den Namen, Anschrift, Wohnung sowie Geburts- und ggfs. Sterbefallangaben benötigt, dann soll sie diese Daten mit der `datenebermittlung.anforderungeinfach.0404` Nachricht anfordern, und nicht etwa eine *Benutzerdefinierte Übermittlungsanforderung* dafür konstruieren.)
- Ist keines der vordefinierten Paare passend, dann wird die anfragende Behörde eine *Benutzerdefinierte Übermittlungsanforderung* erstellen.

Die anfragende Behörde kann in einer Nachricht die Daten für mehrere Personen anfordern. Pro Person, für die Daten benötigt werden, ist ein Suchprofil im Kindelement `gesuchte.person` auszufüllen.

2. Die Übermittlungsanforderung ist dann fertig. Die anfragende Behörde versendet eine Nachricht `datenebermittlung.anforderung.04xx`, wobei `xx` eine der Nummern `00`, `02`, `04`, ..., `16` ist (entsprechend der Tabelle Tabelle 1 auf Seite 253).
3. Auf Seiten der Meldebehörde wird jede der angefragten Personen anhand ihres Suchprofils im Melderegister gesucht. Es gibt drei Möglichkeiten:
 - a. Die Person wurde eindeutig identifiziert.
 - b. Es wurde keine Person gefunden. Dies wird im Element `uebermittelte.person/status` übermittelt.
 - c. Es werden mehrere Personen gefunden, deren Daten dem angefragten Suchprofil entsprechen..

In diesem Fall kann es zulässig sein, dass der anfragenden Behörde eine Trefferliste übermittelt wird, anhand derer sie aus den gefundenen Personen diejenige auswählt, von der sie die angeforderten Daten benötigt.

Ob der anfragenden Behörde diese Möglichkeit der Selektion aus einer Trefferliste angeboten wird oder nicht, entscheidet die Meldebehörde. Wie sie dies entscheidet, ist nicht Gegenstand von OSCI–XMeld.

In der hier beschriebenen Version von OSCI–XMeld wurden die erforderlichen beiden Nachrichten, die für den Umgang mit der Trefferliste erforderlich sind, *nicht definiert*. Dies bleibt einer Folgeversion von OSCI–XMeld vorbehalten.

4. Für jede Person, die anhand des Suchprofils eindeutig identifiziert werden konnte, stellt die Meldebehörde die angeforderten Daten zusammen.

Im Falle der Nachrichtenpaare für Standardsituationen (0402 ... 0416) ist jeder Anforderungsnachricht eine Antwortnachricht mit fest definiertem Datenvolumen zugeordnet. So wird zum Beispiel auf die Nachricht `datenebermittlung.anforderungfamilienkasse.0402` mit einer Nachricht `datenebermittlung.antwortfamilienkasse.0403` reagiert, in der die Namen, die Anschrift und Angaben zur Geburt der identifizierten Person enthalten sind.

Im Falle der *Benutzerdefinierte Übermittlungsanforderung* (`datenebermittlung.anforderungbenutzerdefiniert.0400`) muss die Meldebehörde zunächst herausfinden, welche Daten die anfragende Behörde zur Erfüllung ihrer Aufgaben angefordert hat. Dies ist im Element `strukturbaum` angegeben. Die Meldebehörde muss den `strukturbaum` interpretieren und die angeforderten Daten für jede der eindeutig identifizierten Personen in der Antwortnachricht `datenebermittlung.antwortbenutzerdefiniert.0401` zusammenstellen.

5. In dem Element `uebermittelte.person/status` wird pro angefragter Person mitgeteilt, mit welchem Status die Suche im Melderegister der Meldebehörde endete. Die möglichen Einträge sind in der Schlüsselstabelle 6: *“Statusinformation nach Datenabfrage”* aufgelistet.
6. Die fertige Antwortnachricht wird von der Meldebehörde an die anfragende Behörde übermittelt.
7. Eine Protokollierung der Anfrage und der daraufhin übermittelten Daten kann — sofern erforderlich — anhand der Angaben im Nachrichtenkopf erfolgen. Ob und wie dies geschieht, entscheidet der jeweilige Kommunikationspartner, dies ist nicht Gegenstand von OSCI–XMeld.

6.4 Datentypen

In diesem Abschnitt beschreiben wir die datenübermittlungsbezogenen Datentypen. Für Informationen über die allgemeinen Datentypen sei auf Abschnitt 2 auf Seite 61 verwiesen.

6.4.1 Generische Datentypen für die Anforderungs- und die Antwortnachricht

Alle Anforderungsnachrichten leiten sich von der im Bild 140 gezeigten Datenstruktur ab. Gesendet wird eine Nachricht an die Meldebehörde, in der die gesuchte(n) Person(en) vermutet wird/werden.

Das Element *“gesuchte.person”* (siehe Abschnitt 2.9 auf Seite 70) kann mehrfach auftauchen. Über diese Person(en) wird von einer anderen Behörde bei der Meldebehörde eine Auskunft angefordert. Die Datenübermittlung von einer Vielzahl namentlich benannter Personen wird hiervon mit erfasst.

Die Anforderungsnachrichten mit fest definiertem Datenvolumen in der Antwortnachricht entsprechen exakt dem Datentyp `type.datenuebermittlung.anforderung.generell`. Nur die Benutzerdefinierte Übermittlungsanforderung erweitert diese Datenstruktur um das Element `strukturbaum`, mit dem ausgedrückt wird, welche Datenfelder in der Antwortnachricht enthalten sein sollen.

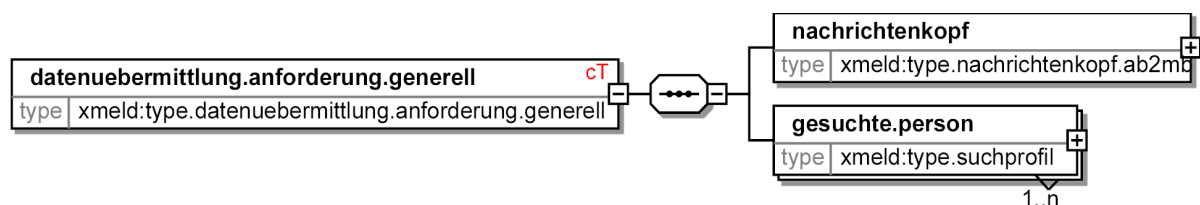
Jede Antwortnachricht leitet sich von der Datenstruktur ab, die im Bild 141 gezeigt wird.

6.4.1.1 Generischer Datentyp für Anforderungsnachrichten

Typ: type.datenuebermittlung.anforderung.generell

Gesendet wird eine Nachricht an die Meldebehörde, in der die gesuchte(n) Person(en) vermutet wird/werden.

Bild 140 `type.datenuebermittlung.anforderung.generell`



Kindelemente von <code>type.datenuebermittlung.anforderung.generell</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
nachrichtenkopf	<code>type.nachrichtenkopf.ab2mb</code>	1	Abschnitt 2.4
gesuchte.person	<code>type.suchprofil</code>	1..n	Abschnitt 2.9

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

6.4.1.1.1 nachrichtenkopf (`type.nachrichtenkopf.ab2mb`)

Allgemeine Angaben über diese Nachricht. (Welches Ereignis ist der Auslöser, wer sendet, wer empfängt, wann wurde gesendet?)

6.4.1.1.2 gesuchte.person (`type.suchprofil`)

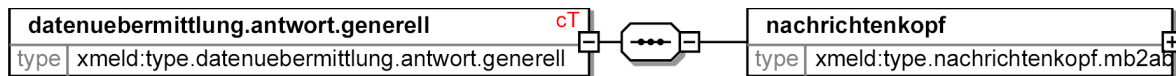
Über diese Person(en) wird von einer anderen Behörde bei der Meldebehörde eine Auskunft angefordert.

Die Datenübermittlung von einer Vielzahl namentlich benannter Personen wird hiervon mit erfasst.

6.4.1.2 Generischer Datentyp für Antwortnachrichten

Typ: type.datenuebermittlung.antwort.generell

Gesendet wird eine Datenübermittlungsnachricht von einer Meldebehörde an eine andere Behörde.

Bild 141 type.datenuebermittlung.antwort.generell

Kindelement von type.datenuebermittlung.antwort.generell			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
nachrichtenkopf	type.nachrichtenkopf.mb2ab	1	Abschnitt 2.5

Das Kindelement dieses Typs wird in dem folgenden Unterabschnitt beschrieben.

6.4.1.2.1 nachrichtenkopf (type.nachrichtenkopf.mb2ab)

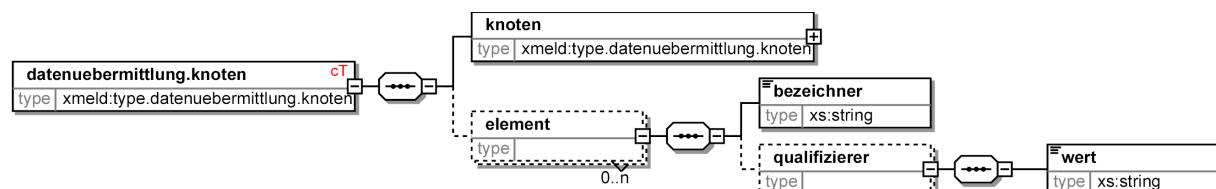
Allgemeine Angaben über diese Nachricht. (Welches Ereignis ist der Auslöser, wer sendet, wer empfängt, wann wurde gesendet?)

6.4.2 Datentyp für hierarchische Strukturbäume

Typ: *type.datenuebermittlung.knoten*

Rekursiv definiertes Basiselement für hierarchische Strukturbäume.

Auf der Basis dieses Elementes können für beliebige Anfragesituationen (also auch ausserhalb des derzeit betrachteten MRRG § 18 Kontextes) Antwortstrukturen beschrieben werden.

Bild 142 type.datenuebermittlung.knoten

Kindelemente von type.datenuebermittlung.knoten			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
knoten	type.datenuebermittlung.knoten	1	Abschnitt 6.4.2
element		0..n	

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

6.4.2.1 knoten (type.datenuebermittlung.knoten)

Rekursive Knoten-Definition: Damit ist es möglich, Strukturbaum-Hierarchien beliebiger Tiefe zu erzeugen.

6.4.2.2 element

Jeder Knoten des Strukturbauemes kann 0..n Elemente enthalten.

Kindelemente von <code>element</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
bezeichner	<code>xs:string</code>	1	
qualifizierer		0..n	

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

6.4.2.2.1 bezeichner (`xs:string`)

Durch den `bezeichner` wird das auszuwählende Element spezifiziert, z.B. bei der Datenübermittlung nach MRRG § 18: *Vornamen*.

6.4.2.2.2 qualifizierer

Da es möglich ist, dass zur Datenübermittlung angeforderte Elemente in unterschiedlicher Ausprägung vorliegen, ist es durch die optionale Angabe von einem oder mehreren Qualifizierern möglich, die gewünschten Elemente genau zu spezifizieren.

Falls kein Qualifizierer angegeben wird, ist i.a. die Datenübermittlung aller zu diesem Element gehörenden Ausprägungen gewünscht. (Ob das aber auch so von Seiten des verarbeitenden EWO geliefert wird, ist an dieser Stelle nicht relevant.)

Kindelement von <code>qualifizierer</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
wert	<code>xs:string</code>	1	

Das Kindelement dieses Typs wird in dem folgenden Unterabschnitt beschrieben.

6.4.2.2.2-1 wert (`xs:string`)

Beispiel: *“Aktueller Vorname”* oder *“gebräuchlich”*.

6.4.3 Container-Typen

In den nachfolgenden Abschnitten werden die im Rahmen von Datenübermittlungen nach MRRG § 18 erforderlichen Container-Datentypen definiert.

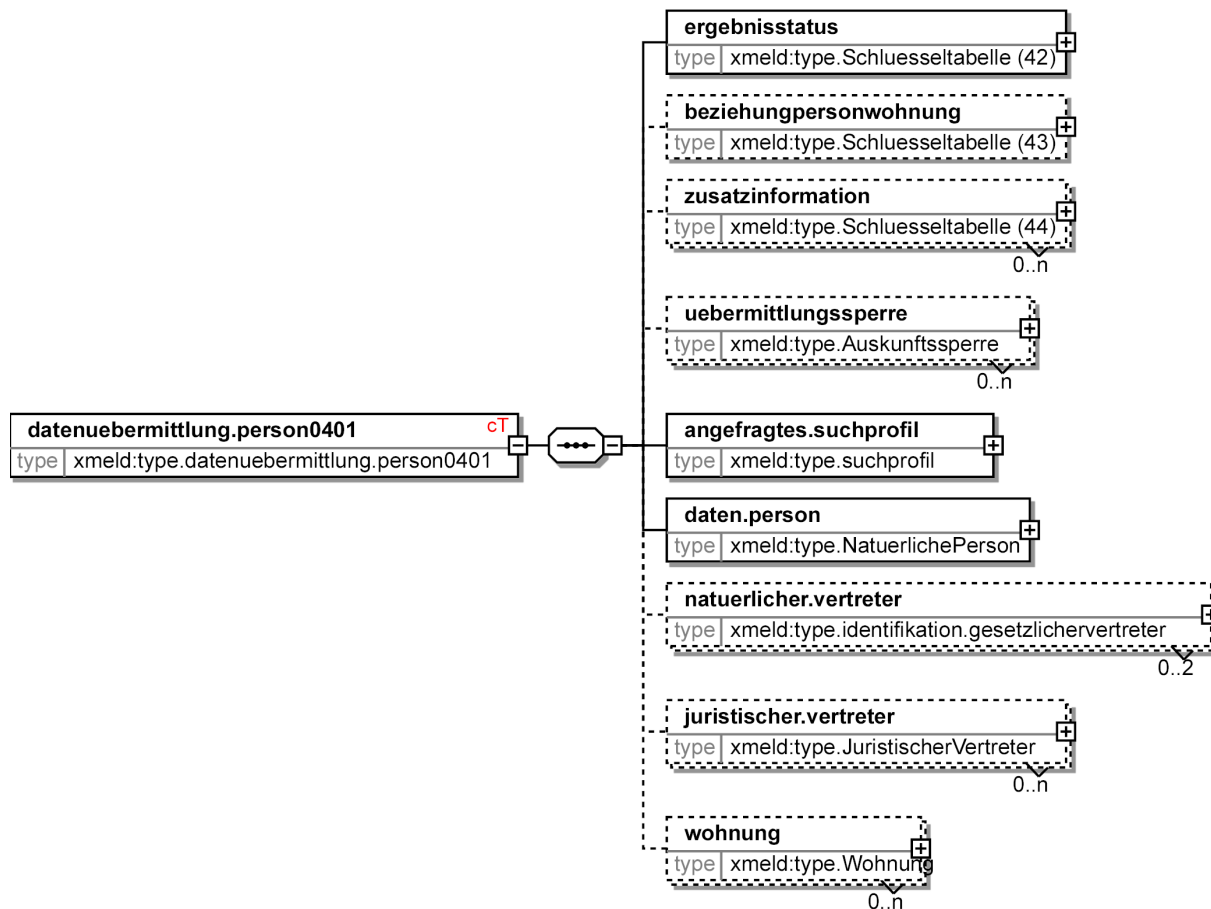
6.4.3.1 Container-Datentyp (Inhalt abhängig von Anforderungsstrukturbaum)

Typ: `type.datenuebermittlung.person0401`

Dieses Element stellt einen generischen Container dar, der je nach angefragtem Strukturbaum unterschiedlich gefüllt, aber für jede übermittelte Person identisch aufgebaut ist:

- Information, ob die gesuchte Person gefunden wurde
- Beziehung zwischen gefundener Person und Wohnung
- Zusätzliche Informationen zum Ergebnis
- Wiederholung des Anfrageprofils
- Personenbezogene Daten (Nutzung des Baukasten-Container-Typs `NatuerlichePerson`)
- Informationen zum natürlichen Vertreter, falls vorhanden
- Informationen zum Juristischen Vertreter, falls vorhanden
- Informationen zu den Wohnungen

Bild 143 type.datenuebermittlung.person0401



Kindelemente von type.datenuebermittlung.person0401			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
ergebnisstatus	type.Schluesstabelle	1	
beziehungpersonwohnung	type.Schluesstabelle	0..1	
zusatzinformation	type.Schluesstabelle	0..n	
uebermittlungssperre	type.Auskunftssperre	0..n	Abschnitt 1.4.2
angefragtes.suchprofil	type.suchprofil	1	Abschnitt 2.9
daten.person	type.NatuerlichePerson	1	Abschnitt 1.1.1
natuerlicher.vertreter	type.identifikation.gesetzlichervertreter	0..2	Abschnitt 2.8
juristischer.vertreter	type.JuristischerVertreter	0..n	Abschnitt 1.3.3
wohnung	type.Wohnung	0..n	Abschnitt 1.4.3

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

6.4.3.1.1 ergebnisstatus (type.Schluesselfabelle)

Mit diesem Kindelement wird die Information, ob die gesuchte Person gefunden wurde, übermittelt.

Der Wert dieses Elements ergibt sich aus der Schlüsseltabelle 42: *Ergebnisstatus*.

6.4.3.1.2 beziehungpersonwohnung (type.Schluesselfabelle)

Mit diesem Kindelement wird die Beziehung zwischen der gefundenen Person und der übermittelten Wohnung hergestellt.

Der Wert dieses Elements ergibt sich aus der Schlüsseltabelle 43: *Beziehung zwischen Person und Wohnung*.

6.4.3.1.3 zusatzinformation (type.Schluesselfabelle)

Mit diesem Kindelement können zusätzliche Informationen übermittelt werden, die einen eher allgemeinen Ergebnisstatus konkretisieren.

So ist erst durch die Zusatzinformation *“Es besteht eine Auskunftssperre”* die Begründung für den Ergebnisstatus *“Person eindeutig identifiziert, Daten werden nicht übermittelt”* vorhanden.

Ob (mittels Schlüsseltabelle genau definierte) Zusatzinformationen übermittelt werden, obliegt dem jeweiligen EWO-Verfahren.

Der Wert dieses Elements ergibt sich aus der Schlüsseltabelle 44: *Zusatzinformation*.

6.4.3.1.4 uebermittlungssperre (type.Auskunftssperre)

Da eine Person mehr als eine Übermittlungssperre haben kann, kann dieses Element mehrfach auftreten.

6.4.3.1.5 angefragtes.suchprofil (type.suchprofil)

Hier wird die ursprüngliche Anfrage an die Meldebehörde wiederholt (zu Vergleichs-/Kontrollzwecken).

6.4.3.1.6 daten.person (type.NatuerlichePerson)

Für die Beschreibung dieses Typs wird auf Abschnitt 1.1.1 auf Seite 16 verwiesen.

6.4.3.1.7 natuerlicher.vertreter (type.identifikation.gesetzlichervertreter)

Für die Beschreibung dieses Typs wird auf Abschnitt 2.8 auf Seite 69 verwiesen.

6.4.3.1.8 juristischer.vertreter (type.JuristischerVertreter)

Für die Beschreibung dieses Typs wird auf Abschnitt 1.3.3 auf Seite 45 verwiesen.

6.4.3.1.9 wohnung (type.Wohnung)

Für die Beschreibung dieses Typs wird auf Abschnitt 1.4.3 auf Seite 49 verwiesen.

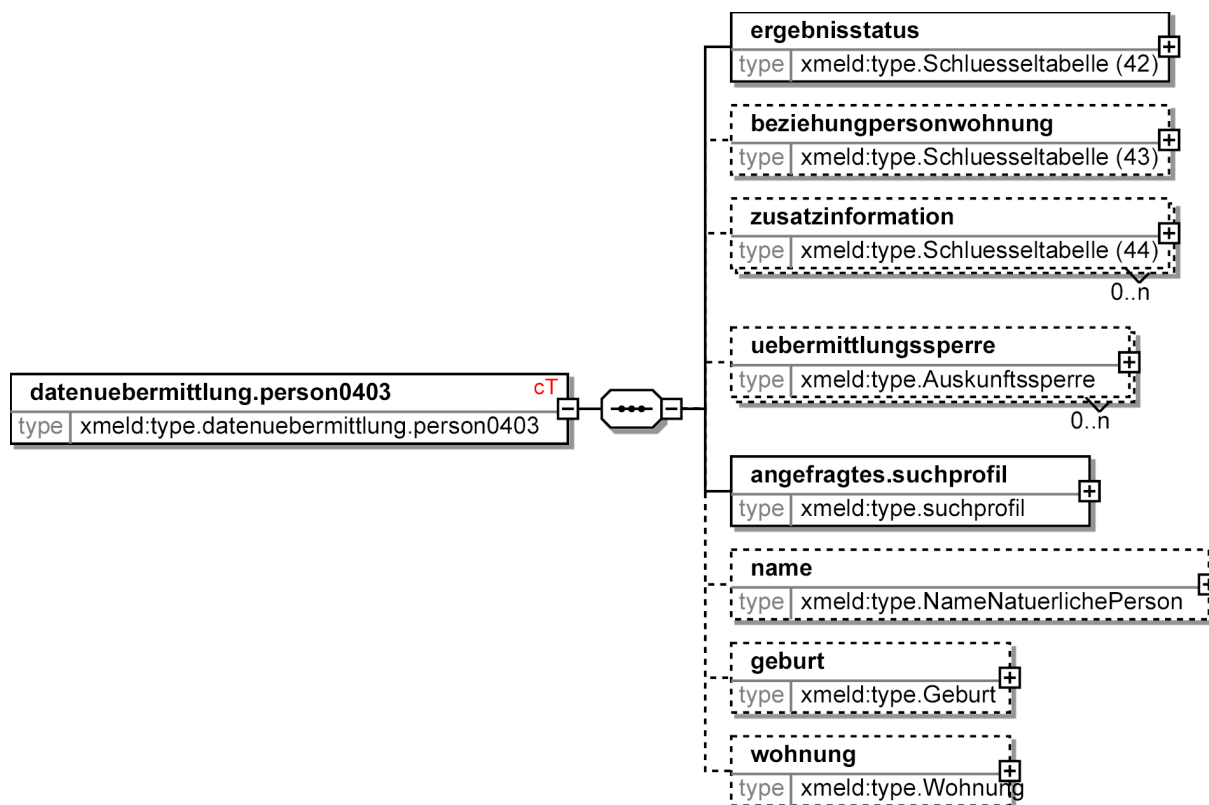
6.4.3.2 Container für *Haushaltsbescheinigung*

Typ: type.datenuebermittlung.person0403

Für jede im Rahmen der *Haushaltsbescheinigung* übermittelte Person wird genau ein Element angelegt. Dieses Element umfasst folgende Kindelemente:

- Information, ob die gesuchte Person gefunden wurde
- Beziehung zwischen gefundener Person und Wohnung
- Zusätzliche Informationen zum Ergebnis
- Wiederholung der Anfrage (Suchprofil)
- Namensinformationen zur Person, falls gefunden
- Geburtsinformationen zur Person, falls gefunden
- Anschriftsinformationen zur Person, falls gefunden

Bild 144 type.datenuebermittlung.person0403



Kindelemente von type.datenuebermittlung.person0403			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
ergebnisstatus	type.Schluesseltabelle	1	
beziehungpersonwohnung	type.Schluesseltabelle	0..1	
zusatzinformation	type.Schluesseltabelle	0..n	
uebermittlungssperre	type.Auskunftssperre	0..n	Abschnitt 1.4.2
angefragtes.suchprofil	type.suchprofil	1	Abschnitt 2.9
name	type.NameNaturerlichePerson	0..1	Abschnitt 1.2.1
geburt	type.Geburt	0..1	Abschnitt 1.1.5
wohnung	type.Wohnung	0..1	Abschnitt 1.4.3

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

6.4.3.2.1 ergebnisstatus (type.Schluesseltabelle)

Mit diesem Kindelement wird die Information, ob die gesuchte Person gefunden wurde, übermittelt.

Der Wert dieses Elements ergibt sich aus der Schlüsseltabelle 42: *Ergebnisstatus*.

6.4.3.2.2 beziehungpersonwohnung (type.Schlüsseltabelle)

Mit diesem Kindelement wird die Beziehung zwischen der gefundenen Person und der übermittelten Wohnung hergestellt.

Der Wert dieses Elements ergibt sich aus der Schlüsseltabelle 43: *Beziehung zwischen Person und Wohnung*.

6.4.3.2.3 zusatzinformation (type.Schlüsseltabelle)

Mit diesem Kindelement können zusätzliche Informationen übermittelt werden, die einen eher allgemeinen Ergebnisstatus konkretisieren.

So ist erst durch die Zusatzinformation *“Es besteht eine Auskunftssperre”* die Begründung für den Ergebnisstatus *“Person eindeutig identifiziert, Daten werden nicht übermittelt”* vorhanden.

Ob (mittels Schlüsseltabelle genau definierte) Zusatzinformationen übermittelt werden, obliegt dem jeweiligen EWO-Verfahren.

Der Wert dieses Elements ergibt sich aus der Schlüsseltabelle 44: *Zusatzinformation*.

6.4.3.2.4 uebermittlungssperre (type.Auskunftssperre)

Da eine Person mehr als eine Übermittlungssperre haben kann, kann dieses Element mehrfach auftreten.

6.4.3.2.5 angefragtes.suchprofil (type.suchprofil)

Hier wird die ursprüngliche Anfrage an die Meldebehörde wiederholt (zu Vergleichs-/Kontrollzwecken).

6.4.3.2.6 name (type.NameNatuerlichePerson)

Für die Beschreibung dieses Typs wird auf Abschnitt 1.2.1 auf Seite 36 verwiesen.

6.4.3.2.7 geburt (type.Geburt)

Für die Beschreibung dieses Typs wird auf Abschnitt 1.1.5 auf Seite 23 verwiesen.

6.4.3.2.8 wohnung (type.Wohnung)

Für die Beschreibung dieses Typs wird auf Abschnitt 1.4.3 auf Seite 49 verwiesen.

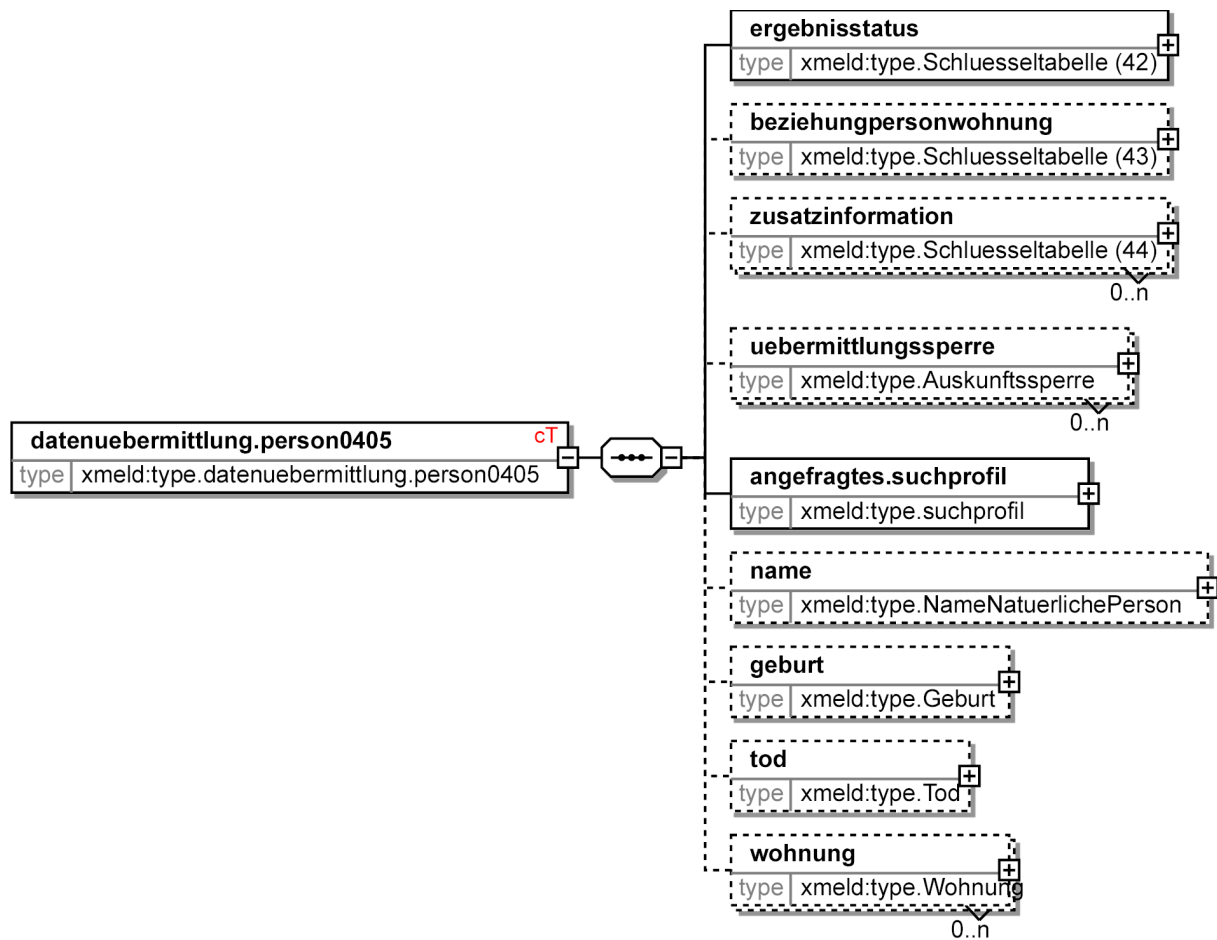
6.4.3.3 Container für *Einfache Standardauskunft*

Typ: type.datenuebermittlung.person0405

Für jede im Rahmen der *Einfachen Standardauskunft* übermittelte Person wird genau ein Element angelegt. Dieses Element umfasst folgende Kindelemente:

- Information, ob die gesuchte Person gefunden wurde
- Beziehung zwischen gefundener Person und Wohnung
- Zusätzliche Informationen zum Ergebnis
- Wiederholung der Anfrage (Suchprofil)
- Namensinformationen zur Person, falls gefunden
- Geburtsinformationen zur Person, falls gefunden
- Informationen zum Tod der Person, falls gefunden
- Informationen zu(r) Wohnung(en) der Person, falls gefunden

Bild 145 type.datenuebermittlung.person0405



Kindelemente von type.datenuebermittlung.person0405			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
ergebnisstatus	type.Schluesseltabelle	1	
beziehungpersonwohnung	type.Schluesseltabelle	0..1	
zusatzinformation	type.Schluesseltabelle	0..n	
uebermittlungssperre	type.Auskunftssperre	0..n	Abschnitt 1.4.2
angefragtes.suchprofil	type.suchprofil	1	Abschnitt 2.9
name	type.NameNaturerlichePerson	0..1	Abschnitt 1.2.1
geburt	type.Geburt	0..1	Abschnitt 1.1.5
tod	type.Tod	0..1	Abschnitt 1.1.13
wohnung	type.Wohnung	0..n	Abschnitt 1.4.3

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

6.4.3.3.1 ergebnisstatus (type.Schluesselfabelle)

Mit diesem Kindelement wird die Information, ob die gesuchte Person gefunden wurde, übermittelt.

Der Wert dieses Elements ergibt sich aus der Schlüsseltabelle 42: *Ergebnisstatus*.

6.4.3.3.2 beziehungpersonwohnung (type.Schluesselfabelle)

Mit diesem Kindelement wird die Beziehung zwischen der gefundenen Person und der übermittelten Wohnung hergestellt.

Der Wert dieses Elements ergibt sich aus der Schlüsseltabelle 43: *Beziehung zwischen Person und Wohnung*.

6.4.3.3.3 zusatzinformation (type.Schluesselfabelle)

Mit diesem Kindelement können zusätzliche Informationen übermittelt werden, die einen eher allgemeinen Ergebnisstatus konkretisieren.

So ist erst durch die Zusatzinformation *“Es besteht eine Auskunftsperre”* die Begründung für den Ergebnisstatus *“Person eindeutig identifiziert, Daten werden nicht übermittelt”* vorhanden.

Ob (mittels Schlüsseltabelle genau definierte) Zusatzinformationen übermittelt werden, obliegt dem jeweiligen EWO-Verfahren.

Der Wert dieses Elements ergibt sich aus der Schlüsseltabelle 44: *Zusatzinformation*.

6.4.3.3.4 uebermittlungssperre (type.Auskunftssperre)

Da eine Person mehr als eine Übermittlungssperre haben kann, kann dieses Element mehrfach auftreten.

6.4.3.3.5 angefragtes.suchprofil (type.suchprofil)

Hier wird die ursprüngliche Anfrage an die Meldebehörde wiederholt (zu Vergleichs-/Kontrollzwecken).

6.4.3.3.6 name (type.NameNatuerlichePerson)

Für die Beschreibung dieses Typs wird auf Abschnitt 1.2.1 auf Seite 36 verwiesen.

6.4.3.3.7 geburt (type.Geburt)

Für die Beschreibung dieses Typs wird auf Abschnitt 1.1.5 auf Seite 23 verwiesen.

6.4.3.3.8 tod (type.Tod)

Für die Beschreibung dieses Typs wird auf Abschnitt 1.1.13 auf Seite 31 verwiesen.

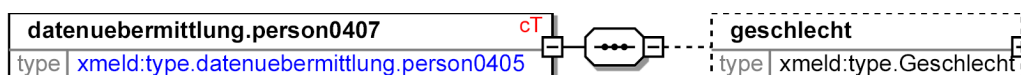
6.4.3.3.9 wohnung (type.Wohnung)

Für die Beschreibung dieses Typs wird auf Abschnitt 1.4.3 auf Seite 49 verwiesen.

6.4.3.4 Container für *Erweiterte Standardauskunft (Geschlecht)*

Typ: *type.datenuebermittlung.person0407*

Die je Person bei der *Erweiterten Standardauskunft (Geschlecht)* übermittelten Daten umfassen den Katalog der *Einfachen Standardauskunft*, siehe Nachricht *datenuebermittlung.antwort.0405*, sowie das Geschlecht.

Bild 146 type.datenuebermittlung.person0407

Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps *type.datenuebermittlung.person0405* (siehe Abschnitt 6.4.3.3 auf Seite 246).

Kindelement von <code>type.datenuebermittlung.person0407</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
geschlecht	<code>type.Geschlecht</code>	0..1	Abschnitt 1.1.6

Das Kindelement dieses Typs wird in dem folgenden Unterabschnitt beschrieben.

6.4.3.4.1 geschlecht (`type.Geschlecht`)

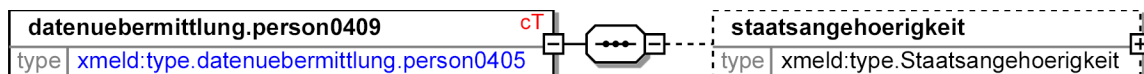
Für die Beschreibung dieses Typs wird auf Abschnitt 1.1.6 auf Seite 24 verwiesen.

6.4.3.5 Container für *Erweiterte Standardauskunft (Staatsangehörigkeit)*

Typ: `type.datenuebermittlung.person0409`

Die je Person bei der *Erweiterten Standardauskunft (Staatsangehörigkeit)* übermittelten Daten umfassen den Katalog der *Einfachen Standardauskunft*, siehe Nachricht `datenuebermittlung.antwort.0405`, sowie die Staatsangehörigkeit.

Bild 147 `type.datenuebermittlung.person0409`



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps `type.datenuebermittlung.person0405` (siehe Abschnitt 6.4.3.3 auf Seite 246).

Kindelement von <code>type.datenuebermittlung.person0409</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
staatsangehoerigkeit	<code>type.Staatsangehoerigkeit</code>	0..1	Abschnitt 1.1.12

Das Kindelement dieses Typs wird in dem folgenden Unterabschnitt beschrieben.

6.4.3.5.1 staatsangehoerigkeit (`type.Staatsangehoerigkeit`)

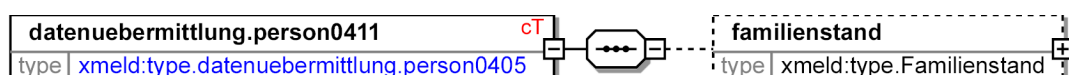
Für die Beschreibung dieses Typs wird auf Abschnitt 1.1.12 auf Seite 31 verwiesen.

6.4.3.6 Container für *Erweiterte Standardauskunft (Familienstand)*

Typ: `type.datenuebermittlung.person0411`

Die je Person bei der *Erweiterten Standardauskunft (Familienstand)* übermittelten Daten umfassen den Katalog der *Einfachen Standardauskunft*, siehe Nachricht `datenuebermittlung.antwort.0405`, sowie der Familienstand.

Bild 148 `type.datenuebermittlung.person0411`



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps `type.datenuebermittlung.person0405` (siehe Abschnitt 6.4.3.3 auf Seite 246).

Kindelement von <code>type.datenuebermittlung.person0411</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
familienstand	<code>type.Familienstand</code>	0..1	Abschnitt 1.1.4

Das Kindelement dieses Typs wird in dem folgenden Unterabschnitt beschrieben.

6.4.3.6.1 familienstand (`type.Familienstand`)

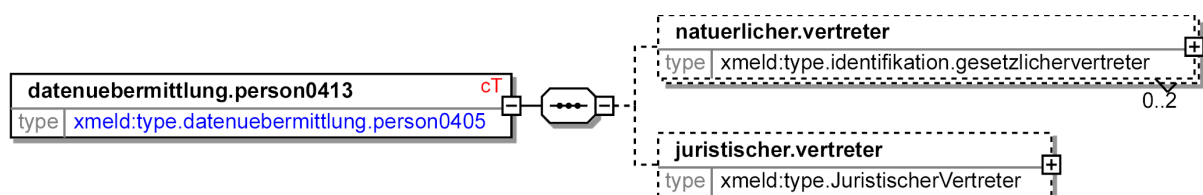
Für die Beschreibung dieses Typs wird auf Abschnitt 1.1.4 auf Seite 21 verwiesen.

6.4.3.7 Container für *Erweiterte Standardauskunft (Gesetzlicher Vertreter)*

Typ: `type.datenuebermittlung.person0413`

Die je Person bei der *Erweiterten Standardauskunft (Gesetzlicher Vertreter)* übermittelten Daten umfassen den Katalog der *Einfachen Standardauskunft*, siehe Nachricht `datenuebermittlung.antwort.0405`, sowie den/die gesetzlichen Vertreter, falls vorhanden.

Bild 149 `type.datenuebermittlung.person0413`



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps `type.datenuebermittlung.person0405` (siehe Abschnitt 6.4.3.3 auf Seite 246).

Kindelemente von <code>type.datenuebermittlung.person0413</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
natuerlicher.vertreter	<code>type.identifikation.gesetzlichervertreter</code>	0..2	Abschnitt 2.8
juristischer.vertreter	<code>type.JuristischerVertreter</code>	0..1	Abschnitt 1.3.3

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

6.4.3.7.1 natuerlicher.vertreter (`type.identifikation.gesetzlichervertreter`)

Für die Beschreibung dieses Typs wird auf Abschnitt 2.8 auf Seite 69 verwiesen.

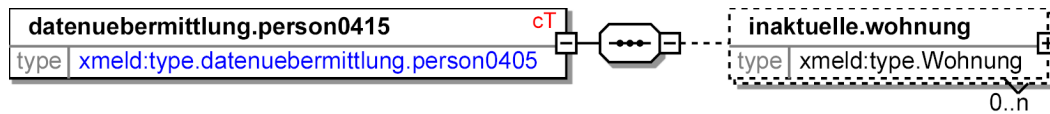
6.4.3.7.2 juristischer.vertreter (`type.JuristischerVertreter`)

Für die Beschreibung dieses Typs wird auf Abschnitt 1.3.3 auf Seite 45 verwiesen.

6.4.3.8 Container für *Erweiterte Standardauskunft (Inaktuelle Wohnung)*

Typ: `type.datenuebermittlung.person0415`

Die je Person bei der *Erweiterten Standardauskunft (Inaktuelle Wohnung)* übermittelten Daten umfassen den Katalog der *Einfachen Standardauskunft*, siehe Nachricht `datenuebermittlung.antwort.0405`, sowie ihre inaktuellen Wohnungen.

Bild 150 type.datenuebermittlung.person0415

Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps `type.datenuebermittlung.person0405` (siehe Abschnitt 6.4.3.3 auf Seite 246).

Kindelement von <code>type.datenuebermittlung.person0415</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
inaktuelle.wohnung	<code>type.Wohnung</code>	0..n	Abschnitt 1.4.3

Das Kindelement dieses Typs wird in dem folgenden Unterabschnitt beschrieben.

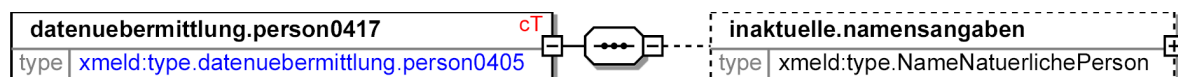
6.4.3.8.1 inaktuelle.wohnung (type.Wohnung)

Für die Beschreibung dieses Typs wird auf Abschnitt 1.4.3 auf Seite 49 verwiesen.

6.4.3.9 Container für *Erweiterte Standardauskunft (Inaktuelle Namensangaben)*

Typ: `type.datenuebermittlung.person0417`

Die je Person bei der *Erweiterten Standardauskunft (Inaktuelle Namensangaben)* übermittelten Daten umfassen den Katalog der *Einfachen Standardauskunft*, siehe Nachricht `datenuebermittlung.antwort.0405`, sowie inaktuelle Namen.

Bild 151 type.datenuebermittlung.person0417

Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps `type.datenuebermittlung.person0405` (siehe Abschnitt 6.4.3.3 auf Seite 246).

Kindelement von <code>type.datenuebermittlung.person0417</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
inaktuelle.namensangaben	<code>type.NameNaturlichePerson</code>	0..1	Abschnitt 1.2.1

Das Kindelement dieses Typs wird in dem folgenden Unterabschnitt beschrieben.

6.4.3.9.1 inaktuelle.namensangaben (type.NameNaturlichePerson)

Dieses XMeld-Strukturelement enthält in diesem Kontext nur inaktuelle Teile des Namens der übermittelten Person.

6.5 Die Nachrichten

In der folgenden Tabelle fassen wir alle in diesem Kapitel beschriebenen Nachrichten zusammen.

Alle Nachrichten der Hauptgruppe "datenermittlung"					
Untergruppe	Nr.	Sender	Empfänger	Beschreibung	Seite
anforderung-benutzerdefiniert	0400	andere behoeerde	meldebehoerde	Anforderung von Dateninhalten zu gewünschten DSMeld-Blättern zu einer Person	265
anforderung-familienkasse	0402	andere behoeerde	meldebehoerde	Anforderung von Daten der Familienkasse	254
anforderung-familienstand	0410	andere behoeerde	meldebehoerde	Erweiterte Standardauskunft (Einfache Standardauskunft + Familienstand)	259
anforderung-geschlecht	0406	andere behoeerde	meldebehoerde	Erweiterte Standardauskunft (Einfache Standardauskunft + Geschlecht)	256
anforderung-gesvertreter	0412	andere behoeerde	meldebehoerde	Erweiterte Standardauskunft (Einfache Standardauskunft + Gesetzlicher Vertreter (nat./jur.))	260
anforderung-inaktuellennamen	0416	andere behoeerde	meldebehoerde	Erweiterte Standardauskunft (Einfache Standardauskunft + inaktuelle Namensdaten)	263
anforderung-inaktuellewohnungen	0414	andere behoeerde	meldebehoerde	Erweiterte Standardauskunft (Einfache Standardauskunft + inaktuelle Wohnungen)	261
anforderung-taatsangehoerigkeit	0408	andere behoeerde	meldebehoerde	Erweiterte Standardauskunft (Einfache Standardauskunft + Staatsangehörigkeit)	258
anforderungs-standard	0404	andere behoeerde	meldebehoerde	Einfache Standardauskunft (Grundauskunft an Behörden)	255
antwortbenutzerdefiniert	0401	meldebehoerde	andere behoeerde	Rücklieferung der Daten aus der Anforderung 0400	266
antwortfamilienkasse	0403	meldebehoerde	andere behoeerde	Rücklieferung der Daten aus Anforderung 0402 an Familienkasse	254
antwortfamilienstand	0411	meldebehoerde	andere behoeerde	Rücklieferung der Daten der erweiterten Standardauskunft (Einfache Standardauskunft + Familienstand) aus Anforderung 0410	259

Alle Nachrichten der Hauptgruppe "datenebermittlung"					
Untergruppe	Nr.	Sender	Empfänger	Beschreibung	Seite
antwortgeschlecht	0407	meldebehoerde	andere behoerde	Rücklieferung der Daten der erweiterten Standardauskunft (Einfache Standardauskunft + Geschlecht) aus Anforderung 0406	257
antwortesvertreter	0413	meldebehoerde	andere behoerde	Rücklieferung der Daten der erweiterten Standardauskunft (Einfache Standardauskunft + Gesetzlicher Vertreter (nat./jur.)) aus Anforderung 0412	260
antwortinaktuellenamen	0417	meldebehoerde	andere behoerde	Rücklieferung der Daten der erweiterten Standardauskunft (Einfache Standardauskunft + inaktuelle Namensdaten) aus Anforderung 0416	263
antwortinaktuellewohnungen	0415	meldebehoerde	andere behoerde	Rücklieferung der Daten der erweiterten Standardauskunft (Einfache Standardauskunft + inaktuelle Wohnungen) aus Anforderung 0414	262
antwortstaatsangehörigkeit	0409	meldebehoerde	andere behoerde	Rücklieferung der Daten der erweiterten Standardauskunft (Einfache Standardauskunft + Staatsangehörigkeit) aus Anforderung 408	258
antwortstandard	0405	meldebehoerde	andere behoerde	Rücklieferung der Daten der einfachen Standardauskunft aus Anforderung 0404	255

In der Version 1.1 von OSCI-XMeld sind die folgenden Nachrichtenpaare (jeweils Anforderungs- und Antwortnachricht) für Übermittlungen nach § 18 Abs. 1 MRRG definiert:

Tabelle 1: Nachrichtenpaare für die Datenübermittlung an andere Behörden

Nachrichten	Datenumfang der Antwortnachricht	Siehe ...
0400 / 0401 "Benutzerdefinierte Übermittlungsanforderung"	Variabel, von der anfragenden Behörde definiert. Die anfragende Behörde übersendet den für die Aufgabenerfüllung erforderlichen Datenumfang als Bestandteil der Nachricht <code>datenebermittlung.anforderungbenutzerdefiniert.0400</code> . Die angeforderten Daten (deren Umfang den durch MRRG § 18 Abs. 1 bestimmten Rahmen nicht übersteigen darf), werden von der Meldebehörde an die anfragende Behörde in der Nachricht <code>datenebermittlung.antwortbenutzerdefiniert.0401</code> übermittelt.	Abschnitt 6.5.17 auf Seite 264

Nachrichten	Datenumfang der Antwortnachricht	Siehe ...
0402 / 0403 "Haushaltsbescheinigung"	Name, Geburt, Anschrift	Abschnitt 6.5.1 auf Seite 254
0404 / 0405 "Einfache Standardauskunft"	Name, Geburt, Tod, Wohnung	Abschnitt 6.5.3 auf Seite 255
0406 / 0407	Entspricht der <i>einfachen Standardauskunft</i> , ergänzt um das Geschlecht des Betroffenen.	Abschnitt 6.5.5 auf Seite 256
0408 / 0409	Entspricht der <i>einfachen Standardauskunft</i> , ergänzt um die Staatsangehörigkeit des Betroffenen.	Abschnitt 6.5.7 auf Seite 258
0410 / 0411	Entspricht der <i>einfachen Standardauskunft</i> , ergänzt um den Familienstand des Betroffenen.	Abschnitt 6.5.9 auf Seite 259
0412 / 0413	Entspricht der <i>einfachen Standardauskunft</i> , ergänzt um den/die gesetzlichen Vertreter des Betroffenen.	Abschnitt 6.5.11 auf Seite 260
0414 / 0415	Entspricht der <i>einfachen Standardauskunft</i> , ergänzt um die inaktuellen Wohnungen des Betroffenen.	Abschnitt 6.5.13 auf Seite 261
0416 / 0417	Entspricht der <i>einfachen Standardauskunft</i> , ergänzt um die inaktuellen Namensdaten des Betroffenen.	Abschnitt 6.5.15 auf Seite 263

Wir beschreiben in den nachfolgenden Abschnitten zunächst die konkreten Anforderungs-/Antwortpaare. In Abschnitt 6.5.17 auf Seite 264 erläutern wir dann die Benutzerdefinierte Übermittlungsanforderung.

6.5.1 Anforderung der "Haushaltsbescheinigung"

Nachricht: `dateneubermittlung.anforderungfamilienkasse.0402`, Version: 1.1

Mit dieser Nachricht erfragt die Familienkasse die Meldeverhältnisse von Personen.

Es ist die Aufgabe der Familienkasse, die hiermit angefragten Personen in Verhältnis zu setzen.

Bestandteil der Anforderungsnachricht sind stets *mehrere* Personen. Die Meldebehörde ermittelt für diese Personen deren Geburtsdaten und Angaben zur Wohnung und übermittelt diese Information in der Antwortnachricht.

Bild 152 dateneubermittlung.anforderungfamilienkasse.0402

dateneubermittlung.anforderungfamilienkasse.0402		e
type	xmeld:type.dateneubermittlung.anforderung.generell	+

Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.dateneubermittlung.anforderung.generell` (siehe Abschnitt 6.4.1.1 auf Seite 240).

6.5.2 Antwort auf die Anforderung der "Haushaltsbescheinigung"

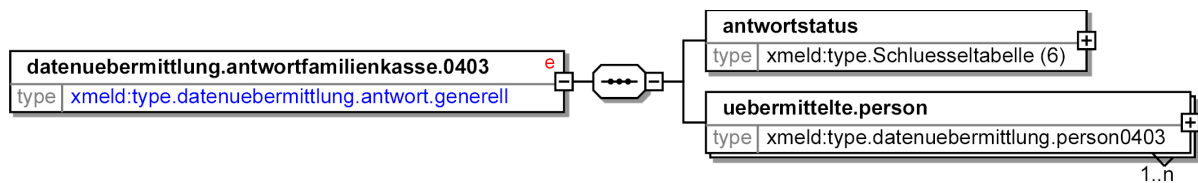
Nachricht: `dateneubermittlung.antwortfamilienkasse.0403`, Version: 1.1

Mit dieser Antwortnachricht werden die Daten der sogenannten *Haushaltsbescheinigung* (Anfrage der Familienkasse/Kindergeldkasse: `dateneubermittlung.anforderungfamilienkasse.0402`) beantwortet.

Diese Nachricht ist nicht zu verwechseln mit der Datenübermittlung nach 2. BMeldDÜV § 3.

Dabei ist über den `antwortstatus` feststellbar, ob Antwortdaten geliefert worden sind, d.h., ob die korrespondierende Anforderungsnachricht bearbeitet wurde.

Falls Antwortdaten vorliegen, so wird für jede angefragte Person im Kindelement `auskunft.antwort` durch die Belegung der dortigen Kindelemente `ergebnisstatus`, `beziehungpersonwohnung` und `zusatzinformation` die Art der Antwort genau spezifiziert.

Bild 153 datenuebermittlung.antworfamilienkasse.0403

Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.datenuebermittlung.antwort.generell` (siehe Abschnitt 6.4.1.2 auf Seite 240).

Kindelemente von <code>datenuebermittlung.antworfamilienkasse.0403</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
antwortstatus	<code>type.Schluesselfabelle</code>	1	
uebermittelte.person	<code>type.datenuebermittlung.person0403</code>	1..n	Abschnitt 6.4.3.2

Die Kindelemente dieser Nachricht werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

6.5.2.1 `antwortstatus` (`type.Schluesselfabelle`)

Anhand der Belegung dieses Elementes kann festgestellt werden, ob die korrespondierende Anforderungsnachricht überhaupt bearbeitet worden ist.

Im Falle der Nicht-Bearbeitung der Anforderungsnachricht ist anhand des übermittelten Wertes der Grund erkennbar.

Der Wert dieses Elements ergibt sich aus der Schlüsseltabelle 6: *Antwortstatus*.

6.5.2.2 `uebermittelte.person` (`type.datenuebermittlung.person0403`)

Für die Beschreibung dieses Typs wird auf Abschnitt 6.4.3.2 auf Seite 244 verwiesen.

6.5.3 Anforderung der *“Einfachen Standardauskunft”*

Nachricht: datenuebermittlung.anforderungeinfach.0404, Version: 1.1

Mit dieser Nachricht fordern Behörden die sogenannte *Einfache Standardauskunft* bei Meldebehörden an.

Diese Anfrage/Antwort-Kombination ist auch für Ordnungswidrigkeitsanfragen bei Volljährigen zu verwenden.

Bild 154 datenuebermittlung.anforderungeinfach.0404

Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.datenuebermittlung.anforderung.generell` (siehe Abschnitt 6.4.1.1 auf Seite 240).

6.5.4 Antwort auf die Anforderung der *“Einfachen Standardauskunft”*

Nachricht: datenuebermittlung.antworteinfach.0405, Version: 1.1

Diese Nachricht stellt die *Einfache Standardauskunft* an Behörden dar.

Sie ist beispielsweise verwendbar für folgende Anwendungen:

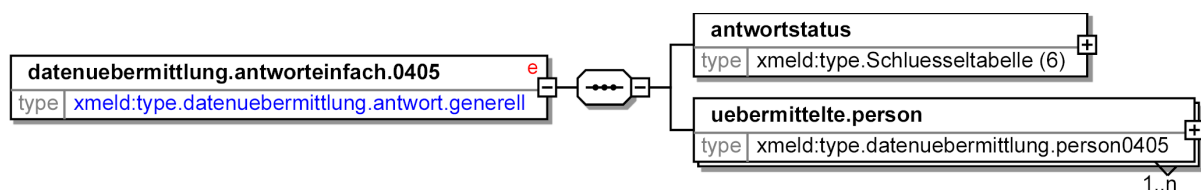
- aktuelle Namensanfragen
- aktuelle Adressanfragen
- Anfragen zum Wohnungsstatus

Voraussetzung für die Datenübermittlung ist die eindeutige Identifizierung der angefragten Person(en).

Dabei ist über den `antwortstatus` feststellbar, ob Antwortdaten geliefert worden sind, d.h., ob die korrespondierende Anforderungsnachricht bearbeitet wurde.

Falls Antwortdaten vorliegen, so wird für jede angefragte Person im Kindelement `auskunft.antwort` durch die Belegung der dortigen Kindelemente `ergebnisstatus`, `beziehungpersonwohnung` und `zusatzinformation` die Art der Antwort genau spezifiziert.

Bild 155 datenuebermittlung.antworteneinfach.0405



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.datenuebermittlung.antwort.generell` (siehe Abschnitt 6.4.1.2 auf Seite 240).

Kindelemente von <code>datenuebermittlung.antworteneinfach.0405</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
<code>antwortstatus</code>	<code>type.Schluesselfabelle</code>	1	
<code>uebermittelte.person</code>	<code>type.datenuebermittlung.person0405</code>	1..n	Abschnitt 6.4.3.3

Die Kindelemente dieser Nachricht werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

6.5.4.1 `antwortstatus` (`type.Schluesselfabelle`)

Anhand der Belegung dieses Elementes kann festgestellt werden, ob die korrespondierende Anforderungsnachricht überhaupt bearbeitet worden ist.

Im Falle der Nicht-Bearbeitung der Anforderungsnachricht ist anhand des übermittelten Wertes der Grund erkennbar.

Der Wert dieses Elements ergibt sich aus der Schlüsseltabelle 6: *Antwortstatus*.

6.5.4.2 `uebermittelte.person` (`type.datenuebermittlung.person0405`)

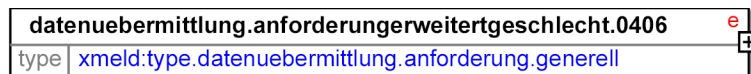
Für die Beschreibung dieses Typs wird auf Abschnitt 6.4.3.3 auf Seite 246 verwiesen.

6.5.5 Anforderung der "Erweiterten Standardauskunft (Geschlecht)"

Nachricht: datenuebermittlung.anforderungerweitertgeschlecht.0406, Version: 1.1

Mit dieser Nachricht fordern Behörden die sogenannte *Erweiterte Standardauskunft (Geschlecht)* bei Meldebehörden an.

Diese besteht aus der *Einfachen Standardauskunft* sowie der Information über das Geschlecht der Person.

Bild 156 datenuebermittlung.anforderungerweitertgeschlecht.0406

Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.datenuebermittlung.anforderung.generell` (siehe Abschnitt 6.4.1.1 auf Seite 240).

6.5.6 Antwort auf die Anforderung der “Erweiterten Standardauskunft (Geschlecht)”

Nachricht: datenuebermittlung.antworterweitertgeschlecht.0407, Version: 1.1

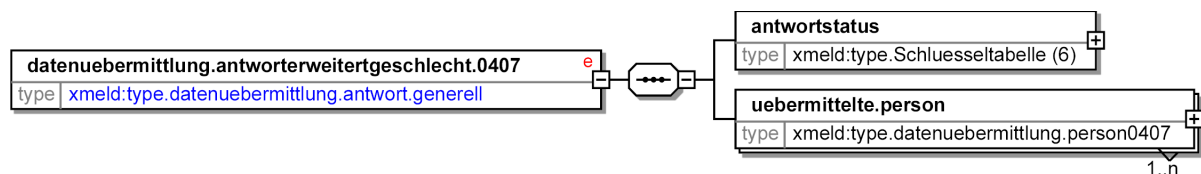
Diese Nachricht stellt die *Erweiterte Standardauskunft (Geschlecht)* an Behörden dar.

Übermittelt werden die Daten, die zum Katalog der *Einfachen Standardauskunft* gehören sowie das Geschlecht des Betroffenen.

Voraussetzung für die Datenübermittlung ist die eindeutige Identifizierung der angefragten Person(en).

Dabei ist über den `antwortstatus` feststellbar, ob Antwortdaten geliefert worden sind, d.h., ob die korrespondierende Anforderungsnachricht bearbeitet wurde.

Falls Antwortdaten vorliegen, so wird für jede angefragte Person im Kindelement `auskunft.antwort` durch die Belegung der dortigen Kindelemente `ergebnisstatus`, `beziehungpersonwohnung` und `zusatzinformation` die Art der Antwort genau spezifiziert.

Bild 157 datenuebermittlung.antworterweitertgeschlecht.0407

Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.datenuebermittlung.antwort.generell` (siehe Abschnitt 6.4.1.2 auf Seite 240).

Kindelemente von <code>datenuebermittlung.antworterweitertgeschlecht.0407</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
antwortstatus	<code>type.Schluesselfabelle</code>	1	
uebermittelte.person	<code>type.datenuebermittlung.person0407</code>	1..n	Abschnitt 6.4.3.4

Die Kindelemente dieser Nachricht werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

6.5.6.1 antwortstatus (type.Schluesselfabelle)

Anhand der Belegung dieses Elementes kann festgestellt werden, ob die korrespondierende Anforderungsnachricht überhaupt bearbeitet worden ist.

Im Falle der Nicht-Bearbeitung der Anforderungsnachricht ist anhand des übermittelten Wertes der Grund erkennbar.

Der Wert dieses Elements ergibt sich aus der Schlüsseltabelle 6: *Antwortstatus*.

6.5.6.2 uebermittelte.person (type.datenuebermittlung.person0407)

Für die Beschreibung dieses Typs wird auf Abschnitt 6.4.3.4 auf Seite 248 verwiesen.

6.5.7 Anforderung der “Erweiterten Standardauskunft (Staatsangehörigkeit)”

Nachricht: `datenuebermittlung.anforderungerweitertstaatsangehoerigkeit.0408`,
Version: 1.1

Mit dieser Nachricht fordern Behörden die sogenannte *Erweiterte Standardauskunft (Staatsangehörigkeit)* bei Meldebehörden an.

Diese besteht aus der *Einfachen Standardauskunft* sowie der Information über das Staatsangehörigkeit der Person.

Bild 158 datenuebermittlung.anforderungerweitertstaatsangehoerigkeit.0408



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.datenuebermittlung.anforderung.generell` (siehe Abschnitt 6.4.1.1 auf Seite 240).

6.5.8 Antwort auf die Anforderung der “Erweiterten Standardauskunft (Staatsangehörigkeit)”

Nachricht: `datenuebermittlung.antworterweitertstaatsangehoerigkeit.0409`, **Version:** 1.1

Diese Nachricht stellt die *Erweiterte Standardauskunft (Staatsangehörigkeit)* an Behörden dar.

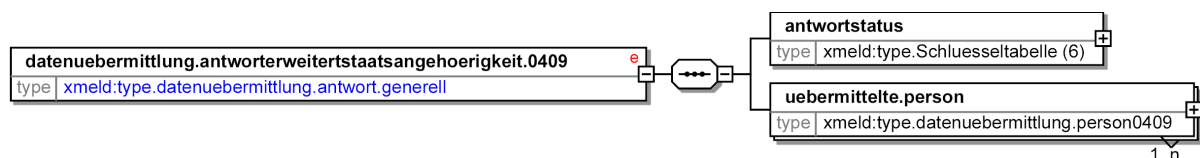
Übermittelt werden die Daten, die zum Katalog der *Einfachen Standardauskunft* gehören sowie die Staatsangehörigkeit des Betroffenen.

Voraussetzung für die Datenübermittlung ist die eindeutige Identifizierung der angefragten Person(en).

Dabei ist über den `antwortstatus` feststellbar, ob Antwortdaten geliefert worden sind, d.h., ob die korrespondierende Anforderungsnachricht bearbeitet wurde.

Falls Antwortdaten vorliegen, so wird für jede angefragte Person im Kindelement `auskunft.antwort` durch die Belegung der dortigen Kindelemente `ergebnisstatus`, `beziehungpersonwohnung` und `zusatzinformation` die Art der Antwort genau spezifiziert.

Bild 159 datenuebermittlung.antworterweitertstaatsangehoerigkeit.0409



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.datenuebermittlung.antwort.generell` (siehe Abschnitt 6.4.1.2 auf Seite 240).

Kindelemente von <code>datenuebermittlung.antworterweitertstaatsangehoerigkeit.0409</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
<code>antwortstatus</code>	<code>type.Schluesseltabelle</code>	1	

Kindelemente von <code>datenebermittlung.antworterweitertstaatsangehoerigkeit.0409</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
<code>uebermittelte.person</code>	<code>type.datenebermittlung.person0409</code>	1..n	Abschnitt 6.4.3.5

Die Kindelemente dieser Nachricht werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

6.5.8.1 `antwortstatus` (`type.Schluesselfabelle`)

Anhand der Belegung dieses Elementes kann festgestellt werden, ob die korrespondierende Anforderungsnachricht überhaupt bearbeitet worden ist.

Im Falle der Nicht-Bearbeitung der Anforderungsnachricht ist anhand des übermittelten Wertes der Grund erkennbar.

Der Wert dieses Elements ergibt sich aus der Schlüsseltabelle 6: *Antwortstatus*.

6.5.8.2 `uebermittelte.person` (`type.datenebermittlung.person0409`)

Für die Beschreibung dieses Typs wird auf Abschnitt 6.4.3.5 auf Seite 249 verwiesen.

6.5.9 Anforderung der “Erweiterten Standardauskunft (Familienstand)”

Nachricht: datenebermittlung.anforderungerweitertfamilienstand.0410, Version: 1.1

Mit dieser Nachricht fordern Behörden die sogenannte *Erweiterte Standardauskunft (Familienstand)* bei Meldebehörden an.

Diese besteht aus der *Einfachen Standardauskunft* sowie der Information über den Familienstand der Person.

Bild 160 `datenebermittlung.anforderungerweitertfamilienstand.0410`

<code>datenebermittlung.anforderungerweitertfamilienstand.0410</code>		e
type	<code>xmeld:type.datenebermittlung.anforderung.generell</code>	+

Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.datenebermittlung.anforderung.generell` (siehe Abschnitt 6.4.1.1 auf Seite 240).

6.5.10 Antwort auf die Anforderung der “Erweiterten Standardauskunft (Familienstand)”

Nachricht: datenebermittlung.antworterweitertfamilienstand.0411, Version: 1.1

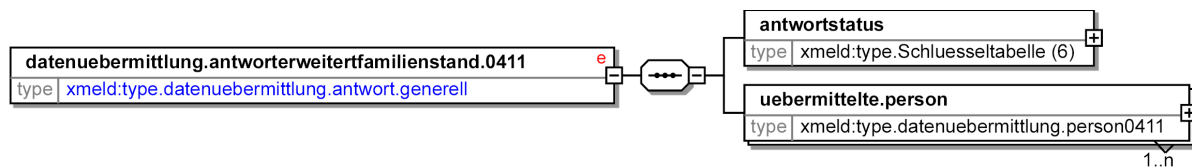
Diese Nachricht stellt die *Erweiterte Standardauskunft (Familienstand)* an Behörden dar.

Übermittelt werden die Daten, die zum Katalog der *Einfachen Standardauskunft* gehören sowie der Familienstand des Betroffenen.

Voraussetzung für die Datenübermittlung ist die eindeutige Identifizierung der angefragten Person(en).

Dabei ist über den `antwortstatus` feststellbar, ob Antwortdaten geliefert worden sind, d.h., ob die korrespondierende Anforderungsnachricht bearbeitet wurde.

Falls Antwortdaten vorliegen, so wird für jede angefragte Person im Kindelement `auskunft.antwort` durch die Belegung der dortigen Kindelemente `ergebnisstatus`, `beziehungpersonwohnung` und `zusatzinformation` die Art der Antwort genau spezifiziert.

Bild 161 datenuebermittlung.antworteerweitertfamilienstand.0411

Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.datenuebermittlung.antwort.generell` (siehe Abschnitt 6.4.1.2 auf Seite 240).

Kindelemente von <code>datenuebermittlung.antworteerweitertfamilienstand.0411</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
antwortstatus	<code>type.Schluesselfabelle</code>	1	
uebermittelte.person	<code>type.datenuebermittlung.person0411</code>	1..n	Abschnitt 6.4.3.6

Die Kindelemente dieser Nachricht werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

6.5.10.1 `antwortstatus` (`type.Schluesselfabelle`)

Anhand der Belegung dieses Elementes kann festgestellt werden, ob die korrespondierende Anforderungsnachricht überhaupt bearbeitet worden ist.

Im Falle der Nicht-Bearbeitung der Anforderungsnachricht ist anhand des übermittelten Wertes der Grund erkennbar.

Der Wert dieses Elements ergibt sich aus der Schlüsseltabelle 6: *Antwortstatus*.

6.5.10.2 `uebermittelte.person` (`type.datenuebermittlung.person0411`)

Für die Beschreibung dieses Typs wird auf Abschnitt 6.4.3.6 auf Seite 249 verwiesen.

6.5.11 Anforderung der “Erweiterten Standardauskunft (Gesetzlicher Vertreter)”

Nachricht: `datenuebermittlung.anforderungerweitertgesetzlichervertreter.0412`,
Version: 1.1

Mit dieser Nachricht fordern Behörden die sogenannte *Erweiterte Standardauskunft (Gesetzlicher Vertreter)* bei Meldebehörden an.

Diese besteht aus der *Einfachen Standardauskunft* sowie der Information über den/die gesetzlichen Vertreter der Person.

Diese Anfrage/Antwort-Kombination ist auch für Ordnungswidrigkeitsanfragen bei Minderjährigen zu verwenden.

Bild 162 datenuebermittlung.anforderungerweitertgesetzlichervertreter.0412

Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.datenuebermittlung.anforderung.generell` (siehe Abschnitt 6.4.1.1 auf Seite 240).

6.5.12 Antwort auf die Anforderung der “Erweiterten Standardauskunft (Gesetzlicher

Vertreter)“

Nachricht: *datenebermittlung.antworteerweitertgesetzlichervertreter.0413*, *Versi-*
on: 1.1

Diese Nachricht stellt die *Erweiterte Standardauskunft (Gesetzlicher Vertreter)* an Behörden dar.

Übermittelt werden die Daten, die zum Katalog der *Einfachen Standardauskunft* gehören sowie der/die gesetzli-
chen Vertreter des Betroffenen.

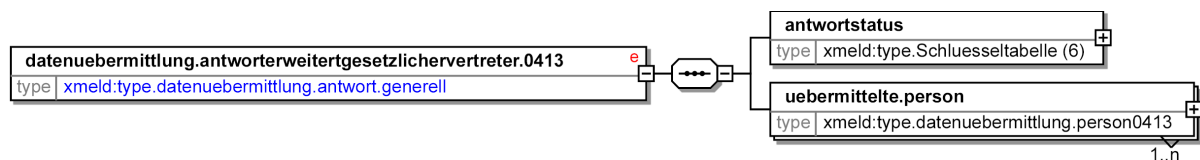
Voraussetzung für die Datenübermittlung ist die eindeutige Identifizierung der angefragten Person(en).

Diese Anfrage/Antwort-Kombination ist auch für Ordnungswidrigkeitsanfragen bei Minderjährigen zu verwenden.

Dabei ist über den *antwortstatus* feststellbar, ob Antwortdaten geliefert worden sind, d.h., ob die korrespondie-
rende Anforderungsnachricht bearbeitet wurde.

Falls Antwortdaten vorliegen, so wird für jede angefragte Person im Kindelement *auskunft.antwort* durch die
Belegung der dortigen Kindelemente *ergebnisstatus*, *beziehungpersonwohnung* und *zusatzinformati-*
on die Art der Antwort genau spezifiziert.

Bild 163 datenebermittlung.antworteerweitertgesetzlichervertreter.0413



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps *type.datenebermittlung.antwort.generell* (siehe
Abschnitt 6.4.1.2 auf Seite 240).

Kindelemente von <i>datenebermittlung.antworteerweitertgesetzlichervertreter.0413</i>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
antwortstatus	<i>type.Schluesselfabelle</i>	1	
uebermittelte.person	<i>type.datenebermitt-</i> <i>lung.person0413</i>	1..n	Abschnitt 6.4.3.7

Die Kindelemente dieser Nachricht werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

6.5.12.1 *antwortstatus* (*type.Schluesselfabelle*)

Anhand der Belegung dieses Elementes kann festgestellt werden, ob die korrespondierende Anforderungsnachricht
überhaupt bearbeitet worden ist.

Im Falle der Nicht-Bearbeitung der Anforderungsnachricht ist anhand des übermittelten Wertes der Grund erkenn-
bar.

Der Wert dieses Elements ergibt sich aus der Schlüsseltabelle 6: *Antwortstatus*.

6.5.12.2 *uebermittelte.person* (*type.datenebermittlung.person0413*)

Für die Beschreibung dieses Typs wird auf Abschnitt 6.4.3.7 auf Seite 250 verwiesen.

6.5.13 Anforderung der “*Erweiterten Standardauskunft (Inaktuelle Wohnungen)*“

Nachricht: *datenebermittlung.anforderungerweitertinaktuellewohnungen.0414*, *Versi-*
on: 1.1

Mit dieser Nachricht fordern Behörden die sogenannte *Erweiterte Standardauskunft (Inaktuelle Wohnungen)* bei
Meldebehörden an.

Diese besteht aus der *Einfachen Standardauskunft* sowie der Information über inaktuelle Wohnungen.

Bild 164 datenuebermittlung.anforderungerweitertinaktuellewohnungen.0414



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.datenuebermittlung.anforderung.generell` (siehe Abschnitt 6.4.1.1 auf Seite 240).

6.5.14 Antwort auf die Anforderung der "Erweiterten Standardauskunft (Inaktuelle Wohnungen)"

Nachricht: datenuebermittlung.antworterweitertinaktuellewohnungen.0415, Version: 1.1

Diese Nachricht stellt die *Erweiterte Standardauskunft (Inaktuelle Wohnungen)* an Behörden dar.

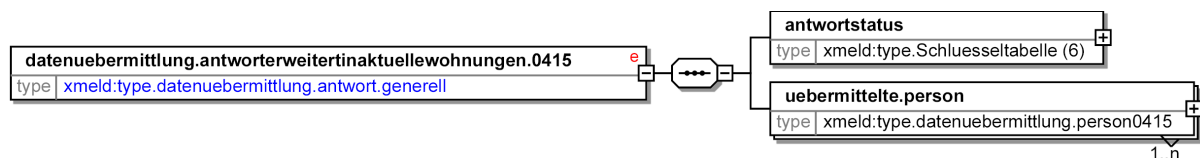
Übermittelt werden die Daten, die zum Katalog der *Einfachen Standardauskunft* gehören sowie inaktuelle Wohnungen des Betroffenen.

Voraussetzung für die Datenübermittlung ist die eindeutige Identifizierung der angefragten Person(en).

Dabei ist über den `antwortstatus` feststellbar, ob Antwortdaten geliefert worden sind, d.h., ob die korrespondierende Anforderungsnachricht bearbeitet wurde.

Falls Antwortdaten vorliegen, so wird für jede angefragte Person im Kindelement `auskunft.antwort` durch die Belegung der dortigen Kindelemente `ergebnisstatus`, `beziehungpersonwohnung` und `zusatzinformation` die Art der Antwort genau spezifiziert.

Bild 165 datenuebermittlung.antworterweitertinaktuellewohnungen.0415



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.datenuebermittlung.antwort.generell` (siehe Abschnitt 6.4.1.2 auf Seite 240).

Kindelemente von <code>datenuebermittlung.antworterweitertinaktuellewohnungen.0415</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
antwortstatus	<code>type.Schluesseltabelle</code>	1	
uebermittelte.person	<code>type.datenuebermittlung.person0415</code>	1..n	Abschnitt 6.4.3.8

Die Kindelemente dieser Nachricht werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

6.5.14.1 `antwortstatus` (`type.Schluesseltabelle`)

Anhand der Belegung dieses Elementes kann festgestellt werden, ob die korrespondierende Anforderungsnachricht überhaupt bearbeitet worden ist.

Im Falle der Nicht-Bearbeitung der Anforderungsnachricht ist anhand des übermittelten Wertes der Grund erkennbar.

Der Wert dieses Elements ergibt sich aus der Schlüsseltable 6: *Antwortstatus*.

6.5.14.2 uebermittelte.person (type.datenuebermittlung.person0415)

Für die Beschreibung dieses Typs wird auf Abschnitt 6.4.3.8 auf Seite 250 verwiesen.

6.5.15 Anforderung der “Erweiterten Standardauskunft (Inaktuelle Namen)”

Nachricht: datenuebermittlung.anforderungerweitertinaktuellenamen.0416, Version: 1.1

Mit dieser Nachricht fordern Behörden die sogenannte *Erweiterte Standardauskunft (Inaktuelle Namen)* bei Meldebehörden an.

Diese besteht aus der *Einfachen Standardauskunft* sowie der Information über inaktuelle Namen der Person.

Bild 166 datenuebermittlung.anforderungerweitertinaktuellenamen.0416



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.datenuebermittlung.anforderung.generell` (siehe Abschnitt 6.4.1.1 auf Seite 240).

6.5.16 Antwort auf die Anforderung der “Erweiterten Standardauskunft (Inaktuelle Namen)”

Nachricht: datenuebermittlung.antworterweitertinaktuellenamen.0417, Version: 1.1

Diese Nachricht stellt die *Erweiterte Standardauskunft (Inaktuelle Namensangaben)* an Behörden dar.

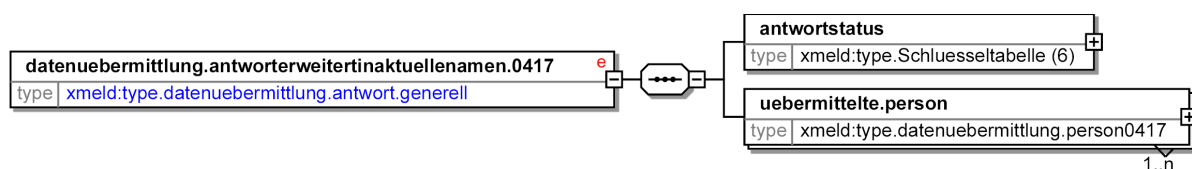
Übermittelt werden die Daten, die zum Katalog der *Einfachen Standardauskunft* gehören sowie inaktuelle Namen des Betroffenen.

Voraussetzung für die Datenübermittlung ist die eindeutige Identifizierung der angefragten Person(en).

Dabei ist über den `antwortstatus` feststellbar, ob Antwortdaten geliefert worden sind, d.h., ob die korrespondierende Anforderungsnachricht bearbeitet wurde.

Falls Antwortdaten vorliegen, so wird für jede angefragte Person im Kindelement `auskunft.antwort` durch die Belegung der dortigen Kindelemente `ergebnisstatus`, `beziehungpersonwohnung` und `zusatzinformation` die Art der Antwort genau spezifiziert.

Bild 167 datenuebermittlung.antworterweitertinaktuellenamen.0417



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.datenuebermittlung.antwort.generell` (siehe Abschnitt 6.4.1.2 auf Seite 240).

Kindelemente von datenuebermittlung.antworterweitertinaktuellenamen.0417			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
antwortstatus	type.Schluesselfabelle	1	

Kindelemente von <code>datenuebermittlung.antworteerweitertinaktuellenamen.0417</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
<code>uebermittelte.person</code>	<code>type.datenuebermittlung.person0417</code>	1..n	Abschnitt 6.4.3.9

Die Kindelemente dieser Nachricht werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

6.5.16.1 `antwortstatus` (`type.Schluesselfeldtabelle`)

Anhand der Belegung dieses Elementes kann festgestellt werden, ob die korrespondierende Anforderungsnachricht überhaupt bearbeitet worden ist.

Im Falle der Nicht-Bearbeitung der Anforderungsnachricht ist anhand des übermittelten Wertes der Grund erkennbar.

Der Wert dieses Elements ergibt sich aus der Schlüsselfeldtabelle 6: *Antwortstatus*.

6.5.16.2 `uebermittelte.person` (`type.datenuebermittlung.person0417`)

Für die Beschreibung dieses Typs wird auf Abschnitt 6.4.3.9 auf Seite 251 verwiesen.

6.5.17 Die Benutzerdefinierte Übermittlungsanforderung

Die *Benutzerdefinierte Übermittlungsanforderung* (`datenuebermittlung.anforderung.0400`) sowie `datenuebermittlung.antwort.0401`) findet — im Gegensatz zu den vorstehend beschriebenen Anforderungen wie z.B. die einfache und erweiterte Standardanforderung bzw. die Anforderung für die Familienkasse — dann Anwendung, wenn das für die Aufgabenerfüllung der anderen Behörde oder sonstigen öffentlichen Stelle notwendige Datenvolumen nicht durch eine der vordefinierten Anforderungen abgedeckt werden kann. Die anfordernde Behörde erhält hierfür den Katalog der nach § 18 Abs. 1 MRRG zulässigen Daten und hat nunmehr die Möglichkeit, sowohl einzelne Daten als auch Daten in Kombination anzufordern.

Die konkrete Ausprägung der angeforderten Daten wird in dem Element `strukturbaum` hinterlegt.

Die Verantwortung für das angeforderte Datenvolumen liegt bei der anfordernden Behörde oder sonstigen öffentlichen Stelle, für deren Aufgabenerfüllung die Daten erforderlich sein müssen (§ 18 Abs. 1 Satz 1 MRRG)

6.5.17.1 Beschreibung des Strukturbaum-Konzeptes

Die Anforderungs-/Antwort-Nachrichtenpaare mit fest definiertem Datenvolumen, also die Nachrichten `0402/03` und folgende, decken voraussichtlich 80 - 90 % aller auftretenden Konstellationen ab.

Wenn jedoch das für die Aufgabenerfüllung der anderen Behörde oder sonstigen öffentlichen Stelle notwendige Datenvolumen nicht durch eine der vordefinierten Anforderungen realisiert werden kann, steht hierfür die sogenannte *Benutzerdefinierte Übermittlungsanforderung* zur Verfügung. Die anfordernde Behörde erhält den Katalog der nach § 18 Abs. 1 MRRG zulässigen Daten und hat nunmehr die Möglichkeit, sowohl einzelne Daten als auch Daten in Kombination anzufordern.

Dazu wird eine XML-Struktur eingeführt, welche es erlaubt, grundsätzlich beliebige Daten von einer Meldebehörde anzufordern. Diese Struktur ist im Bild 142 dargestellt. Insbesondere lässt es die rekursive Definition zu, auch hierarchisch strukturierte Daten zu beschreiben, daher auch der Terminus *Strukturbaum*. Im Kontext der Datenübermittlung an andere Behörden nach § 18 Abs. 1 MRRG wird von dieser Möglichkeit jedoch kein Gebrauch gemacht. Hier reicht es vielmehr aus, mit einer flachen, aber breiten (maximal 14 anforderbare Elemente aus dem Katalog nach § 18 Abs. 1 MRRG) Struktur die von der Meldebehörde anzufordernden Daten zu beschreiben, d.h., es gibt genau einen Knoten mit maximal 14 Elementen.

Jedes Element wird durch genau einen Bezeichner beschrieben (z.B. *“Vorname”*). Je Element (aus dem Katalog der 14) können nun optional qualifizierende Informationen gegeben werden. Falls durch den Elementbezeichner eine Menge von Elementen spezifiziert wird, wie es z.B. beim Element *“Vorname”* der Fall ist, können die Qualifizierer eine genauere Auswahl unterstützen. — So wird beispielsweise durch den Qualifizierer *“Gebräuchlich”* des Elementes *“Vorname”* nur der gebräuchliche Vorname einer Person angefordert. Das Fehlen eines Qualifizierers impliziert die Anforderung der gesamten Menge an Daten, die zu dem genannten Element assoziiert sind.

In der nachfolgenden Tabelle werden die 14 Elemente und ihre optionalen Qualifizierer (falls vorhanden) nach § 18 Abs. 1 MRRG aufgezählt.

Nr. (§ 18)	Element	Qualifizierer	Kommentar
1	Familienname		
2	Frühere Namen	“Früherer Nachname” “Geburtsname”	
3	Vorname	“Aktueller Vorname” “Frühere(r) Vorname(n)” “Gebräuchlich”	
4	Doktorgrad		
5	Ordens-/Künstlername	“Künstlername” “Ordensname”	
6	Tag und Ort der Geburt	“Tag” “Ort”	
7	Geschlecht		
8	Gesetzlicher Vertreter	“Natürlicher Vertreter” “Juristischer Vertreter”	Eine Person kann 0..2 natürlicher und 0..1 gesetzliche Vertreter haben.
9	Staatsangehörigkeit		
10 und 11	Wohnung	“Aktuelle Wohnung” “Frühere Wohnung”	Die Felder 10 und 11 aus § 18 Abs. 1 MRRG wurden zusammengefasst, da sie OSCI-XMeld-seitig zusammengehörig behandelt werden.
12	Familienstand		
13	Übermittlungssperre		
14	Sterbetag und -ort		

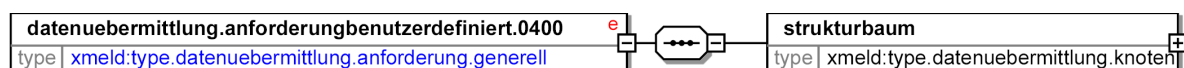
6.5.17.2 Benutzerdefinierte Datenanforderung

Nachricht: *dateneubermittlung.anforderungbenutzerdefiniert.0400*, Version: 1.1

Die anfordernde Behörde wählt aus den nach MRRG § 18, Abs. 1 verfügbaren Daten die zu ihrer Aufgabenerfüllung erforderlichen Daten aus.

Dazu wird ein sog. *Strukturbaum* verwendet, der das angeforderte Ergebnis in den Begriffen des MRRG § 18 (1) beschreibt.

Bild 168 dateneubermittlung.anforderungbenutzerdefiniert.0400



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.dateneubermittlung.anforderung.generell` (siehe Abschnitt 6.4.1.1 auf Seite 240).

Kindelement von <code>dateneuebermittlung.anforderungbenutzerdefiniert.0400</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
strukturbaum	<code>type.dateneuebermittlung.knoten</code>	1	Abschnitt 6.4.2

Das Kindelement dieser Nachricht wird in dem folgenden Unterabschnitt beschrieben.

6.5.17.2.1 strukturbaum (`type.dateneuebermittlung.knoten`)

Dies ist das Rotelement des Strukturbaumes

6.5.17.3 Antwort auf eine benutzerdefinierte Datenanforderung

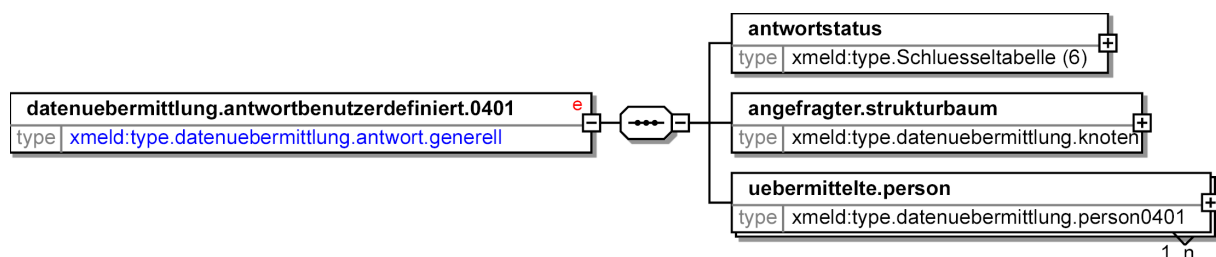
Nachricht: `dateneuebermittlung.antwortbenutzerdefiniert.0401`, Version: 1.1

Die Meldebehörde liefert die durch eine generische Anforderungsnachricht `dateneuebermittlung.anforderungbenutzerdefiniert.0400` angeforderten Daten (nach MRRG § 18, Abs. 1) an die anfordernde Behörde.

Dabei ist über den `antwortstatus` feststellbar, ob Antwortdaten geliefert worden sind, d.h., ob die korrespondierende Anforderungsnachricht bearbeitet wurde.

Falls Antwortdaten vorliegen, so wird für jede angefragte Person im Kindelement `auskunft.antwort` durch die Belegung der dortigen Kindelemente `ergebnisstatus`, `beziehungpersonwohnung` und `zusatzinformation` die Art der Antwort genau spezifiziert.

Bild 169 `dateneuebermittlung.antwortbenutzerdefiniert.0401`



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.dateneuebermittlung.antwort.generell` (siehe Abschnitt 6.4.1.2 auf Seite 240).

Kindelemente von <code>dateneuebermittlung.antwortbenutzerdefiniert.0401</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
antwortstatus	<code>type.Schluesselfabelle</code>	1	
angefragter.strukturbaum	<code>type.dateneuebermittlung.knoten</code>	1	Abschnitt 6.4.2
uebermittelte.person	<code>type.dateneuebermittlung.person0401</code>	1..n	Abschnitt 6.4.3.1

Die Kindelemente dieser Nachricht werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

6.5.17.3.1 `antwortstatus` (`type.Schluesselfabelle`)

Anhand der Belegung dieses Elementes kann festgestellt werden, ob die korrespondierende Anforderungsnachricht überhaupt bearbeitet worden ist.

Im Falle der Nicht-Bearbeitung der Anforderungsnachricht ist anhand des übermittelten Wertes der Grund erkennbar.

Der Wert dieses Elements ergibt sich aus der Schlüsseltabelle 6: *Antwortstatus*.

6.5.17.3.2 angefragter.strukturbaum (type.datenuebermittlung.knoten)

Hier wird der ursprünglich an die Meldebehörde geschickte Strukturbaum wiederholt.

Damit ist es beispielsweise möglich zu vergleichen, ob die angeforderten Daten (*angefragter.strukturbaum*) den gelieferten Daten (in *uebermittelte.person*) entspricht.

6.5.17.3.3 uebermittelte.person (type.datenuebermittlung.person0401)

Für die Beschreibung dieses Typs wird auf Abschnitt 6.4.3.1 auf Seite 242 verwiesen.

6.6 Rahmenbedingungen

Eine Übermittlung der Daten ist der Meldebehörde nur erlaubt, wenn über die Identität der anfragenden Stelle kein Zweifel besteht. Außerdem müssen Maßnahmen getroffen werden, die den Datenschutz und Datensicherheit gewährleisten.

Um dies sicherzustellen, werden folgende Sicherheitsmechanismen für alle in diesem Abschnitt beschriebenen Nachrichten angewandt:

Tabelle 2: Sicherheitsmechanismen für die Datenübermittlung an andere Behörden

Mechanismus			Verwendung für Kommunikationspartner
Verschlüsselung der Inhaltsdaten	ja		Vertraulichkeit der Nachrichteninhalte, Authentizität der Kommunikationspartner
Signatur der Inhaltsdaten	nein		
Verschlüsselung der Nutzungsdaten	nein		
Signatur der Nutzungsdaten	Sender:	ja	Integrität und Authentizität, Nachweisbarkeit der Autorenschaft, Authentizität der Kommunikationspartner
	Intermediär:	ja	

Dies entspricht den Rahmenbedingungen für die Rückmeldung und die Fortschreibung der Melderegister

6.7 Versionshistorie

Die Nachrichten-Hauptgruppe *Datenübermittlung* ist im Rahmen des Projektes OSCI-XMeld 1.1 neu entwickelt worden.

Für zukünftige Projektrunden (voraussichtlich in OSCI-XMeld 1.2) planen wir derzeit folgende Erweiterungen:

- Modellierung der Nachrichten zur regelmäßigen Datenübermittlung
- Gruppenauskünfte
- Trefferliste und Auswahl
- Einheitliche Regelung der Datenübermittlung nach Landes-Verordnungen

6.8 Beispiele

Als Beispiel für Datenübermittlungsnachrichten nach MRRG § 18 (1) zeigen wir ein Anforderungs-/Antwortnachrichtenpaar zur *Einfachen Standardauskunft*.

Beispiel für die Anforderung einer *Einfachen Standardauskunft*

Die Familienkasse Buxtehude fordert für Herrn Bernt Beckmann bei der Meldebehörde Buxtehude eine Einfache Standardauskunft an. Die zur Identifikation der gesuchten Person notwendigen Daten sind im Element `gesuchte.person` angegeben.

```
<?xml version="1.0" encoding="ISO-8859-1"?>
<dateneubermittlung.anforderungeinfach.0404
  xmlns="http://www.osci.de/xmeld11"
  xmlns:xsi="http://www.w3.org/2001/XMLSchema-instance"
  xsi:schemaLocation="http://www.osci.de/xmeld11/schema/xmeld-nachrichten.xsd"
  version="1.1">
<nachrichtenkopf>
  <ereignis>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.0</tabelle>
    <schluessel>dateneubermittlung.anforderungeinfach.0404</schluessel>
  </ereignis>
  <erstellungzeitpunkt>2003-03-03T09:10:11</erstellungzeitpunkt>
  <anwenderkennung>C3800-MU</anwenderkennung>
  <absender>
    <behoerdenkennung>Familienkasse Stade</behoerdenkennung>
    <ERREICHBARKEIT>
      <bemerkung>Frau M. Ustermann, nur von 8 bis 12 Uhr</bemerkung>
      <rolle>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.33</tabelle>
        <schluessel>TG</schluessel>
      </rolle>
      <zugangsinfo>+49-1234-4712-101</zugangsinfo>
    </ERREICHBARKEIT>
    <ERREICHBARKEIT>
      <rolle>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.33</tabelle>
        <schluessel>E</schluessel>
      </rolle>
      <zugangsinfo>a.nonymus@familienkasse-buxtehude.de</zugangsinfo>
    </ERREICHBARKEIT>
    <ANSCHRIFT>
      <hausnummer>12</hausnummer>
      <postleitzahl>21682</postleitzahl>
      <strasse>Am Pferdemarkt</strasse>
      <wohnt>Stade</wohnt>
    </ANSCHRIFT>
    <GEMEINDE>
      <amtlichergemeindenname>Stade</amtlichergemeindenname>
      <amtlichergemeindeschluessel>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.36</tabelle>
        <schluessel>03359038</schluessel>
      </amtlichergemeindeschluessel>
    </GEMEINDE>
  </absender>
  <empfaenger>
    <behoerdenkennung>Meldebehörde Buxtehude</behoerdenkennung>
    <GEMEINDE>
      <amtlichergemeindenname>Buxtehude</amtlichergemeindenname>
      <amtlichergemeindeschluessel>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.36</tabelle>
        <schluessel>03359010</schluessel>
      </amtlichergemeindeschluessel>
    </GEMEINDE>
  </empfaenger>
</nachrichtenkopf>
<gesuchte.person>
```

```

<name>
  <NACHNAME>
    <nachname>Beckmann</nachname>
    <rolle>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.28</tabelle>
      <schluessel>*</schluessel>
    </rolle>
  </NACHNAME>
  <VORNAME>
    <gebraeuchlich>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
      <schluessel>*</schluessel>
    </gebraeuchlich>
    <laufendenr>*</laufendenr>
    <rolle>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.21</tabelle>
      <schluessel>*</schluessel>
    </rolle>
    <vorname>Bernt</vorname>
  </VORNAME>
</name>
<anschrift.lokal>
  <hausnummer>58</hausnummer>
  <hausnummerbuchstabezusatzziffer>b</hausnummerbuchstabezusatzziffer>
  <postleitzahl>21614</postleitzahl>
  <strasse>Wettloopsweg</strasse>
  <wohnt>Buxtehude</wohnt>
  <zusatzangaben>Hinterhaus</zusatzangaben>
</anschrift.lokal>
<zeichensuchprofil>123Beckmann</zeichensuchprofil>
<grundderabfrage>§§ 111 - 115 Abgabenordnung</grundderabfrage>
</gesuchte.person>
</datenebermittlung.anforderungeinfach.0404>

```

Beispiel für eine *Einfache Standardauskunft*

Die Meldebehörde Buxtehude liefert mit der hier gezeigten Antwortnachricht die für Herrn Bernt Beckmann von der Familienkasse Buxtehude angeforderte Einfache Standardauskunft. Die Identifikationsdaten zur gesuchten Person sind im Element `angefragtes.suchprofil` wiedergegeben. Anschliessend folgen die Personendaten. Hierbei werden insbesondere auch die vollständigen Namensdaten übermittelt (mehrere Vornamen sowie der Namensbestandteil *Freiherr*).

```

<?xml version="1.0" encoding="ISO-8859-1"?>
<datenebermittlung.antworteneinfach.0405
  xmlns="http://www.osci.de/xmeld11"
  xmlns:xsi="http://www.w3.org/2001/XMLSchema-instance"
  xsi:schemaLocation="http://www.osci.de/xmeld11/schema/xmeld-nachrichten.xsd"
  version="1.1">
<nachrichtenkopf>
  <ereignis>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle#0</tabelle>
    <schluessel>datenebermittlung.antworteneinfach.0405</schluessel>
  </ereignis>
  <erstellungzeitpunkt>2003-03-03T11:03:12</erstellungzeitpunkt>
  <anwenderkennung>C2111-HK</anwenderkennung>
  <absender>
    <behoerdenkennung>Meldebehörde Buxtehude</behoerdenkennung>
    <ERREICHBARKEIT>
      <bemerkung>Hagen Klaussner</bemerkung>
    <rolle>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.33</tabelle>
      <schluessel>TG</schluessel>
    </rolle>
  </absender>

```

```

    </rolle>
    <zugangsinfo>+49-1234-4712-203</zugangsinfo>
  </ERREICHBARKEIT>
  <ANSCHRIFT>
    <hausnummer>23</hausnummer>
    <postleitzahl>21614</postleitzahl>
    <strasse>Winkelgasse</strasse>
    <wohnort>Buxtehude</wohnort>
  </ANSCHRIFT>
  <GEMEINDE>
    <amtlichergemeindenname>Buxtehude</amtlichergemeindenname>
    <amtlichergemeindeschluessel>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.36</tabelle>
      <schluessel>03359010</schluessel>
    </amtlichergemeindeschluessel>
  </GEMEINDE>
</absender>
<empfaenger>
  <behoerdenkennung>Familienkasse Stade</behoerdenkennung>
  <ANSCHRIFT>
    <hausnummer>12</hausnummer>
    <postleitzahl>21682</postleitzahl>
    <strasse>Am Pferdemarkt</strasse>
    <wohnort>Stade</wohnort>
  </ANSCHRIFT>
  <GEMEINDE>
    <amtlichergemeindenname>Stade</amtlichergemeindenname>
    <amtlichergemeindeschluessel>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.36</tabelle>
      <schluessel>03359038</schluessel>
    </amtlichergemeindeschluessel>
  </GEMEINDE>
</empfaenger>
</nachrichtenkopf>
<antwortstatus>
  <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.6</tabelle>
  <schluessel>00</schluessel>
</antwortstatus>
<uebermittelte.person>
  <ergebnisstatus>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.42</tabelle>
    <schluessel>01</schluessel>
  </ergebnisstatus>
  <angefragtes.suchprofil>
    <name>
      <NACHNAME>
        <nachname>Beckmann</nachname>
        <rolle>
          <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.28</tabelle>
          <schluessel>*</schluessel>
        </rolle>
      </NACHNAME>
      <VORNAME>
        <gebraeuchlich>
          <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
          <schluessel>*</schluessel>
        </gebraeuchlich>
        <laufendenr>*</laufendenr>
        <rolle>
          <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.21</tabelle>
          <schluessel>*</schluessel>
        </rolle>
    </name>
  </angefragtes.suchprofil>
</uebermittelte.person>

```

```

    <vorname>Bernt</vorname>
  </VORNAME>
</name>
<anschrift.lokal>
  <hausnummer>58</hausnummer>
  <hausnummerbuchstabezusatzziffer>b</hausnummerbuchstabezusatzziffer>
  <postleitzahl>21614</postleitzahl>
  <strasse>Wettloopsweg</strasse>
  <wohntort>Buxtehude</wohntort>
  <zusatzangaben>Hinterhaus</zusatzangaben>
</anschrift.lokal>
<zeichensuchprofil>123Beckmann</zeichensuchprofil>
<grundderabfrage>§§ 111 - 115 Abgabenordnung</grundderabfrage>
</angefragtes.suchprofil>
<name>
  <NACHNAME>
    <nachname>Beckmann</nachname>
    <namensbestandteil>Freiherr</namensbestandteil>
    <rolle>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.28</tabelle>
      <schluessel>FN</schluessel>
    </rolle>
  </NACHNAME>
  <VORNAME>
    <gebraeuchlich>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
      <schluessel>GV</schluessel>
    </gebraeuchlich>
    <laufendenr>1</laufendenr>
    <rolle>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.21</tabelle>
      <schluessel>AV</schluessel>
    </rolle>
    <vorname>Bernt</vorname>
  </VORNAME>
  <VORNAME>
    <gebraeuchlich>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
      <schluessel>NV</schluessel>
    </gebraeuchlich>
    <laufendenr>2</laufendenr>
    <rolle>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.21</tabelle>
      <schluessel>AV</schluessel>
    </rolle>
    <vorname>Ullrich</vorname>
  </VORNAME>
  <VORNAME>
    <gebraeuchlich>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
      <schluessel>NV</schluessel>
    </gebraeuchlich>
    <laufendenr>3</laufendenr>
    <rolle>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.21</tabelle>
      <schluessel>AV</schluessel>
    </rolle>
    <vorname>Volker</vorname>
  </VORNAME>
</name>
<geburt>
  <geburtsort>Kalkutta/Indien</geburtsort>

```

```
<tagdergeburt>1962-00-00</tagdergeburt>
</geburt>
<wohnung>
  <ANSCHRIFT>
    <hausnummer>58</hausnummer>
    <hausnummerbuchstabezusatzziffer>b</hausnummerbuchstabezusatzziffer>
    <postleitzahl>21614</postleitzahl>
    <strasse>Wettloopsweg</strasse>
    <wohnort>Buxtehude</wohnort>
    <zusatzangaben>Hinterhaus</zusatzangaben>
  </ANSCHRIFT>
  <datumdesbeziehens>2002-01-07</datumdesbeziehens>
  <statusderwohnung>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.5</tabelle>
    <schluessel>0</schluessel>
  </statusderwohnung>
</wohnung>
</uebermittelte.person>
</dateneuebermittlung.antworteinfach.0405>
```

7. KAPITEL: DIE EINFACHE MELDEREGISTERAUSKUNFT

7.1 Ausgangssituation und Zielsetzung

Das MRRG in der Fassung vom April 2002 ermöglicht die einfache Melderegisterauskunft auch über das Internet: *“Melderegisterauskünfte ... können auf automatisiert verarbeitbaren Datenträgern, durch Datenübertragung oder im Wege des automatisierten Abrufs über das Internet erteilt werden.”* Dafür ist es erforderlich, dass

1. der Antrag in der amtlich vorgeschriebenen Form gestellt worden ist,
2. der Antragsteller den Betroffenen mit Vor- und Familiennamen sowie mindestens zwei weiteren der auf Grund von § 2 Abs. 1 gespeicherten Daten bezeichnet hat und
3. die Identität des Betroffenen durch einen automatisierten Abgleich der im Antrag angegebenen mit den im Melderegister gespeicherten Daten des Betroffenen eindeutig festgestellt worden ist.

Kunden, die diesen Dienst der Meldebehörden in Anspruch nehmen, sind sowohl *“Privatpersonen”*, die zum Beispiel Schulkameraden für ein Klassentreffen suchen, als auch Großkunden wie Versandhäuser, Inkassounternehmen, Kreditinstitute und so weiter, die verlorengegangene oder zahlungssäumige Kunden suchen. Diese *Power User* machen den größten Teil der Anfragen aus. Außerdem wird die einfache Melderegisterauskunft auch von öffentlichen Stellen (Arbeitsamt, Amtsgericht etc.) im Rahmen des § 18 MRRG nachgefragt. Die einfache Melderegisterauskunft gehört damit zu dem volumenstärksten Verwaltungsdienstleistungen überhaupt.

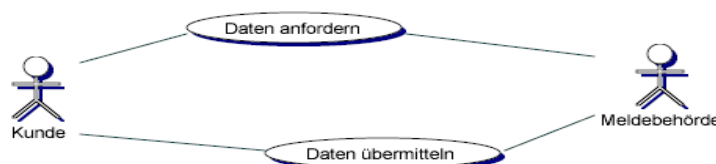
Die einfache Melderegisterauskunft ist gebührenpflichtig. Bei der derzeitigen Situation ergeben sich hohe Kosten sowohl auf Seiten der Unternehmen, als auch auf Seiten der Meldeämter. Eine effizienter Prozess zur automatisierten einfachen Melderegisterauskunft ist deshalb aus ökonomischer Sicht für beide Seiten sehr interessant.

Das Ziel der Umsetzung der einfachen Melderegisterauskunft in XMeld besteht daher in einem einfach zu nutzenden Mechanismus, der sowohl für Privatpersonen als auch für Großkunden einsetzbar ist. Für den Kernbereich, also Leistungsanforderung und -erbringung, aber ohne Berücksichtigung der Bezahlung, wird keine elektronische Signatur benötigt — weder auf Kunden-, noch auf Dienstleisterseite.

7.2 Übersicht über den Ablauf

Die Übersicht über den Geschäftsvorfall in Form eines *Use Case* ist nicht wirklich überraschend: Der Kunde fordert die Datenübermittlung an, und die Meldebehörde übermittelt das Suchergebnis.

Bild 170 Use Case



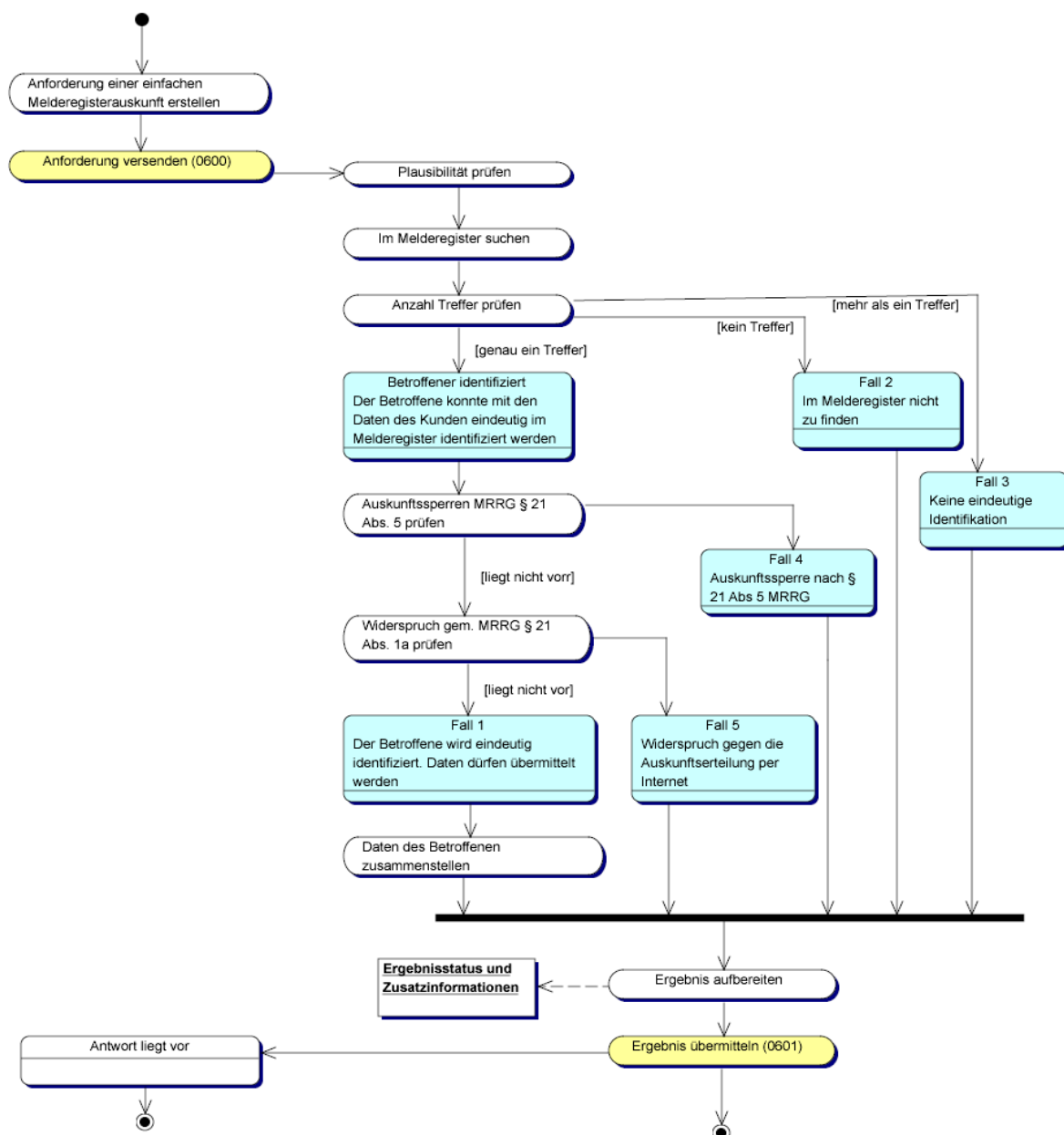
Auch die Tatsache, dass dieser Vorgang auf der *Use Case* Ebene genau so aussieht wie die Datenübermittlung der Meldebehörde an andere Behörden (nach § 18 MRRG, siehe Abschnitt 138 auf Seite 237), ist irgendwie plausibel.

Bemerkenswert ist eventuell, dass wir in der Version 1.1 von OSCI-XMeld davon ausgehen, dass der Dienstleister eine Meldebehörde ist, in deren Melderegister gesucht wird. Die derzeit diskutierte Möglichkeit, dass der Kunde mit "Portalen" kommuniziert, die dann in seinem Auftrag Meldebehörden kontaktieren, wird also in der aktuellen Version noch nicht unterstützt. Ebenso berücksichtigen wir noch nicht den Fall der *Kettenauskunft*.

7.3 Der Ablauf im Detail

In dem Bild 171 ist der Ablauf der Bearbeitung einer einfachen Melderegisterauskunft dargestellt.

Bild 171 Prozessmodell



Der Kunde erstellt ein Anforderungsdokument. Die Nachricht `melderegisterauskunfteinfach.anforderung.0600` ist — im Interesse der Großkunden — als Sammelnachricht ausgelegt, es kann also in einer Nachricht nach vielen Personen gesucht werden. Pro gesuchter Person ist ein Suchprofil anzulegen. Diese Nachricht wird dann an das zuständige Meldeamt gesandt (also an das Meldeamt der Kommune, in dem die letzte bekannte Anschrift des gesuchten Betroffenen liegt).

In dem adressierten Meldeamt wird jetzt **pro angefragtem Suchprofil** wie folgt verfahren:

1. Es wird geprüft, ob das Suchprofil unterstützt wird, und ob es plausibel und gesetzeskonform ist.

Die einschlägige Norm, also § 21 Abs. 1a, läßt eine Suche im Melderegister zu, sofern neben dem Vor- und dem Familiennamen des Betroffenen mindestens zwei weitere Daten aus MRRG § 2 Abs. 1 angegeben sind. Es wird aber vermutlich viele EWO-Verfahren geben, die technisch nur wenige der gesetzlich zulässigen Parameterkombinationen unterstützen. Es ist also durchaus denkbar, dass der Kunde mit einer Datenkombination sucht, die technisch nicht unterstützt wird. Dies würde dem Kunden dann in dem Antwortdokument mitgeteilt (in dem Element `antwortstatus`).

2. Anschließend wird mit den Daten aus dem Suchprofil im Melderegister gesucht. Eine Auskunft darf nur erteilt werden, wenn eine Identifikation des Betroffenen eindeutig möglich war. Ist dies nicht möglich, wird dies dem Kunden ebenfalls im Antwortdokument mitgeteilt.

Wir machen keinerlei Aussagen oder Annahmen über die Qualität dieses Suchprozesses. Ob zum Beispiel eine *Normalisierung* der Daten stattfindet, so dass Umlaute und deren Ersatzdarstellung als identisch behandelt werden oder nicht, wird durch OSCI-XMeld nicht geregelt, Dies ist ein interner Prozeß im betroffenen Meldeamt und soll nicht standardisiert werden.

3. Konnte der Betroffene eindeutig identifiziert werden, so ist zu prüfen, ob Auskunftssperren vorliegen. Speziell für den hier beschriebenen Prozess ist, dass auch geprüft werden muss, ob der Betroffene der Auskunftserteilung über das Internet widersprochen hat. Wie in diesem Fall vorzugehen ist, ist in der Beschreibung zur Nachricht `melderegisterauskunfteinfach.antwort.0601` (siehe Abschnitt 7.5.2 auf Seite 281) erläutert.

4. Dann wird das Suchergebnis für den Kunden aufbereitet. Dazu gehört auch, dass die Meldebehörde den Kunden gegebenenfalls über festgestellte Probleme informieren kann. Sie kann auch weitere zweckdienliche Hinweise zu den übermittelten Daten geben. Die Datenstruktur des Antwortdokumentes ermöglicht diese Zusatzangaben.

So ist zum Beispiel denkbar, dass der Kunde einen Betroffenen mit einer Anschrift sucht, die nicht zum Zuständigkeitsbereich des adressierten Meldeamtes gehört. Ein Antwortdokument mit dem Inhalt *“eindeutige Identifikation des Betroffenen nicht möglich”* ist zwar formal korrekt, führt aber auf Kundenseite möglicherweise zu falschen Schlüssen. Es kann in diesem Fall kundenfreundlicher sein, in der Antwort durch einen entsprechenden Wert in der Schlüsseltabelle `zusatzinformation` darauf aufmerksam zu machen, aus welchem Grund die Suche fehlschlagen musste.

Ebenfalls durch die Schlüsseltabelle `zusatzinformation` kann der Kunde darauf aufmerksam gemacht werden, dass der Betroffene inzwischen einen anderen Vor- oder Familiennamen führt, als im Suchprofil des Kunden angegeben.

In dem Antwortdokument werden die Ergebnisse für alle vom Kunden angefragten Suchprofile gesammelt. Dieses Dokument wird dann an den Kunden gesandt.

7.3.1 Unterschiedliche Rechtsauffassungen / unterschiedlichen Auskünfte

Bei der Bearbeitung der einfachen Melderegisterauskunft, insbesondere der Antwortnachricht an den Kunden, sind erhebliche Schwierigkeiten aufgetaucht. Sie sind auf unterschiedliche Rechtsauffassungen und unterschiedliche Verhaltensweisen in der täglichen Praxis der Meldeämter zurückzuführen.

Die einfache Melderegisterauskunft ist im § 21 Abs. 1 und 1a geregelt. Da dies eine bundesweit gültige und — wie wir zunächst glaubten — auch hinreichend konkrete Normierung ist, ist klar, dass die einfache Melderegisterauskunft zum Regelungsbereich von OSCI-XMeld gehört. Es hat sich jedoch ein uneinheitliches Vorgehen in den Fällen der Auskunftssperre nach § 21 Abs. 5 MRRG und des Widerspruchs gegen die einfache Melderegisterauskunft via Internet nach § 21 Abs. 1a MRRG herausgestellt.

Um die möglichen und nach unseren Erkenntnissen auch praktizierten Alternativen technisch umzusetzen, *muß* jede Antwortnachricht genau einen *Ergebnisstatus* haben, außerdem *kann* die Meldebehörde dem Kunden beliebig viele *Zusatzinformationen* zukommen lassen. Sie finden diese Elemente als Bestandteil der Nachricht `melderegisterauskunfteinfach.antwort.0601`.

Ausgelöst durch die nachfolgend dargestellten Diskussionen im Rahmen der OSCI–XMeld 1.1 Spezifikation wurde nach dem offiziellen Ende des OSCI–XMeld 1.1 Projektes, nämlich am 22./23. Juli 2002, im Kreis der Melderechtsreferenten der Länder und des Bundes über diese Problematik diskutiert. Dort wurde ein einheitliches Vorgehen verabredet. In dem nachfolgenden Text wird das Ergebnis dieser Besprechung aus Aktualitätsgründen *“notdürftig”* eingearbeitet. In der nächsten Ausgabe von OSCI–XMeld wird dieser und die folgenden Abschnitte komplett umgearbeitet werden, um die Festlegung der Melderechtsreferenten zu berücksichtigen.

Im Einzelnen gibt es folgende Varianten:

7.3.1.1 Auskunftssperre nach § 21 Abs. 5 MRRG

Wenn nach eindeutiger Identifikation des Betroffenen festgestellt wird, dass eine Auskunftssperre nach § 21 Abs. 5 MRRG (*Gefahr für Leib und Leben*) eingetragen ist: wie soll sich die Meldebehörde verhalten? Folgende Varianten sind uns bekannt:

- a. Dem Kunden wird klar und deutlich gesagt, dass er trotz eindeutiger Identifikation des Betroffenen keine Daten erhält, weil eine Auskunftssperre nach § 21 Abs. 5 besteht.

Dafür enthält die Antwortnachricht an den Kunden einen *Ergebnisstatus*, der aussagt: *“Der Betroffene wurde eindeutig identifiziert. Es werden keine Daten übermittelt.”*. Den Grund dafür benennt die Meldebehörde in einer *Zusatzinformation*: *“Für den Betroffenen besteht eine Auskunftssperre nach § 21 Abs. 5”*.

Weitere Informationen erhält der Kunde nicht. Insbesondere kann er der Auskunft nicht entnehmen, ob der Betroffene noch in dem Zuständigkeitsbereich der Meldebehörde gemeldet ist.

- b. Die Tatsache, dass eine Auskunftssperre besteht, wird gegenüber dem Kunden verschleiert.

Dem Kunden wird ein *Ergebnisstatus* übermittelt, der aussagt, dass *“der Betroffene anhand der vom Kunden gelieferten Daten im Rahmen des automatisierten Suchverfahrens nicht oder nicht eindeutig identifiziert werden konnte”*. Daher werden keine Daten übermittelt. Da aber der Staat den Kunden auch nicht direkt anlügen sollte, wird folgende *Zusatzinformation* an den Kunden gegeben: *“Diese Auskunft wird auch in den Fällen erteilt, in denen eine Auskunftssperre besteht”*. Die Meldebehörde kann dem Kunden außerdem als *Zusatzinformation* übermitteln, dass *“die Suche im Melderegister Null Treffer”* ergeben hat.

Selbstverständlich muss dann dafür Sorge getragen werden, dass die genannte *Zusatzinformation(en)* immer auch dann herausgegeben wird, wenn die Suche im Melderegister *tatsächlich* erfolglos war. Ansonsten könnte der Kunde aus der Tatsache, dass ihm die *Zusatzinformation(en)* übermittelt wird, auf das Bestehen einer Auskunftssperre schließen.

Der Kunde kann bei dieser Variante nicht erkennen, dass eine Auskunftssperre besteht. Er erfährt auch nichts über den Betroffenen.

- c. Die Nachricht wird aus dem automatisierten Verfahren ausgesondert.

Die Antwortnachricht hat einen *Ergebnisstatus* der aussagt: *“Diese Dienstleistung kann in diesem Fall nicht im automatisierten Verfahren erbracht werden”*. Als *Zusatzinformation* teilt die Behörde dem Kunden mit: *“Diese Anforderung wird ohne erneute Anforderung manuell erbracht werden”*.

Anschließend wird die Anfrage — ohne dass der Kunde dafür etwas tun müsste — ausgesteuert und an einen Sachbearbeiter im Meldeamt übergeben. Dieser kann die Anfrage im Einzelfall überprüfen und angemessen reagieren.

Der *“erfahrene Großkunde”* wird anhand des *Ergebnisstatus* in der elektronischen Antwortnachricht erkennen, dass möglicherweise eine Auskunftssperre der automatisierten Bearbeitung entgegen steht.

- d. Die Nachricht wird aus dem automatisierten Verfahren ausgesondert.

Die Antwortnachricht hat einen *Ergebnisstatus* der aussagt: *“Diese Dienstleistung kann in diesem Fall nicht im automatisierten Verfahren erbracht werden”*. Als *Zusatzinformation* teilt die Behörde dem Kunden mit: *“Für eine manuelle Bearbeitung ist eine erneute Anforderung erforderlich”*.

Der Vorgang ist damit zunächst beendet.

Der Kunde muss sich nunmehr auf anderem Wege (schriftlich) an die Meldebehörde wenden. Diese entscheidet über das weitere Vorgehen.

In der Besprechung der Melderechtsreferenten der Länder und des Bundes am 22./23.7.03 erfolgte eine Festlegung auf die Variante d): *“Keine automatisierte Bearbeitung möglich, schriftlicher Antrag notwendig”*.

7.3.1.2 Auskunftssperre nach § 21 Abs. 1a MRRG

Wenn nach eindeutiger Identifikation des Betroffenen festgestellt wird, dass eine Auskunftssperre nach § 21 Abs. 1a MRRG (*Widerspruch gegen die Auskunftserteilung per Internet*) eingetragen ist: wie soll sich die Meldebehörde verhalten? Folgende Varianten sind uns bekannt:

- a. Dem Kunden wird mitgeteilt, dass er den Antrag noch einmal stellen muss, diesmal aber nicht über das Internet, da der Betroffene der Auskunftserteilung über das Internet widersprochen hat.

Der *Ergebnisstatus der Nachricht* lautet: *“Diese Dienstleistung kann in diesem Fall nicht im automatisierten Verfahren erbracht werden”* Als *Zusatzinformation* erfährt der Kunde: *“Es besteht eine Auskunftssperre nach § 21 Abs. 1a MRRG”*, als weitere *Zusatzinformation*: *“Für eine manuelle Bearbeitung ist eine erneute Anforderung erforderlich.”*

Der Kunde kann daraus schliessen, dass eine eindeutige Information des Betroffenen mit den vorhandenen Daten möglich ist (denn sonst hätte die Meldebehörde nicht feststellen können, dass der Betroffene der Auskunftserteilung widersprochen hat). Er wird sich in der Regel mit identischen Daten, diesmal aber auf konventionelle Weise, an das Meldeamt wenden.

- b. Dem Kunden wird mitgeteilt, dass er die Daten des Betroffenen erhalten wird, aber nicht über das Internet, weil der Betroffene der Auskunftserteilung über das Internet widersprochen hat.

Der *Ergebnisstatus der Antwortnachricht* lautet: *“Der Betroffene wurde eindeutig identifiziert. Es werden keine Daten übermittelt.”* Der Kunde erhält die *Zusatzinformation* *“Diese Anforderung wird ohne erneute Anforderung manuell erbracht werden”*

In der Besprechung der Melderechtsreferenten der Länder und des Bundes am 22./23.7.03 erfolgte eine Festlegung auf die Variante b): “Keine Antwort über das Internet möglich, es erfolgt automatisch eine schriftliche Beantwortung”.

7.3.1.3 Zusammenfassung: mögliche Antwortalternativen und ihre Umsetzung in OSCI–XMeld 1.1

In der folgenden Tabelle werden die unterschiedlichen Situationen, die verschiedenen Handlungsalternativen und die Umsetzung in OSCI–XMeld 1.1 zusammengefasst. Dabei ist zu berücksichtigen, dass die unterschiedlichen Werte des (genau einmal pro Antwort erforderlichen) Elementes *Ergebnisstatus* durch die Schlüsseltabelle 42: *“Ergebnisstatus”* repräsentiert werden. Die zulässigen Werte des (in einer Antwortnachricht mehrfach möglichen, aber nicht erforderlichen) Feldes *Zusatzinformation* sind in der Schlüsseltabelle 44: *“Zusatzinformation”* definiert.

Bezüglich des Umgangs mit den Schlüsseltabellen muß an dieser Stelle darauf hingewiesen werden, dass in der Regel zwischen dem Sender einer OSCI–XMeld Nachricht und dem Empfänger nur der *Schlüssel*, nicht aber der optionale *Wert* ausgetauscht werden wird. Konkret bedeutet das, dass zum Beispiel im Falle des Vorliegens eines Widerspruchs des Betroffenen gegen die Auskunftserteilung über das Internet der Kunde eine Nachricht erhält, in der im Feld *ergebnisstatus* unter Verweis auf die OSCI–XMeld-Schlüsseltabelle 42 der *schlüssel* “02” steht. Die *inhaltliche Bedeutung* dieses Schlüssels “02” ist durch die OSCI–XMeld Spezifikation festgelegt, sie lautet in der Version 1.1 von OSCI–XMeld *“Der Betroffene wurde im Rahmen der automatisierten Suche im Melderegister eindeutig identifiziert. Es werden keine Daten übermittelt”*. Was der Kunde tatsächlich *angezeigt* bekommt, ist damit nicht ausgesagt, denn das wird von der Client-Anwendung auf Kundenseite bestimmt. Die Software, die auf Seiten des Kunden zum Einsatz kommt, wird den empfangenen Ergebnisstatus “02” interpretieren und das Ergebnis dieser Interpretation in irgendeiner Form dem Kunden zur Kenntnis bringen. Durch OSCI–XMeld wird die *inhaltliche Bedeutung* eines übermittelten Schlüssels verbindlich festgelegt, nicht aber dessen Repräsentation und weitere Verarbeitung innerhalb der DV-Verfahren der Empfänger.

Tabelle 3: Ergebnisstatus und Zusatzinformation der einfachen Melderegisterauskunft

Situation			
Fallkonstellation	Ergebnisstatus	Zusatzinformation(en)	
Der Betroffene wird eindeutig identifiziert. Es gibt keine Gründe, die gegen eine Übermittlung der Daten an den Kunden im Rahmen der einfachen Melderegisterauskunft sprechen.			
1	Die Daten des Betroffenen werden an den Kunden übermittelt.	<i>“Der Betroffene wurde im Rahmen der automatisierten Suche im Melderegister eindeutig identifiziert. Die Daten werden übermittelt.”</i>	
Der Betroffene kann anhand der Daten des Kunden nicht gefunden werden, weil es bei der Suche im Melderegister Null Treffer gab.			
2	Information an den Kunden	<i>“Der Betroffene konnte im Rahmen der automatisierten Suche im Melderegister nicht oder nicht eindeutig identifiziert werden. Es werden keine Daten übermittelt.”</i>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Immer: <i>“Die Suche ergab Null Treffer”</i> 2. Gegebenenfalls zusätzlich: <i>“Diese Auskunft wird auch in den Fällen erteilt, in denen eine Auskunftssperre besteht”</i> (Wie bei 4b).
Der Betroffene kann anhand der Daten des Kunden nicht gefunden werden, weil es bei der Suche im Melderegister mehr als einen Treffer gab.			
3	Information an den Kunden	<i>“Der Betroffene konnte im Rahmen der automatisierten Suche im Melderegister nicht oder nicht eindeutig identifiziert werden. Es werden keine Daten übermittelt.”</i>	<i>“Die Suche ergab mehr als einen Treffer”</i>
Der Betroffene kann zwar gefunden werden, aber es besteht eine Auskunftssperre nach § 21 Abs. 5 MRRG Bei der Besprechung der Melderechtsreferenten der Länder und des Bundes erfolgte die Festlegung auf Variante 4d)			
4a	Information an den Kunden	<i>“Der Betroffene wurde im Rahmen der automatisierten Suche im Melderegister eindeutig identifiziert. Es werden keine Daten übermittelt.”</i>	<i>“Für den Betroffenen besteht eine Auskunftssperre nach § 21 Abs. 5”</i>
4b	Auskunftssperre verschleiern: Verhalten identisch zur Fallkonstellation 2	<i>“Der Betroffene konnte im Rahmen der automatisierten Suche im Melderegister nicht oder nicht eindeutig identifiziert werden. Es werden keine Daten übermittelt.”</i>	<i>“Diese Auskunft wird auch in den Fällen erteilt, in denen eine Auskunftssperre besteht”</i>
4c	Aus der automatisierten Verarbeitung aussondern	<i>“Diese Dienstleistung kann in diesem Fall nicht im automatisierten Verfahren erbracht werden”</i>	<i>“Die angeforderte Dienstleistung wird ohne erneute Anforderung manuell erbracht werden”</i>
4d	Aus der automatisierten Verarbeitung aussondern	<i>“Diese Dienstleistung kann in diesem Fall nicht im automatisierten Verfahren erbracht werden”</i>	<i>“Für eine manuelle Bearbeitung ist eine erneute Anforderung erforderlich”</i>

Situation			
Fallkonstellation	Ergebnisstatus	Zusatzinformation(en)	
Der Betroffene kann zwar gefunden werden, aber es besteht eine Auskunftssperre nach § 21 Abs. 1a MRRG Bei der Besprechung der Melderechtsreferenten der Länder und des Bundes erfolgte die Festlegung auf Variante 5b)			
5a	Kunde kann den gleichen Antrag noch einmal stellen (diesmal nicht via Internet)	"Der Betroffene wurde im Rahmen der automatisierten Suche im Melderegister eindeutig identifiziert. Es werden keine Daten übermittelt"	1. "Für den Betroffenen besteht eine Auskunftssperre nach § 21 Abs. 1a" 2. "Für eine manuelle Bearbeitung ist eine erneute Anforderung erforderlich."
5b	Der Kunde erhält ohne weiteres Zutun die Daten des Betroffenen, aber nicht via Internet		1. "Für den Betroffenen besteht eine Auskunftssperre nach § 21 Abs. 1a" 2. "Die angeforderte Dienstleistung wird ohne erneute Anforderung manuell erbracht werden"

7.4 Datentypen

Gegenwärtig gibt es keine Datentypen, die nur in Zusammenhang mit der Einfachen Melderegisterauskunft benötigt werden. Für Informationen über die allgemeinen Datentypen sei auf Abschnitt 2 auf Seite 61 verwiesen.

7.5 Die Nachrichten

In der folgenden Tabelle fassen wir alle in diesem Kapitel beschriebenen Nachrichten zusammen.

Alle Nachrichten der Hauptgruppe "melderegisterauskunfteinfach"					
Untergruppe	Nr.	Sender	Empfänger	Beschreibung	Seite
anforderung	0600	kunde	meldebehoerde	Diese Nachricht enthält eine einzelne oder eine Liste von Auskunftersuchen nach MRRG § 21. Diese Nachricht deckt ca 90% aller Auskunftersuchen ab.	280
antwort	0601	meldebehoerde	kunde	Das Ergebnisdokument für eine einfache Melderegisterauskunft nach MRRG § 21. Übermittelt werden die gesetzlich zulässigen Daten über den Betroffenen.	281

7.5.1 Die Anforderungsnachricht der Einfachen Melderegisterauskunft

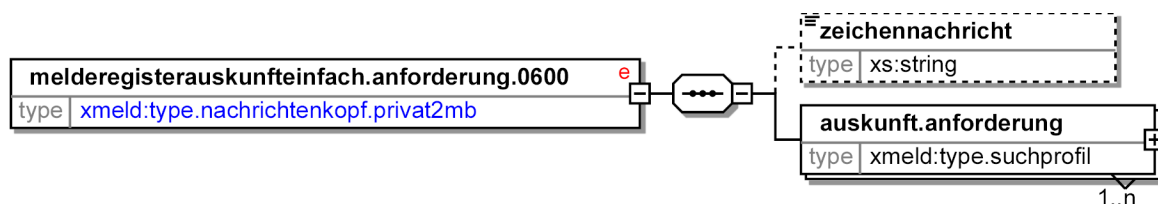
Nachricht: melderegisterauskunfteinfach.anforderung.0600, Version: 1.1

Diese Nachricht enthält eine Liste von Auskunftersuchen nach MRRG § 21.

Auf diese Nachricht wird mit einer Liste von Suchergebnissen reagiert (`melderegisterauskunfteinfach.antwort.0601`).

Diese Nachricht deckt ca 90% aller Auskunftersuchen ab.

Bild 172 `melderegisterauskunfteinfach.anforderung.0600`



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.nachrichtenkopf.privat2mb` (siehe Abschnitt 2.2 auf Seite 62).

Kindelemente von <code>melderegisterauskunfteinfach.anforderung.0600</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
zeichennachricht	<code>xs:string</code>	0..1	
auskunft.anforderung	<code>type.suchprofil</code>	1..n	Abschnitt 2.9

Die Kindelemente dieser Nachricht werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

7.5.1.1 `zeichennachricht` (`xs:string`)

Die anfragende Stelle kann hier ihr Zuordnungsmerkmal für ihre Anfrage eintragen (Aktenzeichen, Surrogat, Geschäftskennzeichen), damit auch bei asynchroner Bearbeitung die Antwort der Anfrage zugeordnet werden kann.

7.5.1.2 `auskunft.anforderung` (`type.suchprofil`)

Für die Beschreibung dieses Typs wird auf Abschnitt 2.9 auf Seite 70 verwiesen.

7.5.2 Die Antwortnachricht der Einfachen Melderegisterauskunft

Nachricht: `melderegisterauskunfteinfach.antwort.0601`, Version: 1.1

Diese Nachricht repräsentiert das Ergebnisdokument für eine einfache Melderegisterauskunft nach MRRG § 21.

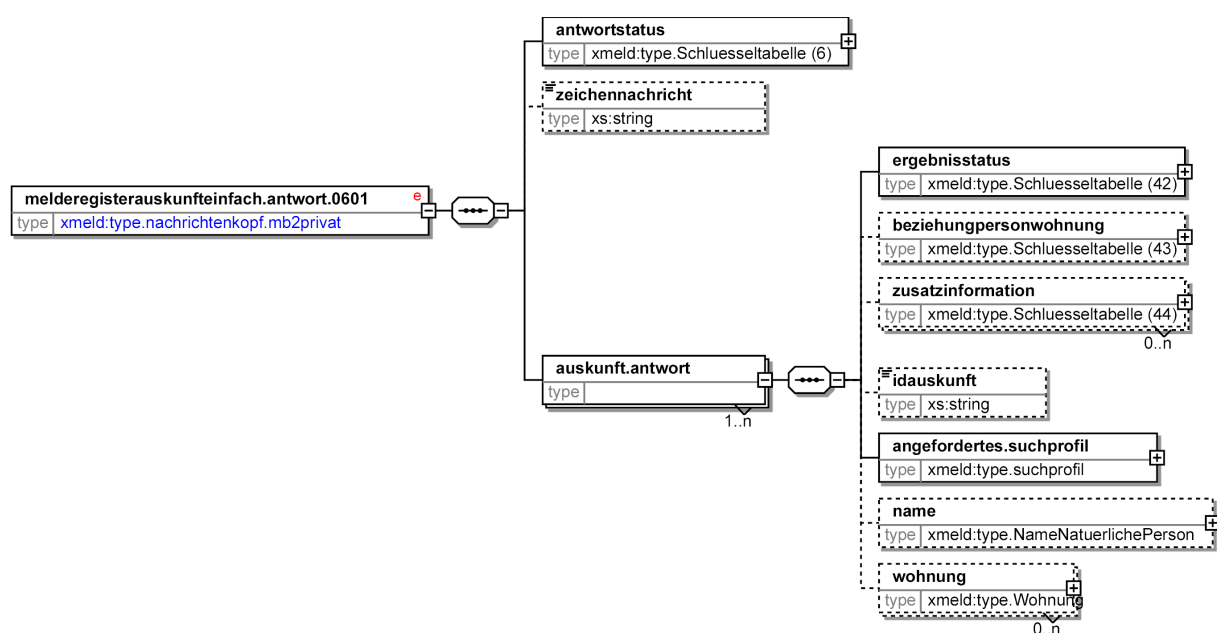
Übermittelt werden die gesetzlich zulässigen Daten über den Betroffenen.

Dabei ist über den `antwortstatus` feststellbar, ob Antwortdaten geliefert worden sind, d.h., ob die korrespondierende Anforderungsnachricht bearbeitet wurde.

Falls Antwortdaten vorliegen, so wird für jede angefragte Person im Kindelement `auskunft.antwort` durch die Belegung der dortigen Kindelemente `ergebnisstatus`, `beziehungpersonwohnung` UND `zusatzinformation` die Art der Antwort genau spezifiziert.

Das Verhalten bei Vorliegen einer AS ist derzeit nicht einheitlich geregelt, daher verweisen wir auf Abschnitt 7.3.1 auf Seite 275 .

Bild 173 `melderegisterauskunfteinfach.antwort.0601`



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.nachrichtenkopf.mb2privat` (siehe Abschnitt 2.3 auf Seite 64).

Kindelemente von <code>melderegisterauskunft.einfach.antwort.0601</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
<code>antwortstatus</code>	<code>type.Schluesstabelle</code>	1	
<code>zeichennachricht</code>	<code>xs:string</code>	0..1	
<code>auskunft.antwort</code>		1..n	

Die Kindelemente dieser Nachricht werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

7.5.2.1 `antwortstatus` (`type.Schluesstabelle`)

Anhand der Belegung dieses Elementes kann festgestellt werden, ob die korrespondierende Anforderungsnachricht überhaupt bearbeitet worden ist.

Im Falle der Nicht-Bearbeitung der Anforderungsnachricht ist anhand des übermittelten Wertes der Grund erkennbar.

Der Wert dieses Elements ergibt sich aus der Schlüsseltabelle 6: *Antwortstatus*.

7.5.2.2 `zeichennachricht` (`xs:string`)

Die anfragende Stelle kann hier ihr Zuordnungsmerkmal für ihre Anfrage eintragen (Aktenzeichen, Surrogat, Geschäftskennzeichen). Bei der Antwort der Meldebehörde werden diese Angaben an den Kunden zurückgegeben, damit auch bei asynchroner Bearbeitung die Antwort der Anfrage zugeordnet werden kann.

7.5.2.3 `auskunft.antwort`

Je angefragter Person wird genau eine Instanz dieses Elements geliefert.

Wenn die Person nicht gefunden wurde, wird ein entsprechender `ergebnisstatus` gesetzt (und nur das Suchprofil für diese nicht gefundene Person zurückgeliefert).

Falls die Person gefunden wurde und keine Auskunftssperre vorliegt, werden personenbezogene Daten entsprechend MRRG § 21 übermittelt.

Kindelemente von <code>auskunft.antwort</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
<code>ergebnisstatus</code>	<code>type.Schluesstabelle</code>	1	
<code>beziehungpersonwohnung</code>	<code>type.Schluesstabelle</code>	0..1	
<code>zusatzinformation</code>	<code>type.Schluesstabelle</code>	0..n	
<code>idauskunft</code>	<code>xs:string</code>	0..1	
<code>angefordertes.suchprofil</code>	<code>type.suchprofil</code>	1	Abschnitt 2.9
<code>name</code>	<code>type.NameNatuerlichePerson</code>	0..1	Abschnitt 1.2.1
<code>wohnung</code>	<code>type.Wohnung</code>	0..n	Abschnitt 1.4.3

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

7.5.2.3.1 `ergebnisstatus` (`type.Schluesselfabelle`)

Mit diesem Kindelement wird die Information, ob die gesuchte Person gefunden wurde, übermittelt.

Der Wert dieses Elements ergibt sich aus der Schlüsseltabelle 42: *Ergebnisstatus*.

7.5.2.3.2 `beziehungpersonwohnung` (`type.Schluesselfabelle`)

Mit diesem Kindelement wird die Beziehung zwischen der gefundenen Person und der übermittelten Wohnung hergestellt.

Der Wert dieses Elements ergibt sich aus der Schlüsseltabelle 43: *Beziehung zwischen Person und Wohnung*.

7.5.2.3.3 `zusatzinformation` (`type.Schluesselfabelle`)

Mit diesem Kindelement können zusätzliche Informationen übermittelt werden, die einen eher allgemeinen Ergebnisstatus konkretisieren.

So ist erst durch die Zusatzinformation *“Es besteht eine Auskunftssperre”* die Begründung für den Ergebnisstatus *“Person eindeutig identifiziert, Daten werden nicht übermittelt”* vorhanden.

Ob (mittels Schlüsseltabelle genau definierte) Zusatzinformationen übermittelt werden, obliegt dem jeweiligen EWO-Verfahren.

Der Wert dieses Elements ergibt sich aus der Schlüsseltabelle 44: *Zusatzinformation*.

7.5.2.3.4 `idauskunft` (`xs:string`)

Hier kann die Auskunft erteilende Stelle ein individuelles Kennzeichen beispw. für Protokoll- und/oder Zahlungszwecke eintragen.

7.5.2.3.5 `angefordertes.suchprofil` (`type.suchprofil`)

Für die Identifikation bei Auskünften und Datenübermittlungen ist die gesuchte Person mit Vor- und Familiennamen sowie mindestens zwei weiteren der auf Grund von MRRG § 2 Abs. 1 gespeicherten Daten zu qualifizieren. Diese Daten werden bei der Antwort der Meldebehörde wieder mit zurückgegeben.

Aufgrund der 80/20-Regel werden hierfür das Geburtsdatum, die Anschrift und das Geschlecht angeboten.

7.5.2.3.6 `name` (`type.NameNatuerlichePerson`)

Für die Beschreibung dieses Typs wird auf Abschnitt 1.2.1 auf Seite 36 verwiesen.

7.5.2.3.7 `wohnung` (`type.Wohnung`)

Der Datentyp `xmeld:type.Wohnung` wird wegen des Wohnungsstatus benötigt. Deswegen ist der Datentyp `xmeld:type.Anschrift` nicht ausreichend.

7.6 Rahmenbedingungen

Das MRRG fordert keine besonderen Authentisierungs- oder Sicherheitsmechanismen für die einfache Melderegisterauskunft. Die beiden hier vorgestellten Nachrichten können daher ohne elektronische Signatur über das Internet versandt werden.

Höhere Anforderungen an die Sicherheitsmechanismen, die möglicherweise auch die elektronische Signatur zur Folge haben, werden sich in der Regel dann ergeben, wenn man neben den eigentlichen Kernprozess auch Payment- und Inkassoverfahren in die Betrachtung einbezieht. Dann muss sich gegebenenfalls ein Kunde gegenüber dem Meldeamt authentisieren, damit Dienstleistungen über entsprechende Konten verrechnet werden. Dies liegt aber außerhalb von OSCl–XMeld und wird daher in diesem Dokument nicht weiter berücksichtigt.

7.7 Versionshistorie

Im Rahmen der Vereinheitlichung wurden die Nummern der beiden Nachrichten vertauscht, so dass die Anforderungsnachricht jetzt die Nummer 0600 hat und die Antwortnachricht die Nummer 0601. Ausserdem wurde die Antwortnachricht um eine Fehlerbehandlung erweitert. Dieses Konzept findet auch in anderen Nachrichtenhauptgruppen Verwendung.

Der gesamte Abschnitt über die unterschiedlichen Handlungsalternativen der Meldebehörden im Falle des Vorliegens von Auskunftssperren (Seite 275f.) ist neu.

Für zukünftige Projektrunden (voraussichtlich in OSCI–XMeld 1.2) planen wir derzeit folgende Erweiterungen:

- Behördeninterne Nachricht für Kettenanfragen
- Verfeinerte Zusatzinformationen in 0601 (Verzugsstatus)

7.8 Beispiele

Da die Nachrichten zur Einfachen Melderegisterauskunft strukturell eng mit denen zur Datenübermittlung nach MRRG § 18 (1) verwandt sind, verweisen wir für Beispiele auf Abschnitt 6.8 auf Seite 267.



8. KAPITEL: DATENÜBERMITTLUNG DER STANDESÄMTER AN MELDEÄMTER

8.1 Ausgangssituation und Zielsetzung

8.1.1 Standesämter und Meldebehörden

Die Standesämter sind eine wichtige Datenquelle für das Meldewesen. Jede Beurkundung im Standesamt führt zu einer Fortschreibung des Datenbestandes im Melderegister. Vorgangsbezogen werden zu diesem Zwecke Daten von den Standesämtern an die zuständigen Meldebehörden übermittelt.

Geregelt werden die Datenübermittlungen durch die Dienstanweisung für die Standesbeamten und ihre Aufsichtsbehörden. Gesetzliche Grundlage dafür ist § 70 Personenstandsgesetz (PStG).

Die Übermittlung erfolgt bis zum heutigen Tag in der Regel formularbasiert in Papierform. Vereinzelt werden Daten dateibasiert auf Diskette übermittelt, ohne dass nach bisheriger Praxis dabei einem produktunabhängig standardisierten Datenformat (wie XMeld) gefolgt wird.

8.1.2 Sichtweise der Meldebehörde

Wir betrachten das Thema *“Datenübermittlung durch die Standesämter”* - gemäß unserem Projektauftrag als XMeld-Arbeitsgruppe - in der Sichtweise des Datenempfängers, also einer Meldebehörde.

Übermittlungen der Standesämter an weitere Empfänger wie z.B. Finanzämter oder Statistische Landesämter stehen nicht im Mittelpunkt unserer Betrachtung. Eine Modellierung von Übermittlungsformaten für diese Vorgänge bleiben einem möglichen zukünftigen XPersonenstand vorbehalten.

8.1.3 Gemeinsame Basis: DSMeld

Die bisherigen Mitteilungen des Personenstandswesens orientierten sich am Datensatz für das Meldewesen (DS-Meld). Auch für den XMeld stellt der DSMeld die Grundlage dar. Insoweit sind hier wesentliche Voraussetzungen für einen Übergang auf den XMeld-Standard gegeben.

8.1.4 Hersteller wurden einbezogen

Die XMeld-Arbeitsgruppe hat Hersteller von Software für Standesämter in Erarbeitung und Qualitätssicherung der XMeld-Nachrichten zum Thema einbezogen. Die von ihnen genannten wichtigsten Geschäftsvorfälle der Datenübermittlung waren die Grundlage für unsere Modellierung. Wir bedanken uns beim Verlag für das Standesamtswesen und der Firma Protext Computer für die Kooperation.

Uns fiel auf, dass im bisherigen Datenkatalog durchaus auch Daten enthalten waren, die aus Sicht der empfangenden Meldebehörde für ihren Geschäftsvorfall nicht erforderlich sind, bspw. bei Namensänderungen Daten zur Religionszugehörigkeit. Das hier vorgelegte XMeld-Modell beschränkt sich in solchen Fällen auf den aus Sicht der Meldebehörde notwendigen Datenumfang.

8.1.5 Akteure sind nicht ausnahmslos die Standesämter

Das vorgelegte Modell beschreibt die Übermittlung von Standesämtern an Meldebehörden. Durch landesspezifische Regelungen werden aber in einigen Ländern einige der modellierten Vorgänge von Institutionen (Amtsgericht oder Kreisbehörden) ausgeführt, die nicht Standesämter sind. In diesen Fällen können die von uns modellierten Nachrichten auch von abweichenden Absendern verwendet werden.

8.1.6 Nutzen der Umstellung auf XMeld-Übermittlung

- zeitnahe Übermittlung und Verarbeitung
- Vereinfachung der Organisation in Posteingang und Verteilung (für Absender und Empfänger)
- Datenqualität wird verbessert, weil Eingabefehler beim Empfänger entfallen
- Aufwand an Datenerfassung in der Meldebehörde entfällt

8.1.7 Weitere Analyse ist notwendig

Mit der Betrachtung der Datenübermittlung der Standesämter an Meldeämter wird innerhalb der OSCI–XMeld Spezifikation erstmals ein fachlicher Bereich betrachtet, der außerhalb des Kernbereiches *Meldewesen* liegt. Die gesetzlichen Normen, aus denen sich die Datenstrukturen und Prozessabläufe ableiten lassen, sind nicht nur Bestandteil des Melderechtes. Das Personenstandsrecht spielt eine ebenso wichtige Rolle.

Die Bearbeitung dieses Abschnittes hat deutlich gemacht, dass in manchen Fällen die Prozessabläufe nicht so klar geregelt zu sein scheinen, wie wir uns das wünschen würden. Bei einigen Nachrichten ist zum Beispiel zu hinterfragen, ob nicht statt des Standesamtes generell ein Familiengericht als Absender auftreten müsste. Das Wissen darüber, dass eine Novellierung des Personenstandsrechtes in Planung ist, bei der E–Government-Aspekte berücksichtigt werden sollen, trägt auch nicht gerade zum Gefühl der *„Stabilität“* der hier beschriebenen Nachrichten bei.

Es ist also davon auszugehen, dass sich die nachfolgend beschriebenen Datenstrukturen und Nachrichten durch Erfahrungen aus der Praxis und zu erwartende Gesetzesänderungen in Folgeversionen verändern werden. Dazu kann auch gehören, dass manche Nachrichten ganz entfallen werden. Dies sollte bei einer Umsetzung in der Praxis berücksichtigt werden.

8.2 Übersicht über den Ablauf

Es ergibt sich ein einfacher Use Case für die Struktur der zu modellierenden Nachrichten der Standesämter an die Meldebehörden. Es handelt sich um Nachrichten, die *ereignisbezogen* und *asynchron* übermittelt werden.

Ereignisbezogen heißt, dass ein bestimmter Vorgang beim Absender - nämlich der Abschluss einer Beurkundung im Standesamt - zum Anlass einer Nachricht an die Meldebehörde wird. Eine Anforderung durch den Empfänger findet nicht statt. Asynchron bedeutet, dass die Nachricht abgesendet wird, ohne dass der Absender auf eine Reaktion des Empfängers wartet.

Bild 174 Use Case



Es wurden insgesamt 10 neue Nachrichten modelliert. Diese sind folgenden Geschäftsvorgängen zugeordnet:

1. Geburt
2. Sterbefall
3. Eheschliessung
4. Begründung einer Lebenspartnerschaft
5. Ehescheidung
6. Aufhebung einer Lebenspartnerschaft

7. Kirchenaustritt
8. Namensänderung
9. Optionsdeutscher nach §29 StAG
10. Adoption

Jedem Vorgang entspricht gemäß dem beschriebenen Use Case genau ein Nachrichtendokument, dessen Benennung dem Muster `standesamt.<vorgangsbezeichnung>.07xx` folgt.

8.2.1 Prolog für den Abschnitt Nachrichten: Architektur der Nachrichten

Die Grundstruktur der modellierten Nachrichten folgt - wie stets in XMeld - der Grobeinteilung in Nachrichtenkopf und Datenteil.

Im Nachrichtenkopf sind enthalten Informationen zum Geschäftsvorgang, Zeitpunkt der Erstellung, zu empfangender (Meldebehörde) und absendender (Standesamt) Dienststelle, sowie die Kennung des Bearbeiters im Standesamt.

Im Datenteil folgen dann die inhaltlichen Informationen zu den Geschäftsprozessen, über die der Empfänger mit der Nachricht informiert wird. Dabei werden Informationen gesondert ausgewiesen, um einerseits die betroffenen Personen zu identifizieren bzw. um andererseits neue oder ändernde Informationen dem Melderegister zur Verfügung zu stellen.

Stets können in einer Nachricht mehrere Fälle derselben Art verarbeitet werden (Prinzip des vorgangshomogenen Nachrichtenaufbaus). Z.B. ist es danach dem Fachanwender möglich, alle Geburten eines gegebenen Zeitraumes innerhalb eines gemeinsamen Nachrichtendokumentes zusammenzufassen und zu übermitteln.

Eine durchgängige Synchronisation der in den Nachrichten abgebildeten Vorgänge erfolgt dabei auf Absenderseite nicht notwendigerweise. Um mögliche Synchronisationsprobleme zu minimieren sollte durch die Standesämter angestrebt werden, die anliegenden Informationen zeitnah, z.B. also täglich, an die zuständigen Meldebehörden zu übermitteln. Darüberhinaus wird durch eine mindestens tägliche Übermittlung sichergestellt, dass diese das Nutzenpotential der automatisierten Verarbeitung voll realisieren können.

8.2.2 Epilog für den Abschnitt Nachrichten: Nicht modellierte Nachrichten im Themengebiet

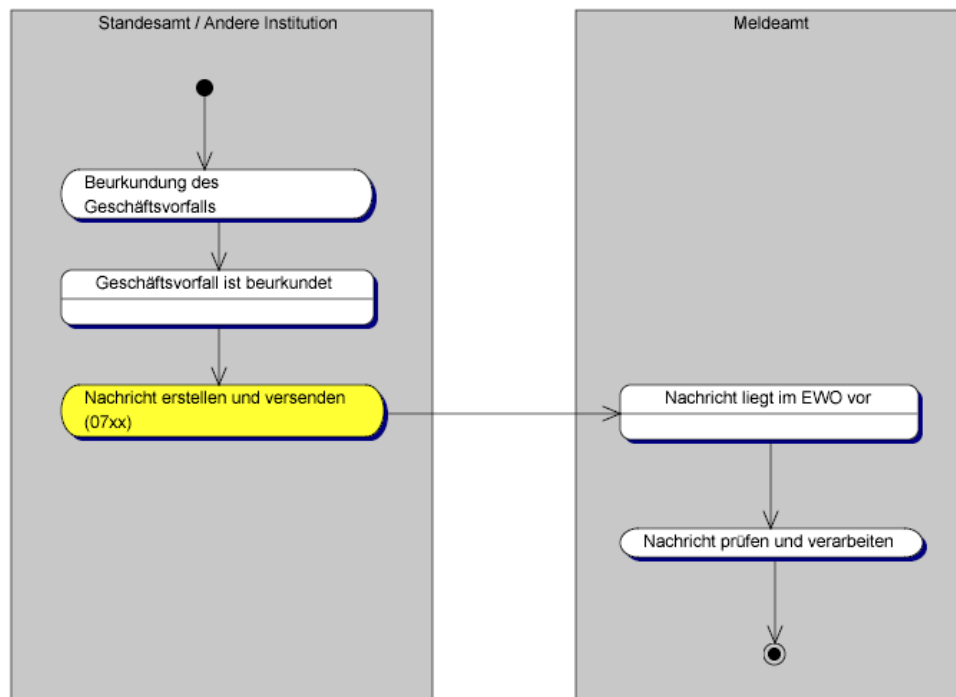
Folgende Standesamtsvorgänge sind aus zeitlichen Gründen im vorliegenden Modell noch nicht enthalten:

- Vaterschaftsanerkennung
- Feststellung der Abstammung
- Weitere Arten von Namensänderung und -erteilung.

Wegen der anstehenden Novellierung des Personenstandsrechtes ist damit zu rechnen, dass die Handhabung des Familienbuches grundsätzlich überdacht wird. Deshalb haben wir auch die Modellierung des Vorgangs Anforderung Familienbuch zurückgestellt.

8.3 Der Ablauf im Detail

Der Ablauf des Prozesses der Datenübermittlung im Zusammenhang von angrenzenden Verarbeitungsschritten ist im Bild 175 dargestellt

Bild 175 Prozessmodell

Im Diagrammaufbau sind - in zwei senkrechten Bahnen - die beteiligten Akteure Standesämter (bzw. andere Institutionen) einerseits und Meldebehörden andererseits erkennbar. Analog zum oben dargestellten Use Case ist auch der hier beschriebene Prozess recht einfach:

- Der Geschäftsvorgang wird im Standesamt bearbeitet und beurkundet (Beurkundung des Geschäftsvorfalles). Erst wenn dieser Zustand (Geschäftsvorfall ist beurkundet) erreicht ist, werden die Meldedaten zur Übermittlung bereitgestellt und die Nachricht erstellt bzw. versendet (Nachricht erstellen und versenden).
- Der Empfänger (Meldebehörde) nimmt die Nachricht entgegen (Nachricht liegt im EWO vor) und leitet sie zur Verarbeitung weiter (Nachricht wird verarbeitet), wodurch das lokale Melderegister fortgeschrieben wird.
- Eine Rückmeldung oder Empfangsbestätigung an den Absender erfolgt nicht. Problemfälle auf Empfängerseite, die einer automatisierten Bearbeitung entgegenstehen, lassen sich aussteuern und der manuellen Klärung und Nachbearbeitung zuführen.

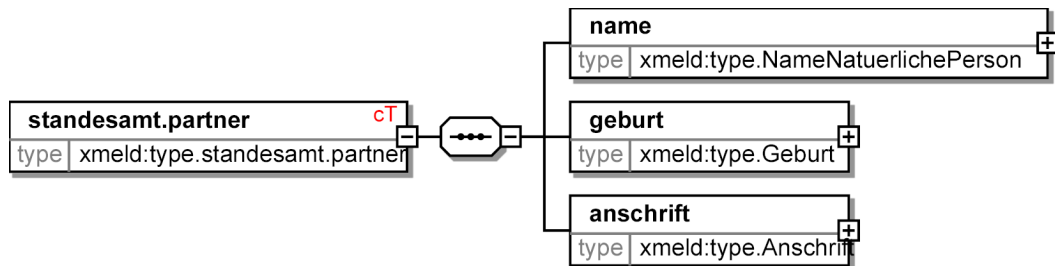
8.4 Datentypen

In diesem Abschnitt beschreiben wir die standesamtsbezogenen Datentypen. Für Informationen über die allgemeinen Datentypen sei auf Abschnitt 2 auf Seite 61 verwiesen.

8.4.1 Standesamtlich relevanter Partner-Datentyp

Typ: type.standesamt.partner

Dies sind die standesamtlich relevanten Daten zu einem (Ehe-/Lebens-) Partner.

Bild 176 type.standesamt.partner

Kindelemente von type.standesamt.partner			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
name	type.NameNatuerlichePerson	1	Abschnitt 1.2.1
geburt	type.Geburt	1	Abschnitt 1.1.5
anschrift	type.Anschrift	1	Abschnitt 1.4.4

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

8.4.1.1 name (type.NameNatuerlichePerson)

Für die Beschreibung dieses Typs wird auf Abschnitt 1.2.1 auf Seite 36 verwiesen.

8.4.1.2 geburt (type.Geburt)

Für die Beschreibung dieses Typs wird auf Abschnitt 1.1.5 auf Seite 23 verwiesen.

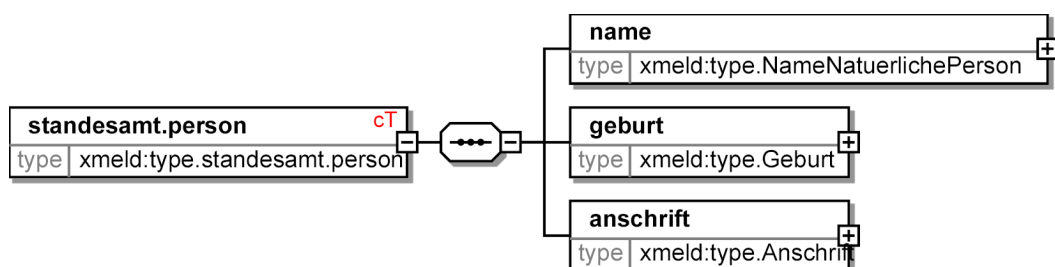
8.4.1.3 anschrift (type.Anschrift)

Für die Beschreibung dieses Typs wird auf Abschnitt 1.4.4 auf Seite 51 verwiesen.

8.4.2 Standesamtlich relevanter Person-Datentyp

Typ: *type.standesamt.person*

Dies sind die standesamtlich relevanten Daten einer Person.

Bild 177 type.standesamt.person

Kindelemente von <code>type.standesamt.person</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
name	<code>type.NameNatuerlichePerson</code>	1	Abschnitt 1.2.1
geburt	<code>type.Geburt</code>	1	Abschnitt 1.1.5
anschrift	<code>type.Anschrift</code>	1	Abschnitt 1.4.4

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

8.4.2.1 name (`type.NameNatuerlichePerson`)

Für die Beschreibung dieses Typs wird auf Abschnitt 1.2.1 auf Seite 36 verwiesen.

8.4.2.2 geburt (`type.Geburt`)

Für die Beschreibung dieses Typs wird auf Abschnitt 1.1.5 auf Seite 23 verwiesen.

8.4.2.3 anschrift (`type.Anschrift`)

Für die Beschreibung dieses Typs wird auf Abschnitt 1.4.4 auf Seite 51 verwiesen.

8.5 Die Nachrichten

In der folgenden Tabelle fassen wir alle in diesem Kapitel beschriebenen Nachrichten zusammen. Beachten Sie bitte den Hinweis im Abschnitt 8.1.7.

Alle Nachrichten der Hauptgruppe "standesamt"					
Untergruppe	Nr.	Sender	Empfänger	Beschreibung	Seite
adoption	0709	standesamt	meldebehoerde	Mitteilung eines Standesamtes oder einer anderen Behörde über eine Adoption oder mehrere Adoption eines Kindes	290
ehescheidung	0704	standesamt	meldebehoerde	Mitteilung eines Standesamtes oder eines Amtsgerichts über die Scheidung einer Ehe oder mehrerer an eine Meldebehörde	292
eheschliessung	0702	standesamt	meldebehoerde	Mitteilung eines Standesamtes über die Eheschliessung oder mehrere Eheschliessungen an eine Meldebehörde	293
geburt	0700	standesamt	meldebehoerde	Mitteilung eines Standesamtes über die Geburt eines Kindes oder mehrerer Kinder an eine Meldebehörde	295

Alle Nachrichten der Hauptgruppe "standesamt"					
Untergruppe	Nr.	Sender	Empfänger	Beschreibung	Seite
kirchenaustritt	0706	standesamt	meldebehoerde	Mitteilung eines Standesamtes oder einer anderen Behörde über die Beendigung der Zugehörigkeit zu einer Religionsgesellschaft	298
lebenspartnerschaftaufhebung	0705	standesamt	meldebehoerde	Mitteilung eines Standesamtes oder einer anderen Behörde über die Aufheben einer oder mehrerer Lebenspartnerschaften an eine Meldebehörde	300
lebenspartnerschaftsbegründung	0703	standesamt	meldebehoerde	Mitteilung eines Standesamtes oder einer anderen Behörde über die Schliessung einer oder mehrerer Lebenspartnerschaften an eine Meldebehörde	301
namensänderung	0707	standesamt	meldebehoerde	Mitteilung eines Standesamtes über Namensänderungen zu einer oder mehreren Personen an eine Meldebehörde	303
optionsdeutscher	0708	standesamt	meldebehoerde	Mitteilung eines Standesamtes an eine Meldebehörde das eine oder mehrere Personen das Merkmal "Optionsdeutscher" erhalten	305
sterbefall	0701	standesamt	meldebehoerde	Mitteilung eines Standesamtes über den Tod einer Person oder mehrerer Personen an eine Meldebehörde	305

8.5.1 Mitteilung der Adoption von Kindern

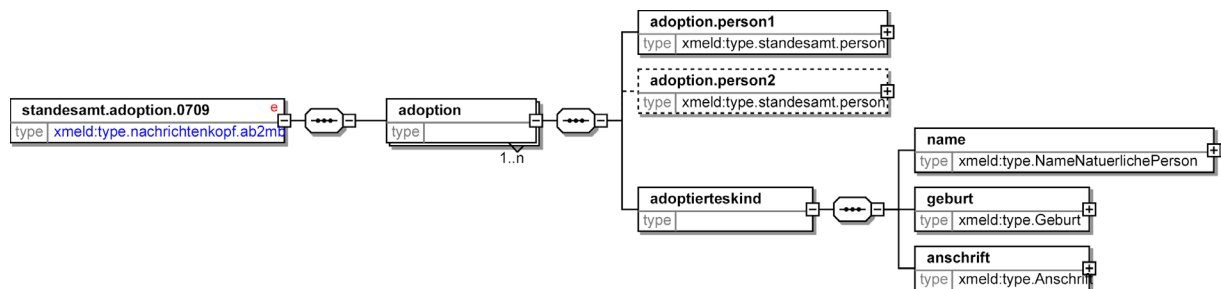
Nachricht: *standesamt.adoption.0709, Version: 1.1*

Das Standesamt informiert die Meldebehörde über die Adoption eines Kindes durch eine oder zwei Personen.

Für jede Person sowie das adoptierte Kind werden folgende Informationen übermittelt:

- Identifikationsdaten der Person (Name, Geburtsdaten, Anschrift) - Diese Daten werden zur Identifikation der Person im EWO verwendet. Bei Abweichungen/Nicht-Vorhandensein muss das EWO über die Verwendung der Daten entscheiden.

Diese Daten sind für eine entsprechende Weiterverarbeitung im EWO ausreichend.

Bild 178 standesamt.adoption.0709

Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.nachrichtenkopf.ab2mb` (siehe Abschnitt 2.4 auf Seite 65).

Kindelement von <code>standesamt.adoption.0709</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
adoption		1..n	

Das Kindelement dieser Nachricht wird in dem folgenden Unterabschnitt beschrieben.

8.5.1.1 adoption

Mit diesem Element wird die Adoption genau eines Kindes durch eine oder zwei Personen beschrieben.

Kindelemente von <code>adoption</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
adoption.person1	<code>type.standesamt.person</code>	1	Abschnitt 8.4.2
adoption.person2	<code>type.standesamt.person</code>	0..1	Abschnitt 8.4.2
adoptierteskind		1	

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

8.5.1.1.1 adoption.person1 (`type.standesamt.person`)

Dies sind die Daten der ersten adoptierenden Person.

8.5.1.1.2 adoption.person2 (`type.standesamt.person`)

Dies sind die Daten der zweiten adoptierenden Person.

8.5.1.1.3 adoptierteskind

Dies sind die Daten des zu adoptierenden Kindes.

Kindelemente von <code>adoptierteskind</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
name	<code>type.NameNaturerlichePerson</code>	1	Abschnitt 1.2.1

Kindelemente von adoptierteskind			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
geburt	type.Geburt	1	Abschnitt 1.1.5
anschrift	type.Anschrift	1	Abschnitt 1.4.4

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

8.5.1.1.3-1 name (type.NameNatuerlichePerson)

Für die Beschreibung dieses Typs wird auf Abschnitt 1.2.1 auf Seite 36 verwiesen.

8.5.1.1.3-2 geburt (type.Geburt)

Für die Beschreibung dieses Typs wird auf Abschnitt 1.1.5 auf Seite 23 verwiesen.

8.5.1.1.3-3 anschrift (type.Anschrift)

Für die Beschreibung dieses Typs wird auf Abschnitt 1.4.4 auf Seite 51 verwiesen.

8.5.2 Mitteilung von Ehescheidungen

Nachricht: standesamt.ehescheidung.0704, Version: 1.1

Mit dieser Nachricht werden der Meldebehörde eine oder mehrere Ehescheidungen mitgeteilt.

Ehescheidungen werden beim Amtsgericht ausgesprochen. Die Mitteilungswege an die Meldebehörde sind unterschiedlich. In einigen Bundesländern erhalten die Standesämter eine Mitteilung vom Amtsgericht, wenn dort ein Familienbuch geführt wird. In diesem Kontext haben bisher die Standesämter die Meldebehörden über die Ehescheidungen informiert. In anderen Bundesländern ist es Aufgabe des Bürgers, die Meldebehörde zu informieren.

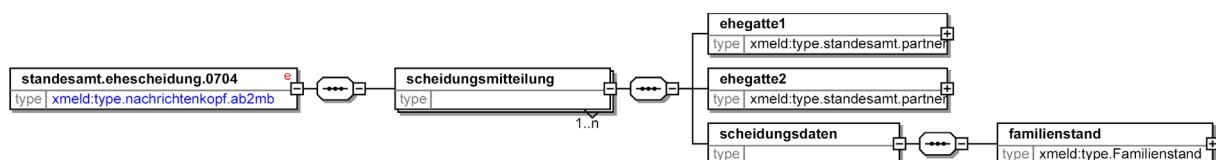
Hinweis XJustiz: Sinnvoll ist eine Mitteilung vom Amtsgericht an die beteiligten Behörden (Standesamt, Meldebehörde).

Je Ehescheidung werden folgende Informationen übermittelt:

- Identifikationsdaten der Ehepartner (Name, Geburtsdaten, Anschrift) - Diese Daten werden zur Identifikation der Personen im EWO verwendet. Es muss nur eine Person in der Gemeinde wohnen. Bei Abweichungen/Nicht-Vorhandensein entscheidet das EWO über die Verwendung der Daten.
- Geänderte Daten (Familienstand) aufgrund der Ehescheidung

Eine im Zuge der Ehescheidung stattfindende Namensänderung ist nicht Bestandteil dieser Nachricht. Hierfür wird auf die Nachricht `standesamt.namensaenderung.0707` verwiesen.

Bild 179 standesamt.ehescheidung.0704



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.nachrichtenkopf.ab2mb` (siehe Abschnitt 2.4 auf Seite 65).

Kindelement von standesamt.ehescheidung.0704			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
scheidungsmitteilung		1..n	

Das Kindelement dieser Nachricht wird in dem folgenden Unterabschnitt beschrieben.

8.5.2.1 **scheidungsmitteilung**

Dieses Element umfasst die für die Mitteilung genau einer Ehescheidung notwendigen Daten.

Kindelemente von scheidungsmitteilung			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
ehegatte1	<code>type.standesamt.partner</code>	1	Abschnitt 8.4.1
ehegatte2	<code>type.standesamt.partner</code>	1	Abschnitt 8.4.1
scheidungsdaten		1	

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

8.5.2.1.1 **ehegatte1 (type.standesamt.partner)**

Dies sind die Daten des ersten Ehepartners, wie sie *vor* der Ehescheidung vorlagen.

8.5.2.1.2 **ehegatte2 (type.standesamt.partner)**

Dies sind die Daten des zweiten Ehepartners, wie sie *vor* der Ehescheidung vorlagen.

8.5.2.1.3 **scheidungsdaten**

Dies sind die Daten, die sich durch die Ehescheidung verändert haben und im EWO-Verfahren eingepflegt werden müssen.

Kindelement von scheidungsdaten			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
familienstand	<code>type.Familienstand</code>	1	Abschnitt 1.1.4

Das Kindelement dieses Typs wird in dem folgenden Unterabschnitt beschrieben.

8.5.2.1.3-1 **familienstand (type.Familienstand)**

Hiermit wird der neue Familienstand beider Personen nach der Ehescheidung übermittelt.

8.5.3 Mitteilung von Eheschliessungen

Nachricht: `standesamt.eheschliessung.0702`, Version: 1.1

Mit dieser Nachricht teilt das Standesamt der Meldebehörde eine oder mehrere Eheschliessungen mit.

Je Eheschliessung werden folgende Informationen übermittelt:

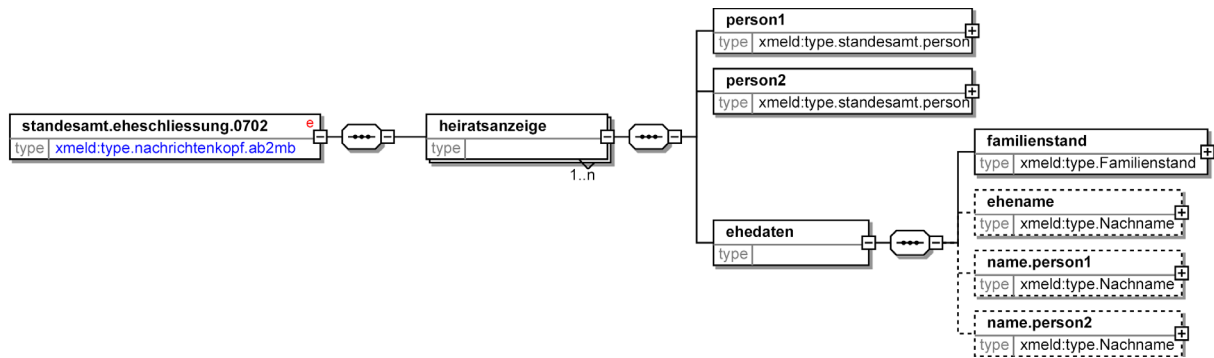
- Identifikationsdaten der beiden Personen (Name, Geburtsdaten, Anschrift) - Diese Daten werden zur Identifikation der Personen im EWO verwendet. Es muss nur eine Person ihre Hauptwohnung in der empfangenden Gemeinde haben. Wenn die beiden Ehepartner in zwei verschiedenen Gemeinden mit ihrer Hauptwohnung gemeldet sind, sendet das Standesamt zwei Nachrichten dieses Datentyps.

Bei Abweichungen/Nicht-Vorhandensein entscheidet das EWO über die Verwendung der Daten.

- Geänderte Daten (Familienstand, Namen) aufgrund der Eheschliessung

Die Standesämter müssen den Geburtsnamen beider Personen im jeweiligen Personen-Element übermitteln. Man kann nicht immer davon ausgehen, dass der *“vorherige Name”* auch der Geburtsname ist. Das könnte bei Zweit- und Drittehen fatal sein

Bild 180 standesamt.eheschliessung.0702



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.nachrichtenkopf.ab2mb` (siehe Abschnitt 2.4 auf Seite 65).

Kindelement von <code>standesamt.eheschliessung.0702</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
heiratsanzeige		1..n	

Das Kindelement dieser Nachricht wird in dem folgenden Unterabschnitt beschrieben.

8.5.3.1 heiratsanzeige

Dieses Element umfasst die für die Anzeige genau einer Eheschliessung notwendigen Daten.

Kindelemente von <code>heiratsanzeige</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
person1	<code>type.standesamt.person</code>	1	Abschnitt 8.4.2
person2	<code>type.standesamt.person</code>	1	Abschnitt 8.4.2
ehedaten		1	

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

8.5.3.1.1 person1 (type.standesamt.person)

Dies sind die Daten der ersten Person, wie sie vor der Eheschliessung vorlagen.

8.5.3.1.2 person2 (type.standesamt.person)

Dies sind die Daten der zweiten Person, wie sie vor der Eheschliessung vorlagen.

8.5.3.1.3 ehedaten

Dies sind die Daten, die sich durch die Eheschliessung verändert haben und im EWO-Verfahren eingepflegt werden müssen.

Kindelemente von ehedaten			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
familienstand	type.Familienstand	1	Abschnitt 1.1.4
ehename	type.Nachname	0..1	Abschnitt 1.2.3
name.person1	type.Nachname	0..1	Abschnitt 1.2.3
name.person2	type.Nachname	0..1	Abschnitt 1.2.3

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

8.5.3.1.3-1 familienstand (type.Familienstand)

Hiermit wird der gemeinsame Familienstand des Paares nach der Eheschliessung übermittelt.

8.5.3.1.3-2 ehename (type.Nachname)

Der gemeinsame Familienname, der von dem Ehepaar nach der Eheschliessung geführt wird.

8.5.3.1.3-3 name.person1 (type.Nachname)

Der ggf. geänderte Nachname der ersten Person

8.5.3.1.3-4 name.person2 (type.Nachname)

Der ggf. geänderte Nachname der zweiten Person

8.5.4 Mitteilung von Geburten

Nachricht: standesamt.geburt.0700, Version: 1.1

Mit dieser Nachricht teilt das Standesamt der Meldebehörde die Geburt von einem oder mehreren Kindern mit.

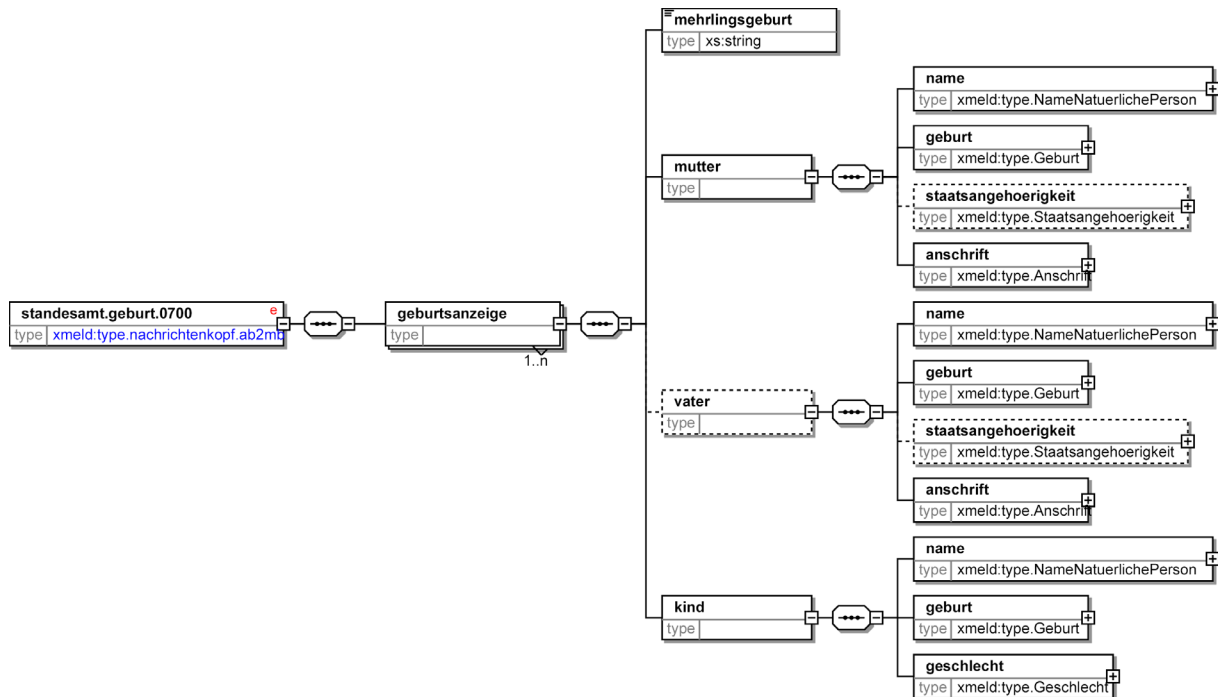
Für jedes Kind wird - insbesondere auch bei Mehrlingsgeburten - genau eine **geburtsanzeige** angelegt.

Die Informationen über Mutter - und optional den Vater, soweit bekannt - werden als Suchkriterien im EWO verwendet (Name, Geburt, Anschrift). Bei Abweichungen/Nicht-Vorhandensein muss das EWO über die Verwendung der Daten entscheiden.

Beim Kind müssen folgende Daten nachgewiesen werden:

- Geburtsort und -datum inkl. Nachweis
- Geschlecht
- Name - Der Vorname *kann*, der Familienname *muss* übermittelt werden.

Bild 181 standesamt.geburt.0700



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.nachrichtenkopf.ab2mb` (siehe Abschnitt 2.4 auf Seite 65).

Kindelement von <code>standesamt.geburt.0700</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
geburtsanzeige		1..n	

Das Kindelement dieser Nachricht wird in dem folgenden Unterabschnitt beschrieben.

8.5.4.1 geburtsanzeige

Mit diesem Element wird die Geburt genau eines Kindes mitgeteilt. Dazu werden Informationen über:

- Mutter
- Vater (optional)
- Kind

übermittelt.

Während die Informationen über Mutter und Vater der Identifikation im EWO dienen, werden die Informationen über das Kind im EWO gespeichert.

Kindelemente von <code>geburtsanzeige</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
mehrlingsgeburt	<code>xs:string</code>	1	
mutter		1	

Kindelemente von geburtsanzeige			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
vater		0..1	
kind		1	

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

8.5.4.1.1 mehrlingsgeburt (xs:string)

Anzahl der Kinder bei dieser Geburt. - Auch bei Mehrlingsgeburten wird je Geburt eine Geburtsanzeige übermittelt. Bei der Geburt nur eines Kindes wird hier eine '1' eingetragen, bei Zwillingen eine '2', u.s.w.

8.5.4.1.2 mutter

Informationen über die Mutter, die das Kind geboren hat.

Kindelemente von mutter			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
name	type.NameNatuerlichePerson	1	Abschnitt 1.2.1
geburt	type.Geburt	1	Abschnitt 1.1.5
staatsangehoerigkeit	type.Staatsangehoerigkeit	0..1	Abschnitt 1.1.12
anschrift	type.Anschrift	1	Abschnitt 1.4.4

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

8.5.4.1.2-1 name (type.NameNatuerlichePerson)

Für die Beschreibung dieses Typs wird auf Abschnitt 1.2.1 auf Seite 36 verwiesen.

8.5.4.1.2-2 geburt (type.Geburt)

Für die Beschreibung dieses Typs wird auf Abschnitt 1.1.5 auf Seite 23 verwiesen.

8.5.4.1.2-3 staatsangehoerigkeit (type.Staatsangehoerigkeit)

Für die Beschreibung dieses Typs wird auf Abschnitt 1.1.12 auf Seite 31 verwiesen.

8.5.4.1.2-4 anschrift (type.Anschrift)

Für die Beschreibung dieses Typs wird auf Abschnitt 1.4.4 auf Seite 51 verwiesen.

8.5.4.1.3 vater

Informationen über den Vater des Kindes, soweit bekannt.

Kindelemente von vater			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
name	type.NameNatuerlichePerson	1	Abschnitt 1.2.1

Kindelemente von vater			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
geburt	type.Geburt	1	Abschnitt 1.1.5
staatsangehoerigkeit	type.Staatsangehoerigkeit	0..1	Abschnitt 1.1.12
anschrift	type.Anschrift	1	Abschnitt 1.4.4

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

8.5.4.1.3-1 name (type.NameNatuerlichePerson)

Für die Beschreibung dieses Typs wird auf Abschnitt 1.2.1 auf Seite 36 verwiesen.

8.5.4.1.3-2 geburt (type.Geburt)

Für die Beschreibung dieses Typs wird auf Abschnitt 1.1.5 auf Seite 23 verwiesen.

8.5.4.1.3-3 staatsangehoerigkeit (type.Staatsangehoerigkeit)

Für die Beschreibung dieses Typs wird auf Abschnitt 1.1.12 auf Seite 31 verwiesen.

8.5.4.1.3-4 anschrift (type.Anschrift)

Für die Beschreibung dieses Typs wird auf Abschnitt 1.4.4 auf Seite 51 verwiesen.

8.5.4.1.4 kind

Informationen über das Kind. Dies sind die eigentlichen Nutzinformationen, die vom EWO verarbeitet werden.

Kindelemente von kind			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
name	type.NameNatuerlichePerson	1	Abschnitt 1.2.1
geburt	type.Geburt	1	Abschnitt 1.1.5
geschlecht	type.Geschlecht	1	Abschnitt 1.1.6

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

8.5.4.1.4-1 name (type.NameNatuerlichePerson)

Für die Beschreibung dieses Typs wird auf Abschnitt 1.2.1 auf Seite 36 verwiesen.

8.5.4.1.4-2 geburt (type.Geburt)

Für die Beschreibung dieses Typs wird auf Abschnitt 1.1.5 auf Seite 23 verwiesen.

8.5.4.1.4-3 geschlecht (type.Geschlecht)

Für die Beschreibung dieses Typs wird auf Abschnitt 1.1.6 auf Seite 24 verwiesen.

8.5.5 Mitteilung von Kirchenaustritten

Nachricht: standesamt.kirchenaustritt.0706, Version: 1.1

Mit dieser Nachricht werden der Meldebehörde eine oder mehrere Kirchenaustritte mitgeteilt.

Der Austritt kann bei der Kirche, dem Amtsgericht oder auf dem Standesamt (bundeslandspezifisch) erfolgen. Die Mitteilungswege an die Meldebehörden sind unterschiedlich (Amtsgericht, Bürger, Kirche oder Standesamt).

Je Person werden folgende Informationen übermittelt:

- Identifikationsdaten der Person (Name, Geburtsdaten, Anschrift) - Diese Daten werden zur Identifikation der Person im EWO verwendet. Bei Abweichungen/Nicht-Vorhandensein muss das EWO über die Verwendung der Daten entscheiden.
- Informationen zur Religion der Person *vor* dem Kirchaustritt.

Bild 182 standesamt.kirchaustritt.0706



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.nachrichtenkopf.ab2mb` (siehe Abschnitt 2.4 auf Seite 65).

Kindelement von <code>standesamt.kirchaustritt.0706</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
<code>kirchaustrittsmitteilung</code>		1..n	

Das Kindelement dieser Nachricht wird in dem folgenden Unterabschnitt beschrieben.

8.5.5.1 `kirchaustrittsmitteilung`

Dieses Element umfasst die für die Mitteilung genau eines Kirchaustritts notwendigen Daten.

Kindelemente von <code>kirchaustrittsmitteilung</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
<code>austretendeperson</code>	<code>type.standesamt.person</code>	1	Abschnitt 8.4.2
<code>religionvoraustritt</code>	<code>type.Religion</code>	1	Abschnitt 1.1.11
<code>beendigungsdatum</code>	<code>xs:date</code>	1	

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

8.5.5.1.1 `austretendeperson` (`type.standesamt.person`)

Daten der aus der Kirche austretenden Person. Diese Informationen werden vom EWO verwendet, um die Person zu identifizieren.

8.5.5.1.2 `religionvoraustritt` (`type.Religion`)

Religion der Person *vor* dem Kirchaustritt.

8.5.5.1.3 `beendigungsdatum` (`xs:date`)

Datum der Beendigung der rechtlichen Zugehörigkeit zu einer Religionsgemeinschaft.

Dies ist i.a. nicht das Datum, an dem die Austrittserklärung abgegeben worden ist.

8.5.6 Mitteilung von Lebenspartnerschafts-Aufhebungen

Nachricht: standesamt.lebenspartnerschaftsaufhebung.0705, Version: 1.1

Mit dieser Nachricht werden der Meldebehörde eine oder mehrere Lebenspartnerschaftsaufhebungen mitgeteilt.

Lebenspartnerschaften werden beim Amtsgericht aufgehoben. Die Mitteilungswege an die Meldebehörde sind unterschiedlich. In einigen Bundesländern erhalten die Standesämter eine Mitteilung vom Amtsgericht, wenn dort ein Partnerschaftsregister geführt wird. In diesem Kontext haben bisher die Standesämter die Meldebehörden über Aufhebungen von Lebenspartnerschaften informiert. In anderen Bundesländern ist es Aufgabe des Bürgers, die Meldebehörde zu informieren.

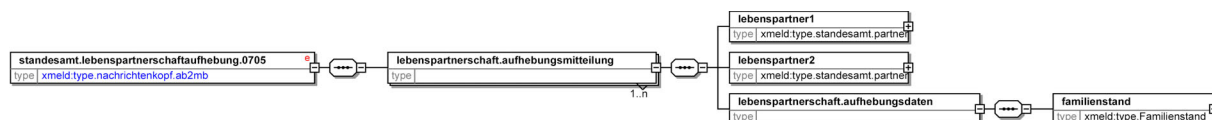
Hinweis XJustiz: Sinnvoll ist eine Mitteilung vom Amtsgericht an die beteiligten Behörden (Standesamt, Meldebehörde).

Je Aufhebung einer Lebenspartnerschaft werden folgende Informationen übermittelt:

- Identifikationsdaten der Lebenspartner (Name, Geburtsdaten, Anschrift) - Diese Daten werden zur Identifikation der Personen im EWO verwendet. Es muss nur eine Person in der Gemeinde wohnen. Bei Abweichungen/Nicht-Vorhandensein entscheidet das EWO über die Verwendung der Daten.
- Geänderte Daten (Familienstand) aufgrund der Aufhebung der Lebenspartnerschaft

Eine im Zuge der Aufhebung einer Lebenspartnerschaft stattfindende Namensänderung ist nicht Bestandteil dieser Nachricht. Hierfür wird auf die Nachricht *standesamt.namensaenderung.0707* verwiesen.

Bild 183 standesamt.lebenspartnerschaftsaufhebung.0705



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps *type.nachrichtenkopf.ab2mb* (siehe Abschnitt 2.4 auf Seite 65).

Kindelement von <i>standesamt.lebenspartnerschaftsaufhebung.0705</i>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
lebenspartnerschaft.aufhebungsmittelung		1..n	

Das Kindelement dieser Nachricht wird in dem folgenden Unterabschnitt beschrieben.

8.5.6.1 lebenspartnerschaft.aufhebungsmittelung

Dieses Element umfasst die für die Mitteilung genau einer Lebenspartnerschaftsaufhebung notwendigen Daten.

Kindelemente von <i>lebenspartnerschaft.aufhebungsmittelung</i>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
lebenspartner1	<i>type.standesamt.partner</i>	1	Abschnitt 8.4.1
lebenspartner2	<i>type.standesamt.partner</i>	1	Abschnitt 8.4.1
lebenspartnerschaft.aufhebungsdaten		1	

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

8.5.6.1.1 lebenspartner1 (type.standesamt.partner)

Dies sind die Daten des ersten Lebenspartners, wie sie *vor* der Aufhebung der Lebenspartnerschaft vorlagen.

8.5.6.1.2 lebenspartner2 (type.standesamt.partner)

Dies sind die Daten des zweiten Lebenspartners, wie sie *vor* der Aufhebung der Lebenspartnerschaft vorlagen.

8.5.6.1.3 lebenspartnerschaft.aufhebungsdaten

Dies sind die Daten, die sich durch die Aufhebung der Lebenspartnerschaft verändert haben und im EWO-Verfahren eingepflegt werden müssen.

Kindelement von lebenspartnerschaft.aufhebungsdaten			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
familienstand	type.Familienstand	1	Abschnitt 1.1.4

Das Kindelement dieses Typs wird in dem folgenden Unterabschnitt beschrieben.

8.5.6.1.3-1 familienstand (type.Familienstand)

Hiermit wird der neue Familienstand beider Personen nach der Aufhebung der Lebenspartnerschaft übermittelt.

8.5.7 Mitteilung von Lebenspartnerschafts-Begründungen

Nachricht: standesamt.lebenspartnerschaftsbegrueundung.0703, Version: 1.1

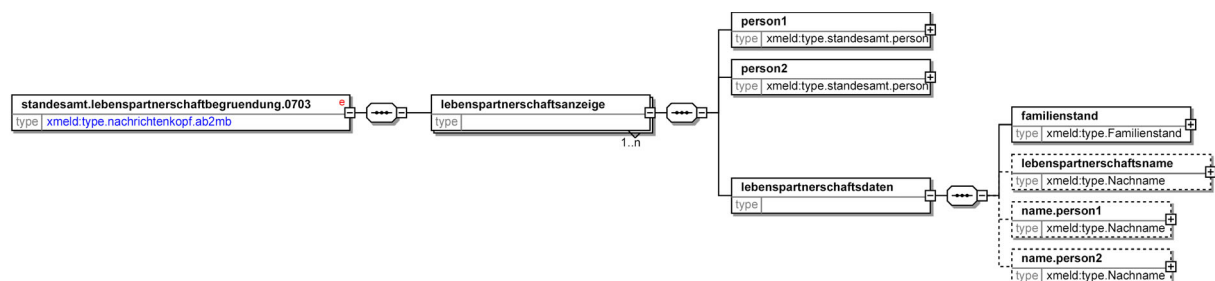
Mit dieser Nachricht teilt die absendende Behörde der Meldebehörde die Begründung von einer oder mehreren Lebenspartnerschaften mit. Als absendende Behörde kann auch das Ordnungsamt auftreten, welches sich dann dieser Nachricht bedienen kann.

Je begründeter Lebenspartnerschaft werden folgende Informationen übermittelt:

- Identifikationsdaten der beiden Personen (Name, Geburtsdaten, Anschrift) - Diese Daten werden zur Identifikation der Person im EWO verwendet. Es muss nur eine Person ihre Hauptwohnung in der empfangenden Gemeinde haben. Wenn die beiden Lebenspartner in zwei verschiedenen Gemeinden mit ihrer Hauptwohnung gemeldet sind, sendet die beurkundende Behörde zwei Nachrichten dieses Datentyps.

Bei Abweichungen/Nicht-Vorhandensein entscheidet das EWO über die Verwendung der Daten.

- Geänderte Daten (Familienstand, Namen) aufgrund der Begründung der Lebenspartnerschaft

Bild 184 standesamt.lebenspartnerschaftsbegrueundung.0703

Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.nachrichtenkopf.ab2mb` (siehe Abschnitt 2.4 auf Seite 65).

Kindelement von standesamt.lebenspartnerschaftsbegrueundung.0703			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
lebenspartnerschaftsanzeige		1..n	

Das Kindelement dieser Nachricht wird in dem folgenden Unterabschnitt beschrieben.

8.5.7.1 lebenspartnerschaftsanzeige

Dieses Element umfasst die für die Anzeige genau einer Lebenspartnerschaft notwendigen Daten.

Kindelemente von lebenspartnerschaftsanzeige			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
person1	type.standesamt.person	1	Abschnitt 8.4.2
person2	type.standesamt.person	1	Abschnitt 8.4.2
lebenspartnerschaftsdaten		1	

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

8.5.7.1.1 person1 (type.standesamt.person)

Dies sind die Daten der ersten Person, wie sie vor der Begründung der Lebenspartnerschaft vorlagen.

8.5.7.1.2 person2 (type.standesamt.person)

Dies sind die Daten der zweiten Person, wie sie vor der Begründung der Lebenspartnerschaft vorlagen.

8.5.7.1.3 lebenspartnerschaftsdaten

Dies sind die Daten, die sich durch die Eheschliessung verändert haben und im EWO-Verfahren eingepflegt werden müssen.

Es ist die abweichende Semantik bei Namen nach der Einrichtung einer Lebenspartnerschaft zu beachten.

Kindelemente von lebenspartnerschaftsdaten			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
familienstand	type.Familienstand	1	Abschnitt 1.1.4
lebenspartnerschaftsname	type.Nachname	0..1	Abschnitt 1.2.3
name.person1	type.Nachname	0..1	Abschnitt 1.2.3
name.person2	type.Nachname	0..1	Abschnitt 1.2.3

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

8.5.7.1.3-1 familienstand (type.Familienstand)

Hiermit wird der gemeinsame Familienstand des Paares nach der Begründung der Lebenspartnerschaft übermittelt.

8.5.7.1.3-2 lebenspartnerschaftsname (type.Nachname)

Der gemeinsame Lebenspartnerschaftsname, der nach der Begründung der Lebenspartnerschaft geführt wird.

8.5.7.1.3-3 name.person1 (type.Nachname)

Der ggf. geänderte Nachname der ersten Person

8.5.7.1.3-4 name.person2 (type.Nachname)

Der ggf. geänderte Nachname der zweiten Person

8.5.8 Mitteilung von Namensänderungen

Nachricht: standesamt.namensaenderung.0707, Version: 1.1

Das Standesamt teilt zu einer oder mehreren Personen eine oder mehrere Namensänderungen mit.

Namensänderungen werden nach deutschem bzw. internationalem Namensrecht übermittelt und sind in der Regel im Augenblick der *“Entgegennahme”* wirksam.

Je Person werden folgende Informationen übermittelt:

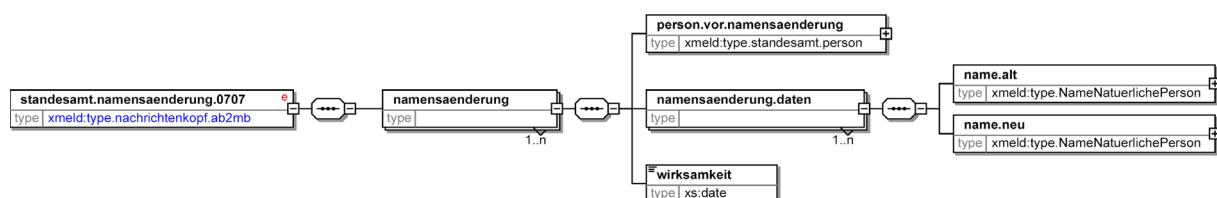
- Identifikationsdaten der Person (Name, Geburtsdaten, Anschrift) - Diese Daten werden zur Identifikation der Person im EWO verwendet. Bei Abweichungen/Nicht-Vorhandensein muss das EWO über die Verwendung der Daten entscheiden.
- Geänderte Namensinformationen der Person.

Diese Mitteilung wird in folgenden Fällen erzeugt:

- Nachträgliche Namensbestimmung bei Ehegatten
- Hinzufügen/Widerrufen eines Ehe-Doppelnamens
- Wiederannahme eines Namens (typische Fälle: Wiederannahme des Geburtsnamens nach einer Scheidung; Wiederannahme eines beliebigen früheren Namens)
- Mitteilung eines Vornamens innerhalb von 4 Wochen nach der Geburt

Um innerhalb einer Nachricht gleichzeitig verschiedene Namensbestandteile (Bsp: Vor- und Familienname) ändern zu können, wird für jeden geänderten Namensbestandteil genau eine Instanz des Kindelementes **namensaenderung.daten** übermittelt. Soll beispielsweise *“Klaus Johann Möller”* in *“Klaus Johann Heinz Kroetz”* umbenannt werden, sind ist das Kindelement **namensaenderung.daten** zwei Mal zu instantiieren:

1. Für die Änderung des Vornamens wird ein Name-Alt/Neu-Paar übermittelt, in welchem jeweils alle Vornamen vollständig übertragen werden:
 - *Alte Vornamen:* *“Klaus Johann”*
 - *Neue Vornamen:* *“Klaus Johann Heinz”*
2. Für die Änderung des Familiennamens wird ein Name-Alt/Neu-Paar übermittelt, in welchem jeweils nur genau der Nachname in der Rolle *“Familienname”* enthalten ist:
 - *Alter Familienname:* *“Möller”*
 - *Neuer Familienname:* *“Kroetz”*

Bild 185 standesamt.namensaenderung.0707

Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps **type.nachrichtenkopf.ab2mb** (siehe Abschnitt 2.4 auf Seite 65).

Kindelement von <code>standesamt.namensaenderung.0707</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
namensaenderung		1..n	

Das Kindelement dieser Nachricht wird in dem folgenden Unterabschnitt beschrieben.

8.5.8.1 `namensaenderung`

Dieses Element umfasst die Daten für die Namensänderung genau einer Person.

Kindelemente von <code>namensaenderung</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
person.vor.namensaenderung	<code>type.standesamt.person</code>	1	Abschnitt 8.4.2
namensaenderung.daten		1..n	
wirksamkeit	<code>xs:date</code>	1	

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

8.5.8.1.1 `person.vor.namensaenderung (type.standesamt.person)`

Daten der Person, für die eine Namensänderung durchgeführt wird. Diese Informationen werden vom EWO verwendet, um die Person zu identifizieren.

8.5.8.1.2 `namensaenderung.daten`

Details der Namensänderung.

Kindelemente von <code>namensaenderung.daten</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
name.alt	<code>type.NameNatuerlichePerson</code>	1	Abschnitt 1.2.1
name.neu	<code>type.NameNatuerlichePerson</code>	1	Abschnitt 1.2.1

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

8.5.8.1.2-1 `name.alt (type.NameNatuerlichePerson)`

Es werden nur diejenigen Kindelemente übermittelt, bei denen Änderungen erforderlich sind.

Bei Vornamensänderungen werden sämtliche Vornamen übermittelt

8.5.8.1.2-2 `name.neu (type.NameNatuerlichePerson)`

Es werden nur diejenigen Kindelemente übermittelt, die geändert worden sind.

Bei Vornamensänderungen werden sämtliche Vornamen übermittelt

8.5.8.1.3 `wirksamkeit (xs:date)`

Datum, an dem die Namensänderung wirksam wird.

8.5.9 Mitteilung über die Tatsache "Optionsdeutscher"

Nachricht: *standesamt.optionsdeutscher.0708*, Version: 1.1

Das Standesamt informiert die Meldebehörde über die Tatsache, dass die übermittelten Personen Optionsdeutsche sind.

Je Person werden folgende Informationen übermittelt:

- Identifikationsdaten der Person (Name, Geburtsdaten, Anschrift) - Diese Daten werden zur Identifikation der Person im EWO verwendet. Bei Abweichungen/Nicht-Vorhandensein muss das EWO über die Verwendung der Daten entscheiden.
- Information zur Eigenschaft "Optionsdeutscher".

Bild 186 standesamt.optionsdeutscher.0708



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.nachrichtenkopf.ab2mb` (siehe Abschnitt 2.4 auf Seite 65).

Kindelement von <code>standesamt.optionsdeutscher.0708</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
anzeigeoptionsdeutscher		1..n	

Das Kindelement dieser Nachricht wird in dem folgenden Unterabschnitt beschrieben.

8.5.9.1 anzeigeoptionsdeutscher

Mit diesem Element wird für genau eine Person die Eigenschaft "Optionsdeutscher" übermittelt.

Kindelemente von <code>anzeigeoptionsdeutscher</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
person.optionsdeutscher	<code>type.standesamt.person</code>	1	Abschnitt 8.4.2
optionsdeutscher	<code>type.Optionsdeutscher</code>	1	Abschnitt 1.1.9

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

8.5.9.1.1 person.optionsdeutscher (type.standesamt.person)

Daten der Person, für die Eigenschaft "Optionsdeutscher" eingetragen werden soll. Diese Informationen werden vom EWO verwendet, um die Person zu identifizieren.

8.5.9.1.2 optionsdeutscher (type.Optionsdeutscher)

Für die Beschreibung dieses Typs wird auf Abschnitt 1.1.9 auf Seite 29 verwiesen.

8.5.10 Mitteilung von Sterbefällen

Nachricht: *standesamt.sterbefall.0701*, Version: 1.1

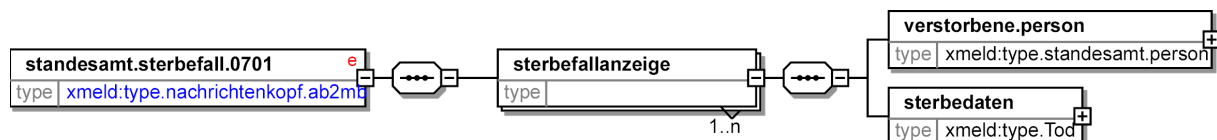
Mit dieser Nachricht teilt das Standesamt der Meldebehörde den Tod einer oder mehrerer Personen mit.

Je Person werden folgende Informationen übermittelt:

- Identifikationsdaten der Person (Name, Geburtsdaten, Anschrift) - Diese Daten werden zur Identifikation der Person im EWO verwendet. Bei Abweichungen/Nicht-Vorhandensein muss das EWO über die Verwendung der Daten entscheiden.
- Sterbedaten der übermittelten Person - Der Tod der Person muss nachgewiesen werden.

Eine *„vorläufige Sterbefallmitteilung“* ist aus Sicht der Meldebehörde irrelevant, da ein Sterbefall vom EWO erst nach nachgewiesener Beurkundung verarbeitet wird. - Falls eine derartige Meldung (für andere Stellen) erforderlich sein sollte, so ist diese ausserhalb des XMeld-Kontextes zu behandeln.

Bild 187 standesamt.sterbefall.0701



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps `type.nachrichtenkopf.ab2mb` (siehe Abschnitt 2.4 auf Seite 65).

Kindelement von <code>standesamt.sterbefall.0701</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
sterbefallanzeige		1..n	

Das Kindelement dieser Nachricht wird in dem folgenden Unterabschnitt beschrieben.

8.5.10.1 `sterbefallanzeige`

Dieses Element stellt genau einen Sterbefall dar.

Kindelemente von <code>sterbefallanzeige</code>			
Kindelement	Typ	Häufigkeit	Referenz
verstorbene.person	<code>type.standesamt.person</code>	1	Abschnitt 8.4.2
sterbedaten	<code>type.Tod</code>	1	Abschnitt 1.1.13

Die Kindelemente dieses Typs werden in den folgenden Unterabschnitten beschrieben.

8.5.10.1.1 `verstorbene.person` (`type.standesamt.person`)

Daten der verstorbenen Person. Diese Informationen werden vom EWO verwendet, um die verstorbene Person zu identifizieren.

8.5.10.1.2 `sterbedaten` (`type.Tod`)

Für die Beschreibung dieses Typs wird auf Abschnitt 1.1.13 auf Seite 31 verwiesen.

8.6 Rahmenbedingungen

Um eine möglichst zeitnahe und pragmatische Umsetzung der hier vorgestellten Lösungen zu erlauben, schlagen wir vor, die Datenübermittlung von Standesämtern an Meldeämtern bezüglich des Signaturniveaus und der technischen Infrastruktur analog der Geschäftsvorfälle *Rückmeldung* und *Fortschreibung des Melderegisters* zu orientieren. Das bedeutet konkret:

- Inhaltsdaten sind vom Standesamt für das Meldeamt zu verschlüsseln. Sie brauchen nicht signiert zu werden.
- Die Nutzungsdaten sind vom der *Institution Standesamt* mittels *fortgeschrittener elektronischer Signatur* zu signieren. Das empfangende Meldeamt erkennt daran, dass der Sender der Nachricht ein Standesamt ist.

Um diese Mechanismen zu gewährleisten, müssen Standesämter genau wie die Meldeämter in die *PKI-1 Verwaltung* aufgenommen werden, sie benötigen ein Zertifikat. Die Ermittlung des *zuständigen Meldeamtes* erfolgt — ebenfalls analog dem Informationsverbund zwischen Meldeämtern — anhand des amtlichen Gemeindegeschlüssels (AGS).

Da die fortgeschrittene Signatur der Nutzungsdaten ausreicht, ist es nicht erforderlich, Standesbeamte mit Signaturkarten auszustatten. Falls es im Rahmen der Novellierung des Personenstandsgesetzes zu einer obligatorischen Verteilung von Signaturkarten an diese Berufsgruppe kommt, kann der hier vorgeschlagene Mechanismus überdacht werden.

8.7 Versionshistorie

Die Nachrichten-Hauptgruppe *Standesamt* ist im Rahmen des Projektes OSCI-XMeld 1.1 neu entwickelt worden.

Folgende Standesamtvorgänge sind aus zeitlichen Gründen im vorliegenden Modell noch nicht enthalten:

- Vaterschaftsanerkennung
- Feststellung der Abstammung
- Weitere Arten von Namesänderung und -erteilung
- Einheitliche Regelung der Datenübermittlung nach Landes-Verordnungen

Wegen der anstehenden Novellierung des Personenstandsrechtes ist damit zu rechnen, dass die Handhabung des Familienbuches grundsätzlich überdacht wird. Deshalb haben wir auch die Modellierung des Vorgangs *Anforderung Familienbuch* zurückgestellt. Beachten Sie auch den Hinweis im Abschnitt 8.1.7.

8.8 Beispiele

Aus der Menge der standesamtlichen Nachrichten stellen wir eine Eheschließung sowie einen Sterbefall exemplarisch dar.

Beispiel für eine Eheschließung

Nach einer Eheschließung übermittelt das Standesamt die Informationen über die Ehepartner (Elemente *person1* und *person2*) sowie über die *ehedaten*.

Es heiraten Anne-Katherin Antonia Freifräulein Beckmann sowie Klaus Martin Herbert Ludger von Malzahn. Dabei nimmt Freifräulein Beckmann den Namen des Mannes an.

Übermittelt werden nur die Änderungspositionen, die sich durch die Eheschließung ergeben.

Es ist erforderlich, eine weitere (hier nicht gezeigte) Nachricht mit identischem Inhalt an die Meldebehörde Berlin zu schicken.

```
<?xml version="1.0" encoding="ISO-8859-1"?>
<standesamt.eheschliessung.0702
  xmlns="http://www.osci.de/xmeld11"
  xmlns:xsi="http://www.w3.org/2001/XMLSchema-instance"
  xsi:schemaLocation="http://www.osci.de/xmeld11/schema/xmeld-nachrichten.xsd"
  version="1.1">
  <ereignis>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.0</tabelle>
    <schluessel>standesamt.eheschliessung.0702</schluessel>
  </ereignis>
  <erstellungzeitpunkt>2003-07-01T20:33:14</erstellungzeitpunkt>
  <anwenderkennung>LINCLT235AH</anwenderkennung>
  <absender>
    <behoerdenkennung>Standesamt Buxtehude</behoerdenkennung>
    <ERREICHBARKEIT>
```

```

    <bemerkung>Herr A. Hansen</bemerkung>
    <rolle>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.33</tabelle>
      <schluessel>TG</schluessel>
    </rolle>
    <zugangsinfo>+49-1234-4712-123</zugangsinfo>
  </ERREICHBARKEIT>
  <ANSCHRIFT>
    <hausnummer>23</hausnummer>
    <postleitzahl>21614</postleitzahl>
    <strasse>Winkelgasse</strasse>
    <wohnt>Buxtehude</wohnt>
  </ANSCHRIFT>
  <GEMEINDE>
    <amtlichergemeindenname>Buxtehude</amtlichergemeindenname>
    <amtlichergemeindeschluessel>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.36</tabelle>
      <schluessel>03359010</schluessel>
    </amtlichergemeindeschluessel>
  </GEMEINDE>
</absender>
<empfaenger>
  <behoerdenkennung>Meldebehörde Buxtehude</behoerdenkennung>
  <GEMEINDE>
    <amtlichergemeindenname>Buxtehude</amtlichergemeindenname>
    <amtlichergemeindeschluessel>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.36</tabelle>
      <schluessel>03359010</schluessel>
    </amtlichergemeindeschluessel>
  </GEMEINDE>
</empfaenger>
<b>heiratsanzeige</b>
  <person1>
    <name>
      <NACHNAME>
        <nachname>Beckmann</nachname>
        <namensbestandteil>Freifräulein</namensbestandteil>
      <rolle>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.28</tabelle>
        <schluessel>FN</schluessel>
      </rolle>
    </NACHNAME>
    <VORNAME>
      <gebraeuchlich>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
        <schluessel>GV</schluessel>
      </gebraeuchlich>
      <laufendenr>1</laufendenr>
      <rolle>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.21</tabelle>
        <schluessel>AV</schluessel>
      </rolle>
      <vorname>Anne-Katherin</vorname>
    </VORNAME>
    <VORNAME>
      <gebraeuchlich>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
        <schluessel>NV</schluessel>
      </gebraeuchlich>
      <laufendenr>2</laufendenr>
      <rolle>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.21</tabelle>

```

```

        <schluessel>AV</schluessel>
    </rolle>
    <vorname>Antonia</vorname>
</VORNAME>
</name>
<geburt>
    <geburtsort>Göttingen</geburtsort>
    <tagdergeburt>1982-03-16</tagdergeburt>
</geburt>
<anschrift>
    <hausnummer>58</hausnummer>
    <hausnummerbuchstabezusatzziffer>b</hausnummerbuchstabezusatzziffer>
    <postleitzahl>21614</postleitzahl>
    <strasse>Am Wettloopsweg</strasse>
    <wohnort>Buxtehude</wohnort>
    <zusatzangaben>Hinterhaus</zusatzangaben>
</anschrift>
</person1>
<person2>
    <name>
        <NACHNAME>
            <nachname>Malzahn</nachname>
            <namensbestandteil>von</namensbestandteil>
        <rolle>
            <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.28</tabelle>
            <schluessel>FN</schluessel>
        </rolle>
    </NACHNAME>
    <VORNAME>
        <gebraeuchlich>
            <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
            <schluessel>NV</schluessel>
        </gebraeuchlich>
        <laufendenr>1</laufendenr>
        <rolle>
            <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.21</tabelle>
            <schluessel>AV</schluessel>
        </rolle>
        <vorname>Klaus</vorname>
    </VORNAME>
    <VORNAME>
        <gebraeuchlich>
            <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
            <schluessel>GV</schluessel>
        </gebraeuchlich>
        <laufendenr>2</laufendenr>
        <rolle>
            <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.21</tabelle>
            <schluessel>AV</schluessel>
        </rolle>
        <vorname>Martin</vorname>
    </VORNAME>
    <VORNAME>
        <gebraeuchlich>
            <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
            <schluessel>NV</schluessel>
        </gebraeuchlich>
        <laufendenr>3</laufendenr>
        <rolle>
            <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.21</tabelle>
            <schluessel>AV</schluessel>
        </rolle>

```

```

    <vorname>Herbert</vorname>
  </VORNAME>
  <VORNAME>
    <gebraeuchlich>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
      <schluessel>NV</schluessel>
    </gebraeuchlich>
    <laufendenr>4</laufendenr>
    <rolle>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.21</tabelle>
      <schluessel>AV</schluessel>
    </rolle>
    <vorname>Ludger</vorname>
  </VORNAME>
</name>
<geburt>
  <geburtsort>Magdeburg</geburtsort>
  <tagdergeburt>1970-01-07</tagdergeburt>
</geburt>
<anschrift>
  <hausnummer>4</hausnummer>
  <hausnummerbuchstabezusatzziffer>b</hausnummerbuchstabezusatzziffer>
  <postleitzahl>10557</postleitzahl>
  <strasse>Rauchstraße</strasse>
  <wohnort>Berlin-Tiergarten</wohnort>
</anschrift>
</person2>
<ehedaten>
  <familienstand>
    <NACHWEISDATEN>
      <aktenzeichen>Bux-0815</aktenzeichen>
      <behoerde>Standesamt Buxtehude</behoerde>
      <datum>2003-06-30</datum>
      <dokumenttyp>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.4</tabelle>
        <schluessel>0</schluessel>
      </dokumenttyp>
    </NACHWEISDATEN>
    <datumbeginn>2003-06-27</datumbeginn>
  </familienstand>
  <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.7</tabelle>
  <schluessel>VH</schluessel>
</familienstand>
<ehename>
  <nachname>Malzahn</nachname>
  <namensbestandteil>von</namensbestandteil>
  <rolle>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.28</tabelle>
    <schluessel>EN</schluessel>
  </rolle>
</ehename>
<name.person1>
  <nachname>Malzahn</nachname>
  <namensbestandteil>von</namensbestandteil>
  <rolle>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.28</tabelle>
    <schluessel>FN</schluessel>
  </rolle>
</name.person1>
</ehedaten>

```

```
</heiratsanzeige>
</standesamt.eheschliessung.0702>
```

Beispiel für einen Sterbefall

Wenn eine Person verstorben ist (hier: Claudia Regina Gräfin von Wolkenstein), übermittelt das Standesamt die relevanten Informationen an das Meldeamt.

```
<?xml version="1.0" encoding="ISO-8859-1"?>
<standesamt.sterbefall.0701
  xmlns="http://www.osci.de/xmeld11"
  xmlns:xsi="http://www.w3.org/2001/XMLSchema-instance"
  xsi:schemaLocation="http://www.osci.de/xmeld11/schema/xmeld-nachrichten.xsd"
  version="1.1">
  <ereignis>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.0</tabelle>
    <schluessel>standesamt.sterbefall.0701</schluessel>
  </ereignis>
  <erstellungzeitpunkt>2003-03-24T14:21:19</erstellungzeitpunkt>
  <anwenderkennung>LINCLT2335HS</anwenderkennung>
  <absender>
    <behoerdenkennung>Standesamt Duisburg</behoerdenkennung>
    <ERREICHBARKEIT>
      <bemerkung>Herr H. Schimanski</bemerkung>
      <rolle>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.33</tabelle>
        <schluessel>TG</schluessel>
      </rolle>
      <zugangsinfo>+49-2222-4712-123</zugangsinfo>
    </ERREICHBARKEIT>
    <ANSCHRIFT>
      <hausnummer>23</hausnummer>
      <postleitzahl>47139</postleitzahl>
      <strasse>Winkelgasse</strasse>
      <wohnort>Duisburg</wohnort>
    </ANSCHRIFT>
    <GEMEINDE>
      <amtlichergemeindenname>Duisburg</amtlichergemeindenname>
      <amtlichergemeindeschluessel>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.36</tabelle>
        <schluessel>05112000</schluessel>
      </amtlichergemeindeschluessel>
    </GEMEINDE>
  </absender>
  <empfaenger>
    <behoerdenkennung>Meldebehörde Duisburg</behoerdenkennung>
    <GEMEINDE>
      <amtlichergemeindenname>Duisburg</amtlichergemeindenname>
      <amtlichergemeindeschluessel>
        <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.36</tabelle>
        <schluessel>05112000</schluessel>
      </amtlichergemeindeschluessel>
    </GEMEINDE>
  </empfaenger>
  <sterbefallanzeige>
    <verstorbene.person>
      <name>
        <NACHNAME>
          <nachname>Wolkenstein</nachname>
          <namensbestandteil>Gräfin von</namensbestandteil>
        </name>
        <rolle>
          <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.28</tabelle>
```

```

        <schluessel>FN</schluessel>
      </rolle>
    </NACHNAME>
  <NACHNAME>
    <nachname>Hohenfels</nachname>
    <namensbestandteil>von</namensbestandteil>
  </rolle>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.28</tabelle>
    <schluessel>GN</schluessel>
  </rolle>
</NACHNAME>
<VORNAME>
  <gebraeuchlich>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
    <schluessel>GV</schluessel>
  </gebraeuchlich>
  <laufendenr>1</laufendenr>
  <rolle>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.21</tabelle>
    <schluessel>AV</schluessel>
  </rolle>
  <vorname>Claudia</vorname>
</VORNAME>
<VORNAME>
  <gebraeuchlich>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.22</tabelle>
    <schluessel>NV</schluessel>
  </gebraeuchlich>
  <laufendenr>2</laufendenr>
  <rolle>
    <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.21</tabelle>
    <schluessel>AV</schluessel>
  </rolle>
  <vorname>Regina</vorname>
</VORNAME>
</name>
<geburt>
  <geburtsort>Stuttgart</geburtsort>
  <tagdergeburt>1940-04-04</tagdergeburt>
</geburt>
<anschrift>
  <hausnummer>87</hausnummer>
  <postleitzahl>47139</postleitzahl>
  <strasse>Parkallee</strasse>
  <wohnort>Duisburg</wohnort>
</anschrift>
</verstorbene.person>
<sterbedaten>
  <NACHWEISDATEN>
    <aktenzeichen>45/2003</aktenzeichen>
    <behoerde>Standesamt Duisburg</behoerde>
    <dokumenttyp>
      <tabelle>http://www.osci.de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle.4</tabelle>
      <schluessel>0</schluessel>
    </dokumenttyp>
  </NACHWEISDATEN>
  <sterbeort>Duisburg</sterbeort>
  <sterbetag>2003-03-21</sterbetag>
</sterbedaten>
</sterbefallanzeige>
</standesamt.sterbefall.0701>

```



9. KAPITEL: AUSBLICK

Mit der Version 1.1 von OSCI–XMeld liegt ein Nachrichtenprotokoll für das Meldewesen vor, mit dem wesentliche Geschäftsvorfälle des Meldewesens abgedeckt werden können. Die Akzeptanz von OSCI–XMeld bei potenziellen Anwendern und Herstellern von EWO-Verfahren ist hoch. In Gesetzen und Verordnungen wird verstärkt der Einsatz elektronischer Datenübermittlung forciert oder gefordert, an oberster Stelle ist dabei natürlich die 1. BMeldDÜV zu nennen. Alle Anzeichen deuten darauf hin, dass innerhalb der nächsten zwei Jahre ein flächendeckender Informationsverbund zwischen Meldeämtern sowie zwischen Meldeämtern und ihren Kunden entstehen wird, der auf den MEDIA@Komm Ergebnissen OSCI–Transport und OSCI–XMeld basieren wird.

Damit ist das Meldewesen zu einem Motor des E–Government in Deutschland geworden. In einer Art *„konzertierten Aktion“* zwischen Politik, Melderechtsreferenten, Technikern, Verfahrensentwicklern und -betreibern sowie den Sachbearbeitern in den Meldeämtern sind Lösungen entstanden, die in erstaunlich kurzer Zeit zu einer dramatischen Umgestaltung bestehender Infrastrukturen und etablierter Prozesse führen werden. Dieser Prozess der Einführung von E–Government im Meldewesen hat zwischenzeitlich eine Eigendynamik entwickelt, die so wohl nicht absehbar war, als man die ersten Planungen zur Novellierung des MRRG begann. Die Entwicklung von OSCI–XMeld hat daran einen erheblichen Anteil.

Diese Dynamik darf nicht darüber hinwegtäuschen, dass wir uns noch immer in einem Anfangsstadium befinden. Noch ist OSCI–XMeld in der Praxis nicht verbreitet, noch werden proprietäre Übermittlungsverfahren statt OSCI–Transport in Pilotprojekten genutzt, und derzeit noch ist der Kreis derer, die OSCI–XMeld wirklich verstanden haben, auf eine kleine Zahl von Personen in Deutschland beschränkt. Es wird noch einige Zeit dauern, bis die Datenübermittlung mittels OSCI–XMeld in Deutschland zum Alltag gehört.

Was bedeutet dies für die weitere Entwicklung im Meldewesen und für E–Government insgesamt? Nach unserer Auffassung wird es mehrere parallele Stränge geben:

9.1 Weitere OSCI–XMeld Projekte

Es wird weitere Projekte geben müssen, um OSCI–XMeld mit neuen Funktionalitäten zu versehen und an die aktuellen Entwicklungen im Meldewesen anzupassen. Solche Projekte werden vom AK 1 der IMK zu beauftragen sein. Beispiele für die neuen Funktionalitäten und Erweiterungen könnten sein:

- Prozesse der regelmäßigen Datenübermittlungen an andere Behörden und sonstige Stellen, insbesondere also die 2. BMeldDÜV. Hier ist ein sehr hohes Nutzenpotenzial deutlich geworden.
- Erweiterungen der einfachen Melderegisterauskunft. Hier wird von Seiten des Gesetzgebers und der Meldebehörden über Auskunftsportale und *„Kettenauskünfte“* nachgedacht. Das bedeutet, der Wunsch des Kunden nach einer einfachen Melderegisterauskunft führt ggfs. zu weiteren, interbehördlichen Nachrichten. Diese sollten dann in OSCI–XMeld modelliert werden.
- Weitere E–Bürgerdienste.
- ... und weitere Themenkomplexe des Meldewesens.

Diese Projekte sollten von der Organisation und der Durchführung an den bisherigen Projekten orientiert sein, mit der Änderung, dass die Entscheidungsinstanz nicht mehr vom KoopA–ADV, sondern vom Arbeitskreis 1 der Innenministerkonferenz gebildet wird.

9.2 Wartung, Pflege und Support

Je stärker OSCI–XMeld in der Praxis eingesetzt werden wird, desto höher wird der Bedarf an Wartung, Pflege und Support für Anwender und Entwickler werden. Hier müssen unbedingt Strukturen geschaffen werden, um auch außerhalb der “OSCI–XMeld Projektzeiten” sicherzustellen, dass Ansprechpartner vorhanden sind die Support leisten, Fehlermeldungen entgegennehmen, Änderungsbedarf erkennen und planen und so weiter.

Wie im Abschnitt auf Seite 9 bereits ausgeführt wurde, hat der Arbeitskreis 1 der Innenministerkonferenz die Melderechtsreferenten der Länder und des Bundes mit dieser Aufgabe betraut.

9.3 Diffusion in andere Bereiche

Es ist derzeit eine Tendenz erkennbar, dass OSCI–XMeld Vorgehensweisen und -techniken in andere fachliche Bereiche diffundieren. Ein Beispiel dafür ist die Kommunikation mit Standesämtern. Es gibt erhebliche Berührungspunkte, und in der vorliegenden OSCI–XMeld Version haben wir nur die Datenübermittlung von Standesämtern an Meldeämter betrachtet. Das Beispiel “Anforderung des Familienbuches nach Anmeldung einer Familie” zeigt aber deutlich, dass es weitere Abhängigkeiten gibt.

Ein anderes Beispiel ist die Überlegung zur *elektronischen Lohnsteuerkarte*. Auch dabei wird eine Datenübermittlung der Meldebehörden an Finanzämter benötigt, die dann natürlich auf OSCI–XMeld beruhen soll.

9.4 Übertragung an andere fachliche Bereiche

Eine wichtige Aufgabe für die Zukunft — allerdings nicht im Rahmen des OSCI–XMeld Projektes zu leisten — ist die Übertragung von Erfolgsfaktoren des OSCI–XMeld Projektes auf andere X... Projekte. Welche Vorgehensweisen und Techniken aus OSCI–XMeld können auf andere Projekte übertragen werden?

Diese Aufgabe der Evaluation bezieht sich nicht nur auf Fragen der Projektorganisation, sondern auch auf sehr technische Fragestellungen, zum Beispiel:

- Erarbeitung von *Schema Guidelines* bezüglich der Modellierung fachlicher Inhalte mit XML
- Die Technik der Modellierung der Fachinhalte in UML mit automatischer Generierung der Schemata und der Dokumentation.



Anhang A: Glossar

Abmeldung

Fortzug aus einer Gemeinde ins Ausland unter Auflösung aller Wohnungen in dieser Gemeinde (in eine andere Gemeinde oder ins Ausland). Der Datensatz wird inaktiv.

Alleinige Wohnung

Hat die meldepflichtige Person in der Bundesrepublik eine Wohnung bezogen, so ist diese ihre alleinige Wohnung im Sinne des Melderechts.

Anmeldung

Zuzug in eine Gemeinde. Der Datensatz wird neu angelegt oder aktiviert (Wiederzuzug).

Aufgabe einer Nebenwohnung

Auszug aus der Wohnung

Authentizität

Authentizität ist die Sicherheit darüber, dass eine Nachricht auch tatsächlich von dem behaupteten Verfasser oder Sender einer Nachricht stammt. Man sichert Authentizität, um sich vor falschen Absendern zu schützen.

In dem Kontext *“Meldewesen”* muss beispielsweise sichergestellt sein, dass Datenübermittlungen an andere Behörden nach § 18 MRRG nur dann erfolgen, wenn über die Identität der anderen Behörde kein Zweifel besteht. Es muss also die Authentizität des Absenders einer Bitte um Datenübermittlung gesichert werden um auszuschließen, dass sich Unberechtigte durch Vorspiegelung falscher Identitäten in den Besitz personenbezogener Daten bringen.

Die Authentizität und die Integrität einer Nachricht können mit Hilfe elektronischer Signaturen bewiesen werden.

Beigeschriebene Person

Als *beigeschriebene Person* (auch gebräuchlich: *“Hinweis-Ehegatte”*, *“Hinweis-Kind”*, *“Pseudo-Einwohner”*) wird im Meldewesen eine Person bezeichnet, die in der örtlichen Meldebehörde nicht gemeldet ist, aber in einer rechtlichen Beziehung zu einem (gemeldeten) Einwohner der örtlichen Meldebehörde steht. Das können zum Beispiel sein:

- ein Ehegatte, der in einer anderen Gemeinde oder im Ausland gemeldet ist (seinen Aufenthalt hat),
- ein Elternteil (oder beide), der in einer anderen Gemeinde oder im Ausland als sein Kind gemeldet ist (den Aufenthalt hat),
- ein Kind, das in einer anderen Gemeinde als die Eltern / ein Elternteil gemeldet ist, oder
- ein gesetzlicher Vertreter zu einer Person, der in einer anderen Gemeinde als sein Mündel gemeldet ist.

Für die Aufgabenerledigung der örtlichen Meldebehörde dürfen über diese Personen Daten in einem gesetzlich normierten Umfang (§ 2 Abs. 1 MRRG) erhoben werden — obwohl sie nicht Einwohner dieser Gemeinde sind.

Einfache Melderegisterauskunft

Vor- und Familienname, Anschriften, Doktorgrad. Siehe §21 Abs. 1 und 1a MRRG.

Erweiterte Melderegisterauskunft

Eine einfache Melderegisterauskunft sowie zusätzliche Daten, deren Anfrageberechtigung nachzuweisen ist (lt. MRRG § 21, Abs. 2).

Gesamtauskunft an den Betroffenen

Vollständige Auskunft über alle zur anfragenden Person gespeicherten Daten, vgl. MRRG § 8.

Hauptwohnung

Hat die meldepflichtige Person in der Bundesrepublik mehrere Wohnungen, so ist eine dieser Wohnungen die Hauptwohnung, und zwar diejenige, die vorwiegend benutzt wird.

MEDIA@Komm

MEDIA@Komm ist eine Initiative der Bundesregierung, um die Entwicklung und Anwendung von Multimedia in Städten und Gemeinden gezielt zu unterstützen. Hierzu wurde 1998 ein Städtewettbewerb ausgelobt, an dem sich 136 Städte und Gemeinden mit ihren Konzepten beteiligt haben. 1999 wurden durch eine Jury die drei Preisträger Bremen, Esslingen und der Städteverbund Nürnberg ermittelt.

In einem integrativen Ansatz sollen im städtischen Raum innovative multimediale Dienste und Anwendungen möglichst unter Nutzung der digitalen Signatur entwickelt und deren Möglichkeiten und wirtschaftlichen Potenziale demonstriert werden. Zwischen öffentlicher Verwaltung, Bürgern und Wirtschaft sollen rechtsverbindliche Dienstleistungen und Transaktionen vollen elektronisch ohne Medienbrüche getätigt werden können (*„virtuelles Rathaus“*, *„elektronische Akte“*, *„Bürgerkarte“*), um so Effizienz und Transparenz von Verwaltungs- und Geschäftsvorgängen zu verbessern. Durch die modellhafte Entwicklung und Erforschung der rechtlichen, technischen und ökonomischen Voraussetzungen für die *„virtuelle Stadt“* sollen

- die Arbeits- und Lebensbedingungen der Bevölkerung verbessert,
- die Verwaltungen effizienter und bürgerfreundlicher,
- die Unternehmen flexibler und produktiver werden.

Hierzu bedarf es insbesondere der Nutzung digitaler Signaturen, die auf Chipkarten gespeichert werden. Diese Karten mit den so genannten privaten Schlüsseln ermöglichen einen vertrauenswürdigen und sicheren elektronischen Geschäftsverkehr.

Nebenwohnung

Weitere Wohnungen neben der Hauptwohnung.

OSCI-Transport

Ein Protokollstandard zur vertraulichen und sicheren Übermittlung von Nachrichten in einer auf das deutsche Signaturgesetz abgestimmten Sicherheitsumgebung. Die Entwicklung begann im Rahmen des MEDIA@Komm Städtewettbewerbs. OSCI ist vor allem in Hinblick auf Kommunikationsanforderungen im E-Government zugeschnitten.

OSCI-Transport Nachrichten haben einen zweistufigen *„Sicherheitscontainer“*. Dadurch ist es möglich, Inhalts- und Nutzungsdaten streng voneinander zu trennen und kryptografisch unterschiedlich zu behandeln. Die Inhaltsdaten werden vom Autor einer OSCI-Transport-Nachricht so verschlüsselt, daß nur der berechtigte Leser sie dechiffrieren kann. Die Nutzungsdaten werden vom Intermediär für die Zwecke der Nachrichtenvermittlung und die Erbringung der Mehrwertdienste benötigt, sie werden deshalb für den Intermediär verschlüsselt. Ein Angreifer kann wegen dieser Verschlüsselungen weder die Nutzungs-, noch die Inhaltsdaten abhören.

Jeder Sicherheitscontainer (für Nutzdaten und Inhaltsdaten) erlaubt die digitale Signatur und die Verschlüsselung des jeweiligen Inhalts. Dadurch sind Vertraulichkeit, Integrität und Authentizität der Nachrichten gewährleistet.

Die Public Key Infrastruktur innerhalb der OSCI Kommunikationspartner ist — zumindest für natürliche Personen — in der Regel die durch das deutsche Signaturgesetz definierte. Es gibt somit keine geschlossene Benutzergruppe. Der Besitz einer Signaturkarte mit einem Signaturzertifikat nach SigG und einem Verschlüsselungszertifikat sind für die OSCI-Kommunikation ausreichend. Je nach Sicherheitsanforderung kann auch der Einsatz fortgeschrittener elektronischer Signaturen (ohne Chipkarte) sinnvoll sein, auch dies wird durch OSCI-Transport unterstützt.

Elektronische Signatur

Werden digitale Dokumente elektronisch signiert, so kann bei einer anschließenden Prüfung zweierlei bewiesen werden:

- das signierte Dokument wurde nicht nachträglich geändert oder manipuliert
- das Dokument wurde tatsächlich vom Inhaber des Signaturzertifikats unterschrieben

Die elektronische Unterschrift dient somit nur der Wahrung der Integrität und der Authentizität. Sofern zusätzlich die Vertraulichkeit gefordert ist, muss dies durch zusätzliche Maßnahmen (zum Beispiel Verschlüsselung des Nachrichteninhalts) bewerkstelligt werden.

Das Anbringen einer elektronischen Signatur läuft im Prinzip wie folgt ab:

1. Über den Nachrichteninhalt wird ein Hashwert berechnet. Dieser ist eindeutig durch den Nachrichteninhalt bestimmt. Jede Veränderung am Nachrichteninhalt hat sofort einen anderen Hashwert zur Folge.
2. Der Signierende verschlüsselt diesen Hashwert mit einem privaten Schlüssel, der nur ihm zugänglich ist.
3. Der Nachrichteninhalt und der verschlüsselte Hashwert werden zusammen an den Empfänger der Nachricht übermittelt.

Anschließend kann die Signatur wie folgt geprüft werden:

4. Der Empfänger nutzt den öffentlichen Schlüssel des Absenders, um den Hashwert zu dechiffrieren. Dieser Schlüssel ist öffentlich verfügbar. In der Public-Key-Infrastruktur des deutschen Signaturgesetzes wird die korrekte Zuordnung eines öffentlichen Schlüssels zu einer Person durch die Zertifikatsherausgeber, zum Beispiel die TeleSec oder Signtrust, gewährleistet. Sofern der Versuch des Dechiffrierens zu einem Erfolg führt, kann sich der Empfänger sicher sein, dass derjenige signiert hat, dessen Namen im Zertifikat des öffentlichen Schlüssels eingetragen ist. Niemand sonst besitzt den privaten Schlüssel, mit dem der Hashwert zuvor chiffriert worden war.
5. Der Empfänger berechnet nach der gleichen Methode wie der Signierende einen Hashwert über den Nachrichteninhalt. Er vergleicht diesen mit dem Hashwert, den ihm der Sender verschlüsselt übermittelt hat. Sind beide Werte gleich, kann sich der Empfänger sicher sein, dass ihm die Nachricht in der gleichen Form vorliegt, wie der Sender sie unterschrieben hat. Jede Veränderung nach Signaturerstellung hätte zu einem anderen Hashwert geführt.

Ummeldung

Umgang innerhalb einer Gemeinde von Adresse A nach Adresse B ohne Veränderung der übrigen Daten.

Wohnungsaufgabe

Im MRRG wird in § 11 nur von dem *“Beziehen einer Wohnung”* bzw. vom *“Ausziehen aus einer Wohnung”* inkl. damit verbundener Abmeldung gesprochen.

Wohnungsbegründung

Beziehen einer Wohnung mit Anmeldung, vgl. MRRG § 11.

Digitales Zertifikat

Ein digitales Zertifikat ist eine Datenstruktur, welche die Zuordnung von Attributen zu einem Objekt bestätigt.

Im Rahmen des Signaturgesetzes bestätigt zum Beispiel eine akkreditierte Zertifizierungsstelle, dass ein bestimmter öffentlicher Signaturschlüssel zu einer Person mit einem bestimmten Vor- und Familiennamen gehört. Durch den Einsatz dieser Zertifikate ist man also nicht auf die Behauptung des Absenders über seinen Namen angewiesen, sondern dieser Name wird vom Zertifikatsherausgeber bestätigt.

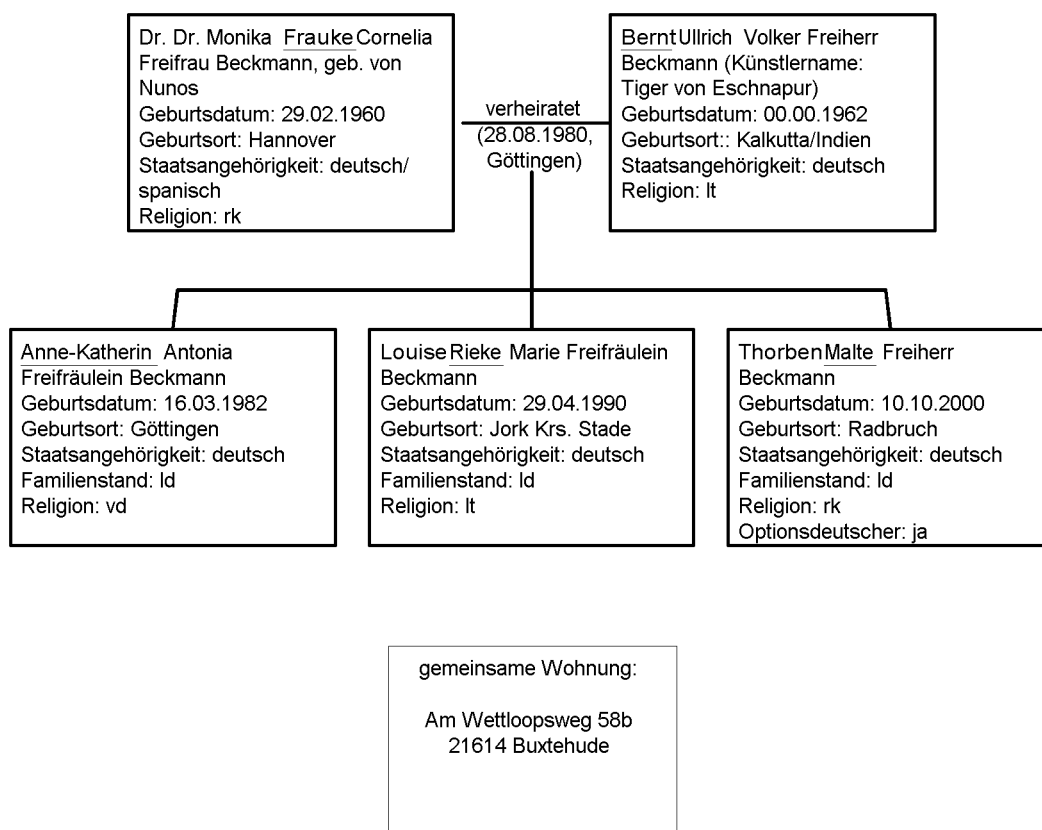
Eine sehr wichtige, konkrete Datenstruktur für digitale Zertifikate ist das X.509 Format.

Anhang B: Die Beispielfamilie

Allen Beispielen, die in der Spezifikation verwendet werden, liegen die nachfolgend beschriebenen exemplarischen Personendaten zu Grunde.

Um die im Rahmen eines Familienkontextes interessanten Nachrichten zu beschreiben, haben wir einen Familienverbund definiert, der aus zwei verheirateten Personen mit drei Kindern besteht, siehe Bild 188 auf Seite 318.

Bild 188 Der Familienverbund



Für Detailinformationen zum Familienverbund wird auf die nachfolgende Tabelle verwiesen.

Die Musterfamilie					
	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Rolle 1:	Ehegatte 1	Ehegatte 2	vollj. Kind	minderj. Kind	minderj. Kind
Rolle 2:	Mutter / g.V.	Vater / g.V.	Heiratskandidat 1		
Rolle 3:		zieht um	eigenst. Umzug	zieht um	zieht um
Familiennamen	Beckmann	Beckmann	Beckmann	Beckmann	Beckmann
Bestandteile	Freifrau	Freiherr	Freifräulein	Freifräulein	Freiherr
Geburtsnamen	Nunos				
Bestandteile	von				
inakt. Fam.namen		Wolperdinger			
Bestandteile		von			
richtige Schreibweise	Nu-nos				
Rufnamen	Frauke	Bernt	Anne-Katherin	Rieke	Malte
Vornamen	MonikaFrauke Cornelia	Bernt Ullrich Volker	Anne-Katherin Antonia	Louise Rieke Marie	Thorben Malte
inakt. Vornamen					
richtige Schreibweise					
Dr. Grad	Dr. Dr.				
Ordens- und Künstlername		Tiger von Eschnapur			
Tag der Geburt	29.02.1960	00.00.1962	16.03.1982	29.04.1990	10.10.2000
Ort der Geburt	Hannover	Kalkutta / Indien	Göttingen	Jork Krs. Stade	Radbruch
Geschlecht	w	m	w	w	m
Familienstand	vh	vh	ld	ld	ld
Tag der Ehe / Partnerschaft	28.08.1980	28.08.1980			
Ort der Ehe / Partnerschaft	Göttingen	Göttingen			
Nachweisdaten Ehe	ST Göttingen - 88/1980	ST Göttingen - 88/1980			

Die Musterfamilie					
	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Staatsangehörigkeit	deutsch / spanisch	deutsch	deutsch	deutsch	deutsch
Merkmal Optionsdeutscher					ja
Nachweis Optionsdeutscher					Standesamt Stuttgart, 11.11.2000, 588/2000
Religion	rk	lt	vd	lt	rk
Sterbetag					
Sterbeort					
Auskunftssperre / Grund	§ 21 Abs. 5 MRRG				
Sperre / Ablaufdatum	31.12.2004				
Behörde / Az.	LEA Berlin / 56/2002				
Ausweisdokument	BP	BP	BP	KA	KA
Ausstellungsbehörde	Gemeinde Jever	Gemeinde Bremen	Gemeinde Duisburg	Gemeinde Stuttgart	Gemeinde München
Ausstellungsdatum	05.05.1995	15.10.1998	12.12.1999	01.06.2000	11.11.2001
gültig bis	04.05.2005	14.10.2008	11.12.2004	31.05.2006	09.10.2009
Aktuelle Adresse:					
PLZ	21614	21614	21614	21614	21614
Gemeindename	Buxtehude	Buxtehude	Buxtehude	Buxtehude	Buxtehude
Strasse	Am Wettloopsweg	Am Wettloopsweg	Am Wettloopsweg	Am Wettloopsweg	Am Wettloopsweg
Hausnummer	58	58	58	58	58
Hausbuchstabe	b	b	b	b	b
Adr.-Zusatz	HTH	HTH	HTH	HTH	HTH
wohnhaft bei:					
Stockwerk	EG	EG	EG	EG	EG
Wohnungsstatus	AW	AW	HW	AW	AW
Tag des Einzugs	07.01.2002	07.01.2002	07.01.2002	07.01.2002	07.01.2002

Die Musterfamilie					
	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Tag des Auszugs	bleibt wohnen	05.03.2003	bleibt NW	05.03.2003	05.03.2003
Zuzugsanschrift:					
Tag der Anmeldung		06.03.2003	06.03.2003	06.03.2003	06.03.2003
PLZ		47269	47139	47269	47269
Gemeindename		Duisburg	Duisburg	Duisburg	Duisburg
Strasse		Lauenburger Allee	Von-der-Mark-Str.	Lauenburger Allee	Lauenburger Allee
Hausnummer		37	122	37	37
Hausbuchstabe		a		a	a
Adr.-Zusatz			Gartenhaus		
wohnhaft bei		Petterson		Petterson	Petterson
Stockwerk		1. Stock		1. Stock	1. Stock
Wohnungsstatus		AW	HW	AW	AW
Zuzug Staat					
letzte Adresse Inland					
Aufenthalt 1939					
Wegzugsanschrift	entfällt im Rollenkontext	entfällt im Rollenkontext	entfällt im Rollenkontext	entfällt im Rollenkontext	entfällt im Rollenkontext
PLZ					
Gemeindename					
Strasse					
Hausnummer					
Hausbuchstabe					
Adr.-Zusatz					
Auswärtige Wohnung	keine	keine	keine	keine	keine
PLZ		21075			
Gemeindename			Hamburg		
Strasse			Heimfelder Str.		
Hausnummer			99		
Hausbuchstabe			a		
Adr.-Zusatz					

Die Musterfamilie					
	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Wohnungsstatus			NW		
Tag des Einzugs			01.06.2001		
Tag des Auszugs			noch aktuell		

Mit den zusätzlich definierten Einzelpersonen (siehe Bild 189 auf Seite 322) können Nachrichten beschrieben werden, die sich immer nur auf eine Person beziehen — hier sein exemplarisch eine Sterbefallmitteilung genannt. Darüber hinaus ist beispielsweise eine Eheschliessung darstellbar, indem eine Person aus dem gezeigten Familienverband eine Einzelperson heiratet.

Bild 189 Die Einzelpersonen

KlausMartin Herbert Ludger von Malzahn Geburtsdatum: 07.01.1970 Geburtsort: Magdeburg Staatsangehörigkeit: deutsch Familienstand: gs (10.10.2002) Religion: rk	Dr. BeateDoris Anna Gräfin Dabelstein Geburtsdatum: 03.03.1930 Geburtsort: Berlin-Charlottenburg Staatsangehörigkeit: österr. Familienstand: vw (15.07.2002) Religion: vd	Claudia Regina Gräfin von Wolkenstein, geb. von Hohenfels Geburtsdatum: 04.04.1940 Geburtsort: Stuttgart Staatsangehörigkeit: deutsch, spanisch Familienstand: gs (09.09.1999) Religion: lt Sterbetag: 21.03.2003 Sterbeort: Dortmund
---	--	--

Für Detailinformationen zu den Einzelpersonen wird auf die nachfolgende Tabelle verwiesen.

Einzelpersonen			
	Person 1	Person 2	Person 3
Rolle 1:	Person außerhalb	Wiederzuzug Inland	Statuswechsel - Wohnung
Rolle 2:	Heiratskandidat 2	Wegzug	Änderung Staatsangehörigkeit
Rolle 3:			Sterbefall
Familiennamen	Malzahn	Dabelstein	Wolkenstein
Bestandteile	von	Gräfin	Gräfin von
Geburtsnamen			Hohenfels
Bestandteile			von
inakt. Fam.namen			Bergfried
Bestandteile			von
richtige Schreibweise			
Rufnamen	Martin	Doris	Claudia

Einzelpersonen			
	Person 1	Person 2	Person 3
Vornamen	Klaus Martin Herbert Ludger	Beate Doris Anna	Claudia Regina
inakt. Vornamen			
richtige Schreibweise			
Dr. Grad		Dr.	
Ordens- und Künstlername			
Tag der Geburt	07.01.1970	03.03.1930	04.04.1940
Ort der Geburt	Magdeburg	Berlin-Charlottenburg	Stuttgart
Geschlecht	m	w	w
Familienstand	gs	vw	gs
Tag der Ehe / Partnerschaft			
Ort der Ehe / Partnerschaft			
Tag der Scheidung / Sterbedatum Ehegatte	10.10.2002	15.07.2002	09.09.1999
Nachweisdaten Ehe / Scheidung	Aurich - AG Aurich 10/2002		Bremen - AG Bremen 9/1999
Staatsangehörigkeit	deutsch	österreichisch	1. Rolle: deutsch, 2. Rolle: spanisch
Datum Wechsel Staatsangehörigkeit			28.02.2003
Merkmal Optionsdeutscher			
Nachweis Optionsdeutscher			
Religion	rk	vd	lt
Sterbetag			Rolle 3: 21.03.2003
Sterbeort			Duisburg
Standesamt / Reg.-Nr.			Duisburg - 45/ 2003
Auskunftssperre / Grund			
Sperre / Ablaufdatum			
Behörde / Az.			

Einzelpersonen			
	Person 1	Person 2	Person 3
Ausweisdokument	BP	RP	vorl. BP
Ausstellungsbehörde	Gemeinde Kiel	Bad Klein Kirchheim	Kassel
Ausstellungsdatum	05.05.1995	02.02.2002	28.01.2003
gültig bis	04.05.2005	01.02.2012	27.04.2003
Aktuelle Adresse:			
PLZ	21614	47139	47139
Gemeindename	Buxtehude	Duisburg	Duisburg
Strasse	Am Wettloopsweg	Von-der-Mark-Str.	Parkallee
Hausnummer	58	122	87
Hausbuchstabe	b		
Adr.-Zusatz	HTH	Gartenhaus	
wohnhaft bei:	Schmeling		
Stockwerk	1. Stock		
Wohnungsstatus	HW	AW	neu: HW, vorher: AW
Tag des Einzugs	07.01.2002	03.03.2003	02.02.2003
Tag des Auszugs	bleibt wohnen		Wechseldatum: 22.02.2003
Zuzugsanschrift:			
	entfällt im Rollenkontext	Rolle 1: Zuzug Ausland	entfällt im Rollenkontext
PLZ			
Gemeindename / Staat		Österreich	
Strasse			
Hausnummer			
Hausbuchstabe			
Adr.-Zusatz			
wohnhaft bei			
Stockwerk			
Wohnungsstatus			
Zuzug Staat			
letzte Adresse Inland			
Aufenthalt 1939		Wien	

Einzelpersonen			
	Person 1	Person 2	Person 3
Wegzugsanschrift	entfällt im Rollenkontext	Rolle 1: letzte Inlandsadresse	entfällt im Rollenkontext
PLZ		37079	
Gemeindenname		Göttingen	
Strasse		Dransfelder Str.	
Hausnummer		3	
Hausbuchstabe			
Stockwerk		3. Stock	
wohnhaft bei			
Adr.-Zusatz			
Auswärtige Wohnung		keine	Rolle 1: Statuswechsel
PLZ	10557		10557
Gemeindenname	Berlin-Tiergarten		Berlin-Tiergarten
Strasse	Rauchstrasse		Rauchstrasse
Hausnummer	4		4
Hausbuchstabe	b		b
Adr.-Zusatz			
Stockwerk	EG		EG
wohnhaft bei	Clausen		Clausen
Wohnungsstatus	NW		NW
Tag des Einzugs	11.04.1999		22.02.2003
Tag des Auszugs	noch aktuell		noch aktuell
		Rolle 2: Wegzugsadresse	
PLZ		21073	
Gemeindenname		Hamburg	
Strasse		Helmsweg	
Hausnummer		21	
Hausbuchstabe		a	
Adr.-Zusatz		HTH	
Wegzugsdatum		16.03.2003	



Anhang C: Übersicht über wiederverwendbare Datenstrukturen

In der folgenden Tabelle sind alle Elemente unseres *“Baukastens”* aufgeführt. Dies sind alle wiederverwendbaren Datenstrukturen, die unmittelbar aus dem DSMeld ableitbar sind.

Datentyp	Referenz
type.AndereBehoerde	Abschnitt 1.5.3 auf Seite 57
type.Anschrift	Abschnitt 1.4.4 auf Seite 51
type.Auskunftssperre	Abschnitt 1.4.2 auf Seite 48
type.Ausweisdokument	Abschnitt 1.1.2 auf Seite 20
type.Behoerde	Abschnitt 1.5.1 auf Seite 55
type.Beziehung	Abschnitt 1.3.1 auf Seite 43
type.Datenuebermittlung	Abschnitt 1.1.3 auf Seite 20
type.Einwohnerschaft	Abschnitt 1.4.1 auf Seite 46
type.Erreichbarkeit	Abschnitt 1.5.5 auf Seite 58
type.Familienstand	Abschnitt 1.1.4 auf Seite 21
type.Geburt	Abschnitt 1.1.5 auf Seite 23
type.Gemeinde	Abschnitt 1.5.4 auf Seite 57
type.Geschlecht	Abschnitt 1.1.6 auf Seite 24
type.JuristischerVertreter	Abschnitt 1.3.3 auf Seite 45
type.Lohnsteuerdaten	Abschnitt 1.1.7 auf Seite 24
type.Meldebehoerde	Abschnitt 1.5.2 auf Seite 56
type.Nachname	Abschnitt 1.2.3 auf Seite 39
type.Nachweisdaten	Abschnitt 1.1.8 auf Seite 27
type.NameNaturlichePerson	Abschnitt 1.2.1 auf Seite 36
type.NaturlichePerson	Abschnitt 1.1.1 auf Seite 16
type.NaturlicherVertreter	Abschnitt 1.3.2 auf Seite 44
type.Optionsdeutscher	Abschnitt 1.1.9 auf Seite 29

Datentyp	Referenz
type.Passversagung	Abschnitt 1.1.10 auf Seite 29
type.Religion	Abschnitt 1.1.11 auf Seite 30
type.Schluessel	Abschnitt 1.5.6 auf Seite 59
type.Staatsangehoerigkeit	Abschnitt 1.1.12 auf Seite 31
type.Titel	Abschnitt 1.2.5 auf Seite 42
type.Tod	Abschnitt 1.1.13 auf Seite 31
type.Unionsbuerger	Abschnitt 1.1.14 auf Seite 32
type.Vorname	Abschnitt 1.2.2 auf Seite 37
type.WaffenrechtlicheErlaubnis	Abschnitt 1.1.15 auf Seite 33
type.Wahlrechtsausschluss	Abschnitt 1.1.16 auf Seite 34
type.WeitererName	Abschnitt 1.2.4 auf Seite 41
type.Wohnung	Abschnitt 1.4.3 auf Seite 49

In der nächsten Tabelle sind alle *complexType*s aufgeführt. Dabei handelt es sich um wiederverwendbare Datenstrukturen, die sich bei der Konstruktion der OSCl-XMeld nachrichte als nützlich herausgestellt haben. Sie stehen aber in keinem unmittelbaren Zusammenhang mit dem DSMeld.

Datentyp	Referenz
type.anmeldung.beigeschriebene.personen	Abschnitt 3.4.1 auf Seite 81
type.anmeldung.datenabruf.wegzugsgemeinde	Abschnitt 3.4.2 auf Seite 83
type.anmeldung.datenbereitstellung.wegzugsgemeinde	Abschnitt 3.4.3 auf Seite 84
type.anmeldung.datenbereitstellung.zuzugsgemeinde	Abschnitt 3.4.4 auf Seite 84
type.anmeldung.identifikation	Abschnitt 3.4.6 auf Seite 85
type.anmeldung.identifikation.person	Abschnitt 3.4.5 auf Seite 85
type.anmeldung.meldeschein	Abschnitt 3.4.7 auf Seite 86
type.anmeldung.nachrichtenkopf.kunde	Abschnitt 3.4.8 auf Seite 87
type.anmeldung.nicht.zuziehende.personen	Abschnitt 3.4.9 auf Seite 88
type.anmeldung.zuziehende.person	Abschnitt 3.4.10 auf Seite 89
type.datenuebermittlung.anforderung.generell	Abschnitt 6.4.1.1 auf Seite 240
type.datenuebermittlung.antwort.generell	Abschnitt 6.4.1.2 auf Seite 240
type.datenuebermittlung.knoten	Abschnitt 6.4.2 auf Seite 241
type.datenuebermittlung.person0401	Abschnitt 6.4.3.1 auf Seite 242
type.datenuebermittlung.person0403	Abschnitt 6.4.3.2 auf Seite 244
type.datenuebermittlung.person0405	Abschnitt 6.4.3.3 auf Seite 246
type.datenuebermittlung.person0407	Abschnitt 6.4.3.4 auf Seite 248
type.datenuebermittlung.person0409	Abschnitt 6.4.3.5 auf Seite 249

Datentyp	Referenz
type.datenuebermittlung.person0411	Abschnitt 6.4.3.6 auf Seite 249
type.datenuebermittlung.person0413	Abschnitt 6.4.3.7 auf Seite 250
type.datenuebermittlung.person0415	Abschnitt 6.4.3.8 auf Seite 250
type.datenuebermittlung.person0417	Abschnitt 6.4.3.9 auf Seite 251
type.fortschreibung	Abschnitt 5.4.1 auf Seite 181
type.fortschreibung.identifikation.ehegatte	Abschnitt 5.4.2 auf Seite 181
type.identifikation	Abschnitt 2.6 auf Seite 67
type.identifikation.fortschreibung	Abschnitt 2.7 auf Seite 68
type.identifikation.gesetzlichervertreter	Abschnitt 2.8 auf Seite 69
type.nachrichtenkopf.ab2mb	Abschnitt 2.4 auf Seite 65
type.nachrichtenkopf.mb2ab	Abschnitt 2.5 auf Seite 66
type.nachrichtenkopf.mb2mb	Abschnitt 2.1 auf Seite 61
type.nachrichtenkopf.mb2privat	Abschnitt 2.3 auf Seite 64
type.nachrichtenkopf.privat2mb	Abschnitt 2.2 auf Seite 62
type.rueckmeldung	Abschnitt 4.4.1 auf Seite 158
type.rueckmeldung.sammelnachricht	Abschnitt 4.4.2 auf Seite 159
type.rueckmeldungsauswertung	Abschnitt 4.4.3 auf Seite 160
type.standesamt.partner	Abschnitt 8.4.1 auf Seite 287
type.standesamt.person	Abschnitt 8.4.2 auf Seite 288
type.suchprofil	Abschnitt 2.9 auf Seite 70



Anhang D: Übersicht über alle Nachrichten

Hauptgruppe	Untergruppe	Nummer	Erläuterung	Seite
anmeldung	datenanforderung	0300	Datenabruf der Zuzugsgemeinde bei der Wegzugsgemeinde zur Anmeldung	93
anmeldung	datenbereitstellung	0301	Rücklieferung der Daten von Wegzugsan Zuzugsmeldebehörde	93
anmeldung	initialdaten	0302	Bürger liefert bei der Anmeldung die Initialdaten	92
anmeldung	meldebestaetigung	0305	Bestätigung der Zuzugsbehörde über die vorgenommene Anmeldung an den Bürger	95
anmeldung	meldeschein	0303	Vorausgefüllter Meldeschein mit Daten geht von Meldebehörde an Bürger	94
anmeldung	signiertermeldeschein	0304	Signierter Meldeschein mit Daten geht von Bürger an Meldebehörde	95
datenebermittlung	anforderungbenutzerdefiniert	0400	Anforderung von Dateninhalten zu gewünschten DSMeld-Blättern zu einer Person	265
datenebermittlung	anforderungfamilienkasse	0402	Anforderung von Daten der Familienkasse	254
datenebermittlung	anforderungfamilienstand	0410	Erweiterte Standardauskunft (Einfache Standardauskunft + Familienstand)	259
datenebermittlung	anforderunggeschlecht	0406	Erweiterte Standardauskunft (Einfache Standardauskunft + Geschlecht)	256
datenebermittlung	anforderunggesetzvertreter	0412	Erweiterte Standardauskunft (Einfache Standardauskunft + Gesetzlicher Vertreter (nat./jur.))	260
datenebermittlung	anforderunginaktuellenamen	0416	Erweiterte Standardauskunft (Einfache Standardauskunft + inaktuelle Namensdaten)	263
datenebermittlung	anforderunginaktuellewohnungen	0414	Erweiterte Standardauskunft (Einfache Standardauskunft + inaktuelle Wohnungen)	261

Hauptgruppe	Untergruppe	Nummer	Erläuterung	Seite
datenebermittlung	anforderungs- taatsangehörig- keit	0408	Erweiterte Standardauskunft (Einfache Standardauskunft + Staatsangehörigkeit)	258
datenebermittlung	anforderungsstan- dard	0404	Einfache Standardauskunft (Grundauskunft an Behörden)	255
datenebermittlung	antwortbenutzer- definiert	0401	Rücklieferung der Daten aus der Anforderung 0400	266
datenebermittlung	antwortfamilien- kasse	0403	Rücklieferung der Daten aus Anforderung 0402 an Familienkasse	254
datenebermittlung	antwortfamilien- stand	0411	Rücklieferung der Daten der erweiterten Standardauskunft (Einfache Standardauskunft + Familienstand) aus Anforderung 0410	259
datenebermittlung	antwortgeschlecht	0407	Rücklieferung der Daten der erweiterten Standardauskunft (Einfache Standardauskunft + Geschlecht) aus Anforderung 0406	257
datenebermittlung	antwortgesvertre- ter	0413	Rücklieferung der Daten der erweiterten Standardauskunft (Einfache Standardauskunft + Gesetzlicher Vertreter (nat./jur.)) aus Anforderung 0412	260
datenebermittlung	antwortinaktuelle- namen	0417	Rücklieferung der Daten der erweiterten Standardauskunft (Einfache Standardauskunft + inaktuelle Namensdaten) aus Anforderung 0416	263
datenebermittlung	antwortinaktuelle- wohnungen	0415	Rücklieferung der Daten der erweiterten Standardauskunft (Einfache Standardauskunft + inaktuelle Wohnungen) aus Anforderung 0414	262
datenebermittlung	antwortstaatsan- gehörigkeit	0409	Rücklieferung der Daten der erweiterten Standardauskunft (Einfache Standardauskunft + Staatsangehörigkeit) aus Anforderung 408	258
datenebermittlung	antwortstandard	0405	Rücklieferung der Daten der einfachen Standardauskunft aus Anforderung 0404	255
fortschreibung	adresse	0024	Die Anschrift des gesetzlichen Vertreters des Betroffenen ist zu ändern.	189
fortschreibung	adresse	0029	Die Anschrift des Ehegatten des Betroffenen ist zu ändern.	190
fortschreibung	adresse	0035	Die sendende Gemeinde teilt mit, dass der Betroffene die letzte Nebenwohnung in der sendenden Gemeinde aufgegeben hat und er somit aus der sendenden Gemeinde wegzieht.	191

Hauptgruppe	Untergruppe	Nummer	Erläuterung	Seite
fortschreibung	adresse	0036	Mitgeteilt wird der Auszug des Betroffenen aus einer Nebenwohnung. Der Betroffene hat in der Gemeinde, in der die bisher von ihm bewohnte Wohnung liegt, noch weitere Wohnverhältnisse: es ist kein Wegzug aus der Gemeinde.	192
fortschreibung	adresse	0037	Mitgeteilt wird die Einrichtung einer weiteren Nebenwohnung durch den Betroffenen.	192
fortschreibung	adresse	0038	Der Betroffene zieht innerhalb der sendenden Gemeinde um. Dabei ändert sich der Wohnungsstatus nicht.	193
fortschreibung	adresse	0039	Statuswechsel innerhalb einer Gemeinde. Übermittelt wird die Wohnung, die durch den Statuswechsel zur Hauptwohnung wird. Die bisherige Hauptwohnung wird zur Nebenwohnung (ohne Übermittlung).	193
fortschreibung	adresse	0041	Die sendende Gemeinde teilt mit, dass der Betroffene von Amts wegen abgemeldet worden ist.	194
fortschreibung	beziehung	0004	Der Familienstand des Betroffenen ist falsch und muss berichtigt werden. Dazu ist ausschliesslich das Kindelement "familienstand" des complexTypes "Familienstand" (in familienstand.neu) zu berichtigen.	194
fortschreibung	beziehung	0008	Mitgeteilt wird die Eheschliessung des Betroffenen	195
fortschreibung	beziehung	0009	Die Ehe des Betroffenen wurde geschieden.	196
fortschreibung	beziehung	0010	Die Ehe des Betroffenen wurde aufgehoben oder für nichtig erklärt.	197
fortschreibung	beziehung	0011	Der Ehegatte des Betroffenen ist verstorben. Übermittelt werden der neue Familienstand und nähere Angaben zum Tod des Ehegatten. Nähere Angaben zum Dokument, mit dem der Tod des Ehegatten belegt wird (Sterbeurkunde) sind im Element tod.ehegatte/nachweisd	197
fortschreibung	beziehung	0012	Der Betroffene (ein Kind) wird von einem Elternteil legitimiert.	198
fortschreibung	beziehung	0013	Der Betroffene (ein Kind) wird von den Elternteilen adoptiert.	200
fortschreibung	beziehung	0015	Der Betroffene hat eine Lebenspartnerschaft eintragen lassen.	202
fortschreibung	beziehung	0016	Eine bisher bestehende Lebenspartnerschaft wird aufgehoben.	202

Hauptgruppe	Untergruppe	Nummer	Erläuterung	Seite
fortschreibung	beziehung	0017	Der Lebenspartner des Betroffenen ist verstorben. Übermittelt werden der neue Familienstand und nähere Angaben zum Tod des Lebenspartners. Nähere Angaben zum Dokument, mit dem der Tod des Lebenspartners belegt wird (Sterbeurkunde) sind im Element tod.leb	203
fortschreibung	beziehung	0020	Zuordnung eines Gesetzlichen Vertreters für den Betroffenen	203
fortschreibung	beziehung	0022	Beendigung einer Gesetzlichen Vertretung für den Betroffenen	204
fortschreibung	beziehung	0023	Aufhebung einer fehlerhaft eingetragenen Gesetzlichen Vertretung für den Betroffenen	204
fortschreibung	dokument	0006	Die sendende Meldebehörde teilt der adressierten Meldebehörde mit, dass für den Betroffenen ein Ausweisdokument ausgestellt worden ist.	205
fortschreibung	dokument	0007	Der Betroffene hat den Verlust eines Ausweisdokumentes angezeigt.	206
fortschreibung	geburt	0003	Berichtigung des Geburtsdatums. Das bisher gespeicherte Geburtsdatum des Betroffenen ist falsch und muss berichtigt werden.	206
fortschreibung	geburt	0014	Angaben zum Geburtsort des Betroffenen sind falsch und müssen berichtigt werden.	207
fortschreibung	geburt	0021	Das Geburtsdatum des gesetzlichen Vertreters des Betroffenen ist zu berichtigen.	207
fortschreibung	geburt	0028	Das Geburtsdatum des Ehegatten des Betroffenen ist zu ändern.	208
fortschreibung	geschlecht	0001	Berichtigung des Geschlechts. Ein bisheriger, falscher Wert für das Geschlecht des Betroffenen wird berichtigt.	209
fortschreibung	geschlecht	0002	Geschlechtsumwandlung. Das Geschlecht des Betroffenen hat sich geändert. Der neue Wert wird mitgeteilt. Da damit immer eine Änderung des Vornamens einhergeht, werden die Änderungsdaten des Vornamens ebenfalls mitgeführt.	210
fortschreibung	name	0018	Der Nachname des gesetzlichen Vertreters des Betroffenen muss berichtigt werden. (Anhand der Rolle ist erkennbar, welcher Nachname berichtigt wird.)	211
fortschreibung	name	0019	Die Vornamen des gesetzlichen Vertreters des Betroffenen sind zu berichtigen.	212

Hauptgruppe	Untergruppe	Nummer	Erläuterung	Seite
fortschreibung	name	0025	Der Nachname des Ehegatten des Betroffenen muss geändert werden. (Anhand der Rolle ist erkennbar, welcher Nachname geändert wird.)	213
fortschreibung	name	0026	Die Vornamen des Ehegatten des Betroffenen sind zu ändern.	213
fortschreibung	name	0030	Der bisherige Familienname (ggfs. mit Namensbestandteilen) des Betroffenen hat sich geändert. Die Rolle muss "Familienname" sein.	214
fortschreibung	name	0031	Der bisher gespeicherte Nachname (Geburtsname oder Familienname) des Betroffenen ist falsch, er muss berichtigt werden.	215
fortschreibung	name	0032	Der Betroffene ist eine volljährige Person, deren Geburtsname sich auf Grund einer Adoption ändert.	216
fortschreibung	name	0033	Die Vornamen des Betroffenen haben sich geändert.	217
fortschreibung	name	0034	Die Vornamen des Betroffenen waren (teilweise) falsch, sie müssen berichtigt werden. Es werden alle gültigen Vornamen (nicht nur die berichtigten) übermittelt.	218
fortschreibung	sperre	0005	Die sendende Meldebehörde teilt der adressierten Meldebehörde mit, dass für den Betroffenen eine Auskunftssperre eingerichtet worden ist.	219
fortschreibung	sperreloeschen	0050	Die sendende Meldebehörde teilt der adressierten Meldebehörde mit, dass für den Betroffenen eine Auskunftssperre gelöscht worden ist.	219
fortschreibung	staatsangehoerigkeit	0044	Staatsangehörigkeit fortschreiben. Ein bisher korrekter Wert für die Staatsangehörigkeit des Betroffenen hat sich geändert. Er ist durch den neuen Wert zu ersetzen. Optional werden Angaben entweder bezüglich § 29 StAG (Optionsdeutscher) oder des Eintrags im Wählerverzeichnis (Unionsbürger) gemacht. Diese beziehen sich auf die neue Staatsangehörigkeit.	220
fortschreibung	staatsangehoerigkeit	0045	Zu den bisherigen Staatsangehörigkeiten des Betroffenen werden durch Änderung bis zu drei neue Staatsangehörigkeiten hinzugefügt. Optional können entweder Angaben zur Unionsbürgerschaft oder zum Optionsdeutschen gemacht werden.	221

Hauptgruppe	Untergruppe	Nummer	Erläuterung	Seite
fortschreibung	staatsangehoerigkeit	0046	Eine bisher korrekte Staatsangehörigkeit besteht nicht mehr, sie ist zu löschen. Im Element optionsdeutscher.neu oder (exklusiv) im Element unionsbuerger.neu wird der nach dem Löschen der Staatsbürgerschaft gültige Zustand mitgeteilt.	222
fortschreibung	staatsangehoerigkeit	0047	Fortschreibung der Staatsangehörigkeit. Ein fehlerhaft eingetragener Wert für die Staatsangehörigkeit des Betroffenen muss berichtigt werden. Er ist durch den neuen Wert zu ersetzen. Optional werden Angaben entweder bezüglich § 29 StAG (Optionsdeutscher) oder (exklusiv) des Eintrags im Wählerverzeichnis gemacht. Diese beziehen sich auf die neue Staatsangehörigkeit.	223
fortschreibung	staatsangehoerigkeit	0048	Zu den bisherigen Staatsangehörigkeiten des Betroffenen werden durch Berichtigung bis zu drei neue Staatsangehörigkeiten hinzugefügt. Optional können entweder Angaben zur Unionsbürgerschaft oder zum Optionsdeutschen gemacht werden.	224
fortschreibung	staatsangehoerigkeit	0049	Eine fehlerhaft eingetragene Staatsangehörigkeit ist zu löschen. Im Element optionsdeutscher.neu oder (exklusiv) im Element unionsbuerger.neu wird der nach dem Löschen der Staatsbürgerschaft gültige Zustand mitgeteilt.	225
fortschreibung	titel	0027	Die Titel (Doktorgrade) des Ehegatten des Betroffenen sind fortzuschreiben.	226
fortschreibung	titel	0042	Fortschreiben der Titel des Betroffenen. Die bisher gespeicherten Daten waren korrekt, es hat sich aber ein neuer Sachstand ergeben. In "titelliste.neu" wird die nach der Fortschreibung gültige, komplette Liste aller Titel des Betroffenen angegeben.	227
fortschreibung	titel	0043	Berichtigung der Titel des Betroffenen. Die bisher gespeicherten Daten waren (teilweise) nicht korrekt, sie müssen berichtigt werden. In "titel.neu" wird die nach der Berichtigung gültige, komplette Liste aller Titel des Betroffenen angegeben.	228
fortschreibung	tod	0040	Der Betroffene ist verstorben.	229
melderegisterauskunft-einfach	anforderung	0600	Diese Nachricht enthält eine einzelne oder eine Liste von Auskunftersuchen nach MRRG § 21. Diese Nachricht deckt ca 90% aller Auskunftersuchen ab.	280

Hauptgruppe	Untergruppe	Nummer	Erläuterung	Seite
melderegisterauskunfteinfach	antwort	0601	Das Ergebnisdokument für eine einfache Melderegisterauskunft nach MRRG § 21. Übermittelt werden die gesetzlich zulässigen Daten über den Betroffenen.	281
rueckmeldung	anmeldung	0201	Rückmeldung nach I. BMeldDÜV, § 2. Der Betroffene hat sich in der sendenden Gemeinde angemeldet. Die empfangende Gemeinde war bisher für den Betroffenen zuständig.	162
rueckmeldung	anmeldungzugausland	0202	Rückmeldung nach I. BMeldDÜV, § 2. Der Betroffene hat sich in der sendenden Gemeinde angemeldet und zieht aus dem Ausland zu. Die empfangende Gemeinde war die letzte im Inland gemeldete Adresse.	164
rueckmeldung	auswertungabweichung	0203	Diese Nachricht wird nur gesendet, wenn Tatbestände nach I. BMeldDÜV, § 3 vorliegen. Diese Nachricht ist eine Reaktion auf eine Rückmeldung. Hiermit informiert der Empfänger den Sender über abweichende Daten.	167
rueckmeldung	auswertungkeineidentifikation	0204	Die versuchte Bearbeitung einer Rückmeldung hat ergeben, dass der Betroffene in der Gemeinde nicht identifiziert werden konnte. Diese Nachricht ist eine Reaktion auf eine Rückmeldung.	172
rueckmeldung	statuswechsel	0200	Rückmeldung nach einem Statuswechsel von Nebenwohnung auf Hauptwohnung (I. BMeldDÜV, § 4.2). Die bisherige Hauptwohnung liegt nicht in der gleichen Gemeinde wie die bisherige Nebenwohnung. Diese Nachricht löst beim Empfänger eine Rückmeldungsauswertung aus.	173
standesamt	adoption	0709	Mitteilung eines Standesamtes oder einer anderen Behörde über eine Adoption oder mehrere Adoption eines Kindes	290
standesamt	ehescheidung	0704	Mitteilung eines Standesamtes oder eines Amtsgerichts über die Scheidung einer Ehe oder mehrerer an eine Meldebehörde	292
standesamt	eheschliessung	0702	Mitteilung eines Standesamtes über die Eheschliessung oder mehrere Eheschliessungen an eine Meldebehörde	293
standesamt	geburt	0700	Mitteilung eines Standesamtes über die Geburt eines Kindes oder mehrerer Kinder an eine Meldebehörde	295
standesamt	kirchenaustritt	0706	Mitteilung eines Standesamtes oder einer anderen Behörde über die Beendigung der Zugehörigkeit zu einer Religionsgesellschaft	298

Hauptgruppe	Untergruppe	Nummer	Erläuterung	Seite
standesamt	lebenspartner-schaffungsaufhebung	0705	Mitteilung eines Standesamtes oder einer anderen Behörde über die Aufhebung einer oder mehrerer Lebenspartnerschaften an eine Meldebehörde	300
standesamt	lebenspartner-schaftsbegrue-ndung	0703	Mitteilung eines Standesamtes oder einer anderen Behörde über die Schließung einer oder mehrerer Lebenspartnerschaften an eine Meldebehörde	301
standesamt	namensaende-rung	0707	Mitteilung eines Standesamtes über Namensänderungen zu einer oder mehreren Personen an eine Meldebehörde	303
standesamt	optionsdeutscher	0708	Mitteilung eines Standesamtes an eine Meldebehörde das eine oder mehrere Personen das Merkmal "Optionsdeutscher" erhalten	305
standesamt	sterbefall	0701	Mitteilung eines Standesamtes über den Tod einer Person oder mehrerer Personen an eine Meldebehörde	305



Anhang E: Die Schlüsseltabellen für OSCI–XMeld und DSMeld

In OSCI–XMeld werden durchgängig Schlüsseltabellen genutzt, wenn Daten übermittelt werden sollen, die einen aufzählbar endlichen Wertebereich besitzen. Auf die Alternative: *enumerations* innerhalb von XML Schema, wurde bewusst verzichtet. Dies hat unter anderem damit zu tun, dass auch in DSMeld an vielen Stellen Schlüsseltabellen zur Definition zulässiger Werte genutzt werden. Außerdem sind vereinbarte Schlüsseltabellen häufig eine Art *“Schnittstelle”* zwischen verschiedenen fachlichen Bereichen. So werden einige der in DSMeld und OSCI–XMeld genutzten Schlüsseltabellen nicht vom Meldewesen definiert, sondern sie sind durch andere fachliche Inhalte vorgegeben (z. B. Übermittlung an statistische Ämter, Tabellen mit Ländercodes und so weiter.)

Das folgende Beispiel zeigt ein Fragment, in dem unter Bezug auf die Schlüsseltabelle 7: *“Familienstand”* mitgeteilt wird, dass der Familienstand in diesem Beispiel *verheiratet* lautet.

```
<beispiel>
  <datumbeginn>1972-03-02</datumbeginn>
  <familienstand>
    <tabelle>http://www.osci-de/xmeld11/spezifikation#schluesseltabelle7</tabelle>
    <schluessel>VH</schluessel>
  </familienstand>
</beispiel>
```

In der folgenden Tabelle werden alle in OSCI–XMeld genutzten Schlüsseltabellen aufgelistet. Anschließend wird für jede noch aktuelle, nicht-leere Tabelle der definierte Wertebereich angegeben. (Leere Tabellen sind solche, bei denen die Inhalte nicht durch das Meldewesen bestimmt werden: so werden die Inhalte der Tabelle 39: *“Lohnsteuerfreibeträge”* durch die Finanzämter definiert. Außerdem ist die Tabelle 36: *“Amtlicher Gemeindeschlüssel”* in diesem Dokument als *leer* gekennzeichnet. Wir waren der Auffassung, dass der Abdruck des AGS den Eindruck der Zeilenschinderei hätte erwecken können, und das wollten wir unter allen Umständen vermeiden ...)

Nr	Tabelle	Beschreibung	# Einträge	Siehe ...
0	Siehe Abschnitt auf Seite 329.			
1	Geschlecht	Spezifikation des Geschlechts einer Person	2	Seite 340
2	Erwerbstätigkeit	Inaktive Schlüsseltabelle	0	leer
3	Art der Vertretung	Art des gesetzlichen Vertreters	5	Seite 341
4	Dokumenttyp	Art eines Dokuments, z.B. Pässe, Urkunden, Ausweise	20	Seite 342
5	Wohnungsstatus	Die Art der Wohnung in Bezug zur Person	5	Seite 343

Nr	Tabelle	Beschreibung	# Einträge	Siehe ...
6	Antwortstatus	Klassifizierung der Antwort auf eine Melderegisteranfrage. Der Antwortstatus bezieht sich auf die gesamte Nachricht.	5	Seite 344
7	Familienstand	Art des Familienstandes der Person	8	Seite 345
8	Beendigungsgrund Familienstand	Art des Endes des letzten Familienstandes der Person	5	Seite 346
9	Lohnsteuerrechtliche Berücksichtigung des Kindes	Kennzeichnung ob eine Berücksichtigung stattfindet oder nicht	2	Seite 347
10	Besteuerungsmerkmale	Familienstand, der die Besteuerung beeinflusst bzw. veranlasst hat	6	Seite 348
11	Grund für Auskunftsperre	Auskunfts- oder Übermittlungssperre nach DSMeld	8	Seite 349
12	Art des Wahlrechtsausschlusses	Kennzeichnung, ob ein Ausschluss von der Wählbarkeit oder vom Wahlrecht besteht	2	Seite 350
13	Lohnsteuerklasse	Lohnsteuerklasse I bis V	5	Seite 351
14	Ausstellungsart der Lohnsteuerkarte	Status der jeweiligen Lohnsteuerkarte	5	Seite 352
15	Rechtsstellung der Kinder	Kennzeichnet die Lohnsteuerwirksamkeit von Kindern	4	Seite 353
16	Status der Passversagung	Dokumentation, ob Passversagungsgründe vorliegen und/oder der Pass eingezogen oder versagt wurde	4	Seite 354
17	Optionsdeutscher	Die Kennzeichnung, ob ein Verlust der deutschen Staatsangehörigkeit nach §29 StAG möglich ist	1	Seite 355
18	Keine Unionsbürgerschaft	Kennzeichnung, dass keine Unionsbürgerschaft besteht	1	Seite 356
19	Rolle des weiteren Namens	Spezifikation des weiteren Names	2	Seite 357
20	Name zu Recht nicht vorhanden	Kennzeichnung, dass der Name zu Recht nicht vorhanden ist	1	Seite 358
21	Rolle des Vornamens	Mögliche Art des Vornamens	3	Seite 359
22	Vorname:Gebraeuchlich	Kennzeichnung des Vornamens, der als Rufname verwendet wird	3	Seite 360
23	Unionsbuerger:EintragVonAmtsWegen	Kennzeichnung, ob die Unionsbürgerschaft vom Amts wegen eingetragen wurde	1	Seite 361
25	Religion	alle Religionsschlüssel aller Bundesländer	139	Seite 362
26	Inaktiv			
28	Rolle des Nachnames	Art des Nachnamens	7	Seite 367
29	Lohnsteuerfreibeträge nicht erwünscht	Kennzeichnung, dass die Lohnsteuerkarte nicht erwünscht ist	1	Seite 368

Nr	Tabelle	Beschreibung	# Einträge	Siehe ...
31	Ehegatten Freibeträge nicht erwünscht	Kennzeichnung, dass der Lohnsteuerfreibetrag nicht erwünscht ist	1	Seite 369
33	Erreichbarkeit	Beschreibt das Kommunikationsmedium, über das sich eine Person erreichen lässt	5	Seite 370
34	Rechtliche Beziehung	Die Beziehung zu einer anderen Person	9	Seite 371
36	Amtlicher Gemeindeschlüssel	AGS	0	leer
37	Staatschlüssel	Länder und Staaten lt. Anlage DSMeld	225	Seite 372
38	Wehrüberwachung	Inaktive Schlüsseltabelle	0	leer
40	Staatsangehörigkeitsschlüssel	Schlüssel für die Staatsangehörigkeit lt. Anlage DSMeld	198	Seite 379
41	Auswahl Wohnungsdaten	Unterscheidung zwischen gegenwärtigen und früheren Wohnungen	2	Seite 386
39	Lohnsteuerfreibeträge	Schlüssel nach Mitteilung des Finanzamtes	0	leer
42	Ergebnisstatus	Wurde der Betroffene eindeutig identifiziert? Werden Daten übermittelt? Kann die Leistung automatisiert erbracht werden? Bezieht sich stets auf einzelne Anfragen in der Gesamtnachricht. Ggfs. zusätzliche Infos im Element "zusatzinformation"	4	Seite 387
43	Beziehung zwischen Person und Wohnung	Diese Tabelle konkretisiert die Beziehung der gefundenen Person zur Wohnung	3	Seite 388
44	Zusatzinformation	Ergänzende Informationen und Hinweise. Sie können den Ergebnisstatus näher erläutern, und / oder dem Kunden weitere Hinweise zur Interpretation der Daten des Betroffenen geben.	14	Seite 389

Schlüsseltabelle 1: "Geschlecht" Spezifikation des Geschlechts einer Person	
Schlüssel	Wert
m	männlich
w	weiblich

Schlüsseltabelle 3: "Art der Vertretung" Art des gesetzlichen Vertreters	
Schlüssel	Wert
1	Vater
2	Mutter
3	anderer gesetzlicher Vertreter (natürliche Person)
4	anderer gesetzlicher Vertreter (juristische Person)
5	Betreuer mit Einwilligungsvorbehalt, der sich auf die Aufenthaltsbestimmung erstreckt (§691 Abs. 2 des Gesetzes über die Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit(BGBl. III315-1)

Schlüsseltabelle 4: "Dokumenttyp" Art eines Dokuments, z.B. Pässe, Urkunden, Ausweise	
Schlüssel	Wert
0	anderer Dokumenttyp
1	Deutscher Reisepass
10	vorläufiger Personalausweis
101	Staatsangehörigkeitsurkunde oder sonstiger Nachweis
102	Ausweis über die Rechtsstellung als Deutscher
103	Einbürgerungsurkunde oder Urkunde über den Erwerb der deutschen Staatsangehörigkeit durch Erklärung
104	Einbürgerungsurkunde oder Urkunde über den Erwerb der deutschen Staatsangehörigkeit durch Erklärung und zusätzlicher Staatsangehörigkeitsausweis
105	Entlassungsurkunde oder Verzichtsurkunde
106	Erwerb nach dem Geburtsort gem. § 4 Abs. 3 StAG
107	Einbürgerung gem. § 40b StAG
108	Fortbestehen der deutschen Staatsangehörigkeit gem. § 29 Abs. 6 StAG
11	vorläufiger Reisepass
2	- Schlüssel nicht belegt -
3	Kinderausweis als Passersatz
4	Reisedokument, ausgestellt von Behörden der Bundesrepublik Deutschland
5	Reiseausweis für Flüchtlinge, ausgestellt von Behörden der Bundesrepublik Deutschland
6	Sonstiges von Behörden der Bundesrepublik Deutschland ausgestelltes Pass- oder Ausweisersatzpapier (ohne Grenzgängerkarte, Passierschein, Landgangausweis)
7	Pass oder Passersatz, soweit nicht von Behörden der Bundesrepublik Deutschland ausgestellt (Anmerkung: Schlüssel umfasst auch amtliche Personalausweise, soweit nicht von Behörden der Bundesrepublik Deutschland ausgestellt)
8	Reiseausweis für Staatenlose, ausgestellt von Behörden der Bundesrepublik Deutschland
9	Personalausweis

Schlüsseltabelle 5: "Wohnungsstatus" Die Art der Wohnung in Bezug zur Person	
Schlüssel	Wert
0	alleinige Wohnung
1	Hauptwohnung
2	Nebenwohnung
3	künftige Wohnung, die der Einwohner bei der Abmeldung angibt
4	Wohnung, in die der Einwohner lt. Rückmeldung verzogen ist

Schlüsseltabelle 6: "Antwortstatus" Klassifizierung der Antwort auf eine Melderegisteranfrage. Der Antwortstatus bezieht sich auf die gesamte Nachricht.	
Schlüssel	Wert
00	Leistung wurde erbracht
01	Anfrage kann aus technischen Gründen nicht gelesen werden (Anfragefehler)
03	Berechtigung für diese Anfrage fehlt
04	Gebührenregelung nicht positiv abgeschlossen
05	Angeforderte Leistung wird technisch derzeit nicht unterstützt

Schlüsseltabelle 7: "Familienstand" Art des Familienstandes der Person	
Schlüssel	Wert
FU	unbekannt
GS	geschieden
LA	Lebenspartnerschaft aufgehoben
LD	ledig
LP	Lebenspartnerschaft
LV	Lebenspartner verstorben
VH	verheiratet
VW	verwitwet

Schlüsseltabelle 8: "Beendigungsgrund Familienstand" Art des Endes des letzten Familienstandes der Person	
Schlüssel	Wert
1	Tod des Ehegatten oder des Lebenspartners
2	Scheidung der Ehe
3	Aufhebung der Ehe
4	Aufhebung der Lebenspartnerschaft
5	sonstige Gründe

Schlüsseltabelle 9: "Lohnsteuerrechtliche Berücksichtigung des Kindes" Kennzeichnung ob eine Berücksichtigung stattfindet oder nicht	
Schlüssel	Wert
0	berücksichtigt
1	nicht berücksichtigt

Schlüsseltabelle 10: "Besteuerungsmerkmale" Familienstand, der die Besteuerung beeinflusst bzw. veranlasst hat	
Schlüssel	Wert
1	Ehegatten dauernd getrennt lebend oder Ehegatte keine Wohnung im Inland
2	Geschieden oder Ehe aufgehoben
3	Verwitwet und vor dem Tode des Ehegatten dauernd getrennt lebend
4	Verwitwet und Ehegatte vor dem Tode keine Wohnung im Inland
5	Ehegatte vermisst
6	Geschieden oder Ehe aufgehoben und im Kalenderjahr der Auflösung der Ehe im Inland nicht dauernd getrennt lebend; der andere Ehegatte ist wiederverheiratet und lebt mit seinem neuen Ehegatten im Inland nicht dauernd getrennt

Schlüsseltabelle 11: “Grund für Auskunftssperre” Auskunfts- oder Übermittlungssperre nach DSMeld	
Schlüssel	Wert
1	Auskunftssperre nach §21 Abs. 7 Nr. 2 MRRG (Adoptionspflegeverhältnis gem. §175 Abs. 2 BGB)
2	Übermittlungssperre nach §19 Abs. 2 Satz 3 MRRG (Übermittlung an öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften)
3	Auskunftssperre nach §21 Abs. 5 MRRG (bei Gefahr für Leben, Gesundheit oder ähnliche schutzwürdige Belange)
4	Auskunftssperre nach §21 Abs. 6 MRRG (auf Antrag bei berechtigtem Interesse)
5	Auskunftssperre nach §22 Abs. 2 MRRG (bei Alters- oder Ehejubiläen)
6	Auskunftssperre nach §21 Abs. 7 Nr. 1 MRRG (Speicherung erfolgt nur in dem Melderegister der Meldebehörde, in deren Zuständigkeitsbereich die Annahme als Kind verarbeitet wurde)
7	Auskunftssperre nach §22 Abs. 1 MRRG (Auskunft an Parteien u.a.)
8	Auskunftssperren aufgrund von Landesrecht

Schlüsseltabelle 12: "Art des Wahlrechtsausschlusses" Kennzeichnung, ob ein Ausschluss von der Wählbarkeit oder vom Wahlrecht besteht	
Schlüssel	Wert
1	Ausschluss vom Wahlrecht
2	Ausschluss nur von der Wählbarkeit

Schlüsseltabelle 13: "Lohnsteuerklasse" Lohnsteuerklasse I bis V	
Schlüssel	Wert
1	Steuerklasse I
2	Steuerklasse II
3	Steuerklasse III
4	Steuerklasse IV
5	Steuerklasse V

Schlüsseltabelle 14: "Ausstellungsart der Lohnsteuerkarte" Status der jeweiligen Lohnsteuerkarte	
Schlüssel	Wert
1	Erstausstellung
2	weitere Lohnsteuerkarte
3	Änderung der Lohnsteuerkarte
4	Ersatzausstellung
5	Berichtigung

Schlüsseltabelle 15: "Rechtsstellung der Kinder" Kennzeichnet die Lohnsteuerwirksamkeit von Kindern	
Schlüssel	Wert
1	Kinder, die im ersten Grad mit dem Steuerpflichtigen verwandt sind
2	- Schlüssel nicht belegt -
3	Rechtsstellung klären (Lohnsteuerunwirksam)
4	Rechtsstellung klären (Lohnsteuerwirksam), Übernahme aus früheren Datenbeständen

Schlüsseltabelle 16: "Status der Passversagung"	
Dokumentation, ob Passversagungsgründe vorliegen und/oder der Pass eingezogen oder versagt wurde	
Schlüssel	Wert
1	Vorliegen von Passversagungsgründen
2	Pass versagt
3	Pass entzogen
4	Anordnung nach §2 Abs. 2 des Gesetzes über Personalausweise

Schlüsseltabelle 17: "Optionsdeutscher" Die Kennzeichnung, ob ein Verlust der deutschen Staatsangehörigkeit nach §29 StAG möglich ist	
Schlüssel	Wert
1	Ein Verlust der deutschen Staatsangehörigkeit nach §29 StAG ist möglich

Schlüsseltabelle 18: <i>“Keine Unionsbürgerschaft”</i> Kennzeichnung, dass keine Unionsbürgerschaft besteht	
Schlüssel	Wert
1	keine Unionsbürgerschaft

Schlüsseltabelle 19: "Rolle des weiteren Namens" Spezifikation des weiteren Names	
Schlüssel	Wert
Künstlername	Der weitere Name ist ein Künstlername
Ordensname	Der weitere Name ist ein Ordensname

Schlüsseltabelle 20: "Name zu Recht nicht vorhanden" Kennzeichnung, dass der Name zu Recht nicht vorhanden ist	
Schlüssel	Wert
1	Name zu Recht nicht vorhanden

Schlüsseltabelle 21: "Rolle des Vornamens" Mögliche Art des Vornamens	
Schlüssel	Wert
*	Beliebige Rolle (für Suchprofile)
AV	aktueller Vorname
FV	früherer Vorname

Schlüsseltabelle 22: "Vorname:Gebraeuchlich" Kennzeichnung des Vornamens, der als Rufname verwendet wird	
Schlüssel	Wert
*	Beliebige Rolle (für Suchprofile)
GV	Gebräuchlicher Vorname
NV	nicht gebräuchlicher Vorname

Schlüsseltabelle 23: "Unionsbuerger:EintragVonAmtsWegen" Kennzeichnung, ob die Unionsbürgerschaft vom Amts wegen eingetragen wurde	
Schlüssel	Wert
1	Unionsbürgerschaft Eintrag von Amts wegen

Schlüsseltabelle 25: "Religion" alle Religionschlüssel aller Bundesländer	
Schlüssel	Wert
01AK	Baden_Württemberg: altkatholische Kirche
01AV	Baden_Württemberg: Gemeinschaft der Siebenten-Tags-Adventisten in Baden-Württemberg
01BK	Baden_Württemberg: evangelische Brüdergemeinde Korntal (außerhalb des Bereichs der Stadt Korntal-Münchingen: EV)
01BW	Baden_Württemberg: evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf (außerhalb des Bereichs der Gemeinde Wilhelmsdorf: EV)
01CG	Baden_Württemberg: Christengemeinschaft Baden-Württemberg
01EF	Baden_Württemberg: Bund evangelisch-freikirchlicher Gemeinden in Deutschland
01EM	Baden_Württemberg: evangelisch-methodistische Kirche in Württemberg und Baden
01EV	Baden_Württemberg: evangelische Landeskirchen in Baden-Württemberg (innerhalb der evangelischen Landeskirchen Baden und Württemberg gelten auch Personen, die sich mit LT (ev.-lutherisch), RF (ev.-reformiert) oder FR (franz.-reformiert) anmelden als evange
01FB	Baden_Württemberg: Freireligiöse Landesgemeinde Baden
01FW	Baden_Württemberg: Freireligiöse Landesgemeinde Württemberg
01GO	Baden_Württemberg: Griechisch-orthodoxe Metropole von Deutschland
01HA	Baden_Württemberg: Die Heilsarmee in Deutschland
01HB	Baden_Württemberg: Europäisch-Festländische Brüderunität- Herrnhuter Brüdergemeinde- mit Brüdergemeine Königfeld (Schwarzwald-Baar-Kreis)
01IB	Baden_Württemberg: israelitische Religionsgemeinschaft Baden
01IW	Baden_Württemberg: israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg
01LB	Baden_Württemberg: evangelisch-lutherische Kirche in Baden
01ME	Baden_Württemberg: Verband der Mennoniten-Gemeinden in Baden-Württemberg
01NA	Baden_Württemberg: Neuapostolische Kirchen in Baden, Württemberg und Hohenzollern
01NK	Baden_Württemberg: ungeklärt
01RG	Baden_Württemberg: evangelisch-reformierte Gemeinde Stuttgart
01RK	Baden_Württemberg: römisch-katholische Kirche
01VD	Baden_Württemberg: keine Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgemeinschaft
02AK	Bayern: altkatholisch
02EV	Bayern: evangelisch (evangelisch-lutherisch, protestantisch, uniert)
02IS	Bayern: israelitisch
02RF	Bayern: reformiert (evangelisch-reformiert, französisch-reformiert)
02RK	Bayern: römisch-katholisch
02VD	Bayern: Verschiedene (andere Gemeinschaften, gemeinschaftslos, keine Angaben)

Schlüsseltabelle 25: "Religion" alle Religionsschlüssel aller Bundesländer	
Schlüssel	Wert
03--	Brandenburg: sonstige
03EV	Brandenburg: evangelisch, evangelisch-lutherisch und evangelisch-reformiert
03RK	Brandenburg: römisch-katholisch
04--	Berlin: sonstige oder keine Religionsangehörigkeit oder keine Religionszugehörigkeit
04EV	Berlin: altlutherisch, böhmisch-lutherisch, böhmisch-reformiert, Calvinist, evangelisch, lutherisch, protestantisch, reformiert, Zwinglianer
04RK	Berlin: katholisch, griechisch-katholisch, Römisch-katholisch
05AV	Bremen: Gemeinschaft der Siebenten-Tags-Adventisten in Bremen
05CG	Bremen: Christengemeinschaft in der Freien Hansestadt Bremen
05EF	Bremen: Bund Evangelisch Freikirchlicher Gemeinden in Deutschland
05EL	Bremen: Gemeinden der selbstständigen Evangelisch-Lutherischen Kirche
05EM	Bremen: Evangelisch-methodistische Kirche in der Freien Hansestadt Bremen
05EV	Bremen: evangelisch (protestantisch)
05GO	Bremen: Griechisch-Orthodoxe Metropole von Deutschland
05IS	Bremen: Israelitische Gemeinde im Lande Bremen
05JG	Bremen: Jüdische Gemeinde im Lande Bremen
05LT	Bremen: lutherisch (evangelisch-lutherisch; nur in Bremerhaven)
05NA	Bremen: Neuapostolische Kirche in Bremen
05RF	Bremen: reformiert (evangelisch-reformiert; nur in Bremerhaven)
05RK	Bremen: römisch-katholisch
05UN	Bremen: unbekannt oder nicht entschieden
05VD	Bremen: verschiedene
06A	Hamburg: altkatholisch
06K	Hamburg: römisch-katholisch
06L	Hamburg: evangelisch-lutherisch (protestantisch)
06R	Hamburg: evangelisch-reformiert
06V	Hamburg: verschiedene
07AK	Hessen: altkatholisch
07EV	Hessen: evangelisch (protestantisch)
07FM	Hessen: Freie Religionsgemeinschaft Rheinland in Mainz
07FR	Hessen: französisch-reformiert
07FS	Hessen: Freireligiöse Gemeinde Offenbach/Main
07IL	Hessen: Jüdische Gemeinde (israelitische Gemeinde Landesverband)

Schlüsseltabelle 25: "Religion" alle Religionsschlüssel aller Bundesländer	
Schlüssel	Wert
07IS	Hessen: Jüdische Gemeinde Frankfurt (israelitische Stadtgemeinde)
07LT	Hessen: lutherisch (evangelisch-lutherisch)
07NB	Hessen: nicht bekannt
07RF	Hessen: reformiert (evangelisch-reformiert)
07RK	Hessen: römisch-katholisch
07VD	Hessen: verschiedene (keiner kirchensteuerberechtigten Religionsgesellschaft angehörig)
08EV	Mecklenburg-Vorpommern: evangelisch
08IS	Mecklenburg-Vorpommern: Jüdische Gemeinde (israelitisch)
08LT	Mecklenburg-Vorpommern: evangelisch-lutherisch
08OR	Mecklenburg-Vorpommern: ohne Religion
08RF	Mecklenburg-Vorpommern: evangelisch-reformiert
08RK	Mecklenburg-Vorpommern: römisch-katholisch
09AK	Niedersachsen: altkatholisch
09LT	Niedersachsen: evangelisch-lutherisch
09RF	Niedersachsen: evangelisch-reformiert
09RK	Niedersachsen: römisch-katholisch
09VD	Niedersachsen: verschiedene (sonstige/keine)
10AK	Nordrhein-Westfalen: altkatholisch
10EV	Nordrhein-Westfalen: evangelisch (protestantisch)
10FR	Nordrhein-Westfalen: französisch-reformiert
10IS	Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch, mosaisch)
10KR	Nordrhein-Westfalen: keiner Religionsgesellschaft angehörend
10LT	Nordrhein-Westfalen: lutherisch (evangelisch-lutherisch)
10OA	Nordrhein-Westfalen: ohne Angaben
10OK	Nordrhein-Westfalen: Ostkirchen (z.B. griechisch-orthodox, russisch-orthodox, serbisch-orthodox, rumänisch-orthodox, bulgarisch-orthodox)
10RF	Nordrhein-Westfalen: reformiert (evangelisch-reformiert)
10RK	Nordrhein-Westfalen: römisch-katholisch
10VD	Nordrhein-Westfalen: verschiedene
11AK	Rheinland-Pfalz: altkatholisch
11EV	Rheinland-Pfalz: evangelisch (protestantisch, lutherisch, reformiert, französisch-reformiert)
11FA	Rheinland-Pfalz: freie Religionsgemeinschaft Alzey
11FG	Rheinland-Pfalz: freireligiöse Landesgemeinde Pfalz

Schlüsseltabelle 25: "Religion" alle Religionsschlüssel aller Bundesländer	
Schlüssel	Wert
11FM	Rheinland-Pfalz: freireligiöse Gemeinde Mainz
11IS	Rheinland-Pfalz: israelitisch (jüdisch, mosaisch)
11KE	Rheinland-Pfalz: keiner bzw. keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft zugehörig
11OA	Rheinland-Pfalz: ohne Angaben
11RK	Rheinland-Pfalz: römisch-katholisch
11SR	Rheinland-Pfalz: sonstige öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft
12AK	Saarland: altkatholisch
12EV	Saarland: evangelisch (protestantisch)
12GO	Saarland: griechisch-orthodox
12GS	Saarland: Gemeinschaft der Siebenten-Tags-Adventisten
12IS	Saarland: israelitisch
12KR	Saarland: keiner Religionsgesellschaft angehörend
12LT	Saarland: evangelisch-lutherisch
12NA	Saarland: neuapostolisch
12OA	Saarland: ohne Angaben
12RK	Saarland: römisch-katholisch
12RO	Saarland: russisch-orthodox
12VD	Saarland: verschiedene
13EV	Sachsen: Evangelische Landeskirche Sachsen
13OA	Sachsen: ohne Angaben
13RF	Sachsen: evangelisch-reformiert
13RK	Sachsen: römisch-katholisch
13VD	Sachsen: keine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft
14EV	Sachsen-Anhalt: evangelisch, evangelisch-lutherisch und evangelisch-reformiert (mit Ausnahme der evangelisch-reformierten Kirchengemeinden Braunschweig und Leipzig)
14NA	Sachsen-Anhalt: neuapostolisch
14RF	Sachsen-Anhalt: evangelisch-reformiert (nur für die evangelisch-reformierten Kirchengemeinden Braunschweig und Leipzig)
14RK	Sachsen-Anhalt: römisch-katholisch
14VD	Sachsen-Anhalt: verschiedene (sonstige/keine)
15AK	Schleswig-Holstein: altkatholisch
15DK	Schleswig-Holstein: Dänische Kirche in Südschleswig e.V.
15EV	Schleswig-Holstein: evangelisch

Schlüsseltabelle 25: "Religion" alle Religionschlüssel aller Bundesländer	
Schlüssel	Wert
15FK	Schleswig-Holstein: evangelisch-freikirchlich (z.B. altlutherisch, Baptisten, Methodisten, Mennoniten, Heilsarmee)
15IS	Schleswig-Holstein: israelitisch und sonstige jüdische Religionsgemeinschaften
15KA	Schleswig-Holstein: katholisch
15KR	Schleswig-Holstein: keiner Religionsgesellschaft angehörnd
15LT	Schleswig-Holstein: evangelisch-lutherisch
15NA	Schleswig-Holstein: neuapostolisch
15OA	Schleswig-Holstein: ohne Angabe, unbekannt oder ungeklärt
15OK	Schleswig-Holstein: Ostkirchen (z.B. griechisch-katholisch, griechisch-orthodox, russisch-orthodox)
15RF	Schleswig-Holstein: evangelisch-reformiert
15RK	Schleswig-Holstein: römisch-katholisch
15VD	Schleswig-Holstein: verschiedene (sonstige nicht kirchensteuerberechtigte Religionsgesellschaften)
16EV	Thüringen: evangelisch (protestantisch)
16IS	Thüringen: Jüdische Landesgemeinde
16KE	Thüringen: keine Religionszugehörigkeit
16RK	Thüringen: römisch-katholisch
16SR	Thüringen: sonstige rechtliche Zugehörigkeit zu einer weiteren Religionsgesellschaft

Schlüsseltabelle 28: "Rolle des Nachnames" Art des Nachnamens	
Schlüssel	Wert
*	Beliebige Rolle (für Suchprofile)
EN	Ehename
FN	Familiennamenname
FNN	frherer Familiennamenname
GN	Geburtsnamenname
LN	Lebenspartnerschaftsnamenname
ZFN	Zweiter Familiennamenname

Schlüsseltabelle 29: "Lohnsteuerfreibeträge nicht erwünscht" Kennzeichnung, dass die Lohnsteuerkarte nicht erwünscht ist	
Schlüssel	Wert
N	Lohnsteuerkarte nicht erwünscht

Schlüsseltabelle 31: "Ehegatten Freibeträge nicht erwünscht" Kennzeichnung, dass der Lohnsteuerfreibetrag nicht erwünscht ist	
Schlüssel	Wert
N	Lohnsteuerfreibeträge nicht erwünscht

Schlüsseltabelle 33: "Erreichbarkeit" Beschreibt das Kommunikationsmedium, über das sich eine Person erreichen lässt	
Schlüssel	Wert
E	Email-Adresse
TG	Telefon geschäftlich
TM	Telefon mobil
TP	Telefon privat
X	Telefax

Schlüsseltabelle 34: "Rechtliche Beziehung" Die Beziehung zu einer anderen Person	
Schlüssel	Wert
1	ist Ehepartner von
2	ist Lebenspartner von
3	ist Vater von
4	ist Mutter von
5	ist Kind von
6	ist gesetzlicher Vertreter von
7	ist Stiefvater von
8	ist Stiefmutter von
9	ist Stiefkind von

Schlüsseltabelle 37: "Staatenschlüssel" Länder und Staaten lt. Anlage DSMeld	
Schlüssel	Wert
000	Deutschland
001	Schleswig-Holstein
002	Hamburg
003	Niedersachsen
004	Bremen
005	Nordrhein-Westfalen
006	Hessen
007	Rheinland-Pfalz
008	Baden-Württemberg
009	Bayern
010	Saarland
011	Berlin
012	Brandenburg
013	Mecklenburg-Vorpommern
014	Sachsen
015	Sachsen-Anhalt
016	Thüringen
121	Albanien
122	Bosnien und Herzegowina
123	Andorra
124	Belgien
125	Bulgarien
126	Dänemark
127	Estland
128	Finnland
129	Frankreich, einschl. Korsika
130	Kroatien
131	Slowenien
134	Griechenland
135	Irland
136	Island
137	Italien

Schlüsseltabelle 37: "Staatenschlüssel" Länder und Staaten lt. Anlage DSMeld	
Schlüssel	Wert
138	Jugoslawien (Serbien / Montenegro)
139	Lettland
141	Liechtenstein
142	Litauen
143	Luxemburg
144	Mazedonien (vorläufige Bezeichnung)
145	Malta
146	Moldau, Republik
147	Monaco
148	Niederlande
149	Norwegen, einsch. Bäreninsel und Spitzbergen, auch Svalbard
151	Österreich
152	Polen
153	Portugal
154	Rumänien
155	Slowakei
156	San Marino
157	Schweden
158	Schweiz
160	Russische Föderation
161	Spanien
163	Türkei
164	Tschechische Republik
165	Ungarn
166	Ukraine
167	Vatikanstadt
168	Großbritannien und Nordirland, auch Vereinigtes Königreich
169	Belarus (Weißrussland)
181	Zypern
195	britisch abhängige Gebiete in Europa (Unselbständige Länder oder Gebiete; siehe 299, 399, 599)
199	Übriges Europa
221	Algerien

Schlüssel­ta­belle 37: “Staatenschlüssel” Länder und Staaten lt. Anlage DSMeld	
Schlüssel	Wert
223	Angola
224	Eritrea
225	Äthiopien
226	Lesotho
227	Botsuana
229	Benin
230	Dschibuti
231	Côte d'Ivoire
232	Nigeria
233	Simbabwe
236	Gabun
237	Gambia
238	Ghana
239	Mauretanien
242	Kap Verde
243	Kenia
244	Komoren
245	Kongo, Republik
246	Kongo, Demokratisch Republik (ehem. Zaire)
247	Liberia
248	Libyen
249	Madagaskar
251	Mali
252	Marokko
253	Mauritius
254	Mosambik
255	Niger
256	Malawi
257	Sambia
258	Burkina Faso
259	Guinea-Bissau
261	Guinea
262	Kamerun

Schlüsseltabelle 37: "Staatenschlüssel" Länder und Staaten lt. Anlage DSMeld	
Schlüssel	Wert
263	Südafrika
265	Ruanda
267	Namibia
268	Sao Tomé und Príncipe
269	Senegal
271	Seychellen
272	Sierra Leone
273	Somalia
274	Äquatorialguinea
276	Sudan
281	Swasiland
282	Tansania, Vereinigte Republik
283	Togo
284	Tschad
285	Tunesien
286	Uganda
287	Ägypten
289	Zentralafrikanische Republik
291	Burundi
295	britisch abhängige Gebiete in Afrika
299	Mayotte, Réunion, Übriges Afrika (Unselbständige Länder und Gebiete; siehe 299, 399, 599)
320	Antigua und Barbuda
322	Barbados
323	Argentinien
324	Bahamas
326	Bolivien
327	Brasilien
328	Guyana
330	Belize
332	Chile
333	Dominica
334	Costa Rica

Schlüsseltabelle 37: "Staatenschlüssel" Länder und Staaten lt. Anlage DSMeld	
Schlüssel	Wert
335	Dominikanische Republik
336	Ecuador, einschl. Galápagos-Inseln
337	El Salvador
340	Grenada
345	Guatemala
346	Haiti
347	Honduras
348	Kanada
349	Kolumbien
351	Kuba
353	Mexiko
354	Nicaragua
355	Jamaika
357	Panama
359	Paraguay
361	Peru
364	Suriname
365	Uruguay
366	St. Lucia
367	Venezuela
368	Vereinigte Staaten, auch USA
369	St. Vincent und die Grenadinen
370	St. Kitts und Nevis
371	Trinidad und Tobago
395	britisch abhängige Gebiete in Amerika (Unselbständige (britisch abhängige Gebiete); 195, 295, 395, 595)
399	Grönland, Guadeloupe, Franz. Guayana; Jungferninseln, Amerk.-; Martinique; Niederländische Antillen einschl. Curaçao; Puerto Rico, Saint Pierre und Miquelon, Übriges Amerika
421	Jemen
422	Armenien
423	Afghanistan
424	Bahrain
425	Aserbaidshan
426	Bhutan

Schlüsselstabelle 37: "Staatenschlüssel" Länder und Staaten lt. Anlage DSMeld	
Schlüssel	Wert
427	Myanmar
429	Brunei Darussalam
430	Georgien
431	Sri Lanka
432	Vietnam
434	Korea, Dem. Volksrep.
436	Indien, einschl. Sikkim und Gôa
437	Indonesien, einschl. Irian Jaya
438	Irak
439	Iran, Islamische Republik
441	Israel
442	Japan
444	Kasachstan
445	Jordanien
446	Kambodscha
447	Katar
448	Kuwait
449	Laos, Dem. Volksrepublik
450	Kirgisistan
451	Libanon
454	Malediven
456	Oman
457	Mongolei
458	Nepal
460	Bangladesch
461	Pakistan
462	Philippinen
465	Taiwan
467	Korea, Republik
469	Vereinigte Arabische Emirate (Umfasst die Scheichtümer: Abu Dhabi, Adschman, Dubai, Fudscheira, Ras-al-Chaima, Schardscha und Kalba, Umm al-Kaiwain)
470	Tadschikistan
471	Turkmenistan

Schlüssel­ta­belle 37: “Staatenschlüssel” Länder und Staaten lt. Anlage DSMeld	
Schlüssel	Wert
472	Saudi-Arabien
474	Singapur
475	Syrien, Arabische Republik
476	Thailand
477	Usbekistan
479	China, einschl. Tibet
482	Malaysia
483	Osttimor
499	Übriges Asien
523	Australien, einschl. Kokosinsel, Weihnachtsinsel und Norfolk-Insel
524	Salomonen
526	Fidschi
527	Cookinseln
530	Kiribati
531	Nauru
532	Vanuatu
533	Niue
536	Neuseeland
537	Palau, Republik
538	Papua-Neuguinea
540	Tuvalu
541	Tonga
543	Samoa
544	Marshallinseln
545	Mikronesien, Föderierte Staaten von
595	britisch abhängige Gebiete in Australien oder Ozeanien (Unselbständige (195, 295, 395, 595))
599	Amerik.-Samoa, Canton und Enderbury, Franz.-Polynesien, Guam, Neukaledonien, Pazifische Inseln (Marianen-, Karolinen- und Tokelau-Inseln), Übriges Ozeanien
994	von/nach See
996	unbekanntes Ausland
997	staatenlos
998	ungeklärt
999	ohne Angabe

Schlüsseltabelle 40: "Staatsangehörigkeitsschlüssel" Schlüssel für die Staatsangehörigkeit lt. Anlage DSMeld	
Schlüssel	Wert
000	deutsch
121	albanisch
122	bosnisch-herzegowinisch
123	andorranisch
124	belgisch
125	bulgarisch
126	dänisch
127	estnisch
128	finnisch
129	französisch
130	kroatisch
131	slowenisch
134	griechisch
135	irisch
136	isländisch
137	italienisch
138	jugoslawisch
139	lettisch
141	liechtensteinisch
142	litauisch
143	luxemburgisch
144	mazedonisch
145	maltesisch
146	moldauisch
147	monegassisch
148	niederländisch
149	norwegisch
151	österreichisch
152	polnisch
153	portugiesisch
154	rumänisch
155	slowakisch

Schlüsseltabelle 40: "Staatsangehörigkeitsschlüssel" Schlüssel für die Staatsangehörigkeit lt. Anlage DSMeld	
Schlüssel	Wert
156	sanmarinesisch
157	schwedisch
158	schweizerisch
160	russisch
161	spanisch
163	türkisch
164	tschechisch
165	ungarisch
166	ukrainisch
167	vatikanisch
168	britisch
169	belarussisch (weißrussisch)
181	zyprisch
221	algerisch
223	angolanisch
224	eritreisch
225	äthiopisch
226	lesothisch
227	botsuanisch
229	beninisch
230	dschibutisch
231	ivorisch
232	nigerianisch
233	simbabwisch
236	gabunisch
237	gambisch
238	ghanaisch
239	mauretanisch
242	kapverdisch
243	kenianisch
244	komorisch
245	kongolesisch
246	kongolesisch

Schlüsseltabelle 40: "Staatsangehörigkeitsschlüssel" Schlüssel für die Staatsangehörigkeit lt. Anlage DSMeld	
Schlüssel	Wert
247	liberianisch
248	libysch
249	madagassisch
251	malisch
252	marokkanisch
253	mauritisch
254	mosambikanisch
255	nigrisch
256	malawisch
257	sambisch
258	burkinisch
259	guinea-bissauisch
261	guineisch
262	kamerunisch
263	südafrikanisch
265	ruandisch
267	namibisch
268	santomeisch
269	senegalesisch
271	seychellisch
272	sierraleonisch
273	somalisch
274	äquatorialguineisch
276	sudanesisch
281	swasiländisch
282	tansanisch
283	togoisch
284	tschadisch
285	tunesisch
286	ugandisch
287	ägyptisch
289	zentralafrikanisch
291	burundisch

Schlüsseltabelle 40: "Staatsangehörigkeitsschlüssel" Schlüssel für die Staatsangehörigkeit lt. Anlage DSMeld	
Schlüssel	Wert
320	antiguanisch
322	barbadisch
323	argentinisch
324	bahamaisch
326	bolivianisch
327	brasilianisch
328	guyanisch
330	belizisch
332	chilenisch
333	dominicanisch
334	costaricanisch
335	dominikanisch
336	ecuadorianisch
337	salvadorianisch
340	grenadisch
345	guatemalte­kisch
346	haitianisch
347	honduranisch
348	kanadisch
349	kolumbianisch
351	kubanisch
353	mexikanisch
354	nicaraguanisch
355	jamaikanisch
357	panamaisch
359	paraguayisch
361	peruanisch
364	surinamisch
365	uruguayisch
366	lucianisch
367	venezolanisch
368	amerikanisch
369	vincentisch

Schlüsseltabelle 40: "Staatsangehörigkeitsschlüssel" Schlüssel für die Staatsangehörigkeit lt. Anlage DSMeld	
Schlüssel	Wert
370	von St. Kitts und Nevis
371	von Trinidad und Tabago
421	jemenitisch
422	armenisch
423	afghanisch
424	bahrainisch
425	aserbaidshänisch
426	bhutanisch
427	myanmarisch
429	bruneiisch
430	georgisch
431	srilankisch
432	vietnamesisch
434	koreanisch
436	indisch
437	indonesisch
438	irakisch
439	iranisch
441	israelisch
442	japanisch
444	kasachisch
445	jordanisch
446	kambodschanisch
447	katarisch
448	kuwaitisch
449	laotisch
450	kirgisisch
451	libanesisch
454	maledivisch
456	omanisch
457	mongolisch
458	nepalesisch
460	bangladeschisch

Schlüsseltabelle 40: "Staatsangehörigkeitsschlüssel" Schlüssel für die Staatsangehörigkeit lt. Anlage DSMeld	
Schlüssel	Wert
461	pakistanisch
462	philippinisch
465	chinesisch
467	koreanisch
469	der Vereinigten Arabischen Emirate
470	tadschikisch
471	turkmenisch
472	saudiarabisch
474	singapurisch
475	syrisch
476	thailändisch
477	usbekisch
479	chinesisch
482	malaysisch
483	osttimorisch
523	australisch
524	salomonisch
526	fidschianisch
527	von den Cookinseln
530	kiribatisch
531	nauruisch
532	vanuatuisch
533	niueanisch
536	neuseeländisch
537	palauisch
538	papua-neuguineisch
540	tuvaluisch
541	tongaisch
543	samoanisch
544	marshallisch
545	mikronesisch
997	staatenlos
998	ungeklärt

Schlüsseltabelle 40: "Staatsangehörigkeitsschlüssel" Schlüssel für die Staatsangehörigkeit lt. Anlage DSMeld	
Schlüssel	Wert
999	ohne Angabe

Schlüsseltabelle 41: "Auswahl Wohnungsdaten" Unterscheidung zwischen gegenwärtigen und früheren Wohnungen	
Schlüssel	Wert
A	Aktuelle Wohnungen
H	Historische Wohnungen

Schlüsseltabelle 42: "Ergebnisstatus" Wurde der Betroffene eindeutig identifiziert? Werden Daten übermittelt? Kann die Leistung automatisiert erbracht werden? Bezieht sich stets auf einzelne Anfragen in der Gesamtnachricht. Ggfs. zusätzliche Infos im Element "zusatzinformation"	
Schlüssel	Wert
01	Der Betroffene wurde im Rahmen der automatisierten Suche im Melderegister eindeutig identifiziert. Die Daten werden übermittelt.
02	Der Betroffene wurde im Rahmen der automatisierten Suche im Melderegister eindeutig identifiziert. Es werden keine Daten übermittelt
03	Der Betroffene konnte im Rahmen der automatisierten Suche im Melderegister nicht oder nicht eindeutig identifiziert werden. Es werden keine Daten übermittelt.
04	Diese Dienstleistung kann in diesem Fall nicht im automatisierten Verfahren erbracht werden.

Schlüsseltabelle 43: "Beziehung zwischen Person und Wohnung" Diese Tabelle konkretisiert die Beziehung der gefundenen Person zur Wohnung	
Schlüssel	Wert
01	aktuell
02	verzogen
03	verstorben

Schlüsseltabelle 44: "Zusatzinformation"	
Ergänzende Informationen und Hinweise. Sie können den Ergebnisstatus näher erläutern, und / oder dem Kunden weitere Hinweise zur Interpretation der Daten des Betroffenen geben.	
Schlüssel	Wert
01	Betroffener unter anderer Adresse in der angefragten Gemeinde gemeldet (Daten werden übermittelt)
02	Adresse (Straße) wurde nicht gefunden (gehört nicht zu der angefragten Gemeinde oder ist fehlerhaft)
03	Person führt einen anderen Vornamen
04	Person führt einen anderen Familiennamen
05	Für den Betroffenen besteht eine Auskunftssperre nach § 21 Abs. 5 MRRG
06	Für den Betroffenen besteht eine Auskunftssperre nach § 21 Abs. 1a MRRG
08	Die angeforderte Dienstleistung wird ohne erneute Anforderung manuell erbracht werden
09	Für eine manuelle Bearbeitung ist eine erneute Anforderung erforderlich
10	Die Berechtigung für diese Einzelanfrage fehlt oder ist nicht ausreichend
11	Sonstiger technischer Fehler dieser Einzelanfrage (z. B. korrupte Daten)
12	Das Suchprofil dieser Einzelanfrage ist ungültig oder wird nicht unterstützt.
13	Diese Auskunft wird auch in den Fällen erteilt, in denen eine Auskunftssperre besteht.
14	Die Suche im Melderegister ergab Null Treffer
15	Die Suche im Melderegister ergab mehr als einen Treffer



Anhang F: DSMeld und Abbildung auf XMeld

Der *“Datensatz für die Übermittlung von Daten des Meldewesens”* (DSMeld) ist die grundlegende semantische Definition der Daten, die im Rahmen des Meldewesens gespeichert, verarbeitet und übermittelt werden dürfen. Insofern bildet er ein Fundament für die Erarbeitung von OSCI–XMeld. Durch geeignete organisatorische Maßnahmen ist sicherzustellen, dass die Entwicklung des DSMeld mit der Fortentwicklung des OSCI–XMeld synchronisiert verlaufen.

Eine unabdingbare Anforderung an OSCI–XMeld ist die der vollständigen Abbildung des DSMeld in OSCI–XMeld: Jedes der im DSMeld definierten Datenfelder muss eindeutig auf ein OSCI–XMeld Element bzw. Attribut abgebildet werden.

In der folgenden Tabelle wird diese Abbildung übersichtsartig dargestellt. Die Sortierung erfolgt anhand der DSMeld Blattnummern. Auf den dann folgenden Seiten wird für jedes DSMeld Blatt dessen Definition und die Art der Abbildung auf OSCI–XMeld im Detail beschrieben.

DSMeld		XMeld			Schlüssel-tabelle
Blatt	Feldname	Klasse	Attribut	Rolle	
0101	Familiennamen	Nachname	Nachname	Familiename	
0102	Namensbestandteile des Familien-namens	Nachname	Namensbe-standteil	Familiename	
0103	Ehename	Nachname	Nachname	Ehename	
0104	Namensbestandteile des Ehena-mens	Nachname	Namensbe-standteil	Ehename	
0105	Lebenspartnerschaftsname	Nachname	Nachname	Partner-schaftsname	
0106	Namensbestandteile des Lebens-partnerschaftsnamens	Nachname	Namensbe-standteil	Partner-schaftsname	
0201	Geburtsnamen	Nachname	Nachname	Geburtsname	
0202	Namensbestandteile des Geburts-namens	Nachname	Namensbe-standteil	Geburtsname	
0203	Familiennamen vor Änderung	Nachname	Nachname	Familiename vor Änderung	
0204	Namensbestandteile des Familien-namens vor Änderung	Nachname	Namensbe-standteil	Familiename vor Änderung	
0205	Änderung des Familiennamens - Datum -	Nachweis-daten	Datum		

DSMeld		XMeld			Schlüssel-tabelle
Blatt	Feldname	Klasse	Attribut	Rolle	
0206	Änderung des Familiennamens - Behörde und Aktenzeichen -	Nachweisdaten	Behoerde		
0301	Vornamen	Vorname	Vorname	aktueller Vorname	
0302	gebräuchliche(r) Vorname(n)	Vorname	Vorname	aktueller Vorname	
0303	Vornamen vor Änderung	Vorname	Vorname	Vorname vor Änderung	
0304	Änderung des (der) Vornamen(s) - Datum -	Nachweisdaten	Datum		
0305	Änderung des (der) Vornamen(s) - Behörde und Aktenzeichen -	Nachweisdaten	Behoerde		
0401	Doktorgrad	Titel	Titel		
0501	Ordensnamen	Weiterer-Name	Name	Ordensname	
0502	Künstlernamen	Weiterer-Name	Name	Künstlername	
0601	Tag der Geburt	Geburt	TagDerGeburt		
0602	Geburtsort	Geburt	Geburtsort		
0603	Geburtsort - Staat -	Geburt	Geburtsort-Staat		37
0604	Geburtsort - Standesamt -	Nachweisdaten	Behoerde		
0605	Geburtsort - Nummer des Geburtseintrags -	Nachweisdaten	Aktenzeichen		
0701	Geschlecht	Geschlecht	Geschlecht		1
0901	Gesetzlicher Vertreter -Schlüssel -	NatuerlicherVertreter	Gesetzlicher-Vertreter-Schluessel		3
0902	Gesetzlicher Vertreter - Familiennamen -	Nachname	Nachname	Familienname	
0903	Gesetzlicher Vertreter - Namensbestandteile des Familiennamens -	Nachname	Namensbestandteil	Familienname	
0904	Gesetzlicher Vertreter - Vornamen -	Vorname	Vorname	aktueller Vorname	
0905	Gesetzlicher Vertreter - Doktorgrad -	Titel	Titel		
0906	Gesetzlicher Vertreter - Tag der Geburt -	Geburt	TagDerGeburt		
0907	Gesetzlicher Vertreter - Anschrift - Gemeindeschlüssel -	Anschrift	Gemeindeschluessel		36

DSMeld		XMeld			Schlüssel-tabelle
Blatt	Feldname	Klasse	Attribut	Rolle	
0908	Gesetzlicher Vertreter - Anschrift - Postleitzahl -	Anschrift	Postleitzahl		
0909	Gesetzlicher Vertreter - Anschrift - Wohnort -	Anschrift	Wohnort		
0910	Gesetzlicher Vertreter - Anschrift - Wohnort - früherer Gemeindename -	Anschrift	WohnortFruehererGemeindename		
0911	Gesetzlicher Vertreter - Anschrift - Straße -	Anschrift	Strasse		
0912	Gesetzlicher Vertreter - Anschrift - Hausnummer -	Anschrift	Hausnummer		
0913	Gesetzlicher Vertreter - Anschrift - Adressierungszusätze -	Anschrift	Hausnummer-BuchstabeZusatzziffer		
0914	Gesetzlicher Vertreter - Anschrift - Wohnungsgeber -	Anschrift	Wohnungsgeber		
0915	Gesetzlicher Vertreter - Sterbetag -	Tod	Sterbetag		
0916	Gesetzlicher Vertreter - Tag der Beendigung der gesetzlichen Vertretung bzw. Betreuung	NatuerlicherVertreter	DatumEndeGesetzVertretung		
1001	Staatsangehörigkeit/Rechtsstellung als Deutscher	Staatsangehoerigkeit	Staatsangehoerigkeit		40
1002	Glaubhaftmachung der deutschen Staatsangehörigkeit/der Rechtsstellung als Deutscher	Nachweisdaten	Dokumenttyp		4
1003	Glaubhaftmachung der deutschen Staatsangehörigkeit/der Rechtsstellung als Deutscher - Datum -	Nachweisdaten	Datum		
1004	Glaubhaftmachung der deutschen Staatsangehörigkeit/der Rechtsstellung als Deutscher - Behörde und Aktenzeichen -	Nachweisdaten	Behoerde		
1005	Staatsangehörigkeit / Keine Unionsbürgerschaft	Unionsbu-erger	KeineUnions-buergerschaft		18
1101	Rechtliche Zugehörigkeit zu einer Religionsgesellschaft	Religion	Religion		25
1201	Anschrift - Gemeindeschlüssel -	Anschrift	Gemeinde-schluesel		36
1202	Anschrift - Postleitzahl -	Anschrift	Postleitzahl		
1203	Anschrift - Wohnort -	Anschrift	Wohnort		
1204	Anschrift - Wohnort - früherer Gemeindename -	Anschrift	WohnortFruehererGemeindename		

DSMeld		XMeld			Schlüssel-tabelle
Blatt	Feldname	Klasse	Attribut	Rolle	
1205	Anschrift - Straße -	Anschrift	Strasse		
1206	Anschrift - Hausnummer -	Anschrift	Hausnummer		
1207	Anschrift - Adressierungszusätze -	Anschrift	Hausnummer-BuchstabeZusatzziffer		
1208	Anschrift - Hausnummer - Buchstabe/Zusatzziffern -	Anschrift	Hausnummer-BuchstabeZusatzziffer		
1209	Anschrift - Hausnummer - Teilnummer -	Anschrift	Teilnummer-DerHausnummer		
1210	Anschrift - Stockwerks-, Wohnungsnummer -	Anschrift	Stockwerks-Wohnungsnummer		
1211	Anschrift - Zusatzangaben -	Anschrift	Zusatzangaben		
1212	Anschrift - Wohnungsgeber -	Anschrift	Wohnungsgeber		
1213	Status der Wohnung	Wohnung	StatusDerWohnung		5
1214	Wohnungsstatuswechsel - Datum -	Wohnung	DatumStatuswechsel		
1215	Zuzug von - Gemeindegemeinschaft -	Anschrift	Gemeindegemeinschaft		36
1216	Zuzug von - Postleitzahl -	Anschrift	Postleitzahl		
1217	Zuzug von - Wohnort -	Anschrift	Wohnort		
1218	Zuzug von - Wohnort - früherer Gemeindegemeinschaft -	Anschrift	WohnortFrühererGemeindegemeinschaft		
1219	Zuzug von - Straße -	Anschrift	Strasse		
1220	Zuzug von - Hausnummer -	Anschrift	Hausnummer		
1221	Zuzug von - Adressierungszusätze -	Anschrift	Hausnummer-BuchstabeZusatzziffer		
1222	Zuzug von - Status der Wohnung -	Wohnung	ZuzugVonStatus		5
1223	Zuzug aus dem Ausland - Staat -	Anschrift	Staat		37
1224	Zuzug aus dem Ausland - letzte frühere Anschrift im Inland - Gemeindegemeinschaft -	Anschrift	Gemeindegemeinschaft		36
1225	Zuzug aus dem Ausland - letzte frühere Anschrift im Inland - Postleitzahl -	Anschrift	Postleitzahl		

DSMeld		XMeld			Schlüssel-tabelle
Blatt	Feldname	Klasse	Attribut	Rolle	
1226	Zuzug aus dem Ausland - letzte frühere Anschrift - Wohnort -	Anschrift	Wohnort		
1227	Zuzug aus dem Ausland - letzte frühere Anschrift im Inland - Wohnort - früherer Gemeinname -	Anschrift	WohnortFruehererGemeinname		
1228	Zuzug aus dem Ausland - letzte frühere Anschrift im Inland - Straße -	Anschrift	Strasse		
1229	Zuzug aus dem Ausland - letzte frühere Anschrift im Inland - Hausnummer -	Anschrift	Hausnummer		
1230	Zuzug aus dem Ausland - letzte frühere Anschrift im Inland - Adressierungszusätze -	Anschrift	Adressierungszusaetze		
1231	Zuzug aus dem Ausland - letzte frühere Anschrift im Inland - Datum des Wegzugs ins Ausland -	Wohnung	DatumDesAuszugs		
1301	Datum des Beziehens der Wohnung	Wohnung	DatumDesBeziehens		
1302	Zuzug - Gemeinde -	Einwohnerschaft	ZuzugGemeinde		
1303	Zuzug - Kreis -	Einwohnerschaft	ZuzugKreis		
1304	Zuzug - Land -	Einwohnerschaft	ZuzugLand		
1305	Zuzug - Bund -	Einwohnerschaft	ZuzugBund		
1306	Datum des Auszugs aus der Wohnung	Wohnung	DatumDesAuszugs		
1307	Fortzug in das Ausland	Anschrift	Staat		37
1308	Fortschreibung des Melderegisters - Datum der Anmeldung von Amtswegen -	Wohnung	DatumDerAnmeldungVonAmtswegen		
1309	Fortschreibung des Melderegisters - Datum der Abmeldung von Amtswegen -	Wohnung	DatumDerAbmeldungVonAmtswegen		
1310	Fortschreibung des Melderegisters - Datum des Wohnungsstatuswechsels -	Wohnung	DatumDesWohnungsStatusWechselsVonAmtswegen		
1311	Datum der Anmeldung bei der Meldebehörde	Wohnung	DatumAnmeldungBeiAnmeldebehoerde		

DSMeld		XMeld			Schlüssel-tabelle
Blatt	Feldname	Klasse	Attribut	Rolle	
1312	Datum der Abmeldung bei der Meldebehörde	Wohnung	DatumAbmeldungBeiAnmeldebehoerde		
1313	Datum der Mitteilung des Wohnungswechsels	Wohnung	DatumMitteilungWohnungsstatuswechsel		
1401	Familienstand	Familienstand	Familienstand		7
1402	Familienstand - Datum der letzten Eheschließung	Familienstand	DatumBeginn		
1403	Familienstand - Standesamt der letzten Eheschließung oder zuständige Behörde der letzten Begründung einer Lebenspartnerschaft -	Nachweisdaten	Behoerde		
1404	Familienstand - Nummer/ Aktenzeichen -	Nachweisdaten	Aktenzeichen		
1405	Familienstand - Beendigung der letzten Ehe oder der letzten Lebenspartnerschaft - rechtlicher Grund -	Familienstand	Beendigungsgrund		8
1406	Familienstand - Beendigung der letzten Ehe oder der letzten Lebenspartnerschaft - Datum -	Familienstand	DatumEnde		
1407	Familienstand - Beendigung der letzten Ehe oder der letzten Lebenspartnerschaft - Behörde und Aktenzeichen -	Nachweisdaten	Behoerde		
1501	Ehegatte - Familiennamen -	Nachname	Nachname	Familienname	
1502	Ehegatte - Namensbestandteile des Familiennamens -	Nachname	Namensbestandteil	Familienname	
1503	Ehegatte - Vornamen -	Vorname	Vorname	aktueller Vorname	
1504	Ehegatte - Doktorgrad	Titel	Titel		
1505	Ehegatte - Tag der Geburt -	Geburt	TagDerGeburt		
1506	Ehegatte - Geschlecht -	Geschlecht	Geschlecht		1
1507	Ehegatte - Wohnort - Gemeindegemeinschaftsschlüssel -	Anschrift	Gemeindegemeinschaftsschlüssel		36
1508	Ehegatte - Wohnort - Staat -	Anschrift	Staat		37
1509	Ehegatte - Anschrift - Postleitzahl	Anschrift	Postleitzahl		
1510	Ehegatte - Anschrift - Wohnort	Anschrift	Wohnort		

DSMeld		XMeld			Schlüssel-tabelle
Blatt	Feldname	Klasse	Attribut	Rolle	
1511	Ehegatte - Anschrift - früherer Gemeindename	Anschrift	WohnortFruehererGemeindename		
1512	Ehegatte - Anschrift - Straße	Anschrift	Strasse		
1513	Ehegatte - Anschrift - Hausnummer	Anschrift	Hausnummer		
1514	Ehegatte - Anschrift - Adressierungszusätze	Anschrift	Hausnummer-BuchstabeZusatzziffer		
1515	Ehegatte - Anschrift - Wohnungsgeber	Anschrift	Wohnungsgeber		
1516	Ehegatte - Sterbetag -	Tod	Sterbetag		
1517	Lebenspartner - Familienname -	Nachname	Nachname	Familienname	
1518	Lebenspartner - Namenbestandteile des Familiennamens -	Nachname	Namensbestandteil	Familienname	
1519	Lebenspartner - Vornamen -	Vorname	Vorname		
1520	Lebenspartner - Doktorgrad -	Titel	Titel		
1521	Lebenspartner - Tag der Geburt -	Geburt	TagDerGeburt		
1522	Lebenspartner - Geschlecht -	Geschlecht	Geschlecht		1
1523	Lebenspartner - Anschrift - Gemein-deschlüssel -	Anschrift	Gemeinde-schluesel		36
1524	Lebenspartner - Anschrift - Staat -	Anschrift	Staat		37
1525	Lebenspartner - Anschrift - Postleitzahl -	Anschrift	Postleitzahl		
1526	Lebenspartner - Anschrift - Wohnort -	Anschrift	Wohnort		
1527	Lebenspartner - Anschrift - Wohnort - früherer Gemeindename -	Anschrift	WohnortFruehererGemeindename		
1528	Lebenspartner - Anschrift - Straße -	Anschrift	Strasse		
1529	Lebenspartner - Anschrift - Hausnummer -	Anschrift	Hausnummer		
1530	Lebenspartner - Anschrift - Adressierungszusätze -	Anschrift	Adressierungszusaetze		
1531	Lebenspartner - Anschrift - Wohnungsgeber -	Anschrift	Wohnungsgeber		
1532	Lebenspartner - Sterbetag -	Tod	Sterbetag		
1601	Kinder - Familiennamen -	Nachname	Nachname	Familienname	
1602	Kinder - Namensbestandteile des Familiennamens -	Nachname	Namensbestandteil	Familienname	

DSMeld		XMeld			Schlüssel-tabelle
Blatt	Feldname	Klasse	Attribut	Rolle	
1603	Kinder - Vornamen -	Vorname	Vorname	aktueller Vorname	
1604	Kinder - Tag der Geburt -	Geburt	TagDerGeburt		
1605	Kinder - Sterbetag -	Tod	Sterbetag		
1701	Personalausweis - Ausstellungsbehörde -	Nachweisdaten	Behoerde		
1702	Personalausweis - Ausstellungsdatum -	Nachweisdaten	Datum		
1703	Personalausweis - Gültigkeitsdauer -	Ausweisdokument	Gueltigkeitsdauer		
1704	Paß - Art -	Nachweisdaten	Dokumenttyp		4
1705	Paß - Ausstellungsbehörde -	Nachweisdaten	Behoerde		
1706	Paß - Ausstellungsdatum -	Nachweisdaten	Datum		
1707	Paß - Gültigkeitsdauer -	Ausweisdokument	Gueltigkeitsdauer		
1708	Personalausweis - Seriennummer -	Ausweisdokument	Seriennummer		
1709	Pass - Seriennummer -	Ausweisdokument	Seriennummer		
1801	Übermittlungssperre - Grund -	Auskunftssperre	Grund		11
1802	Frist für die Auskunftssperren nach § 21 Melderechtsrahmengesetz	Auskunftssperre	Frist		
1901	Sterbetag	Tod	Sterbetag		
1902	Sterbetag - Sterbeeintrag - Standesamt -	Nachweisdaten	Behoerde		
1903	Sterbetag - Sterbeeintrag - Nummer -	Nachweisdaten	Aktenzeichen		
1904	Sterbeort	Tod	Sterbeort		
2101	Tatsache des Wahlrechtsausschlusses	Wahlrechtsausschluss	Art		12
2102	Tatsache des Wahlrechtsausschlusses - Tag, an dem der Wahlrechtsausschluss endet -	Wahlrechtsausschluss	DatumAusschlussende		
2103	Tatsache des Wahlrechtsausschlusses - Behörde und Aktenzeichen -	Nachweisdaten	Behoerde		

DSMeld		XMeld			Schlüssel-tabelle
Blatt	Feldname	Klasse	Attribut	Rolle	
2104	Tatsache der Eintragung eines Unionsbürgers in das Wählerverzeichnis von Amts wegen	Unionsbürger	Eintragvon-Amtswegen		23
2105	Tatsache der Eintragung eines Unionsbürgers in das Wählerverzeichnis vom Amts wegen - Gebietskörperschaft oder Wahlkreis im Herkunfts-Mitgliedstaat -	Unionsbürger	WahlVorige-Gebietskoer-perschaftAusland		
2201	Lohnsteuerklasse	Lohnsteuerdaten	Lohnsteuerklasse		13
2202	Datum der Ausstellung bzw. Änderung der Lohnsteuerkarte	Lohnsteuerdaten	Ausstellungsdatum		
2203	Art der Ausstellung der Lohnsteuerkarte	Lohnsteuerdaten	Ausstellungsart		14
2204	Lohnsteuerklasse des Ehegatten	Lohnsteuerdaten	Lohnsteuerklasse		13
2205	Datum der Ausstellung bzw. Änderung der Lohnsteuerkarte des Ehegatten	Lohnsteuerdaten	Ausstellungsdatum		
2206	Art der Ausstellung der Lohnsteuerkarte des Ehegatten	Lohnsteuerdaten	Ausstellungsart		14
2207	Zweite und weitere Lohnsteuerkarten	Lohnsteuerdaten	ZweiteUnd-WeitereLst-Karte		
2208	Zweite und weitere Lohnsteuerkarten des Ehegatten	Lohnsteuerdaten	ZweiteUnd-WeitereLst-Karte		
2209	Lohnsteuerrechtliche Berücksichtigung des Kindes	Lohnsteuerdaten	BeruecksichtigungDesKindes		9
2210	Lohnsteuerrechtliche Berücksichtigung des Kindes nicht erwünscht	Lohnsteuerdaten	BeruecksichtigungDesKindesNichtErwuenscht		
2211	Lohnsteuerfreibeträge	Lohnsteuerdaten	Lohnsteuerfreibetraege		39
2212	Lohnsteuerfreibeträge nicht erwünscht	Lohnsteuerdaten	Lohnsteuerfreibetraege-NichtErwuenscht		29
2213	Lohnsteuerfreibeträge für den Ehegatten	Lohnsteuerdaten	Ehegatten-Freibetraege		39
2214	Lohnsteuerfreibeträge beim Ehegatten nicht erwünscht	Lohnsteuerdaten	Ehegatten-Freibetraege-NichtErwuenscht		31

DSMeld		XMeld			Schlüssel-tabelle
Blatt	Feldname	Klasse	Attribut	Rolle	
2215	Religionszugehörigkeit des Ehegatten	Religion	Religion		25
2216	Besteuerungsmerkmale	Lohnsteuerdaten	Besteuerungsmerkmale		10
2217	Datum der Rechtskraft des Todeserklärungsbeschlusses	Lohnsteuerdaten	DatumDerRechtskraftDesTodeserklärungsbeschlusses		
2218	Rechtsstellung der Kinder	Lohnsteuerdaten	RechtsstellungDerKinder		15
2219	Kinder außerhalb der Gemeinde wohnhaft - Ausstellungsdatum der Lebensbescheinigung -	Lohnsteuerdaten	KinderAußerhalbDerGemeindeWohnhaft		
2301	Tatsache des Vorliegens von Passversagungsgründen, der Passversagung bzw. -entziehung sowie einer Anordnung nach § 2 Abs. 2 des Personalausweisgesetzes	Passversagung	Status		16
2302	Tatsache des Vorliegens von Passversagungsgründen, der Passversagung bzw. -entziehung sowie einer Anordnung nach § 2 Abs. 2 des Personalausweisgesetzes - Behörde und Aktenzeichen -	Nachweisdaten	Behoerde		
2401	Möglicher Verlust der deutschen Staatsangehörigkeit nach § 29 des Staatsangehörigkeitsgesetzes	Optionsdeutscher	Optionsdeutscher		17
2601	Tatsache, dass eine waffenrechtliche Erlaubnis erteilt worden ist - Tag der erstmaligen Erteilung -	Waffenrechtliche Erlaubnis	TagDerErstmaligenErteilung		
2602	Tatsache, dass eine waffenrechtlichen Erlaubnis erteilt worden ist - Behörde und Aktenzeichen -	Nachweisdaten	Aktenzeichen		
3991	Anschrift am 1. September 1939 (soweit für Zwecke des Suchdienstes erforderlich)	NatuerlichePerson	Anschrift3991		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		8/1/2001	0101	
<i>Feldbezeichnung: Familiennamen</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 1</i>		<i>Länge des Feldes: 45</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: zweifach</i>	
<p>Es ist ein vollständiger aktueller Familienname mit Ausnahme der Namensbestandteile (siehe Blatt 0102) anzugeben. Zusammengesetzte Familiennamen sind hier ebenfalls anzugeben. Beispiele: Dubois, Zumbusch, Dacosta.</p> <p>Familienname kann sein der Geburtsname, der gemeinsam bestimmte Ehefrau oder Lebenspartnerschaftsname, der Ehefrau oder der Lebenspartnerschaftsname zusammen mit dem hinzugefügten Begleitnamen.</p> <p>Lässt sich bei dem Namen eines Ausländers aus der Eintragung in seinem Pass eine Aufteilung in Familien- und Vornamen nicht feststellen, so wird der gesamte Name mit der in der Eintragung im Pass enthaltenen Reihenfolge der Worte angegeben (Blockname).</p> <p>Für die Schreibweise der Namen von Ausländern ist die Eintragung im Pass maßgebend; eine anderslautende Schreibweise in einer der Meldebehörde vorliegenden ausländischen Personenstandsurkunde tritt grundsätzlich zurück. Führt ein Ausländer nach deutschem Recht einen anderen als den im ausländischen Pass angegebenen Familiennamen und kann eine Änderung des Passes, aus rechtlichen oder tatsächlichen Gründen nicht vorgenommen werden, so wird der nach deutschem Recht zu führende Familienname in der 1. Periode, der im Pass eingetragene Familienname (oder auch Blockname) in der 2. Periode dieses Feldes angegeben.</p> <p>Hat der Familienname mehr als 45 Stellen, so ist in der 45. Stelle als Merkmal "." (Punkt) anzugeben. Ist ein Familienname zu Recht nicht vorhanden, so ist in der ersten Stelle ein "+" anzugeben.</p>				
<i>Codierung: alle Buchstaben sowie -.Leerzeichen / nur in der ersten Stelle zugelassen + / in der ersten Stelle nicht zugelassen .-</i>		<i>Darstellungsform: unverschlüsselt</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Nachname / Nachname</i>			<i>ggfs. Rolle: Familienname</i>	
<i>Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld</i>				
DSMeld		XMeld		
		Die Semantik dieses Feldes wird durch ein Attribut "rolle" bestimmt.		
Ein zu Recht nicht vorhandener Nachname wird durch einen besonders codierten Wert angezeigt.		Ein zu Recht nicht vorhandener Nachname wird durch einen entsprechenden Wert im Feld zurechnichtvorhanden dargestellt.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	0102	
Feldbezeichnung: Namensbestandteile des Familiennamens				
Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 1		Länge des Feldes: 45	Häufigkeit des Feldes: zweifach	
Bei mehrteiligen Familiennamen sind die Namensbestandteile anzugeben, die dem Hauptbestandteil des Familiennamens nachgestellt werden. Beispiele: <i>du Bois</i> , <i>Da Costa</i> , <i>von der Wangen</i> , <i>d'Albert</i> , <i>Freiherr von Schönfeld</i> . Haben die Namensbestandteile des Familiennamens mehr als 45 Stellen, so ist in der 45. Stelle als Merkmal "." (Punkt) anzugeben.				
Codierung: alle Buchstaben sowie -'.Leerzeichen / in der ersten Stelle nicht zugelassen .-		Darstellungsform: unverschlüsselt		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
Klasse / Attribut: Nachname / Namensbestandteil			ggfs. Rolle: Familienname	
<i>Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld</i>				
DSMeld		XMeld		
		Die Semantik dieses Feldes wird durch ein Attribut "rolle" bestimmt.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		5/14/1998	0103	
<i>Feldbezeichnung: Ehename</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 1</i>		<i>Länge des Feldes: 45</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: einfach</i>	
<p>Ein Eintrag erfolgt nur dann, wenn die Ehegatten einen Ehenamen führen und dieser vom geführten Familiennamen abweicht. Dies ist nur dann der Fall, wenn ein Ehegatte dem Ehenamen einen Begleitnamen hinzugefügt hat (siehe unten). Es ist, soweit zutreffend, der vollständige aktuelle Ehename mit Ausnahme der Namensbestandteile (siehe Blatt 0104) anzugeben. Zusammengesetzte Ehenamen sind ebenfalls in diesem Feld anzugeben. Beispiele: Dubois, Zumbusch, Dacosta.</p> <p>Nach §1355 BGB sollen die Ehegatten einen gemeinsamen Familiennamen (Ehenamen) bestimmen. Bestimmen sie keinen Ehenamen, so führen sie ihren zur Zeit der Eheschließung geführten Namen auch nach der Eheschließung. Zum Ehenamen können die Ehegatten durch Erklärung gegenüber dem Standesbeamten den Geburtsnamen des Mannes oder den Geburtsnamen der Frau bestimmen.</p> <p>Ein Ehegatte, dessen Geburtsname nicht Ehename wird, kann durch Erklärung gegenüber dem Standesbeamten dem Ehenamen seinen Geburtsnamen oder den zur Zeit der Erklärung geführten Namen voranstellen oder anfügen (§ 1355 Abs. 4 BGB); die Erklärung bedarf der öffentlichen Beglaubigung.</p> <p>Hat der Ehename mehr als 45 Stellen, so ist in der 45. Stelle als Merkmal “. ” (Punkt) anzugeben.</p>				
<i>Codierung: alle Buchstaben sowie '-'.Leerzeichen / in der ersten Stelle nicht zugelassen .-</i>		<i>Darstellungsform: unverschlüsselt</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Nachname / Nachname</i>			<i>ggfs. Rolle: Ehename</i>	
<i>Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld</i>				
DSMeld		XMeld		
		Die Semantik dieses Feldes wird durch ein Attribut "rolle" bestimmt.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	0104	
<i>Feldbezeichnung: Namensbestandteile des Ehenamens</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 1</i>		<i>Länge des Feldes: 45</i>		<i>Häufigkeit des Feldes: einfach</i>
<p>Ein Eintrag erfolgt nur dann, wenn die Ehegatten einen Ehenamen führen und dieser vom geführten Familiennamen abweicht. Dies ist nur dann der Fall, wenn ein Ehegatte, dessen Geburtsname nicht EheName geworden ist, durch Erklärung gegenüber dem Standesbeamten dem Ehenamen seinen Geburtsnamen oder den zur Zeit der Eheschließung geführten Namen vorangestellt oder angefügt hat (§ 1355 Abs. 4 BGB).</p> <p>Bei mehrteiligen Ehenamen sind die Namensbestandteile anzugeben, die dem Hauptbestandteil des Ehenamens nachgestellt werden. Beispiele: <i>du Bois, Da Costa, von der Wangen, d'Albert, Freiherr von Schönfeld</i>. Haben die Namensbestandteile des Ehenamens mehr als 45 Stellen, so ist in der 45. Stelle als Merkmal "." (Punkt) anzugeben.</p>				
<i>Codierung: alle Buchstaben sowie -'.Leerzeichen / in der ersten Stelle nicht zugelassen .-</i>		<i>Darstellungsform: unverschlüsselt</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Nachname / Namensbestandteil</i>			<i>ggfs. Rolle: EheName</i>	
<i>Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld</i>				
DSMeld		XMeld		
		Die Semantik dieses Feldes wird durch ein Attribut "rolle" bestimmt.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		8/1/2001	0105	
<i>Feldbezeichnung: Lebenspartnerschaftsname</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 1</i>		<i>Länge des Feldes: 45</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: einfach</i>	
<p>Ein Eintrag erfolgt nur dann, wenn die Lebenspartner einen Lebenspartnerschaftsnamen führen und dieser vom geführten Familiennamen abweicht.</p> <p>Lebenspartnerschaftsname ist der Name, den die Lebenspartner durch Erklärung gegenüber der nach Landesrecht zuständigen Behörde als gemeinsamen Namen bestimmt haben (§ 3 Abs. 1 des Lebenspartnerschaftsgesetzes). Es ist der Lebenspartnerschaftsname mit Ausnahme etwaiger Namensbestandteile anzugeben (siehe Blatt 0106). Zusammengesetzte Lebenspartnerschaftsnamen sind ebenfalls anzugeben. Beispiele: Dubois, Zumbusch, Dacosta.</p> <p>Hat der Lebenspartnerschaftsname mehr als 45 Stellen, so ist in der 45. Stelle als Merkmal "." (Punkt) anzugeben.</p>				
<i>Codierung: alle Buchstaben sowie -.Leerzeichen / nur in der ersten Stelle zugelassen + / in der ersten Stelle nicht zugelassen .-</i>		<i>Darstellungsform: unverschlüsselt</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Nachname / Nachname</i>			<i>ggfs. Rolle: Partnerschaftsname</i>	
<i>Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld</i>				
DSMeld		XMeld		
		Die Semantik dieses Feldes wird durch ein Attribut "rolle" bestimmt.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		8/1/2001	0106	
<i>Feldbezeichnung: Namensbestandteile des Lebenspartnerschaftsnamens</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 1</i>		<i>Länge des Feldes: 45</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: einfach</i>	
<p>Ein Eintrag erfolgt nur, wenn die Lebenspartner einen Lebenspartnerschaftsnamen führen und dieser vom geführten Familiennamen abweicht. Dies ist nur dann der Fall, wenn ein Lebenspartner, dessen Geburtsname nicht Lebenspartnerschaftsname geworden ist, durch Erklärung gegenüber der nach Landesrecht zuständigen Behörde dem Lebenspartnerschaftsnamen seinen Geburtsnamen oder den zur Zeit der Begründung der Lebenspartnerschaft geführten Namen vorangestellt oder angefügt hat (§ 3 Abs. 2 des Lebenspartnerschaftsgesetzes). Bei mehrteiligen Lebenspartnerschaftsnamen sind die Namensbestandteile anzugeben, die dem Hauptbestandteil des Geburts- oder Familiennamens hinzugefügt werden. Beispiele: <i>du Bois, Da Costa, von der Wangen, d'Albert, Freiherr von Schönfeld</i>.</p> <p>Haben die Namensbestandteile des Lebenspartnerschaftsnamens mehr als 45 Stellen, so ist in der 45. Stelle als Merkmal "." (Punkt) anzugeben.</p>				
<i>Codierung: alle Buchstaben sowie -.Leerzeichen / in der ersten Stelle nicht zugelassen .-</i>		<i>Darstellungsform: unverschlüsselt</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Nachname / Namensbestandteil</i>			<i>ggfs. Rolle: Partnerschaftsname</i>	
<i>Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld</i>				
DSMeld		XMeld		
		Die Semantik dieses Feldes wird durch ein Attribut "rolle" bestimmt.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		8/1/2001	0201	
<i>Feldbezeichnung:</i> Geburtsnamen				
<i>Bezug zum MRRG:</i> § 2 Abs. 1 Nr. 2		<i>Länge des Feldes:</i> 45	<i>Häufigkeit des Feldes:</i> einfach	
<p>Geburtsname ist der Name, der sich jeweils aus dem Geburtseintrag ergibt. Es ist der Geburtsname mit Ausnahme der Namensbestandteile (siehe Blatt 0202) anzugeben. Zusammengesetzte Geburtsnamen sind ebenfalls anzugeben. Beispiele: Dubois, Zumbusch, Dacosta.</p> <p>Lässt sich bei einem Ausländer eine Aufteilung in Geburts- und Vornamen nicht feststellen, so ist der gesamte Name anzugeben (Blockname).</p> <p>Hat der Geburtsname mehr als 45 Stellen, so ist in der 45. Stelle als Merkmal "." (Punkt) anzugeben.</p> <p>Ist vor der Eheschließung oder vor der Begründung der Lebenspartnerschaft nach dem für die Namensführung maßgebenden Recht kein Familiennamen vorhanden gewesen, so ist in der ersten Stelle dieses Feldes ein "+" anzugeben.</p> <p>Im Falle einer Adoption ist als Geburtsname der Name nach erfolgter Adoption anzugeben.</p>				
<i>Codierung:</i> alle Buchstaben sowie -'.Leerzeichen / nur in der ersten Stelle zugelassen + / in der ersten Stelle nicht zugelassen .-		<i>Darstellungsform:</i> unverschlüsselt		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut:</i> Nachname / Nachname			<i>ggfs. Rolle:</i> Geburtsname	
<i>Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld</i>				
DSMeld		XMeld		
		Die Semantik dieses Feldes wird durch ein Attribut "rolle" bestimmt.		
Ein zu Recht nicht vorhandener Nachname wird durch einen besonders codierten Wert angezeigt.		Ein zu Recht nicht vorhandener Nachname wird durch einen entsprechenden Wert im Feld zurechnichtvorhanden dargestellt.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	0202	
<i>Feldbezeichnung: Namensbestandteile des Geburtsnamens</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 2</i>		<i>Länge des Feldes: 45</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: einfach</i>	
<p>Bei mehrteiligen Geburtsnamen sind die Namensbestandteile anzugeben, die dem Hauptbestandteil des Familiennamens nachgestellt werden. Beispiele: <i>du Bois, Da Costa, von der Wangen, d'Albert, Freiherr von Schönfeld.</i></p> <p>Haben die Namensbestandteile des Geburtsnamens mehr als 45 Stellen, so ist in der 45. Stelle als Merkmal “.” (Punkt) anzugeben.</p>				
<i>Codierung: alle Buchstaben sowie -'.Leerzeichen / in der ersten Stelle nicht zugelassen .-</i>		<i>Darstellungsform: unverschlüsselt</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Nachname / Namensbestandteil</i>			<i>ggfs. Rolle: Geburtsname</i>	
<i>Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld</i>				
DSMeld		XMeld		
		Die Semantik dieses Feldes wird durch ein Attribut "rolle" bestimmt.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	0203	
<i>Feldbezeichnung: Familiennamen vor Änderung</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 2</i>		<i>Länge des Feldes: 45</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: mehrfach</i>	
<p>Es ist der Familienname anzugeben, den der Einwohner vor einer Namensänderung geführt hat. Nicht anzugeben ist der Geburtsname (siehe Blatt 0201).</p> <p>Es ist ein vollständiger Familienname mit Ausnahme der Namensbestandteile (siehe Blatt 0102) anzugeben. Zusammengesetzte Familiennamen sind ebenfalls anzugeben. Beispiele: Dubois, Zumbusch, Dacosta.</p> <p>Läßt sich bei dem Namen eines Ausländers aus der Eintragung in seinem Pass eine Aufteilung in Familien- und Vornamen nicht feststellen, so ist der gesamte Name mit der in der Eintragung im Pass enthaltenen Reihenfolge der Worte anzugeben (Blockname).</p> <p>Für die Schreibweise der Namen von Ausländern ist die Eintragung im Pass maßgebend; eine anderslautende Schreibweise in einer der Meldebehörde vorliegenden ausländischen Personenstandsurkunde tritt grundsätzlich zurück.</p> <p>Führt ein Ausländer nach deutschem Recht einen anderen als den im ausländischen Pass angegebenen Familiennamen und kann eine Änderung des Passes aus rechtlichen oder tatsächlichen Gründen nicht vorgenommen werden, so ist der nach deutschem Recht zu führende Familienname in der 1. Periode, der im Pass eingetragene Familienname (oder auch Blockname) in der 2. Periode dieses Feldes anzugeben. Hat der Familienname mehr als 45 Stellen, so ist in der 45. Stelle als Merkmal "." (Punkt) anzugeben. Ist vor der Erteilung eines Familiennamens zu Recht kein Familienname vorhanden gewesen, so ist in der ersten Stelle dieses Feldes ein "+" anzugeben.</p> <p>Die Änderung eines Geburtsnamens durch Adoption wird nicht als Namensänderung behandelt.</p>				
<i>Codierung: alle Buchstaben sowie -.Leerzeichen / nur in der ersten Stelle zugelassen + / in der ersten Stelle nicht zugelassen .-</i>		<i>Darstellungsform: unverschlüsselt</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Nachname / Nachname</i>			<i>ggfs. Rolle: Familienname vor Änderung</i>	
<i>Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld</i>				
DSMeld		XMeld		
		Die Semantik dieses Feldes wird durch ein Attribut "rolle" bestimmt.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	0204	
Feldbezeichnung: Namensbestandteile des Familiennamens vor Änderung				
Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 2		Länge des Feldes: 45	Häufigkeit des Feldes: mehrfach	
<p>Es sind die Namensbestandteile des Familiennamens anzugeben, den der Einwohner vor einer Namensänderung geführt hat.</p> <p>Bei mehrteiligen Familiennamen sind die Namensbestandteile anzugeben, die dem Hauptbestandteil des Familiennamens nachgestellt werden. Beispiele: <i>du Bois</i>, <i>Da Costa</i>, <i>von der Wangen</i>, <i>d'Albert</i>, <i>Freiherr von Schönfeld</i>.</p> <p>Hat der Namensbestandteil des Familiennamens mehr als 45 Stellen, so ist in der 45. Stelle als Merkmal "." (Punkt) anzugeben.</p> <p>Die Änderung eines Geburtsnamens durch Adoption wird nicht als Namensänderung behandelt.</p>				
Codierung: alle Buchstaben sowie -'.Leerzeichen / in der ersten Stelle nicht zugelassen .-		Darstellungsform: unverschlüsselt		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
Klasse / Attribut: Nachname / Namensbestandteil			ggfs. Rolle: Familiennamen vor Änderung	
<i>Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld</i>				
DSMeld		XMeld		
		Die Semantik dieses Feldes wird durch ein Attribut "rolle" bestimmt.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		8/1/2001	0205	
<i>Feldbezeichnung: Änderung des Familiennamens - Datum -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 2</i>		<i>Länge des Feldes: 8</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: mehrfach</i>	
<p>Es ist das Datum des Verwaltungsaktes, des Eintrags, der gerichtlichen Entscheidung, der Urkunde usw., durch den die Änderung des Familiennamens belegt ist, anzugeben. Die Angabe ist bei einer Änderung des Familiennamens infolge einer Eheschließung oder der Begründung einer Lebenspartnerschaft nicht erforderlich. Die Änderung eines Geburtsnamens durch Adoption wird nicht als Namensänderung behandelt.</p>				
<i>Codierung:</i>		<i>Darstellungsform:</i> Die Datumsangabe erfolgt achtstellig. Folgende Schreibweise ist vorgeschrieben: TTMM-JJJJ. Die fehlenden Angaben werden jeweils durch Null ersetzt.		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Nachweisdaten / Datum</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	
<i>Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld</i>				
DSMeld		XMeld		
Das Datumsformat wird nach DSMeld - Konvention übermittelt.		Das Datumsformat wird nach ISO-8601 Konvention übermittelt.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		8/1/2001	0206	
<i>Feldbezeichnung: Änderung des Familiennamens - Behörde und Aktenzeichen -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 2</i>		<i>Länge des Feldes: 45</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: mehrfach</i>	
<p>Es ist die Stelle anzugeben, die die Entscheidung erlassen oder die Änderung eingetragen hat. Außerdem ist das Aktenzeichen bzw. die Registernummer anzugeben.</p> <p>Die Angabe ist bei einer Änderung des Familiennamens in Folge einer Eheschließung oder der Begründung einer Lebenspartnerschaft nicht erforderlich.</p> <p>Die Änderung eines Geburtsnamens durch Adoption wird nicht als Namensänderung behandelt.</p>				
<i>Codierung: alle Buchstaben sowie + / in der ersten Stelle nicht zugelassen -/().</i>		<i>Darstellungsform: unverschlüsselt, zwischen Behörde und Aktenzeichen ist ein Leerzeichen anzugeben</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Nachweisdaten / Behoerde</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	
<i>Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld</i>				
DSMeld		XMeld		
Behörde und Aktenzeichen sind in einem Feld zusammengefasst.		Behörde und Aktenzeichen werden in verschiedenen Elementen dargestellt.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	0301	
<i>Feldbezeichnung: Vornamen</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 3</i>		<i>Länge des Feldes: 60</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: einfach</i>	
Es sind sämtliche Vornamen möglichst in der Reihenfolge anzugeben, wie sie im Geburtenbuch eingetragen sind. Sind die Vornamen länger als 60 Stellen, ist in der 60. Stelle als Merkmal "." (Punkt) anzugeben. Fehlt der Vorname zu Recht, so ist in der ersten Stelle ein "+" anzugeben; dies gilt auch für Blocknamen (siehe Blatt 0101).				
<i>Codierung: alle Buchstaben sowie -'.Leerzeichen / nur in der ersten Stelle zugelassen + / nur in der 60. Stelle zugelassen. / in der ersten Stelle nicht zugelassen .</i>		<i>Darstellungsform: unverschlüsselt, die Vornamen sind jeweils durch ein Leerzeichen zutrennen. Mit einem Bindestrich verbundene Vornamen sind ein Vorname</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Vorname / Vorname</i>			<i>ggfs. Rolle: aktueller Vorname</i>	
<i>Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld</i>				
DSMeld		XMeld		
		Die Semantik dieses Feldes wird durch ein Attribut "rolle" bestimmt.		
Alle Vornamen werden in einem Feld übermittelt.		Jeder Vorname wird in einem eigenen Feld übermittelt.		
Ein zu Recht nicht vorhandener Vorname wird durch einen besonders codierten Wert angezeigt.		Ein zu Recht nicht vorhandener Vorname wird durch einen entsprechenden Wert im Feld zurechnichtvorhanden dargestellt.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	0302	
<i>Feldbezeichnung: gebräuchliche(r) Vorname(n)</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 3</i>		<i>Länge des Feldes: 20</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: einfach</i>	
<p>Angaben über den gebräuchlichen Vornamen (Rufnamen) sind nur dann zu machen, wenn er nicht der erste Vorname ist. Anzugeben ist der gebräuchliche Vorname, bei mehreren Vornamen ggf. die gebräuchlichen Vornamen, z. B. "Rainer Matthias". Mehrere Vornamen werden jeweils durch ein Leerzeichen voneinander getrennt; mit Bindestrich verbundene Vornamen gelten als ein Vorname.</p>				
<i>Codierung: alle Buchstaben sowie -.Leerzeichen / in der ersten Stelle nicht zugelassen .-</i>		<i>Darstellungsform: unverschlüsselt</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Vorname / Vorname</i>			<i>ggfs. Rolle: aktueller Vorname</i>	
<i>Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld</i>				
DSMeld		XMeld		
		Die Semantik dieses Feldes wird durch ein Attribut "rolle" bestimmt.		
Alle Vornamen werden in einem Feld übermittelt.		Jeder Vorname wird in einem eigenen Feld übermittelt.		
Gebräuchliche Vornamen (Rufnamen) werden in einem separaten Feld übermittelt		Ob ein Vorname gebräuchlich ist oder nicht, wird pro Vorname in einem eigenen Kindelement übermittelt.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	0303	
Feldbezeichnung: Vornamen vor Änderung				
Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 3		Länge des Feldes: 60	Häufigkeit des Feldes: mehrfach	
Es sind die Vornamen anzugeben, die der Einwohner vor Änderung des Vornamens geführt hat; dabei sind sämtliche Vornamen in der Reihenfolge anzugeben, wie sie im Geburtenbuch eingetragen gewesen sind. Sind die Vornamen länger als 60 Stellen, ist in der 60. Stelle als Merkmal "." (Punkt) anzugeben. Eine Adoption, durch die auch der Vorname geändert wird, gilt nicht als Namensänderung.				
Codierung: alle Buchstaben sowie -.Leerzeichen / nur in der ersten Stelle zugelassen + / nur in der 60. Stelle zugelassen. / in der ersten Stelle nicht zugelassen .		Darstellungsform: unverschlüsselt, die Vornamen sind jeweils durch ein Leerzeichen zutrennen. Mit einem Bindestrich verbundene Vornamen sind ein Vorname		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
Klasse / Attribut: Vorname / Vorname			ggfs. Rolle: Vorname vor Änderung	
Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld				
DSMeld		XMeld		
		Die Semantik dieses Feldes wird durch ein Attribut "rolle" bestimmt.		
Alle Vornamen werden in einem Feld übermittelt.		Jeder Vorname wird in einem eigenen Feld übermittelt.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	0304	
<i>Feldbezeichnung: Änderung des (der) Vornamen(s) - Datum -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 3</i>		<i>Länge des Feldes: 8</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: mehrfach</i>	
Es ist das Datum des Verwaltungsaktes anzugeben, durch den der Vorname geändert worden ist.				
<i>Codierung:</i>		<i>Darstellungsform: Die Datumsangabe erfolgt achtstellig. Folgende Schreibweise ist vorgeschrieben: TTMM-JJJJ. Die fehlenden Angaben werden jeweils durch Null ersetzt.</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Nachweisdaten / Datum</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	
<i>Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld</i>				
DSMeld		XMeld		
Das Datumsformat wird nach DSMeld - Konvention übermittelt.		Das Datumsformat wird nach ISO-8601 Konvention übermittelt.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	0305	
<i>Feldbezeichnung: Änderung des (der) Vornamen(s) - Behörde und Aktenzeichen -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 3</i>	<i>Länge des Feldes: 45</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: mehrfach</i>		
Es ist die Behörde anzugeben, die den Verwaltungsakt erlassen hat. Außerdem ist das Aktenzeichen des Verwaltungsaktes anzugeben.				
<i>Codierung: alle Buchstaben sowie + / in der ersten Stelle nicht zugelassen -/().</i>		<i>Darstellungsform: unverschlüsselt, zwischen Behörde und Aktenzeichen ist ein Leerzeichen anzugeben</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Nachweisdaten / Behoerde</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	
<i>Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld</i>				
DSMeld		XMeld		
Behörde und Aktenzeichen sind in einem Feld zusammengefasst.		Behörde und Aktenzeichen werden in verschiedenen Elementen dargestellt.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		8/1/2001	0401	
<i>Feldbezeichnung: Doktorgrad</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 4</i>		<i>Länge des Feldes: 25</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: einfach</i>	
<p>Es sind nur diejenigen Doktorgrade anzugeben, die nach Nr. 6.2.2.3 der Allgemeinen Verwaltungsvorschriften zur Durchführung des Passgesetzes (PassG) - PassVwV - in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. Juli 2000 (BAnz. Nr. 179 S. 18859; GMBI. S. 587) in Pässe eingetragen werden dürfen. Zulässig sind: "Dr.", "Dr.h.c.", "Dr.E.h.", "Dr.e.h.", "D." Sind mehrere Doktorgrade anzugeben, so sind sie durch ein Leerzeichen zu trennen.</p>				
<i>Codierung: c D E e h r Leerzeichen / hinter einem Punkt muss nicht immer ein Leerzeichen vorhanden sein / in der ersten Stelle zugelassen .</i>		<i>Darstellungsform: unverschlüsselt</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Titel / Titel</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	
<i>Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld</i>				
DSMeld		XMeld		
Alle Doktorgrade einer Person werden in einem Feld übermittelt.		Jeder Doktorgrad wird in je einem Feld übermittelt.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		8/1/2001	0501	
<i>Feldbezeichnung: Ordensnamen</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 5</i>	<i>Länge des Feldes: 45</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: einfach</i>		
Es sind nur solche Ordensnamen anzugeben, die in den Personalausweis oder Pass eingetragen werden dürfen; vgl. z. B. Nr. 6.2.2.4 der Allgemeinen Verwaltungsvorschriften zur Durchführung des Passgesetzes (PassG) - PassVwV - in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. Juli 2000 (BAnz. Nr. 179 S. 18859; GMBI S. 587).				
<i>Codierung: alle Buchstaben sowie -'.Leerzeichen / in der ersten Stelle nicht zugelassen .-</i>		<i>Darstellungsform: unverschlüsselt</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: WeitererName / Name</i>			<i>ggfs. Rolle: Ordensname</i>	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		8/1/2001	0502	
<i>Feldbezeichnung: Künstlernamen</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 5</i>		<i>Länge des Feldes: 45</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: einfach</i>	
Es sind nur solche Künstlernamen anzugeben, die in den Personalausweis oder Pass eingetragen werden dürfen; vgl. z. B. Nr. 6.2.2.4 der Allgemeinen Verwaltungsvorschriften zur Durchführung des Passgesetzes (PassG) - PassVwV - in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. Juli 2000 (BAnz. Nr. 179 S. 18859; GMBI. S.587). Die Reihenfolge der einzelnen Bestandteile eines Künstlernamens richtet sich nach der Angabe des Künstlers.				
<i>Codierung: alle Buchstaben sowie -'.Leerzeichen / in der ersten Stelle nicht zugelassen .-</i>		<i>Darstellungsform: unverschlüsselt</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: WeitererName / Name</i>			<i>ggfs. Rolle: Künstlername</i>	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	0601	
Feldbezeichnung: Tag der Geburt				
Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 6		Länge des Feldes: 8	Häufigkeit des Feldes: einfach	
<p>Der Tag der Geburt ist in der Reihenfolge Tag, Monat, Jahr anzugeben. Einstellige Angaben werden durch führende Nullen ergänzt.</p> <p>Fehlende oder unvollständige Geburtsdaten sind wie folgt anzugeben: Fehlende Tages-, Monats- oder Jahresangaben sind jeweils durch Nullen anzugeben. Bei fehlender Monatsangabe wird auch die Tagesangabe durch Nullen angegeben.</p>				
Codierung:		Darstellungsform: Die Datumsangabe erfolgt achtstellig. Folgende Schreibweise ist vorgeschrieben: TTMM-JJJJ. Die fehlenden Angaben werden jeweils durch Null ersetzt.		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
Klasse / Attribut: Geburt / TagDerGeburt			ggfs. Rolle:	
<i>Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld</i>				
DSMeld		XMeld		
Das Datumsformat wird nach DSMeld - Konvention übermittelt.		Das Datumsformat wird nach ISO-8601 Konvention übermittelt.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		5/14/1998	0602	
<i>Feldbezeichnung:</i> Geburtsort				
<i>Bezug zum MRRG:</i> § 2 Abs. 1 Nr. 6		<i>Länge des Feldes:</i> 40	<i>Häufigkeit des Feldes:</i> einfach	
<p>Der Geburtsort ist so anzugeben, wie er sich aus den Meldeunterlagen ergibt; nach Möglichkeit sollte nach § 60 der Dienstanweisung für die Standesbeamten und ihre Aufsichtsbehörden (DA) verfahren werden.</p> <p>Ist der Geburtsort nicht zu ermitteln, so wird "unbekannt" angegeben. Reichen 40 Stellen für die Angabe des Geburtsortes nicht aus, ist der Geburtsort sinnvoll zu kürzen.</p> <p>Falls vorhanden, kann hinter dem Geburtsort der Kreis angegeben werden; in diesem Fall folgen auf den Geburtsort ein Schrägstrich und die Bezeichnung des Kreises. Bei Überschreiten der Stellenzahl wird die Kreisangabe nicht gekürzt, sondern abgebrochen.</p>				
<i>Codierung:</i> alle Buchstaben und Ziffern sowie -'()Leerzeichen / in der ersten Stelle nicht zugelassen -'().		<i>Darstellungsform:</i> unverschlüsselt		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut:</i> Geburt / Geburtsort			<i>ggfs. Rolle:</i>	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	0603	37
<i>Feldbezeichnung:</i> Geburtsort - Staat -				
<i>Bezug zum MRRG:</i> § 2 Abs. 1 Nr. 6		<i>Länge des Feldes:</i> 3	<i>Häufigkeit des Feldes:</i> einfach	
Eine Angabe in diesem Feld erfolgt nur bei im Ausland geborenen Personen. In diesen Fällen ist der Staat anzugeben, in dem der Einwohner geboren ist.				
<i>Codierung:</i>		<i>Darstellungsform:</i> Schlüssel nach Anlage 1		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut:</i> Geburt / GeburtsortStaat			<i>ggfs. Rolle:</i>	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	0604	
<i>Feldbezeichnung: Geburtsort - Standesamt -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 6</i>	<i>Länge des Feldes: 40</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: einfach</i>		
<p>Es ist das Standesamt anzugeben, bei dem die Geburt beurkundet ist. Bei Änderungen der Bezeichnung des Standesamtes sind an die frühere Bezeichnung des Standesamtes das Wort "jetzt" und die neue Bezeichnung des Standesamtes anzufügen.</p> <p>Ist in einem Einzelfall die Geburt nicht bei einem Standesamt beurkundet, so ist die Stelle (z. B. Kirche) anzugeben, bei der die Geburt eingetragen ist. Reicht die angegebene Stellenzahl für die Darstellung des Feldinhaltes nicht aus, so ist sinnvoll abzukürzen.</p>				
<i>Codierung: alle Buchstaben und Ziffern sowie -'/()Le- erzeichen / in der ersten Stelle nicht zugelassen -'/().</i>		<i>Darstellungsform: unverschlüsselt</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Nachweisdaten / Behoerde</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	0605	
<i>Feldbezeichnung: Geburtsort - Nummer des Geburtseintrags -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 6</i>	<i>Länge des Feldes: 15</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: einfach</i>		
Es ist die Nummer des Geburtseintrags anzugeben.				
<i>Codierung: alle Zeichen / nicht zugelassen +</i>		<i>Darstellungsform: Die Datumsangabe erfolgt achtstellig. Folgende Schreibweise ist vorgeschrieben: TTMM-JJJJ. Die fehlenden Angaben werden jeweils durch Null ersetzt.</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Nachweisdaten / Aktenzeichen</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	0701	1
<i>Feldbezeichnung:</i> Geschlecht				
<i>Bezug zum MRRG:</i> § 2 Abs. 1 Nr. 7		<i>Länge des Feldes:</i> 1	<i>Häufigkeit des Feldes:</i> einfach	
Es ist das Geschlecht des Einwohners anzugeben; dabei ist folgender Schlüssel zu verwenden: rn = männlich w = weiblich				
<i>Codierung:</i> m w		<i>Darstellungsform:</i> Schlüssel		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut:</i> Geschlecht / Geschlecht			<i>ggfs. Rolle:</i>	
<i>Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld</i>				
DSMeld		XMeld		
Der Wertebereich ergibt sich aus einer impliziten Schlüsseltabelle.		Der Wertebereich ergibt sich aus einer expliziten Schlüsseltabelle.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		1/1/2003	0901	3
<i>Feldbezeichnung: Gesetzlicher Vertreter -Schlüssel -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 9</i>		<i>Länge des Feldes: 1</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: fünffach</i>	
Es ist folgender Schlüssel zu verwenden: 1 = Vater 2 = Mutter 3 = anderer gesetzlicher Vertreter (natürliche Person) 4 = anderer gesetzlicher Vertreter (juristische Person) 5 = Betreuer mit Einwilligungsvorbehalt, der sich auf die Aufenthaltsbestimmung erstreckt (§ 691 Abs. 2 des Gesetzes über die Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit; BGBl. III 315-1)				
<i>Codierung:</i>		<i>Darstellungsform: Schlüssel</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: NatuerlicherVertreter / GesetzlicherVertreter-Schlussel</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	
<i>Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld</i>				
DSMeld		XMeld		
Der Wertebereich ergibt sich aus einer impliziten Schlüsseltabelle.		Der Wertebereich ergibt sich aus einer expliziten Schlüsseltabelle.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	0902	
<i>Feldbezeichnung: Gesetzlicher Vertreter - Familiennamen -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 9</i>		<i>Länge des Feldes: 45</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: vierfach</i>	
<p>Es ist ein vollständiger aktueller Familienname des gesetzlichen Vertreters mit Ausnahme der Namensbestandteile (siehe Blatt 0903) anzugeben. Zusammengesetzte Familiennamen sind ebenfalls anzugeben. Beispiele: Schnorr von Carolosfeld, Dubois, Zumbusch. Lässt sich bei dem Namen eines Ausländers aus der Eintragung in seinem Pass eine Aufteilung in Familien- und Vornamen nicht feststellen, so wird der gesamte Name mit der in der Eintragung im Pass enthaltenen Reihenfolge der Worte angegeben (Blockname).</p> <p>Hat der Familienname mehr als 45 Stellen, so ist in der 45. Stelle als Merkmal "." (Punkt) anzugeben.</p> <p>Ist ein Familienname zu Recht nicht vorhanden, so ist in der ersten Stelle "+" anzugeben.</p> <p>Ist der gesetzliche Vertreter eine juristische Person, so ist die Bezeichnung der juristischen Person - ggf. sinnvoll abgekürzt - anzugeben.</p>				
<i>Codierung: alle Buchstaben sowie -.Leerzeichen / nur in der ersten Stelle zugelassen + / in der ersten Stelle nicht zugelassen .-</i>		<i>Darstellungsform: unverschlüsselt</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Nachname / Nachname</i>			<i>ggfs. Rolle: Familienname</i>	
<i>Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld</i>				
DSMeld		XMeld		
		Die Semantik dieses Feldes wird durch ein Attribut "rolle" bestimmt.		
Ein zu Recht nicht vorhandener Nachname wird durch einen besonders codierten Wert angezeigt.		Ein zu Recht nicht vorhandener Nachname wird durch einen entsprechenden Wert im Feld zurechnichtvorhanden dargestellt.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	0903	
<i>Feldbezeichnung:</i> Gesetzlicher Vertreter - Namensbestandteile des Familiennamens -				
<i>Bezug zum MRRG:</i> § 2 Abs. 1 Nr. 9	<i>Länge des Feldes:</i> 45	<i>Häufigkeit des Feldes:</i> vierfach		
<p>Bei mehrteiligen Familiennamen sind die Namensbestandteile anzugeben, die dem Hauptbestandteil des Familiennamens nachgestellt werden. Beispiele: <i>du Bois, Da Costa, von der Wangen, ,d'Albert, Freiherr von Schönfeld</i>. Haben die Namensbestandteile des Familiennamens mehr als 45 Stellen, so ist in der 45. Stelle als Merkmal “.” (Punkt) anzugeben. Keine Angabe bei juristischen Personen.</p>				
<i>Codierung:</i> alle Buchstaben sowie -'.Leerzeichen / in der ersten Stelle nicht zugelassen .-		<i>Darstellungsform:</i> unverschlüsselt		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut:</i> Nachname / Namensbestandteil			<i>ggfs. Rolle:</i> Familienname	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	0904	
<i>Feldbezeichnung: Gesetzlicher Vertreter - Vornamen -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 9</i>		<i>Länge des Feldes: 60</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: vierfach</i>	
Es sind sämtliche Vornamen des gesetzlichen Vertreters möglichst in der Reihenfolge anzugeben, wie sie im Geburtenbuch eingetragen sind. Sind die Vornamen länger als 60 Stellen, ist in der 60. Stelle als Merkmal "." anzugeben; dies gilt auch für Blocknamen (siehe Blatt 0902). Keine Angaben bei juristischen Personen.				
<i>Codierung: alle Buchstaben sowie -.Leerzeichen / nur in der ersten Stelle zugelassen + / nur in der 60. Stelle zugelassen. / in der ersten Stelle nicht zugelassen .</i>		<i>Darstellungsform: unverschlüsselt, die Vornamen sind jeweils durch ein Leerzeichen zutrennen. Mit einem Bindestrich verbundene Vornamen sind ein Vorname</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Vorname / Vorname</i>			<i>ggfs. Rolle: aktueller Vorname</i>	
<i>Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld</i>				
DSMeld		XMeld		
Alle Vornamen werden in einem Feld übermittelt.		Jeder Vorname wird in einem eigenen Feld übermittelt.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		8/1/2001	0905	
Feldbezeichnung: Gesetzlicher Vertreter - Doktorgrad -				
Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 9		Länge des Feldes: 25	Häufigkeit des Feldes: vierfach	
<p>Es sind nur diejenigen Doktorgrade anzugeben, die nach Nr. 6.2.2.3 der Allgemeinen Verwaltungsvorschriften zur Durchführung des Passgesetzes (PassG) - PassVwV - in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. Juli 2000 (BAnz. Nr. 179 S. 18859; GMBI. S. 587) in Pässe eingetragen werden dürfen.</p> <p>Zulässig sind: "Dr.", "Dr.h.c.", "Dr.E.h.", "Dr.e.h.", "D.". Sind mehrere Doktorgrade anzugeben, so sind sie durch ein Leerzeichen zu trennen.</p> <p>Keine Angabe bei juristischen Personen.</p>				
Codierung: c D E e h r Leerzeichen / hinter einem Punkt muss nicht immer ein Leerzeichen vorhanden sein / in der ersten Stelle zugelassen .		Darstellungsform: unverschlüsselt		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
Klasse / Attribut: Titel / Titel			ggfs. Rolle:	
<i>Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld</i>				
DSMeld		XMeld		
Alle Doktorgrade einer Person werden in einem Feld übermittelt.		Jeder Doktorgrad wird in je einem Feld übermittelt.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	0906	
<i>Feldbezeichnung:</i> Gesetzlicher Vertreter - Tag der Geburt -				
<i>Bezug zum MRRG:</i> § 2 Abs. 1 Nr. 9		<i>Länge des Feldes:</i> 8	<i>Häufigkeit des Feldes:</i> vierfach	
<p>Der Tag der Geburt ist in der Reihenfolge Tag, Monat, Jahr anzugeben. Einstellige Angaben werden durch führende Nullen ergänzt.</p> <p>Fehlende oder unvollständige Geburtsdaten sind wie folgt anzugeben: Fehlende Tages-, Monats- oder Jahresangaben sind jeweils durch Nullen anzugeben. Bei fehlender Monatsangabe wird auch die Tagesangabe durch Nullen angegeben. Keine Angabe bei juristischen Personen.</p>				
<i>Codierung:</i>		<i>Darstellungsform:</i> Die Datumsangabe erfolgt achtstellig. Folgende Schreibweise ist vorgeschrieben: TTMM-JJJJ. Die fehlenden Angaben werden jeweils durch Null ersetzt.		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut:</i> Geburt / TagDerGeburt			<i>ggfs. Rolle:</i>	
<i>Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld</i>				
DSMeld		XMeld		
Das Datumsformat wird nach DSMeld - Konvention übermittelt.		Das Datumsformat wird nach ISO-8601 Konvention übermittelt.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	0907	36
<i>Feldbezeichnung:</i> Gesetzlicher Vertreter - Anschrift - Gemeindegchlüssel -				
<i>Bezug zum MRRG:</i> § 2 Abs. 1 Nr. 9	<i>Länge des Feldes:</i> 8	<i>Häufigkeit des Feldes:</i> vierfach		
Es ist der Gemeindegchlüssel des Wohnortes des gesetzlichen Vertreters anzugeben.				
<i>Codierung:</i>		<i>Darstellungsform:</i> Gemeindegchlüssel		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut:</i> Anschrift / Gemeindegchlüssel			<i>ggfs. Rolle:</i>	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	0908	
<i>Feldbezeichnung: Gesetzlicher Vertreter - Anschrift - Postleitzahl -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 9</i>	<i>Länge des Feldes: 5</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: vierfach</i>		
Es ist die Postleitzahl des Wohnortes des gesetzlichen Vertreters anzugeben.				
<i>Codierung:</i>		<i>Darstellungsform: unverschlüsselt</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Anschrift / Postleitzahl</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	0909	
<i>Feldbezeichnung:</i> Gesetzlicher Vertreter - Anschrift - Wohnort -				
<i>Bezug zum MRRG:</i> § 2 Abs. 1 Nr. 9		<i>Länge des Feldes:</i> 25	<i>Häufigkeit des Feldes:</i> vierfach	
Es ist die postalische Wohnortbezeichnung anzugeben.				
<i>Codierung:</i> alle Buchstaben und Ziffern sowie -'/()Le- erzeichen / in der ersten Stelle nicht zugelassen -'/().		<i>Darstellungsform:</i> unverschlüsselt		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut:</i> Anschrift / Wohnort			<i>ggfs. Rolle:</i>	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	0910	
<i>Feldbezeichnung:</i> Gesetzlicher Vertreter - Anschrift - Wohnort - früherer Gemeindename -				
<i>Bezug zum MRRG:</i> § 2 Abs. 1 Nr. 9		<i>Länge des Feldes:</i> 25	<i>Häufigkeit des Feldes:</i> vierfach	
<p>Es ist der frühere Gemeindename anzugeben, der als Stadt- bzw. Ortsteilname dem jetzigen Gemeindennamen hinzugefügt werden kann. Der frühere Gemeindename (jetziger Ortsteil- oder Stadtteilname) ist bei <i>Adressierungen</i> unterhalb des Namens (oberhalb der Straßenbezeichnung) anzugeben. Beispiel: Frau Rita Scholl Zuffenhausen Am Stadtpark 12 70234 Stuttgart</p>				
<i>Codierung:</i> alle Buchstaben und Ziffern sowie -'/()Le- erzeichen / in der ersten Stelle nicht zugelassen -'/().		<i>Darstellungsform:</i> unverschlüsselt		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut:</i> Anschrift / WohnortFruehererGemeindename			<i>ggfs. Rolle:</i>	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	0911	
<i>Feldbezeichnung: Gesetzlicher Vertreter - Anschrift - Straße -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 9</i>	<i>Länge des Feldes: 25</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: vierfach</i>		
<p>Es ist die Bezeichnung der Straßen anzugeben; eine sinnvoll gekürzte Straßenbezeichnung ist zulässig. Bei Überschreitung der Feldlänge muß sinnvoll abgekürzt werden. Ist keine Straßenbezeichnung - wohl aber eine Hausnummer - vorhanden, so ist "Hausnummer" anzugeben. Sind weder Straßenbezeichnung noch Hausnummer vorhanden, so ist "ohne Hausnummer" anzugeben.</p>				
<i>Codierung: alle Buchstaben und Ziffern sowie -'/()Le- erzeichen / in der ersten Stelle nicht zugelassen -'/().</i>		<i>Darstellungsform: unverschlüsselt</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Anschrift / Strasse</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	0912	
<i>Feldbezeichnung:</i> Gesetzlicher Vertreter - Anschrift - Hausnummer -				
<i>Bezug zum MRRG:</i> § 2 Abs. 1 Nr. 9	<i>Länge des Feldes:</i> 4	<i>Häufigkeit des Feldes:</i> vierfach		
Es sind nur die Ziffern einer Hausnummer anzugeben.				
<i>Codierung:</i>		<i>Darstellungsform:</i> Angabe immer linksbündig		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut:</i> Anschrift / Hausnummer			<i>ggfs. Rolle:</i>	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	0913	
<i>Feldbezeichnung: Gesetzlicher Vertreter - Anschrift - Adressierungszusätze -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 9</i>		<i>Länge des Feldes: 21</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: vierfach</i>	
Es sind alle notwendigen Adressierungszusätze anzugeben. In Betracht kommen: Buchstaben, Zusatzziffern, Teilnummern, Stockwerksnummern, Wohnungsnummern und besondere Lagebezeichnungen. Beispiele: 124 A, 109.5, 16 1/7, IV. Stockwerk, Wohnung 115, Hinterhaus, Gartenhaus.				
<i>Codierung: alle Buchstaben und Ziffern sowie -./Leerzeichen</i>		<i>Darstellungsform: unverschlüsselt</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Anschrift / HausnummerBuchstabeZusatzziffer</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	
<i>Klasse / Attribut: Anschrift / StockwerksWohnungsnummer</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	
<i>Klasse / Attribut: Anschrift / TeilnummerDerHausnummer</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	
<i>Klasse / Attribut: Anschrift / Zusatzangaben</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	0914	
<i>Feldbezeichnung:</i> Gesetzlicher Vertreter - Anschrift - Wohnungsgeber -				
<i>Bezug zum MRRG:</i> § 2 Abs. 1 Nr. 9	<i>Länge des Feldes:</i> 26	<i>Häufigkeit des Feldes:</i> vierfach		
Es ist der Wohnungsgeber des gesetzlichen Vertreters anzugeben, soweit dies zur Adressierung erforderlich ist.				
<i>Codierung:</i> alle Buchstaben sowie -.Leerzeichen / in der ersten Stelle nicht zugelassen .-		<i>Darstellungsform:</i> unverschlüsselt		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut:</i> Anschrift / Wohnungsgeber			<i>ggfs. Rolle:</i>	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	0915	
<i>Feldbezeichnung: Gesetzlicher Vertreter - Sterbetag -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 9</i>		<i>Länge des Feldes: 8</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: zweifach</i>	
<p>Es ist das Datum des Sterbetages des gesetzlichen Vertreters (Eltern) anzugeben. Ist im Sterbeeintrag für den Zeitpunkt des Todes ein <i>Zeitraum</i> eingetragen (§ 336 der Dienstanweisung für die Standesbeamten und ihre Aufsichtsbehörden - DA -), so ist hier das <i>zweite</i> (spätere) Datum anzugeben. Ggf. ist der Zeitpunkt des Todes, einer Todeserklärung oder einer gerichtlichen Feststellung der Todeszeit anzugeben.</p>				
<i>Codierung:</i>		<i>Darstellungsform:</i> Die Datumsangabe erfolgt achtstellig. Folgende Schreibweise ist vorgeschrieben: TTMM-JJJJ. Die fehlenden Angaben werden jeweils durch Null ersetzt.		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Tod / Sterbetag</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	
<i>Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld</i>				
DSMeld		XMeld		
Das Datumsformat wird nach DSMeld - Konvention übermittelt.		Das Datumsformat wird nach ISO-8601 Konvention übermittelt.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		5/14/1998	0916	
Feldbezeichnung: Gesetzlicher Vertreter - Tag der Beendigung der gesetzlichen Vertretung bzw. Betreuung				
Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 9		Länge des Feldes: 8	Häufigkeit des Feldes: dreifach	
Es ist das Datum anzugeben, an dem die gesetzliche Vertretung bzw. das Betreuungsverhältnis endet.				
Codierung:		Darstellungsform: Die Datumsangabe erfolgt achtstellig. Folgende Schreibweise ist vorgeschrieben: TTMM-JJJJ. Die fehlenden Angaben werden jeweils durch Null ersetzt.		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
Klasse / Attribut: NatuerlicherVertreter / DatumEndeGesetzlVertretung			ggfs. Rolle:	
<i>Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld</i>				
DSMeld		XMeld		
Das Datumsformat wird nach DSMeld - Konvention übermittelt.		Das Datumsformat wird nach ISO-8601 Konvention übermittelt.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		5/14/1998	1001	40
<i>Feldbezeichnung:</i> Staatsangehörigkeit/Rechtsstellung als Deutscher				
<i>Bezug zum MRRG:</i> § 2 Abs. 1 Nr. 10		<i>Länge des Feldes:</i> 3	<i>Häufigkeit des Feldes:</i> vierfach	
Es ist die Staatsangehörigkeit anzugeben. Besitzt jemand mehrere Staatsangehörigkeiten, so sind alle anzugeben. Ist eine von zwei oder mehreren Staatsangehörigkeiten die deutsche, so ist diese zuerst anzugeben. Das gleiche gilt bei der Rechtsstellung als Deutscher ohne deutsche Staatsangehörigkeit i. S. von Art. 116 Abs. 1 des Grundgesetzes.				
<i>Codierung:</i>		<i>Darstellungsform:</i> Schlüssel nach Anlage 1		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut:</i> Staatsangehoerigkeit / Staatsangehoerigkeit			<i>ggfs. Rolle:</i>	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		8/1/2001	1002	4
<i>Feldbezeichnung: Glaubhaftmachung der deutschen Staatsangehörigkeit/der Rechtsstellung als Deutscher</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 10</i>		<i>Länge des Feldes: 1</i>		<i>Häufigkeit des Feldes: einfach</i>
<p>Es ist anzugeben, ob ein Einwohner die deutsche Staatsangehörigkeit oder die Rechtsstellung als Deutscher ohne deutsche Staatsangehörigkeit i. S. von Art. 116 Abs. 1 des Grundgesetzes besitzt.</p> <p>Der Besitz der deutschen Staatsangehörigkeit wird durch einen gültigen Staatsangehörigkeitsausweis, die Rechtsstellung als Deutscher ohne deutsche Staatsangehörigkeit i. S. von Art. 116 Abs. 1 des Grundgesetzes durch einen gültigen Ausweis über die Rechtsstellung als Deutscher nachgewiesen. Falls ein Einwohner eine Einbürgerungsurkunde oder eine Urkunde über den Erwerb der deutschen Staatsangehörigkeit durch Erklärung besitzt, so ist diese ebenfalls anzugeben.</p> <p>Das Gleiche gilt, wenn ein Einwohner eine Entlassungsurkunde oder eine Verzichtsurkunde besitzt.</p> <p>Es ist folgender Schlüssel zu verwenden:</p> <p>1 = Staatsangehörigkeitsurkunde oder sonstiger Nachweis 2 = Ausweis über die Rechtsstellung als Deutscher 3 = Einbürgerungsurkunde oder Urkunde über den Erwerb der deutschen Staatsangehörigkeit durch Erklärung 4 = Einbürgerungsurkunde oder Urkunde über den Erwerb der deutschen Staatsangehörigkeit durch Erklärung und zusätzlicher Staatsangehörigkeitsausweis 5 = Entlassungsurkunde oder Verzichtsurkunde 6 = Erwerb nach dem Geburtsort gem. § 4 Abs. 3 StAG 7 = Einbürgerung gem. § 40b StAG 8 = Fortbestehen der deutschen Staatsangehörigkeit gem. § 29 Abs. 6 StAG</p>				
<i>Codierung:</i>		<i>Darstellungsform: Schlüssel</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Nachweisdaten / Dokumenttyp</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	
<i>Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld</i>				
DSMeld		XMeld		
Der Wertebereich ergibt sich aus einer impliziten Schlüsseltabelle.		Der Wertebereich ergibt sich aus einer expliziten Schlüsseltabelle.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	1003	
<i>Feldbezeichnung:</i> Glaubhaftmachung der deutschen Staatsangehörigkeit/der Rechtsstellung als Deutscher - Datum -				
<i>Bezug zum MRRG:</i> § 2 Abs. 1 Nr. 10		<i>Länge des Feldes:</i> 8	<i>Häufigkeit des Feldes:</i> zweifach	
<p>Anzugeben ist bei einer Einbürgerungsurkunde, bei einer Entlassungsurkunde oder einer Verzichtsurkunde das Datum der Aushändigung, bei einem Staatsangehörigkeitsausweis oder bei einem Ausweis über die Rechtsstellung als Deutscher das Datum der Ausstellung, bei einer Urkunde über den Erwerb der deutschen Staatsangehörigkeit durch Erklärung das Datum des Staatsangehörigkeitserwerbs.</p> <p>Maßgebend ist immer die letzte Urkunde. Liegt zusätzlich eine Einbürgerungsurkunde vor, so ist das Aushändigungsdatum in das zweite Feld aufzunehmen; liegt neben einem Staatsangehörigkeitsausweis auch eine Urkunde über den Erwerb der deutschen Staatsangehörigkeit durch Erklärung vor, so ist das Datum der Erklärung in das zweite Feld aufzunehmen.</p> <p>Liegt keine Urkunde vor, so ist u. U. das Datum anzugeben, an dem anlässlich einer <i>Paßausstellung</i> die deutsche Staatsangehörigkeit nachgewiesen oder glaubhaft gemacht worden ist.</p>				
<i>Codierung:</i>		<i>Darstellungsform:</i> Die Datumsangabe erfolgt achtstellig. Folgende Schreibweise ist vorgeschrieben: TTMM-JJJJ. Die fehlenden Angaben werden jeweils durch Null ersetzt.		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut:</i> Nachweisdaten / Datum			<i>ggfs. Rolle:</i>	
<i>Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld</i>				
DSMeld		XMeld		
Das Datumsformat wird nach DSMeld - Konvention übermittelt.		Das Datumsformat wird nach ISO-8601 Konvention übermittelt.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	1004	
Feldbezeichnung: Glaubhaftmachung der deutschen Staatsangehörigkeit/der Rechtsstellung als Deutscher - Behörde und Aktenzeichen -				
Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 10		Länge des Feldes: 45	Häufigkeit des Feldes: zweifach	
<p>Es ist die Behörde anzugeben, die die Einbürgerungsurkunde, die Urkunde über den Erwerb der deutschen Staatsangehörigkeit durch Erklärung, den Staatsangehörigkeitsausweis, den Ausweis über die Rechtsstellung als Deutscher, die Entlassungsurkunde oder die Verzichtsurkunde ausgestellt hat. Entsprechendes gilt für das Aktenzeichen der Urkunde bzw. des Ausweises. Maßgebend ist immer die <i>letzte</i> Urkunde. Liegt <i>außerdem</i> noch eine Einbürgerungsurkunde vor, so sind hierfür die Angaben im zweiten Feld zusätzlich zu machen. Liegt keine Urkunde vor, so ist u.U. die Behörde anzugeben, bei der anlässlich einer <i>Paßausstellung</i> die deutsche Staatsangehörigkeit nachgewiesen oder glaubhaft gemacht worden ist.</p>				
Codierung: alle Buchstaben sowie + / in der ersten Stelle nicht zugelassen -/().		Darstellungsform: unverschlüsselt, zwischen Behörde und Aktenzeichen ist ein Leerzeichen anzugeben		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
Klasse / Attribut: Nachweisdaten / Behoerde			ggfs. Rolle:	
<i>Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld</i>				
DSMeld		XMeld		
Behörde und Aktenzeichen sind in einem Feld zusammengefasst.		Behörde und Aktenzeichen werden in verschiedenen Elementen dargestellt.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		1/2/1900	1005	18
<i>Feldbezeichnung: Staatsangehörigkeit / Keine Unionsbürgerschaft</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 10</i>		<i>Länge des Feldes: 1</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: einfach</i>	
Inhaber von für britische Staatsangehörige ausgestellten Reisepässen, die weder mit dem Aufdruck "European Community" versehen sind, noch die verschiedenen Sprachen der Europäischen Union enthalten, besitzen keine Unionsbürgerschaft. Sie sind für Zwecke des Wahlrechts zum Europäischen Parlament und zu sonstigen Wahlen und Abstimmungen, zu denen Unionsbürger wahlberechtigt oder zugelassen sind, besonders zu kennzeichnen.				
<i>Codierung:</i>		<i>Darstellungsform: Schlüssel</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Unionsbuerger / KeineUnionsbuergerschaft</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	
<i>Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld</i>				
DSMeld		XMeld		
Der Wertebereich ergibt sich aus einer impliziten Schlüsseltabelle.		Der Wertebereich ergibt sich aus einer expliziten Schlüsseltabelle.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	1101	25
<i>Feldbezeichnung:</i> Rechtliche Zugehörigkeit zu einer Religionsgesellschaft				
<i>Bezug zum MRRG:</i> § 2 Abs. 1 Nr. 11	<i>Länge des Feldes:</i> 2	<i>Häufigkeit des Feldes:</i> einfach		
Es ist die <i>rechtliche</i> Zugehörigkeit zu einer Religionsgesellschaft anzugeben.				
<i>Codierung:</i> alle Buchstaben und Ziffern sowie -./Leerzeichen		<i>Darstellungsform:</i> Schlüssel nach Anlage 2		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut:</i> Religion / Religion			<i>ggfs. Rolle:</i>	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	1201	36
<i>Feldbezeichnung: Anschrift - Gemeindeschlüssel -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 12</i>	<i>Länge des Feldes: 8</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: mehrfach</i>		
Es ist der vom Statistischen Bundesamt herausgegebene bundeseinheitliche Gemeindeschlüssel der Gemeinde anzugeben, in der die Wohnung liegt.				
<i>Codierung:</i>		<i>Darstellungsform: Gemeindeschlüssel</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Anschrift / Gemeindeschlüssel</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	1202	
<i>Feldbezeichnung: Anschrift - Postleitzahl -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 12</i>	<i>Länge des Feldes: 5</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: mehrfach</i>		
Es ist die Postleitzahl anzugeben.				
<i>Codierung:</i>		<i>Darstellungsform: unverschlüsselt</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Anschrift / Postleitzahl</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	1203	
<i>Feldbezeichnung: Anschrift - Wohnort -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 12</i>	<i>Länge des Feldes: 25</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: mehrfach</i>		
Es ist die postalische Wohnortsbezeichnung anzugeben.				
<i>Codierung: alle Buchstaben und Ziffern sowie -'/()Le- erzeichen / in der ersten Stelle nicht zugelassen -'/().</i>		<i>Darstellungsform: unverschlüsselt</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Anschrift / Wohnort</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	1204	
<i>Feldbezeichnung:</i> Anschrift - Wohnort - früherer Gemeindegname -				
<i>Bezug zum MRRG:</i> § 2 Abs. 1 Nr. 12		<i>Länge des Feldes:</i> 25	<i>Häufigkeit des Feldes:</i> mehrfach	
<p>Es ist der frühere Gemeindegname anzugeben, der als Stadt- bzw. Ortsteilname dem jetzigen Gemeindegnamen hinzugefügt werden kann. Der frühere Gemeindegname (jetziger Ortsteil- oder Stadtteilname) ist bei <i>Adressierungen</i> unterhalb des Namens (oberhalb der Straßenbezeichnung) anzugeben. Beispiel: Frau Rita Scholl Zuffenhausen Am Stadtpark 12 70123 Stuttgart</p>				
<i>Codierung:</i> alle Buchstaben und Ziffern sowie -'/()Le- erzeichen / in der ersten Stelle nicht zugelassen -'/().		<i>Darstellungsform:</i> unverschlüsselt		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut:</i> Anschrift / WohnortFruehererGemeindegname			<i>ggfs. Rolle:</i>	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	1205	
<i>Feldbezeichnung: Anschrift - Straße -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 12</i>	<i>Länge des Feldes: 25</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: mehrfach</i>		
<p>Es ist die Bezeichnung der Straße anzugeben; eine sinnvoll gekürzte Straßenbezeichnung ist zulässig. Bei Überschreitung der Feldlänge muß sinnvoll abgekürzt werden.</p> <p>Ist keine Straßenbezeichnung - wohl aber eine Hausnummer - vorhanden, so ist "Hausnummer" anzugeben. Sind weder Straßenbezeichnung noch Hausnummer vorhanden, so ist "ohne Hausnummer" anzugeben.</p>				
<i>Codierung: alle Buchstaben und Ziffern sowie -'()/Le- erzeichen / in der ersten Stelle nicht zugelassen -'().</i>		<i>Darstellungsform: unverschlüsselt</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Anschrift / Strasse</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	1206	
<i>Feldbezeichnung: Anschrift - Hausnummer -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 12</i>	<i>Länge des Feldes: 4</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: mehrfach</i>		
Es sind nur die Ziffern einer Hausnummer anzugeben.				
<i>Codierung:</i>		<i>Darstellungsform: unverschlüsselt, Angabe immer linksbündig</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Anschrift / Hausnummer</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	1207	
<i>Feldbezeichnung: Anschrift - Adressierungszusätze -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 12</i>	<i>Länge des Feldes: 21</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: mehrfach</i>		
<p>Angaben in diesem Feld dürfen sich nur auf Wohnungen außerhalb der Zuständigkeit der Meldebehörde bzw. des regionalen/kommunalen Rechenzentrums beziehen. Liegt die Wohnung des Einwohners innerhalb des Zuständigkeitsbereichs der Meldebehörde bzw. des regionalen/kommunalen Rechenzentrums, so sind die entsprechenden Angaben in den Feldern 1208 bis 1211 zu machen.</p> <p>Es sind alle notwendigen Adressierungszusätze anzugeben; in Betracht kommen: Buchstaben, Zusatzziffern, Teilnummern, Stockwerksnummern, Wohnungsnummern und besondere Lagebezeichnungen. Beispiele: 124 A, 109.5, 116/7, IV. Stockwerk, Wohnung 115, Hinterhaus, Gartenhaus.</p>				
<i>Codierung: alle Buchstaben und Ziffern sowie -./Leerzeichen</i>		<i>Darstellungsform: unverschlüsselt</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Anschrift / HausnummerBuchstabeZusatzziffer</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	
<i>Klasse / Attribut: Anschrift / StockwerksWohnungsnummer</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	
<i>Klasse / Attribut: Anschrift / TeilnummerDerHausnummer</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	
<i>Klasse / Attribut: Anschrift / Zusatzangaben</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	1208	
<i>Feldbezeichnung: Anschrift - Hausnummer - Buchstabe/Zusatzziffern -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 12</i>	<i>Länge des Feldes: 2</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: mehrfach</i>		
Es sind Buchstaben oder Zusatzziffern zur Hausnummer anzugeben (vgl. auch Blatt 1207). Beispiele: 124 A, 109.5				
<i>Codierung: alle Buchstaben und Ziffern sowie . Leerzeichen</i>		<i>Darstellungsform: unverschlüsselt</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Anschrift / HausnummerBuchstabeZusatzziffer</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	1209	
<i>Feldbezeichnung: Anschrift - Hausnummer - Teilnummer -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 12</i>	<i>Länge des Feldes: 5</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: mehrfach</i>		
Es sind Teilnummern zur Hausnummer anzugeben (vgl. auch Blatt 1207). Beispiel: 16 1/7				
<i>Codierung:</i>		<i>Darstellungsform: unverschlüsselt</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Anschrift / TeilnummerDerHausnummer</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	1210	
<i>Feldbezeichnung: Anschrift - Stockwerks-, Wohnungsnummer -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 12</i>	<i>Länge des Feldes: 4</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: mehrfach</i>		
Es sind Stockwerks- und Wohnungsnummern anzugeben, soweit sie für die Adressierung erforderlich sind (vgl. auch Blatt 1207); Beispiele: IV. Stockwerk, Wohnung 115.				
<i>Codierung: alle Buchstaben und Ziffern sowie . Leerzeichen</i>		<i>Darstellungsform: unverschlüsselt</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Anschrift / StockwerksWohnungsnummer</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	1211	
<i>Feldbezeichnung: Anschrift - Zusatzangaben -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 12</i>	<i>Länge des Feldes: 7</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: mehrfach</i>		
Es sind Zusatzangaben zur Anschrift anzugeben. Beispiele: Hinterhaus, Gartenhaus. Diese Angaben sind ggf. sinnvoll abzukürzen (vgl. auch Blatt 1207).				
<i>Codierung: alle Buchstaben und Ziffern sowie -' Leerzeichen</i>		<i>Darstellungsform: unverschlüsselt</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Anschrift / Zusatzangaben</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	1212	
<i>Feldbezeichnung: Anschrift - Wohnungsgeber -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 12</i>	<i>Länge des Feldes: 26</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: mehrfach</i>		
Der Name des Wohnungsgebers ist nur anzugeben, soweit dies zur Adressierung erforderlich ist.				
<i>Codierung: alle Buchstaben und Ziffern sowie -' Leerzeichen / in der ersten Stelle nicht zugelassen -.</i>		<i>Darstellungsform: unverschlüsselt</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Anschrift / Wohnungsgeber</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	1213	5
<i>Feldbezeichnung: Status der Wohnung</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 12</i>		<i>Länge des Feldes: 1</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: mehrfach</i>	
Es ist anzugeben, ob es sich bei der Wohnung um die alleinige bzw. die Haupt- oder eine Nebenwohnung handelt; dabei ist folgender Schlüssel zu verwenden: 0 = alleinige Wohnung 1 = Hauptwohnung 2 = Nebenwohnung 3 = künftige Wohnung, die der Einwohner bei der Abmeldung angibt 4 = Wohnung, in die der Einwohner lt. Rückmeldung verzogen ist.				
<i>Codierung:</i>		<i>Darstellungsform: Schlüssel</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Wohnung / StatusDerWohnung</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	
<i>Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld</i>				
DSMeld		XMeld		
Der Wertebereich ergibt sich aus einer impliziten Schlüsseltabelle.		Der Wertebereich ergibt sich aus einer expliziten Schlüsseltabelle.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	1214	
<i>Feldbezeichnung: Wohnungsstatuswechsel - Datum -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 12</i>		<i>Länge des Feldes: 8</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: mehrfach</i>	
Es ist das Datum des Wirksamwerdens des neuen Wohnungsstatus anzugeben.				
<i>Codierung:</i>		<i>Darstellungsform: Die Datumsangabe erfolgt achtstellig. Folgende Schreibweise ist vorgeschrieben: TTMM-JJJJ. Die fehlenden Angaben werden jeweils durch Null ersetzt.</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Wohnung / DatumStatuswechsel</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	
<i>Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld</i>				
DSMeld		XMeld		
Das Datumsformat wird nach DSMeld - Konvention übermittelt.		Das Datumsformat wird nach ISO-8601 Konvention übermittelt.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	1215	36
<i>Feldbezeichnung: Zuzug von - Gemeindegchlüssel -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 12</i>		<i>Länge des Feldes: 8</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: einfach</i>	
Es ist der vom Statistischen Bundesamt herausgegebene bundeseinheitliche Gemeindegchlüssel der Gemeinde anzugeben, in der die bisherige Wohnung liegt.				
<i>Codierung:</i>		<i>Darstellungsform: Gemeindegchlüssel</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Anschrift / Gemeindegchlüssel</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	1216	
<i>Feldbezeichnung: Zuzug von - Postleitzahl -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 12</i>	<i>Länge des Feldes: 5</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: einfach</i>		
Es ist die Postleitzahl der bisherigen Wohnung anzugeben.				
<i>Codierung:</i>		<i>Darstellungsform: unverschlüsselt</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Anschrift / Postleitzahl</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	1217	
<i>Feldbezeichnung: Zuzug von - Wohnort -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 12</i>	<i>Länge des Feldes: 25</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: einfach</i>		
Es ist die postalische Wohnortsbezeichnung anzugeben.				
<i>Codierung: alle Buchstaben und Ziffern sowie -'/()Le- erzeichen / in der ersten Stelle nicht zugelassen -'/().</i>		<i>Darstellungsform: unverschlüsselt</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Anschrift / Wohnort</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	1218	
<i>Feldbezeichnung: Zuzug von - Wohnort - früherer Gemeindename -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 12</i>		<i>Länge des Feldes: 25</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: einfach</i>	
<p>Es ist der frühere Gemeindename anzugeben, der als Stadt- bzw. Ortsteilname dem jetzigen Gemeindennamen hinzugefügt werden kann. Der frühere Gemeindename (jetziger Ortsteil- oder Stadtteilname) ist bei <i>Adressierungen</i> unterhalb des Namens (oberhalb der Straßenbezeichnung) anzugeben. Beispiel: Frau Rita Scholl Zuffenhausen Am Stadtpark 12 70123 Stuttgart</p>				
<i>Codierung: alle Buchstaben und Ziffern sowie -'/()Le- erzeichen / in der ersten Stelle nicht zugelassen -'/().</i>		<i>Darstellungsform: unverschlüsselt</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Anschrift / WohnortFruehererGemeindename</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	1219	
<i>Feldbezeichnung: Zuzug von - Straße -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 12</i>	<i>Länge des Feldes: 25</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: einfach</i>		
<p>Es ist die Bezeichnung der Straße anzugeben; eine sinnvoll gekürzte Straßenbezeichnung ist zulässig. Bei Überschreitung der Feldlänge muß sinnvoll abgekürzt werden.</p> <p>Ist keine Straßenbezeichnung - wohl aber eine Hausnummer - vorhanden, so ist "Hausnummer" anzugeben. Sind sowohl Straßenbezeichnung als auch Hausnummer nicht vorhanden, so ist "ohne Hausnummer" anzugeben.</p>				
<i>Codierung: alle Buchstaben und Ziffern sowie -'()/Le- erzeichen / in der ersten Stelle nicht zugelassen -'().</i>		<i>Darstellungsform: unverschlüsselt</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Anschrift / Strasse</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	1220	
<i>Feldbezeichnung: Zuzug von - Hausnummer -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 12</i>	<i>Länge des Feldes: 4</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: einfach</i>		
Es sind nur die Ziffern einer Hausnummer anzugeben.				
<i>Codierung:</i>		<i>Darstellungsform: unverschlüsselt, Angabe immer linksbündig</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Anschrift / Hausnummer</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	1221	
<i>Feldbezeichnung: Zuzug von - Adressierungszusätze -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 12</i>		<i>Länge des Feldes: 21</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: einfach</i>	
<p>Angaben in diesem Feld dürfen sich nur auf Wohnungen außerhalb der Zuständigkeit der Meldebehörde bzw. des regionalen/kommunalen Rechenzentrums beziehen. Liegt Wohnung des Einwohners innerhalb des Zuständigkeitsbereichs der Meldebehörde bzw. des regionalen/kommunalen Rechenzentrums, so sind die entsprechenden Angaben in Feldern 1208 bis 1211 zu machen.</p> <p>Es sind alle notwendigen Adressierungszusätze anzugeben; in Betracht kommen: Buchstaben, Zusatzziffern, Telefonnummern, Stockwerksnummern und besondere Lagebezeichnungen. Beispiele: 12 A, 109.5, 16 1/7, IV. Stockwerk, Wohnung 115, <i>Hinterhaus</i>, <i>Gartenhaus</i>.</p>				
<i>Codierung: alle Buchstaben und Ziffern sowie -./Leerzeichen</i>		<i>Darstellungsform: unverschlüsselt</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Anschrift / HausnummerBuchstabeZusatzziffer</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	
<i>Klasse / Attribut: Anschrift / StockwerksWohnungsnummer</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	
<i>Klasse / Attribut: Anschrift / TeilnummerDerHausnummer</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	
<i>Klasse / Attribut: Anschrift / Zusatzangaben</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	1222	5
<i>Feldbezeichnung: Zuzug von - Status der Wohnung -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 12</i>		<i>Länge des Feldes: 1</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: einfach</i>	
Es ist anzugeben, ob es sich bei der früheren Wohnung um die alleinige bzw. die Haupt- oder eine Nebenwohnung gehandelt hat; dabei ist folgender Schlüssel zu verwenden: 0 = alleinige Wohnung 1 = Hauptwohnung 2 = Nebenwohnung				
<i>Codierung:</i>		<i>Darstellungsform: Schlüssel</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Wohnung / ZuzugVonStatus</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	
<i>Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld</i>				
DSMeld		XMeld		
Der Wertebereich ergibt sich aus einer impliziten Schlüsseltabelle.		Der Wertebereich ergibt sich aus einer expliziten Schlüsseltabelle.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	1223	37
<i>Feldbezeichnung: Zuzug aus dem Ausland - Staat -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 12</i>	<i>Länge des Feldes: 3</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: einfach</i>		
Bei Zuzug in die Gemeinde aus dem Ausland ist der Staat anzugeben, in dem der Einwohner bisher gewohnt hat.				
<i>Codierung:</i>		<i>Darstellungsform: Schlüssel nach Anlage 1</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Anschrift / Staat</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		1/1/2003	1224	36
<i>Feldbezeichnung: Zuzug aus dem Ausland - letzte frühere Anschrift im Inland - Gemeindeschlüssel -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 12</i>	<i>Länge des Feldes: 8</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: einfach</i>		
Es ist der vom Statistischen Bundesamt herausgegebene bundeseinheitliche Gemeindeschlüssel der Gemeinde anzugeben, in der die letzte Wohnung im Inland war.				
<i>Codierung:</i>		<i>Darstellungsform: Gemeindeschlüssel</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Anschrift / Gemeindeschlüssel</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		1/1/2003	1225	
<i>Feldbezeichnung: Zuzug aus dem Ausland - letzte frühere Anschrift im Inland - Postleitzahl -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 12</i>	<i>Länge des Feldes: 5</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: einfach</i>		
Es ist die Postleitzahl der letzten Wohnung im Inland anzugeben				
<i>Codierung:</i>		<i>Darstellungsform: unverschlüsselt</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Anschrift / Postleitzahl</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		1/1/2003	1226	
<i>Feldbezeichnung: Zuzug aus dem Ausland - letzte frühere Anschrift - Wohnort -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 12</i>	<i>Länge des Feldes: 25</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: einfach</i>		
Es ist die postalische Wohnortsbezeichnung anzugeben				
<i>Codierung: alle Buchstaben und Ziffern sowie -'/()Le- erzeichen / in der ersten Stelle nicht zugelassen -'/().</i>		<i>Darstellungsform: unverschlüsselt</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Anschrift / Wohnort</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		1/1/2003	1227	
<i>Feldbezeichnung:</i> Zuzug aus dem Ausland - letzte frühere Anschrift im Inland - Wohnort - früherer Gemeindegemeinde -				
<i>Bezug zum MRRG:</i> § 2 Abs. 1 Nr. 12		<i>Länge des Feldes:</i> 25	<i>Häufigkeit des Feldes:</i> einfach	
<p>Es ist der frühere Gemeindegemeinde zu angeben, der als Stadt- bzw. Ortsteilname dem jetzigen Gemeindegemeindenamen hinzugefügt werden kann.</p> <p>Der frühere Gemeindegemeinde (jetziger Ortsteil- oder Stadtteilname) ist bei Adressierungen unterhalb des Namens (oberhalb der Straßenbezeichnung) anzugeben.</p> <p>Beispiel: Frau Rita Scholl Zuffenhausen Am Stadtpark 12 70123 Stuttgart</p>				
<i>Codierung:</i> alle Buchstaben und Ziffern sowie -'/() Le- erzeichen / in der ersten Stelle nicht zugelassen -'/().		<i>Darstellungsform:</i> unverschlüsselt		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut:</i> Anschrift / WohnortFruehererGemeindegemeinde			<i>ggfs. Rolle:</i>	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		1/1/2003	1228	
<i>Feldbezeichnung: Zuzug aus dem Ausland - letzte frühere Anschrift im Inland - Straße -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 12</i>	<i>Länge des Feldes: 25</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: einfach</i>		
<p>Es ist die Bezeichnung der Straße anzugeben; eine sinnvoll gekürzte Straßenbezeichnung ist zulässig. Bei Überschreitung der Feldlänge muss sinnvoll abgekürzt werden. Ist keine Straßenbezeichnung - wohl aber eine Hausnummer - vorhanden, so ist "Hausnummer" anzugeben. Sind sowohl Straßenbezeichnung als auch Hausnummer nicht vorhanden, so ist "ohne Hausnummer" anzugeben.</p>				
<i>Codierung: alle Buchstaben und Ziffern sowie -./ Leerzeichen / in der ersten Stelle nicht zugelassen -/.</i>		<i>Darstellungsform: unverschlüsselt</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Anschrift / Strasse</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		1/1/2003	1229	
<i>Feldbezeichnung: Zuzug aus dem Ausland - letzte frühere Anschrift im Inland - Hausnummer -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 12</i>	<i>Länge des Feldes: 4</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: einfach</i>		
Es sind nur die Ziffern einer Hausnummer anzugeben				
<i>Codierung:</i>		<i>Darstellungsform: unverschlüsselt Angabe immer linksbündig</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Anschrift / Hausnummer</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		1/1/2003	1230	
<i>Feldbezeichnung: Zuzug aus dem Ausland - letzte frühere Anschrift im Inland - Adressierungszusätze -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 12</i>	<i>Länge des Feldes: 21</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: einfach</i>		
Es sind alle notwendigen Adressierungszusätze anzugeben; in Betracht kommen Buchstaben, Zusatzziffern, Telefonnummern, Stockwerksnummern und besondere Lagebezeichnungen. Beispiele: 124 A, 109.5, 16 1/7, IV., Stockwerk, Wohnung 115, Hinterhaus, Gartenhaus.				
<i>Codierung: alle Buchstaben und Ziffern sowie -./ Leerzeichen</i>		<i>Darstellungsform: unverschlüsselt</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Anschrift / Adressierungszusätze</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		1/1/2003	1231	
<i>Feldbezeichnung:</i> Zuzug aus dem Ausland - letzte frühere Anschrift im Inland - Datum des Wegzugs ins Ausland -				
<i>Bezug zum MRRG:</i> § 2 Abs. 1 Nr. 12		<i>Länge des Feldes:</i> 8	<i>Häufigkeit des Feldes:</i> einfach	
Es ist das Datum des Wegzugs ins Ausland anzugeben. Fehlende Tages-, Monats- oder Jahresangaben sind durch Nullen anzugeben. Bei fehlender Monatsangabe wird auch die Tagesangabe durch Nullen angegeben.				
<i>Codierung:</i>		<i>Darstellungsform:</i> Die Datumsangabe erfolgt achtstellig. Folgende Schreibweise ist vorgeschrieben: TTMM-JJJJ. Die fehlenden Angaben werden jeweils durch Null ersetzt.		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut:</i> Wohnung / DatumDesAuszugs			<i>ggfs. Rolle:</i>	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	1301	
Feldbezeichnung: Datum des Beziehens der Wohnung				
Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 13		Länge des Feldes: 8	Häufigkeit des Feldes: mehrfach	
Es ist das Datum des Beziehens der Wohnung anzugeben. Ist der Einwohner zugezogen, ohne sich anzumelden, so ist das Datum der Fortschreibung des Melderegisters anzugeben; vgl. Blatt 1308.				
Codierung:		Darstellungsform: Die Datumsangabe erfolgt achtstellig. Folgende Schreibweise ist vorgeschrieben: TTMM-JJJJ. Die fehlenden Angaben werden jeweils durch Null ersetzt.		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
Klasse / Attribut: Wohnung / DatumDesBeziehens			ggfs. Rolle:	
<i>Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld</i>				
DSMeld		XMeld		
Das Datumsformat wird nach DSMeld - Konvention übermittelt.		Das Datumsformat wird nach ISO-8601 Konvention übermittelt.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	1302	
<i>Feldbezeichnung: Zuzug - Gemeinde -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 13</i>		<i>Länge des Feldes: 8</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: einfach</i>	
Es ist das Datum des Zuzugs in die Gemeinde anzugeben.				
<i>Codierung:</i>		<i>Darstellungsform: Die Datumsangabe erfolgt achtstellig. Folgende Schreibweise ist vorgeschrieben: TTMM-JJJJ. Die fehlenden Angaben werden jeweils durch Null ersetzt.</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Einwohnerschaft / ZuzugGemeinde</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	
<i>Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld</i>				
DSMeld		XMeld		
Das Datumsformat wird nach DSMeld - Konvention übermittelt.		Das Datumsformat wird nach ISO-8601 Konvention übermittelt.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	1303	
<i>Feldbezeichnung: Zuzug - Kreis -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 13</i>		<i>Länge des Feldes: 8</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: einfach</i>	
Es ist das Datum des Zuzugs in den Kreis anzugeben.				
<i>Codierung:</i>		<i>Darstellungsform: Die Datumsangabe erfolgt achtstellig. Folgende Schreibweise ist vorgeschrieben: TTMM-JJJJ. Die fehlenden Angaben werden jeweils durch Null ersetzt.</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Einwohnerschaft / ZuzugKreis</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	
<i>Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld</i>				
DSMeld		XMeld		
Das Datumsformat wird nach DSMeld - Konvention übermittelt.		Das Datumsformat wird nach ISO-8601 Konvention übermittelt.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	1304	
<i>Feldbezeichnung: Zuzug - Land -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 13</i>		<i>Länge des Feldes: 8</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: einfach</i>	
Es ist das Datum des Zuzugs in das Land anzugeben.				
<i>Codierung:</i>		<i>Darstellungsform: Die Datumsangabe erfolgt achtstellig. Folgende Schreibweise ist vorgeschrieben: TTMM-JJJJ. Die fehlenden Angaben werden jeweils durch Null ersetzt.</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Einwohnerschaft / ZuzugLand</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	
<i>Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld</i>				
DSMeld		XMeld		
Das Datumsformat wird nach DSMeld - Konvention übermittelt.		Das Datumsformat wird nach ISO-8601 Konvention übermittelt.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	1305	
<i>Feldbezeichnung: Zuzug - Bund -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 13</i>		<i>Länge des Feldes: 8</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: einfach</i>	
Es ist das Datum des Zuzugs in die Bundesrepublik Deutschland anzugeben.				
<i>Codierung:</i>		<i>Darstellungsform: Die Datumsangabe erfolgt achtstellig. Folgende Schreibweise ist vorgeschrieben: TTMM-JJJJ. Die fehlenden Angaben werden jeweils durch Null ersetzt.</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Einwohnerschaft / ZuzugBund</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	
<i>Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld</i>				
DSMeld		XMeld		
Das Datumsformat wird nach DSMeld - Konvention übermittelt.		Das Datumsformat wird nach ISO-8601 Konvention übermittelt.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		4/3/2002	1306	
Feldbezeichnung: Datum des Auszugs aus der Wohnung				
Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 13		Länge des Feldes: 8	Häufigkeit des Feldes: mehrfach	
<p>Es ist das Datum des Auszugs aus der Wohnung anzugeben. Besteht nach dem Auszug aus der Wohnung keine Wohnung mehr in der Gemeinde, so ist das Datum des Auszugs aus der letzten Wohnung identisch mit dem Wegzugsdatum aus der Gemeinde.</p> <p>Ist der Einwohner unter Verletzung seiner Meldepflicht weggezogen, so ist das Datum der Fortschreibung des Melderegisters nach Blatt 1309 anzugeben.</p>				
Codierung:		Darstellungsform: Die Datumsangabe erfolgt achtstellig. Folgende Schreibweise ist vorgeschrieben: TTMM-JJJJ. Die fehlenden Angaben werden jeweils durch Null ersetzt.		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
Klasse / Attribut: Wohnung / DatumDesAuszugs			ggfs. Rolle:	
<i>Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld</i>				
DSMeld		XMeld		
Das Datumsformat wird nach DSMeld - Konvention übermittelt.		Das Datumsformat wird nach ISO-8601 Konvention übermittelt.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	1307	37
<i>Feldbezeichnung: Fortzug in das Ausland</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 13</i>	<i>Länge des Feldes: 3</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: einfach</i>		
Bei Fortzug in das Ausland ist der Staat anzugeben, in den der Einwohner verzieht.				
<i>Codierung:</i>		<i>Darstellungsform: Schlüssel nach Anlage 1</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Anschrift / Staat</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	1308	
<i>Feldbezeichnung: Fortschreibung des Melderegisters - Datum der Anmeldung von Amtswegen -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 13</i>		<i>Länge des Feldes: 8</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: mehrfach</i>	
Ist die Anmeldung nicht durch den Meldepflichtigen erfolgt, so ist das Datum der Anmeldung von Amtswegen anzugeben.				
<i>Codierung:</i>		<i>Darstellungsform: Die Datumsangabe erfolgt achtstellig. Folgende Schreibweise ist vorgeschrieben: TTMM-JJJJ. Die fehlenden Angaben werden jeweils durch Null ersetzt.</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Wohnung / DatumDerAnmeldungVonAmtswegen</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	
<i>Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld</i>				
DSMeld		XMeld		
Das Datumsformat wird nach DSMeld - Konvention übermittelt.		Das Datumsformat wird nach ISO-8601 Konvention übermittelt.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	1309	
<i>Feldbezeichnung: Fortschreibung des Melderegisters - Datum der Abmeldung von Amtswegen -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 13</i>	<i>Länge des Feldes: 8</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: mehrfach</i>		
Ist die Abmeldung nicht durch den Meldepflichtigen erfolgt, so ist das Datum der Abmeldung von Amtswegen anzugeben.				
<i>Codierung:</i>		<i>Darstellungsform:</i> Die Datumsangabe erfolgt achtstellig. Folgende Schreibweise ist vorgeschrieben: TTMM-JJJJ. Die fehlenden Angaben werden jeweils durch Null ersetzt.		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Wohnung / DatumDerAbmeldungVonAmtswegen</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	
<i>Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld</i>				
DSMeld		XMeld		
Das Datumsformat wird nach DSMeld - Konvention übermittelt.		Das Datumsformat wird nach ISO-8601 Konvention übermittelt.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	1310	
Feldbezeichnung: Fortschreibung des Melderegisters - Datum des Wohnungsstatuswechsels -				
Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 13		Länge des Feldes: 8	Häufigkeit des Feldes: mehrfach	
Ist der Wechsel des Wohnungsstatus nicht durch den Meldepflichtigen mitgeteilt worden, so ist das Datum der von Amts wegen durchgeführten Fortschreibung des Melderegisters anzugeben.				
Codierung:		Darstellungsform: Die Datumsangabe erfolgt achtstellig. Folgende Schreibweise ist vorgeschrieben: TTMM-JJJJ. Die fehlenden Angaben werden jeweils durch Null ersetzt.		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
Klasse / Attribut: Wohnung / DatumDesWohnungsStatusWechselsVonAmtsWegen			ggfs. Rolle:	
<i>Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld</i>				
DSMeld		XMeld		
Das Datumsformat wird nach DSMeld - Konvention übermittelt.		Das Datumsformat wird nach ISO-8601 Konvention übermittelt.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	1311	
Feldbezeichnung: Datum der Anmeldung bei der Meldebehörde				
Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 13		Länge des Feldes: 8	Häufigkeit des Feldes: einfach	
Es ist das Datum der tatsächlichen Anmeldung durch den Meldepflichtigen anzugeben.				
Codierung:		Darstellungsform: Die Datumsangabe erfolgt achtstellig. Folgende Schreibweise ist vorgeschrieben: TTMM-JJJJ. Die fehlenden Angaben werden jeweils durch Null ersetzt.		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
Klasse / Attribut: Wohnung / DatumAnmeldungBeiAnmeldebehoerde			ggfs. Rolle:	
Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld				
DSMeld		XMeld		
Das Datumsformat wird nach DSMeld - Konvention übermittelt.		Das Datumsformat wird nach ISO-8601 Konvention übermittelt.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	1312	
<i>Feldbezeichnung: Datum der Abmeldung bei der Meldebehörde</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 13</i>		<i>Länge des Feldes: 8</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: einfach</i>	
Es ist das Datum der tatsächlichen Abmeldung durch den Meldepflichtigen				
<i>Codierung:</i>		<i>Darstellungsform: Die Datumsangabe erfolgt achtstellig. Folgende Schreibweise ist vorgeschrieben: TTMM-JJJJ. Die fehlenden Angaben werden jeweils durch Null ersetzt.</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Wohnung / DatumAbmeldungBeiAnmeldebehoerde</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	
<i>Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld</i>				
DSMeld		XMeld		
Das Datumsformat wird nach DSMeld - Konvention übermittelt.		Das Datumsformat wird nach ISO-8601 Konvention übermittelt.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	1313	
Feldbezeichnung: Datum der Mitteilung des Wohnungswechsels				
Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 13		Länge des Feldes: 8	Häufigkeit des Feldes: einfach	
Es ist das Datum der tatsächlichen Mitteilung des Wohnungsstatuswechsels durch den Meldepflichtigen anzugeben.				
Codierung:		Darstellungsform: Die Datumsangabe erfolgt achtstellig. Folgende Schreibweise ist vorgeschrieben: TTMM-JJJJ. Die fehlenden Angaben werden jeweils durch Null ersetzt.		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
Klasse / Attribut: Wohnung / DatumMitteilungWohnungsstatuswechsel			ggfs. Rolle:	
<i>Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld</i>				
DSMeld		XMeld		
Das Datumsformat wird nach DSMeld - Konvention übermittelt.		Das Datumsformat wird nach ISO-8601 Konvention übermittelt.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		8/1/2001	1401	7
<i>Feldbezeichnung: Familienstand</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 14</i>		<i>Länge des Feldes: 2</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: einfach</i>	
Es ist der personenstandsrechtliche Familienstand anzugeben; dabei ist folgender Schlüssel zu verwenden: LD = ledig VH = verheiratet VW = verwitwet GS = geschieden LP = Lebenspartnerschaft LV = Lebenspartner verstorben LA = Lebenspartnerschaft aufgehoben FU = unbekannt				
<i>Codierung: D F G H L S U V W</i>		<i>Darstellungsform: Schlüssel</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Familienstand / Familienstand</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	
<i>Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld</i>				
DSMeld		XMeld		
Der Wertebereich ergibt sich aus einer impliziten Schlüsseltabelle.		Der Wertebereich ergibt sich aus einer expliziten Schlüsseltabelle.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		8/1/2001	1402	
Feldbezeichnung: Familienstand - Datum der letzten Eheschließung				
Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 14		Länge des Feldes: 8	Häufigkeit des Feldes: einfach	
Es ist das Datum der letzten Eheschließung oder der Begründung der letzten Lebenspartnerschaft anzugeben.				
Codierung:		Darstellungsform: Die Datumsangabe erfolgt achtstellig. Folgende Schreibweise ist vorgeschrieben: TTMM-JJJJ. Die fehlenden Angaben werden jeweils durch Null ersetzt.		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
Klasse / Attribut: Familienstand / DatumBeginn			ggfs. Rolle:	
Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld				
DSMeld		XMeld		
Das Datumsformat wird nach DSMeld - Konvention übermittelt.		Das Datumsformat wird nach ISO-8601 Konvention übermittelt.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		8/1/2001	1403	
Feldbezeichnung: Familienstand - Standesamt der letzten Eheschließung oder zuständige Behörde der letzten Begründung einer Lebenspartnerschaft -				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 14</i>		<i>Länge des Feldes: 40</i>		<i>Häufigkeit des Feldes: einfach</i>
<p>Es ist das Standesamt bzw. die nach Landesrecht zuständige Behörde anzugeben, bei dem die letzte Eheschließung bzw. bei der die Begründung der letzten Lebenspartnerschaft beurkundet ist.</p> <p>Bei Änderung der Bezeichnung des Standesamtes sind an die frühere Bezeichnung des Standesamtes das Wort "jetzt" und die neue Bezeichnung des Standesamtes anzufügen.</p> <p>Ist in einem Einzelfall die letzte Eheschließung nicht bei einem Standesamt beurkundet, so ist die Stelle (z. B. Kirche) anzugeben, bei der diese Eheschließung beurkundet ist.</p> <p>Reicht die angegebene Stellenzahl für die Darstellung des Feldinhaltes nicht aus, so ist sinnvoll abzukürzen.</p> <p>Ist ein Standesamt oder eine zuständige Behörde nicht zu ermitteln, so ist ein Leerzeichen anzugeben.</p>				
<i>Codierung: alle Buchstaben und Ziffern sowie -'/()Le- erzeichen / in der ersten Stelle nicht zugelassen -'/().</i>			<i>Darstellungsform: unverschlüsselt</i>	
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Nachweisdaten / Behoerde</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		8/1/2001	1404	
<i>Feldbezeichnung: Familienstand - Nummer/ Aktenzeichen -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 14</i>	<i>Länge des Feldes: 15</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: einfach</i>		
Es ist die Nummer des Heiratseintrags der letzten Eheschließung oder die Nummer/das Aktenzeichen der für die Begründung der letzten Lebenspartnerschaft nach Landesrecht zuständigen Behörde anzugeben.				
<i>Codierung: alle Zeichen / nicht zugelassen +</i>		<i>Darstellungsform: unverschlüsselt, und zwar so, wie in Heiratsurkunde oder in Abschrift/Auszug aus dem Familienbuch eingetragen</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Nachweisdaten / Aktenzeichen</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		8/1/2001	1405	8
<i>Feldbezeichnung: Familienstand - Beendigung der letzten Ehe oder der letzten Lebenspartnerschaft - rechtlicher Grund -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 14</i>		<i>Länge des Feldes: 1</i>		<i>Häufigkeit des Feldes: einfach</i>
Es ist der rechtliche Grund der Beendigung der letzten Ehe oder der letzten Lebenspartnerschaft anzugeben; dabei ist folgender Schlüssel zu verwenden: 1 = Tod des Ehegatten oder des Lebenspartners 2 = Scheidung der Ehe 3 = Aufhebung der Ehe 4 = Aufhebung der Lebenspartnerschaft 5 = sonstige Gründe				
<i>Codierung:</i>			<i>Darstellungsform: Schlüssel</i>	
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Familienstand / Beendigungsgrund</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	
<i>Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld</i>				
DSMeld			XMeld	
Der Wertebereich ergibt sich aus einer impliziten Schlüsseltabelle.			Der Wertebereich ergibt sich aus einer expliziten Schlüsseltabelle.	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		8/1/2001	1406	
<i>Feldbezeichnung: Familienstand - Beendigung der letzten Ehe oder der letzten Lebenspartnerschaft - Datum -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 14</i>		<i>Länge des Feldes: 8</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: einfach</i>	
Es ist das Datum der Beendigung der letzten Ehe oder der letzten Lebenspartnerschaft anzugeben.				
<i>Codierung:</i>		<i>Darstellungsform: Die Datumsangabe erfolgt achtstellig. Folgende Schreibweise ist vorgeschrieben: TTMM-JJJJ. Die fehlenden Angaben werden jeweils durch Null ersetzt.</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Familienstand / DatumEnde</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	
<i>Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld</i>				
DSMeld		XMeld		
Das Datumsformat wird nach DSMeld - Konvention übermittelt.		Das Datumsformat wird nach ISO-8601 Konvention übermittelt.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		8/1/2001	1407	
<i>Feldbezeichnung: Familienstand - Beendigung der letzten Ehe oder der letzten Lebenspartnerschaft - Behörde und Aktenzeichen -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 14</i>		<i>Länge des Feldes: 45</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: einfach</i>	
<p>Falls die Ehe oder Lebenspartnerschaft nicht durch Tod eines Ehegatten oder Lebenspartners beendet worden ist, so ist das Gericht, das die Beendigung der Ehe oder der letzten Lebenspartnerschaft ausgesprochen hat, oder die Behörde, die die Beendigung der Ehe oder der Lebenspartnerschaft festgestellt hat, anzugeben. Ist im Falle einer ausländischen Entscheidung über die Beendigung der letzten Ehe oder Lebenspartnerschaft eine Bestätigung durch eine deutsche Stelle erforderlich und erfolgt, so ist diese Stelle anzugeben. Außerdem ist das Aktenzeichen bzw. die Registernummer anzugeben.</p>				
<i>Codierung: alle Buchstaben sowie + / in der ersten Stelle nicht zugelassen -/()</i> .		<i>Darstellungsform: unverschlüsselt, zwischen Behörde und Aktenzeichen ist ein Leerzeichen anzugeben</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Nachweisdaten / Behoerde</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	
<i>Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld</i>				
DSMeld		XMeld		
Behörde und Aktenzeichen sind in einem Feld zusammengefasst.		Behörde und Aktenzeichen werden in verschiedenen Elementen dargestellt.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	1501	
<i>Feldbezeichnung: Ehegatte - Familiennamen -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 15</i>		<i>Länge des Feldes: 45</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: einfach</i>	
<p>Es ist ein vollständiger aktueller Familienname mit Ausnahme der Namensbestandteile (siehe Blatt 1502) anzugeben. Zusammengesetzte Familiennamen sind hier ebenfalls anzugeben. Beispiele: Schnorr von Carolsfeld, Dubois, Zumbusch.</p> <p>Läßt sich bei dem Namen eines Ausländers aus der Eintragung in seinem Paß eine Aufteilung in Familien- und Vornamen nicht feststellen, so wird der gesamte Name mit der in der Eintragung im Paß enthaltenen Reihenfolge der Worte angegeben (Blockname).</p> <p>Hat der Familienname mehr als 45 Stellen, so ist in der 45. Stelle als Merkmal "." (Punkt) anzugeben. Ist ein Familienname zu Recht nicht vorhanden, so ist in der ersten Stelle ein "+" anzugeben.</p>				
<i>Codierung: alle Buchstaben sowie -.Leerzeichen / nur in der ersten Stelle zugelassen + / in der ersten Stelle nicht zugelassen .-</i>		<i>Darstellungsform: unverschlüsselt</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Nachname / Nachname</i>			<i>ggfs. Rolle: Familienname</i>	
<i>Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld</i>				
DSMeld		XMeld		
		Die Semantik dieses Feldes wird durch ein Attribut "rolle" bestimmt.		
Ein zu Recht nicht vorhandener Nachname wird durch einen besonders codierten Wert angezeigt.		Ein zu Recht nicht vorhandener Nachname wird durch einen entsprechenden Wert im Feld zurechnichtvorhanden dargestellt.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	1502	
<i>Feldbezeichnung: Ehegatte - Namensbestandteile des Familiennamens -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 15</i>		<i>Länge des Feldes: 45</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: einfach</i>	
<p>Bei mehrteiligen Familiennamen sind die Namensbestandteile anzugeben, die dem Hauptbestandteil des Familiennamens nachgestellt werden. Beispiele: <i>du Bois, Da Costa, von der Wangen, d'Albert, Freiherr von Schönfeld.</i></p> <p>Hat der Namensbestandteil des Familiennamens mehr als 45 Stellen, so ist in der 45. stelle als Merkmal "." (Punkt) anzugeben.</p>				
<i>Codierung: alle Buchstaben sowie -.Leerzeichen / in der ersten Stelle nicht zugelassen .-</i>		<i>Darstellungsform: unverschlüsselt</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Nachname / Namensbestandteil</i>			<i>ggfs. Rolle: Familienname</i>	
<i>Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld</i>				
DSMeld		XMeld		
		Die Semantik dieses Feldes wird durch ein Attribut "rolle" bestimmt.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	1503	
<i>Feldbezeichnung: Ehegatte - Vornamen -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 15</i>		<i>Länge des Feldes: 45</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: einfach</i>	
Es sind sämtliche Vornamen des Ehegatten möglichst in der Reihenfolge anzugeben, wie sie im Geburtenbuch eingetragen sind. Sind die Vornamen länger als 60 Stellen, so ist in der 60. Stelle als Merkmal "." (Punkt) anzugeben. Fehlt der Vorname zu Recht, so ist als Merkmal "+" anzugeben; dies gilt auch für Blocknamen (siehe Blatt 1501).				
<i>Codierung: alle Buchstaben sowie -'.Leerzeichen / nur in der ersten Stelle zugelassen + / nur in der 60. Stelle zugelassen. / in der ersten Stelle nicht zugelassen .</i>		<i>Darstellungsform: unverschlüsselt, die Vornamen sind jeweils durch ein Leerzeichen zutrennen. Mit einem Bindestrich verbundene Vornamen sind ein Vorname</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Vorname / Vorname</i>			<i>ggfs. Rolle: aktueller Vorname</i>	
<i>Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld</i>				
DSMeld		XMeld		
		Die Semantik dieses Feldes wird durch ein Attribut "rolle" bestimmt.		
Alle Vornamen werden in einem Feld übermittelt.		Jeder Vorname wird in einem eigenen Feld übermittelt.		
Ein zu Recht nicht vorhandener Vorname wird durch einen besonders codierten Wert angezeigt.		Ein zu Recht nicht vorhandener Vorname wird durch einen entsprechenden Wert im Feld zurechnichtvorhanden dargestellt.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		8/1/2001	1504	
Feldbezeichnung: Ehegatte - Doktorgrad				
Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 15		Länge des Feldes: 25	Häufigkeit des Feldes: einfach	
<p>Es sind nur diejenigen Doktorgrade anzugeben, die nach Nr. 6.2.2.3 der Allgemeinen Verwaltungsvorschriften zur Durchführung des Passgesetzes (PassG) - PassVwV - in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. Juli 2000 (BAnz. Nr. 179 S. 18859; GMBI. S.587) in Pässe eingetragen werden dürfen.</p> <p>Zulässig sind: "Dr.", "Dr.h.c.", "Dr.E.h.", "Dr.e.h.", "D.". Sind mehrere Doktorgrade anzugeben, so sind sie durch ein Leerzeichen zu trennen.</p>				
Codierung: c D E e h r Leerzeichen / hinter einem Punkt muss nicht immer ein Leerzeichen vorhanden sein / in der ersten Stelle zugelassen .		Darstellungsform: unverschlüsselt		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
Klasse / Attribut: Titel / Titel			ggfs. Rolle:	
Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld				
DSMeld		XMeld		
Alle Doktorgrade einer Person werden in einem Feld übermittelt.		Jeder Doktorgrad wird in je einem Feld übermittelt.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	1505	
<i>Feldbezeichnung: Ehegatte - Tag der Geburt -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 15</i>		<i>Länge des Feldes: 8</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: einfach</i>	
<p>Der Tag der Geburt ist in der Reihenfolge Tag, Monat, Jahr anzugeben. Einstellige Angaben werden durch führende Nullen ergänzt.</p> <p>Fehlende oder unvollständige Geburtsdaten sind wie folgt anzugeben: Fehlende Tages-, Monats- oder Jahresangaben sind jeweils durch Nullen anzugeben. Bei fehlender Monatsangabe wird auch die Tagesangabe durch Nullen angegeben.</p>				
<i>Codierung:</i>		<i>Darstellungsform:</i> Die Datumsangabe erfolgt achtstellig. Folgende Schreibweise ist vorgeschrieben: TTMM-JJJJ. Die fehlenden Angaben werden jeweils durch Null ersetzt.		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Geburt / TagDerGeburt</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	
<i>Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld</i>				
DSMeld		XMeld		
Das Datumsformat wird nach DSMeld - Konvention übermittelt.		Das Datumsformat wird nach ISO-8601 Konvention übermittelt.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	1506	1
<i>Feldbezeichnung: Ehegatte - Geschlecht -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 15</i>		<i>Länge des Feldes: 1</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: einfach</i>	
Es ist das Geschlecht des Ehegatten anzugeben; dabei ist folgender Schlüssel zu verwenden: rn = männlich w = weiblich				
<i>Codierung: m w</i>		<i>Darstellungsform: Schlüssel</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Geschlecht / Geschlecht</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	
<i>Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld</i>				
DSMeld		XMeld		
Der Wertebereich ergibt sich aus einer impliziten Schlüsseltabelle.		Der Wertebereich ergibt sich aus einer expliziten Schlüsseltabelle.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	1507	36
<i>Feldbezeichnung: Ehegatte - Wohnort - Gemeindegchlüssel -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 15</i>		<i>Länge des Feldes: 8</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: mehrfach</i>	
Falls der Ehegatte eine andere oder eine weitere Wohnung in der Bundesrepublik Deutschland innehat, so ist der vom Statistischen Bundesamt herausgegebene bundeseinheitliche Gemeindegchlüssel der Gemeinde anzugeben, in der die Wohnung liegt.				
<i>Codierung:</i>		<i>Darstellungsform: Gemeindegchlüssel</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Anschrift / Gemeindegchluessel</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		5/14/1998	1508	37
<i>Feldbezeichnung: Ehegatte - Wohnort - Staat -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 15</i>	<i>Länge des Feldes: 3</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: einfach</i>		
Falls der Ehegatte keine Wohnung in der Bundesrepublik Deutschland innehat, so ist der Staat anzugeben, in dem er wohnt.				
<i>Codierung:</i>		<i>Darstellungsform: Schlüssel nach Anlage 1</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Anschrift / Staat</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		5/14/1998	1509	
<i>Feldbezeichnung: Ehegatte - Anschrift - Postleitzahl</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 15</i>	<i>Länge des Feldes: 5</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: mehrfach</i>		
Es ist die Postleitzahl des Wohnortes des Ehegatten anzugeben.				
<i>Codierung:</i>		<i>Darstellungsform: unverschlüsselt</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Anschrift / Postleitzahl</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		5/14/1998	1510	
<i>Feldbezeichnung: Ehegatte - Anschrift - Wohnort</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 15</i>	<i>Länge des Feldes: 25</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: mehrfach</i>		
Es ist die postalische Wohnortbezeichnung anzugeben.				
<i>Codierung: alle Buchstaben und Ziffern sowie -'/()Le- erzeichen / in der ersten Stelle nicht zugelassen -'/().</i>		<i>Darstellungsform: unverschlüsselt</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Anschrift / Wohnort</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		5/14/1998	1511	
Feldbezeichnung: Ehegatte - Anschrift - früherer Gemeindename				
Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 15		Länge des Feldes: 25	Häufigkeit des Feldes: mehrfach	
<p>Es ist der frühere Gemeindename anzugeben, der als Stadt- bzw. Ortsteilname dem jetzigen Gemeindennamen hinzugefügt werden kann. Der frühere Gemeindename (jetziger Ortsteil- oder Stadtteilname) ist bei Adressierungen unterhalb des Namens (oberhalb der Straßenbezeichnung) anzugeben. Beispiel: Frau Rita Scholl Zuffenhausen Am Stadtpark 12 70234 Stuttgart</p>				
Codierung: alle Buchstaben und Ziffern sowie -'/()Le- erzeichen / in der ersten Stelle nicht zugelassen -'/().		Darstellungsform: unverschlüsselt		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
Klasse / Attribut: Anschrift / WohnortFruehererGemeindename			ggfs. Rolle:	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		5/14/1998	1512	
<i>Feldbezeichnung: Ehegatte - Anschrift - Straße</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 15</i>	<i>Länge des Feldes: 25</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: mehrfach</i>		
<p>Es ist die Bezeichnung der Strasse anzugeben; eine sinnvolle gekürzte Straßenbezeichnung ist zulässig. Bei Überschreitung der Feldlänge muß sinnvoll abgekürzt werden.</p> <p>Ist keine Straßenbezeichnung - wohl aber ein Hausnummer - vorhanden, so ist "Hausnummer" anzugeben. Sind weder Straßenbezeichnung noch Hausnummer vorhanden, so ist "ohne Hausnummer" anzugeben.</p>				
<i>Codierung: alle Buchstaben und Ziffern sowie -'/()Le- erzeichen / in der ersten Stelle nicht zugelassen -'/().</i>		<i>Darstellungsform: unverschlüsselt</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Anschrift / Strasse</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		5/14/1998	1513	
<i>Feldbezeichnung: Ehegatte - Anschrift - Hausnummer</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 15</i>	<i>Länge des Feldes: 4</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: mehrfach</i>		
Es sind nur die Ziffern einer Hausnummer anzugeben.				
<i>Codierung:</i>		<i>Darstellungsform: Angabe immer linksbündig</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Anschrift / Hausnummer</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		5/14/1998	1514	
<i>Feldbezeichnung: Ehegatte - Anschrift - Adressierungszusätze</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 15</i>	<i>Länge des Feldes: 21</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: mehrfach</i>		
Es sind alle notwendigen Adressierungszusätze anzugeben. In Betracht kommen: Buchstaben, Zusatzziffern, Teilnummern, Stockwerksnummern, Wohnungsnummern und besondere Lagebezeichnungen. Beispiele: 124 A, 109.5, 16 1/7, IV. Stockwerk, Wohnung 115, Hinterhaus, Gartenhaus.				
<i>Codierung: alle Buchstaben und Ziffern sowie -./Leerzeichen</i>		<i>Darstellungsform: unverschlüsselt</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Anschrift / HausnummerBuchstabeZusatzziffer</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	
<i>Klasse / Attribut: Anschrift / StockwerksWohnungsnummer</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	
<i>Klasse / Attribut: Anschrift / TeilnummerDerHausnummer</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	
<i>Klasse / Attribut: Anschrift / Zusatzangaben</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		5/14/1998	1515	
<i>Feldbezeichnung: Ehegatte - Anschrift - Wohnungsgeber</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 15</i>	<i>Länge des Feldes: 26</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: mehrfach</i>		
Es ist der Wohnungsgeber des Ehegatten anzugeben, soweit dies zur Adressierung erforderlich ist.				
<i>Codierung: alle Buchstaben sowie -.Leerzeichen / in der ersten Stelle nicht zugelassen .-</i>		<i>Darstellungsform: unverschlüsselt</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Anschrift / Wohnungsgeber</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		5/14/1998	1516	
<i>Feldbezeichnung: Ehegatte - Sterbetag -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 15</i>		<i>Länge des Feldes: 8</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: mehrfach</i>	
<p>Es ist das Datum des Sterbetages des Ehegatten anzugeben. Ist im Sterbeeintrag für den Zeitpunkt des Todes ein Zeitraum eingetragen (§ 36 der Dienstanweisung für die Standesbeamten und ihre Aufsichtsbehörden - DA -), so ist hier das <i>zweite</i> (spätere) Datum anzugeben. Ggf. ist der Zeitpunkt des Todes, einer Todeserklärung oder einer gerichtlichen Feststellung der Todeszeit anzugeben.</p>				
<i>Codierung:</i>		<i>Darstellungsform:</i> Die Datumsangabe erfolgt achtstellig. Folgende Schreibweise ist vorgeschrieben: TTMM-JJJJ. Die fehlenden Angaben werden jeweils durch Null ersetzt.		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Tod / Sterbetag</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	
<i>Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld</i>				
DSMeld		XMeld		
Das Datumsformat wird nach DSMeld - Konvention übermittelt.		Das Datumsformat wird nach ISO-8601 Konvention übermittelt.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		4/3/2002	1517	
<i>Feldbezeichnung: Lebenspartner - Familienname -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 15</i>	<i>Länge des Feldes: 45</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: einfach</i>		
<p>Es ist ein vollständiger aktueller Familienname mit Ausnahme der Namensbestandteile (siehe Blatt 1518) anzugeben. Zusammengesetzte Familiennamen sind ebenfalls anzugeben. Beispiele: Schnorr von Carolsfeld, Dubois, Zumbusch.</p> <p>Lässt sich bei dem Namen eines Ausländers aus der Eintragung in seinem Pass eine Aufteilung in Familien- und Vornamen nicht feststellen, so wird der gesamte Name mit der in der Eintragung im Pass enthaltenen Reihenfolge der Worte angegeben (Blockname).</p> <p>Hat der Familienname mehr als 45 Stellen, so ist in der 45. Stelle als Merkmal "." (Punkt) anzugeben.</p> <p>Ist ein Familienname zu Recht nicht vorhanden, so ist in der ersten Stelle "+" anzugeben.</p>				
<i>Codierung: lle Buchstaben und Ziffern sowie -' / nur in der ersten Stelle zugelassen + / in der ersten stelle nicht zugelassen.-</i>		<i>Darstellungsform: unverschlüsselt</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Nachname / Nachname</i>			<i>ggfs. Rolle: Familienname</i>	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		4/3/2002	1518	
<i>Feldbezeichnung: Lebenspartner - Namenbestandteile des Familiennamens -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 15</i>	<i>Länge des Feldes: 45</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: einfach</i>		
<p>Bei mehrteiligen Familiennamen sind die Namensbestandteile anzugeben, die dem Hauptbestandteil des Familiennamens nachgestellt werden. Beispiele: <i>du Bois, Da Costa, von der Wangen, d'Albert, Freiherr von Schönfeld.</i></p> <p>Hat der Namensbestandteil des Familiennamens mehr als 45 Stellen, so ist in der 45. Stelle als Merkmal "." (Punkt) anzugeben.</p>				
<i>Codierung: alle Buchstaben sowie -' Leerzeichen / in der ersten Stelle nicht zugelassen .-</i>		<i>Darstellungsform: unverschlüsselt</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Nachname / Namensbestandteil</i>			<i>ggfs. Rolle: Familienname</i>	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		4/3/2002	1519	
<i>Feldbezeichnung:</i> Lebenspartner - Vornamen -				
<i>Bezug zum MRRG:</i> § 2 Abs. 1 Nr. 15	<i>Länge des Feldes:</i> 60	<i>Häufigkeit des Feldes:</i> einfach		
<p>Es sind sämtliche Vornamen des Lebenspartners möglichst in der Reihenfolge anzugeben, wie sie im Geburtenbuch eingetragen sind.</p> <p>Sind die Vornamen länger als 60 Stellen, so ist in der 60. Stelle als Merkmal "." (Punkt) anzugeben.</p> <p>Fehlt der Vorname zu Recht, so ist als Merkmal "+" anzugeben; dies gilt auch für Blocknamen (siehe Blatt 1517).</p>				
<i>Codierung:</i> alle Buchstaben sowie -.' Leerzeichen / nur in der ersten Stelle zugelassen + / nur in der 60. Stelle zugelassen. / in der ersten Stelle nicht zugelassen -		<i>Darstellungsform:</i> Unverschlüsselt; die Vornamen sind jeweils durch ein Leerzeichen zu trennen. Mit einem Bindestrich verbundene Vornamen sind ein Vorname.		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut:</i> Vorname / Vorname			<i>ggfs. Rolle:</i>	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		4/3/2002	1520	
<i>Feldbezeichnung: Lebenspartner - Doktorgrad -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 15</i>	<i>Länge des Feldes: 25</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: einfach</i>		
<p>Es sind nur diejenigen Doktorgrade anzugeben, die nach Nr. 6.2.2.3 der Allgemeinen Verwaltungsvorschriften zur Durchführung des Passgesetzes (PassG) - Pass VWV - in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. Juli 2000 (BAz. Nr. 179 S. 18859; GMBI S. 587) in Pässe eingetragen werden dürfen. Zulässig sind: "Dr.", "Dr.h.c.", "Dr.E.h.", "Dr.e.h.", "D.". Sind mehrere Doktorgrade anzugeben, so sind sie durch ein Leerzeichen zu trennen.</p>				
<i>Codierung: c D E e h r Leerzeichen / hinter einem Punkt muss nicht immer ein Leerzeichen vorhanden sein / in der ersten Stelle zugelassen .</i>		<i>Darstellungsform: unverschlüsselt</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Titel / Titel</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		4/3/2002	1521	
<i>Feldbezeichnung: Lebenspartner - Tag der Geburt -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 15</i>		<i>Länge des Feldes: 8</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: einfach</i>	
<p>Der Tag der Geburt ist in der Reihenfolge Tag, Monat, Jahr anzugeben. Einstellige Angaben werden durch führende Nullen ergänzt.</p> <p>Fehlende oder unvollständige Geburtsdaten sind wie folgt anzugeben: Fehlende Tages-, Monats- oder Jahresangaben sind jeweils durch Nullen anzugeben. Bei fehlender Monatsangabe wird auch die Tagesangabe durch Nullen angegeben.</p>				
<i>Codierung:</i>		<i>Darstellungsform:</i> Die Datumsangabe erfolgt achtstellig. Folgende Schreibweise ist vorgeschrieben: TTMM-JJJJ. Die fehlenden Angaben werden jeweils durch Null ersetzt.		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Geburt / TagDerGeburt</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		4/3/2002	1522	1
<i>Feldbezeichnung: Lebenspartner - Geschlecht -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 15</i>	<i>Länge des Feldes: 1</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: einfach</i>		
Es ist das Geschlecht des Lebenspartners anzugeben; dabei ist folgender Schlüsse zu verwenden: m = männlich w = weiblich				
<i>Codierung: m w</i>		<i>Darstellungsform: Schlüssel</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Geschlecht / Geschlecht</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		4/3/2002	1523	36
<i>Feldbezeichnung: Lebenspartner - Anschrift - Gemeindeschlüssel -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 15</i>	<i>Länge des Feldes: 8</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: mehrfach</i>		
Falls der Lebenspartner eine andere oder eine weitere Wohnung im Inland innehat, so ist der vom Statistischen Bundesamt herausgegebene bundeseinheitliche Gemeindeschlüssel der Gemeinde anzugeben, in der die Wohnung liegt.				
<i>Codierung:</i>		<i>Darstellungsform: Gemeindeschlüssel</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Anschrift / Gemeindeschlüssel</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		4/3/2002	1524	37
<i>Feldbezeichnung: Lebenspartner - Anschrift - Staat -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 15</i>		<i>Länge des Feldes: 3</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: einfach</i>	
Falls der Lebenspartner keine Wohnung im Inland innehat, so ist der Staat anzugeben, in dem er wohnt.				
<i>Codierung:</i>		<i>Darstellungsform: Schlüssel nach Anlage 1</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Anschrift / Staat</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		4/3/2002	1525	
<i>Feldbezeichnung: Lebenspartner - Anschrift - Postleitzahl -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 15</i>	<i>Länge des Feldes: 5</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: mehrfach</i>		
Es ist die Postleitzahl des Wohnortes des Lebenspartners anzugeben.				
<i>Codierung:</i>		<i>Darstellungsform: unverschlüsselt</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Anschrift / Postleitzahl</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		4/3/2002	1526	
<i>Feldbezeichnung: Lebenspartner - Anschrift - Wohnort -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 15</i>	<i>Länge des Feldes: 25</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: mehrfach</i>		
Es ist die postalische Wohnortsbezeichnung anzugeben.				
<i>Codierung: alle Buchstaben sowie -'/() Leerzeichen / in der ersten Stelle nicht zugelassen -'/().</i>		<i>Darstellungsform: unverschlüsselt</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Anschrift / Wohnort</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		4/3/2002	1527	
<i>Feldbezeichnung:</i> Lebenspartner - Anschrift - Wohnort - früherer Gemeindename -				
<i>Bezug zum MRRG:</i> § 2 Abs. 1 Nr. 15	<i>Länge des Feldes:</i> 25	<i>Häufigkeit des Feldes:</i> mehrfach		
<p>Es ist der frühere Gemeindename anzugeben, der als Stadt- bzw. Ortsteilname dem jetzigen Gemeindennamen hinzugefügt werden kann. Der frühere Gemeindename (jetziger Ortsteil- oder Stadtteilname) ist bei Adressierungen unterhalb des Namens (oberhalb der Straßenbezeichnung) anzugeben. Beispiel:Frau Rita Schöll Zuffenhausen Am Stadtpark 12 70234 Stuttgart</p>				
<i>Codierung:</i> alle Buchstaben sowie -'/() Leerzeichen / in der ersten Stelle nicht zugelassen -'/().		<i>Darstellungsform:</i> unverschlüsselt		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut:</i> Anschrift / WohnortFruehererGemeindename			<i>ggfs. Rolle:</i>	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		4/3/2002	1528	
<i>Feldbezeichnung: Lebenspartner - Anschrift - Straße -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 15</i>	<i>Länge des Feldes: 25</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: mehrfach</i>		
<p>Es ist die Bezeichnung der Strasse anzugeben; eine sinnvolle gekürzte Straßenbezeichnung ist zulässig. Bei Überschreitung der Feldlänge muss sinnvoll abgekürzt werden.</p> <p>Ist keine Straßenbezeichnung - wohl aber ein Hausnummer - vorhanden, so ist "Hausnummer" anzugeben. Sind weder Straßenbezeichnung noch Hausnummer vorhanden, so ist "ohne Hausnummer" anzugeben.</p>				
<i>Codierung: alle Buchstaben sowie -./ Leerzeichen / in der ersten Stelle nicht zugelassen -/.</i>		<i>Darstellungsform: unverschlüsselt</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Anschrift / Strasse</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		4/3/2002	1529	
<i>Feldbezeichnung: Lebenspartner - Anschrift - Hausnummer -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 15</i>	<i>Länge des Feldes: 4</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: mehrfach</i>		
Es sind nur die Ziffern einer Hausnummer anzugeben.				
<i>Codierung:</i>		<i>Darstellungsform: unverschlüsselt Angabe immer linksbündig</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Anschrift / Hausnummer</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		4/3/2002	1530	
<i>Feldbezeichnung: Lebenspartner - Anschrift - Adressierungszusätze -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 15</i>	<i>Länge des Feldes: 21</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: mehrfach</i>		
Es sind alle notwendigen Adressierungszusätze anzugeben. In Betracht kommen: Buchstaben, Zusatzziffern, Teilnummern, Stockwerksnummern, Wohnungsnummern und besondere Lagebezeichnungen. Beispiele: 124 A, 109.5, 16 1/7, IV. Stockwerk, Wohnung 115, Hinterhaus, Gartenhaus.				
<i>Codierung: alle Buchstaben und Ziffern sowie -./ Leerzeichen</i>		<i>Darstellungsform: unverschlüsselt</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Anschrift / Adressierungszusaetze</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		4/3/2002	1531	
<i>Feldbezeichnung: Lebenspartner - Anschrift - Wohnungsgeber -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 15</i>	<i>Länge des Feldes: 26</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: mehrfach</i>		
Es ist der Wohnungsgeber des Lebenspartners anzugeben, soweit dies zur Adressierung erforderlich ist.				
<i>Codierung: alle Buchstaben sowie -' Leerzeichen / in der ersten Stelle nicht zugelassen -.</i>		<i>Darstellungsform: unverschlüsselt</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Anschrift / Wohnungsgeber</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		4/3/2002	1532	
<i>Feldbezeichnung: Lebenspartner - Sterbetag -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 15</i>		<i>Länge des Feldes: 8</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: einfach</i>	
<p>Es ist das Datum des Sterbetages des Lebenspartners anzugeben. Ist im Sterbebuch für den Zeitpunkt des Todes ein <i>Zeitraum</i> eingetragen (§ 336 der Dienstanweisung für die Standesbeamten und ihre Aufsichtsbehörden - DA -), so ist hier das <i>zweite</i> (spätere) Datum anzugeben. Ggf. ist der Zeitpunkt des Todes, einer Todeserklärung oder einer gerichtlichen Feststellung der Todeszeit anzugeben.</p>				
<i>Codierung:</i>		<i>Darstellungsform:</i> Die Datumsangabe erfolgt achtstellig. Folgende Schreibweise ist vorgeschrieben: TTMM-JJJJ. Die fehlenden Angaben werden jeweils durch Null ersetzt.		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Tod / Sterbetag</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	1601	
<i>Feldbezeichnung: Kinder - Familiennamen -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 16</i>		<i>Länge des Feldes: 45</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: mehrfach</i>	
<p>Es ist der vollständige aktuelle Familienname des Kindes mit Ausnahme der Namensbestandteile (siehe Blatt 1602) anzugeben. Zusammengesetzte Familiennamen sind ebenfalls anzugeben. Beispiele: Schnorr von Carolsfeld, Dubois, Zumbusch.</p> <p>Läßt sich bei dem Namen eines Ausländers aus der Eintragung in seinem Paß eine Aufteilung in Familien- und Vornamen nicht feststellen, so wird er gesamte Name mit der in Eintragung im Paß enthaltenen Reihenfolge der Worte angegeben (Blockname).</p> <p>Hat der Familienname mehr als 45 Stellen so ist in der 45. Stelle als Merkmal "." (Punkt) anzugeben.</p> <p>Ist ein Familienname zu Recht nicht vorhanden, so ist in der ersten Stelle ein "+" anzugeben.</p>				
<i>Codierung: alle Buchstaben sowie -.Leerzeichen / nur in der ersten Stelle zugelassen + / in der ersten Stelle nicht zugelassen .-</i>		<i>Darstellungsform: unverschlüsselt</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Nachname / Nachname</i>			<i>ggfs. Rolle: Familienname</i>	
<i>Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld</i>				
DSMeld		XMeld		
		Die Semantik dieses Feldes wird durch ein Attribut "rolle" bestimmt.		
Ein zu Recht nicht vorhandener Nachname wird durch einen besonders codierten Wert angezeigt.		Ein zu Recht nicht vorhandener Nachname wird durch einen entsprechenden Wert im Feld zurechnichtvorhanden dargestellt.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	1602	
<i>Feldbezeichnung: Kinder - Namensbestandteile des Familiennamens -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 16</i>		<i>Länge des Feldes: 45</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: mehrfach</i>	
<p>Bei mehrteiligen Familiennamen sind die Namensbestandteile anzugeben, die dem Hauptbestandteil des Familiennamens nachgestellt werden. Beispiele: <i>du Bois, Da Costa, von der Wangen, d'Albert, Freiherr von Schönfeld.</i></p> <p>Haben die Namensbestandteile des Familiennamens mehr als 45 Stellen, so ist in der 45. Stelle als Merkmal “.” (Punkt) anzugeben.</p>				
<i>Codierung: alle Buchstaben sowie -'.Leerzeichen / nur in der ersten Stelle zugelassen + / in der ersten Stelle nicht zugelassen .-</i>		<i>Darstellungsform: unverschlüsselt</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Nachname / Namensbestandteil</i>			<i>ggfs. Rolle: Familienname</i>	
<i>Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld</i>				
DSMeld		XMeld		
		Die Semantik dieses Feldes wird durch ein Attribut "rolle" bestimmt.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	1603	
<i>Feldbezeichnung: Kinder - Vornamen -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 16</i>		<i>Länge des Feldes: 60</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: mehrfach</i>	
<p>Es sind sämtliche Vornamen des Kindes möglichst in der Reihenfolge anzugeben, wie sie im Geburtenbuch eingetragen sind. Sind die Vornamen länger als 60 Stellen, so ist in der 60. Stelle als Merkmal "." (Punkt) anzugeben. Fehlt der Vorname zu Recht, so ist in der ersten Stelle als Merkmal "+" anzugeben; dies gilt auch für Blocknamen (siehe Blatt 1601).</p>				
<i>Codierung: alle Buchstaben sowie -'.Leerzeichen / nur in der ersten Stelle zugelassen + / nur in der 60. Stelle zugelassen. / in der ersten Stelle nicht zugelassen .</i>		<i>Darstellungsform: unverschlüsselt, die Vornamen sind jeweils durch ein Leerzeichen zutrennen. Mit einem Bindestrich verbundene Vornamen sind ein Vorname</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Vorname / Vorname</i>			<i>ggfs. Rolle: aktueller Vorname</i>	
<i>Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld</i>				
DSMeld		XMeld		
Alle Vornamen werden in einem Feld übermittelt.		Jeder Vorname wird in einem eigenen Feld übermittelt.		
Ein zu Recht nicht vorhandener Vorname wird durch einen besonders codierten Wert angezeigt.		Ein zu Recht nicht vorhandener Vorname wird durch einen entsprechenden Wert im Feld zurechnichtvorhanden dargestellt.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	1604	
<i>Feldbezeichnung: Kinder - Tag der Geburt -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 16</i>		<i>Länge des Feldes: 8</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: mehrfach</i>	
<p>Der Tag der Geburt ist in der Reihenfolge Tag, Monat, Jahr anzugeben. Einstellige Angaben werden durch führende Nullen ergänzt.</p> <p>Fehlende oder unvollständige Geburtsdaten sind wie folgt anzugeben: Fehlende Tages-, Monats- oder Jahresangaben sind jeweils durch Nullen anzugeben. Bei fehlender Monatsangabe wird auch die Tagesangabe durch Nullen angegeben.</p>				
<i>Codierung:</i>		<i>Darstellungsform:</i> Die Datumsangabe erfolgt achtstellig. Folgende Schreibweise ist vorgeschrieben: TTMM-JJJJ. Die fehlenden Angaben werden jeweils durch Null ersetzt.		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Geburt / TagDerGeburt</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	
<i>Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld</i>				
DSMeld		XMeld		
Das Datumsformat wird nach DSMeld - Konvention übermittelt.		Das Datumsformat wird nach ISO-8601 Konvention übermittelt.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	1605	
<i>Feldbezeichnung: Kinder - Sterbetag -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 16</i>		<i>Länge des Feldes: 8</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: mehrfach</i>	
Es ist der Sterbetag des Kindes anzugeben. Ist im Sterbebuch für den Zeitpunkt des Todes ein Zeitraum eingetragen (§ 336 der Dienstanweisung für die Standesbeamten und ihre Aufsichtsbehörden - DA -), so ist das <i>zweite</i> (spätere) Datum anzugeben.				
<i>Codierung:</i>		<i>Darstellungsform:</i> Die Datumsangabe erfolgt achtstellig. Folgende Schreibweise ist vorgeschrieben: TTMM-JJJJ. Die fehlenden Angaben werden jeweils durch Null ersetzt.		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Tod / Sterbetag</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	
<i>Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld</i>				
DSMeld		XMeld		
Das Datumsformat wird nach DSMeld - Konvention übermittelt.		Das Datumsformat wird nach ISO-8601 Konvention übermittelt.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	1701	
<i>Feldbezeichnung: Personalausweis - Ausstellungsbehörde -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 17</i>	<i>Länge des Feldes: 35</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: einfach</i>		
Es ist die Behörde anzugeben, die einen Personalausweis ausgestellt hat. Untergliederungen, wie z.B. Amt für öffentliche Ordnung, sind nicht anzugeben.				
<i>Codierung: alle Buchstaben sowie + / in der ersten Stelle nicht zugelassen -!().</i>		<i>Darstellungsform: unverschlüsselt</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Nachweisdaten / Behoerde</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	1702	
<i>Feldbezeichnung: Personalausweis - Ausstellungsdatum -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 17</i>		<i>Länge des Feldes: 8</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: einfach</i>	
Es ist das Datum der Ausstellung des Personalausweises anzugeben.				
<i>Codierung:</i>		<i>Darstellungsform: Die Datumsangabe erfolgt achtstellig. Folgende Schreibweise ist vorgeschrieben: TTMM-JJJJ. Die fehlenden Angaben werden jeweils durch Null ersetzt.</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Nachweisdaten / Datum</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	
<i>Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld</i>				
DSMeld		XMeld		
Das Datumsformat wird nach DSMeld - Konvention übermittelt.		Das Datumsformat wird nach ISO-8601 Konvention übermittelt.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	1703	
<i>Feldbezeichnung: Personalausweis - Gültigkeitsdauer -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 17</i>		<i>Länge des Feldes: 8</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: einfach</i>	
Es ist das Datum anzugeben, bis zu dem der Personalausweis gültig ist.				
<i>Codierung:</i>		<i>Darstellungsform: Die Datumsangabe erfolgt achtstellig. Folgende Schreibweise ist vorgeschrieben: TTMM-JJJJ. Die fehlenden Angaben werden jeweils durch Null ersetzt.</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Ausweisdokument / Gueltigkeitsdauer</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	
<i>Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld</i>				
DSMeld		XMeld		
Das Datumsformat wird nach DSMeld - Konvention übermittelt.		Das Datumsformat wird nach ISO-8601 Konvention übermittelt.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	1704	4
<i>Feldbezeichnung: Paß - Art -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 17</i>		<i>Länge des Feldes: 1</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: mehrfach</i>	
Es ist die Art des Passes anzugeben.				
<i>Codierung:</i>		<i>Darstellungsform: Schlüssel nach Anlage 3</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Nachweisdaten / Dokumenttyp</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	
<i>Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld</i>				
DSMeld		XMeld		
Der Wertebereich ergibt sich aus einer impliziten Schlüsseltabelle.		Der Wertebereich ergibt sich aus einer expliziten Schlüsseltabelle.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	1705	
<i>Feldbezeichnung: Paß - Ausstellungsbehörde -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 17</i>	<i>Länge des Feldes: 35</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: mehrfach</i>		
Es ist die Behörde anzugeben, die den Paß ausgestellt hat. Untergliederungen, wie z. B. Amt für öffentliche Ordnung, sind nicht anzugeben.				
<i>Codierung: alle Buchstaben sowie + / in der ersten Stelle nicht zugelassen -/().</i>		<i>Darstellungsform: unverschlüsselt</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Nachweisdaten / Behoerde</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	1706	
<i>Feldbezeichnung: Paß - Ausstellungsdatum -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 17</i>		<i>Länge des Feldes: 8</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: mehrfach</i>	
Es ist das Datum der Ausstellung des Passes anzugeben.				
<i>Codierung:</i>		<i>Darstellungsform: Die Datumsangabe erfolgt achtstellig. Folgende Schreibweise ist vorgeschrieben: TTMM-JJJJ. Die fehlenden Angaben werden jeweils durch Null ersetzt.</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Nachweisdaten / Datum</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	
<i>Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld</i>				
DSMeld		XMeld		
Das Datumsformat wird nach DSMeld - Konvention übermittelt.		Das Datumsformat wird nach ISO-8601 Konvention übermittelt.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	1707	
<i>Feldbezeichnung: Paß - Gültigkeitsdauer -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 17</i>		<i>Länge des Feldes: 8</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: mehrfach</i>	
Es ist das Datum anzugeben, bis zu dem der Paß gültig ist.				
<i>Codierung:</i>		<i>Darstellungsform: Die Datumsangabe erfolgt achtstellig. Folgende Schreibweise ist vorgeschrieben: TTMM-JJJJ. Die fehlenden Angaben werden jeweils durch Null ersetzt.</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Ausweisdokument / Gueltigkeitsdauer</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	
<i>Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld</i>				
DSMeld		XMeld		
Das Datumsformat wird nach DSMeld - Konvention übermittelt.		Das Datumsformat wird nach ISO-8601 Konvention übermittelt.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		1/1/2003	1708	
<i>Feldbezeichnung: Personalausweis - Seriennummer -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 17</i>	<i>Länge des Feldes: 10</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: einfach</i>		
Es ist die Seriennummer des Personalausweises anzugeben.				
<i>Codierung: alle Buchstaben und Ziffern</i>		<i>Darstellungsform: unverschlüsselt</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Ausweisdokument / Seriennummer</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		1/1/2003	1709	
<i>Feldbezeichnung: Pass - Seriennummer -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 17</i>	<i>Länge des Feldes: 10</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: mehrfach</i>		
Es ist die Seriennummer des Passes anzugeben.				
<i>Codierung: alle Zeichen</i>		<i>Darstellungsform: unverschlüsselt</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Ausweisdokument / Seriennummer</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		5/14/1998	1801	11
<i>Feldbezeichnung: Übermittlungssperre - Grund -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 18</i>		<i>Länge des Feldes: 1</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: mehrfach</i>	
<p>Es ist der Grund der Übermittlungssperre anzugeben. In Betracht kommen nachstehende Fälle, für die folgender Schlüssel zu verwenden ist:</p> <p>1 = Auskunftssperre nach § 21 Abs. 7 Nr. 2 MRRG (Adoptionspflegeverhältnis gem. § 1758 Abs. 2 BGB)</p> <p>2 = Übermittlungssperre nach § 19 Abs. 2 Satz 4 MRRG (Übermittlung an öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften)</p> <p>3 = Auskunftssperre nach § 21 Abs. 5 MRRG (bei Gefahr für Leben, Gesundheit oder ähnliche schutzwürdige Interessen)</p> <p>4 = Auskunftssperre nach § 21 Abs. 6 MRRG in der bis 2. April 2002 geltenden Fassung (auf Antrag bei berechtigtem Interesse)</p> <p>5 = Auskunftssperre nach § 22 Abs. 2 MRRG (bei Alters- oder Ehejubiläen)</p> <p>6 = Auskunftssperre nach § 21 Abs. 7 Nr. 1 MRRG (Speicherung erfolgt nur in dem Melderegister der Meldebehörde, in deren Zuständigkeitsbereich die Annahme als Kind verarbeitet wurde)</p> <p>7 = Auskunftssperre nach § 22 Abs. 1 MRRG (Auskunft an Parteien u. a.)</p> <p>8 = Auskunftssperren aufgrund von Landesrecht</p> <p>9 = Auskunftssperre nach § 21 Abs. 1 a Satz 2 MRRG (Internetauskunft)</p>				
<i>Codierung:</i>		<i>Darstellungsform: Schlüssel</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Auskunftssperre / Grund</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	
<i>Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld</i>				
DSMeld		XMeld		
Der Wertebereich ergibt sich aus einer impliziten Schlüsseltabelle.		Der Wertebereich ergibt sich aus einer expliziten Schlüsseltabelle.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	1802	
Feldbezeichnung: Frist für die Auskunftssperren nach § 21 Melderechtsrahmengesetz				
Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 18		Länge des Feldes: 8	Häufigkeit des Feldes: mehrfach	
Es ist das Datum der Beendigung der Auskunftssperren anzugeben.				
Codierung:		Darstellungsform: Die Datumsangabe erfolgt achtstellig. Folgende Schreibweise ist vorgeschrieben: TTMM-JJJJ. Die fehlenden Angaben werden jeweils durch Null ersetzt.		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
Klasse / Attribut: Auskunftssperre / Frist			ggfs. Rolle:	
Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld				
DSMeld		XMeld		
Das Datumsformat wird nach DSMeld - Konvention übermittelt.		Das Datumsformat wird nach ISO-8601 Konvention übermittelt.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	1901	
<i>Feldbezeichnung: Sterbetag</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 1 Nr. 19</i>		<i>Länge des Feldes: 8</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: einfach</i>	
<p>Es ist das Datum des Sterbetages anzugeben. Ist im Sterbeeintrag für den Zeitpunkt des Todes ein <i>Zeitraum</i> eingetragen (§ 336 der Dienstanweisung für die Standesbeamten und ihre Aufsichtsbehörden - DA -), so ist hier das <i>zweite</i> (spätere) Datum anzugeben. Ggf. ist der Zeitpunkt des Todes, einer Todeserklärung oder einer gerichtlichen Feststellung der Todeszeit anzugeben.</p>				
<i>Codierung:</i>		<i>Darstellungsform:</i> Die Datumsangabe erfolgt achtstellig. Folgende Schreibweise ist vorgeschrieben: TTMM-JJJJ. Die fehlenden Angaben werden jeweils durch Null ersetzt.		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Tod / Sterbetag</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	
<i>Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld</i>				
DSMeld		XMeld		
Das Datumsformat wird nach DSMeld - Konvention übermittelt.		Das Datumsformat wird nach ISO-8601 Konvention übermittelt.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	1902	
<i>Feldbezeichnung:</i> Sterbetag - Sterbeeintrag - Standesamt -				
<i>Bezug zum MRRG:</i> § 2 Abs. 1 Nr. 19	<i>Länge des Feldes:</i> 40	<i>Häufigkeit des Feldes:</i> einfach		
<p>Es ist das Standesamt anzugeben, bei dem der Sterbefall beurkundet ist. Bei einer Todeserklärung oder der Feststellung der Todeszeit ist das Gericht anzugeben, das die rechtskräftige Entscheidung getroffen hat. Sofern die rechtskräftige gerichtliche Entscheidung (Todeserklärung oder Feststellung der Todeszeit) vom Standesamt I in Berlin eingetragen worden ist, so ist dieses Standesamt anzugeben. Reicht die angegebene Stellenzahl für die Darstellung des Feldinhaltes nicht aus, so ist sinnvoll abzukürzen.</p>				
<i>Codierung:</i> alle Buchstaben und Ziffern sowie -'()/Le- erzeichen / in der ersten Stelle nicht zugelassen -'().	<i>Darstellungsform:</i> unverschlüsselt			
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut:</i> Nachweisdaten / Behoerde			<i>ggfs. Rolle:</i>	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	1903	
<i>Feldbezeichnung:</i> Sterbetag - Sterbeeintrag - Nummer -				
<i>Bezug zum MRRG:</i> § 2 Abs. 1 Nr. 19		<i>Länge des Feldes:</i> 15	<i>Häufigkeit des Feldes:</i> einfach	
<p>Es ist die Nummer des Sterbeeintrags anzugeben. Ggf. ist das Aktenzeichen des rechtskräftigen Beschlusses über die Todeserklärung oder die Feststellung der Todeszeit anzugeben. Ist die Nummer des Eintrages im Buch für Todeserklärungen des Standesamtes I in Berlin bekannt, so ist diese anzugeben.</p>				
<i>Codierung:</i> alle Zeichen / nicht zugelassen +		<i>Darstellungsform:</i> 1. Eintrag bei deutschen Standesämtern: NNNNN/JJ oder NNNNN/u/JJ; führende Nullen sind fortzulassen. 2. Für die Eintragungen bei ausländischen Standesämtern wird keine Form vorgeschrieben		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut:</i> Nachweisdaten / Aktenzeichen			<i>ggfs. Rolle:</i>	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		5/14/1998	1904	
<i>Feldbezeichnung:</i> Sterbeort				
<i>Bezug zum MRRG:</i> § 2 Abs. 1 Nr. 19		<i>Länge des Feldes:</i> 40	<i>Häufigkeit des Feldes:</i> einfach	
<p>Der Sterbeort ist anzugeben. Nach Möglichkeit sollte nach § 60 der Dienstanweisung für die Standesbeamten und ihre Aufsichtsbehörden (DA) verfahren werden.</p> <p>Ist der Sterbeort nicht feststellbar, so ist "unbekannt" anzugeben.</p> <p>Reichen 40 Stellen für die Angabe des Sterbeortes nicht aus, so ist der Sterbeort sinnvoll zu kürzen.</p> <p>Falls vorhanden, kann hinter dem Sterbeort der Kreis angegeben werden; in diesem Fall folgen auf den Sterbeort ein Schrägstrich und die Bezeichnung des Kreises. Bei Überschreiten der Stellenzahl wird die Kreisangabe nicht gekürzt, sondern abgebrochen.</p>				
<i>Codierung:</i> alle Buchstaben und Ziffern sowie -'/(Le- erzeichen / in der ersten Stelle nicht zugelassen -'/(.		<i>Darstellungsform:</i> unverschlüsselt		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut:</i> Tod / Sterbeort			<i>ggfs. Rolle:</i>	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		8/1/2001	2101	12
<i>Feldbezeichnung: Tatsache des Wahlrechtsausschlusses</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 2 Nr. 1a</i>		<i>Länge des Feldes: 1</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: zweifach</i>	
<p>Es ist die Tatsache des Ausschlusses vom Wahlrecht oder der Wählbarkeit zum Deutschen Bundestag und zum Europäischen Parlament anzugeben. Dies gilt bezüglich der Wahl zum Europäischen Parlament auch dann, wenn der Ausschluss eines Staatsangehörigen der übrigen Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaft (Unionsbürger) durch den Herkunftsmitgliedstaat ausgesprochen wurde. Dabei ist folgender Schlüssel zu verwenden:</p> <p>1 = Ausschluss vom Wahlrecht 2 = Ausschluss von der Wählbarkeit</p>				
<i>Codierung:</i>		<i>Darstellungsform: Schlüssel</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Wahlrechtsausschluss / Art</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	
<i>Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld</i>				
DSMeld		XMeld		
Der Wertebereich ergibt sich aus einer impliziten Schlüsseltabelle.		Der Wertebereich ergibt sich aus einer expliziten Schlüsseltabelle.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		8/1/2001	2102	
<i>Feldbezeichnung: Tatsache des Wahlrechtsausschlusses - Tag, an dem der Wahlrechtsausschluss endet</i> -				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 2 Nr. 1a</i>		<i>Länge des Feldes: 8</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: zweifach</i>	
Es ist das Datum, an dem der Ausschluss vom Wahlrecht oder von der Wählbarkeit endet, anzugeben.				
<i>Codierung:</i>		<i>Darstellungsform:</i> Die Datumsangabe erfolgt achtstellig. Folgende Schreibweise ist vorgeschrieben: TTMM-JJJJ. Die fehlenden Angaben werden jeweils durch Null ersetzt.		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Wahlrechtsausschluss / DatumAusschlussende</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	
<i>Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld</i>				
DSMeld		XMeld		
Das Datumsformat wird nach DSMeld - Konvention übermittelt.		Das Datumsformat wird nach ISO-8601 Konvention übermittelt.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		8/1/2001	2103	
<i>Feldbezeichnung: Tatsache des Wahlrechtsausschlusses - Behörde und Aktenzeichen -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 2 Nr. 1a</i>	<i>Länge des Feldes: 45</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: zweifach</i>		
Es ist das Gericht anzugeben, das die Entscheidung über den Ausschluss vom Wahlrecht oder von der Wählbarkeit getroffen hat. Entsprechendes gilt für das Aktenzeichen.				
<i>Codierung: alle Buchstaben sowie + / in der ersten Stelle nicht zugelassen -/().</i>		<i>Darstellungsform: unverschlüsselt; zwischen Gericht und Aktenzeichen ist ein Leerzeichen anzugeben</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Nachweisdaten / Behoerde</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	
<i>Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld</i>				
DSMeld		XMeld		
Behörde und Aktenzeichen sind in einem Feld zusammengefasst.		Behörde und Aktenzeichen werden in verschiedenen Elementen dargestellt.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		8/1/2001	2104	23
<i>Feldbezeichnung: Tatsache der Eintragung eines Unionsbürgers in das Wählerverzeichnis von Amts wegen</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 2 Nr. 1b</i>		<i>Länge des Feldes: 1</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: einfach</i>	
Es ist die Tatsache anzugeben, dass ein Unionsbürger bei der Wahl zum Europäischen Parlament von Amts wegen in das Wählerverzeichnis einzutragen ist.				
<i>Codierung:</i>		<i>Darstellungsform: Schlüssel</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Unionsbuerger / EintragvonAmtswegen</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		8/1/2001	2105	
<i>Feldbezeichnung: Tatsache der Eintragung eines Unionsbürgers in das Wählerverzeichnis vom Amts wegen - Gebietskörperschaft oder Wahlkreis im Herkunfts-Mitgliedstaat -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 2 Nr. 1b</i>	<i>Länge des Feldes: 40</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: einfach</i>		
Es ist die Gebietskörperschaft oder der Wahlkreis im Herkunfts-Mitgliedstaat, wo der Unionsbürger gegebenenfalls zuletzt in ein Wählerverzeichnis eingetragen war, anzugeben.				
<i>Codierung: alle Buchstaben und Ziffern sowie -'/()Le- erzeichen / in der ersten Stelle nicht zugelassen -'/().</i>		<i>Darstellungsform: unverschlüsselt</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Unionsbuerger / WahlVorigeGebietskoerper- schaftAusland</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	2201	13
<i>Feldbezeichnung: Lohnsteuerklasse</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 2 Nr. 2</i>		<i>Länge des Feldes: 1</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: einfach</i>	
Es ist die Lohnsteuerklasse aufgrund von § 38b des Einkommensteuergesetzes anzugeben; dabei ist folgender Schlüssel zu verwenden: 1 = Steuerklasse I 2 = Steuerklasse II 3 = Steuerklasse III 4 = Steuerklasse IV 5 = Steuerklasse V				
<i>Codierung:</i>		<i>Darstellungsform: Schlüssel</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Lohnsteuerdaten / Lohnsteuerklasse</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	
<i>Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld</i>				
DSMeld		XMeld		
Der Wertebereich ergibt sich aus einer impliziten Schlüsseltabelle.		Der Wertebereich ergibt sich aus einer expliziten Schlüsseltabelle.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	2202	
<i>Feldbezeichnung: Datum der Ausstellung bzw. Änderung der Lohnsteuerkarte</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 2 Nr. 2</i>		<i>Länge des Feldes: 8</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: mehrfach</i>	
Es ist das Datum der Ausstellung oder Änderung der Lohnsteuerkarte anzugeben.				
<i>Codierung:</i>		<i>Darstellungsform: Die Datumsangabe erfolgt achtstellig. Folgende Schreibweise ist vorgeschrieben: TTMM-JJJJ. Die fehlenden Angaben werden jeweils durch Null ersetzt.</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Lohnsteuerdaten / Ausstellungsdatum</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	
<i>Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld</i>				
DSMeld		XMeld		
Das Datumsformat wird nach DSMeld - Konvention übermittelt.		Das Datumsformat wird nach ISO-8601 Konvention übermittelt.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	2203	14
Feldbezeichnung: Art der Ausstellung der Lohnsteuerkarte				
Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 2 Nr. 2		Länge des Feldes: 1	Häufigkeit des Feldes: mehrfach	
Es ist die Art der Ausstellung der Lohnsteuerkarte anzugeben; dabei ist folgender Schlüssel zu verwenden: 1 = Erstaussstellung 2 = weitere Lohnsteuerkarte 3 = Änderung der Lohnsteuerkarte 4 = Ersatzaussstellung 5 = Berichtigung				
Codierung:		Darstellungsform: Schlüssel		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
Klasse / Attribut: Lohnsteuerdaten / Ausstellungsart			ggfs. Rolle:	
Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld				
DSMeld		XMeld		
Der Wertebereich ergibt sich aus einer impliziten Schlüsseltabelle.		Der Wertebereich ergibt sich aus einer expliziten Schlüsseltabelle.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	2204	13
<i>Feldbezeichnung: Lohnsteuerklasse des Ehegatten</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 2 Nr. 2</i>		<i>Länge des Feldes: 1</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: einfach</i>	
Es ist die Lohnsteuerklasse des Ehegatten aufgrund von § 38b des Einkommensteuergesetzes anzugeben; dabei ist folgender Schlüssel zu verwenden: 1 = Steuerklasse I 2 = Steuerklasse II 3 = Steuerklasse III 4 = Steuerklasse IV 5 = Steuerklasse V				
<i>Codierung:</i>		<i>Darstellungsform: Schlüssel</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Lohnsteuerdaten / Lohnsteuerklasse</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	
<i>Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld</i>				
DSMeld		XMeld		
Der Wertebereich ergibt sich aus einer impliziten Schlüsseltabelle.		Der Wertebereich ergibt sich aus einer expliziten Schlüsseltabelle.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	2205	
Feldbezeichnung: Datum der Ausstellung bzw. Änderung der Lohnsteuerkarte des Ehegatten				
Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 2 Nr. 2		Länge des Feldes: 8	Häufigkeit des Feldes: mehrfach	
Es ist das Datum der Ausstellung oder Änderung der Lohnsteuerkarte des Ehegatten anzugeben.				
Codierung:		Darstellungsform: Die Datumsangabe erfolgt achtstellig. Folgende Schreibweise ist vorgeschrieben: TTMM-JJJJ. Die fehlenden Angaben werden jeweils durch Null ersetzt.		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
Klasse / Attribut: Lohnsteuerdaten / Ausstellungsdatum			ggfs. Rolle:	
Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld				
DSMeld		XMeld		
Das Datumsformat wird nach DSMeld - Konvention übermittelt.		Das Datumsformat wird nach ISO-8601 Konvention übermittelt.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	2206	14
Feldbezeichnung: Art der Ausstellung der Lohnsteuerkarte des Ehegatten				
Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 2 Nr. 2		Länge des Feldes: 1	Häufigkeit des Feldes: mehrfach	
Es ist die Art der Ausstellung der Lohnsteuerkarte anzugeben; dabei ist folgender Schlüssel zu verwenden: 1 = Erstaussstellung 2 = weitere Lohnsteuerkarte 3 = Änderung der Lohnsteuerkarte 4 = Ersatzaussstellung 5 = Berichtigung				
Codierung:		Darstellungsform: Schlüssel		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
Klasse / Attribut: Lohnsteuerdaten / Ausstellungsart			ggfs. Rolle:	
Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld				
DSMeld		XMeld		
Der Wertebereich ergibt sich aus einer impliziten Schlüsseltabelle.		Der Wertebereich ergibt sich aus einer expliziten Schlüsseltabelle.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	2207	
<i>Feldbezeichnung:</i> Zweite und weitere Lohnsteuerkarten				
<i>Bezug zum MRRG:</i> § 2 Abs. 2 Nr. 2	<i>Länge des Feldes:</i> 2	<i>Häufigkeit des Feldes:</i> einfach		
Es ist die Anzahl der auszustellenden weiteren Lohnsteuerkarten (Lohnsteuerklasse VI) anzugeben.				
<i>Codierung:</i>		<i>Darstellungsform:</i> unverschlüsselt		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut:</i> Lohnsteuerdaten / ZweiteUndWeitereLstKarte			<i>ggfs. Rolle:</i>	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		5/14/1998	2208	
<i>Feldbezeichnung:</i> Zweite und weitere Lohnsteuerkarten des Ehegatten				
<i>Bezug zum MRRG:</i> § 2 Abs. 2 Nr. 2	<i>Länge des Feldes:</i> 2	<i>Häufigkeit des Feldes:</i> einfach		
Wohnt der jüngere Ehegatte nicht in derselben Gemeinde wie der ältere Ehegatte, so ist anzugeben, wie viele weitere Lohnsteuerkarten (Lohnsteuerklasse VI) für den jüngeren auszustellen sind.				
<i>Codierung:</i>		<i>Darstellungsform:</i> unverschlüsselt		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut:</i> Lohnsteuerdaten / ZweiteUndWeitereLstKarte			<i>ggfs. Rolle:</i>	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	2209	9
Feldbezeichnung: Lohnsteuerrechtliche Berücksichtigung des Kindes				
Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 2 Nr. 2		Länge des Feldes: 1	Häufigkeit des Feldes: mehrfach	
<p>Es ist anzugeben, ob ein Kind lohnsteuerrechtlich bei der Ausstellung der Lohnsteuerkarte zugeordnet wird; dabei ist folgender Schlüssel zu verwenden: 0 = berücksichtigt 1 = nicht berücksichtigt Die Angabe ist bis zum Ende des Jahres zu speichern, in dem das Kind volljährig wird.</p>				
Codierung:		Darstellungsform: Schlüssel		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
Klasse / Attribut: Lohnsteuerdaten / BeruecksichtigungDesKin- des			ggfs. Rolle:	
Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld				
DSMeld		XMeld		
Der Wertebereich ergibt sich aus einer impliziten Schlüsseltabelle.		Der Wertebereich ergibt sich aus einer expliziten Schlüsseltabelle.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	2210	
Feldbezeichnung: Lohnsteuerrechtliche Berücksichtigung des Kindes nicht erwünscht				
Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 2 Nr. 2		Länge des Feldes: 8	Häufigkeit des Feldes: mehrfach	
Es ist das Datum anzugeben, ab dem eine Nichtberücksichtigung des Kindes bei der Ausstellung der Lohnsteuerkarte beantragt wird.				
Codierung:		Darstellungsform: Die Datumsangabe erfolgt achtstellig. Folgende Schreibweise ist vorgeschrieben: TTMM-JJJJ. Die fehlenden Angaben werden jeweils durch Null ersetzt.		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
Klasse / Attribut: Lohnsteuerdaten / BeruecksichtigungDesKindesNichtErwuenscht			ggfs. Rolle:	
Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld				
DSMeld		XMeld		
Das Datumsformat wird nach DSMeld - Konvention übermittelt.		Das Datumsformat wird nach ISO-8601 Konvention übermittelt.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	2211	39
<i>Feldbezeichnung: Lohnsteuerfreibeträge</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 2 Nr. 2</i>		<i>Länge des Feldes: 3</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: mehrfach</i>	
Die Lohnsteuerfreibeträge sind in verschlüsselter Form anzugeben. Dabei ist der aus der Mitteilung des Finanzamtes ersichtliche Schlüssel zu verwenden.				
<i>Codierung:</i>		<i>Darstellungsform: Schlüssel nach Mitteilung des Finanzamtes</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Lohnsteuerdaten / Lohnsteuerfreibetraege</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	2212	29
<i>Feldbezeichnung: Lohnsteuerfreibeträge nicht erwünscht</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 2 Nr. 2</i>		<i>Länge des Feldes: 1</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: einfach</i>	
Es ist ein Merkmal anzugeben, wenn ein Freibetrag auf Wunsch des Steuerpflichtigen ganz oder teilweise nicht auf der Lohnsteuerkarte erscheinen soll.				
<i>Codierung:</i>		<i>Darstellungsform:</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Lohnsteuerdaten / Lohnsteuerfreibetraege-NichtErwuensch</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	
<i>Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld</i>				
DSMeld		XMeld		
Der Wertebereich ergibt sich aus einer impliziten Schlüsseltabelle.		Der Wertebereich ergibt sich aus einer expliziten Schlüsseltabelle.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	2213	39
<i>Feldbezeichnung:</i> Lohnsteuerfreibeträge für den Ehegatten				
<i>Bezug zum MRRG:</i> § 2 Abs. 2 Nr. 2		<i>Länge des Feldes:</i> 3	<i>Häufigkeit des Feldes:</i> mehrfach	
Die Lohnsteuerfreibeträge sind in verschlüsselter Form anzugeben. Dabei ist der aus der Mitteilung des Finanzamtes ersichtliche Schlüssel zu verwenden.				
<i>Codierung:</i>		<i>Darstellungsform:</i> Schlüssel nach Mitteilung des Finanzamtes		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut:</i> Lohnsteuerdaten / EhegattenFreibetraege			<i>ggfs. Rolle:</i>	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	2214	31
Feldbezeichnung: Lohnsteuerfreibeträge beim Ehegatten nicht erwünscht				
Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 2 Nr. 2		Länge des Feldes: 1	Häufigkeit des Feldes: einfach	
Es ist ein Merkmal anzugeben, wenn ein Freibetrag auf Wunsch beim Ehegatten ganz oder teilweise nicht auf der Lohnsteuerkarte erscheinen soll.				
Codierung:		Darstellungsform:		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
Klasse / Attribut: Lohnsteuerdaten / EhegattenFreibetraege-NichtErwuensch			ggfs. Rolle:	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		3/20/1994	2215	25
<i>Feldbezeichnung:</i> Religionszugehörigkeit des Ehegatten				
<i>Bezug zum MRRG:</i> § 2 Abs. 2 Nr. 2		<i>Länge des Feldes:</i> 2	<i>Häufigkeit des Feldes:</i> einfach	
Es ist die Zugehörigkeit des Ehegatten zu einer Religionsgesellschaft anzugeben. Die Angabe ist auf die lohnsteuerrechtlich relevanten Religionsgesellschaften zu beschränken.				
<i>Codierung:</i> alle Buchstaben und Ziffern sowie -./Leerzeichen		<i>Darstellungsform:</i> Schlüssel nach Anlage 2		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut:</i> Religion / Religion			<i>ggfs. Rolle:</i>	

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		5/14/1998	2216	10
<i>Feldbezeichnung: Besteuerungsmerkmale</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 2 Nr. 2</i>		<i>Länge des Feldes: 1</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: einfach</i>	
<p>Es sind die Besteuerungsmerkmale anzugeben; dabei ist folgender Schlüssel zu verwenden:</p> <p>1 = Ehegatten dauernd getrennt lebend oder Ehegatte keine Wohnung im Inland 2 = Geschieden oder Ehe aufgehoben 3 = Verwitwet und vor dem Tode des Ehegatten dauernd getrennt lebend 4 = Verwitwet und Ehegatte vor dem Tode keine Wohnung im Inland 5 - Ehegatte vermisst 6 = Geschieden oder Ehe aufgehoben und im Kalenderjahr der Auflösung der Ehe im Inland nicht dauernd getrennt lebend; der andere Ehegatte ist wiederverheiratet und lebt mit seinem neuen Ehegatten im Inland nicht dauernd getrennt</p>				
<i>Codierung:</i>		<i>Darstellungsform: Schlüssel</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Lohnsteuerdaten / Besteuerungsmerkmale</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	
<i>Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld</i>				
DSMeld		XMeld		
Der Wertebereich ergibt sich aus einer impliziten Schlüsseltabelle.		Der Wertebereich ergibt sich aus einer expliziten Schlüsseltabelle.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		5/14/1998	2217	
Feldbezeichnung: Datum der Rechtskraft des Todeserklärungsbeschlusses				
Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 2 Nr. 2		Länge des Feldes: 8	Häufigkeit des Feldes: einfach	
Es ist das Datum der Rechtskraft des Beschlusses anzugeben, durch den der Ehegatte für tot erklärt worden ist; vgl. § 49 AO.				
Codierung:		Darstellungsform: Die Datumsangabe erfolgt achtstellig. Folgende Schreibweise ist vorgeschrieben: TTMM-JJJJ. Die fehlenden Angaben werden jeweils durch Null ersetzt.		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
Klasse / Attribut: Lohnsteuerdaten / DatumDerRechtskraftDesTodeserklärungsbeschlusses			ggfs. Rolle:	
<i>Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld</i>				
DSMeld		XMeld		
Das Datumsformat wird nach DSMeld - Konvention übermittelt.		Das Datumsformat wird nach ISO-8601 Konvention übermittelt.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		1/1/2003	2218	15
<i>Feldbezeichnung: Rechtsstellung der Kinder</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 2 Nr. 2</i>		<i>Länge des Feldes: 1</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: mehrfach</i>	
<p>Es ist anzugeben, ob es sich um Kinder handelt, die im ersten Grad mit dem Steuerpflichtigen verwandt sind. Die Angabe ist bis zum Ende des Jahres zu speichern, in dem das Kind volljährig wird.</p> <p>Es ist folgender Schlüssel zu verwenden:</p> <p>1 = Kinder, die im ersten Grad mit dem Steuerpflichtigen verwandt sind</p> <p>2 = -- Schlüssel nicht belegt -</p> <p>3 = Rechtsstellung klären (lohnsteuerunwirksam)</p> <p>4 = Rechtsstellung klären (lohnsteuerwirksam), Übernahme aus früheren Datenbeständen</p>				
<i>Codierung:</i>		<i>Darstellungsform: Schlüssel</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Lohnsteuerdaten / RechtsstellungDerKinder</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	
<i>Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld</i>				
DSMeld		XMeld		
Der Wertebereich ergibt sich aus einer impliziten Schlüsseltabelle.		Der Wertebereich ergibt sich aus einer expliziten Schlüsseltabelle.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		5/14/1998	2219	
<i>Feldbezeichnung: Kinder außerhalb der Gemeinde wohnhaft - Ausstellungsdatum der Lebensbescheinigung -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 2 Nr. 2</i>		<i>Länge des Feldes: 8</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: mehrfach</i>	
Wohnen Kinder außerhalb der Gemeinde, in der die Eltern wohnen, so ist jeweils das Ausstellungsdatum der letzten vorgelegten Lebensbescheinigung anzugeben. Die Angabe ist bis zum Ende des Jahres zu speichern, in dem das Kind volljährig wird.				
<i>Codierung:</i>		<i>Darstellungsform:</i> Die Datumsangabe erfolgt achtstellig. Folgende Schreibweise ist vorgeschrieben: TTMM-JJJJ. Die fehlenden Angaben werden jeweils durch Null ersetzt.		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Lohnsteuerdaten / KinderAußerhalbDerGemeindeWohnhaft</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	
<i>Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld</i>				
DSMeld		XMeld		
Das Datumsformat wird nach DSMeld - Konvention übermittelt.		Das Datumsformat wird nach ISO-8601 Konvention übermittelt.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		4/3/2002	2301	16
<i>Feldbezeichnung: Tatsache des Vorliegens von Passversagungsgründen, der Passversagung bzw. -entziehung sowie einer Anordnung nach § 2 Abs. 2 des Personalausweisgesetzes</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 2 Nr. 3</i>		<i>Länge des Feldes: 1</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: mehrfach</i>	
<p>Es ist die Tatsache anzugeben, dass nach den Vorschriften des Passgesetzes Gründe bestehen, die der Ausstellung eines Passes entgegenstehen, oder dass der Pass versagt oder entzogen worden ist. Anzugeben ist ferner die Tatsache, dass eine Anordnung nach § 2 Abs. 2 des Gesetzes über Personalausweise getroffen worden ist.</p> <p>Es ist folgender Schlüssel zu verwenden:</p> <p>1 = Vorliegen von Passversagungsgründen 2 = Pass versagt 3 = Pass entzogen 4 = Anordnung durch § 2 Abs. 2 des Gesetzes über Personalausweise</p>				
<i>Codierung:</i>		<i>Darstellungsform: Schlüssel</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Passversagung / Status</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	
<i>Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld</i>				
DSMeld		XMeld		
Der Wertebereich ergibt sich aus einer impliziten Schlüsseltabelle.		Der Wertebereich ergibt sich aus einer expliziten Schlüsseltabelle.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		4/3/2002	2302	
<i>Feldbezeichnung: Tatsache des Vorliegens von Passversagungsgründen, der Passversagung bzw. -entziehung sowie einer Anordnung nach § 2 Abs. 2 des Personalausweisgesetzes - Behörde und Aktenzeichen -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 2 Nr. 3</i>		<i>Länge des Feldes: 45</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: mehrfach</i>	
Liegen Passversagungsgründe vor oder ist ein Pass versagt oder entzogen worden oder ist eine Anordnung nach § 2 Abs. 2 des Gesetzes über Personalausweise getroffen worden, so sind Behörde und Aktenzeichen des jeweiligen Verwaltungsaktes anzugeben.				
<i>Codierung: alle Buchstaben sowie + / in der ersten Stelle nicht zugelassen -/().</i>		<i>Darstellungsform: unverschlüsselt, zwischen Behörde und Aktenzeichen ist ein Leerzeichen anzugeben</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Nachweisdaten / Behoerde</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	
<i>Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld</i>				
DSMeld		XMeld		
Behörde und Aktenzeichen sind in einem Feld zusammengefasst.		Behörde und Aktenzeichen werden in verschiedenen Elementen dargestellt.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		4/3/2002	2401	17
Feldbezeichnung: Möglicher Verlust der deutschen Staatsangehörigkeit nach § 29 des Staatsangehörigkeitsgesetzes				
Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 2 Nr. 4		Länge des Feldes: 1	Häufigkeit des Feldes: einfach	
Es ist die Tatsache anzugeben, dass nach § 29 des Staatsangehörigkeitsgesetzes ein Verlust der deutschen Staatsangehörigkeit eintreten kann. Als Schlüssel ist die Ziffer 1 zu verwenden.				
Codierung:		Darstellungsform: Schlüssel		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
Klasse / Attribut: Optionsdeutscher / Optionsdeutscher			ggfs. Rolle:	
Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld				
DSMeld		XMeld		
Der Wertebereich ergibt sich aus einer impliziten Schlüsseltabelle.		Der Wertebereich ergibt sich aus einer expliziten Schlüsseltabelle.		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		4/1/2003	2601	
Feldbezeichnung: Tatsache, dass eine waffenrechtliche Erlaubnis erteilt worden ist - Tag der erstmaligen Erteilung -				
Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 2 Nr. 6		Länge des Feldes: 8	Häufigkeit des Feldes: einfach	
Es ist der Tag der erstmaligen Erteilung der waffenrechtlichen Erlaubnis anzugeben.				
Codierung:		Darstellungsform: Die Datumsangabe erfolgt achtstellig. Folgende Schreibweise ist vorgeschrieben: TTMM-JJJJ. Die fehlenden Angaben werden jeweils durch Null ersetzt.		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
Klasse / Attribut: Waffenrechtliche Erlaubnis / TagDerErstmaligen-Erteilung			ggfs. Rolle:	
<i>Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld</i>				
DSMeld		XMeld		
		Diese Feld ist bisher nicht realisiert		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		4/1/2003	2602	
<i>Feldbezeichnung: Tatsache, dass eine waffenrechtlichen Erlaubnis erteilt worden ist - Behörde und Aktenzeichen -</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 2 Nr. 6</i>		<i>Länge des Feldes: 45</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: zweifach</i>	
Es ist die Behörde anzugeben, die die Tatsache mitteilt, dass eine waffenrechtliche Erlaubnis erteilt worden ist. Entsprechendes gilt für das Aktenzeichen.				
<i>Codierung: alle Zeichen / nicht zugelassen + / in der ersten Stelle nicht zugelassen -/()</i> .		<i>Darstellungsform: unverschlüsselt, zwischen Behörde und Aktenzeichen ist ein Leerzeichen anzugeben</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: Nachweisdaten / Aktenzeichen</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	
<i>Klasse / Attribut: Nachweisdaten / Behoerde</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	
<i>Hinweise zur Abbildung zwischen DSMeld und XMeld</i>				
DSMeld		XMeld		
		Diese Feld ist bisher nicht realisiert		

DSMeld und XMeld 1.1		Stand	Blatt	Schlüsseltabelle
Einheitlicher Bundes- Länderteil		4/3/2002	3991	
<i>Feldbezeichnung: Anschrift am 1. September 1939 (soweit für Zwecke des Suchdienstes erforderlich)</i>				
<i>Bezug zum MRRG: § 2 Abs. 2 Nr. 5</i>	<i>Länge des Feldes: 60</i>	<i>Häufigkeit des Feldes: einfach</i>		
<p>Anzugeben ist die Anschrift (Ort, Straße, Hausnummer und ggf. Staat) in den Vertreibungsgebieten am 1. September 1939. Die Schreibweise richtet sich nach den Angaben in den Meldeunterlagen.</p> <p>Nach § 1 Abs. 2 Nr. 3 des Bundesvertriebenengesetzes gelten als Vertreibungsgebiete die ehemals unter fremder Verwaltung stehenden deutschen Ostgebiete sowie Danzig, Estland, Lettland, Litauen, die ehemalige Sowjetunion, Polen, die ehemalige Tschechoslowakei, Ungarn, Rumänien, Bulgarien, das ehemalige Jugoslawien, Albanien und China.</p> <p>Die Angabe ist nicht für Ausländer zu machen.</p>				
<i>Codierung: alle Buchstaben und Ziffern sowie -'/()Le- erzeichen / in der ersten Stelle nicht zugelassen -'/().</i>		<i>Darstellungsform: unverschlüsselt</i>		
Abbildung von DSMeld auf XMeld (Version 1.1)				
<i>Klasse / Attribut: NatuerlichePerson / Anschrift3991</i>			<i>ggfs. Rolle:</i>	

A

Abmeldung.....	156
Abmeldung einer Nebenwohnung.....	74
Abonnement.....	234
AK I der Innenministerkonferenz	
<i>Projektgruppe des</i>	156
Anmeldeclient.....	79
Anmeldung	
<i>Beispiele</i>	97
<i>Daten filtern</i>	79
<i>Datentypen</i>	81
<i>durch Datenübermittlung</i>	73
<i>in einem Akt</i>	96
<i>Initialdaten</i>	77
<i>mit Familienangehörigen</i>	74
<i>Nachrichten</i>	90
<i>Rahmenbedingungen</i>	96
<i>Stellvertreterbefugnis</i>	74
<i>Veränderungshistorie</i>	97
<i>Vorprüfung</i>	78
Auskunftssperre.....	79
<i>nach § 21 Abs. 1a</i>	277
<i>nach § 21 Abs. 5</i>	276

B

1. BMeldDÜV.....	156
2. BMeldDÜV.....	234
Bundesbehörden.....	234
Bußgeld.....	78

D

Datenkonsistenz.....	156
Datenübermittlung	
<i>Beispiele</i>	267
<i>Datentypen</i>	239
<i>Nachrichten</i>	251
<i>Versionshistorie</i>	267

E

eBürgerdienst.....	79
Einfache Melderegisterauskunft	
<i>Beispiele</i>	283
<i>Datentypen</i>	279
<i>Nachrichten</i>	279
<i>Versionshistorie</i>	283

F

Familienbuch.....	156, 286
Familiengericht.....	285
Familienkasse.....	235, 237
Familienverband.....	74
Fortgeschrittene elektronische Signatur.....	79
Fortschreibung	
<i>Änderungshistorie</i>	230
<i>Beispiele</i>	230

<i>Datentypen</i>	180
<i>Nachrichten</i>	182

G

Getrennt lebender Ehegatte.....	79
Gruppenauskunft.....	234

H

Haushaltsbescheinigung.....	235, 237
Hessen.....	74

I

Informationsverbund	
<i>zwischen Meldebehörden</i>	96
Initialdaten.....	79
<i>für die Anmeldung</i>	77
Internet.....	236

K

Kartenleser.....	97
Kindergeld.....	235, 237
Kreiswehrratsamt.....	234

L

Landesmeldegesetz.....	97
Landesspezifische Ergänzungen.....	234
Lohnsteuerkarte.....	79

M

Meldebehörden	
<i>Informationsverbund</i>	96
Meldebestätigung.....	79
Melderechtsrahmengesetz	
<i>Novellierung des</i>	1
Melderegisterauskunft	
<i>Auskunftssperre</i>	275
Meldeschein	
<i>vorausgefüllt</i>	73, 79

N

Nebenwohnung.....	74
-------------------	----

O

One-Way.....	97
Online Anmeldung.....	74
OSCI Transport.....	156

P

Personenstand.....	284
Personenstandsrecht.....	285

Pilotprojekt	97	W	
Portale		W3C	6
<i>für die Melderegisterauskunft</i>	274	X	
Protokollierung	239	X,509 Zertifikat	6
Q		XJustiz	292
Qualifizierte elektronische Signatur	73, 74, 79, 97	XML Schema	238
Qualitätsgesicherte Daten	73	Z	
R		Zuzug aus dem Ausland	157
Rechtsgrundlage	74, 97		
Request-Response	97		
Rückmeldung	73, 156		
<i>Beispiele</i>	174		
<i>Datentypen</i>	158		
<i>In zwei Jahren elektronisch</i>	156		
<i>Nachrichten</i>	160		
<i>Veränderungshistorie</i>	174		
Rückmeldungsauswertung	157		
S			
Schleswig Holstein	74		
Schlüsseltabelle	277		
Service	79		
Signatur			
<i>fortgeschrittene</i>	79		
<i>qualifizierte</i>	73, 74, 79, 97		
Signaturkarte	97		
Standesamt			
<i>Beispiele</i>	307		
<i>Datentypen</i>	287		
<i>Nachrichten</i>	289		
<i>Versionshistorie</i>	307		
Stellvertreterbefugnis	74, 78, 79		
Steuerdaten	97		
T			
Trefferliste	234, 235, 239		
U			
Übermittlungsanforderung			
<i>benutzerdefiniert</i>	237		
Übermittlungsanforderung			
<i>Standardfall</i>	237		
Ummeldung	73		
V			
Verwaltungsnetz	235		
Verwaltungsvereinfachung	236		
Vorausgefüllter Meldeschein	75, 79		
Vorprüfung	78		